



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

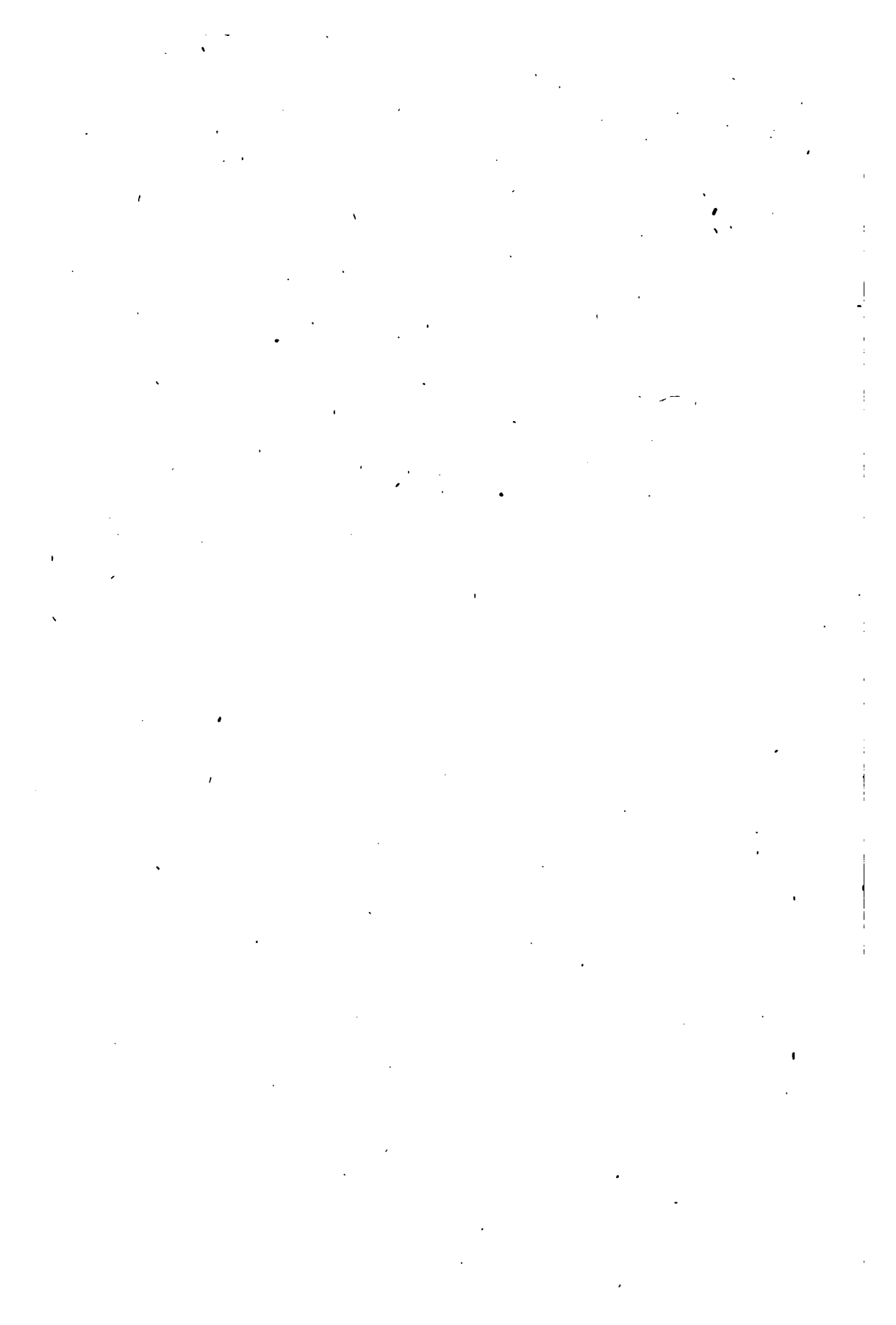
Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>

39. l. 22



2 miles in 1. 4/—

full at 3/—



Gothische Studien

von

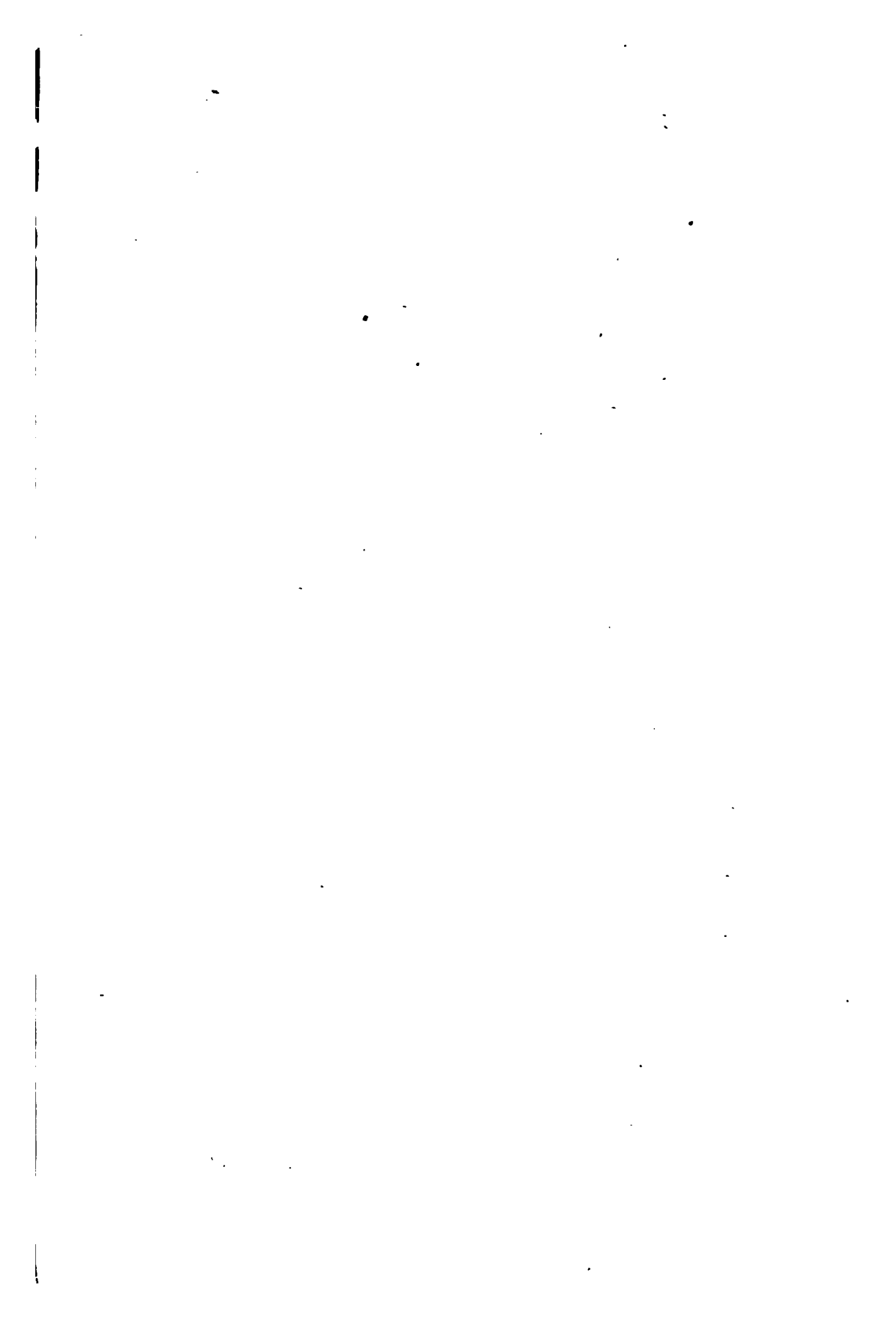
Ign. Gaugengigl,

Studienlehrer, Lehrer der neuern Sprachen am k. Gymnasium zu Passau, ordentlichem
Mitgliede des Gabelberger'schen Stenographen-Central-Vereins in München, ordent-
lichem Mitgliede des Vereins für vaterländische Geschichte in Landshut.

Dritte Ausgabe.

Passau, 1853.

Druck von Dietenberger & Dr. Grell.



A e l t e s t e
Denkmäler

der .

Deutschen Sprache

erhalten in

Alfidas

Gothischer Bibelübersetzung

von

Ign. Gaugengigl.

Dritte Ausgabe.

Passau, 1853.

Druck von Dietenberger & Dr. Grefl.

Affisas

von

Ign. Gaugengigl.

I. Theil:

Einleitung. Verhältniß der gothischen Sprache zur Sprachwissenschaft.
Sprachlehre. Wörterbücher: 1) etymologisches mit allen Lesarten,
2) alphabetisches, 3) der fremden Wörter und
eigenen Namen.

Dritte Ausgabe.



Seiner Hochwohlgeboren

HERRN

MATH. GSELLHOFER,

***Königlich Bayer. Regierungs-Rathe, Stadt- und Studien-
Kommissär der Kreis-Hauptstadt Niederbayerns,
etc. etc. etc.***

i n

LANDSHUT.



Seiner Hochwohlgeboren

HERRN

A. KALCHGRUBER,

*Königlich Bayerischem Regierungs-Assessor, Studien-Referenten,
Landwehr-Oberstlieutenant, Commandant des Landwehr-
Bataillons Landshut, Ritter hoher Orden etc. etc.*

in

LANDSHUT.

Mein Herr!

Aus der Einleitung in das vorliegende Buch dürfte sich die Bedeutung der gothischen Studien für unsere vaterländische Sprache zur Genüge ergeben.

Ewr. Hochwohlgeboren, Selbst eifriger Beförderer von Allem, was unserem Vaterlande zur Ehre und Zierde gereicht,

dürften dahin zielende Bestrebungen gut heissen und daher
denselben Ihre schützende Anerkennung nicht versagen.

In dieser Hoffnung

Passau, den 7. März 1853.

Ewr. Hochwohlgebornen

der gehorsamst ergebene
Ign. Gaugengigl.

Einleitendes.

Der „Herrig“'sche Beurtheiler meiner zweiten Ausgabe sagt S. 202:

„Namentlich in der Einleitung wäre der Ort gewesen, den innern Gehalt und die äußere Konstruktion der gothischen Sprache mit Rücksicht auf den Charakter und die Geschichte des Volksstammes in allgemeinen Zügen zu verdeutlichen.“

„Es ist um so mehr zu bedauern, daß Hr. Verfasser hierauf nicht eingegangen ist, da einzelne zerstreute Bemerkungen zeigen, daß ihm für rationelle und historische Behandlung sprachlicher Thatsachen weder Sinn noch Befähigung mangeln.“

Eine ehrenvolle Aufgabe und freundlich die Einladung dazu! Doch ich bekenne mich theils zu schwach, theils finde ich ihre volle Lösung hier nicht am Orte. Nur Andeutungen erlaub' ich mir hierüber.

Ueber Leben und Lehre Alfias s. Gg. Walz. Hannover. Hahn. 1840.

Einleitung.

Seine Muttersprache gründlich zu kennen — und sie verdient es doch wohl — muß man auf ihren frühesten Zustand zurückgehen.

Von da die Jahrhunderte ihres Bestehens fortgehend, die älteste Gestalt der Wörter, ihren Bau, ihre ursprüngliche Bedeutung erforschend, wirst du ihren Gewinn und Verlust, ihren Vor- oder Rückschritt erkennen.

Der Kenner Zahl wächst zwar mit den Jahren, ist aber der Wichtigkeit der Sache und dem von ihr zu erwartenden Nutzen noch nicht entsprechend.

Soll der Gewinn geborgen, der Verlust abgewehrt werden, so müssen die Schüler zahlreicher, die Mittel allgemeiner — die Kenntniß des Gothi-

ſchen, der Grundlage und Leuchte für alle germaniſchen Sprachen, muß weiter vorgebrungen ſein!

Daß dieß noch nicht geſchehen, daran iſt theils die Beſchaffenheit der vorhandenen Hilfsmittel, theils die Art ihrer Benützung Schuld.

Die Hilfsmittel ſind theils zu umfangreich und koſtſpielig (Löbe, Dieſenbach, Schulze*), theils zu unzureichend (Hahn, Stamm**).

Die Art ihrer Benützung kennzeichnet Hahn, vielleicht der größte Kenner des Mittelhochdeutſchen und einer der größten des Althochdeutſchen, nahe zu treffend ſo: „Die kenntniß unserer muttersprache muss auf höheren bildungsanstalten auf historischem weg erzielt werden, wie es auch in neuester zeit an verschiedenen universitäten, lyceen und gymnasien geschieht. In der regel sind es drei altdeutsche dialecte, die man zu grund legt, indem man eine kurzgefasste übersicht ihrer grammatischen anfangsgründe voraus schickt, und dann zur lectüre als zur praktischen anwendung über geht. Hierbei pflegt der jüngste jener drei dialecte, der mittelhochdeutsche, bevorzugt zu werden. Ich trage von tag zu tag mehr bedenken, mich damit einverstanden zu erklären. So geneigt ich auch bin, wo es sich um die geschichte unserer literatur handelt, den werken dieses dialects eine überwiegende bedeutung einzuräumen, so scheinen sie mir doch für das studium der sprache keine solche auszeichnung ansprechen zu können. Mehr rücksicht verdient in dieser beziehung schon der althochdeutsche dialect, in welchem noch so viel der alten kraft und fülle aufbewahrt ist, dass die sprachforschung durch ihn wesentlich gefördert wird. Nur eins ist dabei für den unterricht allerdings störend: dass neben so vollen klangreichen formen häufige spuren einer in späterer zeit allgemein gewordenen abgeschliffenheit und eintönigkeit bemerkbar sind. Der schüler, der aus dem griechischen und lateinischen an ein scharfes, festes gepräge gewöhnt ist, kann hier keine volle befriedigung finden. Er findet sie nur bei dem gothischen dialect. Dieser allein unter allen deutschen sprachzweigen hat noch eine solche stätigkeit in den verhältnissen

*) S. Einleitung zum 2. Theil, Ziffer 16, 17, 19 und Schlußbemerkung.

**) S. ebenda Ziffer 23 und 24.

der buchstaben und flexionen, dass die fülle und unterscheidbarkeit der formen dadurch erst ihre wahre bedeutung erhält. Denn die sinnlichen vorzüge, bei denen wir nie vergessen dürfen, dass sie keine müßige zierde, sondern die träger der verschiedensten begriffe sind, können nur dann für uns vollen werth haben, wenn wir ihre wirksamkeit in ungestörter ordnung sehen. Wo sie aber, wie im alt-, mehr noch im mittelhochdeutschen, schon in ihrem verfall begriffen sind, ist ihre bedeutsamkeit merklich eingeschränkt. Wir haben aber den gothischen dialect noch aus einem andern grund als unsere wichtigste sprachquelle anzusehen. Das hohe alter seiner denkmale, die um drei jahrhunderte über die anfänge der althochdeutschen literatur zurück reichen, dient nicht nur zur natürlichen begründung und erklärang der bereits hervorgehobenen vorzüge, sondern lässt uns auch noch manche erscheinungen im organismus unserer sprache beobachten, die später entweder „entstellt“ und „verknöchert“ sind, oder leider gar nicht mehr vorkommen. Die forschungen in unsern tagen liefern glänzende beweise, dass die **gothischen denkmale** eine mehr als gewöhnliche fundgrube sind, und dass, je mehr wir sie **zu benützen** verstehen, desto mehr die erwartungen, die wir daran knüpfen, nicht allein gerechtfertigt, sondern sogar weit übertroffen werden. Darum müssen wir auch auf diesen dialect, sobald es sich um sprachliche zwecke handelt, mehr bedacht nehmen, als bisher.

Der grammatische unterricht an höheren lehranstalten soll ihn als „hauptgegenstand“ und „mittelpunct“ ansehen, von dem die übersicht und beherrschung unseres ganzen sprachgebietes abhängig ist; er soll ihn nicht nur synoptisch mit den beiden andern genannten dialecten zusammen stellen, sondern auch einer „eigenen und unabhängigen betrachtung“ unterwerfen.

Erwähnenswerth bekräftigt Prof. Dr. Gertz in seinem Vorworte zu meiner ersten Uffilas Ausgabe die Hahn'sche Ansicht. Deshalb finde ich auszugswelse, was dort gesagt ist, hier wieder. „Unter den Vermächtnissen eines Volkes an seine Nachkommen sind, wenigstens unter den sichtbaren, keine bedeutenderen aufzuzeigen, als die Denkmale seiner Sprache. Sie weisen dem Volke seine Stelle

unter den Völkerstämmen und seinen Zusammenhang mit den Familien der Jetztwelt am deutlichsten und sichersten an. *) Darum gibt es nicht wohl Einen, der, um sein Volk und dessen Geschichte sich kümmernd, dabei kalt gegen die schriftlichen Reste seines Volkes sein könnte. Der Gelehrte, welcher sich eine Anschauung der Fortschritte und des geistigen Gepräges eines untergegangenen Geschlechtes verschaffen will, wühlt nach Leichensteinen, durchstöbert die Mumiensärge, spürt im Schutte der Tempel und Paläste, um Spuren zu entdecken, die ihm ein tönendes Wort gleichsam in der Versteinerung überliefern, und wie sehr sie sich auch hinter Bildern oder geheimen Zügen verstecken, ihren Sinn und ihre Bedeutung zu gewinnen, bietet man allen Scharfsinn und alle Gelehrsamkeit auf. Selbst dem geistigen Zustande und Verwandtschaftsverhältnisse eines lycischen Volksstammes, der doch nie in der Weltgeschichte eine hervorragende Rolle gespielt hat, sucht man durch Lesung seiner wenigen Schriftreste auf die Spur zu kommen. Wenn ein so tief in unsern Herzen begründetes Streben, das Uerkannte auch bei dem Fremden, in Hinblick auf das gesammte Band der Menschheit es als bedeutsam erkennend, rastlos an den Tag zu fördern und in ein Besitzthum geistiger Er rungenschaft zu verwandeln, bei den begabteren und erregbarerern Forschern hervortritt, wie weit mehr muss jedes Alter und jeder Stand die Rede des eigenen Volkes, die frühere Gestaltung seiner Sprache, als einen ihm besonders nahe liegenden, hochwichtigen Gegenstand seiner Kenntniss und seiner Beachtung ansehen? Dem Deutschen nun ist kein älteres, kein in jeder Hinsicht bedeutenderes Denkmal aus dem ältern Leben seines Volkes hinterlassen, als die ehrwürdigen gothischen Bruchstücke der Uebersetzung der heiligen Bücher — eine Gabe, welche die Gottheit unserm Volke erhalten hat zu seinem Ruhme und zu seiner Erbauung, eine Gabe, bei deren Betrachtung zweierlei Gefühle unsere Brust durchziehen, eine immer wachsende Trauer über den Verlust des Ganzen, das uns so wohlthuend aus diesen Bruchstücken anmuthet, und eine mit Dank gegen die gütige Vorsehung verbundene Bewun-

*) Vergl. X. 3. Anm. I. und II. Th. Einleitung. Schluß.

derung, dass aus den Trümmern von Jahrhunderten ein solcher Reichthum von Bruchstücken zu uns gerettet wurde, deren jedes auch im kleinsten Umfange, wären die übrigen verloren, ein undenkbarer Schatz wäre; ein Schatz nicht bloss für die Forschung, für die Vervollständigung der Geschichte unseres Volkes, sondern auch darum ein Schatz, weil einem in jeder deutschen Brust erwachenden Verlangen Befriedigung wird, das, je länger wir mit den alten Deutschen uns beschäftigen, um so dringender wiederkehrt.

Sprechen möchten wir die grossen Ahnen hören, die überall, wo von ihnen recht gesprochen wird, uns mit Liebe und Achtung erfüllen, und eine gewisse Sehnsucht unmittelbarer Bekanntschaft mit ihnen erregen. Desshalb legt sich auch bei dem ersten Vortrage oder der frühen Lesung unserer Geschichtsbücher der Jugend Nichts so heimisch an das Herz, als die gothische Sprache. Wie wärmt die Erinnerung an jene Stunden, wo ich diese fremden und doch so bekannt ansprechenden Laute, die sich von selbst und ungeheissen in das Gedächtniss prägen, mit jungfräulicher Scheu wiedergeben hörte, als ob zu fürchten wäre, den hehren Schatz zu entweihen, der nur in dem Schleier stiller Gefühle sicher geborgen wäre. Wie tausendmal lieber gönnte ich der jugendlichen Seele dieses Kleinod meines Volkes, das älteste deutsche, als so manchen der „Fremde“ alter oder neuer Zeit entlehnten Flitter!

Wo der Zug des Theiles so mächtig auf das Gemüth wirkt, da wird wohl auch bald der Wunsch nach dem Besitze der ganzen Erbschaft laut. Die bekannten Lesebücher befriedigen wieder nur die Begierde mit Bruchstücken, und ihre Proben möchten die Meinung aufkommen lassen, als sei das Ganze nicht der Art, dass man es der Jugend oder überhaupt dem gesammten deutschen Volke vorsetzen könne, insofern noch Niemand daran gedacht hat, dasselbe in einer Weise, dass es Jeder auch bei mässigen Glücksgaben*) sich anschaffen könnte, in seiner bisher angewachsenen

*) S. II. Th. Stiff 25. Bemerkung.

Vollständigkeit zu bieten. Und doch ist so vielfältige Aufforderung da, auch den ausserhalb des regen Kreises der Sprachforscher Stehenden, auch den deutschen Jünglingen, den Zugang zu dieser Urquelle leicht möglich zu machen.

Ich wüsste zuerst zur Nahrung des **vaterländischen Sinnes** keine bessere Speise, als den Genuss dieser unserer ältesten Schriftwerke. Wer an ihnen sich labt, fühlt in sich die Ueberzeugung wachsen von Tag zu Tag, dass jene Gothen, deren Staatsmacht ihm frühzeitig Achtung abgewonnen, auch wirklich so geistig gross dastanden, dass sie auftraten als würdiges Werkzeug der Vorsehung, die römische Welt wegzuräumen und auf tiefere Grundlage eine neue Zeit aufzubauen. Jener sich so leicht fortpflanzende Wahn von Rohheit und Ungeschlachtheit jener Männer zerrinnt beim Anblicke einer Sprache voll Kraft und Gesetz, voll alterthümlicher Würde, gleichlebenbürtig dem Sanskrit und dem Griechischen und Lateinischen, stehend als Mittelglied zwischen dem Indischen und dem Europäischen, dem gewählten Felde der Bearbeitung ausreichend gewachsen.

Noch wird demnach der Enkel den Worten seiner Ahnen lauschen. Ohne Zweifel kommt es sehr viel auf den Mund an, aus dem uns eine Wahrheit zuströmt. Es haben die Sprachen nach ihrer Eigenthümlichkeit verschiedene Gewalt über uns: die eine zieht an, wo die andere uns kalt lässt. Und so kann Manches in diesen heiligen Büchern herzlicher uns anregen in gothischen Lauten, als in irgend andern. Gewiss, jene Stellen, wo von der Liebe und von dem Heimweh in den Briefen an die Corinthier die Rede ist, üben hier eine wunderbare Anziehungskraft.

Ueberflüssig aber ist es endlich, von dem Gewichte dieser Bücher zu reden, wenn von Geschichtsforschung, von Sprachforschung die Rede ist: denn letztere *) muss ganz und gar auf

*) Erstere noch mehr; vergl. das ff.

Ulfilas zurückgeführt werden; eine Forschung, die freilich durch die neuern Erscheinungen auf diesem Gebiete ziemlich dem Abschlusse nahe gebracht scheint, wodurch jedoch die Selbstan-schauung der Quelle noch Keinem entbehrlich geworden ist.“

Wie wahr Dr. Fertig's schon 1847 gesprochenen Worte sind, bezeugt Jaf. Grimm in seinem erwähnten Vorworte zu E. Schulze's gothischem Glossar:

„Dass deutsche sprachforschung erst von der zeit an begonnen habe, wo man ihr die gothische zum grund legte, dass auch ihr künftiges gedelhen noch immer durch weitere fortschritte bedingt sei, die in des Ulfilas unerschöpflichem werke gemacht werden müssen, ist niemals lebhafter anerkannt worden, als in unsern tagen, und nachdem die rühmliche ausgabe von Gabelentz und Löbe vorläufig dem text genüge geleistet hatte, lag es zunächst an, des gesammten gothischen wortvorraths in genaueren glossaren, als die von Junius und Reinwald sind, sich zu versichern. Wiewohl nun das dem zweiten theil jener neuesten ausgabe hinzugetretene, mit grossem fleiss gearbeitete weit über den gewöhnlichen bedarf befriedigt, so wird doch nichts offener von der in uns wachen theilnahme an gothischer sprache zeugen, als dass unabhängig von einander und aus ganz verschiedenen standpunkten schon zu zwei neuen wörterbüchern geschritten worden ist, für deren eigenthümliche absichten vollauf zu thun war. Denn man kann entweder bloss den ganzen gehalt einer sprache, wie sie ist und vorliegt, durch treue sammlung erfassen, oder sich auch ihrer vergleichung mit fremden zungen unterfangen wollen.

Je enthaltsamer und nüchterner jener sammler zu werke schreitet, desto willkommener stoff überliefern wird er allen, die das gothische aus dem gothischen selbst ergründen: vollständig belegte aufstellung aller wörter, formen und redensarten bleibt ihm hauptsache, etymologie mit erwägung aller jetzt schon gewonnenen ergebnisse nur nebenrücksicht, ja für schwierige und dunkle ausdrücke wird blosses stillschweigen als zeugniss einer noch

obwaltenden redlichen unwissenheit statthaft sein. Weit andern reiz gewährt aber die von der gothischen auf verwandtere und fernere sprachen erstreckte, oder vielmehr von diesen auf jene herabgesenkte allgemeine betrachtung, zu welcher hohes alter und unberührte frische der gothischen sprache gerade für ihre dunkelsten wörter fast unwiderstehlich einladen.“



Verhältniß des Gothischen zur Sprachwissenschaft

und dieser zu den Naturwissenschaften in Andeutungen.

*Ardua res est vetustis novitatem,
novis auctoritatem addere.*

Plinius.

I.

1) Die Chemie im Bunde mit der Physik und durch diese mit der Mathematik und Astronomie hat es unternommen, auf die Fragen nach den Ursachen der „sinnlichen“ Erscheinungen, der Veränderungen von Allem, was uns umgibt, Antwort zu geben. (II. 2.)

Die Antworten hierauf treffen auch zu.

2) Schelling sagt: „Die Natur setzt nicht zusammen, wie der Chemiker zusammensetzt.“ „Natur und Chemie verhalten sich wie Sprache und Grammatik.“

3) Liebig sagt: „Grundlage eines jeden Zweiges der Naturwissenschaft ist die „einfache Naturbeobachtung“ und nur allmählig haben sich die Erfahrungen zur Wissenschaft gestaltet.“ (II. 1.)

II.

1) Auf gleichem Wege hat sich auch die Grammatik, resp. die Etymologie *), die Erforschung des wahren Wortes, zur Wissenschaft gestaltet. (I. 3.)

2) Auf das bisherige Ergebnis dieser Wissenschaft gestützt, wird eine Andeutung dessen, was für allenfallsige ähnliche Resultate auf dem entgegengesetzten Gebiete — auf dem

*) „Etymologie, von Philologen gewöhnlichen Schläges verachtet, selbst für gebildete Philologen von, um gelinde zu reden, gleichgültigem Klange, dürfte zu ihrer Zeit klangreicher werden, als selbst das Wort „Chemie“ in unsern Tagen. Sie begreift genau genommen alles Grammatikalische in sich, ist also Sattungs-, nicht Art-Begriff; denn auch die gramm. Kategorien bekommen erst Licht und Bedeutung durch die chemische Analyse im Laboratorium des Etymologen.“ (Wapp: vergl. Gramm.; Pott: etymolog. Forsch. u. u.)

des menschlichen Geistes und der menschlichen Sprache — zunächst obzuliegen scheint, versucht. (I. 1.)

III.

1) Thatsache ist*), daß das Gothische und durch dasselbe die germanischen Sprachen, das Keltische, das Lateinische und durch dasselbe die romanischen Sprachen, das Griechische, das Altslavische und durch dasselbe der sprachliche Panflavismus — Sprachen, die mit Ausnahme des südwestlichen Vastischen und des Finischen im Nordosten ganz Europa erfüllen —, das Arische, das Iranische, das Indische, das Malaische — Sprachen, die mit Ausnahme der tungusischen, tschudischen und der einsylb. Sprachen Asien erfüllen — und durch letztere die polynesischen Sprachen in einem verwandtschaftlichen Verhältnisse zu einander stehen.

Zu beachten: Malaisch, Polynesisch u. u. sind als zum Sanskrit gehörig, d. h. als mit den indisch-europäischen Sprachen verwandt erkannt. Nun sind aber die polynesischen Sprachen, als die der Kolonisten von China in alter Zeit,

nur Dialekte des Chinesischen, und durch dieses mit den nordamerikanischen Sprachen mittelst des uralten, nun durchbrochenen nordöstlichen Zusammenhangs China's mit Amerika zusammengehörig.

2) Nicht alle Sprachen sind gleich ursprünglich, gleich reich an alt ererbten Formen.

3) Fest steht: einer Sache Wesen kommt in allen den Theilen zusammen zur bewußten Erscheinung. So in der Naturgeschichte und ihren Theilen. So in den Sprachen. Das Wesen einer Sprache kommt zur Erscheinung durch Kunde von allen ihren Wörtern, das Wesen des Indogermanischen z. B. durch Kunde von allen indogermanischen Sprachen. Das Wesen der Sprache überhaupt durch Kunde von den drei Sprachgattungen: der einsylbigen (Chinesischen u. u.), der agglutinirenden (finischen, semitischen u. u.), der flektirenden (Sanskrit, Latein, Deutsch u. u.) Sprache zusammen.

4) Die Vergleichung der indogermanischen Sprachen hat ergeben eine klare Anschauung der indogermanischen Ursprache, der Mutter der Stammütter der jetzt gesprochenen einzelnen Sprachen, d. h. Sanskrit: Ursprache; Lateinisch: Stammutter der romanischen Familie; Sanskrit: Ursprache; Altslavisch: Stammutter der slavischen Dialekte; Sans-

*) Freilich von Weten, selbst von Gelehrten, noch nicht erkannt. Wagt ja eine Masse von Menschen die Bewegung der Erde auch nicht, und sie bewegt sich doch.

heit: Ursprache; Gothisch: Stamm-mutter der germanischen Sprachen x.

5) Die Naturgeschichte weiß, welche Produkte und welcher Boden sich angehören, welche Veränderungen durch Verpflanzung eintreten, welche Zeit zur Hervorbringung dieser oder jener Aenderung nöthig ist.

6) Die arischen, iranischen, indischen Sprachen haben ihren Urtypus treu bewahrt, also ihren ersten Ort nur wenig im Verhalt zu andern Sprachen verändert. — Westlich findet sich im Verhältniß zur Entfernung eine Aenderung dieses Typus. Die entferntesten, celtischen z. B. können nur durch die Mittelglieder, Deutsch, Slavisch u. auf die indischen Sprachen (Sanskrit) zurückgeführt werden.

7) Einzelnes betreffend so hat die Vergleichung der neueren mit den alten und ältesten Sprachen ergeben, daß a i und u Urlaute sind. (X. 1. h.)

8) Die gothischen Sprachdenkmale zeigen ein auffallendes Verhältniß der drei Urlaute zu den übrigen Selbstlauten aller genannten Sprachen. „A“ erscheint dort 4277, „I“ 1565, „U“ 1355 mal. „E“ nur 286 und „O“ 553 mal. Auf griechischem, lateinischem und deutschem Boden, überhaupt bei Sprachen 3. Periode, verhält sich's anders. — Für die wichtigen Folgerungen, die sich aus diesen sprachlichen Thatfachen

ableiten lassen, ist hier der Raum zu beschränkt.

IV.

1) Als naturgemäß werden die „rauen“ drei Mitlaute von der Sprachkunde den Höhen vorzugsweise zugewiesen. (X. 1. m.)

2) Vergleichende Beobachtung findet auf gothischem Felde vorherrschend „weiche“ Mitlaute. Das Verhältniß ist 9418 weiche Laute zu 1618 harten. (IV. 1. u. 2. Thl. Einl.) Folgeschwer: „Kein ächt gothisches Wort fängt mit „p“ an“. Auch die semitisch. Sprachen entbehren desselben, während umgekehrt „b“ dem Chinesen fremd ist.

3) Einfache Beobachtung zeigt, daß die Selbstlaute der Kinder „lang“ sind und daß auch „e“ und „o“ nicht fehlen.

4) Gegen Natur und Beobachtung wäre die Annahme, daß Kinder mit *tenuis* im Sinne der Sprachen 3. Periode zu reden anfangen. (Vergl. X. 1. i. γ).

V.

1) Die zahlreichen Mitlauthäufungen auf indogermanischem Gebiete in ganz Europa, West- und Mittel-Asien am Ende, in der Mitte und namentlich am Anfange der Wörter sind wegen ihrer Schwierigkeiten von

Etymologen übel bekannte Thatfachen. (X. 1. m. a.)

2) Keine Sprache bietet dergleichen weniger und Willkürere als die gothische (vergl. I. Thl. I. Abtheil. S. XII.), namentlich im Anlaute. Frei davon sind das Semitische, die Neger Sprachen Afrikas (Schaggas und Gallas u. s. w.), die einsylbigen Sprachen Ostasiens u. Australiens (V. 1). Nicht so die Sprachen Amerikas.

VI.

1) Als den Ursprachen eigenthümlich erkennt die Sprachforschung *Zweizettigkeit**) und Reduplikation. (X. 1. m. β.)

2) Letztere Eigenschaft hat die gothische Sprache mit dem Sanskrit, Griechischen und Lateinischen u. gemein und zwar entweder wirklich; z. B. „letan, Prf. lailot lassen, (ich) ließ“, oder zusammengezogen, z. B. „leisan lais aus lailos lesen, (ich) las.“ Erstere hat das Gothische bis auf's Semitische und die einsylbigen Sprachen allein (X. 2. a. b. c.). Alle andern haben sich ihrer längst mehrere Zeiten zugethan.

VII.

1) Wie die Naturwissenschaft drei Schöpfungsperioden und breierlei

Stufen der materiellen Lebensbildung unterscheidet, so unterscheidet auch die Sprachwissenschaft drei Bildungsperioden des geistigen Lebens und der Sprache*) (vergl. IX. 2.; X. 3. Anm.), von denen sich jede wieder in 2 Spalten, also das Ganze auf 6 Perioden (Tage) bringen läßt.

VIII.

1) Die erste mythische Periode der Schöpfungsgeschichte umfaßt die Zeit der Entstehung der Erde aus dem sogenannten Chaos bis zur Bildung des „organischen“ Lebens auf ihrer Oberfläche. (Vergl. X. 1.)

2) Beim Eintritt der zweiten großen Periode erscheint die Erde in ihren wesentlichen Verhältnissen vollendet. Sie hat klare Atmosphäre, durch welche die Sonne mit ihren belebenden Strahlen den Ocean mit seinen Organismen, von den heutigen wesentlich nicht verschiedenen, befruchtet, die bereits ragenden Inseln mit ihren Bergen und Thälern vegetabilisch und animalisch belebt. (X. 2.)

3) Die dritte große Periode unterscheidet Zonen, prangt in vollendeter Pracht der unorganischen und organischen Wesen. Die jugendliche Menschheit erscheint, „die Krone des Ganzen!“

*) Peter Hafner: Bildung der tempora der zweizettigen Sprachen. Neuburg. Prechter 1846.

*) Vergl. meinen „göttlichen Ursprung der Sprache.“ Passau. Elsäßer. 1846.

Sie fühlt ihre „Gerichtigkeit“ dar-
über,“ staunt „es“ in diesem Ge-
fühle an, strebt „es“ zu „erken-
nen“ und „auszusprechen.“ (Vergl.
X. 3).

IX.

1) Grimm sagt: „Das ist an-
zunehmen, dass mann und weib
zusammen vollwüchsig und zeu-
gungsfähig erschaffen wurde.“
(Urspr. d. Spr. S. 33.) Ein Satz
von den wichtigsten Folgerungen!

2) Humboldt sagt: „Sprache
und Geist sind identisch“ (wie
Lilie und Blume: Steinthal).

X.

1. Periode der Sprachbildung.

a) Im Anfange der Sprachbildung,
d. h. am Ende der Erbschöpfung, da
der jugendliche Mensch der jugend-
lichen Natur gegenüber stand, that
sich Geist und Sprache in üppiger
Fülle auf (X. 1. n.).

b) Die Wucht der neuen Er-
scheinungen überwältigt beide. Licht
und Schatten, die rechte Klarheit
kann noch nicht aufkommen.

c) Versuch folgt auf Versuch.
(Vergl. X. 1. e.)

d) Die Begriffe „Werden und
Vergehen“ sind die Vorherrschenden,
„Bild“ und „Ausdruck“ der damali-

gen physischen Erscheinungen. „Alles
tönte,“ „Alles glänzte,“ „Alles be-
wegte sich.“ — „Es ist ein folgen-
schwerer Satz, dass „licht und
schall aus denselben wurzeln flies-
sen“ sagt Grimm (c. 1. S. 42.)*)

e) Nicht bloß die indoeuropäischen,
auch die übrigen Sprachen der Erde,
sie nähern sich folgenreich während der
ersten Periode darin, daß sie alle
die sinnlichen Begriffe „Bewegen,“
„Glänzen,“ „Beschäftigen“ u. u. in
unglaublicher Wurzelfülle enthalten.
So bietet z. B. Sanskrit für den all-
gemeinen Begriff „Bewegung“ 387
Wurzeln, für den des „Leuchtens“
327 und für den des „Lobten“ 350
eben solche dar (vergl. c. d.). Dieselbe
Zahl mit denselben Bedeutungen zei-
gen nahezu — auch die übrigen Spra-
chen der Erde. —

f) Täglich befestigt sich für die
Wissenschaft die Ueberzeugung, daß,
wie im Haushalte der Natur nichts
umsonst geschehen ist, in dem der
Sprache, des Geistes es sich nicht an-
ders verhält.

g) Jeder Laut hat seinen natur-
gemäßen, in seinen Organen begrün-
deten Gehalt. (Vergl. h. i. u. XII.)

h) Von dem Selbstlauten schwebt
„a“ in der Mitte. Es bezeichnet das
Fertige, Offenbaliegende, daher so

*) Göttl. Urspr. d. Spr. S. 16.

lange, und gleichsam als Ausdruck der Verwunderung über die fertige Schöpfung, vorherrschend in den „ältesten“ Sprachen (III. 7, ff.) Das scharfe „i“ hält sich hoch, wahrnehmend, unterscheidend die spreitende Fülle von a. In der Tiefe wirkt „u“. Es geht nach Innen, dem Innhalt, dem Wesen geht es der durch i unterschiedenen Gegenstände und Merkmale nach. — Auch e und o fehlen im Anfange der Sprache nicht, erscheinen aber doch noch selten, und sind wohl von jenen unorganischen, später aus ai und au entstandenen Lauten zu unterscheiden. (Vergl. III. 7. u. X. 1. g.)

i) Wie mit den Selbstlauten a, i und u wird es sich auch mit den Mitlauten k, p und t verhalten. *) Es besteht wohl kein anderer Unterschied, als daß den Selbstlauten Schwere und Diebsamkeit — Weiblichkeit, den Mitlauten Behändigkeit und Halt, also ein männliches Prinzip als Grund unterliegt, meint Grimm. Von der Natur wie zur bedeutungsvollen Milderung beigegeben sind ihnen der Zischlaut (s), die flüssigen Laute („i“ u. „r“), das schwerzubezeichnende, rollenreiche „u“. Erstes, das noch undeutlich, mehr wie innerlich lär-

mende „i“ waltet natürlich in alter Zeit dem äußerlichen und vernehmbaren „r“ vor. (XII.) Uebrigens: ihr Wechsel naturgemäß, daher uralt. Einfache Beobachtung gibt an die Hand, daß „n“ mit „r“ u. „l“ u. „d“ wechselt, daß zweiterlei „r“ zu unterscheiden: „das aus „l“ gewordene früherer und „das aus „s“ entstandene späterer Sprachperiode *) (Vergl. g.) — Dieß die Elemente der Wörter der zweiten Periode. Die dynamische Gewalt, welche jedem einzelnen derselben bewohnt, kann nur eine ausführliche, mit Beispielen belegte Erörterung über ihre organische Bildung klar machen. (XII.) Ihre Veränderung **) ihren Abfall x. x. d. h.

*) Beachtenswerth: chineisch und seine Dialekte hat kein r, und „l“ ist in allen modernen Sprachen das „l“ überwiegend.

**) Ein sonderbarer Schulmann wäre der, welcher nicht beobachtet hätte, wie der Schüler häufig einen Mitlaut statt des anßern z. B. statt x (xip) den anlautenden Labial x (xip) u. s. w. durch alle s tenues-Reihen ergreift. Grimm sagt in diesem Betreffe: welchen consonanten oder welchen vocal der „erfinder“ für ein verbum nehmen wollte, lag, abgesehen von der natürlich vordrehenden und sich geltend machenden organischen gewalt des lautes, meist in seiner willkühr. Wenn z. B. im sanskrit die Wurzel pa gr. πειν ausdrückt, so hindert nichts, dass ein anderer sprach- „erfinder“ dafür ka oder ta, u. s. w. ergriffen hätte. Er hat es auch z. B. G. gan-ga-n = βα-ivω = semit. ba +, ka +, ta + = χ in bu, (pu), ku, ta x. x. (XII.)

*) Von den tenuibus der dritten Periode wohl zu unterscheiden.

die letzten Ursachen der Sprachverschiedenheit wird eine chemische Untersuchung über die Compossibilität der Laute unter einander am besten lehren. —

k) Die Form der Wörter dieser Periode ist häuslicherisch einfach: 1) ein „langer“ Selbstlaut, 2) „ein“ solcher mit vortretendem Mitlaut, und 3) höchstens mit noch einem, diesen wie belebend beigegebenen zischenden „s“, flüchtigen „l“ oder „r“, wechsendem „h“ oder „v“ (XII.). Ihre Zahl: gering, sinnlicher Kraft voll, daher schnell sich mehrend, analoge und abstracta treibend in Fälle. —

l) Hebel und Urquell aller Sprache: „die Wortkette der oben (X. 1. d. e. g. l.) bezeichneten Grundbegriffe.“ Art ihrer Verbindung:

a) Einfache Wahrnehmung ist: „Das Athmen des Neugeborenen hat seinen letzten Grund in dem Reize des Arterienblutes. Dieser Reiz entsteht durch Lufteinbrang in die Athmungsorgane. In Kurzem ist der Reiz zum primum movens aller Werkzeuge im Hirn, zu sogenannten medulla oblongata gedrungen: und hat diese zu sogenannten Entlassungen des Nervenprinzips in die von ihr ausgehenden Bahnen der respiratorischen Nerven erregt. — Die Athembewegungen erzeugen ein „Gefühle“. Dieses „Gefühle“ erzeugt Etwas wie unbewusste Vorstellungen. „Das Kind

schreit“ sagt der Physiolog, weil jede Empfindung das Gefühl der ersten Athembewegungen reproducirt und dadurch eine starke Einwirkung der medulla oblongata auf die respiratorischen Nerven macht. Von diesem Augenblicke an ist Geschrei der nahezu einzige Ausdruck alles Empfundnen. Die sinnlichen Empfindungen wiederholen sich. Die dessen, „was man Hunger nennt,“ tritt an die Stelle: Begehrungs- und Lippenbewegungen!“

„Es entstehen Verschmelzungen des inneren mit dem äußeren Leben, Reizen, etwa wie die Gedankenreihen. Das Schreien wechselt mit dem Fühlen und Vernehmen von außen; das Kind horcht. Das Kind bildet das von außen Vernommene nach. (Die wichtige Rolle des Gehörsinnes bei der Sprachbildung kann hier des Weitern nicht entwickelt werden). Die ersten Sprachversuche heben an. Mit den Lauten „papa“, „mama“*) vermählen sich die Vorstellungen der Nahrungsbereicher. Sieht sie das Kind; so handelt sich's darum, ob unter denselben Umständen. Wenn nicht; so stellt sich der Laut papa, mama auch nicht ein. Der Anblick der Ältern dagegen erzeugt den Laut papa, mama wieder. Gedächtniß.

*) Wegen tata, attā sind zu vergleichen XII. Anm. 2.

Das Wiederholen derselben erzeugt eine gewisse Erregung, eine Art Störung im kindlichen Organismus. Der Art sind die sogenannten *voces spontaneae* der Kleinen. Aber auch die Erwachsenen sind solchen unterworfen. Sie liefern die Ur-materie zur Sprache (*fr-emere, Fi—ber, ba-dare* u. u.).

β) Das einfache Wesen sucht sich gegen solche Störungen in seiner Qualität zu erhalten. Es entsteht dadurch etwas wie Druck und Gegendruck. Leibnizens sogenannte Monaden sind da. Der Mensch besteht aus einer Reihe solcher Monaden verschiedener Ausbildungsfähigkeit. Die eine sucht sich über die andere zu erheben! Unruhe. „Was man Geist nennt“, ist da. Der Geist leidet aber noch immer Störungen von Seite des erstarkenden Leibes. Er will sich erhalten. Diese Erhaltungsversuche offenbaren sich in dem, „was man Vorstellung“ nennt. Er ist in Gang gesetzt der Geist, und setzt seine Bewegungen nun selbstständig (?) fort, — „Eine ewige Monade“. Es geht ein Wort, welches lautet: „*nil admirari*“ — ein Resultat kalter Ueberlegung. Im Anfang der Sprache war es anders. Die sog. *voces imitativae* (*as! s-ilere, st! st-ill* u. u.) mehrten den vorhandenen Sprachsatz. Je natürlicher, einfacher, desto wichtiger sind solche

Beobachtungen für die Wissenschaft.

Eine dritte Quelle sind die sogenannten *voces sensitivae* (Donnern, Murmeln u. u.; weich, vel-lus *) u. u.), die in den Zeiten der jungen Schöpfung nicht minder reich als vorgehende 2 sprudeln. Ihre Vermittlung durch den Gesichtss-, Gefühls- und Tastsinn ist eine ebenso interessante als hier nicht durchführbare Arbeit.

γ) Die Sprache der ersten Periode weiß nichts von sogenannten grammat. Verhältnissen. Die Wörter folgen sich wie die ersten überwältigenden Vorstellungen, ungebunden, ohne Halt (X. 1. XII.). Daher α) keine Selbstlautverdopplungen. Es ist eine nahe liegende Erscheinung bei Laubstümmen, daß sie zwei Konsonanten nie unmittelbar nach einander aussprechen, sondern durch Einschub eines Vokals sich die Sache erleichtern. Den Sprachenursprung beleuchtend sagt Grimm: „alle consonantenverdopplungen sind der ältesten sprache abzuerkennen, und erst allmählig durch assimilation verschiedener consonanten und zumal häufig aus anstossenden „i“ ent-

*) Sie durch Beispiele aus allen Sprachen zu mehrten, wäre eine eben so leichte als aus Mangel an Raum hier nicht statthafte Sache.

sprungen“, z. B. parler = parabolare, aller-ambulare u. s. w. β) Einfachheit, wie der Form, so der Zeiten. (Hafner c. I. u. XII.)

n) Dem Gesagten zur Verdeutlichung diene eine kurze Zerlegung der gleich nächst gelegenen Wörter: 1) Bernunft, 2) Sprache, 3) lingua, 4) ratio, 5) Zunge, 6) Rede, 7) λόγος, 8) νοῦς, wie sie die Sprachwissenschaft nach jetzigem Standpunkte bietet.

1) „Bernunft“ von nehmen = goth. niman, nam, numans, nehmen, nahm, genommen. Benfey II. 183: wie Wurzel „dram“ zu Wurzel „dru“, so verhält sich „nam“ zu „nu“.

2) „Sprache“ von sprechen = brechen das Schweigen = alth. prechan, goth. brik-an, brak-bro-kans, brechen, brach, gebrochen. Der Zischlaut „s“ bedeutungsvoller Vorschlag (X. 1. i.) nach Analogie von schreiben = scrib-ere, = γράφειν; stamb-dumb und 100 andern. (3.) Bezüglich brikan = bi + rik — an = f + ra(n)g — ere = ῥήγνυναι vgl. Benfey II. 5 und 14: „ῥήγ = Wurzel rag = Wurzel ru (or)“.

3) „Lingua“ von li(n)g = ere = lecken. Benfey I. 27: Wurzel „la, ra“ (= Wurzel ri) (2).

4) „Ratio“. Benfey I. 73. = Wurzel „or = älterer Form ru“ (II. 272., 443.) (2. und 3.)

5) „Zunge“ = tongue = lingua = lingua. (2. 3. 4.)

6) „Rede“ = ratio. (4. 5.)

7) „Λόγος“ = λέγειν = li(n)gere. (3. 4.)

8) „Νοῦς“ von νοεῖν = Wurzel „nu“ (1. u. XII.)

„Ru“ und „nu“, Sentenzen von ursprünglich „ra“ und „na“, sind also die Keime obiger Wörter.

Von den Sprachkeimen sagt der Physiolog von Württemberg (Kapp): Die in der Sprache erwachenden Begriffe sind im Anfang nothwendig traumartig, unbestimmt, schwankend. Die Sprache bildet eben in dieser Periode der Unsicherheit eine Ueberfülle von Formen (XII. Anmerk.), welche sich später, wenn die Reflexion sie bewältigt und ordnet, auf einen immer kleineren, aber darum festeren und sicheren Besitz reduzieren (XII. Anmerk.), und der Böhme Bambas: Die gesammte Schöpfung des menschlichen Geistes — die Sprache — ist ein großartiges Gewächs, welches aus „einem“ Samen entsprossen, gleich von der Wurzel aus seine Triebkraft in mehrere Stämme theilte, wovon ein jeder seine zahlreichen Aeste und Zweige mit reichem Laube bekrönt „in die Zeiten“ hinaus trieb. — Diese Triebkraft ist der geistige Proceß des Erkennens, und den materiellen Theil des Erkennens bilden die „einfachsten“, im menschlichen Organe sich zuerst entwickelnden Laute (X. 1. a. ff.).

2. Periode.

a) Am Schlusse der ersten Periode beginnen die Begriffe sich in Haupt- und Nebengriffe zu scheiden. Es wird z. B. aus Wurzel na (nu) die Wurzel nam *u. u.*, aus ra (ru) die Wurzel rad und rag *u. u.* (nach Benfey). Aber es verhält sich, wie der Zusammenhang mit dem Semitischen und den einsylbigen*) Sprachen lehrt, anders: nam = na + ma, rad = ra + tha (X. 2. b.), rag = ra + ga. — Grimm sagt: Alle verbalwurzeln aber werden mit einfachem aufwand an mitteln erfunden, indem ein consonant dem vocal vor oder nachtritt. Ob aus blossen vocal wurzeln entstehen, darf noch in zweifel gezogen werden, da nach dem vorhin vom wesen der vocale und consonanten überhaupt gesagten die zeugung einer wurzel von dem sich vermählen beider geschlechter wesentlich abhängig „scheint“.

Wie sehr Grimm irrt, zeigt eine oberflächliche Kenntniss der einsylbigen Sprachen, wo „a“ sich theils allein stehend, theils verbunden mit etwa 144 Bedeutungen

zeigt, „i“ aber allein in gegen 250 Bedeutungen auseinander geht, „u“ zwar weniger fruchtbar, aber zur Bestätigung des Grimm'schen Irrthums oft genug in selbstständiger Bedeutung erscheint. Wie nun dieses nicht in Zweifel gezogen werden darf, so dürfte auch die Behauptung, „alle verbalwurzeln werden mit einfachem aufwand“, „indem ein consonant dem vocal vor tritt“, sich als nicht feststehend erweisen. Grimm sagt ja selbst: der unbewusst waltende sprachgeist lässt allmählig auf die nebengriffe ein schwächeres gewicht fallen, und sie verdünnt und gekürzt der hauptvorstellung als mitbestimmende theile sich anfügen. Die Wörter der 1. Periode, z. B. na und ma einigen und schwächen sich in nama, ratha; raga und diese kürzen sich in die Sanskritwurzel: nam, rath, rag, wo die ursprünglichen 2 Begriffe und Laute 1. Periode in den einsylbigen Laut und Begriff 2. Periode sich verdünnen, und die sog. sekundäre Wurzelform bilden, d. h. die Nebengriffe (ma, tha, ga) „verdünnt und gekürzt der hauptvorstellung anfügen“.

b) Im zweiten Zeitraume findet sich an jedem Zeitworte Person, Zahl, Zeit, Art, Gattung *u. u.* bezeichnet, z. B. die Personen werden durch

*) Dort erscheinen sie in dieser Form phonetisch und signifikativ identisch mit den entsprechenden indogermanischen Wörtern.

hintangefügte Fürwörter gekennzeichnet. Sandkritwurzel *nam* wird

1) *nam-āmi*, 2) *nam-āsi*, 3) *nam-āti*, 1) *nam-āmas*, 2) *nam-ātha*, 3) *nam-ānti*. Diesem entspricht nach Sinn und Laut gr. *νέμ-ω*, *νέμ-εις*, *νέμ-ει*, *νέμ-ομεν*, *νέμ-ετε*, *νέμ-οντι* (*οὐσι*) — *da + d-āmi*, *da + d-āsi*, *da + d-āti*, *da + d-āmas*, *da + d-ātha*, *da + d-ānti* — *δι + δ-ωμι*, *δι + δ-οσι*, *δι + δ-οντι* u. u. (VI. 1. 2.); die Bedeutung dieser Bildungselemente betreffend vergl. Bopp's vergl. Grammatik. Nahe trifft Grimm zu, wenn er in Bezug auf unmittelbar Vorstehendes sagt: die flexion entsteht aus dem einwuchs lenkender und bewogender bestimmwörter, die nun wie halb und fast ganz verdeckte triebäder von dem hauptworte, das sie anregen, mitgeschleppt werden, und aus ihrer ursprünglich auch sinnlichen bedeutung in eine abgezogene übergegangen sind. Aus dem reich quellenden Borne des jugendlichen Sprachgeistes, den lebendigen Begriffen, die wir Zeitwörter nennen, setzt sich das, was man in der zweiten, mehr in der dritten Periode Hauptwort und Eigenschaftswort nennt, ab.

Zum Beispiel: unser (Hauptwort) „Geist“ setzt ein im Gothischen nicht vorhandenes *geisan* Imperf. *gais* (*vento ferri* übersetzt es Grimm) voraus. Es lautete ur-

sprünglich *gaisan* (a schwächt sich bekanntlich zu e) und besteht aus der Partikel *ga* (= *con*, = *σύν*, mit, stark, sehr) u. der sekundären Wurzel *is*. Diese besteht wieder aus dem primären Element *i* (gehen, bewegen) und dem Hilfsword *s* = *as* (ursprüngl. *sa* chinesisch. Naturlaut: *sau + sen*, wehen u.)

Das Schlüsselement ist das obige *tha* (X. 2. a.) nach Analogie von *ven-t-us* der *Gekomm'ne*,*) der *Gehngemachte*: also daß *Geist* = urspr. *ga + i + sa + ta + s* *gehen + wie + gemacht + der*, der sich vorzugsweise Bewegende, der Denkende, der sehr Lebendige u. ist. Wir haben demnach verstanden, was Grimm sagt: wie aber die einzelnen laute sich fester (durch Abwurf *ll*) bestimmten, wovon die Bedeutung nicht mehr lebendig genug gefühlt wird schliessen, beginnen partikeln und auxiliare näher zu rücken und indem sich der ihnen selbst inwohnende sinn allmählig abschwächt (z. B. *gerecht der*, *gerecht die*, *gerecht das* = *—ter*, *—te*, *—tes* u. u. oder „*Kanonewall* [*Batterie*] = *canonwall* = *conwale* = *gunwale*, von den Engländern ge-

*) Von der Sandkritwurzel *va*, Benf. anders, wie oft! lat. *venio*, griech. *βα-ιν-ω*, *ge-hen* und *we-hen* u. u. (siehe Bopp: vergl. Gram. Bildung der Zeiten u. u.)

(sprochen gonil).+ Wie viel Jahre waren nöthig, bis kanonenwall zu gonil sich abnühte? Welche Umstände führten solche Form herbei? Warum nicht auch bei uns? — mit dem worte, das sie bestimmen sollten, sich zu einigen. Dieß der Hergang während der zweiten Periode. (V. VI. 1. 2.)

3. Periode.

Die III. Sprachperiode zu schildern, kann füglich ein, aber ein entschiedenes Muster entheben.

Aller Sprachen der letzten Periode ließ keine die alten Bildungsformen so sehr fahren, und zerrüttete durch Abwurf fast aller Beugungsmittel die alten Lautgesetze so sehr als die persische. (Vgl. Oppert: Lautsystem des Altpersischen.) Und dennoch, welche Sprache kommt ihr an Kraft und Stärke gleich? Ich habe durch Saïd Muhammed, Derwisch aus Hindostan (siehe „Neue Münchener Zeitung“ Nr. 272 Beil. S. 2181; dann Korrespondent v. u. f. Deutschland vom 18. Nov. 1851 (Feuillet.); Leipziger Tagbl. vom 22. Nov. 1851 u. u.) erfahren, wie schwer durch Bücher sie lehrbar, wie sie eigentlich nur lernbar durch den belebenden Umgang!

Der Fülle der aus den Urselfstlauten entstandenen Mitteltöne wohnt eine Gewalt des Ausdrucks bei, wie keiner andern menschlichen Sprache, außer etwa der englischen und chinesischen. Die persische Sprache mit ihrer ursprünglichen Anlage auf das „alte“ Sanskrit gebaut, geistig höchst geglückt durch ihre Verbindung mit dem Semitischen durchgebildet, stellt den Kreislauf durch die drei Sprachperioden in seiner Vollenbung dar. Sie die Orientalin stimmt daher auch mit ihrer europäischen Schwester, der englischen, wunderbar überein. Was Grimm von letzterer unübertrefflich sagt, gilt — ihm unbekannt — auch von ersterer: Ja, die englische sprache, von der nicht umsonst auch der grösste und überlegenste dichter der neuen zeit im gegensatz zur alten classischen poesie, ich kann natürlich nur Schakespeare meinen, gezeugt und getragen worden ist, sie darf mit vollem rechte eine weltsprache heissen, und scheint gleich dem englischen volk ausersichen, künftig noch in höherem masse an allen enden der erde walten zu sollen. Denn an reichthum, vernunft und gedrängter fuge lässt sich keine aller noch lebenden sprachen ihr an die seite setzen, auch unsere deutsche nicht, die zerrissen ist,

+ — + *) Siehe Benfey: II. S. 38.

wie wir selbst zerrissen sind, und erst manche gebrochen von sich abschütteln müsste, ehe sie kühn mit in die Laufbahn träte. Doch einige wohlthuende Erinnerungen wird sie darbieten, und wer möchte ihr die Hoffnung abschneiden? Die Schönheit menschlicher Sprache blüht nicht im Anfang, sondern in ihrer Mitte; ihre reichste Frucht wird sie erst einmal in der Zukunft darreichen.“

XIII.

Frägt nun auf das bisher Gesagte ein Philosoph: „are these not questions that never can be explained: or are they if known not useless“? so diene als Antwort ein Auszug aus meinem „Versuche einer Erleichterung des Sprachenstudiums.“

Wissenschaft ist nichts anders als Auslegung der Erfahrung. Die Erfahrung ist ein Anrennen an, wenn auch gleich der Erdbewegung, lange geläugneten Thatsachen.

1) Es sind z. B. die Wörter rinnan, rennen etc. *) in ihre Bestandtheile zerlegt = ri + s + n-an (X. 1. n. u. XII.)

Die Anzahl der so zerlegbaren, uns erhaltenen gothischen Wörter beläuft sich auf 3545

*) Wozu auch brinn-an, brennen, was Grimm, Gesch. d. deutsch. Sprache S. 853, brin-an schreibt.

(II. Th. Einleitung), die der Stamme 3. Periode, woraus sie, wie angedeutet, abgeleitet, auf 889 (II. Th. 2. Abth. A.: Fetzgesetztes). Eine so geringe Anzahl von Stämmen hat sich mittelst sprachwissenschaftlicher Zergliederung jener 3545 Wörter in ihre ursprünglichen Bestandtheile ergeben.

2) Anlangend die Gestalt dieser 889 Stämme, so erscheinen sie der Mehrzahl nach mit einem, nicht wenige davon auch mit zwei auslautenden Consonanten.

Allein Erscheinungen wie die oben gegebenen, wo der doppeltconsonantische Auslaut, z. B. von rinn-an in einen ursprünglich einfachen ris-sich auflöst, weisen darauf hin, dass die Doppelconsonanz nur „scheinbar“, und dass der letzte Consonant nicht dem Stamm, sondern der Ableitung angehöre, dass es also eigentlich nur Stämme mit einem Endconsonanten gebe in Sprachen 2. Periode. Schon dless nöthigt zum Schluss auf eine nochmalige Vergrößerung der 889 Stämme etwa auf 500 höchstens. Anschaulich ist sie im Stamme ris, woraus reis-an, rais (aus reireis), ris-un, risana, reißen, ich rieß, gerissen, und rinn-an, rann, runnan, runnans, ich renne, ich rann, geronnen etc. hervorgegangen.

3) Aufmerksamkeit sprechen noch an Gebilde aus der 1. Periode, wie *kei-an*, *fei-an* etc., wovon goth. *kei-n-an*, *fei-n-an*, und unser „*feimen*, *Feind*“, 3. Periode abstammen.

Schon vor Jahren ward ich durch ähnliche Beobachtungen auf die Vermuthung gebracht, dass auch der eine Schlussconsonant in den germanischen Wurzeln secundär und seine Bestimmung keine andere, als begriffliche Modificirung der ursprünglichen Idee 1. Periode sei. Nur die damals vorherrschende Meinung hielt mich von einer Annahme ab, zu der mich fortgesetztes Studium immer wieder zurückbrachte, in der mich Pott's u. Benfey's etc. scharfsinnige Forschungen auf indogermanischem Gebiete bestärkten, von der ich nun durch das Studium der einsylbigen Sprachen vollständig überzeugt bin, nämlich von der Annahme, „dass alle ursprünglichen Wörter aus Selbstlauten, oder aus einem anlautenden Mit- und auslautenden Selbstlaute bestanden. Diese Annahme begründet, hat zur nothwendigen Folge eine dritte Verringerung der gothischen 889 Stämme, von 500 auf 300 1. Periode höchstens. Anschaulich ist sie in der sanskrit. Wurzel „*ri*“, dem Ur-

stamm für das besprochene *reis-an*, *ri-nn-an* etc., *Rede*, *Sprache* etc. (X. 1. n. u. XII.)

4) Die Gestalt dieser Gebilde ist es auch, welche vom Gothischen, dem Ausgangspunkte und der Leuchte auf indischem und indogermanischem Sprachgebiete zurück und zu den einsylbigen Sprachen hinüber führt.

5) Diese Gebilde sind die allen Sprachen gemeinsamen Elemente, ursprünglich nicht zahlreicher, als die durch die überall identischen Sprachwerkzeuge hervorbringbaren Laute des Alphabets (X. XII. u. a. ff.), aber nach und nach von den werdenden Völkern unter den verschiedenen tellurischen und atmosphärischen Einflüssen durch Combination und Permutation verschieden weitergebildet u. „scheinbar“ ins Unendliche vermehrt.

6) Ihnen den allgemeinen Stämmen oder Urstämmen (1. u. 2. Periode, versinnlicht in Sanskrit: *ri-*, Chinesisch: *li-*) stehen die besondern, speciellen (hier z. B. die 889 goth. Stämme β^o Periode, z. B. *reis-an*) und diesen die individuellen (z. B. Neuhochdeutsch 3. Periode, *rennen*, *rinnen* etc.) entgegen.

Es unterscheidet daher die Forschung im weitesten Umfange dreierlei Sprachformationen:

1) Die individuelle oder *tertiäre* — repräsentirt im Dh. *rennen*, *rinnen* u. s. w.

2) Die specielle oder *secundäre* — repräsentirt im Deutsch. *reis-en*, Engl. *ris-e* etc. (XI. 1. 2. X. 3.)

Die zwei ersten Formationsgebiete beleuchtend; die auf ihnen gewonnenen Resultate berichtend und für das praktische Leben befruchtend ist das Studium der primären oder allgemeinen Sprachformation — repräsentirt in den Formen der 1. Periode (Sansk. *ri*, Chines. *li* etc. IX. 1. 2. X. 1. u. XII.).

Aus der Tiefe dieser Formation 1. Periode strahlt ein Licht, das nicht etwa einzelne Laute und Wörter der individuellen 3. Periode oder einzelne Worte und Begriffe der speciellen 2. Periode, sondern ganze Stämme und damit Reihen von Wörtern beider Formationen zugleich klar und verständlich macht. Ein Licht, das im Verhältniss zum Tiefergehen, d. h. nach der erweiterten Sphäre der Sprachenanschauung natürlich um so weiter dringt. Ein Licht, das sich so erfolgreich in die verschiedenen Lehrsäle als das Gas in die verschiedenen Werkstätten der Menschen leiten und praktisch machen lässt.

Ein Licht, das in den gelehrten Verhältnissen dieselbe Revolution wie das Dampfschiff und die Eisenbahn in den sociellen dereinst hervorzubringen berufen ist. Ein Licht, welches die Sprachenformationen durchdringend und beleuchtend den Fremdlaut wie im Gothischen, so in allen Sprachen zu brechen, zu heben, die einzelnen Worte und Begriffe zersetzend und auflösend, ihre Menge, wie im Gothischen, so in allen Sprachen zu vereinfachen, gleichsam zu mindern allein im Stande ist. *) Z. B. es wird Jener, der die 889 goth. resp. germanischen Stämme nach den Grundsätzen der Sprachwissenschaft in angelegter Weise (*rinn-an*, *reis-an-ri-s*) im lebendigen Besitze hat, auch vermögend ²rein, dem Lateinschüler wenigstens 1250 Stämme, sage Stämme, d. h. Worte der zweiten Formation, dem Griechischlernenden 2550, dem Schüler — der romanischen Sprachen 5474 solcher Stämme etymologisch analysirt vorzulegen,

*) Sehr zu bedauern ist, daß hier nicht Raum genug, die von Herrn Wdh. Hoffmann, Registrator bei der Kgl. Regierung in Speyer, in vielen Stücken glücklicher, als von Graff (Spr. Sch.) aufgestellten Sanskritwurzeln zum etymol. Theil meiner 2. Mißlaes-Ausgabe wiederzugeben.

d. h. er wird dem Fremdlaut dieser Sprachen aufgehoben und die Zahl der zu lernenden Wörter um 1290, 2550, 5474 so zu sagen gemindert haben.

Diess die praktische, für das Leben durch die Schule anwendbare Seite des mehr bezeichneten Verfahrens, dessen Nutzen durch Anwendung auf beliebige Sprachen von den Kundigen gesteigert werden kann, z. B. auf die semitische, und zwar mit mehr Erfolg, als diess Dr. Meier oder Lange und A. bezüglich der hebräischen Sprache versucht haben. Anlangend aber den wissenschaftlichen Werth desselben, so ist damit einmal ausser Zweifel die zuverlässige Bestimmbarkeit der Verwandtschaft der Wörter der zweiten Formation, der secundären Stämme mit einander, z. B. *Buche* = *fag-us*, *φγγ-ός* (X. 2.). Wörter der Art haben viele Sprachen nicht besonders gebildet, sondern aus einer früher gemeinsamen Heimat mitgebracht. Es sind aber „besonders- und gemeinsam gebildete“ Wörter wohl zu unterscheiden. Denn von den letztern (X. 2.) lässt sich ein historisch wichtiger Schluss auf die frühere Heimat der Völker machen. Es ist bekannt, dass die *Buche* zu Caesars Zeiten sich

in Britannien nicht vorfand (b. g. V. 12.), also können die Völker, deren Sprache das Wort „*Buche*“ hat, aus diesem Lande nicht stammen. Ferner weiss man, dass die *Buche* im Norden nicht über 58° hinaus fortkomme, in Europa (Preussen) von 55° bis zum 41° in Asien (Caspisches Meer) sich herabsenke; also können die Völker mit diesem Worte ihren Stammsitz nicht über diesen Graden nordwärts gehabt haben. Dieses Verfahren auf das ganze Pflanzenreich, aufs Thier- und Mineralreich mit Umsicht angewendet und in negativen Schlüssen von allen vier Himmelsgegenden immer der unmögliche Landstrich abgeschnitten, so bleibt letztlich mit Sicherheit der Ursitz der Völker von gemeinsam gebildeten Stammwörtern. — Schlüsse anderer Art: *άλών+ηῆ*, *Vulp-is* u. *Wolf*, *lup+us*, *λύκ+ος*, Sanskr. *vrk+as* sind ohne Zweifel einstämmig. Woher ihre verschiedene Bedeutung? Welche ist die ächte und ursprüngliche? Welches Volk hat diese aufgegeben? Oder haben die Völker mit Aufgebung der wahren Bedeutung das noch vorhandene Wort auf nur ähnliche Thiere übertragen? Die Sprachwissenschaft im Bunde

mit der Naturwissenschaft kann hierauf allein antworten. (I.—X.)

XII.

Zur Beleuchtung der (I—XI) gegebenen Andeutungen endlich noch:

1) **K** (g, h) männl. Princip von **a** drückt, wie dieses Verwunderung, so die nächste Folge „Frage“ aus; daher sanskr. **ka+s**? goth. **hwa+s**? lat. **qui+s**? deutsch **we+r**? — Weiserbildungen, gleichsam als Antworten, sind: Wissen wollen, Streben, Erfahren, Besitzt = Befriedigt werden, Freuen (sich), Erfreut = Eraltirt = Hitzig sein u.; Eifern, Beleidigen, Töbten u. (X. 1. h.). — Nach X. 1. h. I. Anm. 2. werden statt **k** (g, h) auch **p** (b, m, v) und **t** (d, th, s) ergriffen. Daher statt lat. **qui+s** = griech. **ti+s** u. chin. **syo, shi, schi+n**? statt sanskr. **ka+s**? korean. **pa**? semit. **ma**? **mi+n**? jap. **mo**? u.

2) **P** (b, m, v), dem als weibl. Kraft zur Seite steht **u**, wirkt, wie dieses, von Innen, aus der Tiefe mit den Grundbedeutungen des Hervorbringens, Nährens (papa, mama), Beschützens, Abwehrens, Fürchtens, Erwehrens, Beschädigens, Töbtens u. (X. 1. h.). Auch statt dieses Grundlautes wird **k** (g, h) und **t** (d, th, s), **tu+eor**, **ca+veo**, **hü+ten** u. **tata**, goth. **atta** (Vater), **aithei** (Mutter); arm. **ka+ir**, japan. **kaha** u. ergriffen.

3) **T** (d, th, s) zeigt, wie **i**, dem es als männlicher Grund beivohnt (X. 1. h.), auf das von **k** (XII. 1.) Erfragte hin: sanskr. **tat** (sa), slav. **tot** (to), goth. **thata** (sa), griech. **ró**

(ó), deutsch **da+s** (**de+r**) u. Es entsproßt aber, da statt **t** (d, th, s) auch **k** (g, h) u. **p** (b, m, v) ergriffen wird, dem **t** eine ungewöhnliche Menge von Abstämmungen, die alle Hindeuten, Ausscheiden, Geschieden = Entschieden = Scharf = Spiz = Feindlich = Tödtlich sein u. bedeuten*)

4) a) Eines der wichtigsten und sichersten Ergebnisse der Sprachwissenschaft ist: „A, i, u gehören der ältesten Sprach-Bildungsperiode vorzugsweise an. (III. 7. ff.)

b) Sprachliche Thatsache ist, daß diese 3 Urlaute im Gothischen häufiger als selbst im Sanskrit und den semit. Sprachen erscheinen. (III. 8.)

c) Die Alleinherrschaft von **a** in den semit. Verbalwurzeln ist bekannt, wie die von **i** und **u** in den davon abgeleiteten Redetheilen.

d) Eigenthümlich, aber ebenso auf Alterthum hinweisend ist dieses Verhältniß im Chines., wo als Urlaut **i** vorherrscht, während in dessen Dialecten zwischen **a**, **i** und **u** die Herrschaft getheilt ist.

e) Neben diesen auf Alterthum hinweisenden Verhältnissen der 3 Grundlaute fällt im Gothischen auf die Fülle der weichen Millaute. (IV. 1. ff.)

f) Thatsache ist: Kinder reden nur in medlis, nicht in aspiratis oder gar tenuibus im Sinne der Grammatik.

g) Taubstumme mit ihren schwachen, d. h. nicht redegeübten innern Organen (Lunge, Brust u.) setzen zwei

*) Hieraus ergibt sich der notwendige Unterschied von organischen, ursprünglichen, nicht veränderten, und unorganischen, aus andern hervorgegangenen Lauten.

sehen Härten stets erleichternde Vokale oder Halbvokale ein.

h) Bekannt ist die großartige Dehnung der Vegetabilien, des Gethieres der Vorwelt.

i) Unter den Sprachlauten sind Selbstlaute und Halbselbstlaute, weiche Mitlaute die dehnbarsten.

k) Erhärtung, Verknöcherung der Organismen tritt im spätern Alter ein.

l) a) Natur ist es, wenn harte, spröde Laute wenige, flüssige und weiche viele Wörter erzeugen.

β) Von jenen nimmt z. B. in Benfey's Wurzelbuch älterer Sprachen, d. h. Sprachen 1. und 2. Periode (Sanskrit, Goth., Gr., Lat. u. u.) p 30, k 40, t 44, also die 3 Härten 114, diese, die Weichen 898 Seiten weg.

γ) Umgekehrt verhält sich's in Wörterbüchern der zum gestandenen Alter gelangten zeugungsunfähigen Sprachen 3. Periode, z. B. unter etwa 28428 Anlauten gibts im Griechischen: Härten: 23520, Weichen 4888. Je jünger (richtiger älter) desto ein- und zusammen gewachsener, desto verknöchert, aber auch dem Laufverhältnisse der ältesten Sprachen sich nähernd sind sie, z. B. unter etwa 18381 Anlauten gibt es im Russischen: Härten 12615, Weichen 6786.

m) Wahrscheinlich ist: Im Beginne der Sprache, d. h. am Ende der Erdbildung, herrschte in der Erde, auf der Erde, über der Erde mehr Bewegtheit, als heutzutage. Verderbliches Feuer von Innen, belebendes Feuer von Außen, Kampf zwischen Leben und Tod auf der Oberfläche dürften die auffälligsten, eindringendsten Erscheinungen für die

sprachbildende Menschheit gewesen sein, wie die Bedeutungen der ältesten Wurzeln erschließen lassen. (X. 1. e.)

5) a) Rasche oszillirende Bewegungen eines Körpers geben für das Ohr Laute, die sehr lebhaft durch das schnarrende **r** gemalt werden. Daher durch Hinzutritt von modifizirenden Selbstlauten, von bestimmenden sekundären Mitlauten:

α) Goth. **ra**+**zda**; sanskr. **ra**+**stha** (Stimme); goth. **ra**+**thjo**; lat. **ra**+**tio** (reor, ratus); deutsch **Re**+**de**. u. u.; sanskr. **ra**+**s**, **ra**+**sitha**=**Ra**+**steln**; sanskr. **ra**+**ru** (tönen); goth. **rau**+**s**; deutsch **Ro**+**hr**; sanskr. **a**+**ru**; griech. **α**+**ρῦ**+**ω**; sanskr. **ro**+**ru**+**i**; goth. **rei**+**r**+**jan** (sehr tönen, heulen); gr. (**ρ**) **ω**+**ρῦ**+**δω**, **ω**+**ρῦ**+**ομα**, **ω**+**ρο**+**θμός** (Geheul u. u.); lat. **ru**+**glo** etc.; goth. **rau**+**hts** (fremitus); gr. **ρῆ**+**γ**+**νυμ**, durch Wechsel von **r** und **l** gr. **λῆ**+**γεω** (**λ**+**γεω**), **λόγος** etc.; gael. **ral**+**cidh** etc. brüllen; gr. **ω**+**ρυνγῆ**, **ω**+**ρογμός** (Geheul), **όρυγω**, **όρυγάνω**=**ώρῦω**, **όρυγμαδός**=**όρυμαγδός** (Geheul) etc. sanskr. **ru**+**d** (heulen), **ru**+**datha** (Hund), **rau**+**dra** (Furcht), **rau**+**rav**+**a** (furchtsam) etc.; gr. **αῖ**+**ρῶ**+**δίω**, **όῖ**+**ρῶ**+**δίω**, **αῖ**+**ρῶ**+**δία**, **όῖ**+**ρῶ**+**δία** (Furcht) etc., **ωῖ**+**ρῶ**+**δης**, **ωῖ**+**ρῶ**+**δίας** (fürchterl.); lith. **rau**+**da** (wehklagen), **rett**=**rau**+**dat** etc.; althochd. **ru**+**zan**=**ro**+**zen** (flere); lat. **ru**+**dere** (brüllen); **ru**+**dis** etc.; gr. **ε**+**ρῶ**+**διος**=**a**+**rd**+**ea**=**Rei**+**st** u. u. (der Tönende).

β) mit Anfas (b, m, p, v): sanskr. **b**+**ru**, zend. **m**+**ru**; slav.

m + lu + vit. (reden); goth. b + ri-kan; lat. f + ra(n)go; althochd. p + re + chen, durch s vermehrt, wie oft: neuhochd. f + p + re = chen u. u.; gr. (β +) ρή + τωρ, (β +) ρά + ω, (β +) ipo + ομαι etc.; gael. b + ria + n; b + rial + thair; lith. b + ur + na (Mund); goth. v + aur + d = B + or + d u. u.; mit ka (wie?): sanskr. ka + rav + a; angl. c + rav + e; engl. c + rowe = R + rä + he (wie? redend) u. u.; gr. ko + ρω + νη etc.; co + r + nix, c + or + vus; πεντακόρωνος (sehr alt); κορωνίζω (Art zu betteln).

γ) Vermöge des Wechsels von r mit l hieher: gr. λυ(δ)ρα (Leier, Lau + the), κό + λου + ος (D + ohle), κό + λου + ωδης etc.; lat. la + tro; slav. la + (d)jon (bellen) etc.

b) α) Rasche, oszillirende Bewegungen eines Körpers, z. B. eines freisenden Stodes, Rades u. u., erzeugt für das Aug' Etwas, was sehr malerisch durch rrrrr wiedergegeben wird und bewegen bezeichnet. Daher lat. ru + o, ro + ta, Ra + d, curro = ca + ra + ro, wie sich bewegen? sehr, d. h. laufen, re + nnen.

β) Uebertragen: ri + nnen und nochmal übertragen b + ri + nnen. (XI. 1.) Mit Wechsel von r und l und Ansaß: lat. f + lu + o, f + lie + hen u. u.; mit Ansaß von s: sanskr. s + ru; gr. ρέω (ρέω) ρεύ + σομαι, ρεύ + μα, rheu + matisch u. u.; ρυ + θμός etc.

c) Die raschen oszillirenden Bewegungen aufs Höchste gesteigert, entsteht statt des hüpfenden Schnarrrens für Ohr und Aug' dehnbarer, ruhiger Laut, durch l am Deutlichsten darstellbar. Er bezeichnet

α) Ein Schmelzen, Lösen: λυ + ω, lō + sen, lu + o, li + queo etc.

β) Ein Brechen ru(m)po, Rei + sen (Rei + sen = sich erheben); engl. ri + se.

γ) Bewegen mit der Zunge, le + den, lat. li + (n)gere, lingua, Kraft des Wechsels von l mit d = lingua tongue, Zunge u. u.

d) Der Laut l durch die Nase getrieben gibt n mit synonymen Bedeutungen von r und l: sanskr. s + ru = s + nu, flüssig sein, squ + ta, tröpfeln; goth. no + ta, Nezer u. u.; gael. sna + mhaidh, schwimmen u. u.; wie sanskr. s + ru = gr. ρέω +, so entspricht gr. νεύ + ω (vé + ω) = dem sanskr. snu; davon νεύ + ω (véω), νεύ + σω u. u.; ναύ + s, no, na + to etc.; s + ni + h, feucht sein; gr. νῆ + (x)σος (In + sel); gr. νεύ + ω (bin feucht, schmelze); lat. ni + ves; goth. snalv + s, Schnee u. u.

e) Alles Oszilliren ist endlich auch

α) = ein Glänzen, Leuchten, Sehen u. u.; daher sanskr. la + ksh (sehen) u. u.; gr. δ + έρ + κω; lat. lu + ceo, ru + beo; sanskr. lu + k; gr. λυ + χνος; deutsch leu + chten; lat. lu(c)na, lu + c + erna etc., ein

β) Behen, Geist, Licht, Feuer, Zorn u. u., z. B. α' + ve + μος, a + ni + mus, sp + ir + itus, ru + h; na + fs, na + r*), a + ni + mosus, ' + ηλ + ιος, σ + ηλ + ηνη, s + ol; slav. s + ol + nze, S + on + ne; chin. kT + n' (eig. wie k'?) + leuchten (yn) glänzen u. u.; türk. tan + ri*) (das durch das Tartar. vermittelte chines. tao + li [große Kraft] Gott u. u.

*) Fiele aus der Abwesenheit einshl., semit., afrikan., amerik. Analogieen — der Schluß auf ihre Nichtthierziehbarkeit: wie „naiv“ wäre der!

I. Bemerkungen.

1) Die Zahlen sind nicht „auf die Ziffer“, sondern nur „nahe zu“ treffend zu nehmen.

2) Die Bedeutungen der Wörter sind im allgemeinsten Sinne zu nehmen.

3) Zum richtigen Verständniß muß vom Anfange bis zum Ende der Gedanke festgehalten werden, „daß nur Andeutungen gegeben werden wollten.“

II. Berichtigungen.

Seite XIX Zeile 11 ist 1) zu tilgen.

Seite XXII gehören die drei Fragen als Bemerkung unter den Text.

Seite XXIII soll stehen: XI. statt XII.

Seite XXIV Zeile 8 von unten statt 3 lies 2.

Seite XXV Zeile 8 von unten statt rein lies sein.

I. Abtheilung.

S p r a c h l e h r e.

Zur ersten Ausgabe.

Vorliegende Arbeit spricht selbstständige Wissenschaftlichkeit nicht an. Was sie will, ist aber dennoch Großes: nemlich die kostbaren Früchte des Geistes und der Ausdauer der zwei auf germanischem Sprachgebiete größten Männer unserer Zeit Grimm's & Löbe's auch einem größern Publikum zum Theil erreichbar machen. Wie weit Solches schwachen Kräften gelungen, werden Kenner entscheiden. Der Text, des edlen Löbe Werk, ist möglichst rein, die Grammatik, resp. der grammatische Formenzeiger, des gewandten Beilhack Auszug aus dem gewaltigen Grimm, ist technisch vollständig. Das Glossar bündig; fern, was sich von selbst versteht, z. B. eigne Namen, leicht oder nicht veränderte lat. und griech. Ausdrücke, davon gebildete Eigenschafts- und Zeitwörter; es ist so gehalten, daß es zugleich die Grundlinien zu einer allgemein geltenden neuhochdeutschen Orthographie abgeben kann. Diese Grundlinien bestehen aber in nichts Anderem, als in möglichst bündiger Gegenüberstellung neuhochdeutscher, dem Gothischen lautlich und begrifflich entsprechender Wörter. *)

*) Ihre volle Darstellung wird den I. Theil des im vorigen Jahre durch die Ambrosi'sche Buchhandlung dahier angekündigten größeren Werkes „Göttlicher Ursprung der Sprache“ unter dem speciellen Titel „Geschichte der deutschen Sprache“ *) bilden.

*) Seitdem ist Grimm's Geschichte der deutschen Sprache erschienen.

Um der Sprachbildung und ihrer Begriffs-Entwicklung desto ungestörter folgen zu können, ist das den germanischen Urstamm tragende gothische Wort mit ausgezeichnete[r] Schrift voran gestellt. Ihm folgen die zur selben Familie gehörigen Ableitungen mit gesperrt geschriebener Stammsilbe. Die äußern Ableitungs- und Abbeugungs-Elemente sind durch Striche vom Stamm fern und unter sich auseinander gehalten. Die hiebei etwa entstehenden Zweifel an richtiger Trennung lösen sich durch Beachtung der unmittelbar nachtretenden Weiterbildungen meist von selbst. Das Suchen der Worte geschieht nach den Stämmen ohne Rücksicht auf Zusammensetzung.

Bloße Resultate ohne wissenschaftliche Begründung sind hier deshalb gegeben, um Andere ohne Vorgriff zur Weiterforschung zu veranlassen, meiner Seits die vielen Abweichungen von Grimm, Löbe, Diefenbach und andern Meistern ausführlich geeigneter Orts rechtfertigen zu können.

Daß meine Ansicht übrigens nicht überall gleich fest und sicher steht, wird man bei einem so schlüpfrigen Boden wie dem der Etymologie natürlich finden. Manche werden Vieles besser wissen, als sie es hier behandelt finden. Solche bitte ich um gütige Rücksicht und um freundliche Belehrung. Wird mir Beides zu Theil, und findet meine Arbeit als Beitrag zur Beförderung der Theilnahme an unserer ältesten Literatur den gewünschten Beifall, so hält sich für seine Bemühung reichlich belohnt und zur Fortsetzung seiner Studien ermuntert

Passau, im Monat Oktober 1847

Jgn. Gangenigl.

Zur Sprachlehre zweiter Ausgabe.

Bei der zweiten Ausgabe habe ich für zweckmäßig gefunden, gegen Löbe's Vorgang mit der Sprachlehre den Anfang zu machen. Als Schlüssel zum Verständniß des Illfias gebührt ihr der I. Plag. Leitender Grundsatz bei ihrer Bearbeitung war, den Mittelweg zwischen dem Beilhack'schen Auszuge und der Löbe'schen Vollständigkeit einzuhalten. Aus diesem Grunde wurde die Lautlehre wie die Wortbiegungslehre zwar vollständig, aber so gedrängt als möglich, gegeben. Die Wortbildungslehre wurde in dem etymologischen Theile des Wörterbuchs anschaulich gemacht, von der Satzbildungslehre wurde das Nothwendigste aus dem Grund in den Anhang verwiesen, weil eine ausführliche sogenannte Syntar kein Bedürfnis zu sein scheint.

Passau, im Ostermonat 1849.

Jgn. Gangenigl.

Zur Sprachlehre dritter Ausgabe.

Diese Ausgabe erscheint der Hauptsache nach unverändert. Nur Einzelnes ward verbessert, vermehrt.

Den Wünschen unsers besonnenen Beurtheilers *) wurde nach Befund und Thunlichkeit entsprochen.

Passau, den 1. Februar 1853.

Ign. Gangenigl.

*) Herrig's Archiv 10. B. 2. H. C. 199—205.

I.

Die gothische Sprache ist Grundlage und Leuchte für alle deutschen Mundarten; wer Meister im rechten Gebrauche einer von diesen werden will, muß zuerst Herr jener sein.

II.

Ihre Elemente sind nach Zahlenwerth und alphabetischer Ordnung:
1 a, 2 b, 3 g, 4 d, 5 e, 6 q, 7 z, 8 h, 9 th (dh), 10 i, 20 k,
30 l, 40 m, 50 n, 60 j, 70 u, 80 p, 100 r, 200 s, 300 t,
400 v, 500 f, 600 x, 700 w, 800 o. Erfinder: angeblich Ulfilaß.

Eigenthümlich, nicht der Form, wohl aber der Bedeutung nach, sind:
P=th, O=w, G=j, n=u.

Nebenzeichen: 1) slav. Tscherv (90) und 2) gr. Sampi (900).

III. Lautlehre.

I. **A**: Umlaut vor Zahn- und Zischlauten wie vor gleichlautenden Bildungssuffixen zu i, in der Conjugation durch Umlaut zu u geschwächt; übriges am häufigsten vorkommend, und zwar: a) als Anlaut 419mal, b) als Inlaut 3386mal, c) als Auslaut 472mal, im Ganzen 4277mal.

Nicht diphthongisch ist a selten:

- 1) vor u; ga-ulaubjats ic;
- 2) nach i, ei, ai, au; fi-athva; kei-an; lai-an; trau-an ic.

A in Fremdwörtern betreffend, vergl. deren Verzeichniß.

A entspricht, wo es nicht für lat. e — carcer, karkara, und griechisch e — Καπερνάουμ, kafarnaum steht, dem griech. α — ἀββᾶ, abba ic., und scheint im Gothischen stets kurz, aber der Schwärzung — Λάζαρος, lazzarus ic. fähig zu sein.

Lang a=o — romani=rumoneis; daher der häufige Uebergang von a in o — gahobeins von haban ic. innerhalb des Gothischen selbst.

II. **II** nach a am häufigsten, und zwar: a) anlautend 141mal, b) inlautend 1310mal, c) auslautend 114mal, zusammen 1565mal.

Nicht diphthongisch steht es nur nach ai und au — saiith, stauida. Zwei ii werden zu ei oder ji — tois=tojis, sokiith=sokeith. — I=gr. ι, η, υ, ε, ει und χ — diabolus=διάβολος, bithania=Βηθανία, didimos=δίδυμος, andrias=Ἀνδρέας, Antiaukia=Ἀντιοχεια, iareim=χαρίμ ι. ι. — I ist kurz, außer wo es für e und ei steht. Lang i=ei — David=daveid, digan=deigan; i=e — spidists=spedists ι. — Kurz i bricht sich vor r, w, (hv), wie durch Ablaut bairan, sairwan, in ai (daher i auch sonst so oft für e) und vor Vokalen in j — sunjus.

III. **U**, seltner als i und a, erscheint a) anlautend 382mal, b) inlautend 958mal, c) auslautend 15mal, ergibt sich also 1355mal. Es vertritt gr. ου — iesus=Ἰησοῦς und o — diabolus=διάβολος, und das kurze lat. o — pund=pondus, steht nur ausnahmsweise für ω — rumoneis=Ῥωμαῖοι und v — tukeikus=Τυχεικός, und ist — auch ursprünglich kurz und lang. Lang, 1) weil es häufig mit o — supuda=supoda wechselt, 2) weil kurz u vor h und r sich in au bricht, so ist das vor h und r stehn gebliebne u lang: huhrus, juhiza, thuhta ι., und 3) in hrukjan wegen hrukeith und lukan statt liukan ι.; u vor Vokalen = v.

IV. **E**, stets lang, erscheint im Gothischen 286mal, nur zwar: a) anlautend 2mal, b) inlautend 257mal und c) auslautend 27mal, bildet mit i den Diphthong ei, gibt η — iesus=Ἰησοῦς wieder, wird oft mit i, ei und ai — abels=ubils, vehs=veihs, tehund=taihund ι. verwechselt, steht ausnahmsweise auch für ι, ε, ai und lat. ae — naen=Nain ι., baithlaem=Βεθλαέμ ι., kreks=κραϊκός ι., kaisar=Cae-sar ι., und erscheint manchmal für lang a — wammeh=wamma+uh, gebun=gabun ι.; Ausspr. wie See, Meer ι., daher e so oft für i.

V. **O** kommt häufiger vor, als e, und zwar: a) anlautend 8mal, b) inlautend 396mal, c) auslautend 149mal, also 553mal. O, öfter=ω, als=o u.=ou — ainok=Ἐνώχ ι., aiodia=Eυδία ι., iotas=Ἰούδας, duldet nach sich nicht leicht einen andern Vokal, am Wenigsten i, geht vor solchen und vor ht in au — stauida=stoida, nauel=Nωε, slauhts=slohts über, nimmt in Fremdwörtern ein h iohannes=Ἰωάννης dazwischen, und wird oft mit u (vgl. III) vertauscht. O=lang a.

VI. **V**, nur in griechischen Wörtern für *v* und ein Mal für *oi* — sauranfyniska = *συροφύνισσα* sehend, wird zuweilen durch *u* — Tukeikus = *Τυχικός* und *au* — *saura* = Syria ersetzt.

VII. **AI**, a) anlautend 84, b) inlautend 646, c) auslautend 13, also im Ganzen 743mal, vertritt gr. *ε* — aibair = *ἑβέρ*, *ai* — zaibaidaius = *Ζεβεδάιος*, *εε* — naiman = *Νεεμάν*; gr. *ευ* = *Θ.* *aiv* — aivlaugia = *εὐλογία* und *aivv* — aivva = *εὐα*; ausnahmsweise *η* — gairgaisainus = *Γεργεσηνός*, *ι* — kaurinthaïos = *Κορινθίος*, *ει* — laudeikaia = *Λαοδικεία*, *ευ* — aiodia = *Εὐοδία*, *α* — kaidmeiel = *Καδμήλ*. In tehund von taihun ist *ai* in *e* übergegangen. Seine Quantität ist doppelt, seine Aussprache vor *r* und *h* = *ae*, sonst wie *e*; cf. Löbe, II. 2. S. 30—32.

VIII. **Am** lautet a) 30mal an, b) 508mal in, c) 8mal aus, erscheint also 546mal; steht für gr. *ο* — banaan = *Βοόζ*, ausnahmsweise für *ου* — saillaum = *Σελλούμ*, *ω* — daurithaius = *Δωρόθεος*, *υ* — saur = *Συρός*, und *α* — kaurbanaun = *κορβανᾶν*; wechselt innerhalb des Gothischen oft mit *u* — fairwus = fairwaus, und ist wie *ai* kurz und lang, aber von einfacher Aussprache — *o*; cf. Löbe, II. 2. S. 33.

IX. **Ei** lautet a) 10mal an, b) 175mal aus; c) sein Inlaut wiederholt sich 536mal, kommt also zusammen 703mal vor; es steht für Goth. *i* — kunnei = kunni, griech. *ει* — ioreim = *ἰωρεῖμ*, *ι* — addeln = *ἄδδι*, und *η* — ainmeira = *ἑμμήρ*, wechselt oft mit *e* — leitan = letan, ist doch lang und lautet näher dem *i* als *e*.

X. **Ju** ist selten, 49mal, und zwar: a) 5mal an, b) 41mal in, c) 3mal auslautend. Es bildet etymologisch die Länge von *u*, wie *ei* von *i*, geht in *iv*-kniv, gen. *kniv-is* und *ju-sunus*, pl. *sanjus* über; cf. Löbe, II. 2. S. 35—38.

XI. **Jod** erscheint als Anlaut 30, als Inlaut 749, zusammen 779, und soll freij-hals gelten, 780mal; es entspricht dem gr. *ι* — kajasa = *Καΐσας* und lat. *i* — laiktjo = *lectio*, entsteht aus dem ableitenden *i* — *sanjus* = *sanjus* (außer *ajukduth* und *vaja?*), wenn dieß in Stamm- oder Fremdwörtern sich findet, wird zur Hiatusmeidung zwischen ein wurzelhaftes *i* und einen Vokal geru eingeschoben — *sijum* = *stum*, wechselt innerhalb des Gothischen selbst häufig mit *i*.

XII. V, im Anlaut 226, Inlaut 489, Auslaut 48, also zusammen 733mal, steht für griech. *v* nach Vokalen — *pavlus* = *Παῦλος*, vertritt sich oft, entsteht oft aus *u* zwischen zwei Vokalen — *mavi* = *Μαυτι*, wechselt mit *f*, und lautet zwischen deutschem *v* und *w*.

XIII. L lautet an: 133, in 876, aus 32 = 1041mal; es erscheint zuweilen überflüssig, wie *navel* = *Ναῖς*, und scheint schon innerhalb des Goth. mit *r* zu wechseln.

XIV. M lautet an: 217, in 377, aus 35, zusammen 629mal, und entsteht nicht selten aus *b*, wenn dies vor *n* steht, und geht vor *d* und *t* in *n* über.

XV. N lautet an: 82, in 1525, aus 743, zus. 2350 mal; sein Stellvertreter vor Gutturalen ist in der Regel *g*, vor Lab. auch *m*, entsteht aus *m* vor Dentalen, wird zu *n* nach *b*, wenn dies zuerst zu *m* geworden, scheint nicht selten innerhalb des Gothischen schon mit *r* und *l* gewechselt zu haben, verlängert die kurze Stammsilbe, und fällt fort da, wo sonst schon Position oder der entsprechende lange Vokal ist.

XVI. R lautet an: 68, in 1285, aus 59, zusammen 1412mal, und ist vokalischer Natur, wechselt mit *l* und *n* schon im Gothischen; cf. übrigens Böbe, II. 2. S. 41—42.

XVII. G lautet an: 516, in 608, und aus 2mal, kommt also 1126mal vor, geht am Ende der Silben oft in *h* und durch dieses auch in *k* über, wechselt mit *h*, entsteht aus *h*, lautet vor einem andern Guttural wie *n* (was sich auch hier und da geschrieben findet), und steht dann vor *k* und *q* oft doppelt.

XVIII. H zeigt sich als Anlaut 203, als Inlaut 477, als Auslaut 36, zusammen 716mal, entspricht dem *spiritus asper*, steht bisweilen überflüssig — *'Hlias* = *helias*, wird öfters ausgelassen, — *asi* = *'Αι* ic., entsteht aus *g* und *k* ic., wird in Eigennamen, vor einem andern Consonanten und am Ende des Wortes oft wegelassen — *hiuma* = *hiuhma*, *warjo* = *warjoh*. Seine Aussprache ist hart und weich.

XIX. K lautet 82mal an, 467mal in, 27mal aus, steht also 576mal, entspricht dem lat. *c*, gr. *κ*, *γ*, *χ*, — *lucerna* = *lukarn*, *makeibis* = *Mayeβis*, *kusa* = *Χουζά*, u. verwandelt sich vor *t* in *h* — *bruh-ta* st. *bruk-ta*.

XX. **X** erscheint nur in griechischen Wörtern.

XXI. **Q** lautet 23mal an und 68mal in, im Ganzen 91mal vorkommend wird es qw gesprochen und scheint hie und da für k zu stehen.

XXII. **W** lautet 39mal an, 47mal in, 1mal aus, und erscheint demnach 87mal und lautet wie hv. (Sein Wechsel mit v scharf im Gothischen.)

XXIII. **B** kommt auslautend nur nach l, n und r vor, lautet 133mal an, 876mal in, 32mal aus, zusammen 1041mal, ersetzt neben gr. β auch ou, wenn dieß gleich lat. vau ist, und geht am Ende vor t und auch sonst in f über, und ist wohl hie und da euphonisch eingesetzt und scheint schon innerhalb des Goth. mit p gemischt zu haben. Seine Aussprache ist nahe dem lat. v.

XXIV. **F** lautet 283mal an, 307mal in, 7mal aus, zusammen 597mal, entspricht gr. φ, geht in b über, und entsteht aus p vor t, — gaskaf-ts aus skapjan, wird bisweilen euphonisch eingeschoben, und scheint die Eigenschaft des lat. f gehabt zu haben; vergl. Benari.

XXV. **P** (scheint nach Ebbe II. 3. 46. kein ächt gothisches Wort anzulauten?) kommt im An- 34mal, In- 127 und Auslaut 4, zusammen 165mal vor, ersetzt gr. π, und geht vor t in f über. (Sein Wechsel mit b).

XXVI. **D** steht im Anlaute 123, im Inlaute 689, im Auslaute 36, zusammen 848mal, ersetzt gr. δ (S), wechselt am Ende, auch in der Mitte des Wortes und vor dem Nom. S oft mit th — staths=stads, geht in th über, fällt nach n zuweilen fort — hanvida=bandvida.

XXVII. **Th** erscheint oft, und zwar anlautend 146mal, inlautend 524mal, auslautend 38mal, zusammen 708mal, entspricht dem gr. S, wechselt mit d und t — hnuto=hnautho, entsteht am Wortende und vor s — faths=fads aus d, geht zwischen 2 Vokal wieder in d — gudis aus gutha über, scheint sogar auch s vor s zu vertreten, und spricht sich aspirirt aus.

XXVIII. **T** an- 92mal, in- 823, auslautend 27, im Ganzen 942mal, ist mit gr. τ, lat. t gleichbedeutend, steht mit wenig Abweichungen für d und th — aihda=aihda bei vorantretender muta oder sibilana; und geht in s — vissa aus vista, aus vitta, aus vitda x. und z — vleizns aus vleitan x. über.

XXIX. **S**, der am häufigsten, besonders anlautend vorkommende Consonant, steht an- 376, in- 890, auslautend 1278, zusammen 2544mal,

entspricht gr. *s* (2), geht zwischen 2 Vokalen oder Liquida und Vokalen in *z* — *uzon*=*uson*, *hatiza*=*hatisa*, *thanzei*=*thansei* über, wechselt mit *z*, entsteht aus *d*, *th*, *t*, scheint zuweilen überflüssig zu sein, und lautet scharf.

XXX. Z lautet 6 gothisirte Eigennamen an, aus nur 2 und in 89 Wörtern, erscheint zusammen 97mal, entsteht aus *t* u. *s*, steht für gr. *z*, wechselt mit *s* und wird wie weiches *s* ausgesprochen; vgl. *Edde*, II. 2. 50.

Consonanten-Verbindung.

a) Anlautende:

V: *dv*, *thv*, *tv*, *sv*; **I**: *vl*, *gl*, *hl*, *kl*, *bl*, *fl*, *pl*, *thl*, *sl*; **M**: *sm*; **N**: *hn*, *kn*, *bn*, *sn*; **F**: *vr*, *gr*, *hr*, *kr*, *qr*, *br*, *fr*, *pr*, *dr*, *thr*, *tr*, *skr*, *spr*, *str*; **P**: *sp*. **K**: *sk*; **T**: *st*.

b) In- und Auslautende:

lv 4mal, *lm* 4mal, *lg* 5mal, *lh* 4mal, *lk* 3mal, *lb* 5mal, *lf* 2mal, *lp* 1mal, *ld* 15mal, *lth* 11mal, *lt* 5mal, *ls* 3mal, *lz* 1mal. *Mn* 1mal, *mr* 1mal, *mb* 4mal, *mf* 1mal, *mp* 1mal, *mt* 1mal, *ms* 4mal, *mz* 1mal. *Nv* 2mal, *nf* 1mal, *ng*=*gg*, *nd* 31mal; *nth* 12mal, *nt* 4mal, *ns* 12mal, *nz* 2mal. *Rv* 3mal, *rm* 5mal, *rn* 15mal, *rg* 7mal, *rh* 6mal, *rk* 7mal, *rw* 2mal, *rb* 8mal, *rf* 2mal, *rp* 3mal, *rd* 9mal, *rth* 10mal, *rt* 4mal, *rs* 6mal, *rz* 3mal. *Gv* 4mal, *gg*=*ng* 6mal, *gl* 7mal, *gm* 1mal, *gn* 3mal, *gr* 7mal, *gk*=*nk*, *gq*=*nq*, vgl. *gg*, *gd* 1mal. *Hl* 1mal, *hm* 3mal, *hn* 3mal, *hr* 2mal, *ht* 26mal, *hs* 16mal. *Kl* 3mal, *kn* 4mal, *kr* 3mal, *ks* 7mal. *Qr* 1mal. *Bl* 3mal, *bn* 2mal außer der Endung *ubni* und Verba auf *buan*, *br* 3mal. *Fl* 1mal, *fn* mit der Endung *ufni* und den Verbis auf *fnan*, *ft* 11mal, *fs* 2mal. *Pn* 2mal. *Dv* 6mal, *dr* 5mal. *Thv* 3mal, *thl* 2mal, *thm* 1mal, *thn* 2mal, *thr* 8mal, *tv* 3mal, *tl* 1mal, *tm* 1mal, *tr* 4mal, *ts* 2mal. *Sv* 1mal, *sl* 4mal, *sm* 1mal, *sn* 6mal, *sg* 1mal, *sk* 4mal außer der Adj. Endung *isks*, *sq* 2mal, *st* 29mal. *Zv* 2mal, *zl* 1mal, *zn* 5mal, *zg* 1mal, *zd* 4mal. Geminatio und ungetrennt, Assimilation sind sehr häufig.

Paragoge: *Nep̃h*=*nerin*, *Nwé*=*navel*, *Mapia*=*mariam* ꝛ. **Epenthesis**: *svum̃sl*=*svumsl*, *timbrjan*=*timrjan* ꝛ. **Metathesis**: *spaurds*=*spaur̃ds* ꝛ. **Elision**: *fimt̃guns*=*fimt̃guns* ꝛ.

IV. Wortbiegungslehre.

Aus den Elementen der eben gezeigten Lautlehre bestehen die gothischen Worte. Ihre Bildung geschieht durch innere Aenderung oder durch äußere Mehrung der sogenannten Wurzeln. Der äußere Zuwachs tritt von Vorne und Hinten als Zusammensetzung oder nur hinten als Ableitung ein. An die Zusammensetzungs- und Ableitungselemente, in der Wortbildungslehre behandelt, schließen sich die Endungen. Diese sind

A. Nach den Deklinationen.

I. Substantivum.

Geschlecht. Nicht immer fällt es mit dem natürlichen zusammen. Das n. bildet den Nomin. und Accus. gleich, das f. liebt vollere Formen.

Zahl. Dualisch sind nur die pronomina und verba.

Casus — Spuren des instrum. zeigen die pron. — the, we. Sing. Nom. Zeichen s, Gen. s, Dat. ursprünglich a, ai u. au, Acc. zeigt den Wortstamm, Voc. ohne Zeichen; — Plur. Nom. und Voc. m. und f. s, n. a, Gen. e oder o, Dat. m, Acc. s oder ns, n. a.

Vokalische (Grimm: starke) Deklination.

Ihr Wesen: die Grundvokale a, i und u, aber theils geschwächt, theils erweitert, theils abgefallen, besonders a, i selten, u nie; ihre Form: 1) Nom. Sing., m. und f. s an der Grundform oder Acc., wobei u bleibt, i abfällt, a theils abfällt, theils sich in i schwächt. Das f. behält ihn ohne s; n.=m., jedoch ohne s. 2) Gen. s mit vortretendem Vokal a, der bei den Grundformen a und i im m. und n. sich zu i schwächt, im schwerern f. mit dem Endvokale zu o und ai schmilzt. Mit dem Grundvokal u bewirkt er die Brechung desselben in au. 3) Dat. die Grundform a, die den Grundvokal i des m. verdrängt, während das f. ihn in ai, die Grundform u in au bricht. 4) Acc. und Voc.=Nom. ohne s. 1) Nom. und Voc. Plur. m. und f. endet auf s mit verlängertem a zu o, i zu ei, u zu ju; n. a. 2) Gen. e, f. mit der Grundform o, wobei dem Grundvokal vorausgehendes j und v nach den Lautgesetzen in i und u übergeht. 3) Dat. m mit der Grundform, f. verlängert diese zu o. 4) Acc. hängt an die m. u. f. Grundform ns, wofür nur bei der Grundform a im f. s mit langem Grundvokal so eintritt, daß der Acc. und Nom. (os) gleich sind; n. Acc.=Nom.

Hiernach beugen sich alle gothischen Hauptwörter, an 1257, von denen 579 dem männlichen, 393 dem weiblichen und 285 dem sächlichen Geschlecht angehören.

Erste sächliche Declination.

Männlich.

I. 1. Grundform a: Fisk-a.

Singular.	Plural.
1. fisk-s,	1. fisk-os,
2. fisk-is,	2. fisk-e,
3. fisk-a,	3. fisk-am,
4. fisk—	4. fisk-ans,
5. fisk—	5. fisk-os.

Es gehen 27 mit sicherer und 36 mit unsicherer Grundform; mit zweifelhaften Geschlechte zwischen m. u. n. ungefähr 48.

Vegs: Nom. Plur. veg-os, Dat. veg-im; **aivs:** Dat. Plur. aiv-am, Acc. aiv-ins.

Das Stamm -s und -r leidet kein Endungs -s nach sich; so ans, drus, veinnas?, hals; gabaur, vair, attur. 32.

I. 2. Grundform ja: Haird-ja, Har-ja.

Singular.	Plural.
1. haird-eis,	1. haird-jos,
2. haird-eis,	2. haird-je,
3. haird-ja,	3. haird-jam,
4. haird-i,	4. haird-jans,
5. haird-i.	5. haird-jos.

Singular.	Plural.
1. har-jis,	1. har-jos,
2. har-jis,	2. har-je,
3. har-ja,	3. har-jam,
4. har-i,	4. har-jans,
5. har-i.	5. har-jos.

Es noch 18 mit Ableitungs- oder langen Wurzelsyllben vor der Endung und die mit kurzer Endsyllbe vor der Endung durch j verlängerten (4).

I. 3. Grundform va: Thi-va.

Singular.

1. thiu-s,
2. thiv-is,
3. thiv-a,
4. thiu- —
5. thiu- —

Plural.

1. thiv-os,
2. thiv-e,
3. thiv-am,
4. thiv-ans,
5. thiv-es.

ᐅᐱᐅᐱᐅ.

I. 1. Grundform a: Vaurd-a.

Singular.

1. vaurd- —
2. vaurd-is,
3. vaurd-a,
4. vaurd- —
5. vaurd- —

Plural.

1. vaurd-a,
2. vaurd-e,
3. vaurd-am,
4. vaurd-a,
5. vaurd-a.

So wie Vaurd gehen noch 117.

Sieher guth, Gen. nicht guths wie Grimm, Löbe, Maßmann, Schulze ac. meint, noch guthis, wie Bollmer sich dem Nichtigern nähert, sondern ganz regelmäßig gudis; Nom. Plur. guda v. Mfilas m. gebraucht; das Löbe'sche n. braw dürfte brawa f. ge- lautet haben.

I. 2. Grundform ja: Kun-ja.

Singular.

1. kun-i,
2. kun-jis,
3. kun-ja,
4. kun-i,
5. kun-i.

Plural.

1. kun-ja.
2. kun-je,
3. kun-jam,
4. kun-jä,
5. kun-ja.

Wie Kun-i lassen sich noch 70 andere abbeugen.

Tau-i: Gen. Sing. to-jis, Plur. to-ja; neben der Genitiv-Form jis besteht auch die Form eis. Das Maßmann'sche wait-i dürfte in wait-eis zu ändern sein.

XVI

I. 3. Grundform **va**: **Kni-va**.

Singular.	Plural.
1. kni-u,	1. kni-va,
2. kni-vis,	2. kni-ve,
3. kni-va,	3. kni-vam,
4. kni-u,	4. kni-va,
5. kni-u.	5. kni-va.

So wie Kniu wird auch Triu bestimmt.

Weiblich.

I. 1. Grundform **a**: **Gib-a**.

Singular.	Plural.
1. gib-a,	1. gib-os,
2. gib-os,	2. gib-o,
3. gib-ai,	3. gib-om,
4. gib-a,	4. gib-os,
5. gib-a.	5. gib-os.

So gehen 71 und die Ableitungen auf tha (40).

I. 2. Grundform **ja**: **Band-ja**, **Sun-ja**.

Singular.	Plural.
1. band-i,	1. band-jos,
2. band-jos,	2. band-jo,
3. band-jai,	3. band-jom,
4. band-ja,	4. band-jos,
5. band-i.	5. band-jos.

Singular.	Plural.
1. sun-ja,	1. sun-jos,
2. sun-jos,	2. sun-jo,
3. sun-jai,	3. sun-jom,
4. sun-ja,	4. sun-jos,
5. sun-ja.	5. sun-jos.

So jene (22), die vor der Endung eine Ableitungs- oder lange Wurzel-Silbe haben. — Nach sunja die (11) mit kurzer Wurzelsilbe.

XVII

I. 3. Grundform va: Band-va.

Singular.	Plural.
1. band-va,	1. band-vos,
2. band-vos,	2. band-vo,
3. band-vai,	3. band-vom,
4. band-va,	4. band-vos,
5. band-va.	5. band-vos.

So nur nidva, ubizva, salithva*, triggva*, fijathva*, friathva* (6).

* Pluralia tantum.

Zweite vocalische Deklination.

Männlich.

II. 1. Grundform i: Balg-i.

Singular.	Plural.
1. balg-s	1. balg-eis,
2. balg-is,	2. balg-e,
3. balg-a,	3. balg-im,
4. balg—	4. balg-ins,
5. balg—	5. balg-eis.

So wie Balgi gehen noch 19.

Stämme auf -s und -r nehmen im Nom. Sing. das -s der Endung nicht an.

II. 2. Grundform vi: Nav-i.

Singular.	Plural.
1. nau-s,	1. nav-eis,
2. nav-is,	2. nav-e,
3. nav-a,	3. nav-im,
4. nau—	4. nav-ins,
5. nau—	5. nav-eis.

Śāḍlīḥ (fehlt).

XVIII

Weiblich.

II. 1. Grundform i: Anst-i.

Singular.	Plural.
1. anst-s,	1. anst-eis,
2. anst-ais,	2. anst-e,
3. anst-ai,	3. anst-im,
4. anst- —	4. anst-ins,
5. anst- —	5. anst-eis,

So wie Ansti gehen 71 und die verbalia auf eins, von denen jedoch einige mit -os und -o im Nom. und Gen. Plur., im Dat. ausnahmsweise statt mit im mit om kommen; dann die auf ons und ains, welche regelmäßig gehen; ihrer Zahl nach sind deren etwa 110. Das Endungs -s bleibt nach dem Wurzel s weg; vaurts im Gen. Sing. vaurts-ais, Nom. Plur. vaurteis; haims im Plur. nach der I. 1. Declin.; fravaurthi Gen. statt fravaurthe! Die 8: ahaks, astaths, grets, krusts, sauls, staks, bistugqs, fulleiths gehören wohl auch hieher? Löbe will midums auch nach I. 1. f. beugen.

Dritte vokalische Deklination.

Männlich.

III. 1. Grundform u: Sun-u.

Singular.	Plural.
1. sun-us,	1. sun-jus,
2. sun-aus,	2. sun-ive,
3. sun-au,	3. sun-um,
4. sun-u,	4. sun-uns,
5. sun-u.	5. sun-jus.

So wie Sunu gehen 50.

Die hinsichtlich des Geschlechts von Löbe angezeigten 9 Wörter qairuus, fiodus, ulbandus, gredus, leithus, gabaurothus, manniskodus, auhjodus, vratodus dürften weiblich sein und nach handus gehen.

XIX

III. 2. Grundform ju: Stub-ju.

Singular.

1. stub-jus,
2. stub-jaya,
3. stub-jau,
4. stub-ju,
5. stub-ju.

Ohne Plural.

Go assarjus und drunjus.

عَدَّ لِيْكَ.

III. 1. Grundform u: Faih-u.

Singular.

1. faih-u,
2. faih-aus,
3. faih-au,
4. faih-u,
5. faih-u.

Ohne Plural.

Go auch Gairu.

Weiblich.

III. 1. Grundform u: Hand-u.

Singularis.

Plural.

1. hand-us,
2. hand-aus,
3. hand-au,
4. hand-u,
5. hand-u.

1. hand-jus,
2. hand-ive,
3. hand-um,
4. hand-uns,
5. hand-jus.

Go Asilus, Kinnus, Vrithus.

III. 2. Grundform ju: Vadd-ju.

Singular.

1. vadd-jus,
2. vadd-jans,
3. vadd-jau,
4. vadd-ju,
5. vadd-ju.

Ohne Plural.

Vierte vocalische oder unregelmäßige Declination.

Männlich.

IV. 1. Grundform r: Broth-r.

Singular.	Plural.
1. broth-ar,	1. broth-rjus,
2. broth-rs,	2. broth-re,
3. broth-r,	3. broth-rum,
4. broth-ar,	4. broth-runs,
5. broth-ar.	5. broth-rjus.

So geht auch Fadar.

Weiblich.

IV. 1. Grundform r: Dauht-r wie Broth-r.

So noch svistar.

Fernere Unregelmäßigkeiten: scheinbar consonantische Wörter.

Männlich.

IV. 2. Grundform: Giband-a.

Singular.	Plural.
1. giband-s,	1. giband-s,
2. giband-is,	2. giband-e,
3. giband- —	3. giband-am,
4. giband- —	4. giband-s,
5. giband- —	5. giband-s.

So die (14) als substantiva gebrauchten participia activa: daupjands, hatands, merjands, nasjands, bisitands, talzjands, allvaldands, fraveitands, sijands, frijonds, frauinonds, midumonds; aber menoths ist Nom., Gen.; Dat., Acc. menoth; Gen. Plur. menothe; Dat. menothum; Acc. menoths.

Weiblich.

IV. 2. Grundform: Baurg-i.

Singular.	Plural.
1. baurg-s,	1. baurg-s,
2. baurg-s,	2. baurg-e,
3. baurg—	3. baurg-im,
4. baurg—	4. baurg-s,
5. baurg—	5. baurg-s.

So werden 8 declinirt.

Dulths und vaihts auch regelmäſig Gen. -ais ic. — Nahts Dat. Plur. -am.

Consonantische (nach Grimm: schwache) Declination.

1) Nom. Sing. wirft auslautendes n ab. 2) Gen. s an der Grundform, mit zu i geschwächtem a 3) Dat. verliert sein a 4) Acc. zeigt die reine Form. 5) Voc.=Nom. — 1) Nom. Plur. mit s an der Grundform des m. und f., wofür das n. a hat und den vorhergehenden Vokal verlängert. 2) Gen. m. und n. e, f. o 3) Dat. m mit abgeworfenem n der Grundform. 4) Acc.=Nom. 5) Voc.=Nom.

Fünfte (consonantische) Declination.

Männlich.

V. 1. Grundform an: Han-an.

Singular.	Plural.
1. han-a,	1. han-ans,
2. han-ins,	2. han-ane,
3. han-in,	3. han-am,
4. han-an,	4. han-ans,
5. han-a.	5. han-ans.

Auf solche Art werden noch 99 abgebeugt.

UngeWiſſ: matha, skeima weniger. Auhſa u. aba, Gen. Plur. auhsae, abae, Dat. abnam.

XXII

Sächlich.

V. 1. Grundform **am**: **hairt-am**.

Singular.	Plural.
1. hairt-o,	1. hairt-ona,
2. hairt-ins,	2. hairt-ane,
3. hairt-in,	3. hairt-am,
4. hairt-o,	4. hairt-ona,
5. hairt-o.	5. hairt-ona.

So werden 10 definiert.

Namo und Vato haben im Plur. Nom. Acc. Voc. namna; Dat. vatnam.

Weiblich.

V. 1. Grundform **on**: **Tugg-on**.

Singular.	Plural.
1. tugg-o,	1. tugg-òns,
2. tugg-ons,	2. tugg-ono,
3. tugg-on,	3. tugg-om,
4. tugg-on,	4. tugg-ons,
5. tugg-o.	5. tugg-ons.

So wie Tugg-on werden 65 andere Wörter definiert.

V. 2. Grundform **ein**: **Manag-ein**.

Singular.	Plural.
1. manag-ei,	1. manag-eins,
2. manag-eins,	2. manag-eino,
3. manag-ein,	3. manag-eim,
4. manag-ein,	4. manag-eins,
5. manag-ei,	5. manag-eins.

So wie Managei werden 90 definiert.

Wortregelmäßigkeiten.

Singul. 1. Manna, 2. maps, 3. mann, 4. mannān, 5. manna.

Plural. 1. mans, mannans, 2. manne, 3. mannām, 4. mana,
mannans, 5. mans.

Singul: 1. fon, 2. funins, 3. funin, 4. fon, 5. fon; Bollmer nimmt funa oder funo an und bringt es nach V. 1. Fadrein Nom. Acc.

Plural. Nom. Acc. m. thai fadrein, thans fadrein, **Dat. fadrein-**nam; Schulze verwirft das Wort.

Declination der Eigennamen (357) und Fremdwörter (120).

Vokalische Declination.

I. 1. Grundvokal **a**.

Männlich: I. 1. Grundform **a**: so viele, z. B. abjathar, aibair, adam *u.* jechoth ohne N. s. cf. I. 1.

I. 2. Grundform **ja**: so Laivveis *u.* cf. I. 2.

Weiblich: I. 1., cf. I. 1. wie akaja *u.* mitais statt os im Gen. Jechoth iairusaulymos und das sonst consonantische synagoge, Gen. synagogais.

II. 1. Grundvokal **i**.

Männlich: nur Volkennamen, wie saur, Dat. Plur. saurim; einige haben die griechische Endung es im Nom. Sing. israelites *u.*

III. 1. Grundvokal **u**.

Männlich: aggilus und viele andere; Nom. Plur. aggileis, Gen. -e, außer den gleichlautenden auf Sing. und Plur. -jus. Einige haben schon im Nom. Sing. -es statt -us. Zur vokalischen Declination gehören noch ano, helei, Gen. anos, heleis, naggai, Gen. naggais, herodes, Gen. herodes oder herodis, Dat. heroda; iohannes, Gen. iohannes, iohannis, Dat. iohanne (Iohannen?), iohannau, Acc. iohannen (Mc. I. 19 iohanne?).

Vierte oder unregelmäßige Declination.

(Fehl.)

Consonantische Declination.

V. I. Männlich: abia, helia, papa α ., wovon mehrere im Nom. Sing. s annehmen, wie aipafra ς , andraia ς , anna ς , barnabas, esacia ς , zakarias, helia ς , thoma ς , iairaimia ς , luka ς , tobeia ς , satana ς α .; so auch der goth. Name sunjaifrisaht ς ; so gehen noch viele f., β . B. aiodia, bethania, ainna, sarra; aipistulans ist der Acc. Pl. von aipistule α . Gen. herodiadins, Dat. herodiadein (herodladin) setzt den Nom. herodiada voraus (herodias?).

V. 1. Weiblich: Grundform **om**: β . B. damasko α .

V. 2. Grundform **ein**: bethsfagei α .; einige haben im Nom. die griech. Endung e, so synagoge, Gen. synagogais, Dat. u. Acc. synagogein Plur. synagogim α . aipistaule, Dat. u. Acc. aipistaulein; Plur. aipistaulem? statt aipistauleim. Paraskaive, Acc. paraskaivein, syntyke, Acc. syntykein; so von daikapaulis, jairaupaulis, Dat. jairaupaullein, daikapaullein. Einige Masculina mit Nom. n gehen wie diese Femina: symaion, Gen. symaions, aharon, ammon, apaulb, oder apaulon? addei oder addein? mailkei oder mailkein? Gen. mailkeins (joanan, naiman), neri, Gen. nerins, jairusalem, Nom. u. Gen. jairusalems, Dat. u. Acc. jairusalem. Aber auch die griechische Declination findet sich für die letzten Fälle; hieher gehören außer den Namen mit den Endungen as, es, e noch: Sing. 1) Nom. magdalene, salome, praufeteis, herodias; 2) Genit. araimathias, bethanias, galeilias, judaia ς , ituraia ς , kaisarias, daikaupalaios, (synagogeis oder synagogais?); 3) Dat. aivneika, arabia, idumaia, judaia, jaurdane, johanne, mose, magdalene, gazaufylakio, faraoni; 4) Acc. judaia ν , zelotten, iskarioten, johannen, paintekusten, synagogen, byssaun, teitaun, alaba ν straun, praitoriaun, kaurbanaun. Plur. 1) Nom. israelitai, kretes, hairaiseis; 3) Dat. lystros (lystron?); 4) Acc. aromata.

III. Adjectivum.

Vokalische Declination.

Sie ist gleich der der Substantive, außer daß die auf i den Substantiven auf a mit vortretendem i entsprechen, so daß die Grundform ja die richtigere sein dürfte. Nach den Nominativendungen ergibt sich folgendes Schema:

Vokalisch.

	Masc.	Neutr.	Fem.
Grundform -a:	s	—, ata	a
— -i (ja):	is, s, eis, jis	—, i, jata	—, i, ja
— -u:	us	u	us

Consonantisch.

Masc.	Neutr.	Fem.
a	o	o
ja	jo	jo
ja	jo	jo

Nach diesem Schema gehen 424 Eigenschaftswörter, und zwar mit der Endung s 334, is 19, jis 9, eis 12, eins 20, ains 5, a 15, us 10.

Vokalische Deklination.

I. 1. Grundform a: God-a.

Singularis.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. god-s	god, god-ata	god-a
2. god-is	god-is	god-aizos
3. god-amma	god-amma	god-ai
4. god-ana	god-ata	god-a
5. god-s	god-ata	god-a

Pluralis.

1. god-ai,	god-a	god-os
2. god-aize	god-aize	god-aizo
3. god-aim	god-aim	god-aim
4. god-ans	god-a	god-os

So wie Gods werden die meisten der Adjectiva gebeugt.

Adjectiva mit Stamm -s lassen die Endung weg; das Stamm -v geht im Nom. Sing. masc. und neutr. nach i u. a in n über; nach dem Stamm -r verbleibt das Nom. s, außer in anthar.

Vocativ selten und vokalisch nur im Sing. Die n. Form ata wechselt mit dem leeren Stamm im Gebrauch; god und godata u.

XXVI

I. 2. Grundform 1: Sut-1, Hrain-1, Niv-1, Vilth-1.

M a s c u l i n u m.

Singularis.

1. sut-is	hrain-s	niu-jis	vilth-eis
2. sut-jis	hrain-jis	niu-jis	vilth-eis
3. sut-jamma,	hrain-jamma	niu-jamma	vilth-jamma
4. sut-jana	hrain-jana	niu-jana	vilth-jana

Pluralis.

1. sut-jai	hrain-jai	niu-jai	vilth-jai
2. sut-jaize	hrain-jaize	niu-jaize	vilth-jaize
3. sut-jaim	hrain-jaim	niu-jaim	vilth-jaim
4. sut-jans	hrain-jans	niu-jans	vilth-jans

N e u t r u m.

Singularis.

1. sut-i	hrain	(niv-i),	niu-jata	vilth-i
2. sut-jis	hrain-jis	,,	niu-jis	(vilth-eis)
3. sut-jamma	hrain-jamma	,,	niu-jamma	vilth-jamma
4. sut-i	hrain	,,	niu-jata	vilth-i

Pluralis.

1. sut-ja	hrain-ja	niu-ja	vilth-ja
2. sut-jaize	etc.		
3. sut-jaim	etc.		
4. sut-ja	etc.		

F e m i n i n u m.

Singularis.

1. (sut-i)	(hrain-s)	niu-ja	(vilth-ja)
2. sut-jaizos	hrain-jaizos	niu-jaizos	vilth-jaizos
3. sut-jai	hrain-jai	niu-jai	vilth-jai
4. sut-ja	hrain-ja	niu-ja	(vilth-ja)

Pluralis.

1. sut-jos	hrain-jos	niu-jos	vilth-jos
2. sut-jaizo	etc.		
3. sut-jaim	etc.		
4. sut-jos	etc.		

XXVII

Ursprünglich ist die Nom. Sing. Form -is, deren i nach langem Vokal oder Diphthonge fortfällt, nach 2 Consonanten, wovon der erste eine liquida ist, zu ei sich erweitert, bei kurzen vokalischen Stammsilben vor sich ein j nimmt, oder mit dem Stamm -i zu ei schmilzt. Die m., die das i wegwerfen, thun dies, außer vailameri, auch im n.; die m. auf eis bilden das n. auf i. Der kurze Stamm liebt die volle Form (ata) im n. Das f. ist hinsichtlich des i gleich dem m. Alle andern haben ja. Airk-nis, unairknai, unmlldjai, friathvamildai schwanken.

I. 3. Grundform u: **Hard-u.**

Singularis.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. hard-us	hard-u, hard-jata	hard-us
2. hard-jis	hard-jis	hard-jaizos
3. hard-jamma	hard-jamma	hard-jai
4. hard-jana	hard-u, hard-jata	hard-ja

Pluralis.

1. hard-jai	hard-ja	hard-jos
2. hard-jaize	hard-jaize	hard-jaizo
3. hard-jaim	hard-jaim	hard-jaim
4. hard-jans	hard-ja	hard-jos

So beugen sich noch 10 Andere.

Consonantische Deklination.

II. 1. Grundform a.

Singularis.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. god-a	god-o	god-o
2. god-ins	god-ins	god-ons
3. god-in	god-in	god-on
4. god-an	god-o	god-on
5. god-a	god-o	god-o

XXVIII

Pluralis.

1. god-ans	god-ona	god-ons
2. god-ane	god-ane	god-ono
3. god-am	god-am	god-om
4. god-ans	god-ona	god-ons
5. god-ans	god-ona	god-ons

So gehen die Adjectiva, deren Grundform i und u mit vortretendem j ist; mehrere davon (14) kommen nur konsonantisch vor; (ainaha, fem. aino?he).

Steigerungs-Deklination.

Der Comparatif (durch za unter Vortritt von i oder o, z. B. manag-i-za, blind-o-za gebildet) wird konsonantisch wie die masc. und neutr. der Adject. der zweiten Deklination (goda); die fem. wie die Endung ei (managei); der alte Comparatif auf uma (8) wird ebenso z. B. m. fruma, n. frumo, f. frumei deklinirt; der Superlativ mit der Endung ist wird vokalisch und konsonantisch gebeugt.

III. Participien.

Active.

Singularis.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. giband-s, giband-a	giband-o	giband-ei
2. giband-ins	giband-ins	giband-eins
3. giband-in	giband-in	giband-ein
4. giband-an	giband-o	giband-ein
5. giband-s	giband-o	giband-ei

Pluralis.

1. giband-ans	giband-ona	giband-eins
2. giband-ane	giband-ane	giband-eino
3. giband-am	giband-am	giband-eim
4. giband-ans	giband-ona	giband-eins
5. giband-ans	giband-ona	giband-eins

Passive.

Erste Conjugation.

Vokalisch:

Masc.	Neutr.	Fem.
giban-s	giban	giban-a

XXIX

Consonantisch:

giban-a giban-o giban-o

Zweite Conjugation.

Vokalisch:

Masc.	Neutr.	Fem.
sokith-a	sokith	sokid-a

Consonantisch:

sokid-a sokid-o sokid-o

Uebrigens werden sie ganz wie Adjectiva behandelt.

IV. Numerales.

1. Cardinalia.

Die ersten 3 Cardinalia sind declinabel, die bis 19 nur im Gen. und Dat. substantive. Die Zehner von 20—60 sind declinabel; von 60—100 nicht; die von 100 bis 1000 werden wieder gebeugt.

	Masc.	Neutr.	Fem.
1	ains	ain, anata	aina
	geht adjective; der Plur. bedeutet „einzig“. Luc. 6. 4.		
	Masc.	Neutr.	Fem.
2	1. tvai	tva	tvos
	2. tvaddje	(tvaddje)	(tvaddjo)
	3. tvaim	tvaim	tvaim
	4. tvans	tva	tvos
3	1. (threis)	thrija	(threis, thrijos)
	2. thrije	thrije	(thrijo)
	3. thrim	thrim	
	4. thrins	thrija	thrins (Luc. 9. 33.)
4	fidvor, Dat. fidvorim (Marc. 2. 3.)		
5	simf.		
6	saihs.		
7	sibun.		
8	ahtau.		
9	Nom. Acc. niun, Gen. niune (Luc. 15. 7.)		
10	taihun.		
11	Nom. Acc. ainlif, Dat. ainlibim (Ger. 1. 15. 5.)		

- 12 Nom. Acc. tvalif, tvalib, Dat. tvalibim (Mc. 4. 10. 11, 11.),
Gen. tvalibe, Mc. 5, 42. Luc. 8, 42. Joh. 6, 71.
- 13 (thrijataihun.)
- 14 fidvortaihun.
- 15 Nom. Acc. fimftaihun, Dat. fimftaihunim (Joh. 11, 18.)
- 20 tvaitigjus, Dat. tvaimtigum (Luc. 14, 31.)
- 30 (threistigjus) Acc. thrinstiguns (Mth. 27, 3.) Gen. thrijetigive (Luc. 3, 23.)
- 40 fidvortigjus, Acc. fidvortiguns (Mc. 1, 13. Luc. 4, 2. Cor. 2. 11. 24.)
- 50 fimftigjus, Acc. fimftiguns (Lc. 7. 41. 9, 14. Joh. 8, 27. fimtiguns, Luc. 16, 6).
- 60 saihstigjus, Dat. saihstigum (Tim. 1, 5, 9.)
- 70 sibuntehund (Luc. 10, 17.) Acc. sibuntehund (Lc. 10, 1.)
- 80 ahtautehund.
- 90 niuntehund (Esdr. 2, 16.) Acc. niuntehund (Luc. 15, 4.)
Gen. niuntehundis (Luc. 15, 7).
- 100 taihuntehund (taihuntehund).
- 200 tvahunda, Dat. tvaimhundam (Joh. 6, 7.)
- 300 thrijahunda.
- 500 fimfhunda, Dat. fimfhundam (fifhundam Cor. 1, 15, 6.)
- 900 niunhunda.
- 1000 thusundi, ist Femininum und einzeln. (Esdr. 2, 15.) Neutrum.
- 2000 tvos thusundjos (Mrc. 5, 13.) auch tva thusundja (Esdr. 2. 15.)
- 3000 .g. thusundjos (Esdr. 2, 35.)
- 4000 fidvor thusundjos (Mc. 8. 9.) Dat. fidvor thusundjom (Mc. 8. 20.)
- 5000 fimfthusundjos (Luc. 9, 14, Joh. 6, 10.) Acc. fimfthusundjos, (Skeir. VII. b) Dat. fimfthusundjom (Mc. 8. 12.)
- 10000 taihun thusundjos, Dat. taihun thusundjom (Luc. 14, 31.)
- 20000 tvaitigjus thusundjo (Luc. 14, 31.)

Selbe Nom. bai, Dat. baim, Acc bans; Neutr. Nom. ba, Acc. ba; bajoths, Dat. bajothum.

Bemerkung. Sollner will die Zahlen von 20 an aufwärts alle getrennt geschrieben wissen — wai hujun etc. etc.

2. Ordinalia.

Definiren, außer m. n. anthar, fem. anthara, consonantisch; vorkommen 1ter masc. fruma, neutr. frumo, fem. frumei, (supl. frumists); 3ter thridja, 6ter saihsta, 8ter ahtuda, 9ter niunda, 10ter taihunda, 15ter fimftahihunda; 4ter fidurta, 5ter fimfta, 7ter sibunda.

3. Distributiva.

Je zwei tveihnai (Vollmer tvaihna) geht vokalisch.

4. Multiplicativa.

Einfach ainfalths, vierfach fidurfalths u. gehen wie die Adjectiva.

5. Iterativa.

Einmal ainamma sintha, tvaim sintham u.

V. Pronomina.

1. Personalia. a) geschlechtlose.

Singularis.

1. Person.	2. Person.	Reflexivum.
1. ik	thu	—
2. meina	theina	seina
3. mis	thus	sia
4. mik	thuk	sik
5. —	thu	—

Dualis.

1. vit	(jut)	—
2. (ugkara)	igqara	—
3. ugkis (uggkis)	igqis (iggkis, inkis)	—
4. ugkis	igqis	—

Pluralis.

1. veis	jus	—
2. unsara	izvara	—
3. unsis (uns)	izvis	—
4. unsis (uns)	izvis	—

Statt ugkis steht Eph. 6, 22, ugk?

b) geschlechtliche.

Singularis.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. is	ita	si
2. is	is	izos
3. imma	imma	izai
4. ina	ita	ija

XXXII

P l u r a l i s.

1. eis	ija	(ijos)
2. ize	(ize)	izo
3. im	im	im
4. ins	(ija)	ijos

2. Possessiva.

1. Person.

S i n g u l a r i s.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. mein-s	mein, mein-ata	mein-a
2. mein-is	mein-is	mein-aizos
3. mein-amma	mein-amma	mein-ai
4. mein-ana	mein, mein-ata	mein-a
5. meins	mein, mein-ata	mein-a

P l u r a l i s.

1. mein-ai	mein-a	mein-os
2. mein-aize	mein-aize	mein-aizo
3. mein-aim	mein-aim	mein-aim
4. mein-ans	mein-a	mein-os
5. mein-ai	mein-a	mein-os

So gehen noch theins (seins), unsar, izvar. Statt seins sagt man is, dessen. Von unsar, izvar kommt das volle Neutr. -ata nicht vor. Von igqar kommt der Dat. Sing. Fem. igqarai vor.

3. Demonstrativa.

S i n g u l a r i s.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. sa	thata	so
2. this	this	thizos
3. thamma	thamma	thizai
4. thana	thata	tho

P l u r a l i s.

1. thai	tho	thos
2. thize	thize	thizo
3. thaim	thaim	thaim
4. thans	tho	thos

Thata vor Bofal =that-ist; die Instrumental-Form ist the, die nur vor dem Compar. und in duthe, bithe vorkommt. Sah (=sa-uh) dieser, geht wie sa.

XXXIII

Singularis.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. sah	thatuh	so
2. thizuh	thizuh	thizozuh
3. thammuh	thammuh	thizaih
4. thanuh	thatuh	thoh

Pluralis.

1. thaih	thoh	thozuh
2. thizeh	thizeh	thizoh
3. thaimuh	thaimuh	thaimuh
4. thanzuh	thoh	thozuh

Jains jener, geht wie ein Adjectiv, und zwar vocalisch; his ist nur bei Zeitbestimmungen im Sing. Dat. Masc. (himma) und Acc. Masc. (hina) und Neutr. (hita) üblich. Sama und silba gehen wie Adjectiva, aber consonantisch.

4. Relativa,

gebildet mit izei und ei, wovon ersteres nach Substantiven und Demonstrativen selbstständig steht, letzteres als Encliticon an Pronom. personalia — ik-ei, thu-ei, iz-ei; thuz-ei, thuk-ei, juz-ei; izviz-ei und an das Demonstrativum sa angehängt und so gebengt wird:

Singularis.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. saei	thatei	soei, sei
2. thizei	thizei	thizoei
3. thammei	thammei	thizaiei
4. thanei	thatei	thoei

Pluralis.

1. thaiei	thoei	thoei
2. thizeei	thizeei	thizoei
3. thaimei	thaimei	thaimei
4. thanzei	thoei	thoei

5. Interrogativa.

Singularis.

Masc.	Neutr.	Fem.
1. was *)	wa	wo
2. wis	wis	(wizos)
3. wamma	wamma	wizai
4. wana	wa	wo

*) Instrum. ist we.

P l u r a l i s.

1. (wah)	(wa)	(vos)
2. (wize).	(wize)	(wizq)
3. (waim)	(waim)	(waim)
4. (wans)	(wo)	(vos)

Wathar ~~fehlt~~ nur im Nom. Sing. m. und n. vor. **Warjis**, n. warjata, f. warja geht wie niujis.

6. Indefinitiva.

Suma, n. sum, sumata, fem. suma wird regelmäßig bestimmt.

Ainshun, ein gewisser.

S i n g u l a r i s.

	Masc.	Neutr.	Fem.
1.	ainshun	ainhun	ainohun
2.	ainishun	ainishun	ainaizoshun
3.	ainummehun	ainummehun	ainaihun
4.	ainqohua	ainhun	ainqhun

P l u r a l i s.

fehlt.

Bemerkung. Bollmer liest f. ainahun.

Washun, Jemand, nur in dieser Form vorkommend. **Alls**, all, geht wie die Adjectiva.

wazuh jeder.

	Masc.	Neutr.	Fem.
1.	wazuh	wah	woh
2.	wizuh	wizuh	(wizozuh)
3.	wammeh	wammeh	wizaih
4.	wanoh	wah	woh vom

Pluralis ist nur der Acc. masc. wanzuh vorkommend; so geht auch thiswazuh, jeder. **Watharuh**, jeder von beiden, nur im Dat. Sing. m. watharammeh; so auch ainwatharuh.

warjizuh, jeder.

S i n g u l a r i s.

	Masc.	Neutr.	Fem.
1.	warjizuh,	warjatah	warjoh
2.	warjizuh,	warjizuh	(warjaizozuh)
3.	warjammeh,	warjammeh	warjaih
4.	warjanoh	warjatah	warjoh

P l u r a l i s.

fehlt.

So aiawarjizuh, ein jeder.

I. Correlativa.

wileiks, swaleiks, welauks, svalauks gehen alle wie Adjectiva.

B. Nach den Conjugationen.

Verbum.

Person und Zahl sind dreifach; Endungen des Praesens ursprünglich: a, is, ih; os, ats; am, ith, and; Praet., ursprünglich durch Ablaut und Verdopplung gebildet, hat in der 2ten Person t, im Dual. u, uts, im Plur. um, uth, un; modus 3fach; tempora 2fach, genus 3fach; Conjugatio 3fach: I. stark oder consonantisch und intransitiv; II. schwach oder vocalisch und transitiv; III. gemeinschaftlich mit charakteristischem n und neutral-passiver Bedeutung. Sie sind durch Bildung des Praet. hauptsächlich unterschieden. Die älteste ist die Ite oder ablautende und reduplizirte, später bildete sich die IIte und IIIte mit Benutzung des Ablauts aus der Iten und besonderer Endung, vor der die IIte einen Vokal hat, also schwach ist, die IIIte keinen, also wie die Ite consonantisch oder stark ist. Allgemeines Schema der Conjugations-Formen:

C o n j u g a t i o n e n.

a. ablautend und ohne Reduplication.

Activum.

I n d i c a t i v.

		Praesens.	Praeteritum.	
			stark	schwach
Sing.	1.	-a (o)	—	-da
	2.	-s	-t	-des
	3.	-th	—	-da
Dual.	1.	-os	-u	-dedu
	2.	-ts	-uts	-deduts
Plur.	1.	-am	-um	-dedam
	2.	-th	-uth	-deduth
	3.	-nd	-un	-dedun

XXXVI

Conjunctiv.

Sing.	1. -au (o)	-jau	-dedjau
	2. -s	-eis	-dedeis
	3. -ai (o)	-i	-dedi
Dual.	1. -va	(-eiva)	(-dedeiva)
	2. -ts	-eits	-dedeits
Plur.	1. -ma	-eima	-dedeima
	2. -th	-eith	-dedeith
	3. -na	-eina	-dedeina

Imperativ.

	stark	schwach
Sing. 2.	—	-ai, -o, -ei
Dual. 2.	-ts	-ts
Plur. 1.	-m	-m
	2. -th	-th

Infinitiv.

-n

Participium.

Act. -nds

stark schwach

Pass. -ans -ths

Passivum.

	Indicativ.	Conjunctiv.
Sing. 1.	-da	-(ai)dau
	2. -za	-(ai)zau
	3. -da	-(ai)dau
Plur. 1.	-nda	-(ai)ndau
	2. -nda	-(ai)ndau
	3. -nda	-(ai)ndau

Medium.

	Indicativ.	Conjunctiv.
Sing. 3.	-da	-(a)dau
Plur. 3.	-nda	-(a)ndau

Nach diesem Schema gehen alle Zeitwörter — 1222 ungefähr, und zwar erörtern sich davon auf -ou 122, auf an 456, auf jau und jon 537, auf nan 107 im Infinitiv.

Erste Conjugation.

1. Rinn-an, rann, runnun, runnans.

Praesens.		Praeteritum.	
Indicativ.	Conjunctiv.	Indicativ.	Conjunctiv.
S. 1 rinn-a	rinn-au	S. 1 rann	runn-jau
2 rinnis	rinnais	2 rannt	runneis
3 rinnith	rinnai	3 rann	runni
D. 1 rinnos	rinnaiva	D. 1 runnu	ruaneiva
2 rinnats	rinnait	2 runnuts	runneits
Pl. 1 rinnam	rinnaima	Pl. 1 runnum	ruaneima
2 rinnith	rinnait	2 runnuth	runneith
3 rinnand	rinnaina	3 runnun	runneina

Imperativ.

Sing. 2 rinn	Dual. 2 rinnats	Plur. 1 rinnam
		2 rinnith

Participium.

Act. rinnands	Pass. runnans
----------------------	----------------------

Nach diesem Thema gehen 34 Zeitwörter.

2. Nim-an, nam, nemun, numans.

Praesens.		Praeteritum.	
Indicativ.	Conjunctiv.	Indicativ.	Conjunctiv.
S. 1 nim-a	nim-au	S. 1 nam	nem-jau
2 nimis	nimais	2 namt	nemeis
3 nimith	nimai	3 nam	nemi
D. 1 nimos	nimaiva	D. 1 nemu	nemeiva
2 nimats	nimait	2 nemuts	nemeits
Pl. 1 nimam	nimaima	Pl. 1 nemum	nemeima
2 nimith	nimaith	2 nemuth	nemeith
3 nimand	nimaina	3 nemun	nemeina

Imperativ.

Sing. 2 nim	Dual. 2 nimats	Plur. 1 nimam
		2 nimith

Participium.

Act. nimands	Pass. numans
---------------------	---------------------

Go qiman, gailman, stifan, batran, gatairan, brikan; ungewiß, ob rikan, stikan, vrikan
 hierher oder zur 3. gehören (S.)

XXXVIII

3. Lig-am, lag, legun, ligans.

Praesens.		Praeteritum.	
Indicativ.	Conjunctiv.	Indicativ.	Conjunctiv.
S. 1 lig-a	lig-au	S. 1 lag	leg-jau
2 ligis	ligais	2 lagt	legeis
3 ligith	ligai	3 lag	legi
D. 1 ligos	ligaiva	D. 1 legu	legeiva
2 ligats	ligaits	2 leguts	legeits
Pl. 1 ligam	ligaima	Pl. 1 legum	legeima
2 ligith	ligaith	2 leguth	legeith
3 ligand	ligaina	3 legun	legeina

Imperativ.		
Sing. 2 lig	Dual. 2 ligats	Plur. 1 ligam
		2 ligith

Participium.	
Act. ligands	Pass. ligans

Die ligan gehen 16 (mit stikan, rikan vrikan 19?) Schwörter. Fraihan, imperativ: fraiha, infinitiv: fraihnan, indicativ: fraihna nach der III. Konjugation. Bidjan bildet das Praesens nach der II., doch findet sich auch bida bidan. (Luc. 15. 30: fret?)

4. Steigam, staig, stigun, stigans.

Praesens.		Praeteritum.	
Indicativ.	Conjunctiv.	Indicativ.	Conjunctiv.
S. 1 steig-a	steig-au	S. 1 staig	stig-jau
2 steigis	steigais	2 staigt	stigeis
3 steigith	steigai	3 staig	stigi
D. 1 steigos	steigaiva	D. 1 stigu	stigeiva
2 steigats	steigaits	2 stiguts	stigeits
Pl. 1 steigam	steigaima	Pl. 1 stigum	stigeima
2 steigith	steigaith	2 stiguth	stigeith
3 steigand	steigaina	3 stigun	stigeina

Imperativ.		
Sing. 3 steig	Dual. 2 steigats	Plur. 1 steigam
		2 steigith

Participium.	
Act. steigands	Pass. stigans

Go gehen 23 Schwörter.

XXXIX

5. Drus-am, draus, drusun, drusans.

Praesens.		Praeteritum.	
Indicativ.	Conjunctiv.	Indicativ.	Conjunctiv.
S. 1 drus-a	drus-au	S. 1 draus	drus-jau
2 drusis	drusais	2 draust	druseis
3 drusith	drusai	3 draus	drusi
D. 1 drusos	drusaiva	D. 1 drusu	druseiva
2 drusats	drusaits	2 drusuts	druseits
Pl. 1 drusam	drusaima	Pl. 1 drusum	druseima
2 drusith	drusaith	2 drusuth	druseith
3 drusand	drusaina	3 drusun	druseina
Imperativ.			
Sing. 2 drus	Dual. 2 drusats	Plur. 1 drusam.	
		2 drusith	

Participium.

Act. drusands

Pass. drusans.

So beugen sich noch 18 andere Zeitwörter. (Lukan, vulan?)

6. Slaham, sloh, slohun, slahans.

Praesens.		Praeteritum.	
Indicativ.	Conjunctiv.	Indicativ.	Conjunctiv.
S. 1 slah-a	slahau	S. 1 sloh	sloh-jau
2 slahis	slahais	2 sloht	sloheis
3 slahith	slahai	3 sloh	slohi
D. 1 slahos	slahaiva	D. 1 slohu	sloheiva
2 slahats	slahaits	2 slohuts	sloheits
Pl. 1 slaham	slahaima	Pl. 1 slohum	sloheima
2 slahith	slahait	2 slohuth	sloheith
3 slahand	slahaina	3 slohun	sloheina
Imperativ.			
Sing. 2 slah	Dual. 2 slahats.	Plur. 1 slaham	
		2 slahith	

Participium.

Act. slahands

Pass. slahans.

So werden 15 andere gebeugt.

Sicher gehört noch standan, Praet. stoht, mit n nach dem Stamm -a; mehrere hieher gehörige, namentlich hlajjan, skapjan, hafjan, skathjan, frathjan, rathjan, vahajan, gehen im Praes. x. auch schwach, z. B. hlajja, Imperat. hlahei, Particip. Act. hlajjanda.

b. mtt Reduplication.

7. Hah-an, haihah, haihahun, hahans.

Praesens.		Praeteritum.	
Indicativ.	Conjunctiv.	Indicativ.	Conjunctiv.
S. 1 hah-a	hah-au	S. 1 hai-hah	hai-hah-jau
2 hahis	hahais	2 haihaht	haihaheis
3 hahith	hahai	3 haihah	haihabi
D. 1 hahos	hahaiva	D. 1 haihahu	haihaheiva
2 hahats	hahaits	2 haihahuts	haihaheits
Pl. 1 baham	hahaima	Pl. 1 haihahum	haihaheima
2 hahith	hahaith	2 haihahuth	haihaheith
3 bahand	hahaina	3 haihahun	haihaheina

Imperativ.		
Sing. 2 hah	Dual. 2 hahats	Plur. 1 baham
		2 hahith

Participium.

Act. hahands

Pass. hahans.

So noch 20 andere Zeitwörter.

(Cor. 1. 13, 4. flauteith statt flautith? ober flautaith nach II.: haban?)

8. Tek-an, taitók, taitokun, tekans.

Praesens.		Praeteritum.	
Indicativ.	Conjunctiv.	Indicativ.	Conjunctiv.
S. 1 tek-a	tek-au	S. 1 tai-tok	tai-tok-jan
2 tekis	tekais	2 taitokt	taitokeis
3 tekith	tekai	3 taitok	taitokei
D. 1 tekos	tekaiva	D. 1 taitoku	taitokeiva
2 tekats	tekaitis	2 taitokuts	taitokeits
Pl. 1 tekam	tekaima	Pl. 1 taitokum	taitokeima
2 tekith	tekaith	2 taitokuth	taitokeith
3 tekand	tekaina	3 taitokun	taitokeina

Imperativ.		
Sing. 2 tek	Dual. 2 tekats	Plur. 1 tekam
		2 tekith

Participium.

Act. tekands

Pass. tekans.

So gehen noch 9 andere. (Saian: 2te Person Sing. Praet. Ind. samost, Loo. 19. 21.
Saijith Mrc. 4. 14. cuphonisch statt saith Cor. 2. 9. 6.)

Zweite Konjugation.

Die zweite schwache oder vokalsche Konjugation hat drei verschiedene Formen, je nachdem die Grundform des Wortes auf i, ai oder o ausgeht.

Das i der Grundform geht bei Bildung des Praesens vor andern Vokalen in j über oder schmilzt mit folgendem i in ei zusammen; ai verschwindet vor den Vokalen der Endung mit Ausnahme des i, welches nach ai wegfällt, nach o aber fallen alle Vokale der Endung ohne Unterschied weg, so daß in allen Endungen der Vokal o unverändert bleibt.

Das Praeteritum ist durch Zusammensetzung des Wortstammes mit dem Praeteritum des starken Verbum didan; dad, dedun entstanden, und dieß ist im Indic. Dual und Plural und im ganzen Coniunctiv noch vollständig erhalten. Nur im Ind. Sing., der eigentlich -dad, -dast, -dad lauten sollte, ist der Endconsonant weggefallen, und in der 2ten Person der lange Vokal des Plur. e an die Stelle des kurzen a getreten: -da, -des, -da.

1. Grundform -i.

In selber findet bei der Bildung des Praesens und Imperativs eine Verschiedenheit statt. Geht eine lange Stamm- oder kurze Ableitungssilbe voraus, so schmilzt i der Grundform mit i der Endung in ei zusammen; geht aber eine kurze Stammsilbe voraus, so wird sie durch den Uebergang des i der Grundform in j verlängert. Dieser Uebergang in j findet auch zu Vermeidung des Hiatus statt, wenn die Stammsilbe vokalsch auslautet.

a. Sok-jan.

b. Lag-jan.

Indicativ.

Praesens.

Sing.	1	sok-ja	lag-ja
	2	sokeis	lag-jis
	3	sokeith	lagjith
Dual.	1	sokjos	lagjos
	2	sokjats	lagjats
Plur.	1	sokjam	lagjam
	2	sokeith	lagjith
	3	sokjand	lagjand

Praeteritum.

Sing.	1	soki-da	lagi-da
	2	sokides	lagides
	3	sokida	lagida

Dual.	1 sokidedu	lagidedu
	2 sokideduts	lagideduts
Plur.	1 sokidedum	lagidedum
	2 sokideduth	lagideduth
	3 sokidedun	lagidedun

Conjunctiv.

	Praesens.	Praeteritum.
Sing.	1 sok-jau (lag-jau)	soki-dedjau (lagi-dedjau)
	2 sokjais	sokidedeis
	3 sokjai	sokidedi
Dual.	1 sokjaiva	sokidedeiva
	2 sokjaits	sokidedeits
Plur.	1 sokjaima	sokidedeima
	2 sokjaith	sokidedeith
	3 sokjaina	sokidedeina

Imperativ.

Sing.	2 sok-ei	lag-ei
Dual.	2 sokjats	lagjats
Plur.	1 sokjam	lagjam
	2 sokeith	lagjith

Participium.

Act.	sokjands	lagjands
Pass.	sokiths	lagiths

Nach a gehen:

- a) die Verba mit natürlich langen Vokalen oder Diphthongen in der Stamm-Silbe, z. B. *levjan*, *skevjan*, *gatevjan* u. (100).
- β) Verba, deren Stamm-silbe durch Position lang ist, z. B. *balthjan*, *balvjan*, *malvjan* u. (86).
- γ) Verba mit kurzer Ableitungssilbe: *mikileid* Luc. 1. 46 von *mikiljan*, und *riqizeith* Mc. 13. 24 von *riqizjan*; — ferner: *audagjan*, *managjan*, *lauhatjan*, *svogatjan*, *framathjan*, *gabigjan*, *glitmunjan*, *usvalugjan* (10).

Nach b gehen:

- a) Verba mit kurzer Stamm-silbe, z. B. *usskavjan*, *aljan*, *saljan* u. (43).
- β) Verba, deren Stamm-silbe vokalisches auslautet, z. B. *stojan* (Praet. *stauida*) u. (7).

Hropjith steht ausnahmsweise statt *hropith* (Luc. 9, 39), dagegen *andhaseith* (Mc. 11, 30) statt *andhafjith* (Mth. 23. 45).

XLIII

Ei ist in der 2ten Person Sing. Imp. für beide Formen Regel, so: nasei (Mth. 8, 25.), atlagei (9, 18.), ufrakei (Mc. 3, 5.), frathei (Tim. 2, 2, 7.); das adverbiale hiri (Bollmer hairi) macht allein davon eine Ausnahme.

Neben hausjan findet sich noch der Infinitiv hausjon (Mc. 4, 33. Luc. 5, 15. Joh. 6, 60. Tim. 2, 2, 14.), so statt suthjan auch suthjon (Tim. 2, 4, 3.) und zu heistjan das Part. pass. unbeistjoths (Bollmer unbeistiths) Cor. 1, 5, 7.

Einige Verba dieser Konjugation werfen im Praet. das i zwischen Stamm und Endung weg, wobei die auslautende Tenuis oder Media des Stammes in die Aspirata, t in s übergeht, und d der Endung nach einer Muta in t verhärtet; so: bimaminjan [Schulze: bimamjan], (Praet. bimaminda), kaupatjan, (Praet. kaupasta) 1c. (6).

2. Grundform ai.

Haban.

Indicativ.

	Praesens.	Praeteritum.
Sing.	1 hab-a	habai-da
	2 habais	habaides
	3 habaith	habaida
Dual.	1 habos	habaidedu
	2 habats	habaideduts
Plur.	1 habam	habaidedum
	2 habaith	habaideduth
	3 haband	habaidedun

Conjunctiv.

	Praesens.	Praeteritum.
Sing.	1 hab-au	habai-dedjau
	2 habais	habaidedeis
	3 habai	habaidedi
Dual.	1 habaiva	habaidedeiva
	2 habaits	habaidedeits
Plur.	1 habaima	habaidedeima
	2 habaith	habaidedeith
	3 habaina	habaidedeina

Imperativ.

Sing. 2 habai	Dual. 2 habats	Plur. 1 habam
		2 habaith

Participium.

Act. habands	Pass. habaiths
--------------	----------------

So skaman, hahan, thahan 1c. (37).

Neben hahan besteht noch die Form hañjan (Mth. 5, 44, Luc. 6, 27).

XLIV

3. Grundform o.

Spill-on.

Indicativ.

	Praesens.	Praeteritum.
Sing.	1 spill-o	spillo-da
	2 spillos	spillodes
	3 spilloth	spilloda
Dual.	1 spill-os	spillodedu
	2 spillots	spillodeduts
Plur.	1 spillom	spillodedum
	2 spilloth	spillodeduth
	3 spillond	spillodedun

Conjunctiv.

	Praesens.	Praeteritum.
Sing.	1 spill-o	spillo-dedjau
	2 spillos	spillodedeis
	3 spillo	spillodedi
Dual.	1 spillova	spillodedeiva
	2 spillots	spillodedeits
Plur.	1 spilloma	spillodedeima
	2 spilloth	spillodedeith
	3 spillona	spillodedeina

Imperativ.

Sing. 2 spillo	Dual. 2 spillots	Plur. 1 spillom 2 spilloth
----------------	------------------	-------------------------------

Participium.

Act. spillonds

Pass. spilloths

So die Verba mit einsilbigem Stamm: salbon, dvalmon, gahamon ic. (40). — Dann Verba mit Ableitungssuffixen: airinon, draughtinon, gudjinon ic. (21). — Einige Verba haben j vor der Endung, doch ohne Einfluß auf die Flexion. So auhjon, sunjon, gavadjon, frijon, gasibjon (5).

Dritte Conjugation.

Full-n-on.

Indicativ.

	Praesens.	Praeteritum.
Sing.	1 fulln-a	fullno-da
	2 fullmis	fullnodes
	3 fullnith	fullnoda
Dual.	1 fullnos	fullnodedu
	2 fullnats	fullnodeduts
Plur.	1 fullnam	fullnodedum
	2 fullnith	fullnodeduth
	3 fullnand	fullnodedun

XLV

Conjunctiv.

	Praesens.	Praeteritum.
Sing.	1 fulln-an	fullno-dedjan
	2 fullnais	fullnodeideis
	3 fullnai	fullnodeidi
Dual.	1 fullnaiva	fullnodeideiva
	2 fullnaits	fullnodeideits
Plur.	1 fullnaima	fullnodeideima
	2 fullnaith	fullnodeideith
	3 fullnaina	fullnodeideina

Imperativ.

Sing. 2 fulln	Dual. 2 fullnats	Plur. 1 fullnam
		2 fullnith

Participium.

Act. fullnands.

Da die Form passiver Bedeutung ist, so kommt das Part. Pass. nicht vor. — So gehn, von Verbis der ersten Conjugation abgeleitet: andbundnan, tundnan, gathauranan u. (17); von der zweiten: gaqunan, gahailnan, mikilnan u. (38).

Passivum.

Dieses existirt nur von den beiden ersten Conjugationen, da die dritte an sich passive Bedeutung hat, und zwar nur im Praes. Ind. und Conj.

Erste Conjugation.

	Indicativ.	Conjunctiv.
Sing.	1 haita-da	haitai-dau
	2 haitaza	haitaizau
	3 haitada	haitaidau
Plur.	1 haitanda	haitaindau
	2 haitanda	haitaindau
	3 haitanda	haitaindau

Zweite Conjugation.

1.	sokjada u. f. w.	sokjaidau
2.	habada u. f. w.	habaidau
3.	spikoda, spilloza u. f. w.	spilodau

So im Passivum erster Conjugation: siggván (Cor. 2, 3, 15), fraslindan (5. 4.), vilván (Thess. 1. 4, 17.) u. (35); zweiter Conjugation: merjan (Mrc. 14, 9.), levjan (14. 41.), yodjan (14. 9.) u. (65).

Medium.

Reducirt sich auf folgende Formen:

Praesens.

Indicativ.	Conjunctiv.
Sing. 3 vaurkjada	vaurkjadau
Plur. 3 vaurkjanda	vaurkjandau

Belege dafür: 3te Person Ind. Sing. gavasjada (Cor. 1. 15. 54) vaurkjada (Cor. 2. 4. 17) ustiuhada (7. 10); Plur. uskunnanda (Joh. 18. 35) 3te Person Conj. Sing. atstetjadau (Mth. 27. 42. Mc. 15. 32) lausjadau (Mth. 27. 43); Plur. liugandau (Cor. 1. 7. 9). (7). (Sunjodama für sunjoma?)

Anomalien der Conjugation.

1) Zwölf Verba gebrauchen als Praesens eine starke Praeteritumform, aus deren Plur. sie dann durch unmittelbare Anfügung der schwachen Praeteritum-Endung ihr Praeteritum und Part. Pass. bilden. Auch der Inf. wird aus dem Plur. Praes. abgeleitet. Alle diese Verba (außer magan) gehören einer bestimmten Ablautreihe der starken Conjugation an, und werden nachfolgend geordnet:

	Praes. Sing.	Praes. Plur.	Praet.	Part. Pass.	Inf.
1. Ablautreihe	1 mag	magun	mahta	mahts	magan
	2 kann	kunnun	kuntha	kunths	kunnan
	3 tharf	thaurban	thaurfta	thaurfts	thaurban
	4 dars	daursan	daursta	daursts	daursan
2. "	5 man	munun	munda	munds	munan
	6 skal	skulun	skulda	skulds	skulan
3. "	7 nah	—	naughta	naughts	nauhan
4. "	8 vait	vitun	vissa	vits?	vitun
	9 aih	aigun	aihta	aihts	aigan
5. "	10 daug	—	dauhta	dauhts	dugan
6. "	11 mot	motun	mosta	mosts	motan
	12 eg	ogun	ohsta	ohsts	ogan

XLVII

Die Conjugation ist regelmäßig, indem das Praesens wie ein Praeteritum der ersten, das Praeteritum wie ein syncopirtes Praeteritum der zweiten Conjugation flectirt wird, s. B.

I n d i c a t i v.

	Praesens.	Praeteritum.
Sing.	1 kann	kun-tha
	2 kant (kannt)	kunthes
	3 kann	kuntha
Dual.	1 kunnu	kunthedu
	2 kunnuts	kuntheduts
Plur.	1 kunnun	kunthedum
	2 kunnuth	kuntheduth
	3 kunnun	kunthedun

C o n j u n c t i v.

	Praesens.	Praeteritum.
Sing.	1 kunn-jau	kun-thedjau
	2 kunneis	kunthedeis
	3 kunni	kunthedi
Dual.	1 kunneiva	kunthedeiva
	2 kunneits	kunthedeits
Plur.	1 kunneima	kunthedeima
	2 kunneith	kunthedeith
	3 kunneina	kunthedeina

Imper. Sing., nur bei ogan *iddja*, lautet: ogs (Lec. I. 13. 30.)
 Joh. 12. 15. Rom. 13. 4. bei anderen Verbis: mags, kaans, mans? Plur.
 Imp.: unsicher, da die Formen ogeith, kunneith, gamuneith eben so dem
 Conjunctiv angehören können. Da die Infinitive kunnan u. den Ablaut des
 Praes. Plur. haben, so wird wohl *nauhaat* statt *nahan* zu schreiben sein.
 Munan, vitan, kunnan u. werden in der Composition *gakunnan*, *ufkun-*
nan u. nach Conj. II. 2. flectirt: *muna*, *munais*, *munaith* u. Zur
 vierten Ablautreihe obiger Verba stellt sich auch noch *viljan* Praet. *vilda*,
 ohne Ind. Praes. Dafür der Conjunctiv:

Sing. 1 vil-jau	Dual. 1 vil-eiva	Plur. 1 vil-eima
2 vileis	2 vileits	2 vileith
3 vili		3 vileina

Briggan bildet das Praes. nach erster Conjug. Praeter.: *brahta*.
 Gaggan geht im Praes. und Part. Pass. *gaggans* nach erster Conjug.
 das Praet. *iddja* flectirt nach der zweiten Conjugation:

Sing. 1 idd-ja	Dual. 1 idd-jedu	Plur. 1 idd-jedum
2 iddjæs	2 iddjeduts	2 iddjeduth
3 iddja		3 iddjedun

Das Praet. gaggida kommt nur einmal vor (Luc. 19. 12.) das Part. Pass. gaggiths (Mth. 3. 11.) ist in das Part. Aet. gaggands zu verwandeln.

Die Konjugation des Hilfszeitwortes visan wird aus drei verschiedenen Stämmen gebildet, deren einer im Singular Praesens Indicativ, der andere in den übrigen Formen des Praesens, der dritte im Praet. im Inf. und Partic. auftritt. Das Praesens hat im Dual und Plur. Indic. die Praeteritum-Form:

Praesens.		Praeteritum.	
Indicativ.	Conjunctiv.	Indicativ.	Conjunctiv.
S. 1 im	sij-au	S. 1 vas	ves-jau
2 is	sij-ais	2 vast	ves-eis
3 ist	sij-ai	3 vās	ves-i
D. 1 sij-u	sij-aiva	D. 1 ves-u	ves-eiva
2 sij-uts	sij-aits	2 ves-uts	ves-eits
Pl. 1 sij-um	sij-aima	Pl. 1 ves-um	ves-cima
2 sij-uth	sij-aith	2 ves-uth	ves-eith
3 sind	sij-aina	3 ves-un	ves-eina

Participium.

Aet. visands.

Anmerk. Das Wort visan wird mit veränderter Bedeutung regelmäßig nach der ersten Konjugation flektirt.

C. Nach den Infinitiven.

1. Adverbia

- a) der Zeit: sunsaiv, air, anaks, than, thanuh, ju, juthan, nauh, nauhthan, nauhthanuh, nu, bithe, simle, seithu, suman, suns, wan, wanhun, weilohun (19);
- b) des Orts: her, tharuh, tharei, thadei, thathroei, bisunjane ꝛ. (6);
- c) der Modalität, Menge u. s. w. 1) von Für-, Eigenschafts- und Verneinungs-Wörtern: svah, ni, ne, niu, nei, ja, jai, svare, weh, thatainei, halisaiv, thishun, filu, vaitei, we, duwe, duche, vainei ꝛ. (18); 2) von Eigenschafts-Wörtern etwa noch 100; davon 61 auf -ba (wogegen Grimm III. 109—110 irrt), z. B. abra-ba, arni-ba, aglu-ba ꝛ.; 39 auf o, z. B. analeiko, sinsteino ꝛ.;
- d) Fragpartikeln: -u; an, nuh, ibai, jau, than (6).

2. Praepositionen.

- 1) Mit dem Dativ: alja, af, mith, us, faura, fram (6).
- 2) Mit dem Accusativ: and, thairh, inuh, undar, vithra, faur (6).
- 3) Mit dem Dativ und Accusativ: ana, at, asar, bi, du, hindar, und, uf, ufar (9).
- 4) Mit dem Genitiv, Dativ und Accusativ: in (i).

3. Conjunctionen.

- 1) Copulativae: jah, -uh, nih (3).
- 2) Disjunctivae: aiththau, andizuh—aitthau, jaththe—jaththe (3).
- 3) Adversativae: ith, than, aththan, akei, ak (5).
- 4) Causales: allis, auk, unte, raihtis (4).
- 5) Conclusivae: thanuh, tharuh, eithan, nu (nuh), thannu, nunu (6).
- 6) Conditionales: jabai, niba (2).
- 7) Concessivae: thau, thaujabai, svethauh (3).
- 8) Finales: ei, thatei, theei, thei, svaei, svasve* (6).
- 9) Comparativae: waiva, sve, svasve (3).*
- 10) Temporales: sve, thau, thande, bithe, miththanei, sunsei faurthizei (7).

* Trennt Bollmer: sva sve.

4. Interjectionen.

O o! vai, sai*, hiri, hirjats, hirjith; Bollmer: hairi, hairjats, hairjith, oder haireith (6).

* Wegen sai vergl. Bollmer, Münch. Gel. Anz. 1846. S. 319—320.

A n h a n g.

Das Spezifische aus der gothischen Wortfügungslehre.

(Vergl. Eöbe: III. S. 137—293 u. Stamm: S. 57—58.)

Syntax.

A. Einleitung.

1. Der Artikel mit dem Substantiv.

Der selbe sa, so, thata, dieser, diese, dieses, — der, die, das, bezeichnet Bestimmtes, Bekanntes, näher Bezeichnetes, allgemein Giltiges —

1) wenn das Substantiv schon da gewesen, z. B. Matth. 5, 25 : sijais vaila hugjands andastauin theinamma, ibai wan atgibai thuk sa andastaua stauin jah sa staua thuk atgibai andbahta;

2) bei Wörtern, die durch folgende Relativsätze näher bestimmt sind: Marc. 10, 39.

3) Oft liegt die Bestimmung in einem nachstehenden Objectiv, z. B. augo thein thata taihsvo, hlaif unsarana thana sinteinan, oder einem andern Redetheile in adjectivischer Geltung: einem Particp., adjectivisch gebrauchten Adverbium, dem Genitiv eines Substantivs, einem durch eine Präposition gebildeten Beisatz; auch die Besitz anzeigenden Fürwörter und in gleicher Geltung die Genitive is, this, ize, sowie jains und alls bestimmen oft den Zutritt des Artikels zum Substantiv, z. B. Matth. 5, 26. Luc. 3, 7. Marc. 1, 38. Luc. 6, 17. Röm. 10, 6. Marc. 1, 24. Luc. 15, 24.

4) Bei durch Zusammenhang bekannten Gegenständen, z. B. Matth. 5, 16 (nämlich wo das Licht brennt); auch in der Apposition, wenn sie nachsteht: Jesus sa magus; mith Jesua thamma Galeilaian.

5) Personen und Gegenstände, die in der heil. Schrift als bekannt gelten, nehmen in der Regel den Artikel an, z. B. thai Fareisaieis, bo-karjos, gudjans, praufeteis, so alhs, baurgs, aivaggeljo u. a.

6) Zuweilen steht auch der Artikel allein mit einem dazu gehörenden Genitiv entweder substantivisch, z. B. thai thiudo (die der Selben = die Selben); wo so laiseino so niujo, oder elliptisch, z. B. tho (Neutr. Plur.) guths, — tho kaisaris; thana Zaibaidaias, so Jokobis; ebenso Marc. 8, 33.

II. Das Objectiv.

Im Allgemeinen tritt bei starker Form mehr die adjectivische, für sich unbestimmte, bei schwacher die substantivische, bestimmte Bedeutung hervor.

1) Die starke Form steht, wo es darauf ankommt, die Eigenschaft, die das Object bezeichnet, hervortreten zu lassen. Weshalb es

1) allein als Prädikat steht. Matth. 5, 48. Marc. 9, 4; 8, 8. Luc. 4, 16. Marc. 9, 3;

2) als Attribut, selbst substantivisch mit und ohne Artikel in starker Form vorkommt. Luc. 6, 45. Joh. 10, 11. Matth. 27, 52. Matth. 10, 41, und

- 3) zur näheren Bezeichnung des Substantivs, Marc. 1, 23; 1, 26. Marc. 3, 4. Doch nur in fester Form: ains, anthar, alls, ganohs, halbs, midjis, sums, svalets, und die bezeichnenden Fürwörter.

II. Die schwache Form dient zur Individualisirung

- 1) in der Regel bei substantivischem Gebrauche sowohl mit, als ohne Artikel, allezeit (außer Luc. 1, 28) im Vocativ. Marc. 1, 24. Matth. 5, 8. Luc. 1, 49. Matth. 9, 27. Marc. 8, 22;
- 2) so auch in Verbindung mit einem Substantiv, wenn dieses individuell ist; daher im Vocativ Luc. 7, 10; 9, 35; 19, 77; 1, 29; Röm. 9, 2;
- 3) bei Comparativen, bei Participiis Präsens, außer im Nominativ, dann in allen Ordnungszahlen. Doch kommen mehrere Adjective nur in schwacher Form vor, wie alatharba, ingardja, usgrudja, unvita u. a.

Beim Comparativ wird das vergleichende „als“ durch than (mehr als) durch usar mit Acc. ausgedrückt, oder es wird die Partikel than weggelassen und das verglichene Substantiv oder Pronomen in den Dativ gesetzt. Luc. 10, 12. Matth. 10, 31; 6, 25. Luc. 6, 40.

III. Die Fürwörter.

Ich, du, er, wir, ihr werden gebraucht, wenn eine Person besonders hervorgehoben werden soll. Joh. 10, 14; Matth. 27, 11. Luc. 2, 28. Marc. 6, 24. Matth. 9, 31. Sa, so, thata steht:

- 1) zu besonderer Hervorhebung: Matth. 5, 8;
- 2) am Ende: Matth. 6, 8. Marc. 4, 4.
- 3) Auch wechseln is und sa bei gleichen Subjectiven. Matth. 10, 39.

Sik, sis bezieht sich auf das Subject eines Satzes, oder auf einen außerhalb des Satzes genannten Gegenstand; das Fürwort der dritten Person (is) bezieht sich in seinem Objectcasus im Hauptsatz auf das Object dieses, im abhängigen Satz auf das Subject des Hauptsatzes. Matth. 11, 20. Marc. 12, 6. Joh. 8, 11.

Anmerkung. Einander heißt:

- 1) misso in Verbindung mit dem persönlichen Fürworte: Röm. 14, 13: uns misso; Joh. 13, 14. Marc. 4, 41. Luc. 7, 32. Joh.

13, 35; auch steht misso allein ohne Fürwort Röm. 13, 8 und Gal. 5, 26; mit dem Possessiv nur Gal. 6, 2.

2) Anthar, antharis: der Eine des Andern, Ephes. 4, 25; — anthar antharana: der Eine den Andern. Philipp. 2, 3.

Die zueignenden oder befiganzelgenden Fürwörter stehen adjectivisch. Luc. 20, 42. Joh. 10, 14. Luc. 15, 31.

Das zueignende Fürwort der dritten Person bezieht sich auf das Subject; in Beziehung auf das Object oder auf einen außerhalb des Satzes genannten Gegenstand wird der Genitiv des persönlichen Fürworts (is, izos, ize, izo) gebraucht, der statt des fehlenden Nominativs steht. Marc. 4, 9; 1, 5. Matth. 8, 14.

Von den folgenden Fürwörtern steht:

1) Sama selbst, derselbe sowohl substantivisch als adjectivisch gewöhnlich mit dem Artikel. Matth. 5, 47. Philipp. 3, 16. Luc. 2, 8. 1. Cor. 10, 3; thana saman mat ahmeinan. — Ohne Artikel heißt es: ein, ein und derselbe. Marc. 10, 8. Röm. 10, 12.

2) Silba selbst substantivisch, und zwar:

a. als Subject allein: ich selbst, du selbst, er selbst u. s. w. Luc. 1, 17; 6, 42; 6, 3; 5, 1.

b. Steht bei silba ein Substantiv, so ist dieses Apposition. Marc. 12, 36. Luc. 20, 42. Joh. 16, 27.

c. In Verbindung mit dem persönlichen Fürworte kommt silba nach, mit dem befiganzelgenden in Genitiv zu stehen.

Das Relativpronomen saei, soei oder sei, thatei, welcher, welche, welches (derjenige, welcher —) steht zuweilen in dem Casus eines ausgelassenen Fürwortes (Attraction). Dies tritt sogar bei der supponirten Partikel ei (daß) ein. Marc. 15, 12 (statt thamma, thanei). Luc. 2, 29 (statt thize, thoei). Marc. 7, 18 (statt thomma, ei) 4, 38 (statt this, ei).

Anmerkung. Die Conjunction daß, thatei, ist im Gothischen eigentlich Relativ, weshalb man, wenn das Verbum des Hauptsatzes den Dativ regiert, statt thatei — thammei findet. Marc. 16, 4. Joh. 6, 5. Luc. 7, 4.

Statt des Relativpronomens saei steht:

1) Die Partikel ei mit vorhergehendem folgendem Fürwort, das in Gedanken nochmal mit ei zu verbinden ist; auch läßt sich hier ei oft mit da, wie, daß übersetzen. Luc. 1, 20; 17, 30. Joh. 9, 17.

2) Im Rominativ die Partikel ize oder izei mit vorhergehendem Demonstrativ, auch Substantiv oder persönlichem Fürwort. Marc. 8, 39. Matth. 7, 15. Joh. 11, 37; 8, 40. Ephef. 4, 15.

3) Das zeigende Fürwort uh: sah, sah, thatuh. Luc. 17, 12. Joh. 18, 26 (statt thamma, thammei. Phillem. 12 (statt thanei). An wenigen Stellen ohne — uh. Luc. 9, 30. 31.

4) Die Fragpronomina was wathar warjis stehen alle drei nur substantivisch. Was, wo, wa, wer, was ist allgemeines Fragwort und ohne Plural; wathar in Beziehung auf zwei Personen oder Gegenstände kommt nur im Rominativ Singular vor; warjis, warja, warjata in Beziehung auf mehrere, wird im Singular und Plural gebraucht. Matth. 6, 27: was izvara, wer von euch? Marc. 3, 33: wo ist so aithei meina? 2, 7: wa sa sva rodeith naiteinins? 11, 28: in wamma valdufnje thata taujis? Luc. 9, 55: ni vituth, wis ahmane (weisen der Geister = weisen Geistes) sijuth. Matth. 5, 46; wo mizdono habaith? — 9, 5: wathar ist azetizo? Luc. 7, 42: wathar nu thize? — Marc. 9, 33: warjis maists vesi? Joh. 6, 65: vissuh than Jesus, warjai sind thai ni galaubjandans. 10, 32: in warjis (Gen.) thize vaurstve staineith mik? Marc. 12, 28: warja ist allaizo anabuzne frumista.

Von den unbestimmten Fürwörtern steht:

1) Was, wo, wa, Jemand, irgend Einer, Eine, Eines — substantivisch und affirmativ, Marc. 8, 4: wathro thans mag was gasothjan ana anthidai? Luc. 7, 40. Joh. 7, 4. Marc. 12, 19.

2) Washun mit der Negation ni washun Niemand; Marc. 10, 18. Sonst steht dafür ni mannahun (auch ni manna), welches anomal wie das Substantiv manna mit angehängtem uh declinirt.

3) Ainshun, ainohun*, ainhun, irgend Einer, Eine, Eines, substantivisch: Joh. 7, 48. 1. Cor. 1, 16: anthar (im Uebrigen) ni vait, ei ainohun daupidedjan; sonst mit vorhergehender oder nachfolgender Negation: Niemand, Keiner, und in allen Casus und Geschlechtern des Singular. Marc. 11, 2. 1. Theff. 4, 11. * Auch aina . . . und so durchweg!

4) Wazuh; woh, wah, Jeder, so viel wie Alle, und .

5) Warjizuh, warjoh, warjatoh, Jeder, so viel wie jeder einzeln.

Beide stehen substantivisch oder adjectivisch mit einem Substantiv in gleichem Casus bei Zeitbestimmungen, wie Jahr, Tag, Stunde, auch Fest, oder in Verbindung mit substantivisch gebrauchten Adjectiven. Marc. 9, 48. Luc. 2,

23; 6, 30. 6, 47. Marc. 14, 49. 15, 6. — Auf wazuh folgen meist Relative: wazuh saei, Jeder welcher, oder ein Particp mit dem Artikel: wazuh sa gaggands, selbst Matth. 5, 22; ein Adjectiv statt eines Particps: wazuh modags, Jeder welcher zürnt. Im ersten Falle, d. i. wenn Relative folgen, nimmt wazuh gern sa oder this vor sich, Matth. 10, 32; 10, 33.

6) Alla, alla, all (allata) kommt in folgenden Constructionen vor:

a. substantivisch, und zwar im Singular (Neutr.) in der Bedeutung: Alles, im Plur.: Alle (auch das Neutr., im Plural heißt Alles). Matth. 5, 18. Marc. 9, 11; 1, 27; 2, 12.

b. adjectivisch, und zwar im Singular in der Bedeutung: jeder, all, ganz; das Neutrum nimmt dabel sein Substantiv im Genitiv Plur. zu sich, selten im Genitiv Singular. Matth. 6, 29. Marc. 12, 33; 3, 28; im Plural in der Bedeutung: alle, mit seinem Substantiv in gleichem Casus allaim thiudom. Endlich:

7) Sums, suma, sum, irgend Einer, ein, ein Gewisser; im Plural: einige — wird adjectivisch und substantivisch gebraucht; auch kann in beiden Fällen noch ains hinzutreten. Joh. 11, 1. Marc. 14, 51. Matth. 9, 3. Marc. 5, 25; 14, 47. Luc. 7, 2. Marc. 14, 65.

IV. Som Verbum.

Die Fürwörter: ich, du, er, wir, ihr, sie werden beim Verbo gesetzt, wenn ein Nachdruck auf ihnen ruhet, oder im Gegensatz; das Pronomen der dritten Person insbesondere auch dann, wenn der Gegenstand, der nicht genannt war, nach einer Zwischenrede aufgenommen wurde. Matth. 5, 21. Marc. 1, 8. Matth. 26, 73. Marc. 2, 15; 15, 44. Luc. 14, 12.

Die Collective pflegen dem Sinne nach construirt zu werden. Marc. 3, 32; 2, 13; 9, 24.

Das Verbum hat für die Actio-Form zwei Zeiten: Gegenwart und Vergangenheit; für die Passiv- und Medial-Form eine: die Gegenwart.

I. Das Präsens

1) steht statt des Futurs und selbst des Futuri exacti, Joh. 14, 29: ei, hithe vairthai, galauhjaith, wenn es geschehen sein wird; 2) im abhängigen Satz, wo wir das Imperfect des Coniunctivi gebrauchen, Marc. 10, 47. Joh. 6, 24.

II. Die Umschreibung des Präterit Passivi geschieht:

1) Durch das Participle Präteritum und durch *visan* und *vairthan*. Marc. 1, 5; 1, 9; 1, 14. Matth. 10, 30; Marc. 14, 44; 14, 58; 14, 62. Joh. 6, 35; 12, 28; 13, 21. 2) Durch *anavairths* *visan* (1. Theff. 3, 4.) Besonders durch *skulan*. Luc. 1, 66. Joh. 7, 35. 3) Durch *haban*. Joh. 12, 26. 2. Theff. 3, 4. 4) Durch *duginnan*. Luc. 6, 25. Phlipp. 1, 18.

Anmerkung. *Viljan* hat kein Präsens Indicativ, sondern man gebraucht dafür durchweg den Conjunctiv; im Präteritum steht dagegen *wollen* (auch *sohlen*, *müssen* — *skulon*) in der Regel im Indicativ, wo wir meist den Conjunctiv setzen. Matth. 9, 13; 8, 3; 2. Cor. 2, 3. Doch steht auch der Conjunctiv. 1. Cor. 5, 10.

Der Conjunctiv bezeichnet Mögliches, Ungewisses, auch Befehle: „*sie sollen, du, er, ihr sollt oder sollt nicht.*“ Die Aufforderung „*laßt uns!*“ steht sowohl der Indicativ (Imperativ), als Conjunctiv. Matth. 6, 62–32. Luc. 1, 38. Röm. 15, 5. Luc. 18, 20. 1. Theff. 5, 6. Marc. 14, 42.

Der Conjunctiv steht im abhängigen Satz: 1) nach Relativen (auch *thatoi*, *ei*), wenn eine Negation oder ein Fragewort vorhergeht. Marc. 10, 29; 7, 15; Luc. 1, 61; 2. Cor. 12, 13; Marc. 8, 2; Marc. 9, 28; 8, 4; 2) in der indirekten Frage, Marc. 9, 33; 3) nach *tanjau gataujan*, *bluht* ist, wenn mit *ei* die Wirkung angegeben wird, Col. 4, 16; Joh. 18, 39; 4) die Absicht zu bezeichnen: daß, damit (*ei*), daß nicht (*ei ni*), besonders nach *wollen*, *bitten*, *befehlen*, *verbieten*, *beschließen*; nach *Verben*, die ein *Dürfen*, *Sollen*, *Müssen* anzeigen, nach *ganauhan*, *ganoh* ist, *goth* ist, in *ministin* ist u. a. Marc. 9, 29; 12, 13. Matth. 10, 25. Joh. 6, 7; 5) nach *faurthizei*, *ehe*, *bevor*. Matth. 6, 8.

Der Imperativ fällt oft mit dem Conjunctiv zusammen; Matth. 8, 9. — Dagegen: *ni maurthrajs*, *ni hlifais*, *du sollst nicht tödten, helfen*.

Der Infinitiv ist das abstrakte Verbum und wird verbal, und substantivisch gebraucht, als Subject; Matth. 9, 5; 27, 6; als Object, besonders nach *wollen*, *erlauben*, *suchen*, *streben*, *bekommen*, *leugnen*, *heissen*, *lehren*, *lernen*, *sollen*, *dürfen*, *müssen*, *können* und vielen andern; auch in Fällen, wo wir jetzt zu oder um zu noch davor setzen, wie schon nach einigen der vor- genannten Verba, z. B. Luc. 16, 3. Matth. 27, 15. Marc. 9, 34. Luc. 3, 16. Im Allgemeinen tritt nur, wenn Absicht oder Bestimmung ausgedrückt werden soll, *du* noch vor den Infinitiv, welcher auch durch *zu* seiner näheren Bestimmung gehörende Wörter davon getrennt sein kann. Marc. 10, 46; 12, 38. Röm. 11, 11. 1. Cor. 8, 10.

Die Infinitiv² Passivi werden gegeben: 1) oft durch den Infinitiv Activ, daupjan, himaitan; dann wo eine Absicht angezeigt wird, nach den Verbis wollen, befehlen, geben, skulds visan müssen, werden, es ist erlaubt, und mahts visan möglich sein; Luc. 3, 12. Matth. 26, 2. Luc. 9, 44. Matth. 27, 64; 6, 1. Marc. 9, 44. Luc. 16, 22. Auch steht dafür selbst das Participium Präsens, Marc. 15, 15. 2) Gewöhnlich durch Umschreibung mit Hilfsverben und dem Particlp Präteriti. Luc. 9, 22. 3) Durch skulds visan, schuldig sein, müssen, mit passiver Bedeutung des dazu gehörigen Verbums. Joh. 12, 34. 4) mit dem Reflexiv sik. Luc. 6, 18.

Das Particlp wird wie ein Adjectiv (auch substantivisch, z. B. sa nasjands der Heiland, thata utgaggando das Ausgehende) gebraucht. Dabei ist zu beachten, daß das Particlp activ (Präsens) substantivisch gebraucht anomal declinirt, während es in adjectiv. Stellung regelmäßige Flexion hat. 1) Die Mittelwörter dienen in Verbindung mit den Hilfsverben visan und vairthan zur Umschreibung der Verbalzeiten, z. B. Marc. 1, 4; 1, 6; 1, 14; 1, 2. 2) Zur Zusammenziehung der Sätze und zwar a) als abhängige s. g. Particip-Construction: Marc. 1, 5; 1, 10; 1, 13; 1, 32; b) als absoluter Dativ: Matth. 8, 1; 8, 5; 9, 27. Auch tritt wohl noch die Präposition at zum Particlp, z. B. Matth. 8, 16, und selbst einmal der Accus. mit at bei der Zeitbestimmung: at maurgin vaurthanana runa nemun allai gudjans. Matth. 27, 1.

Anmerkung. Der absolute Casus ist der Dativ, doch kommen auch andere Casus ausnahmsweise und selten vor, z. B. der Nominativ, Marc. 6, 21; der Genitiv, 16, 1; der Accusativ, Matth. 6, 3. Marc. 6, 22. Auch findet sich die Partikel jah noch überflüssig eingeschoben. Marc. 14, 66. Auch sonst kommen noch absolut d. i. außer der Rection stehende Casus ohne Verbum vor, z. B. thata anthar, das Uebrige, übriges; tho alla das Alles, in allen Stücken; thata thridjo, das Dritte d. i. Mal, zum dritten Male.

B. Satzlehre.

I. Einfacher Satz, Construction und Rection.

1. Der Nominativ.

Das Subject des Satzes auf: wer? was? steht im Nominativ, angenommen beim absoluten Dativ und beim s. g. Accusativ mit dem Infinitiv.

Marc. 12, 1. Luc. 5, 29. Marc. 6, 3. 1. Cor. 9, 3. Ephes. 1, 18. Luc. 2, 20. Luc. 1, 6. Gal. 5, 17.

Anmerkung. „Man“ wird durch die dritte Person Plural des Verbums ausgedrückt. Fehlt das Subject bei der dritten Person Singular, so pflegt Gott, Schrift, heilige Schrift ausgelassen zu sein. Marc. 14, 12. 2, 22. Eph. 4, 7.

Attribute stehen nach dem Substantiv, vor nur dann, wenn ein Nachdruck darauf ruhet oder wenn verbundene Attribute zu einem Substantiv gehören. Matth. 5, 29; 5, 30. Adjektiva des Raumes, der Zeit, Größe u. s. w. stehen beim Substantiv, nicht adverbial. Luc. 2, 46; 5, 19. Joh. 7, 14. Marc. 7, 31. Es finden sich Fälle, wo das Adjectivum (ebenso das Particel und Zahlwort) im Geschlechte mit dem Substantiv nicht harmonirt, besonders wenn das Prädikat voransteht, z. B. Gal. 2, 16. Ephes. 3, 10. Gal. 5, 11. Matth. 8, 31; 9, 33. Collective werden auch dem Sinne nach construirt, z. B. Marc. 9, 14. Luc. 1, 10. Sind die Subjecte verschiedenen Geschlechts, so steht das Neutrum. Marc. 3, 31. Luc. 1, 6.

2. Der Genitiv.

Der Genitiv bezeichnet das Zusammengehören von Ursache und Wirkung: 1) bei Substantiven und als solche gebrauchten Neutris Adjectivi und Färbwörtern auf die Frage wessen, was für ein? Anastodeins aivaggeljons, stibna vobjandis, vigs fraujlins, hairda sveine, managei fiske, oder mit Auslassung des regierenden Substantivs. Matth. 27, 56. Marc. 15, 43; Joh. 11, 1. Luc. 8, 49;

2) auch in passivem Sinne, was wir heutiges Tages durch Präpositionen ausdrücken: vaurd goths das Wort von Gott, valdufni ahmane unhrainjaize über unreine Geister, daupeins idreigos zur Buße, aljan goths für Gott;

3) bei verschiedenen Adjectiven, als vairths, fulls, freis, framatheis, laus, z. B. Matth. 10, 37: nist meina vairths. Luc. 10, 7. vairths auk ist vaurstva mizdons, seinaihos, doch auch jabai mis vairth ist galeithan 1. Cor. 16, 4, und du thamma vas vairths 2. Cor. 2, 16: ahmins veihiis fulls, vitodis laus (auch lausai sijuth af Xristau Gal. 5, 4) frija (qens) this vitodis;

4) bei Zahlwörtern, Färbwörtern und Superlativen, z. B. Luc. 7, 19.

Bei Zahlwörtern jedoch auch der gleiche Casus: fvaime frauja, tvaie blinda; eben so bei Superlativen: maists gudja, aftumistan haban stath, oder mit Präpositionen: minnista in allaim izvis. In Betreff der Fürwörter ist bei diesen nachzusehen.

Der Genitiv ist ein häufiger Casus bei Verben, namentlich solchen, die

1) den Begriff der Trennung, Absonderung, Befreiung enthalten, als laus, freis, framatheis visan, frijana briggan befreien von —, gahrainjan, gahailjan, leikinon, doch steht bei ihnen öfter auch af mit dem Dativ oder der Dativ allein. Röm. 8, 2. 2. Tim. 2, 21. Luc. 6, 18. Luc. 5, 15;

2) die Fülle oder Mangel anzeigen, wie fulljan, fullnan, thaurban, van ist, Matth. 27, 48. Luc. 1, 41. Matth. 6, 8. Marc. 10, 21;

3) nach visan in der Bedeutung: Einem gehören, von —, aus etwas sein; sves visan eigen, gehören; veihs visan heilig sein; skula und vairths visan, schuldig, würdig sein; nach vairthana briggan mit dem Accusativ der Person und Genitiv der Sache, deren ich jemand würdige. Marc. 10, 14. 12, 16. Matth. 26, 73. Marc. 9, 40. Joh. 18, 37. 10, 12. Luc. 2, 23. 2. Cor. 3, 6.

Auch „alt sein“ hat bei visan die Bestimmung der Zeit im Genitiv, Marc. 5, 42; bei vairthan aber im Accusativ. Luc. 2, 42;

4) nach andern, als: theilnehmen an etwas, berühren, nützen, gebrauchen, kosten, versuchen, begehren, bitten, fragen, erwarten, sorgen, helfen, schonen, erinnern und gedenken, auch bei sich schämen, verwundern, beklagen über — u. s., öfter indeß auch andere Casus, theils mit gleicher, theils mit verschiedener Bedeutung, worüber eigne Lectüre belehrt.

Ein weiterer Gebrauch des Genitivs als Object findet da statt, wo nicht das Ganze, sondern nur ein Theil gemeint ist, besonders bei haban und visan mit der Negation. Dester steht indeß auch us. Matth. 9, 36. Marc. 8, 12. 12, 2. 12, 19. Luc. 1, 7.

Anmerkungen. Zur Angabe von Orts- und Zeitbestimmungen dienen Adverbia und Präpositionen; doch steht das entfernte Ziel erstrebend, der Genitiv nach Verben der Bewegung auf die Frage wohin? Luc. 15, 15. Luc. 19, 12. Marc. 4, 25. Die Zeitbestimmung wann? hat den Genitiv in: nachts und dagis; sonst den Dativ (vintrau im Winter), besonders mit näheren Bestimmungen (mela und weilai mit dem Genitiv), z. B. Luc. 1, 10. — Wie lange? drückt der Accusativ aus, Joh. 13, 33; andere

Zeitbestimmungen geben Präpositionen. — Wie weit? gibt der Accusativ oder
 ana mit dem Dativ, — wie theuer? der Dativ oder in mit dem Accusativ.

3. Der Dativ.

1) Auf wem? für wen? wozu? Es können aber auch Substantiva, die bei vitan und vairthan in Abhängigkeit von einem andern auf wessen? im Genitiv stehen, hier auf wem? den Dativ annehmen und selbst in demselben Satz mit dem Genitiv wechseln, z. B. Marc. 9, 35. Joh. 8, 34. Marc. 6, 3. Auch verschiedene Adjectiva erfordern zu ihrer Ergänzung auf wem? einen Dativ, wie kunthas, liubs, svers, gadof ist, aglu, mahteig, unmahteig ist u. a.

2) Auf wie? um die Art und Weise zu bezeichnen, Matth. 27, 46. Luc. 1, 74. 2. Cor. 1, 8.

3) Auf womit? wodurch? um das Werkzeug oder Mittel zu bezeichnen, womit oder wodurch etwas hervorgebracht wird oder geschieht. Marc. 8, 4. Marc. 9, 48; 14, 65. Matth. 8, 16; 27, 59. Psilm. 19.

4) Auf woran? um den Gegenstand zu bezeichnen, woran etwas geschieht, Ephes. 6, 15. Doch findet sich auch in Fällen, wo die Aussage auf einen einzelnen Theil oder bestimmteren Gegenstand eingeschränkt ist, nach griechischem Vorgange der Accusativ gesetzt, Joh. 11, 44.

Anmerkung. Der Zweck wird nicht durch den Dativ, sondern durch da (mit Dativ) oder in (mit Accusativ) ausgedrückt. Luc. 2, 30. Ephes. 4, 19.

5) Der Dativ steht bei Verben, die im Deutschen andere Casus, meist den Accusativ, erfordern, wie gamains vairthan theilhaft werden, gamainjan Theil haben, Theil nehmen an etwas, vitan bewachen, bairgan bewahren, fragiman verwenden, verzeihen, fravisan verzeihen, fraliusan verkleinern, qhístjaa verberben, binimán wegnehmen; ferner bei gathlaihan umarmen, kukjan küssen, tekan anrühren, frakunnan verachten; auch bei faginon sich freuen über — oder wegen etwas, auch ogan sis sich fürchten, d. i. sich etwas zum Gegenstande der Furcht machen. Mehrere Verba nehmen auch beide Casus, sowohl den Dativ wie Accusativ, ohne Unterschied der Bedeutung an, wie naqhistjan, fraqistjan, usqiman, verberben, umbringen, vairpan werfen, usvairpan hinauswerfen, usdreihen u. s. w.; andere erleiden mit der Casusänderung auch eine Aenderung in der Bedeutung, wie anahaitan, mit Dativ: tadelnd zurufen, tadeln; mit Accusativ: anrufen; andhaitan mit Dativ: Bekenntniß für Einen, für eine Lehre ablegen, Einen beken-

nen, mit Dank bekennen; mit Accusativ: Etwas bekennen, anerkennen, Einen als Etwas bekennen; bileithan mit Dativ: verlassen, hinterlassen, fahren lassen; mit Accusativ: Einen oder Etwas wo lassen, stehen oder liegen lassen, Einem Etwas lassen; kallafahjan mit Dativ: Gefallen thun, dienen; mit Accusativ: befriedigen, überzeugen; gasakan mit Dativ: drohend gebieten, bedrohen; mit Accusativ: ziehen, überführen, tadeln; uskinsan mit Dativ: verwerfen, hinauswerfen; mit Accusativ: prüfen; varjan mit Dativ: wehren; mit Accusativ: abhalten.

Anmerkung. Die Transitive: legen, setzen, stellen u. a. nehmen nach der Präposition in regelmässig den Dativ an, ebenso, mit seltener Ausnahme, das Verbum qiman nach in und ana. Marc. 6, 29. 1. Cor. 12, 18. Luc. 3, 17. Marc. 6, 1. Luc. 19, 5.

4. Der Accusativ.

Im Allgemeinen erfordern alle Transitive: auf wen? was? den Accusativ, und es findet dieses auch bei den meisten Verben wirklich Statt.

Mehrere Verben haben einen doppelten Accusativ:

1) nennen, heißen; Luc. 6, 13. Marc. 12, 37. Luc. 1, 59. Doch steht der Titel, womit ich Jemand nenne, bei wopjan im Nominativ; Joh. 13, 13;

2) halten, rechnen, machen, berufen, erklären, darstellen, zeigen, nehmen, geben u. a. Luc. 7, 29. 1. Tim. 1, 12. 2. Thess. 3, 15. Joh. 19, 12. Marc. 10, 45. 2. Cor. 11, 16. Gal. 2, 18. Doch findet sich zuweilen wie bei visan und vairthan, statt des Nominativs, so hier statt des Accusativs du mit dem Dativ. Joh. 10, 33.

Ein doppelter Accusativ, der Person und der Sache, steht auch bei laisjan, Marc. 4, 2, und bei bidjan, 10, 35; bei bidjan jedoch gewöhnlich der Genitiv der Sache, um die ich bitte. Matth. 27, 58.

Ein Accusativ des Subjects steht beim Accusativ mit dem Infinitiv. In Sätzen, die unmittelbar von einem Hauptsatz abhängen und im Deutschen gewöhnlich durch daß gegeben werden, kann in gewissen Fällen ei, thatoi weglassen, das Subject des abhängigen Satzes in Accusativ und sein Verbum in den Infinitiv gesetzt werden.

Es geschieht dies nach Verben, mit der Grundbedeutung sagen, glauben, wissen, thun, machen, bereiten u. s. w.; nach „es geschieht, gefällt, gesont sich, es ist leicht, besser, Zeit u. a.“ Luc. 9, 20; 19, 15. Marc. 10, 36;

7, 24; 7, 37; 8, 25; 14, 64; Luc. 4, 36; Joh. 6, 10. — Wo sich statt des Accusativs der Dativ findet, ist er zum Verbum des Hauptsatzes gezogen und der Infinitiv steht allein, z. B. Luc. 6, 1. Ebenso Marc. 9, 44. Auch der Folgesatz wird mit dem Accusativ und Infinitiv ausgedrückt; doch muß da *svaei svasve* stehen bleiben; Marc. 4, 1; Matth. 8, 24.

Gewöhnlicher ist die regelmäßige Construction, Matth. 27, 14; Marc. 1, 27.

Anmerkung. Nach Verben, die ein Empfinden, Denken ausdrücken, steht statt des Infinitivs das Particp, z. B. Marc. 7, 30; Luc. 5, 2; 18, 36.

F r a g e.

Sie kann oft nur aus dem Zusammenhange oder aus dem Tone erkannt werden.

I. Die positive wird ausgedrückt:

1) Ohne Anzeige, Matth. 8, 29? 11, 3? Marc. 15, 2? 7, 18?

2) Durch Fürwörter und Adverbia, Marc. 2, 1? Matth. 8, 26? Marc. 12, 16? Joh. 10, 32? 6, 5? Marc. 2, 9?

3) Durch — u, welches an das erste Wort des Satzes tritt, oder, wenn dieses ein mit einem Partikel zusammengesetztes ist, zwischen die Compositionstheile, Marc. 3, 4? 10, 38? Joh. 18, 34? 9, 35? Ja sogar Marc. 8, 23?

4) Bezieht sich die Frage auf Vorhergegangenes, so tritt zu dem fragenden Fürworte auch noch die Partikel an (denn) hinzu. Luc. 10, 29? Joh. 9, 36? Luc. 3, 10?

II. Die negative Frage wird ausgedrückt:

1) Ohne Anzeige mit ni, Marc. 7, 18? 1. Cor. 1, 20? 5, 6?

2) Durch — u, welches (niu) angehängt wird, wenn man eine Bejahung erwartet oder voraussetzt, Marc. 6, 3? Joh. 6, 42? 6, 71? 1. Cor. 9, 1?

3) Durch *ibai* (etwa, doch nicht?), wenn man Verneinung erwartet, oder Ungereimtes angezeigt werden soll, Marc. 2, 19? Joh. 6, 68? 3, 53?

Wenn zu *ibai* noch die Negation *ni* kommt, gehört letztere zum Verbum, und die Antwort ist affirmativ: 1. Cor. 9, 4? — *Nibai* (aus *ni ibai* doch nicht etwa?) mit dem Conjunctiv ist ironisch. Joh. 7, 35? 8, 22?

Antwort, Verneinung.

Einfache Antwort mit ja, ja, jai, ja, fürwahr, ne nein kommt als solche selten vor; gewöhnlich wird das vorhergegangene Verbum wiederholt. Matth. 9, 28. Luc. 1, 60. Marc. 10, 38, 39.

Die Verneinung wird durch ni gegeben, welches unmittelbar vor das Verbum zu stehen kommt, oder wenn sich die Verneinung nur auf Einzelnes bezieht, vor dieses; doch trennen Partikeln, welche die zweite Stelle im Satz einzunehmen haben, die Negation vom Verbum. Matth. 5, 17; 5, 34. Marc. 2, 27. Joh. 7, 1. Solche Verbalzeiten, die durch ein Hilfsverbum (visan, vairthan) mit einem Particip gebildet sind, gelten dabei als untrennbar, und die Negation steht (mit seltener Ausnahme) vor dem Particip; doch bleibt die Negation vor visan und vairthan, wenn statt des Particips ein Subjectiv verwendet ist. Luc. 17, 18? Marc. 2, 24. Col. 3, 19. Gal. 6, 7.

Anmerkung. Zu beobachten ist der Unterschied von ni vaiht und ni vaihts = nicht etwas, nichts. Ersteres steht als Prädikat des Satzes, und es ist als Ungenauigkeit anzusehen, wo es anders, statt ni vaiht vorkommt. Joh. 8, 54. 1. Cor. 7, 19. Die Negation kann auch doppelt stehen, ohne Einfluß auf die Bedeutung. Marc. 7, 12; 6, 8.

II. Zusammengesetzter Satz.

a) **Bei geordneter Satz:**

1) **Copulative Sätze.** Solche Verbindung wird vermittelt:

a) **Bei Bejahung,** durch jah und, auch; — uh (encl.) und; jah — jah sowohl — als auch; ni thatainei — ak jah nicht nur — sondern auch.

Beisp. Urreis nimuh badi thein jah gagg du garda theinamma, Mc. 2, 21.

Ogeith thana magandan jah saivalai jah leika fragistjan, Mth. 10, 28.

Duththe ufhausjaith ni thatainei in thvairheins ak jah in mithvisseins, Rom. 13, 5.

β) **Bei Verneinung** durch nih, jah ni, ni und nicht, auch nicht; ni — nih, nih — nih weder — noch.

Beisp. Qethun du jesua. ni vitum. jah andhafjands iesus qath du im. nih ik izvis qitha, Mc. 11, 33.

Bigitans varth iesus ains jah eis thahaidedun jah mann ni gataihun, L. 9, 36.

Huzdjaith izvis huzda in himina tharei nih malo nih nidva fravardeith. jah tharei thiubos ni ufgraband nih stiland, Mth. 6, 20.

- 2) **Entgegengesetzte Sätze** werden eingeleitet durch **than** aber (autem), das gewöhnlich noch — **uh** vor sich hat; **thanuh** da (zstl.), **tharuh** da (örtl.), **nu** also; **aththan** und **ith** aber; **svethau** doch; **indef**, vielmehr (auch **aththan**); **ak** sondern und **akei** aber.

Beisp. Uslitha urreisands galaith in gard seinana. gasaiwandeins than manageins ohtedun sildaleikjandans, Mth. 8, 19.

Qimands than in garda ni fralaitot ainohun ingagan alja.....gaigrotun than allai. tharuh qath. nigretith. unte ni gasvalt ak slepith. jah bihlohun ina. thanuh is....vopida qithands. mavi urreis, L. 8, 51—53.

Hausideduth thatei qithan ist....aththan ik qitha izvis, Mth. 5, 43.

Ni maurthrajs. ith saei maurtreith. skula vairthith stauai, Mth. 5, 21.

Ith in tyrai vaurtheina mahtais jah galdreigodedeina. svethauh tyrai sutizo vairthith thau izvis, L. 10, 13.

Ni insandida mik xristus daupjan ak vailamerjan, Cor. 1. 1, 17.

Aljan guths haband. akei ni bi kunthja, Rom. 10, 2.

- 3) **Getrennte Sätze**: **aiththau** oder; **jabai-aiththau**, **andizah-aiththai** [“]entweder oder.

Beisp. Gatairan vitoth aiththau praufetuns, Mth. 5, 17.

Jabai sjaith ainana jah antharana frijath. aiththau ainan²ufhauseith cet.

Getrennte Frageätze haben im ersten Gliede entweder keine Partikel, besonders wenn schon ein Fragewort dasteht, oder die Partikel — **u**, **oder**

bei verneinendem Sinne ibai; im zweiten steht thau (auch aiththau), zuweilen auch noch — u an dem auf thau folgenden Worte.

Beisp. Thu is ^{ist} qimanda thau antharizuh beidaima, Mth. 11, 3.

Was fravaurhta. sa — u thau fadrein is J. 9, 3.

Ibai gardins ni habaith du...thau aikklesjon guths frakunnuth, Cor. I. 11, 22.

4) Beigeordnete Ursachen und Folgesätze:

1) Ursache angehend durch: unte, auk denn (auk hinter dem ersten Worte); bei näherer Erklärung heißt „denn, nämlich“ raihtis, allis, beide an der zweiten Stelle (öfter auch auk). Zuweilen stehen auch die entgegengesetzten Partikeln statt der Grund angehenden (ith, aththan, than, nu).

Beisp. Ni ogs thus. mariam. bigast auk anst fram gutha, L. 1, 30.

Razn ni gadraus. unte gasulith vas ana staina, Mth. 7, 25.

Ufligand ana viga. sumai raihtis ize fairrathro qemun, Mc. 8, 3.

2) Folgesätze, eingeleitet durch nu daher, thannu demnach (nu hinter dem ersten Worte).

Beisp. Bidjandans ni filuvaurdjaith ... sva nu bidjaith ihus, Mth. 6, 7—9.

Domjan thata thatei ains faur allans gasvalt, thannu allai gasvaltun, Cor. II. 5, 15.

Es kommen aber auch vor: eithan, z. B. J. 9, 41; aththan, Cor. II. 7, 12; thanuh, Mc. 12, 6.

b) Untergeordneter Satz.

a) Relativ-Satz.

Das Relativ steht in gleichem Genus und Numerus mit dem erklärten Substantiv; doch wird bei Collectivis dies nach der Natur bestimmt, und bezieht es sich auf mehrere Substantiva von ungleichem Geschlecht, so steht das Neutr. Plur.

Beisp. Smakkabagms thanei fraqast gathaursnoda, Mc. 11, 21.

Bi anabusnim jah laisein^eim manno^e, thoei sind: Col.
2, 23.

Bemerkung. Das Relativ richtet sich oft nach dem Prädikate seines Satzes.

Vas paraskaive, saei ist fruma sabbato, Mth. 15, 42.

Statt des Relativ saei kann auch stehen sah oder die Partikeln ei und thei nach wazuh, sve, ei und izei. Geht die Beziehung auf ein Pron. pers., so besteht das Relativ in der Wiederholung desselben mit angefügtem ei.

β. Attraktion.

Diese umfaßt folgende Fälle:

1) Das Subject des abhängigen Satzes wird Object des Hauptsatzes.
Beisp. Allai habaidedun iohannen thatei praufetes vas.
Mth. 11, 32.

2) Das Relativ nimmt die Kasus desjenigen Wortes an, auf das es sich bezieht.

Beisp. Hazidedun guth in allaize, thizeei gahausidedun, L. 2, 20.

3) Das Relativ tritt in den Kasus des ausgestoßenen Demonstrativ, und nimmt das Substantiv desselben hinter sich.

Beisp. Etun jah drugkun und thanei dag galaith nauei
in arka, L. 17, 27.

γ. Objectivsätze.

Hinsichtlich der Zellenfolge ist zu bemerken:

- 1) Der abhängige Satz richtet sich nach dem Hauptsatz.
- 2) Im Passiv steht statt des Prät., weil dieses fehlt, das Präsens oder eine umschriebene Prät.-Form (mit visan oder vairthan).
- 3) Da man nur ein Prät. hat, so steht dies auch als Pers. im abh. Satz auf ein Präs. des Hauptsatzes.
- 4) Hat das Prät. im Hauptsatz die Bedeutung des Pers., so folgt das Präs., wenn etwas geschehen soll.
- 5) In der indirekten Rede und Frage folgt oft auf ein Prät. Ind. oder Conj. das Präsens.

Bei den Verbis der Sinnesthätigkeit beginnt der abhängige Satz mit thatei, selten mit ei, thei oder unte, und steht im Jnb.

Beisp. Gamelith ist thatei Abraham tvans aihta sununs,
Gal. 4, 22.

Hausideduth ei ik qath izvis, J. 14, 28.

δ. Subjektivsätze.

Diese beginnen mit thatei oder ei.

Beisp. Sildaleik ist thatei jus ni vituth wathro ist, J.
9, 30.

In der Oratio obliqua steht ei und thatei mit Konj. [mit dem Jnb. auch in Oratio recta (= ὅτι).]

Beisp. Wa nu qitham. thatei tho galiugaguda wa sijaina
aiththau thatei galiugam saljada, wa sijai, Cor. I. 10, 19.

Diese Ob- und Subjectiv-Sätze können auch zu Appositionen oder Erklärungsätzen werden.

Beisp. Wa ist namo thein. tharuh qath. harjis. unte unhulthons managos galithun in ina.

Die indir. Frage hat ihr Verbum im Conj., doch auch, besonders im Prät., im Jnb.

Beisp. Frah, wa vesi thata, L. 15, 26.

Vait wathro qam ja/wath galeitha. ith jus ni vituth,
wathro qima ja/wath galeitha, J. 8, 14.

Auf „fürchten“ sei es gesetzt oder gedacht, folgt ibai oder ibai austo mit dem Konj.

Beisp. Og ibai austo riurja vairth^deina frathja izvara, Cor.
II. 11, 3.

Die Wirkung, sonst durch acc. c. inf. angezeigt, kann auch durch ei angedeutet werden, und zwar mit dem Conj. nach taujan, gataujan und biuhti ist und dem Jnb. nach varth.

Beisp. Ist biuhti izvis, ei ainana izvis fraletau in pasca,
J. 18, 39.

Varth bithe, ei ja/is vratoda and baurgs jah haimos, L. 8, 1.

Die Folge wird bezeichnet:

1) durch ei mit Jnb. oder Conj. Präs.

2) durch *svaei* oder *sve*. a) mit dem Inf., b) mit dem Conj., c) mit dem Inf.

Befsp. *Sva rinnaith, ei garinnaith, Cor. I. 9, 24.*

Mithlitidedun imma iudaieis, svaei barnabas mith-gatauhans varth, Gal. 2, 13.

Sik silban, atgebun uns, svaei bedeima teitaun, Cor. II. 8, 5.

Galithun in haim samareite, sve manvjan imma, L. 9, 52.

Die Absicht kann durch den Inf. angegeben werden, aber auch durch ei, verneinend ei ni mit dem Conj., und zwar nach

- 1) wollen,
- 2) den Verbis der Willensmeinung: befehlen, verbieten, bitten, suchen, beschließen, geben,
- 3) den Verbis des Dürfens, Sollens, Müßens,
- 4) nach den Impers. und Formeln *ganah, goth ist, in mianistin ist,*
- 5) nach Verbis der Bewegung und ganzen Sätzen.

Befsp. *Wana' vileith ei fraletau izvis, Mth. 27, 17.*

Bath ina flu ei ni usdrebi im us landa, Mc. 5, 10.

Ni tharst ei thuk was fraihnai, J. 16, 30.

Ganah siponi ei varthai sve laisareis, Mth. 10, 25.

Qemun..ei seweina, J. 12, 9.

c. Grundangebende Sätze

werden eingeleitet durch ei, thei, unte und thatai:

- 1) nach Verbis, die einen Grund angeben, wie sich freuen, wundern, erbarmen, danken,
- 2) nach den Fragen *wileiks ist, was ist.*

Der Conj. steht in grundgebenden Sätzen, wenn eine Negation vor die Partikel tritt.

Befsp. *Faginoth mith mis unte bigat drakmein, Phil. 4, 10.*

Was is ei andvaurdjais gutha, Rom. 9, 20.

Moses atgaf bimait. ni thatei fram mose sejai....

J. 7, 22.

d. Modalsätze.

- 1) Vergleichungsätze: Gedanken oder Gegenstände werden gleichgestellt durch

svasve, so — wie (oder bei einzelnen Gegenständen, sve — sva auch svah jah und svak so auch. Die Demstr.-Partikel bleibt zuweilen auch weg.

2) Uebertrifft der eine den andern, so steht der Komp. mit thau.

Beisp.ei svasve ik gatavida izvis. sva jus taujaith,
J. 13, 15.

Svasve vart in dagam nauelis. svah vairthitjah in
dagam sunaus mans, L. 17, 26.

Aflet uns thatei skulans sijaima. svasve jah veis
afletam, Mth. 6, 12.

Nu newis ist naseins unsara thau than galaubi-
dedum, Rom. 13, 11.

2. Bedingungsätze.

Ist der Fall wirklich, so steht im beding. Satz der Ind., ist er mög-
lich, der Conj. Präs.; ist er nicht wirklich, der Conj. Prät. Im be-
dingten Satz steht im letzten Fall ebenfalls Conj. Prät. mit thau oder
aithau, in den beiden ersten der Ind. oder Conj. Prät., auch der Imper-
ativ. Die Konjunktionen sind jabai wenn, jabai ni und niba (auch nibai)
wenn nicht; steht aber Vor- und Nachsatz im Conj. Prät., so wird die
positive Bedingung durch ith, die negative durch nih gegeben.

Beisp. Jabai mithurrisuth xristau. thoei jupa sind. sokeith,
Col. 3, 1.

Niba ufta thvahand handuns, ni matjand, Mc.
7, 3.

Jabai bimait merjau. duwe thanamais vrikada, Gal.
5, 11.

Sa ith vesi praufetus ufkunthedi thau. wo so qino,
L. 7, 39.

Nih vesi sa ubiltojis, ni thau veis atgebeima thus-
ina, J. 18, 3,

sei es daß — sei es daß heißt jaththe — jaththe, niba nach einer Ne-
gation heißt „außer“.

3. Concessivsätze.

Hier wird der zugebende Satz eingeleitet durch thauhjabai, jah jabai,
jabai, svethauh ei obgleich; der entgegensehende durch akei, aththan, ith,
aber, doch. In beiden Fällen steht der Ind.

Befsp. Jabai antharaim ni im apaustaulus, aⁱthau *) izvis
im. Cor. I. 9, 2.

Saei galaubith du mis, thauhjabai dauthnith, libaid.
Joh. 11, 25.

9. Zeitangehende Sätze.

- 1) „Wann“ thau^z oder bithe gew. mit b. Ind., mit dem Conj. nur, hängt es von einem Coniunctivsatz ab.
- 2) „Als, da“ than, bithe; „wie“ sve; „sobald als“ sunsei (nur bei Joh. und Luc.); sämmtlich mit dem Ind.
- 3) „Nachdem“ bithe, afar thatei.
- 4) „Ehe, bevor“ saurthizei steht mit Conj. Präs. oder Prät.
- 5) „Als“ unte steht mit Ind. Präs. oder Prät. und Conj. Präs.
- 6) „Während“ miththanei mit Ind. Präs. oder Prät.
- 7) „So lange als“ unte und thande mit Ind. Präs.

Befsp. 1) Audagai sijuth, than sijand izvis mans. L. 6, 22.
bi, eithe qimai...qithai du thus L. 14, 10.

2) Bithe qam usfulleins melis, insandida.
Gal. 4, 4.

3) Afar thatei atgibans varth iohannes. qam icsus.
Mc. 1, 14.

4) Vait atta izvar. thize thaurbuth. faurthizei bid-
jaith ina. Mth. 6, 8.

Faurthizei abraham vaurthi. ik im. J. 8. 58.

5) Laistida afar jesua. unte qam. . . . Mc. 14, 54.
Kaupoth. unte qiman. L. 19, 13.

6) Miththanⁱ gavandeith du frau^jin, afnimada thata
hulistr. Cor. II. 3, 166

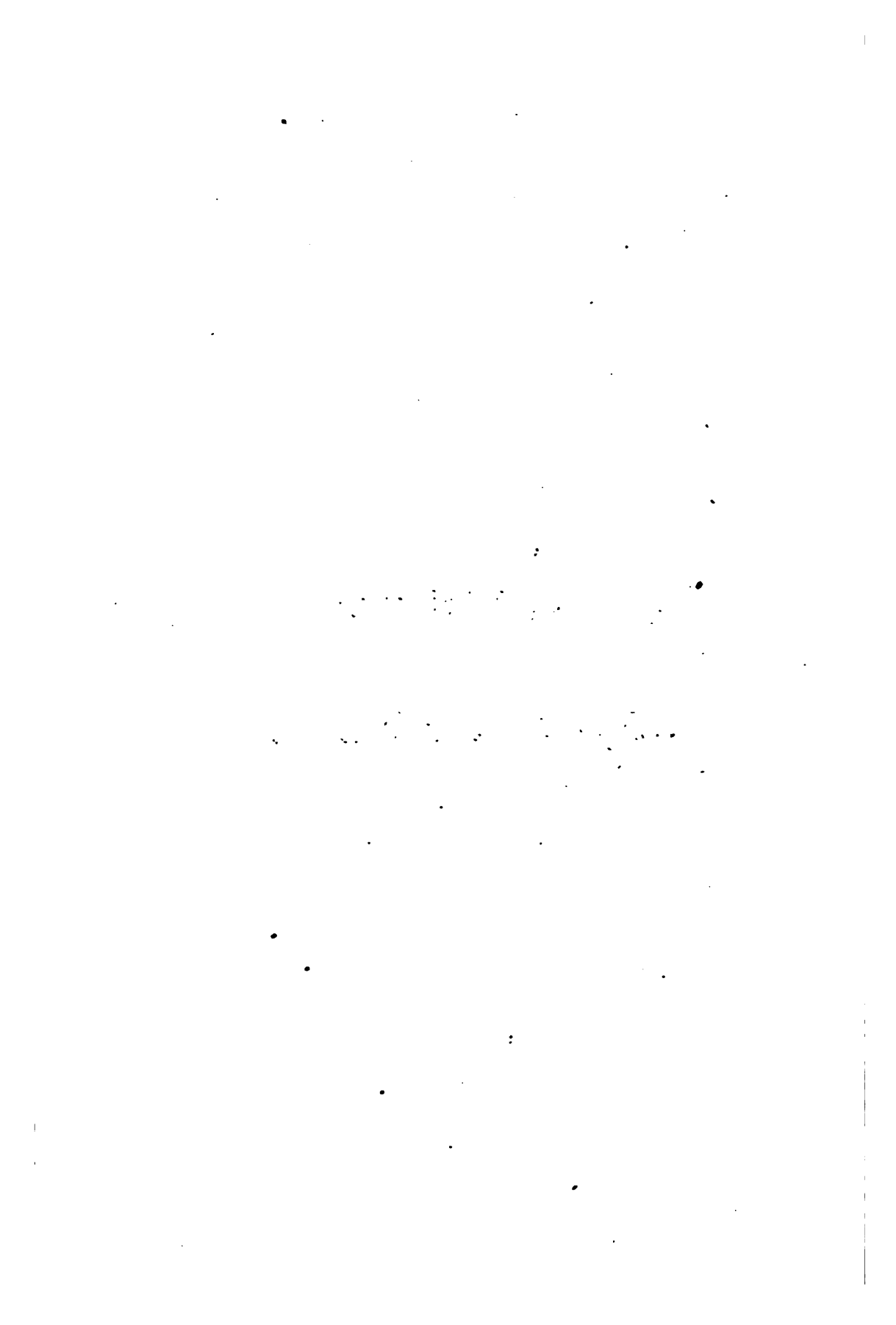
11) Miththanei vrolihts varth. nivaiht andhof. Mth.
27, 12.

~~1) Der Text hat das bessere: aithau.~~



II. Abtheilung.

Wörterbuch.



Zum Wörterbuche zweiter Ausgabe.

Das Wörterbuch besteht aus 3 Theilen: a) dem etymologischen Theil, b) dem alphabetischen Theil, c) dem Verzeichniß der Fremdwörter und der eignen Namen.

Der etymologische Theil ist der Sprachlehre unmittelbar nachgeschickt, weil er die Fortsetzung derselben, nemlich die Wortbildung veranschaulichen soll, und auch nach der Sprachlehre das wichtigste Hilfsmittel zum Studium der gothischen Sprache bildet. — Die schwierige Arbeit eines Wörterbuches der gothischen Sprache nach der Ordnung unsers Alphabets haben Grimm's und Maßmann's gewichtige Bemerkungen zum Schulze'schen Glossar veranlaßt.

Was aber die von diesen Autoritäten dort verlangte und befolgte Schreibweise, z. B. des goth. *o* mit lat. *hv* *ic*. betrifft, so konnte eine Vergleichung ihrer und meiner Gründe ein Abgehen *) von der einmal angenommenen Transcriptionsweise nicht veranlassen **). Die durch das Wörterbuch gehenden Abkürzungen dürften so gewählt sein, daß sie keiner Erklärung bedürfen. Im Uebrigen sind Beide und die Sprachlehre so gehalten, daß sie sich zur gegenseitigen Erklärung und Ergänzung dienen und der gerechte Beurtheiler sich schon um alle drei bekümmern wird.

*) in allen Theilen.

**) außer dem Versuche im alphabetischen Theile.

Anlangend das Verzeichniß der eignen Namen und Fremdwörter, so wurde jenes entworfen, weil es neben der Laut- und Wortbildungslehre das geeignetste Mittel schien, die Eigenthümlichkeiten der gothischen Lautlehre mitanschaulich zu machen, dieses aber wurde theils aus eben jenem Grunde entworfen, theils auch, weil dadurch klarer wird, in welchem Verhältnisse die Gothen-Sprache zur Sprache anderer Völker, namentlich der Griechen und Römer, hinsichtlich gewisser Ausdrücke stehe, und weil so sich am Wahrnehmbarsten herausstellt, wann und wie oft die gothische Sprache zur Wiedergabe eines biblischen Begriffes nach einem fremden Worte greifen mußte. Der Sprachhistoriker wird hieraus seine Schlüsse zu ziehen wissen, und hiezu beigetragen zu haben ist Lohnes genug für den Unterzeichneten.

Paffen, im Wonnemonat 1849.

Jgn. Gengenigl.

Zum Wörterbuche dritter Ausgabe.

Beachtenswerth:

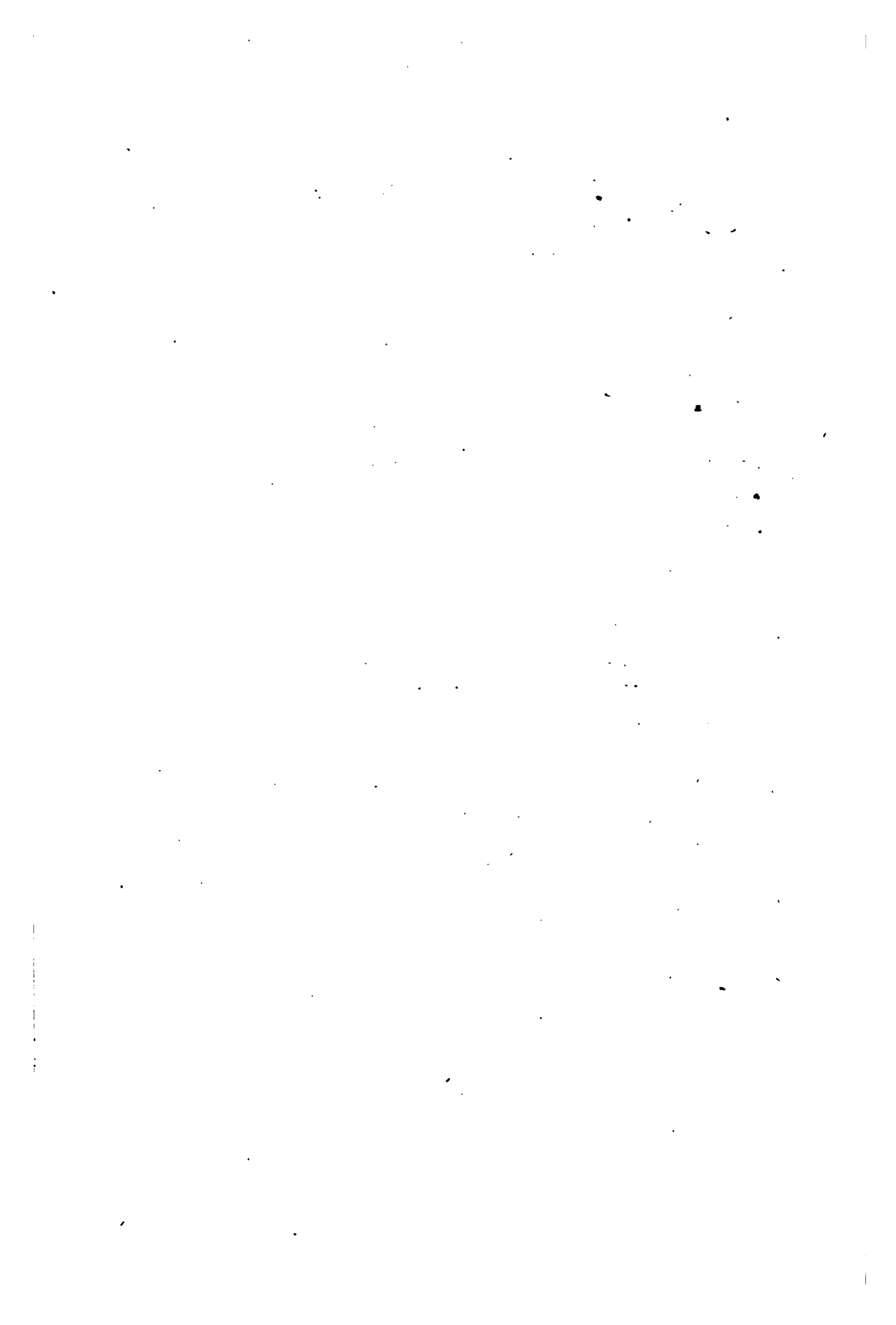
- 1) Genauere Bestimmung des Geschlechts, als bei den bisherigen Herausgebern, und
- 2) Andeutung zweifelhafter Fälle.
- 3) Angabe der Declination und der Paradigmata durch Numern (römisch, arabisch) sowohl der Haupt- als Beiwörter, der Comparative und Superlative, so wie der Fürwörter.
- 4) Genauere Bestimmung der Zeitwörter nach den Conjugationen, als bei den bisherigen Herausgebern, und
- 5) Ausscheidung derselben in starke [st.], schwache [sch.] und reduplizierte [redp.] im alphabetisch geordneten Wörterbuche.
- 6) Hervorhebung zweifelhafter Fälle in diesen (4 und 5) Beziehungen.
- 7) Schärfere Bestimmung der Bedeutung der Wörter, und
- 8) Angabe der von den berühmtesten Kennern des Gothischen [Vollmer, Löbe, Schulze zc.] beliebten Bedeutungsannahmen in schwierigen Fällen.
- 9) Ergänzendes Nachtrag.

Paffau, den 20. Februar 1853.

Ign. Gaugengigl.

A.

Etymologischer Theil.



A

Urvokal, weil er 1) nicht bloß in den Endungen vorherrscht, und 2) vor Dentalen und Sibilanten, wie in Bildungssilben, gefolgt von noch einem a, in 1, dann 3) in der Conjugation durch Ablaut in u geschwächt wird, sondern 4) sich in Wiedergabe fremder Wörter, namentlich für lat. ē und gr. ε als allgemeine Kürze ergibt und 5) endlich unter allen Vokalen am häufigsten erscheint; denn a zeigt sich im bisher bekannt gewordenen goth. Wortschatz ungefähr 4277 mal, und zwar 419 mal als An-, 3386 mal als In- und 472 mal als Auslaut.

Aba, V. 1. m. Mann, bs. Ehemann, urspr. Kraft; dav.

Ab-ra, adj. 1. 1. kräftig, stark, heftig, fürchterlich ic.; erh. im nhd. ab-er.

Ab-raba, adv.

Bi-ab-rjan, c. II. sich entsetzen, fürchten ic.; erh. im nhd. fiebern, Fieber ic., welches Letzteres so wenig dem lat. febris, als Vater dem pater entlehnt ist; Bollmer, Münch. Gelehrte Anzeigen, 1846. S. 285 anders: bibrian.

Agan, c. I. og, ogun, agans, sich scheuen, fürchten ic.; erh. im D.* achen, ächzen ic.

Un-ag-anda, prtop. praes. nicht fürchtend, furchtlos ic.

Ag-is, 1. 1. n. Furcht, Schrecken ic.

Af-ag-jan, c. II. abschrecken ic.

In-ag-jan, c. II. einschüchtern, bedrohen.

Us-ag-jan, erschrecken, fürchten machen; cf. og-jan.

Us-ag-itha, prtop. pass. erschrocken.

Un-ag-ei, V. 2. f. Furchtlosigkeit; dat. un-ag-ein, sicher ic.

Og-an, anm. og, ohta, ohtedun (Mro. 11. 32: uhtedun), fürchten, sich fürchten c. acc. v. ag-an, q. v.

Og-jan, c. II. fürchten machen, schrecken; cf. ag-jan.

(Agg-a, V. 1. m. Raden, Biegung, Einengung; erh. in enge. u. fränk. anke, cf. Bollmer, M. Gel. Anz. 1846. S. 312.); dav.

Hals-agg-a, V. 1. m. Raden.

Agg-vus, adj. 1. 3. enge ic.

Agg-vo, adv. genau, ängstlich ic.

Agg-vitha, 1. 1. f. Enge, Angst.

Ga-agg-vjan, c. II. beengen, ängstigen ic.

Ga-agg-vei, V. 1. f. (skeir. 1. 1. gaagvei) Beengung, Beschränkung.

Ag-la, adj. 1. 1. zu scheuen, unschädlich, beschwerlich, zubringlich ic.

Ag-laitei, V. 2. f. Unschädlichkeit, Reuschheit.

Ag-laiti, 1. 2. n.

Un-ag-ljan, c. II. schänden, mißhandeln.

Ag-litha, 1. 1. f. Schmerz, Trübsal ic.

Ag-lo, V. 1. f.

Ag-lus, adj. 1. 3. schwer, beschwerlich ic.

Ag-luba, adv.

Ah-a, V. 1. m. Sinn, Verstand, eigentl. innere Bewegtheit, Besorgniß ic.

In-ah-s, adj. 1. 1. besorgt, nachdenkend, klug ic. J. Grimm z. E. Schulze V. anders: ah Formativ.

In-ah-ei, V. 2. f. kluges, sorgsames Benehmen, Sucht, Einsalt.

Ah-jan, c. II. sorgen, denken, meinen, wähen ic.

Ah-aks, II. 1. f.? ein schüchternes, einfältiges Thier; Lanbe.

Ah-ana, 1. 1. f. Spreu, erh. in D. Dgn, d. h. vom Wind Bewehtes. Grimm z. E. Schulze XV. anders: cf. in-ahs.

Ah-ma, V. 1. m. Wind, Geist ic.

Ah-meina, adj. 1. 1. geistig ic.

Ah-mateina, II. 1. f. Wehung, erh. in Athem; gudiska — göttl. Inspiration, Gotteingebung.

Ah-s, 1. 1.? n.? Lehre, eigentl. Sinn und Borgehendes.

Ah-sa, cf. amsa und Wenscy, I. 532.

Aqin, 1. 2. f. Are; ahd. ahh-us, Ahs = Ax, geh. z. ag-an, cf. Wens-

* Dialektischen.

- fey, I. 156, 162, u. bdt. wie Ah-s, q. v. scharf, spitzig, dünn zc.
- Azgo**, V. 1. f. Aische; cf. Wensfey, I. 38. (Az-ets = as-et-s, adj. I. 2? leicht, gh. j. air, q. v. und ist, wie töl. adr, holl. eerder lehrt, im D. eender = eher, sprl. endster = ehster erhaltten) dav.
- Az-etaba**, adv. gerne, leicht zc.; franz. aise-ment (aisement).
- Az-eti**, I. 2. n. Leichtigkeit, Annehmlichkeit; frz. aise.
- Ahtau**, 8.
- Aht-au-tehund**, 80.
- Aht-au-dogs**, 8 täglich.
- Aht-uda**, 8ter.
- Aththan**, conj. engl. asthan, alsdann, aber, denn, und, also, nun zc.
- Athn**, I. 1. n.? Jahr, *ir-or*; Raßmann, M. G. Anz. 1848. S. 574. anders: ath-ns, I. 1. m.?
- At-ath-ni**, I. 1. n. "
- Aibr**, I. 1. n. Danz, Gabe, Opfer, gebld. wie lat. obfer- offertum, aus at-hair = ai-br; cf. Diefenbach I. 16. S. 11.; Grimm's Versuche hierüber; Bollmer, M. G. Anz. 1846. S. 80 — 82. anders: Bif-er.
- Aigan**, anm. ath, aihes, aigands, haben, besitzen (Joh. 19, 7. zc. aih-an) erhalten in eigen; nicht *ixav*, wie Grimm j. C. Schulze, XIII, nach Bollmer, M. G. Anz. 1846. S. 281. (veh-n), irr.
- Fair-aig-an**, c. II. Theil nehmen, c. g.
- Aig-ia**, I. 1. n. Eigenthum, Vermögen.
- Ga-aig-inon**, c. II. eignen.
- Aih-ts**, II. 1. f. Sache, Beiguetes; Etwas, eh. in ichts (=vaihts) v. nichts nitvaichts, eigentl. nicht Etwas.
- Aih-tron**, c. II. haben wollen, bitten, betteln.
- Aih-trons**, II. 1. f. Betteln, Bitten.
- Aiz**, I. 1. n. Erz, erh. im ahd. er; nhd. Erz, lat. aes; g. aeris.
- Aithe**, V. 2. f. Mutter, erh. im D. attā, Vater.
- Aiths**, I. 1. m. Eid.
- Uf-aith-s**, adj. I. 1. geschworen, verpflichtet.
- Aith-thau**, oder, sonst, wo nicht, aber. (**Aikn**, aiaik, c. I. sagen, lat. aj-o.)
- Af-aik-an**, verläugnen, sich verwünschen.
- Ains**, adj. I. 1. einer, allein zc.
- Ain-aha**, f. ain-aho, adj. II. ein Einziger zc.
- Ain-akls**, I. A einzeln, verassen.
- Ain-lif**, eilf, 11.
- Ain-shun**, ain-ahun, ain-hun, adj. I. 1. irgend einer, mit ni: keiner; dieß = nicht = nich = (ni) Keiner, jeder zc.
- That-ain**, das Eine, bloß, nur.
- That-ain-ei** (skeir. I. 6. thait-ain-e), adv. nur.
- Ga-ain-anan**, verlassen zc. Raßmann, M. G. Anz. 1848. S. 573—74 anders: acc. von ainana.
- Air**, adv. früh, eher; comp. airis, früher; cf. azets.
- Air-zis**, adj. I. 2. irre; Grundbegriff: leicht, beweglich, hin und her; cf. air etc.; erh. in erz... nicht *αρχ*..!
- Air-iza**, comp. der Frühere, Ältere, Vorfahre zc.
- Air-zitha**, I. 1. f. Irrthum.
- Air-zei**, V. 2. "
- Air-zjan**, c. II. irre machen, verführen.
- Af-air-zjan**, verführen; pass. abirren, abweichen.
- Airtha**, I. 1. f. Land, Erde.
- Airth-eins**, I. 1. adj. irdisch.
- Airknis**? adj. I. 2. sehr, gut, heilig; erh. im D. arg, w. f. wenig das gt. *αρχ* ist, als airzis, q. v.
- Un-air-kns**? adj. I. 2. unheilig.
- Air-kuitha**, I. 1. f. Reinheit, Hechtheit.
- Airus**, III. 1. m. Bote, Gesandter, Gesandtschaft; hängt mit obig. air, frühe, eher zusammen.
- Air-inon**, c. II. Bote, Gesandter sein.
- Ais-tan**, c. II. achten, schätzen; corrup. aus aihstan = agistan v. ag-an q. v. u. erh. im D. ehster = Vorderster, cf. azets und air; Löbe II. 8. anders: aestimare, wogegen Wensfey II. 235. zu vergl.; Grimm, Mythol. anders: aiza, was im Goth. nicht vorkommt, sond. nur vermuthet ist.
- Ga-ais-tan**, c. II. achten, schätzen, ehren zc. (**Aiviek**..., Schande, fl. aiviek..., erh. im nhd. Scham-de.)
- Un-aivi-skis**, adj. I. 1. der sich nicht schämt, v. Gr. *αισχ* = *αἰσχος*..., cf. Wensfey, I. 45.
- Aivi-ski**, I. 2. n. Schmach, Schande.
- Aivi-skon**, c. II. schamhaft sein, so handeln, unanständig handeln, so sich betragen.

Ga-ni-vi-skou, c. II. beschimpfen, beschämen.

Aivs, I. 1. m. Zeit, Zeitpunkt, Weltperiode; erh. im nhd. je; ni aivs (ni + je = nie) niemals; lat. aevum.

Haltis-aiv, adv. kaum ic.

Saas-aiv, adv. sogleich.

Aiv-eins, adj. I. 1. ewig.

Us-aiv-jan, c. II. ausbauen.

Aj-ukduths, I. 1. Zeit, Welle.

Aiws, I. 1. m. Pferd; erh. im Alt. ehu, lat. equus.

Ak, conj. sondern, aber, denn ic.; ahd. oh; lat. ac.

Ak-ei (Galt. 2. 14. ak-e), aber, doch; (überh. Entgegengesetztes, Scharses, Spitziges).

Ak-ran = akarn, I. 1. n. Feldfrucht, Frucht; erh. im engl. akorn und nhd. Korn, Getreide.

Ak-ra, I. 1. m. Acker, ag-er; dypōs.

Akakjo, adv. insgesamt, zusammen ic.

Al-an, c. I. ol, olus, alans, aufwachsen, nähren, al-ere.

Al-jan, c. II. wachsen machen, erziehen, mästen; prtep. aliths, erzogen, erwachsen; erh. im nhd. alt.

Al-eina, I. 1. f. Elle st. D. Eins, ulna; αλίη; E. Schülze: aldina.

Al-er, I. 1. n. Oel, oleum.

Al-evis, adj. I. 2. oliven...

Al-hs, II. 1. f. Tempel, Kirche; erh. in Arch = aḥ, arah, arca, arx; Anal. kelik-n, q. v. Kirch = alh. killih, ktrih ic., circus, κύκλος ic.

Al-than, c. I. alath, aialthum, althans, altern, alt werden.

Us-al-thun, altern; prtep. pass. usalthans, veraltet.

Al-ths, II. 1. f. ? Alter, Zeit (ald-s).

Al-theis, adj. I. 1. alt, omp: althiza, Alter.

Al-domo, V. 1. n. Alter, Alterthum; E. Schülze: aldoma und alduma?

Fram-al-drs, adj. I. 1. bejahrt.

Al-jis, adj. I. 2. ? anderer.

Al-ja, conj. außer, außer daß ic.

Al-jath, adv. anderswohin.

Al-jathro, anderswoher.

Al-ls, adj. I. 1. aller, jeder, ganz, viel.

Al-lis, adj. gänzlich, gar, denn, nämlich.

Al-lathro, adv. von allen Seiten her.

Al-jan, I. 1. n. Eisen; of. Stenfeh I. 70.

Al-janon, c. II. eisen, c. d. p̄s. et acc. rei.

In-al-janon, c. II. zum Eisen zeigen.

At-jar, adv. anderswo.

Am'sa = Ah-m'sa, V. 1. m. ? Achsel; cf. Löbe, II. 11; Benfen, I. 312; E. Schülze: Ams?

An, Fragew. denn? ic. lat. an.

An-a, praeps. c. acc. auf, an, nach, c. d. adv. ic.

An-aks, adv. plötzlich, sogleich, auf der Stelle; ursp. auf = vorwärts ic.

(An-an, c. I. on, aufathmen, hauchen).

Us-an-an, c. I. praet. uzon, aushauchen, sterben; examinare.

And = awid. (alith = ald), conj. anwärt's, dann längs, nach, erh. im nhd. ent, z. D. entlang; zeigt also eine Richtung, Streben n. E. an.

(An-dis, adv. erh. im D. ent-en).

An-dizuh, entweder — alith-thau, oder.

An-deis, I. 2. m. Ende, Gränze ic.

An-ds, II. 1. m. ?

All-an-djo, adv. vollendet, vollständig ic.

An-thar, I. c. adj. ander, anthar, antharuh, der Eine, der Andere, anthar, antharis, Einer des Andern, übrig.

Anno = ath-no, V. 1. f. Jahrgelt, Gold v. athn, q. v., cf. Diefenbach, I. S. 50.

Ans, I. 1. ? m. Balken, Stütze, Pfahl, erh. im D. Wagen = anz-e = Korb zu tragen, Halten u. Enz = Baum = Tragbalken bei den Brücken; of. Diefenbach, c. I. dav.

An-s, I. 1. m. Stütze, Storb, Held ic.

An-sts, II. 1. f. Wohlwollen, Liebe; erh. in G'unst, ahd. inst, anst, unst;

also = Ga + unst; Analg. G'und = Gatund, Geschwür, Wunde, v. in-an,

an, anum ic. ? v. praeps. in q. v. ?

An-steigs, adj. I. 1. günstig, wohlwollend, liebreich.

Augo, V. 1. n. Auge.

Aug-jan, c. II. zeigen.

At-aug-jan, sich zeigen, erscheinen.

And-augi, I. 2. n. Angeficht.

And-augjo, adv. offen, offenbar.

And-augiba, adv. offen, freimüthig.

(Aud, Schach, Gut, Best; erh. in od v. Klein-od).

Aud-ags, adj. I. 1. selig.

Aud-agei, V. 1. f. Seligkeit.

Aud-agjan, c. II. selig pressen.

Aukus, I. 1. m. Ofen; dän. ofn; schwed. ygn, lehren, daß Ofen aus Ohn

(II. ogon Feuer); Analog. Kraft = Kraht ic. geworden.

Auh-jon, c. II. rauschen, lärmern, schreien;
verw. mit hauhjan, q. v.
Auhuma, adj. II. erhaben.
Auh-jodus, III. 1. m. Färn, Aufstand,
Erhebung.
Auh-umists, sprl. Höchster.
Auh-umisto, V. 1. n. Spiz, Höchstes.
Auh-sa, V. 1. m. anm. Rind, Dohs,
eig. Höher.
Auh-sus, III. 1. m. Dohs, Höher ic.
Authida, I. 1. f. Wüste; erh. im nhd.
Dede; eig. Einsamkeit, Seltenheit,
d. h. verw. m. Aud, q. v.
Auth-s, adj. I. 2. öd, wüste.
Auk, conj. auch, nämlich, und, aber ic.
Auk-an, c. I. aiauk, sich mehren ic.
augere.
Ana-auk-an, hinzufügen.
Bi-auk-an, „
Ga-auk-an, zunehmen.
Auk-nan, c. III. dargebracht werden.
Bi-auk-nan, c. III. vermehrt werden.
Aurahi, I. 2. f. Grab; der goth.-gr.
Stamm: *ópuy-*.
Aur-ali, I. 2. n. Schweistuch; das goth.-
lat. oralis.
Aurkeis, I. 2. m. Krug; d. goth.-lat.
urceus.
(Aurts), II. 1. Kraut, Pflanze; erh.
im nhd. Wurzel; Analg. Ord=
Wort; Und = Wund-e).
Aurt-ja, V. 1. m. Pflanze, Gärtner.
Aurso, V. 1. n. Ohr; lt. auris; gr. *oús*.
Austo, adv. vielleicht, etwa.
Ara, V. 1. m. Adler; erh. im nhd.
Ar, Adel-ar.
Arbaiths, II. 1. f. Arbeit, Bebränge-
niß, Regel; lat. arv-uum.
Arb-aidjan, c. II. arbeiten, dulden.
Bi-arb-aidjan, sich bemühen, trachten.
Thairh-arb-aidjan, eine Zeit hindurch ar-
beiten.
Mith-arb-aidjan, mitarbeiten.
Arb-i, I. 2. n. Erbe, das.
Arb-ja, V. 1. m. Erbe, der.
Ga-arb-ja, V. 1. m. Ritterbe.
Arb-jo, V. 1. f. Erbin.
Arka, I. 1. f. Kasten; lat. arca, cf.
alhs.
Arms, adj. I. 1. (sprl. armosta) arm.
Arm-s, II. 1. m. Arm.
Arm-an, c. II. bemitleiden; erh. in
er-s'armen.
Ga-arm-an, c. II. bemitleiden.

Arma-hairt, I. 2. n. Barmherzigkeit;
E. Schulze: armahairtzi, V. 2. f.
Arma-hairtitha, I. 1. f. Barmherzigkeit.
Arma-hairts, adj. I. 1. mitleidig.
Arm-aio, V. 1. f. Mitleiden, Amosen.
(Arn-eis), adj. I. 2. sicher, erh. im nhd.
ernst-lich).
Arn-iba, adv. gewiß.
Arjan, c. II. ar-are, adern.
Arvjo, adv. unentgeltlich, hängt mit
arb-aiths, arma ic. zusammen.
Arwazna, I. 1. f. Pfeil, eig. Bogen,
erhlt. im englisch. arrow=arwow;
cf. Maßmann, M. G. Anz. 1848.
E. 571: arw-s Stamm.
Asans, II. 1. f. Sommer; erhlt. in
Ern-ste, ahd. aran.
Asilus, III. 1. comm. Esel, asinus; l=n;
Anal. sol=Son.
As-neis, I. 2. m. Knecht, Dietling;
geh. j. asans, q. v.
Astaths, I. 2. f. Wahrheit; erh. im
nhd. Stadt, Stätte, Staat ic. mit
im Goth. vorschlagenden a wie
akran (q. v.)=akarn=Korn, geh. j.
stathan, cf. us-stass ic.
Ast-s, I. 1. m. Ast.
At, praeps. bei, unter ic. c. d. et acc.
Atisks, I. 1. m.? Kornfeld; ahd.
exist, nhd. esch, etze ic. geh. j.
it-an, q. v.
Atta, V. 1. m. Vater; cf. aith-ei.
(Avi), I. 2. f. Schaf, lat. ov-is, f.)
Av-ethi, I. 2. n. Schafheerde.
Av-istr, I. 1. n. Schafstall.
Aviliad (Cor. I. 15. 57: aviliuth), I.
1. n. Dank, Gnade; erh. im nhd.
Ablass ic.; Grimm j. E. Schulze.
Avi-liudon, c. II. danken, preisen.
Avo, V. 1. f. Großmutter; lat. avia;
ab-a? q. v.
Av, praeps. von, aus, ab ic.
Af-ar, praeps. c. d. et acc. nach ic.
adv. subst. cf. Grimm, II. 43.
Af-ta, adv. nach, hinten; erh. im nhd.
After.
Af-tana, adv. von hinten.
Af-taro, „ „
Af-tra, wieder, zurück; After.
Af-tuma, adj. II. letzter.
Af-tumists, „ „
Awa, I. 1. f. Fluß; sp. ahva, lt. aqua,
D. Ach ic. Flußnamen.

B,

der 2te Buchstabe des goth. Alphabets, erscheint im Ganzen 565 mal, und zwar an= 210, in= 371 und auslau= tend 4 mal.

Be, f. bai.

Bagma, I. 1. m. Baum.

Alewa-bagm-s, Ölbaum.

Baina-bagm-s, Korntrische, eig. Weinbaum.

Peika-bagm-s, Palmbaum, eig. Pechbaum, Grimm 3. E. Schölze VII. anders: Peimika-

Smakka-bagm-s, Feigenbaum, eig. Schmedsbaum.

Bodi, I. 2. n. Bett.

(**Baht**, erh. in besachten ic.; Anal. arm=barm, q. v. Rasmann, M. G. Anz. 1848. S. 583. Wenn anders.

And-baht-s, I. 1. m. Diener.

Anda-baht-s, „

And-baht-i, I. 2. n. Dienst, Amt; gef. aus An(b)ba(h)t; n weg. d=m.

And-baht-jan, c. II. dienen, besorgen, geben, darreichen III. 4,

Bai, m.; num. beide; n. ba.

Baj-oths, „

(**Baim**, I. 1. n. Wein.)

Bair-an, c. I. bar, herum, baurans, tragen, bringen; erh. in gebären; achtbar.

Un-bair-ands, prtep. nicht tragend.

At-bair-an, bringen, darbringen.

Innat-bair-an, hineinbringen.

Usat-bair-an, zu Jemanden herausbringen.

Ga-bair-an, vergleichen.

Thairh-bair-an, durchtragen.

Us-bair-an, heraustragen, hervorbringen.

Ut-bair-an, hinaustragen.

Fra-bair-an, ertragen.

Ga-baur, I. 1. n. Steuer, Collation.

Ga-baur, II. 1. m. gemeinschaftl. Mahl.

Baur-ei, V. 2. f. Bürde, Last.

Baur-thei, V. 2. f. „ Damit hängt zusammen

Bair-an, gebären.

Un-bair-andei, f. prtep. nicht Gebärende, Unfruchtbare.

Un-baur-ans, prtep. pass. ungeboren.

Ga-bair-an, gebären.

Baur, II. 1. m. (pl. baur-eis) der Geborne.

Aina-baur, der Eingeborne.

Fruma-baur, der Erstgeborne.

Ga-baur-ths, II. 1. f. Geburt, Geschlecht, Vaterland.

Bairgan, c. I. barg, baurgan, baurg-ans, bergen, erhalten, schützen; eig. von d. Tiefe auf den Berg retten.

Ga-bairg-an, „

(**Bairg-s**, I. 1. m. Berg.)

Bairg-ahel, V. 1. f. Berggegend

Baurg-s, f. ann. Stadt, Schloß, Burg; eig. die Geborg'ne ic.

Baurg-ja, V. 1. m. Bürger.

Ga-baurg-ja, Ritzbürger.

Bi-baurg-eis, II. 1. f. Umzäunung.

Bairh-ts, adj. I. 1. hell, offenbar, deutlich; eig. bairg-iths, corr. prtop. pass. auf den Berg Gestellter ic.; erh. im nhb. ... bert, mhd. ... breht, ahd. ... praecht ic.

Bairh-taba, adv. deutlich.

Bairh-tei, V. 2. f. das Offne, Offentliche, Verkündigung.

Ga-bairh-tei, V. 2. f. Erscheinung.

Bairh-tjan, c. II. offenbaren.

At-bairh-tjan, „

Ga-bairh-tjan, offenbaren, leuchten, bekannt werden.

Bakts, adj. I. 1. bitter; Weiterbild. von bait-an, beißen.

Bait-raba, adv. „

Bait-rei, V. 2. f. Bitterkeit.

Balgs, II. 1. m. Schlauch.

Mati-balg-s, Reisetasche; eigentl. Speiser, Magen-Balg.

(**Balths**, adj. tapfer, kühn; engl. erh. im nhb. bald; 3. B. Theo-bald; yold; 3. B. Leopold ic.)

Balth-aba, adv. freimüthig.

Balth-ei, V. 2. f. Muth, Inversicht, Freimüthigkeit.

Thrasa-balth-ei, Streittust, Ungestäm.

Us-balth-ei, gewagte Behauptung.

Balth-jan, c. II. wagen.

(**Balths**, adj. übel, böse.) Dav.

Balv-jan, c. II. c. D. quälen, plagen; erh. in balgen; v=ng; Anal. hnet-van = neig-en; q. v. also verw. mit obig. balg-s; verf. plagen, f. bligvan.

Balv-eis, II. 1. f. Qual, Strafe, Plag.

Ban-ja, I. 3. f. Schlag, Wunde; erh. im nhb. bonnen; Baan; das 2. n aus j, wie all aus alj. q. v.

Banets, II. 1. m. (pl. banet-eis), Scheuer; erh. im nhb. Banf-e.

Banan, c. II. wohnen, bewohnen, leben; nhd. bau-en.
Ga-bau-an, wohnen.
Bau-ains, II. 1. f. Wohnung,
(Baugjan), c. II. fegen, wie (schwed. *saegia* n altn. *fäga* beweist.)
Us-baug-jan, auskehren.
Bauths, adj. I. 1. stumm, dumm, taub; ist erh. im vers. nhd. taub, mit t statt th. verw. m. dumba.
(Bauljan), blasen, blähen; vers. statt blau-jan; verw. m. bliggv-an, blas-an, bal-v-jan; u. ft. v; nhd. h=g=v; Anal. leiv-an=leih-en.)
Uf-baul-jan, aufblasen.
(Baur=gabaur.)
Ga-baur-jaba, adv. gern, freiwillig.
Ga-baur-jothus, III. 1. m. Lust, Vergnügen.
(Baurd), I. 1. n. Tafel; nhd. Brett, vers. u. geschärft. Anal. Bad-i, Bett; geh. 3. bair-an, tragen, q. v.)
Fotu-baurd, Fußbank.
(Baris), Gerste; erh. i. engl. bar-l-ey; ebenf. 3. bair-an, bar ic.)
Bar-izeins, adj. I. 1. gersten...
Barms, II. 1. m. (pl. barmeis) Schoos, Busen; von bair-an, tragen.
Bar-n, I. 1. n. Kind; v. bair-an, tragen.
Bar-nilo, V. 1. n. Kind.
Bar-nisks, adj. I. 1. kindlich.
Bar-niski, I. 2. n. Kindheit.
Bar-niskei, V. 2. f. Kinder.
Un-bar-nahs, adj. I. 1. kinderlos.
Bar-usnjan, c. II. kindlich ehren.
Basi, I. 2. n. Beere; s=r, w. oft.
Veina-bas-i, Weinbeere.
Batan, c. I. bot, botnu, bat-ans, gut, nützlich sein. Von
Bat-s, adj. I. 1. gut, nützlich; nur cpr. bat-iza, besser; auprl. bat-ista, besser; eig. bet-st-er.
(Bat-jan), bessern.)
Ga-bat-nan, c. III. Augen haben. Von
Bot-an (bot-jan), c. II. nützen; erh. in Fuß, v. Einbuße.
Ga-bot-an, herstellen.
Bot-a, I. 1. f. Augen, Einbuße.
Beldan, c. I. baid, bidun, bidans, erwarten, c. g; erh. im D. boaten.
Ga-beid-an, c. I. ertragen.
Us-beid-an, erwarten, Rücksicht haben.
Us-beisns, II. 1. f. Erwartung, Langmuth.
Us-beisnei, V. 2. f. „ „
Us-beis-neigs, adj. I. 1. langmüthig.

Baid-jan, c. II. getieten, nöthigen; v. baid-an.
Ga-baid-jan, „ „
Beitan, c. I. bait, bitun, bitans, beißen.
And-beit-an, schelten, bedrohen, tadeln; pss. in übler, verzweifelter Lage sein.
Anda-beit, I. 1. n. Tadel.
Beis-t, I. 1. f. n. Sauerteig, eig. Schärfe, Reize; erh. in Bieft-Milch.
Un-beis-tei, V. 2. f. ungesäuertes.
Ga-beis-tjan, c. II. säuern.
Un-beis-tjoths, adj. I. 1. ungesäuert.
Beruseis (Lc. 2. 41. biruseis), I. 2. m. (pl. bernsjos) Eßtern; von bair-an, bar, ber-un ic.
Bi, praepos. c. d. et acc. um, auf, zu, innerhalb, bei, an, wegen ic.
Blari, I. 2. n. Thier; nhd. Bär; fer-arc. gh. 3. dius, q.
Bidjan, c. I. bath. (Lc. 5. 12. ic. bad), bedun, bidans, bitten, j=t; bah. 2 t; beten (v. ei. verl. bet-an), c. acc. pers. et gen. r.; auch m. fram; faur; bi; du ic.
Us-bid-jan, bitten.
Bid-a, I. 1. f. Wunsch, Bitte, Gebet.
Bid-agva, V. 1. m. Bettler.
Bindan, c. I. band, bundun, bundans, bind-en.
And-bind-an, entbinden, lösen, erklären.
And-band-nan (v. bund-un), c. III. gelöst werden.
Bi-bind-an, umbinden.
Ga-bind-an, binden.
Ga-bind-a, I. 1. f. Band.
Ga-biad-i, I. 2. f. „ „
Band-i, I. 2. f. Fessel.
Eisarna-band-i, „ „
Naudi-band-i, „ „
Fotu-band-i, Fußschelle.
Band-ja, V. 1. m. Gefangener.
Ga-bund-i, I. 2. f. Band.
Band-va, I. 3. f. Zeichen; erh. im nhd. Banner, Panier.
Band-vo, V. 1. f. „ „
Band-vjan (Lc. 20. 37. banvian), durch Zeichen zu verstehen geben, andeuten, bezeichnen.
Ga-band-vjan, andeuten.
Bingan, c. I. baug, bugun, bugans, beugen; sich beugen.
Ga-bing-an, beugen.
(Bindan), c. I. bauth (Lc. 5. 14. ic. band) budan, budans, bieten).

Ana-bind-an, entbieten, befehlen.

Faur-bind-an, gebieten, verbieten.

Ana-bus-ns (st. anabudns) II. 1. f. Gebot, Befehl, Auftrag.

Bind-s, I. 1. f. m. Platte, Tisch, Opfer-tisch; eig. Ort, wo Etwas darge-bracht wird; dah. v. bind-an.

Bluhts, adj. I. 1. gewohnt, geübt; v. hing-au, prtop. praet.; wie gewandt v. wend-en.

Bind-ti, I. 2. n. Gewohnheit.

Blindan, c. II. trüben, mischen, eig. färben, weiß machen; erh. i. blind-en.

Blauthjan, c. II. abschaffen, weg-thun, erh. im blöß von entblößen, bloß machen; dah. richtiger m. 2 s.

Ga-blauth-jan, „

Bleith-s, adj. I. 2. gütig, mild, barm-herzig, erh. im engl. bless, segnen.

Bleith-ei, V. 2. f. Milde, Barmherzigkeit.

Ga-bleith-ei (gableitheins?), „

Bleith-jan, c. II. barmherzig sein.

Ga-bleith-jan, „

(**Blesan**, c. I. baiblos, blesans, blasen.)

Uf-bles-an, aufblasen.

Bliggvan, c. I. blaggv, bluggvun, bluggvans, schlagen; lat. fig-ere; plag-a; gr. πλῆγῃ; f. ob. bal-vjan; erh. in blän-en; gg=u; Anal. glagg-glau, q. v.

Us-bligg-van, „

Blinds, adj. I. 1. blind.

Ga-blind-jan, c. II. blenden, verblenden.

Ga-blind-nan, c. III. verblendet werden.

Bloth, I. 1. n. Blut.

Blom-a, V. 1. m. Blume; eig. Blossa v.

Blot-an, c. II. opfern, verehren, eig. aus-einander gehen, plagen, bluten ma-chen, schlachten.

Blot-inassus, III. 1. m. Gottesverehrung.

Us-blot-eins, II. 1. f. Gebet, Bitte.

Guth-blos-treis, I. 2. m. Gottesverehrer.

Bmaun, c. II. zerreiben; falsch! muß heißen hnan-an, q. v.; Maßmann, M. G. Anz. 1848. S. 583; Boll-mer, das. 1846. S. 281.

Bugjan, c. anm. bauh-ta, bauht-s, kaufen, verkaufen; erh. im engl. buy; g=y; Anal. burg, bury ic.

Us-bug-jan, erkaufen, kaufen.

Fra-bug-jan, c. d. et acc. verkaufen.

Anda-bauh-ts, II. 1. f. Edseglb.

Faur-bauh-ts, Verkaufung.

Braids, adj. I. 1. breit.

Braid-ei, V. 2. f. Brett-e.

Us-braid-jan, c. II. ausbretten.

Braw, I. 1. f. n. (brawa?) Augen-braune.

Briggan, c. anm. bringen, führen, fahren, machen ic. praet. brahta.

Brikan, c. I. brak, brokun, brukans brechen, zerstören, vernichten.

Ga-brik-an, zerbrechen.

Uf-brik-an, nicht erdhören, aufweisen.

Uf-brik-anda, prtop. praes. Frevler.

Unuf-brik-anda, nicht anstößig.

Brak-ja, I. 2. f. Knidung, Ringen, Kampf.

Ga-bruk-a, I. 1. f. Brod-en.

Us-bruk-nan, c. III. abgebrochen werden.

Brinnau, c. I. brann, brunnun, brunnans, brennen; urspr. bris-n-au; Anal. ris-n-an st. rinn-au, q. v.; dah. 2 u.

Uf-brinn-an, verbrennen (neutrum), ver-dorren.

Brinn-o, V. 1. f. Fieber.

Ga-brann-jan, c. II. verbrennen. (transit.)

In-brann-jan, „

Brun-sts, II. 1. f. Brand, Brunst.

All-brun-sts, II. 1. f. Brandopfer.

Bruths, II. 1. f. Braut, Schwieger-tochter.

Bruks, adj. I. 2. brauch-bar, nützlich.

Un-bruk-s, unnütz, unbrauchbar.

Bruk-jan, c. anom. praet. bruh-ta, brauchen, gebrauchen, anwenden.

Brunna, V. 1. m. Brunnen, Quelle.

Brun-jo, V. 1. f. Panzer; eig. etwas Tiefes, Hohles ic.

Brusts, f. anm. pl. t. Brust, Herz, Gemüth.

Brothar, m. anm. Bruder.

Galiuga-brothar, falscher Bruder.

Brothar-hans, V. 1. m. pl. t. Brüder.

Bok-a, I. 1. f. in sing. Buchstabe, Ur-funde, Schrift; in pl. hl. Schrift, Schriften, Brief, Wissenschaft ic. nhd. Buch.

Vadja-bok-os, pl. Pfandbrief. (vas, vadis Bürge.)

Bok-areis, I. 2. m. Schriftgelehrter, (Bücherer.)

G,

der 3te Buchstabe, zeigt sich 1126 mal, und zwar als An = 516, In = 608 und Auslaut 2 mal.

Ga, prtk. insep. G... Eöbe, II. 31 — 33.

Gaggan, c. anm. praet. iddja (Luc. 19. 12: gaggida), prtop. praet. gag-gans, gehen, reisen, kommen, umhergehen ic.

Ana-gagg-an, kommen, künftig sein.

At-gagg-an, gehen, kommen.

Duat-gagg-an, hinzugehen.

Innat-gagg-an, hineingehen.

Af-gagg-an, abweggehen.

Afar-gagg-an, nachgehen, folgen.

Faurbi-gagg-an, vor Einem gehen, c. acc.

Ga-gagg-an, kommen, sich versammeln, geschehen.

Thairh-gagg-an, durchgehen, hinübergehen, vorübergehen, umgehen.

Inn-gagg-an, hineingehen.

Mith-gagg-an (pr. st. mithiddja auch mididdja), mitgehen.

Us-gagg-an, ausgehen, herausgehen, hinaufgehen.

Ut-gagg-an, „ „ „

Ufar-gagg-an, überschreiten, übertreten.

Vithra-gagg-an, entgegengehen, c. aoc.

Faur-gagg-an, vorbeigehen.

Faura-gagg-an, vorangehen, vorbeigehen.

Faura-gagg-i, I. 2. n. Vorsetzung, Verwaltung.

Faura-gagg-ja, V. 1. m. Vorsetzer, Verwalter.

Faura-gagg-a, V. 1. m. „ „

Gagg-s, I. 1. ? m. ? (gagg'n?) Gang, Gasse.

At-gagg-s, Zugang.

Inna-gah-ts, II. 1. f. Eingang, Eintritt.

Fram-gah-ts, Fortschritt.

Unat-gah-ts, adj. I. 1. unzugänglich.

Gadilligs, I. 1. ? m. Better, eig. Theilhaber; ahd. ga-talig, von gadailjan. q. v.; geb. m. skilligge, q. v.

Gards, II. 1. f. Peitsche; erh. in Gerte.

Galdv, I. 1. ? m. Mangel, urspr. Verlangen; erh. in nhd. Geiz; cf. id, it-an ic.

Galljan, c. II. sich freuen; erh. in geil.

(**Gairdan**, c. L. gard, gaurdan, gaurdams, gürten.)

Bi-gaird-an, umgürten.

Uf-gaird-an, I. 1. umgürten.

Gaird-a, I. 1. f. Gurte, Gürtel.

Gairn, III. 1. n. Geißel; vrw. m. vorig.

Gattel, V. 2. f. Stege. (gatteins, II. 1. f.; E. Schülge.)

Gait-s, II. 1. f. „

Galga, V. 1. m. Kreuz; ahd. Galgen.

Gansjan, c. II. verursachen; ahd. ganz-en; erh. im nhd. ganz.

Gau-ga-u.

Ga-umjan, c. II. sehen, gewahren; pas. erscheinen, versehen, bewirthen; dav. goth. gum-a, q. v.; ahd. kum-o, kom-o, Mann, Wirth; erh. im nhd. Ga-um-en; slav. um; ros-u-m, Bestand.

Gaunon, c. II. trauern, sich setzen n. Etw.; verlangen, wünschen; davon Gänner, eig. Wünscher; 2 n, weil von ein. ungebr. Form; gaunjan; dann lästern sein, u. Etw. — machen; dav. Gaun-er, Gänner, Günst, vgl. anst.

Gaun-otha, I. 1. f. Klage, Trauer; Maßmann, M. G. Nuz. 1848. S. 575. anders: gauaoth-s.

Gau-rs, adj. I. 1. traurig, finster, betrübt; steht statt gaun-rs; Anal: air, statt ainer; her statt honer; keir statt keiner; Dial. statt elner, Bühner; keiner; vergl. kaur-s.

Gau-ritha, I. 1. f. Schmerz, Betrübnis.

Gau rei, V. 2. f. „

Gau-rjan, c. II. betrüben, ärgern.

Gards, II. 1. m. (pl. gardeis), Geschlecht, Haus; erh. im nhd. Gart-en; E. Schülge: unter gaird-an.

Aurti-gard-s, Garten, eig. Burzgarten.

Veina-gard-s, Weinberg.

Midjun-gard-s, Erdkreis, eig. Mittlergarten.

In-gard-eis?, adj. I. 2. Hausgenosse; E. Schülge: ingardis.

In-gard-ja, V. 1. m. „

Thiadan-gard-i, I. 2. f. Königshaus, Schloß, Reich.

Gard-a, V. 1. m. Stall.

Gasts, II. 1. m. (pl. gasteia) Fremdling, Gast.

Gatvo, V. 1. f. Straße; erh. in Gasse.

Gavi, I. 2. n. Land, Gegenb; erh. in Gau.

Gau-ja, V. 1. m. Gaubewohner. (pl. gauans.)
(Gedgan, c. II. nützen; gef. aus ga-aig-an; eig. mit, zusammen haben.)
Ga-geig-an, franz. gaigner, gh. u. aigan, q. v.
(Geiran, c. I. gair, gairun, gairans, verlangen, wünschen; erh. in gehr, von begehren).
(Geir-o, V. 1. f. Gier.)
Faihu-geir-o, V. 1. f. Habucht, Geiz; E. Schulze: faihu-gaironi.
Faihu-geir-onjan, c. II. begierig sein.
Gair-uni, I. 2. n. Leidenschaft.
(Gair-na, adj. I. 2. gierig, süchtig; erh. in gerna.)
Seinai-gair-na, selbstsüchtig, eigensüchtig.
Faihu-gair-na, gelbgierig.
Gair-nei, V. 2. f. Begehr, Sucht, Verlangen.
Faihu-gair-nei, V. 2. f. Habgier.
Gair-njan, c. II. begehren, c. g. ob. inf.
(Gels-an, c. I. gais, gisun, gisans; erh. im nhb. Geist.)
Us-geis-njan, c. III. sich entsetzen, saunen.
Us-gais-jan, erschrecken, v. Sinnen bringen.
Giban, c. I. gaf, gebun, gibans, geben.
Gib-anda, prtop. praes. Geber.
At-gib-an, ab-, weggeben.
Af-gib-an, weg-, aufgeben (sich), entfernen u.
Us-gib-an, geben, wiedergeben, hingeben.
Fra-gib-an, schenken, verleihen, gewähren.
Gib a, I. 1. f. Gabe, Geschenk.
Fra-gif-ts, II. 1. f. (Lc. 1. 27 — gib-ts) Verleihung.
Gab-ei, V. 2. f. Reichthum.
Gab-igs (Luc. 6. 24. u. gabeigs) adj. I. 1. reich.
Gab-igaba, adv. reich.
Gab-igjan, c. II. bereichern.
Gab-ignan, c. III. reich sein.
Gib-la, V. 1. m. Siebel, Dachstuhl, Sinn.
(Gildan, c. I. gald, guldun, guldans, gelten.)
Us-gild-an, vergelten.
Fra-gild-an, „
Gild, I. 1. f. Steuer, Zins, Gift; erh. in Gild.
Kaisara-gild, Steuer.
Gil-str, I. 1. n. Steuer.
Gilth-a, I. 1. f. (eig. Gild-itha; d. weg, th fort) Siebel; urspr. ein Maas, Etwas, was gegeset, gewerthet ist; erh. im D. Sölz, ein Rild-maas, dann Instrument, bes. Siebel.

(Gimman, c. I. gann, gunnun, gunans; erh. in be-ginnan; ft. gin-jan; d. her 2. n; gh. u. inan, cf. anst, gund u.
Du-ginn-an, anfangen, beginnen.
Glutan, c. I. gaut, gutun, gutans, schütten; erh. in gießen.
Ufar-giut-an, überfließen lassen.
Us-gut-nan, c. III. ausgegossen werden, herausfließen.
(Gistra, adv. gestern.)
(Gitun, c. I. gat, getun, gitans, bekommen, erlangen; engl. to get u. gate; erh. im nhb. jäten, eig. zusammenbringen; Gatter, von einem gat-jan gebildet; dah. 2 t); geh. 3. id, itan, q. v. u. ft. ft. ga-itan = fressen=fra-itan.
Bi-git-an, finden u.
(Glaggvas, adj. 1. 3. scharfsinnig, klug, aufmerksam; eig. hell, klar; erh. i. nhb. glau; 3. B. Glau-ängig, verw. mit klugen; Bollmer liest: glaggva u. ft. glaggvaba.
Glagg-vaba, adv. sorgfältig.
Glimmunjan, c. II. glängen; erh. in glitzern, gleissern.
Guth, VI. 1. ann. m. (pl. guda. Gal. 4, 8 u. guth-a) Gott, Götze; f. Graff IV. 146; Grimm, 4. 462, 383; Ldhe II. 38; Rsm. Sk. 68; Schulze S. 118; Bollmer, M. Sel. Anz. 1846 S. 968: guthis, das allein Richtige.
Galinga-guth, falscher Gott, Götze.
Gud-iaks, adj. I. 1. göttlich.
Af-gud-s, adj. I. 1. abgöttisch, gottlos.
Ga-gud-s, „ fromm, ehrbar.
Ga-gud-aba, adv. „
Af-gud-ei, V. 2. f. Gottlosigkeit.
Ga-gud-ei, V. 2. f. Frömmigkeit.
Gud-ja, V. 1. m. Priester.
Ufar-gud-ja, Hohepriester.
Gud-jinon, c. II. Priesteramt verrichten.
Gud-jinassus, III. 1. m. Priesteramt.
Gulth, I. 1. n. Gold; gh. u. gildan, q. v.
Figgra-gulth, Ring.
Gulth-eins, adj. I. 1. golden.
Guma, V. 1. m. Mann; erh. im nhb. Bräutigam; f. gaum-jan.
Gum-eins, adj. I. 1. männlich; Bollmer will: subst. Männlein.
Gund, I. 1. n. Eiter, Geschwür, eig. Wunde; ft. ga-und; denn und = wund; Anal. ort = wort; aurt = wurz; und gund = ga-und; Anal.

gunst=ga-unst; goth. anst, gh. u.
man; cf. ginnan; E. Schulze hat
gunst, f.

(Gut, Gotha.)

Graban, c. l. grof, groban, grabans,
graben.

Bi-grab-an, umgraben, befestigen.

Us-grab-an, ausgraben.

Uf-grab-an, aufgraben.

Grab-a, l. f. Graben.

Grob-a, „ Grube.

Gramjan, c. ll. aufregen, jürnen; erh.
in grām-en=brechen=zerren.

Gram-jan, „

Gram-sts, ll. l. m. f. Splitter; eig. Schro-
thens; pricip. praest. f. gram-iths;
Anal.: anstz, q. v.

Gras, l. 1. n. Kraut, Gras.

Gredus, ll. l. m. Hunger; eig.
gerd-us, Gierd-e, f. gair-o.

Grad-ags, adj. l. 1. begierig, hungerig.

Gred-on, c. ll. hungern, impro.

Greibpan, c. l. grip, gripun, gripam,
greifen.

Had-greib-an, „

Fair-greib-an, „

Grotan, c. l. gaigrot, grotan, wei-
nen; erh. l. rotzen=krotzen; Anal.
lachen, goth. hlach-an; weigen, goth.
hweivan ic. Roß, eng. horse.

Grot-a, ll. l. f. Weinen, Roß; ahd.
roz=kroz.

(Groftz, ahd. grif-t, nhd. Griff.)

Ga-gref-ts, ll. l. f. Befehl, Befehl; so
viel als ergriffen, etwa Raasfengel-
Bollner: grifz.

Grids, ll. l. f. Stufe; Schritt; ahd.
grad, nhd. Grad; Bollner: erdb,
v. trudan.

(Grind, adj. klein; eig. zerfloßen,
flach; erh. im nhd. Grund, Wasser-
behälter; Grind, harter Schädel;
Grund, Boden; wegen Vokalwechsel
vergl. anst, enst, schwed. Vant, nhd.
Gunst.) Davon

(Grud-a, adj. l. 1. f. laß, träge; eig. Klein-
müthig, läßtig; Bollner: grudeis.)

Us-grud-a, „

Grund-an, l. 3. m. Grund, Boden ic.;
siehe grind.

As-grund-athu, l. 1. f. Abgrund.

Gut-a, adj. l. f. gut.

Gusti-god-a, gastet.

God-ei, V. 2. f. Götze.

Gusti-god-ei, V. 2. f. Gastfreundschaft.

Goljan, c. ll. gräßen, eig. tönen, gel-
len; erh. in Rathingall f. 8 l weg.
j. w. f. oft.

God-eins, ll. 1. f. Graß.

D,

der 4te Buchstabe, ergibt sich 848 mal, und
zwar in An = 123, In = 689 und
Auslaut 36 mal.

(Dabun, c. l. das. passen, erh. im ahd.
dan, danlih; nhd. tauglich.)

Ga-dab-an, sich schicken, passen; c. acc.
sich ereignen.

Ga-dob-a erh. in Danbn (Tit. 2. t. gadefa)
adj. l. 1. schicklich.

Dags, l. 1. m. Tag.

Afar-dag-a, folgender Tag.

Getro-dag-is, gestern.

Adtau-dog-a, adj. l. n. ständig.

Fider-dog-a, „ ständig.

Dadljan, c. ll. fängen; erh. im ahd.
tutta, tuz-jan, nhd. Dutte, Zige.

Dadla, ll. 1. f. Theil, Theil.

Dail-a, l. 1. f. Theilnahme, Theil.

Dailjan, c. ll. theilen, zuthellen, mit-
theilen.

Ad-dail-jan, abtheilen.

Ga-dail-jan, theilen, zuthellen.

Dis-dail-jan, vertheilen, theilen.

Fro-dail-jan, vertheilen.

Ga-dail-a, V. 1. m. Theilnehmer, Genos,
Verwandter; hh. d. ob. gadilfge,
q. v.

Dals, l. 1. f. m. f. Schlacht, Grund, nhd.

Dhal, eig. Geheiltes ic.; Dals, ll.
ad. das n?

Id-dal-jo, V. 1. f. Abhang; E. Schulze:
iddalja l. 1. m. f. m.

Dal-ath, adv. nieder, abwärts, hinab.

Dal-atha, adv. unten; cf. Gatum,
Grunnt. III. 202. ob?

Dal-athro, von unten.

(Dammjan, c. ll. dämmen; hindern;
abgel. v. et. dāma-jan u. wāttoghl.
damm.; w. m. dōma, q. v.; Boll-
ner: Derra.

Four-damm-jan, verdammen, verfinstern.

Dams, adj. l. 1. taub, taubst.

Daub-ei, V. 2. f. Verschüttet; verw. m. **bauths**, q. v.

Daub-kha, I. 1. f. „

Ga-daub-jan, c. II. verpfoten.

Af-daub-nan, c. III. verpfotet werden.

Af-dob-nan, verstummen; bav. **dumh** = **dohn**, f. **dum-ba**, verw. m. **bauths** zc.

Daud, steht statt **staud**, wie **dottern**, **tottern** statt **stottern** und verhält sich zu **sputen**, wie lat. **stud-ere** zum gr. **σπουδ-άζειν**, also erh. in **sput-en**; Grimm 3. E. Schölze anders: **Sü-uv**.

Us-daud-s, adj. I. 1. cmpr. **usdaudsa** eifrig, fleißig.

Us-daud-o, adv. „

Us-daud-ei, V. 2. f. Eifer.

Ur-daud-jan, c. II. sich befeßigen, eifern.

Dauhtar, V. 1. f. Tochter.

Dauhts, II. 1. f. Gastmahl; eig. **Pergerichtes**, tauglich **Gemachtes**; prtop. praet. v. **dug-an**, q. v.; erh. in **taugen**; **Doh-t** = **Lichtspeise**; verw. mit **dab-an**, q. v.

Bauhts, adj. I. 1. tobt, gh. u. **divan** q. v.

Dauth-jan, c. II. tödten.

Af-dauth-jan, „

Ga-dauth-jan, „

Dauth-nan, c. III. getödtet werden, sterben.

Ga-dauth-nan, „

Mithga-dauth-nan, mitsterben.

Dauth-eins, II. 1. f. Sterben, Löbe: **Lödtung**, **Bollmer**: **Todesgefahr**, **Schölze**.

Dauth-na, III. 1. m. Tod.

Dauth-oblis, adj. I. 2. dem **Tode** **gar** **weiß**; **Bollmer**: **dauthableis**.

(Dauhts st. **dauhts**, adj. I. 1. geb. **votr** **dugan**; **ahd.** **trunk-an**, wie **bruk-a**) von **bruk-an**, tauglich; verw. mit **dauh-ts**, q. v.

Ga-dauk-a, V. 1. m. **Hausesgenosse**; pl. **ga-daukans**, die **Haushörigen**, das **Haue**; wie **gadiliggs**, die **Verwandten**, **Theilnehmer**, st. **gadailans**, f. **gadaila**, **gadailjan**.

Dauue, II. 1. f. **Geruch**; erh. in **Dauuf**.

Dauu, I. 1. n. **Thür**, **Weste**; **ahd.** **Thyr**.

Daur-a, V. 1. f. pl. t. **daurons**, **Thor**.

Appa-daur-a, V. 1. n. **Grüfter**.

Faura-daur-i, I. 2. n. **Gasse**; eig. was vor der **Thür** ist.

(Daurjan, c. anom. **dars**, **datirsun**, **daureta**, **wagen**; **Sapceiv**; engl. **dare**, **trust**, **ahd.** **ga-turst**; eig. **Muth** **haben**; verw. m. **dörr-en**; f. **thairs-an**; erh. im **ahd.** **Trost**.)

Ga-daurs-an, **wagen**.

(Deds, II. 1. f. **That**, gh. u. **taujan**, q. v.)

Ga-ded-s, **Handlung**, **That**.

Missa-ded-s, II. 1. f. **Missethat**, **Sünde**.

Vaila-ded-s, **Böhlthat**.

Vai-ded-ja, V. 1. m. **Uebelthäter**.

Deigan, c. I. **daig**, **digun**, **digans**, **formen**; prtop. paas. **digans**, **irben**; erh. i. **ahd.** **Zeig**; **Bollmer**: **Dichtung**.

Daig-s, I. 1. m. **Kasse**, **Zeig**.

Ga-dik-is, I. 1. n. **Seßte**; geb. wie **gadiliggs**, v. **dailjan**.

(Deina, I. 1. f. **(dein-o?)** st. **deis-na**; **Anal.**: **hluma** = **hlusma**, q. v. und bedt. eig. **stehend**, **scharf**; erh. in **Distl**.)

Viga-dei-na, I. 1. f. **Distel**; eig. **Wegstücker**.

(Deis, adj. **scharf**, **wigig**, **klug**, **weise**.)

Filu-deis-el, V. 2. f. **Klugheit**, **Eist**; **Grimm** 3. E. **Schölze**: IX. **adjectivisch**.

(Digrs, adj. **gebrängt**, **stark**; erh. in **bid** und **biht**; gh. 3. **theilman**.)

Dig-rei, V. 2. f. **Dichtheit**, **Menge**.

Diupan, c. I. **daup**, **dupus**, **dupans**, **tief** **sein**.

Diup-s, adj. I. 1. **tief**.

Diup-itha, I. 1. f. **Tiefe**.

Diup-ei, V. 2. f. „

Ga-dhup-jan, c. II. **tauchen**; erh. in **taufen**, **sich** **waschen**.

Daup-jands, prtop. und **subst.** **taucher**.

Uf-daup-jan, **untertauchen**, **eintauchen**, **taufen**.

Daup-eins, II. 1. f. **Taufe**, **Befähigung**.

Dius, I. 1. n. **Thier**; **Sjp.** lat. **fer-a**; cf. **biar-i**.

Dis, **praep.** **insep.** **zer..** **ver..**

Div-an, c. I. **dan**, **divin**, **divans**, **matt** **stumpf**; **toht** **sein**; prtop. **divans**, **stetlich**.

Un-div-ans, **unsterblich**, **unvergänglich**.

Un-div-ansci, V. 2. f. **Unsterblichkeit**.

Af-do-jan, c. II. **abmatten**; bav. **dauhts** st. **dauhts**, v. praet. **dan**, cf. **divan**, **gibet**.

Dug, **praepos.** c. d. et. **ad.** **zu**; **nach**, in zc. **adv.** „

(Dulbo, V. 1. f. **Laub-ey** gh. u. **daban**, q. v.)

Hraiva-dub-o, V. 1. f. Leichenvogel, Lur-
teltaube.
Dugan, c. anm. daug, dugun, dauh-ta,
taug-en; verw. mit dab-an, q. v.
Dulga, II. 1. m.? n.? Schuld; slav. verf.
dlug, Dobrowsky, Instit. 128; erh.
im umgef. und verf. engl. guilt u.
goth. skuld, ahd. sculd, nhd. Schuld;
f. skul-an.
Dulths, II. 1. f. (Math. 27. 15. m.)
ahd. dult, fest; nhd. Dult-Jahr-
markt.
Dulth-jan, feiern, ein Fest begehen.
Dumbs, adj. I. 1. stumm; verw. mit
dob-nan, q. v.
Af-dumb-nan, c. III. verstummen.
(Draban, c. I. drof, drobun, drabans,
hauen, f. drob-jan, eigentlich ab-
treiben.)
Ga-drab-an, aushauen; Bollmer, M. G.
Anz. 1846 S. 371 andere: dilb-an.
Dragan, drog, drogun, dragans, tra-
gen, bringen, ziehen.
Ga-drag-an, zusammenbringen, aufladen.
Drauh-sna (skeir. VII. d. drausn-a),
I. f. Bissen, Brocken; eig. Gebrück-
tes, stammt v. driug-an, erh. i. nhd.
Tropf=troh-s, Gebränge, Haufe.
Dreiban, c. I. draib, dribun, dri-
bans, treib-en, f. drab-an.
Us-dreib-an, austreiben.
Draib-jan, c. II. treiben, antreiben, be-
schweren; sik=sich bemühen.
Drigkan (Marc. 10. 38 u. driggk-an)
c. I. dragk, drugkun, drugkans,
trinke-n; prtop. drugkans, Trunkner.
Ana-drigk-an, antrinken.
Ga-drigk-an, trinken.
Dragk, I. 1. n. Trank.
Dragk-jan, c. II. tränken.
Ga-drak-jan „
Drugk-anei, V. 2. f. Trunkenheit.
Af-drugk-ja, V. 1. m. Trinker.
Wein-drugk-ja, V. 1. m. Weintrinker.
Dringan, c. I. draun, drugan, drug-
ans, Soldat sein; Kriegsdienst thun;
urspr. drängen, drücken; erhält. in
Tropf, geb. w. tass, in gatass-uba,
q. v.
Ga-drauh-ts, II. 1. m. Soldat, Dränger u.
Drauh-tinon, c. II. Kriegsdienste thun.
Davon
Drauh-tinassus, III. 1. m. Kriegsdienst.
Drusan, c. I. draus, drusun, dru-

sans, fallen, zufallen; verw. mit
driug-an; erh. in druß von verdrü-
ßen; wie drücken v. driug-an geb.

At-drius-an, zufallen, fallen.

Ga-drius-an „

Dis-drius-an, befallen.

Us-drius-an, herauffallen, verfallen.

Drius-o, V. 1. f. Abhang.

Drus, I. 1. m. Fall.

Us-drus-ts, II. 1. f. Ausfall, Verfall,
rauhes Weg.

Af-draus-jan, c. II. herabwerfen.

Ga-draus-jan „

Draus-jan, III. 2. m. Stimme, Schall,
Ton, Geräusch, Lärm; erh. im nhd.
dröhn-en, drohen, dreuen u.

Drobjan, c. II. erschüttern, bewegen,
aufregen; erh. in trüb-en; verw.
m. drab-an, dreib-an, q. v.; drob-
jands mith Mitempörer.

Drob-nan, c. III. erschüttert werden.

Ga-drob-nan, „

In-drob-nan, „

Drob-na, V. 1. m. Aufstand; Bollmer:
drobins?

Dvals, adj. I. 1, einfältig, dumm;
erh. in toll u. Thor; thöricht.

Dval-itha, I. 1. f. Thorheit.

Dval-mon, c. II. rasen.

Doms, I. 1? m. Sinn, Urtheil; erh.
i. dam v. verdammen=verurtheilen.

Dom-jan, c. II. urtheilen, richten, mei-
nen, unterscheiden u.; vw. m. damm-
jan, q. v.

Af-dom-jan, verdammen (2. m aus j); rich-
ten, verfluchen.

Bi-dom-jan, beurtheilen, richten.

Ga-dom-jan, über Etwas urtheilen, ver-
gleichen, entscheiden.

Af-dom-eins, II. 1. f. Verdammung.

Faur-dom-eins, Vorurtheil.

E,

der zweite Vokal, erscheint ungefähr 286
mal: an = 2, in = 257, auslautend
27 mal.

Ei, auf. sa-ei, welcher; that-ei, wel-
ches; the-ei, daß; thad-ei, wohin;
thar-ei, wo; thathro-ei, woher;
michthan-ei, während; sva-ei, wie;
suns-ei, sobald als; in this-ei, wess-

hail; saurthik-ei, bevor; thatain-ei,
nur; ik-ei, ich u. s. w.

Ki, Fragew. ob ic.

Ki, conj. daß ic.

Kisara, I. 1. n. Eisen.

Kis-arsaina, adj. I. f. eisern.

Q,

der 6te Buchstabe, steht 91 mal und lau-
tet 23 mal an, 68 mal in und —
mal aus.

Qaimon, c. II. weinen, beweinen;
q=w; Anal. qair.. wir.. ic.

(Qairnus, III. 1. m.?) Mühlstein,
Mühle; erh. in quir-len, u. wir-beln.)

Asila-quair-nus, Mühlstein.

Quair-rus, adj. I. 3. sanft, mild, ruhig;
erh. in kirr.

Quair-rei, V. 2. f. Sanftmuth, Ruhe ic.

(Qal, I. 1. n. Bändigung; erh. in
quä-len.)

Ana-qual, Beruhigung, Ruhe.

Qhoma, (Lo. 1. 5. ic. quaina), II. 1. f.
Weib; bef. Ehefrau; engl. queen,
Königin; ahd. chona, qvona.

(Qen-jan, c. II. beweiben.)

Un-qen-iths, prtep. praet. unbeweibt.

Quin-o, V. 1. f. Weib; q=vy.

Qen-eins, adj. I. 1. weißlich.

Qithan, c. I. qath, qethan, qithans,
sagen, sprechen, Eimen meinen, nen-
nen; lat. quāt in „inquit“; engl.
quoth; ahd. quod-an; erh. im nhd.
tosen. Grimm 3. E. Schölze: XIV.
anders: gustare=kusaa.

Ana-qith-an, freveln, fluchen.

And-qith-an, entsagen, Lebewohlfagen; c. d.
mit Ein. sprechen.

As-qith-an, absagen, entsagen; c. d.

Ga-qith-an, sprechen.

Mith-qith-an, unterreden, streiten.

Us-qith-an, ausreden, ansprechen.

Faur-qith-an, verreden, ablehnen, abwerfen.

Faura-qith-an, vorherfagen.

Fra-qith-an, versprechen, verwünschen, ver-
fluchen.

Un-qeth-is, adj. unaussprechlich; Bollmer:
— qeth-eis.

Qith-ano, n. V. 1. Rede, Wort; Boll-
mer: qithl.

(Qis-s, II. 1. f. Sprechen, Aussprech., Rede.)

Ana-qis-s, Zäpfung.

Ga-qis-s, Uebereinstimmung.

?Thinthi-quis-s, Segen.

Missa-qis-s, Zwist.

Us-qis-s, Gerücht, Anklage.

Sama-qis-s, Uebereinstimmung.

Vaila-quis-s, Segen.

Ga-quis-s, adj. I. 1. übereinstimmend.

Qithus, III. 1. m. Bauch, Mutterleib,
Magen; erh. im nhd. kutt-el-fleck,
und Lutte, schwed. kudd-e-Lasche,
Söhlung ic.

?Lansa-qith-ra, adj. I. 1. leeren Magens;
nüchtern.

Laus-qith-rei, V. 2. f. Fasten, Nüchternheit.

Qiman, c. I. qam, qemun, qumans,
kommen, ankommen; c. d. bei in,
ana, at, hindar etc.; nhd. 2m, weil
v. ei. qem-jan, j. ansim. w. s. h.

Ana-qim-an, auf, über Im. kommen, c. aoc.

Bi-qim-an, überfallen.

Ga-qim-an, zusammenkommen; impers. es
ziemt sich.

Mith-qim-an, mitkommen.

Us-qim-an, umbringen, tödten.

Faura-qim-an, vor Im. hergehen.

Fra-qim-an, verzehren, verwenden.

Qum-s, II. 1. f. Ankunft.

Ga-qum-iths, II. 1. f. Zusammenkunft, Ge-
richt, Schule, Synagoge.

Qims, adj. lebendig; urspr. qiv-s, und
vab, qih-s; erh. Quod-Silber, quod-
den, erquicken, b. h. beleben ic.;
ahd. quek, lat. viv-us etc. Benfey,
II. 166.

Ana-qiu-jan, c. II. nähren, erwecken, träf-
tigen, erquicken, beleben.

Ga qiu-jan, lebendig machen, beleben.

Mithga-qiu-jan, mit lebendig machen.

Gaqui-nan, c. III. wieder lebendig werden.

Qistjan, c. II. verderben, umbringen,
c. d.; erh. im nhd. quetsch-en,
m. vers. s u. t; engl. to quench
(ch=tsch.)

Us-qis-tjan, „ c. d.

Fra-qis-tjan, „ c. aoc.

Fra-qis-taan, c. III. umkommen.

Qis-toins, II. 1. f. Verderben.

Fra-qis-teins, Verschwendung.

(Qramma, adj. feucht, flüssig, gerin-
nend; erh. im nhd. Rahm=gram;
anglsf. rem; engl. cream etc.)

Gram-mitha, I. 1. f. Saft, Feuchtigkeith.

H,

der 7te Buchstabe, zeigt sich 716 mal, und zwar als *Ha* = 208, *Hi* = 477 und Auslaut 36 mal.

.. *Hm* = h, q. v.

Habau, v. H. haben, besitzen; cf. *Stimm* 3. *E. Schulze*: XIII.

Un-hab-and, prtop. nicht habend.

Ana-hab-an, anhaben; prtop. praet. *ana-habaitha*, behaftet, beseffen.

At-hab-an, anhalten, sich nähern.

Af-hab-an, abhalten; sik., sich enthalten.

Ga-hab-an, haben, halten, festhalten, behalten, fangen; sik., sich enthalten.

Unga-hab-and, nicht haltend; sik., unentschlossen.

Dis-hab-an, behalten, behaften, ergreifen.

Uf-hab-an, halten, aufheben.

Haf-ts, behaftet, liugom- verheirathet.

Auda-haf-ts, adj. I. 1. feig.

Qnithu-haf-to, V. 1. f. eine Schwangere.

Haf-tjan, c. II. heften, sich anhängen.

Ga-haf-tjan, „

Gaga-haf-tjan, zusammenheften.

Ga-haf-tnan, c. III. anhängen.

(*Ga-hob-an*, sich enthalten).

Ga-hob-ains, II. 1. f. Enthaltensamkeit; *Wollmer*: — *habains*.

Unga-hob-ains, II. 1. f. Unenthaltensamkeit.

Hanjan, c. II. loben, erh. im nhd. hehr, gebildet wie Rohr von raus; ahd. her-en.

Haz-eim, II. 1. f. Lob, Lobgesang.

Hah-an, c. I. halhah, halhabun, halhans, hängen, im Zweifel lassen; erh. in hahen, verw. m. hauhjon, aukjodas etc., q. v.

At-hab-an, herabhängen, niederlassen.

Ho-hah-an, erhängen.

Hah-an, c. II. sich hängen.

Faura-hah (Mrc. 27. 51. faurahah), I. 1. n. Vorhang.

Ga-hah-jo, adv. zusammenhängend.

Haidus, III. 1. m. Art, Weise; erh. nhd. heit, 3. B. Weisheit.

Hailhs, adj. I. 1. eintönig; lat. *cobous*; lat. *o-h*; 3. B. *salamus*, *halm* u.

Haidhi, II. 2. f. Feld; erh. in *Haidse*.

Hath-wuku, adj. I. 1. wild, agrestis.

Hath-no, V. 1. f. Heide.

Hails, adj. I. 1. hell, gesund.

Ga-hail-s, gang.

Un-hail-s, krank, ungesund, unheil.

Un-hail-i, I. 2. a. Krankheit.

Hail-jan, c. II. heilen.

Ga-hail-jan, „

Ga-hail-nan, c. III. geheilt werden.

Haima, f. 3. II. 1, PL. I. 1. (pl. *haim-o*) Dorf, Flecken; *kau-m*; erh. nhd.

Heim-ath, daheim.

Haim-othli, I. 2. a. Feld, Acker.

Ana-haim-s, adj. I. 1. daheim, zu Hause.

Af-haim-s, abwesend.

Hairda, I. 1. f. Heerde.

Haird-eis, I. 2. m. Hirt.

Haird-hra, I. 1. a. pl. t. Eingeweide, Innes, Herz. *Verw.* mit *hairt-o*, q. v.

Hair-us, III. 1. m. Schwerdt; erh. in Haar, haar(scharf)spitz.

Hairt-o, V. 1. a. Herz.

Arma-hairt-s, adj. I. 1. barmherzig.

Hauh-hairt-s, I. 1. hochmüthig; *Wollmer*: *hauha-h*.

Hrainja-hairt-s, I. 1. reines Herz.

Arma-heirt-ei, V. 3. f. Barmherzigkeit.

Hauh-hairt-ei, V. 2. Hochmuth.

Hardu-hairt-ei, V. 2. Hartherzigkeit.

Arma-hairt-itha, I. 1. f. Mitteln.

Hais, I. 1. n. Fadel; eig. heiß, brennend; *davi*.

Hais-ts, adj. I. 1. ein Gebrannter, Aufgereizter, Ungläubiger, Womer, Berambert u.; *Wollmer*: 8. m? n? — a! — o!

Us-hais-ts, I. 1. arm, beraubt. *Beide* verw. mit

Hait-an, c. I. haihait, haihaitun, hai-tans, heißen, nennen; pass. genannt werden, befehlen, rufen, anrufen, hart anlassen, herausfordern, warm machen *Jem.*; niederf. heißen und heißen, abgel. v. einem *haujan*, daher 2 s.

Ana-hait-an, anrufen o. d. et acc.

And-hait-an, bekennen, danken, o. d.

At-hait-an, herzurufen.

Ga-hait-an, zusammenrufen, versetzen.

Faura-ga-hait-an, zuvor versetzen.

Us-hait-an, herausfordern, aufreizen *Jem.*, streiten mit *Jem.*

Fair-hait-an, bekennen.

Anda-hait, I. 1. n. Bekennen.

Bi-hait, I. 1. n. Streit.

Ga-hait, I. 1. n. Versprechen.

Hait-i, I. 2. f. Befehl.

Bi-hait-ja, V. 1. m. Prähler.

Dulga-hait-ja, V. 1. Gläubiger. Dav.

Haift-s, II. 1. f. Streit, (eingeschoben).

Haift-tajan, c. II. streiten; geh. zu hait-an.

Hakuls, I. 1. m. Mantel, rauhes, schlechtes Oberkleid; alh. haechul; erh. im nhd. Hechel; Sehechel-Berg zc.; wie d. Loebesche veinuls fl. vein-nas, q. v.; cf. haks, hakuls zc.

Halbs, adj. I. 1. halb.

Halb-s, I. 1. f. Theil, eigent. Hälfte, Seite zc.

Haldan, c. I. halhald, halhaldan, haldans, hüten, weiden; nhd. halten.

Halk-s, adj. I. 1. arm, eig. schlecht, nichtsnützig; ursp. haluks gld. w. ahaks? Anal. malks, q. v. erh. im nhd. Salunk, urspr. Söhnen = Unke, wie Hausank; alh. Hal-uk; cf. hal-ja; Grimm 3. E. Schulze: VI. anders; hakuls, q. v. erinnert an eine Verlesung v. I u. k.

Hal-lus, III. 1. m. Fels, Stein; alh. hall; nhd. glatt glänzend, stark, hell zc.

Hal-ja, I. 2. f. Hal-le, eig. Helle.

Hal-s, I. 1. m. Hals.

Sla-hal-s, Schläger, eig. der Starke; verw. hall-us; dieses von einem hal-ja, jenes von einem hal-an stammend, Vollmer: slahuls.

Frei-hal-s, I. 1. (Cor. 2. 3. freihals) freier Hals = Mann, Freiheit.

Hal-ts, adj. I. 1. lahm; alh. halz v. hald-an: ein Gehaltener an den Füßen.

(Hamm, I. 1. n. ham-s, m. Haut, Hülle, Bedeckung; alh. ham-o, nhd. Hemd.)

Ana-ham-on, c. II. anziehen, bekleiden.

And-ham-on, entkleiden, ausziehen.

Ab-ham-on, abziehen, ausziehen.

Ga-ham-on, anbekleiden zc.

Ufar-ham-on, darüberziehen.

Hama, V. I. m. Hahn.

Hamdus, III. 1. f. Hand.

Lausa-hand-us, adj. I. 3. mit leeren Händen.

Hamd-ugs, adj., cmpr. handugora, behend, geschickt, Aug, weise.

Hamd-ugel, f. Geschicklichkeit, Klugheit.

Hansa, I. 1. f. Menge, Haufe, Schaar; alh. hanz-s, nhd. hanz-s in Hanses Städte; engl. hans; Hans-michel, der Hantel Michel d. wenig, der

fortumpirte Johann, als Michel der heil. Michael! f. mickl.

Hams, adj. I. 1. verstümmelt, einhändig; engl. haf; nhd. hamf; erhalten im nhd. hafst; 3. B. brei-haft; von haf-tjan, q. v.; Vollm.: hams.

Hambith, I. 1. n. Kopf, Haupt.

Hauhs, I. 1, cpr. hauhiza, hauhista, hoch zc.

Hauh-aba, adv.

Hauh-is, adv., cmpr. höher.

Hauh-itha, I. 1. f. Höhe, Ehre.

Hauh-ei, V. 2. f. Höhe.

Hauh-isti, I. 2. n. „

Hauh-jan, c. II. erhöhen, verheerlichen.

Us-hauh-jan, erhöhen.

Us-hauh-nan, c. III. erhöht werden.

Ufar-hauh-jan, überheben; prisp. pratt übermächtig. (Hauith.)

Hauh-eins, II. 1. f. Erhöhung, Preis, Ehre zc.

Hauns, adj. I. 2. f. niedrig, erhalten im nhd. Hohn (eig. hauhns.)

Haun-jan, c. II. erniedrigen; f. hunjan Vollmer.

Ga-haun-jan, „

Haun-eins, II. 1. f. Niedrigkeit.

Haurds, II. 1. f. Thür; erh. im nhd. Hört = Schür, Hürde.

Haur-i, I. 2. n. Kohle; pl. haur-ja, Kohlenhaufen, anglf. heond; nhd. Heerd = Kohlenstätte; u. Kuch)(l-e; r=l; Anal. Alh-ar-oh-o, q. v.; Kirich (Kirche) = Kelik-o etc., q. v. Haurm, I. 1. n. Horn, Bockhorn, Hornbrot.

Thut-haurn, Horn, Trompete.

Haurn-jan, c. II. trompeten.

Thut-haurn-jan, „

Haurn-ja, V. 1. m. Trompeter.

Hausjan, c. II. hören; c. d. gehörschen; vergl. rams: Rohr zc. cf. auso, hahn etc.; „hausjan: 3mal“ Vollmer.

And-haus-jan, erhören, gehörschen c. d.

Ga-haus-jan, hören.

Uf-haus-jan, gehörschen, auf Jem. hören.

Haus-eins, II. 1. f. Gehör, Hören, das Gehörte, Predigt.

Ga-haus-eins, das Gehörte, „Hören“ Vollm.

Uf-haus-eins, Gehörsam.

Ufar-haus-eins, das Überhören, Übergehörsam.

Hamdus, I. 3. cmpr. hardica, hart, härter.

Hard-uba, adv. part. (Cor. 2. 13. 1c. hardaba.)
Ga-hard-jan, c. II. verhärteten, verstockten.
Marja, I. 2. m. Menge, Haufe; erh. im nhd. Meer.
Matan, c. II. haßen; prtop. hatands, Feind; verw. m. haitan, q. v.
Hat-is, I. 1. n. Stige, Born; eig. Saß.
Hat-izon, c. II. zürnen.
Havi, I. 2. n. Grab; erh. im nhd. See.
Hafjan, c. I. anm. hof, hofun, hafans, heben, aufheben, verw. m. haban, q. v.
And-haf-jan, antworten.
Aff-haf-jan, herabnehmen, Wollm., „athafjan.“
Us-haf-jan, aufheben, erheben.
Ufar-haf-jan, überheben.
Ufar-haf-nan, c. III. sich überheben, stolz werden.
Anda-haf-ta, f. Antwort, Beschluß, Urtheil, Verantwortung.
Meethjo, V. 1. f. Kammer, erhalten im nhd. Stätte.
Mehto, V. 1. f. Fieber, eig. Stige, gh. u. haitan.
(Meiv, I. 1. n. Haus, Familie; ahd. hiajan; agh. hiva, st. hwin-va uxor; also eig. wif-e, Weib, Hausfrau, Haus), Wollm. „heiva, m?“
Mer, adv. hier.
(Mithan, c. I. halth, hulthun, hulthans, hold sein; davon nhd. hold, Subst.)
Hald-is, adv. ompr. lieber, mehr.
Vilja-halth-ei, V. 2. f. Zuneigung, Wohlwollen, Vorliebe.
Hulth-a, adj. I. 1. hold, günstig, gnädig.
Un-hulth-o, V. 1. f. Unhold, böser Geist.
Un-hulth-a, V. 1. m. „
Hilms, I. 1. m. hilin, n. f. Helm.
Hilpan, c. I. halp, hulpun, hulpan, c. g., heifen.
Ga-hilp-an, „
Himins, I. 1. m. Himmel, verw. m. ham, q. v.
(Hind, ahd. hint-ar; nhd. hint-en.)
Hind-ana, adv. c. g. hinter, jenseits.
Hind-ar, praeps. c. d. et aoc. „
Hind-umista, sprl. Hinterster, Zoster.
(Hinthan, c. I. hanth, hanthun, hanthans, fangen; engl. to hint; nhd. Hund, eig. Jäger.)

Us-hinth-an, fangen.
Fra-hinth-an, „
Mithfra-hunth-ans, prtop. praet. mitgefangan.
Hunth-a, II. 1, f. ? I. 1. m. hunth, I. 1. n. Gefangenschaft.
Mithma, V. 1. (Luc. 6. 17c. hium-a) m. Menge, Haufe; cf. jum-jo; verw. m. hauhjan, q. v.; v. ei. verl. hiahau, verw. m. hahan etc.
Hufan, c. I. hauf, hufun, hufans, klagen, weinen; altf. hiov-an; ahd. huf-an; nhd. heu-len. Davon das aus hiau-ela zusammeng. Eu-le; verw. m. vopjan, wopan, q. v.
(His, m. pron. dem. der, dieser; n. hit-a.)
Himm-a, d. m. -daga, heute; fram himma-nu, von jetzt an.
Hina, acc. und hian dag, bis heute.
Hid-re, (Luc. 9. 41. hid-rei) adv. hieher.
Hir-i, adv. imper. her! Wollm., M. S. Aug. 1846 S. 294: hairi? (herei? Joh. 11. 44.)
Hir-jats, dual, beide her!
Hir-jiths, pl. kommt her! Wollm. c. I. hairjats, hairjith, hairreith.
Her, adv. her, hier.
Hivi, I. 2. n. Schein, Farbe; eig. Ueberzug, Decke, Matte, Gras; v. mit obigem hav-i; erhalten im alth. haw-i u. hew-i; nhd. See.
Hlahjan, c. I. anm. hloh, h'ohun, hlahans, lachen.
Bi hlah-jan, verlachen, ausgelachen.
Uf-hlah-jan, c. II. erfreuen; pass. sich freuen, lachen.
(Hlathan, c. I. hloth, blothun, hlahthans, laden.)
Aff-hlath-an, beladen.
Hlaims, I. 1. m. Hängel; eig. Lehn, Abhang 1c.; hlain, I. 1. m. ?
Hlaiv, I. 1. n. Grab, Grabhügel; ahd. hlen; lat. oliv-us, verhält sich zu hlain-s, q. v. wie lat. oliv-us zu oliv-us. Davon
Hlaiv-asna, I. 1. f. (pl. hlaivannos) Gräber, Leichen-Häcker.
Hlaif, I. 1. (Luc. 4. 3. hlaibe) m. Brod, Speise; erh. in Leib.
Bi-hlaif-a, I. 1. m. Genosse, eig. Mitbrod-esser.
Ga-hlath-a, V. 1. m. Genos, Untergenos.

(Bi-hlaifs, Genoss oal. goth.)
 Hlam-ma, I. 1. f. Schlinge; erh. im
 nhd. Klemm-e, Klammer.
 (Hlaupan, c. I. blaihlau, blaihlau-
 pan, hlaupans, laufen.)
 Us-hlaup-an, aufspringen.
 Hlaup-t-s, I. 1. m. Loß.
 Hlas, adj. I. 1. cnpr. hlasoza, fröh-
 lich, schmerzlos; erh. im D. len;
 z. B. ein lezzer d. h. ein munterer,
 fröhlicher Knabe.
 Hlas-ei, V. 2. f. Freude, Fröhlichkeit.
 Hlaubjan, schenken, helfen (erh. imahd.
 liban, und nhd. leben), Liebe; sich
 Jeman. annehmen, Boller; Inn.
 beistehen, E. Schulze.
 Hlei-duma, adj. II. oorr. aus hlei-
 tuma; erh. im engl. left; lat.
 laev-us, links, verm. m. hlaif-s etc.
 q. v.
 Hledthra, I. 1. f. Hütte; eig. Leder,
 weil damit überzogen; Grimm z. E.
 Schulze: XV. anders $\lambda\epsilon\delta\theta\rho\alpha$.
 Ufar-hlei-rjan, überhauen, mit Leder über-
 ziehen.
 Hlija, V. 1. m. Zelt, Hütte; eig. hli-
 ja, w. obig. hlei-b-jan, leben; erh.
 im engl. lif-e, nhd. Leben.
 Hliuth, I. 1. n. Gehör, Aufmerksam-
 keit, Still-schweigen; erh. im nhd.
 lus-an; engl. to list, hören.
 Hlium-a, eig. hlius-ma, V. 1. m. Ge-
 hör, f. vorig.
 Hlijan, c. II., Boller, „c. I.“ stehlen;
 erh. im nhd. Klepper von Dusch-
 Klepper. ($\lambda\iota\epsilon\chi-\tau\omega$.)
 Hliif-tus, III. 1. m. Dieb.
 Hliut-s, I. 1. rein, laut-er.
 Hliut-rei, V. 1. f. Aufrichtigkeit, Lauterkeit.
 Hliu-ritha, I. 1. f. „ „ „
 Hluasgas, I. 3. Boller, haasgeis,
 adj. zart, weich, klein; erh. in
 knick-en, knacks-en etc. schnacken;
 D. schnagge-i, Schnagge-vel, d. i.
 nettes Ding ic.; engl. nice, net-t-e.
 Hliu-van, c. I. hnaiv, hliu-van, hli-
 vaus, sinken, sich neigen; erh. in
 neig-en; Anal. loivan = leihen ic.
 Ana-hneiv-an, sich bücken.
 Hneiv-a, adj. I. 2. niedrig.
 Hneiv-jan, c. II. neigen, beugen, ernie-
 drigen; prtop. praet. hneiv-itha,
 alderig.
 Ana-hneiv-jan, erniedrigen.

Ga-hneiv-jan, erniedrigen.
 Uf-hneiv-jan, unterwerfen, niederlegen.
 Hneiv-eins, II. 1. f. Erniedrigung.
 Uf-hneiv-eins, Unterwerfung.
 (Hnivan, c. I. hnan, hnevan, hni-
 vans, erniedrigen, drücken) davon
 Hnau-an, c. II. zerreiben, mit den
 Händen drücken, kneten, erh. in
 Knödel, Knudel, Knute ic. Grimm
 z. E. Schulze: VI. anders: hnanan.
 (Hniupan, c. I. hnaup, haupan, hnu-
 pans, brechen; erh. in knipen = zwie-
 len, und schnupfen = den Schnupfen
 haben; wegen h=soh; vergl. hnaas-
 que, $\nu\epsilon\upsilon\pi\omicron\nu=\chi\epsilon\upsilon\pi\omicron\nu$ =Schnur ic.)
 Dis-hniup-an, zerbrechen.
 Dis-hnaup-nan, c. III. neutr.
 Hnuto, V. I. f. Ant-e; of. hniuan;
 Rasmann: hnuitho, M. G. Anz.
 1828 S. 583.
 Hnuggrjan, (Gor. I. 4. 11. hugrian)
 c. II. hungern, impr. gh. z. hauh.
 Huhr-us, III. 1. m. Hunger.
 Hug-s, I. 1. m. Sinn, Verstand; erh.
 im nhd. heßen=ausdenken, heßen.
 Hug-jan, c. II. denken, meinen, glauben.
 ? Af-hug-jan, verblenden; andhugian, Philip.
 3. 16. 11.
 Ga-hug-jan, meinen, glauben, halten.
 Faura-ga-hug-jan, sich vornehmen.
 Ufar-hug-jan, stolz sein.
 Gu-hug-ds, II. 1. f. Gedanke, Sinnung,
 Gemüth.
 Hugs, I. 1. n. Feld, Landgut; eig.
 Gehege.
 Hlund, I. 1. n. Schatz; erh. in dort.
 Anal.: gaza=gerste, q. v.
 Huzd-jan, c. II. Schätze sammeln; Cr.
 1. 16. 2.
 Huljan „ „ „
 Huljan, c. II. verschüllen.
 And-hul-jan, enthüllen, abdecken.
 Unand-hul-itha, prtop. praet. nicht enthüllt.
 Ga-hul-jan, verschüllen, verbergen.
 Dis-hul-jan, I. bedecken.
 And-hul-eins, II. 1. f. Enthüllung, Offenbarung.
 Hul-istr, I. 1. n. Hülle, Schleier, D.
 Sulser.
 (Hul-a, adj. I. 2. höhl.)
 Us-hul-on, c. II. anshöhlen.
 Hul-undt, I. 2. f. Kluft, Höhle.
 . . . han, affx. zur Bezeichnung des indef.
 Begriffes irgend, lat. eum-que.
 Hund, I. 1. n. pl. hunda, 100.

Hund-s, I. 1. m. Hund; verw. m. hinthan, q. v.

Hun-jan, c. II. streben; steht statt hund-jan, u. ist verw. m. hinth-an, jagen und Hund, q. v. Bollmer, M. G. Anz. 1846 S. 313 anders: haun-s, q. v.

Hunsl, I. 1. n. Fett, Opferfett, Opfer, Verehrung, Dienst; erh. im nhd. Unschlicht; Masman stellt es j. hinthan.

Un-huns-lags, adj. I. 1. nicht spendend, unversöhnlich; „nicht opfernd“ Bollm.

Huns-ljan, c. II. opfern.

Hups, II. 2. m. (pl. hupeis) Hüfte.

(Mus, I. 1. n. Haus.)

Guda-hus, Tempel. *Th. j. 1846*

Hraims, adj. I. 2. rein; Bollmer: hrainis?

Un-hrain-s, unrein.

Hrain-ei, V. 2. f. Reinheit, od. hrain, n?

Un-hrain-ei, V. 2. f. Unreinheit.

Un-hrain-itha, I. 1. f. „

Hrain-jan, c. II. reinigen.

Af-hrain-jan, „

Ga-hrain-jan, „

Us-hrain-jan, „

Hrain-eins, II. 1. Reinigung.

Ga-hrain-eins, „

(Hraiv, Zeiche; erh. in Krähe, Zeigenvogel. Verw. mit hlaiv, q. v.)

Hramjan, c. II. kreuzigen; nhd. aufrahmen, „κρεμάνναι“ Bollmer.

Us-hram-jan „

Mithus-hram-jan, mit „

(Hrisjan, c. II. schütteln; erhalten in rieseln, rütteln; engl. ridd-l.)

Af-hris-jan, abschütteln.

Un-hris-jan „

Hrugga, I. 1. f. Rutsche; ahd. ruota, aus hrüh-i-ta, Gewachsenes: Grimm 3. E. Schulze: VIII. anders?

Hruks, I. 1. m. f. hruk, n. f. ahd. hrüh; nhd. Krähen.

Hruk-jan, c. II. krähen.

(Hruskan, c. II. h=, r und u versetzt, u=o forschen; „zweifelhaft“ Bollmer.)

And-bruk-an, untersuchen.

(Hroth, I. 1. n. Sieg, Ruhm, Lob; ahd. hrud-i; nhd. Hebe); „hroths, m. f. f.“ Bollmer.

Hroth-eigs, adj. I. 1. reich, rühmig.

Hropjan, c. II. ahd. hruf-an; nhd. rufen; verw. m. vop-jan u. wop-an (spr. hvop-an) q. v.

Uf-hrop-jan, ausrufen.

Hrop-i, I. 2. f. f. Geschrei, „hrop, n.“ Bollmer.

Hrop-ei, V. 2. f. „hropeins, f.“ Bollmer.

Hrot, I. 1. n. Dach; eig. das Innere, u. da nach alter Bauart kein Rauchfang vorhanden, das Rauchige; erh. im holländ. roet, nhd. Ruß Rost ic.

Moha, V. 1. m. Pflug, von hauh-jan, (sprich hochjan), also eig. der Erdböher, Erdheber ic.

Molon, c. II. schaden; eig. graben, ausschälen; erh. in höhl. Bollmer u. E. Schulze: betrügen.

Af-hol-on, schaden.

Mors, I. 1. m. Ehebrecher, Hurer.

Hor-inon, c. II. hur-en, Ehebruch treiben.

Ga-hor-inon „

Hor-inassus, III. 1. m. Ehebruch, Hurerei.

Th,

der 8te Buchstabe, steht 708 mal und zwar an=146, in=524, anlautend 38mal.

Thagkjan, c. anom. thahta, thah-tedan, thaths, denken, überlegen.

And-thagk-jan sik, sich entfinnen, bedenken, c. g. auch ohne sik, bedenken, überlegen.

Bi-thagk-jan, bedenken, überlegen.

Anda-thah-ts, adj. I. 1. bedacht, vernünftig.

Ga-thagk-i, I. 2. n. Bedacht, Sparsamkeit, Bollmer: gathagkeis, m. f.

Thagk-s (Luc. 17. 9. thanks) I. 1. m. Dank.

Thahan, c. II. schweigen, tac-ere.

Ga-thah-au „

Thah-eins, II. 1. f. Schweigen.

Thah-o, V. 1. f. Thon, Lehm; erh. im nhd. Döset.

Thairh, praep. durch ic. thairhs.

„Thairb-s, adj. I. 1. dicht, fest, erh. in derb, Bollmer, M. G. Anz. 1846 S. 227.“ statt thairh-s, q. v.

Thairk-o, V. 1. n. Dör, Oeffnung, Loch; eig. Durchung.

(**Thairsan**, c. I. thars, thaurun, thaurans, dörr-en; torr-ere.)
Ga-thair-san, verborren, trocknen.
Thaur-sus, adj. I. 3. dürr.
Ga-thaur-snan, c. III. dürr werden; ver-trocknen, trocknen.
Thaur-sjan, c. II. dürf-sten, imprs.
Af-thaur-sjan, „
Thaur-stei, V. 2. f. Dürst.
Tham, conj. nhd. dann, darauf; wann, so lange als, aber ic., dum, nachg. tum.
Than-de (Luc. 1. 31. ic. thandei), wenn, weil, denn, so lange als ic.
Mith-than-ei, „Miththamma-ei“ Bollmer, wenn, während.
Nauih-than, noch.
Ju-than, schon.
Thau, ober ic. ic.; Bollmer: thauh.
Sve-thau-h, doch zwar, wenigstens ic.
Thaurban, conj. anm. tharf, thaur-bun, thaurfta, darb-en, be-dürf-en, nöthig haben.
Ga-thaurb-a, adj. I. 1. dürftig, enthaltfam.
Thaurf-ts, I. 1. cmpr. thaurf-tiza, nöthig, nützlich.
Nandi-thaurf-ts, noth-dürftig, nöthig ic.
Thaurf-ts, II. 1. f. Roth, Bedürfniß.
Tharb-s, adj. I. 1. nöthig; Bollmer: tharba, II. 1.
Tharb-a, V. I. m. Bettler.
Ala-tharb-a, ganz arm.
Tharb-a, I. 1. f. Mangel.
Ga-tharb-an, c. II. abstehn; Bollmer: abstehen.
Ga-tharb-jan, c. II. entziehen; Bollmer: verderben, berauben.
Thaurnus, III. 1. m. Dorn.
Thaur-neins, adj. I. 1. dornen.
Thaurp, I. 1. n. Feld, Sand; erh. in Dorf.
Thairhs, I. 1. dicht, vers. st. thairhs; Bollmer „thairba.“
Thata, n. das, es ic.; erh. im D. das-e (Loebe II. 72–78.)
Thas, g. v. that-a.
This-hun, adv. meist, vorzüglich.
The, dat. desto; bißte, dem nach, nach dem ic.
Jath-the—jath-the, sei es daß — oder ic.
That-uh, n. und dieses, dieses, jenes.
That-ei, welches, daß ic.
The-ei, daß.
Thei, „

Thad-ei, adv. wohin ic.
Thathro, von da.
Thath-roh, von da.
Thath-roei, woher.
Thar, daselbst.
Thar-uh, daselbst, nun, daher, aber ic.
Thar ei, wo.
Thar-hs, adj. I. 1. ungewallt; st. thairhs v. thairh, q. v. Bollmer, R. G. Anz. 1846 S. 286 anders: thairbs.
Theih-an, c. I. thaih, thaihun, thaihans, wachsen, zunehmen, ge-deih-en.
Ga-theih-an, ge-deih-en.
Ufar-theih-an, über wachsen, übertreffen.
Theih-s, I. 1. n. Zeit, Wachsthum, Ge-deih-ung.
Theiwo, V. I. f. Donner, cf. thinan.
Theigains, Timot 1, 2. 12.
Thinan, c. I. than, thenun, thunans, ge-dehnt sein, so daß theiwo=then-vo gedehnter Ton ist?
Uf-than-jan, c. II. aus-dehn-en, ausstrecken; Grimm 3. E. Schulze: XIV. anders: tendo.
Thimsan, c. I. thans, thunsum, ziehen, auseinanderreiben; erh. in dün-sen =schwollen, ge-bun-sen.
At-thin-san, her-zu-ziehen.
Thiubs, I. 1. m. Dieb.
Thiub-i, I. 2. n. Dieb-stahl.
Thiub-jo, adv. heimlich, im Verberge-nen; eig. dieb-isch.
Thinda, I. 1. f. Volk; im pl. Heiden; wie gentes; ahd. diot statt Hot=nhd. Leute. Anal.: lat. lingua=(engl. tongue) dingua.
Guta-thiud-a, Gotthenvolk.
Thiud-isko, adv. deutsch, heidnisch, gentilis.
Thiud-ans, I. 1. prtop. praet. eines verl. Zeitw. thiud-an, etw. der Leut-ender-König; subat. gebracht.
Thiud-anon, c. II. König sein, herrschen.
Mith-thiud-anon, mittherrschen.
Thiud-inassus, III. 1. m. Reich, Herrschaft.
Thiuth, I. 1. n. Gut (gothisch mund-gerechter, denn gut; erh. in einig. D. und bei den Kindern.)
Un-thiuth, Uebel.
Thiuth-eigs, adj. I. 1. gut, gesegnet.
Thiuth-jan, c. II. o. d. et acc. segnen.
Ga-thiuth-jan, „
Un-thiuth-jan, fluchen.

Thiuth-eins, II. 1. f. Güte.

(Thivan, c. I. thau, thevun, thivans, die-nen.)

Thev-is, I. 1. n. Knecht.

Ana-thiv-an, c. II. dienstbar machen.

Ga-thiv-an „

Thiv-adv, I. 1. n. Knechtschaft.

Thiu-s, I. 3. m. (pl. thiv-os) Knecht.

Thiv-i, I. 2. f. Magd.

Thev-is, I. 1. n. Diener.

Thlaqus, adj. I. 3. zart, mürb, weich; erh. im nhd. flau; lat. flacus; goth. *thluf*; Bew. thliuh-an, fliehen ic.

Thlahsjan, c. II. erschrecken; eigentl. fliehen machen ic. abgel. v. thliuh-an, fliehen, q. v.

Ga-thlah-snan, c. III. staunen; Bollmer: erschrecken.

(Thlahthan, c. I. thaitlah; Bollmer: „thlah“, thlahans, lieblosen; erh. im nhd. fliehen. Vergl. thliuh-an, fliehen.)

Ga-thlah-an, zärtlich fliehen, lieblosen, umarmen, trösten, ermahnen, zu reden.

Ga-thlah-s, II. 1. f. Erquickung, Trost.

Thliuhan, c. I. thlahu, thlahuan, thlahuans, fliehen; vergl. thlah-an, fliehen ic.

As-thliuh-an „

Ga-thliuh-an „

Unga-thliuh-an, entfliehen?

Thlahs, II. 1. f.? m.? Flucht.

Thu, pr. II. pers. du; g. theina, beinert; d. thas, dir; acc. thuk, dich; thuz-ei, du, dem; thuk-ei, du, den; thein-s, dein, posses.

Thugk-jan, c. anom. thuhta, thuhteden, thehts, meinen, wahren; erh. in dänken, erscheinen.

Hauh-thuh-ts, adj. hochwüthig.

Mikil-thuh-ts „

Thuh-tus, III. 1. Dunkel, Gewissen.

Thulan, c. II. ertragen; erh. in dulden; tol-erare.

Ga-thul-an, leiden, dul-b-en.

Us-thul-an, ertragen; ptop. praes. us-thulands, gebulbig.

Thul-ains, II. 1. f. Schuld, Selten.

Us-thul-ains, Schuld.

Thusundi, I. 2. f. num. card. 1000.

Thusund-ja, I. 1. n. „

(Thut, ahd. daz; nhd. Dut-te, Ditz.

Thragjan, c. II. laufen; *tray-en*; erh. im nhd. tragen; soil. sich bewegen, gehen ic.

Bi-thrag-jan, vorauslaufen.

Thramstei, f. Densprache; abgel. v. einem verl. thramjan, *Spau-en*: erh. im ahd. trab-an; nhd. trampeln, trampeln ic.; verbo. mit ram-m-ein, springen ic.; durch I: tramm-ein, tramp-ein, trappeln ic. weitergebildet, so daß thram-stei eig. Springen heißt.

Thras, adj. schnell, vor schnell, tahn; *Spau-us*; wenn nicht statt thrams.

Thra-schjan, c. II. beruhigen, stillen; erh. im altn. traust=travat, engl. trust, nhd. trösten, ermahnen.

Ana-thraf-stjan, erquicken, beleben.

Ga-thraf-stjan, trösten, erquicken, ermahnen.

Thraf-steins, II. 1. f. Trost.

Ga-thraf-steins, „

Threihhan, c. I. thraih, traihuh, traihans, drücken, drängen st. drängen.

Ga-thraih-an „

(Thraih-ns, I. 1? m. Dränge, Haufe.

Faihu-threih-ns, II. 1. f. *Paichfau*

Threih-sl, I. 1. n. Bedrückniß.

Threis, num. 3. n. thrija.

Thrija-hunda, 300.

Thridja, ord. 3ter.

Thridjo, adv. 3 Mal.

(Thrlutan, c. I. thraut, thrutun, thrutans, beschweren; erh. in verdrüssen, trudere.)

Us-thrint-an, beschweren, verdrüssen.

Thriskan, c. I. thraak, thruskun, thruskans, erh. in drofsen.

Ga-thrisk, I. 1. n. Tanne.

Throthhan, c. II. äben, oft thun, einüben; erh. im altn. trottr; nhd. trotzen, d. h. hin und her traben.

Us-throth-jan, einweisen.

Us-throth-eins, II. 1. f. Übung.

Thvahan, c. I. thvoh, thvohan, thvahans, alth. dwah-an, waschen; erh. im bayer. zwagen.

As-thvah-an, abwaschen.

Bi-thvah-an, sich über und über waschen.

Us-thvah-an, waschen.

Us-thvah-ans, ptop. praet. ungewaschen.

Thvah-l, I. 1. n. Bad.

Thvairhs, adj. I. 1. zornig; erh. in zwerch, 3. B. überzwerch ic.

Thvairh-ei, V. 2. f. Born, Streit.

(Thvast, sicher; erh. in fest.)

Thvast-itha, I. 1. f. Sicherheit.

Ga-thvast-jan, c. II. befestigen, stärken.

I,

der 3te Vokal, kommt nach a am öftesten „1565“ mal, nämlich an: 141, in: 1310, auslautend 114 mal vor.

Ibail, Fragew. ob? denn? etwa? doch nicht?

Ibail-austo, ob etwa.

Ibn-s, adj. I. 1. flach; erh. im altth. eben, nhd. eben, gleich.

Ga-ibn-jan, c. II. gleich machen.

Ibn-assus, III. 1. m. Gleichheit.

Ib-uka, adj. I. 1. zurück, rückwärts.

Iggis, acc. et dat. dual. pron. II. pers. euch beiden.

Igg-qasa, g. dual. euerer beiden.

Igg-qar, pron. poss. euch beiden gehörig.

Id, partic. insep. rück, zurück, wieder u., drückt urspr. ein Verlangen u. Etwas aus; erh. in ga-id-v, q. v.

(Id-r, I. 1. Ader, Juncus); hierher Idd-ja, auml. nerv. mit it. eo, it-um, gehört z. id u. it-an, q. v.; woher z. d! bloße Schärfung?

Id-reiga, I. 1. f. Ruhe, Besänftigung; erh. mit verlor. id im altth. riuu-an,

row-an, nhd. reusen.

Id-reigon, c. II. sich ändern, kehren.

Ga-id-reigon,

Irat, pron. relat. indecl. welcher.

Sa-is-ei, welcher.

Iz-vara, gen. pl. pron. II. pers.: euer.

Iz-nia, d. euch.

Iz-vime, euch, die.

Iz-via, acc. euch.

Iz-var, pron. poss. euer.

Ith, conj. aber, und, nun, also, denn, wenn u., verm. an. ath u.

Ith-than, aber u.

Ith, pron. I. pers. ich.

Ithai, ich, der.

Ith, I. pers. vrb. viz-an, ich bin; und dat. pl. ihnen.

Ith, praep. c. d. et acc. in, auf, nach, zu u. u. aus, von, aus, von, u. zwischen, zwi.

Iaruh, f. u.

Ian, adv. hinein (aus id-n, cf. id, eig. einwärts u. idr u.)

Ian-a, drinn.

Inn-ana, innenbig, innerhalb, c. g.

Ian-athro, von innen, innenbig.

Inn-uma, comp. II. 1. innerlich.

In-ilo, V. I. f. Entschuldigung, Erwand; steht mit d. Verlust inidlo = id-n-ilo, und bed. unpr. ein Ein-, ein Rückwärtsgehen, Zurückgehen; oder für inidlo? Grimm z. E. Schölze: anders u. praep. „in.“

In-uh, praep. c. acc. ohne.

Ina, acc. pl. pron. III. pers. sie, von is, er.

Ium-jo, V. I. f. Menge, Saufe; steht in ihm-jo, eins mit obig. hinh-um, von einem verl. hinh-an, erh. in hauh-jan, erhöhen, q. v.

Iup, adv. in die Höhe, hinauf; u. sup-er etc.

Iup-a, oben, hinauf.

Iup-ana, oben, von Neuem.

Iup-athro, von Oben.

Ius, adj. comp. iusiza, begünstigt, leicht, gut; erh. im nhd. ju, nhd. jense, nhd. jetzt, verw. mit obig. azeti und air, eher, leicht u.

Ius-ia, f. Erleichterung; cf. Grimm z. E. Schölze V: v. praep. „us.“

Iu, pron. III. pers. er.

Itan, c. I. at, etun, itano, essen, ver-langen, gehen u. (cf. id.)

Fra-id-an, (praet. frat, frotan) fressen.

Fra'tjan, c. II. veragen, versätttern.

At-et-ja, V. 1. m. Greffer.

Us-et-a, V. 1. m., usato n., Gefäß, Krippe.

Istuma, adj. II. Nächster, Folgender; erh. in Ist-er = Hinterer. Grimm, II. 50, verw. mit astuma.

KA,

der 10te Buchstabe, erscheint 572 mal, 82 mal als An-, 467 mal als In-, 11 mal als Auslaut.

Kalho, V. I. f. die Kuh; erh. in Kalte.

Kalho, adj. I. 1. kalt; subst. n. Kälte.

Kalkjo, V. I. f. Sure; calo-are treten; Grimm 3. C. Schulze: XII. anders: altn. kelkian.
Kalk-inassus, III. 1. m. Surerei; kalki, I. 2. n.?
Kaupatjan, c. anom. kaupasta, beschrfeigen; коп-т-ств.
Kaupon, o. II. kaufen, Handel treiben, caup-on-are.
Kauru, I. 1. n. Getreide, Korn.
Kauru-o, V. I. n. Korn, Körnchen.
Kauru, adj. I. 1. f. schwer; vgl. gaur-s; our-a, ansk. kar-a! f. goth. kar-a.
Kaur-itha, I. 1. f. Last, Beschwerde, Sorge.
Kaur-jan, c. II. beschweren, belästigen.
Ana-kaur-jan, „
Mith-kaur-jan, mittelastigen.
Kaur-eins, II. 1. f. Schwere, Gewicht, Beschwerung.
Un-kaur-eins, Unbeschwerlichkeit; Bollmer: unkaurei?
Kara, f. erh. im engl. care, althd. char-a, Sorge; lat. cur-a; car'ist, es kummert. C. kaura, vergl. auch gaura.
Un-kar-jis, adj. I. 2. in-cur-ios-us, sorglos.
Kar-on, c. II. sich kümmern.
Ga-kar-an, sorgen.
Kas, I. 1. n. Gefäß; alh. char; erh. in sehr von Geschirr; коп-амов.
Kas-ja, V. I. m. Löpfer; verw. mit
Kat-ils, I. 1. m. Gefäß, Geschirr; erh. im altn. kat-i; alh. hea-il, nhd. Kessel; коп-иль, cat-ill-us etc.
(Kelan, c. I. kai, kijan, kijans, Leimen; Maßmann, R. G. Ang. 1848 S. 571: kijan.)
Us-kei-an, aufsteigen.
Kei-nan, c. II. Leimen, wachsen; nan; Bew. sai-n-jan=säumen.
Us-kei-nan, „
Mithus-kei-nan, mitauffprossen.
Kolkko, I. 1. n. Thurm, Haus; eig. Speisesaal, Zimmerabtheilung, Gemäuer; erh. im alth. kirich, kilichu, kilcha, chalch, nhd. Kalk; gr. κολος ic., lt. circus ic., Grimm 3. Schulze: XII. anders: Kirche.
Kilchei, V. 2. f. Mutterleib; erh. im engl. child, nhd. Kind.
In-kilch-o, V. 1. f. Schwangere.
Kindins, I. 1? m. Statthalter; eigentl. ein Stammhalter=Stamm-Kunde-

iger, Verwandter; agls. kin-e, alth. kun-no, ahd. kun-ni, eng. kind=kinid; vergl. meine Schrift „der göttl. Ursprung der Sprache“; S. 6; f. kund-s.
Kin-nus, III. 2. f. Baden; erh. in Rinn-baden.
Kintus, III. 1. m. Heller; erh. in oentime.
Kiusan, c. I. kaus, kusun, kusans, wählen, prüfen, tiefen, für-en.
Ga-kius-an, „ partop. praet. gakusans, auserwählt.
Unga-kus-ans, verworfen.
Us-kius-an, erwählen, auserwählen, verwerfen, hinauswerfen; prtp. praet. us-kusans, verworfen.
Kus-tus, III. 1. m. Prüfung.
Ga-kus-ts, II. 1. f. „
Kaus-jan, o. II. prüfen, c. acc. kof-sten, c. g. (et dat.?)
Ga-kaus-jan, „
(Klahs, adj. gebrütet, geboren; erh. in vers. B. küchl-ein st. klüh-, lat. ex-clus-us; Kluch-Penne ic.)
Niu-klah-s, I. 1. neugeboren.
Niu-klah-ei, V. 2. f. Kleinmuth.
Knu, I. 3. n. Knie.
Knu-asjan, nieder-Knie-en.
Knoda, I. 1. f. (knods, II. 1. m.?) Geschlecht, Stamm, Abzweig; erh. im ahd. knot; nhd. Knot-en.
Mukjan, c. II. fassen, o. d. bah. kusa-jan.
Bi-kuk-jan, bestassen, oft fassen.
(Kumbjan, lat. cumb-ore.)
Ana-kumb-jan, sich niederlegen.
Mithana-kumb-jan, zusammenlegen, sich zusammen niederlegen.
Kumi, I. 2. n. Geschlecht, Verwandtschaft, Bekanntschaft; erh. im altfr. ken; ahd. kun-ni; engl. kin, kind; nhd. kundsig; verw. mit obig. kind-ins, kundsig, q. v.
Alja-kun-s, adj. I. 2? fremd, widernatürlich.
In-kun-s, stammverwandt.
Sama-kun-s, verwandt.
(Kund, adj. I. 1. von einem Geschlecht, von einer Art; erh. im altf. kund; nhd. Kunde.)
Airtha-kund-s, I. 1. irdisch.
Guma-kund-s, männlichen Geschlechts.
Goda-kund-s, ehlen Geschlechts.
Qina-kund-s, weiblichen Geschlechts.

Himina-kund-s, himmlisch.

Ufarhimina-kund-s, „

Inna-kund-s, I. 1. m. Hausgenosse.

Kunna, c. anom. kann, kunnun, praet. kuntha, partop. kuntha, wissen, verstehen; erh. in kunnun und kunnun; von einem verl. kunjan; daher 2 n.

Un-kun-nands, partop. unwissend.

Ana-kun-nan, c. II. lesen.

At-kun-nan, zuerkennen, gewähren.

Ga-kun-nan, erkennen, beobachten, lesen, sich bekennen, sich unterordnen, nachsehen, prtop. gakunnands nachsichtig.

Uf-kun-nan, c. II. (praet. kuntha) kennen, wissen, erfahren, erkennen.

Fra-kun-nan, c. anom. verachten, c. d.

Kun-ths, I. 1. prtop. bekannt.

Un-kun-ths, unbekannt.

Us-kun-ths, bekannt.

Svi-kun-ths, (Luc. 8. 17. svekunths) bekannt, offenbar.

Unsvi-kun-ths, empr. unsvikunthosa, verborgen, unbekannt.

Svi-kun-thaba, adv. offenbar.

Gasvi-kun-thjan, c. II. offenbaren, sich offenbaren, erscheinen.

Ga-kun-ds, II. 1. f. Ueberhebung.

Ga-kun-ths, II. 1. f. Erscheinung.

Kun-thi, I. 1. n. Kunde, Kenntniß.

Un-kun-thi, Un-kund-e, Unwissenheit.

Uf-kun-thi, Erkenntniß.

Ana-kun-nains, II. 1. f. Lesen.

Kann-jan, c. II. bekannt machen, kund thun.

Ga-kan-njan, empfehlen.

Us-kan-njan, bekannt machen, empfehlen, anpreisen.

Krustan, conj. I. kraust, krustun, krustans, krachen, knirschen; erh. im engl. krash, crack; ahd. chrachan, nhd. krachen, entgegengef. Anal. küssen=kuk-jan, ferner in Kruste, eig. Rinde, Hartes, Krachendes u. Verw. mit knirschen, krachen u.

Krus-ts, II. 1. f. Knirschen, Krachen, Kruste.

(Kroton, c. II. zermalmen, zertrümmern; erh. im ahd. chraz-on; engl. crush; nhd. krasen; gr. κροτ-ειν: verw. m. krustan, gret-an, rosen u.)

Ga-krot-on, „

L,

der 11te Buchstabe, ergibt sich 1041 mal, an= 133, in= 876, auslautend 32mal.

Lagg, adj. I. 1. lang.

Lagg-ei, V. 2. f. Länge.

Lathon, c. II. berufen; ahd. lad-on, nhd. laden.

At-lath-on, „

Ga-lath-on, berufen, particip. praet. galathoths, berufen.

Lath-ons, II. 1. Einladung.

Lailan, c. I. lailo, lailoun, lailans, schmähen; redupl. erh. im nhd. lailen; gr. λαλ-ειν; ersteres von einem verl. lal-jan gebildet; daher 2 l.

(**Lailgon**, c. II. lesen; λει-χων; li(n)gere.)

Bi-laig-on, ablecken, belecken.

Lailkan, c. I. lailaik, lailaikun, lailkans, springen, hupfen; eig. springen machen; erh. im schwed. lack-a; nhd. lock-en, blöck-en u. Verw. mit leuk-an, leuk-eis, q. v.

Bi-lail-an, ausblöck-en, verspotten.

Laik-s, m. (pl. laik-os) Tanz, Sprung, Freude, Glück u. Glück-e, Glück-e, Glück, cf. meine Schrift „der göttl. Ursprung der Sprache“ S. 6.

Laists, II. 1. m. (pl. laisteis) Spur; erh. in Geleis, Wagen-Geleise u. Leisten u.

Ga-lais-ta, V. 1. m. Folger, Begleit-er u., Rollmer „galaitaja.“

Lais-tjan, c. II. folgen; c. acc. ver- folgen, nachgehen, begleiten.

Afarga-lais-tjan, nachfolgen.

Ga-lais-tjan, c. acc. „

Unbi-lais-tiths, prtop. praet. unerreichbar.

Unfair-lais-tiths, „

Lamb, I. 1. n. Schaf; erh. in Lamm.

Land, I. 1. n. Acker, Land.

(**Lands**, adj. I. 1. groß, sehr u.; erh. in laut-schell, klar; D. a' lauder Dursch! gh. u. liudan.)

Sama-land-s, I. 1. gleichviel, gleichartig; eigentlich zusamm-laut-end, so viel als gleichlautend.

Sva-land-s, I. 1. so viel, solcher, so lautend.

We-land-s, I. 1. welcher, wie lautend.

Laud-ja, II. 1. f. Gestalt; eig. Laut, Ton u.

Laun, I. 1. n. Lohn.

Sigis-laun, Preis; eig. Siegeslohn.

Anda-laun-i, I. 2. n. Vergeltung.

Laufe, I. 1. m. Laub. *feh... (e)*

!Lassiv, adj. I. 1. sprl. lasivosts, schwach; erh. in laß; lass-us, nachlassend; cf. Grimm 3. E. Schulze: XI. : lasius.

Lat-a, I. 1. faul, träge; alß. laz; nhd. laß.

Lat-ei, V. 1. f. Trägheit, Verdruß.

Lat-jan, c. II. zögern, aufhalten, faul sein.

Ana-lat-jan, „

Ga-lat-jan, „

(**Lede**, verw. mit obig. hlas, engl. glad; alß. lezz-an; nhd. lez-lustig.)

Un-led-s, I. 1. un-lustig=traurig, trostlos, elend, arm.

Un-led-i, I. 1. n. Elend, Armuth.

Gaun-led-jan, c. II. arm machen; Grimm 3. E. Schulze: X.—XI. anders: lid-an, lad, ledun etc.

(**Leiban**, c. I. laif, libun, libans, übrig bleiben; erh. im ahd. lib-an, leib-a, bleiben zc.)

Laib-a, I. 1. f. Ueberb-leib-sel, Rest zc.

Bi-laib-jau, b-leib-en, übrig lassen.

Af-lif-nan, c. III. übrig bleiben.

Leihts, adj. I. 1. leicht; lev-is etc.; Leichtsin, Leichtfertigkeit; Pollmer „leiht-ei“ V. 2. f.? oder adj. leihteis, I. 2?

(**Leithan**, c. I. laith, lithun, lithans, gehn, leit-en, geleit-en.)

Af-leith-an, weggehn, fortgehn.

Bi-leith-an, lassen, verlassen, zurücklassen, hinterlassen.

Ga-leith-an, gehn, geleit-en, geleit-n.

Innga-leith-an, hineingehn.

Mithinnga-leith-an, mithineingehn.

Hindar-leith-an, hingehn, vorübergehn.

Thairh-leith-an, durchgehn; thairhlaithands, partop. praes. im Vorübergehn.

Us-leith-an, hinausgehn, weggehn, vergehn.

Ufar-leith-an, hinübergehn.

Leith-us, III. 1. m. ? Obstwein; eigentl. Sang, Sährung; erh. im ahd. lidu, nhd. Lied der Augen, G-lied, Geleit zc.; gh. 3. lith-us, q. v.

Lith-us, III. 1. m. G-lieb.

Leik, I. 1. n. Leib, Leiber; erh. in Leiche, Zeichnam; g-leich zc.

Silda-leik, I. 1. n. Wunderbild zc.

Ga-leik-a, V. 1. m. Eines Leibes; G-leich-aer zc.

Leik-eins, adj. I. 1. leiblich, fleischlich.

Leik-an, c. II. gefallen; erh. im engl. like, ahd. hochen, nhd. g-leichen.

Ga-leik-an, „

Ga-leik-aith, n. partop. praet. das Wohlgefällige.

Fauraga-leik-an, vorhergefallen.

Leik-ains, II. 1. f. Wohlgefallen, Belieben.

Lekeis, (leikeis) I. 2. m. Arzt; erh. im ahd. lahh-i, nhd. Lecker, lecken; verw. m. schlecken, laik-an, q. v.

Lek-inon, (Luc. 10. 9. lek-inon) c. II. heilen; eig. lecken.

Ga-lek-inon, „

Lek-inassus, III. 1. m. Heilung.

(**Leik-a**, adj. ähnlch, g-leich.)

Alja-leik-s, I. 1. verschieden.

Alja-leik-os, adv. empr. anders.

Ana-leik-o, ähnlch.

Anthar-leik-o, anders.

Ga-leik-s, adj. I. 1. ähnlch, g-leich.

Ga-leik-o, adv. g-leich, ähnlch.

Ibna-leik-s, adj. I. 1. gleich.

Latha-leik-o, adv. getrost, sehr gern.

Liuba-leik-s, adj. I. 1. lieblich.

Missa-leik-s, I. 1. verschieden, mannigfaltig, mißlich.

Sama-leik-s, I. 1. gleich, übereinstimmend, sämmtlich.

Sama-leik-o, adv. gleichfalls.

Silda-leik-s, adj. I. 1. wunderbar.

Sva-leik-s, I. 1. ein solcher.

Vaira-leik-o, adv. männlich; eig. v-irlich.

Wi-leik-s, (Luc. 1. 29. weleiks) adj. I. 1. was für ein; erh. in weicher.

Anthar-leik-ei; V. 2. f. Verschiedenheit.

Ga-leik-i, I. 2. n. Ähnlichkeit.

Man-leik-a (Cor. 1. 15. 49. mannleika), V. 1. m. Bild; eig. Mann-gleich-er.

Silda-leik, I. 1. n. Staunen; eig. Selten-gleich-s. Davon

Silda-leik-jan, c. II. sich verwundern, bewundern c. acc.

Ga-leik-on, c. II. vergleichen, nachahmen.

Gaga-leik-on sik, sich stellen, gleichen.

Thairga-leik-on, verstellen.

Ioga-leik-on, verwandeln.

Mithga-leik-on, mitnachahmen.

Alja-leik-oths, partop. praet. andersgebet, bildlich.

Lein, I. 1. n. Lein.

Leisan, c. I. lais, lisun, lisans, erfahren; erh. in lehren, lesen und lernen.
Lubja-leis-ei, V. 2. f. Gistkunde, Zauberei; eig. Zieblehre.
Lais-jan, c. II. erfahren machen, lassen; erh. in lehren, lesen.
Ge-lais-jan, lehren, belehren; sik. I. lernen.
Us-lais-jan, lehren.
Unns-lais-iths, ptecp. praet. nicht belehrt, ohne gelernt zu haben.
Lais-eigs, adj. I. 1. lehrend.
Lais-eins, II. 1. f. Lehre.
Lais-areis, I. 2. m. Zhr-er; eig. Zs-er, wie bokareis Bächerer.
Vitoda-lais-areis, Schriftgelehrter.
Lis-ts, II. 1. f. list; Zoebe „f.“ Bollmer u. E. Schulze „m.“
Lis-teigs, I. 1. listig.
Leit-ils, adj. I. 1. klein, kurz, wenig; ahd. luz-il, schwäb. und engl. little; nhd. D. litz-el; empr. minima, sperl. minists; geh. z. leisan, q. v. st. leistils.
Lekwan, c. I. laiw, laiwun, laiwans, borgen; erh. lih-an, nhd. leihen.
Letan, c. I. lailot, lailotun, letans, erlauben, gewähren; erh. in lassen.
Af-let-an, anlassen, ausschließen.
Us-let-an, anlassen, — schließen u.
Fra-let-an, freilassen, unterlassen, zulassen, gestatten, erlauben, herablassen.
And-let-nan, c. III. sich auflösen, losmachen, sich scheiden.
Af-let, I. 1. n. Erlassung, Vergebung, „alets. m.“ Bollmer.
Fra-let, I. 1. n. Entlassung, Erlassung.
Fra-let-s, adj. I. 1. freigelassen.
Lev, I. 1. n. lev, m. f. Hingabe, Gelegenheit; erh. in er-laub-en, über-licf-ern=übergeben; daß.
Lev-jan (Joh. 6. 64. leiv-jan), übergeben, verrathen.
Ga-lev-jan, hingeben, verrathen.
Fra-lev-jan, verrathen.
Fra-lev-jands, partop. praes. Verräther.
Läban, c. II. leben; verw. mit leib-an, q. v. u. lev, q. v.
Mith-läb-an, mitleben.
Läb-ains, II. 1. f. Leben.
Lägan, c. I. lag, lagun, ligand, liegen.
At-lig-an, vorliegen, vorhanden sein.
Uf-lig-an, unterliegen, verschnöckten.
Lig-ra, I. 1. m. Bett, Lager.

Ga-lig-ri, I. 2. n. Betslager; Zoebe, II. 100. a. f. f.
Lag-jan, c. II. legen, setzen, stellen.
Ana-lag-jan, auflegen, beibringen.
At-lag-jan, legen, werfen, anlegen.
Af-lag-jan, ablegen.
Ga-lag-jan, legen, werfen, auflegen, liegen.
Us-lag-jan, legen.
Ufar-lag-jan, darauflegen.
Faur-lag-jan, vorlegen, vorsehen.
Lag-eins, II. 1. f. legen.
Ana-lag-eins, II. 1. f. Auflegung.
Af-lag-eins, II. 1. f. Ablegung.
Faur-lag-eins, II. 1. f. Vorlegung.
Liginon, Cr. 2. 2. 11., galiginon=niginon? E. Schulze.
Läthun, III. 1. m. Gelieb; f. leith-us.
Us-lith-a, V. 1. m. Stichtbrüchiger; eig. Entsgliederter.
(Läman), c. I. lann, lunnun, lunnans, weichen; statt lis-nan, von leith-an, ge-licf-en, q. v.; eig. gehen gemacht sein; ow. m. rinnan, q. v. u. leisan, q. v.)
Af-lin-nan, nachlassen, aufhören.
Lämban, c. I. lauf, lubun, lubans, lieb sein; verw. mit leib-an, lib-an etc.
Liub-s, adj. I. 1. lieb, geliebt.
Un-liub-s, unlieb, nicht geliebt.
(Laub-jan), c. II. glaub-en.)
Ga-laub-jan, anvertrauen.
Ga-laub-jands, ptecp. praes. gläub-ig.
Unga-laub-jands, ungläubig.
Us-laub-jan, erlauben.
Ga-laub-eigs, adj. I. 1. gläubig, Zoebe u. Schulze: galaubeins.
Ga-laub-eins, II. 1. f. Glaub-e.
Unga-laub-eins, II. 1. Unglaub-e.
Ga-laub-s, adj. I. 1. werthvoll, theuer.
Unga-laub-s, werthlos.
Filuga-laub-s, köstlich, werthvoll.
Ga-lub-s, I. 1. werthvoll.
Gudi-lub-s, Gott werth.
? Brothra-lub-o, (Thess. I. 4. 9. Brothra-lubo) V. 1. f. Bruderliebe.
(Lub-an), c. II. hoffen.)
Lub-ains, II. 1. f. Hoffnung.
Läman, c. II. heirathen (vom Manne; pass. von der Frau.) Erh. in lugen nach Etwas; Grimm z. E. Schulze: XIII.: z. a. z. lägen.
Ga-liug-an, „
Un-liug-aiths, ptecp. pass. unverheirathet.

Liug-a, I. 1. f. Ehe.
Liug-an, c. I. laug, lugun, lugans, lügen; v. mit liug-an, heirathen, Liebe: lauh.
Un-liug-ands, prtop. praes. wahrhaftig.
Ga-liug-s, adj. I. 1. falsch.
Ga-liug, I. 1. n. Högenbild; eig. Lüge.
Liug-n, I. 1. n. Lüge.
Liug-nja, V. 1. m. Lügen-er.
Laug-njan, c. II. leugnen.
Ga-laug-njan, verbergen, verborgen sein.
Ana-laug-ns, adj. I. 1. verborgen.
Ana-laug-niba, adv. verborgen.
Ana-lang-nei, V. 2. f. Verborgenheit.
Laudan, c. I. lauth, ludun, ludans, verw. mit liuhan u. linthon, q. v. groß werden, wachsen. Davon
Lauth-s, II. 1. m. Mann; erh. i. ahd. liut, nhd. Leut-e; vergl. thind-a, liud-an, wachsen; gens von gignere etc. cf. lauds.
Jogga-lauth-s, II. 1. m. Jüngling.
(Lauhan), c. I. lauh, lauhun, lauhans, leuchten; verw. mit ligan, q. v. liudan, q. v. u. linthon, q. v.
Linh-ath, (Luc. 8. 16 u. liuh-ad) I. 1. n. Licht.
Liuh-adei, V. 2. f. Licht, Klarheit, Erleuchtung.
? Liuh-adeins, adj. I. 1. hell.
Liuh-tjan, (Math. 5. 15. lint-jan) leuchten.
Ga-linh-tjan, erleuchten, offenbar machen.
In-liuh-tjan, erleuchten.
Lanh-atjan, c. II. leuchten, blitzen.
Lanh-muni, I. 2. f. Blitz, lauhmoni, Lc. 17. 24.
Lauthon, c. II. singen; erh. im ahd. liod, nhd. Lied; eig. laut-en; cf. lind-an u.
Liuth-areis, I. 2. m. Sänger; etg. Lauterer.
(Lius-an), c. I. laus, lusun, lusans, versieren (Ver-lust) u. v. verw. m. linthon u.
Fra-lius-an, „
Fra-lius-nan, c. III. c. d. verloren werden.
Fra-lus-ts, II. 1. f. Ver-lust, Verderben.
Laus, adj. I. 1. los, leer; beide von lius-an; erh. in lösen.
Akrana-laus, unfruchtbar.
Andi-laus, endlos.
Guda-laus, gottlos.
Vitoda-laus, geseglos.

Laus-jan, c. II. vereiteln, vernichten, lösen, erlösen, sich bezahlen lassen, fordern.
Ga-laus-jan, losmachen, -lassen, befreien, erlösen, behüten, fordern u.
Us-laus-jan, entledigen, erlösen.
Us-laus-eins, II. 1. f. Erlösung.
Liut-an, c. I. laut, lutun, lutans, glänzen, scheinen, erscheinen, täuschen, betrügen, heucheln; erh. ahl. luten, nhd. lüthen, belin-zeln, Ant-litz, glänz-en u. Verw. mit linh-tjan, lin-dan, q. v.)
Liut-s, adj. I. 1. (scheinend, erscheinend, täuschend, betrügerisch).
Un-liut-s, aufrichtig.
Lint-a, V. 1. m. Heuchler, (Bollmer streicht es).
Liut-ei, V. 2. f. Heuchelei.
Lut-on, c. II. betriegen.
Lut-onds, m. Betrüger.
Us-lut-on, c. II. betriegen.
Lis-an, c. I. las, lesun, lisans, sammeln; ahl. les-an, nhd. lesen; v. mit leis-an, leithan, liusan u. q. v.
Ga-lis-an, sammeln, versammeln.
Lit-a, I. 1. f. Heuchelei; vergl. lint-ei.
Mith-lit-jan, mitheucheln.
Lit-eins, II. 1. f. Fürbitte (gr. λητή).
 . . . lif, nhd. . . . lf. 10; j. B. eidsf-eins; l=d, f=k=dek-a, cf. Bopp. 16. Graff, II. 20; E. Schulze anders.
(Lubja), I. 2. f. ? Gift; eig. euphem. statt Lieb-e, Bollmer: lubi, n.?
Ludja, I. 2. f. Gesicht; erh. in lit, wie Ant-litz; vergl. liud-an u.
(Lukan), c. I. lauk, lukun, lukans, schließen; erh. in Lück-e, lücken u. liugan u. q. v.)
Ga-luk-an, zuschließen, fangen.
Us-luk-an, aufschließen, öffnen, entblößen.
Ga-luk-nan, c. III. verschlossen werden.
Us-luk-nan, geöffnet werden, sich öffnen.
Us-luk, I. 1. n. ? Öffnung, Bollmer und E. Schulze, M. G. Anz. 1846, 1848: usluks, m.?
Us-luk-ns, adj. I. 1. offen, E. Schulze und Löbe; Bollmer, M. G. Anz. 1846 gegen Rasmann das. 1848 S. 561: „us-lukans.“
Lukarn, I. 1. n. Leuchte, lat. luc-erna.
Lustus, III. 1. m. Lust; verw. mit liusan, lian u. q. v.
Un-lus-tus, Unlust.

Lus-tusams, adj. I. 1. erfährt.
Lus-ton, c. H. begehren.
Un-lus-ton, betrügen; Voll. usluston.
Lustus, III. 1. m. Lust; verw. mit
 liuban, liban, q. v.
Los, II. 1. f. Leben, Aufenthalt, Loß
 = Schicksal; vzw. m. hlaut-s, q. v.;
 lian ic.
Losa, V. 1. m. flache Sand, Ohrseige;
 eig. Lappsen, ein flacher Fleden ic.;
 verw. m. liuban, leiban ic.

III,

der 12te Buchstabe, zeigt sich 629 mal; 217
 mal im An-, 377 mal im In-, 35
 mal im Auslaute.

Magan, c. ann. mag, mahta, mahts
 können; erh. im nhd. mögen.
Ga-mag-an, vermögen.
Mah-ts, adj. I. 1. möglich.
Mah-ts, II. 1. f. Vermögen, Kraft,
 Macht, Wunder.
Ana-mah-ts, Gewalt, Frevel, Schmach.
Un-mah-ts, Schwäche, Ohnmacht.
Mah-teigs, adj. I. 1. mächtig, stark,
 möglich; Vollm. streicht es.
Un-mah-teigs, ohnmächtig, schwach; „un-
 möglich“ Vollmer.
Ana-mah-tjan, c. II. Gewalt, Unrecht thun,
 schmähen.
Mag-us, III. 1. m. ahd. mag-ad, nhd.
 Magd, m. Knabe.
Thiu-mag-us („Thiva-mag-us!“ Vollm.),
 III. 1. Knecht, Dienstknecht.
Mag-als, V. 1. m. Knäbchen.
Mag-aths, II. 1. f. Jungfrau; erh. in
 Magb.
Mag-athel, V. 2. f. Jungfrauschaft.
(Mah-s), adj. schicklich, passend; erh. in
 möglich. Gehört zu mag-an.)
Mah-ei, f. Schicksalheit.
Mav-i, II. 2. f. Mädchen.
Mav-ilo, V. 1. f. „
Meg-s, I. 1? m. Eidam.
Matha, V. 1. m. Rabe, Rote, ,
 Burm, gh. j. flg.
Math-is, I. 1? m.? Versammlungs-
 platz; Vollmer „Rede“; erh. im
 ahd. mad-al; nhd. verf. meiden.
 Davon
Math-ljan, c. II. reden, verf. meiden.

Math-loins, II. 1. f. Rede.
Faura-math-leis, I. 2. m. Sprecher, Vor-
 steher, Vormelder.
Faura-math-li, I. 2. n. Vorsteheramt.
(Maid-s), erh. in ver-meid-lich.)
Ga-maid-s, adj. I. 1. gebrechlich.
Maid-jan, c. II. entstellen.
In-maid-jan, verwandeln, entstellen.
In-maid-eins, II. 1. f. Verwaltung, Aus-
 wechslung, Tausch.
Maiz-a, f. mais.
Mathatus, III. 1. m. Mist; erh. in
 anglf. meos, lat. mio-s(=x)t-us,
 nhd. Mi-s-t, mischen ic.
Mathms, I. 1? m. Geschenk; altf.
 me-dom; erh. im nhd. Maß; cf.
 Dißmann, M. G. Anz. 1848. S. 573.
Mall, I. 1. n. Raal, Fleck; Vollmer:
 Mails, I. 1. m.?
(Mains), adj. st. main-ids, erh. im
 engl. mind, spr. meind, Sinn, Muth;
 vergl. Ana-mind-s, unter min-an;
 Vollmer: daniths, cf. divan.
Af-main-ds, entmuthigt, müde ic. Löbe II.
 114 anders.
(Mains), erh. in mein von ge-mein.)
Ga-main-s, gemein, theilhaftig, gemein-
 schaftlich; Sachmann: gam-ains.
Ga-main-ja, V. 1. m. Theilnehmer.
Ga-main-jan, c. II. entheiligen, gemein haben,
 Theil haben, mittheilen.
Gaga-main-jan, entheiligen.
Ga-main-ei, V. 2. f. Gemeinschaft, Theil-
 nahme.
Ga-main-duths, II. 1. f. Ge-mein-de, Ge-
 meinschaft.
Ga-main-ths, II. 1. f. Ge-mein-de.
Mais, (ok. VIII. 1. maisuh) adv.
 mehr; mais thamma, mehr als dieß.
Thana-mais, noch mehr.
Maiz-a, empr. größer; maiz-o, n. adv.
 mehr.
Mais-ta, sprl. meist-er; größter ic.
Mais-t, adv. meist.
Maitan, c. I. maimait, maitans, ab-
 hauen; erh. ahd. moiz-an; nhd.
 meßeln, Meß-ger, Meß-er, meß-ere,
 schmeißen ic., cf. ius.
Af-mait-an, abhauen.
Bi-mait-an, beschneiden.
Unbi-mait-ans, prtep. pass. unbeschneiden.
Us-mait-an, abschneiden.
Bi-mait, I. 1. n. Beschneidung.
Unbi-mait, Vorhaut.

Ga-mait-ano, V. 1. f. Berschneldung, eig. adj. das Geschnittene.

Malan, c. I. mol, molun, malans, mahlen.

Mal-o, V. 1. f. Rotte.

Mal-vjan, zer-mal-m-en.

Mal-ma, V. 1. m. Sand; erh. in mal-m-en; verw. mit mal-an u. mal-vjan, q. v.

Mal-ks, adj. bethört, ft. mal-aks, wie ah-a-ks, q. v.; eig. geist. Zer-mal-m-ter; Lbbe 116. a. malsks, Feltand, 2. S. 75. a. ebenso!

? Untila? mal-ks, I. 1. unbefonnen, thöricht.

Mal-tjan, c. II. zerreiben, auflösen; erh. im engl. to mel-t, nhd. schmelzen zc.

Ga-mal-teins, II. 1. f. Auflösung, Geschnelze.

(Mamujan, c. II. höhnen, spotten, gr. μωμ-ων nhd. mum-m-en; Lbbe: maminjan, Schulze: mamjan; of. nam-njan.

Bi-mam-njan, bespotten, verspotten.

Mam-mo, V. 1. f. Fleisch, Dede; verw. m. vorig. mam-ma; vergl. mim-z.

(Mam, m. Mann, Mensch.)

Ga-man, I. 1. n. Mitmenschen, Genosse zc.; vergl. gum-a zc.

Man-leika, adj. I. 1. männlich, vgl. leiks; Bilm.: Bild.

Man-auli, I. 2. n. Gestalt, Bild (Mannsbild), bezweif. Form; Lbbe u. Raßmann: manludi; Grimm läßt sich durch d. ahd. luomi — Graff 2, 212 — auf manaluomi leiten!

Man-na, m. ann. Mensch, Mann.

Man-nahun, Jemand.

Ala-man-s, pl. t. Menschheit; Bollmer streicht's.

Man-nisks, I. 1. menschlich.

Man-niskodus, III. 1. m. f. f. Menschlichkeit.

Man-ags, adj. I. 1. weniger; cmp. managiza II. 1. sprl. managista zc.

Man-agei, V. 2. f. Menge, Volks-haufe.

Man-agduths, II. 1. f. Menge, Ueberfluß.

Man-agjan, c. II. vermehren.

Man-agnan, c. III. überflüssig sein, in Menge sein.

Un-man-agnan,

? Man-vus, adj. I. 3. bereit, erdacht, ausgedacht, erh. in mahnen; mein-en; goth. mun-an, praet. man zc.; of. Grimm 3. S. Schulze: XII.

Un-man-vus, unvorbereitet.

Man-vuba, adv. vorbereitet.

Man-vjan, c. II. bereiten.

Ga-man-vjan,

Fauraga-man-vjan, vorbereiten.

Fauraga-man-vjan,

Mau-vi, I. 2. n. Bereitschaft, Mittel, Aufwand; Bollm. streicht's.

Man-vitha, I. 1. f. Bereitschaft.

Maudjan, c. II. erinnern, zu Gemüthe führen; erh. in zu-muth-en, Ruth zc.

Ga-maud-jan,

Maud-eins, II. 1. f. Erinnerung.

Ga-maud-eins,

? Maur-gins, I. 1? m. Morgen.

(Maur-gjan, c. II. kürzen; eig. auf Morgen verschieben, aufschieben, aufhören, enden, abkürzen.)

Ga-maur-gjan,

Maurthr, I. 1. n. Morb, m.?

Maur-thrjan, c. II. morben.

Mana-maur-thrja, V. 1. m. Mörder.

Maur-nan, c. II. sorgen; erh. im engl. to mour-n; nhd. muer-en; moerere zc.

Marei, V. 2. f. Meer.

Marrjan, c. II. hindern, ärgern, murren; engl. myrr, ahd. marr-jan, nhd. merzen u. schmerz-en; verw. murren.

Af-mar-zjan,

Ga-mar-zjan,

Mar-zeins, II. 1. f. Mergerniß.

Af-mar-zeins, Betrug, Mergerniß.

Ga-mar-zeins, Mergerniß.

Frathja-mar-zeins, Verstandestäuschung.

Marka, I. 1. f. Markte, Grenze.

Ga-mar-ko, V. 1. f. Grenzmark.

Mata, II. 1. m. (pl. matais) Speise, Raße, mää-a.

Nahta-mat-s, Abendmahl, —

Undaurnim-at-s, Frühstück.

Mat-jan, c. II. essen, mahen, schmauken.

Ga-mat-jan,

Mithga-mat-jan, miteffen.

Mavi, I. 2. f. Mädchen (g-man-jos);

weibl. Form v. Mag-u-s, q. v.; erh. in Mat-d und Magd, schott. mag; engl. maet u. maegt zc.; geh. 3. magan.

Mav-ilo, V. 1. f. Räg-blein; geh. z. mag-an.
!Meg-s, I. 1? m. Eibam; erh. i. alth. mag, nhd. Mag-en ic., gh. z. magan.
Meima, g. pron. I. prson. mein-er.
Mi-s, d. mir.
Mik, acc. mich.
Mein-s, pr. poss. mein.
Meki, I. 2. n. Schwert; gr. μάχη, μάχ-αιρα; engl. me-ke; Maßmann, M. G. Anz. 1848 S. 579: mek-eis, I. 2. m.; ebenso Bollmer.
Mel, I. 1. n. Zeit, Schrift; erh. in mal; z. B. einmal ic., malen = schreiben ic.
Mel-jan, c. II. schreiben, mal-en ic.
Ana-mel-jan, aufschreiben.
Ga-mel-jan, „
Fauraga-mel-jan, vorhersprechen, verkündigen.
Uf-mel-jan, unterschreiben.
Ufar-mel-jan, überschreiben.
Faura-mel-jan, vorhersprechen.
Ga-mel-eins, II. 1. Uberschrift, Aufschrift, Schrift.
Gilstra-mel-eins, II. 1. Schätzung.
Ufar-mel-eins, Aufschrift, Uberschrift.
Ufar-mel-i, I. 2. n. „
Mel-a, V. 1. m. Scheffel, Mal-ter.
Mea, V. 1. m. Mond; ahd. man-o, man-od; engl. moon, month ic.
Men-oths, m. anm. Monat.
Merjan, c. II. verkündigen, predigen; erh. im ahd. mar-i; nhd. Nähr-e, Erzählung.
Mer-jands, prtep. praes. Herold.
Us-mer-jan, verkündigen, bekannt machen.
Vaila-mer-jan, das Evangel. verkündigen; eig. wohl predigen.
Vaja-mer-jan, lästern, schmähen; eig. weh sagen.
Us-mer-nan, c. III. ausgebreitet, bekannt werden.
Vaila-mere, adj. I. 1. wohlklingend; Bollm.: vaila-mereis?
Mer-eins, II. 1. f. Predigt.
Vaila-mer-eins, II. 1. „
Vaja-mer-eins, II. 1. Lästerei.
Vaja-mer-ei, V. 2. f. „
Mer-itha, I. 1. f. Kunde, Gericht, Nähr-e.
Mes u. Bret, Tafel, Tisch, Schüssel, engl. mess, aus men-s-a.

Midjis, adj. I. 2? mitt-ler (Löbe: midja).
Mid-uma, V. 1. m.? ober I. 1. f.? Mitte (Schulze: midums?).
(Mid-umon, c. II. vermitteln.)
Mid-umonds, prtep. praes. Vermittler.
Mizdo, V. 1. f. Lohn, μισ-θός; klis-m-o, κλισ-μ-ός; q. v.
Mith, praep. mit ic., c. d.
Milkils, adj. I. 1. groß; erh. im ahd. mihh-il; nhd. Eigennamen Michael, Hans-Michel (Hans-*sa*) μεγ-αλ-, mag-nus ic.
Mik-ilaba, adv. „
Mik-ilduths, II. 1. f. Größe.
Mik-ilei, V. 2. f. Größe.
Mik-iljan, c. II. erheben, preisen.
Mik-iluan, c. III. verherrlicht werden.
(Mildeis? adj. I. 2. mil-b; Löbe und Schulze: milds.)
Un-mil-deis, lieblos, un-mil-b ic.
Friathva-mil-deis, milb, lieblich.
Mil-ditha, I. 1. f. Mil-de, Erbarmung.
Milhma, V. I. m. Wolke; daselbe Wort; da m=w; z. B. winter=munter; Marmer=marwel ic.
Milith, I. 1. n. Honig, μελι-ros.
Miluks, f.? anm. Milch; Maßmann, cf. Mimz.
Mimaz, I. 1? n. Fleisch: eig. Ded-e; erh. in Rum-me. Vergl. mama-jan und mam-m-o; Maßmann, M. Anz. 1848 S. 580; anders: mim. I. 1. n. od. mims, II. 1. f.
(Miman, c. I. man, munun, muanen, meinen, denken; vergl. mun-an ic.)
Ga-min-thi, I. 2. n. Gedächtniß.
Ana-min-ds, II. 1. f. Vermuthung; vergl. main-d-s.
Mun-an, c. anm. man, munda, munds, meinen, glauben, dafür halten.
Ga-mun-an, c. anm. sich erinnern; vergl. b. verf. ga-um-jan ft. ga-mun-an; (lav. um-n-i-i verständig).
Mun-an, c. II. gedenken, wollen.
Mun-s, I. 1? m. (pl. muneis II. 1?) Meinung, Gedanke.
Ga-mun-ds, II. 1. f. Gedächtniß, Andenken; vergl. mainds, minds ic.
Uf-mun-nan, c. II. gedenken, sich erinnern.
Ufar-mun-non, c. II. vergeffen, nicht achten.
Mims (Cor. 2. 12 ic. min-s), adv. weniger, geringer; min-us, min-ber.
Min-niza, empr. kleiner.

Min-nists, superl. kleinster.

Min-nan, c. III. abnehmen, sich mindern.

(Min-s, Bollmer will missa? od. streichen, eig. min-s, wie engl. mess, lt. mensa, weniger, geringer=schlecht; erh. im ahd. miss-i, nhd. Miß-es that ic.)

Misso, adv. einander, statt mith-so, gh. u. mith.

Mitan, c. I. mat, metun, mitans, meß-en. (Cor. I. 1. 12 ic. mit-an.)

Ga-mit-an,

Us-mit-an, sich aufhalten, verweilen, sich verhalten, Bollmer: wandeln.

Us-met, I. 1. n., usmets, I. 1. m.? Berweilen, Wandel, Verfassung.

Mit-aths, f. anm. (Luc. 6. 38. mitads) Maß, Schäffel; vergl. mit-an v. mit-an, maith-ma, so daß Letzteres (q. v.) v. ei. mit-an, praet. maitstammt ic. u. mit mit-ath-s gleich ist.

Mit-adjo, V. 1. f.

Mit-on, c. II. ermessen, bedenken, überlegen.

Ufar-mit-on, vergessen machen, Bollmer „nicht achten.“

Mit-ons, II. 1. f. Gedanke.

Ca-mit-ons,

(Muk-s, adj. sanft; erh. im engl. meek, nhd. weich Anal. milh-m-a, Wolke, q. v.)

Muk-amodei, V. I. Weichmuth, f. mod-s. (Mul, I. 1. n. Maul.)

Faur-mul-jau, c. II. verbinden, vermaulen.

Mul-da, I. 1. f. Staub; erh. im ahd. mol-ta; nhd. Mulde, von mal-an, zer-mal-men, q. v.

Mul-deins, adj. I. 1. staubig, irdisch, vom Staub.

Mundon, c. II. beobachten, berücksichtigen; verw. m. mun-an, q. v.

Mun-drei, V. 2. f. Ziel; Bollmer „Munterkeit.“

Mun-ths, I. 1? m. Mund, Bollmer streicht es.

Mun-th, I. 1. n.

Ata-mun-thitha, I. 1. f. Einmüthigkeit, Einheit.

Mod-s, I. 1. m.? Muth, Born.

Mod-aga, adj. I. 1. zornig.

Legga-mod-ei, V. 2. f. Langmuth.

Muka-mod-ei, V. 2. f. Sanftmuth.

Mot-a, I. 1. f. Muth, Boll.

Mot-arois, I. 1. m. Muth-er-er, Böllner.

(Mot-an, c. anom. praet. monta, Bitten, Bollmer „Platz finden;“ ahd. muoz-an; nhd. müß-sen.)

Ga-mot-an, hinzu können, Platz finden, erreichen.

(Mot-jau, c. II. begegnen; erh. im engl. to meet; abgel. von motan, erreichen, begegnen.)

Ga-mot-jan, begegnen ic.

Vithra-mot-jan,

N,

der 13te Buchstabe, erscheint im An = 82, In = 1525 u. Auslaute 743, im Ganzen 2350 mal.

(Nagls, I. 1? m. ahd. nag-al, nhd. Nagel.)

Ga-nag-ljan, c. II. annageln.

Nads, I. 1? m.? f.? Nat-ter.

Naqaths, adj. I. 1. naht; alh. nahhat; lt. nudus=nugdus, νύξ(νυξός.)

Naq-adei, V. 2. f. Nahtzeit.

(Nahan, (nanhan?) c. anm. nah, nauhta, nauhts, genüg-en.)

? Ga-nauh-a, V. 1. m. Genüg-e.

Ga-noh-s, adj. I. 1. genug.

Ga-noh-jan, c. II. befriedigen, genüg-en; ga-noh-iths, befriedigt.

Ga-noh-nan, c. III. genügt, erfüllt werden.

Nah-ts, II. 1. f. anom. Naht.

Anda-nah-ti, I. 2. n. Abend.

(Naitjan, c. II. schmähen, lästern; erh. in neiden; vergl. neith.

Ga-nait-jan, schmähen, lästern.

Nait-eins, II. 1. f. Lästerung, Reib.

Namo, V. 1. n. (pl. namna) Nam-e.

Nam-njan, c. II. nam-nen=dominare, nenn-en; cf. mam-njan.

Ga-nam-njan,

(Nan-thjan, altf. na-thjan, steht statt nam-thjan, ahd. nen-djan, ein Berufener, Kühner sein; dann wollen, wagen, Muth haben zu Jemandes Gunsten=g-näb-sig sein ic.; erh. im D. namson.)

Ana-nan-thjan, wagen, Muth haben.

? Ga-nan-thjan, g-näb-sig sein, nachlassen, aufhören; altf. und anglf. ga-nath-jan ic.; vergl. Schmeller, Belland, Gloss. 81; erh. im ahd. Gnade ic.

Nauh, adv. noch.
Nauthjan, c. II. nöthigen, zwingen.
Ann-nanth-jan, „
Naus, II. 2. m. (pl. naveis) Todter;
 steht statt nah-s; erh. im altn. nar;
 griech. *nek-us*, *nek-p-ös*.
Nav-is, adj. I. 2. tobt; *nek-u-s* ic.
 (Nav-istr, I. 1. n. Grab; *nek-u-'r-p-ov*?)
Ga-nav-istron, c. II. begraben.
Mithga-nav-istron, mitbegraben.
 (! **Nas**, cf. veinnas.)
Nat-i, I. 2. n. Neß ic.; not-a, q. v.
Nat-jan, c. II. beneßen, neß-en; erh.
 im ahd. naz, nhd. naß.
Ga-nat-jan, „
Ne, adv. nein, nicht.
Nei, nicht?
Nethla, I. 1. f. Rad-el.
Neith, I. 1. u. Reid; f. nait-jan.
Anda-neith-s, adj. I. 1. widrig, entgegen;
 anda-neitho, im Gegentheil.
New, sprich neh-w, adv. naß-e.
New-a, „
New-is, ompr. näh-er.
New-jan, c. II. nähern.
At-new-jan, sich nähern.
New-undja, V. 1. m. Nächster.
Ni, neg. nicht ic. Vergleiche Löbe, II.
 128—132.
Ni-ba (Matth. 5. 20 ic. nibai), wenn
 nicht, außer, doch nicht?
Nih ft. ni-uh; nhd. noch; neo; ahd.
 noh ic.
Ni-uh, nicht?
N-ist=ni-ist.
Nidva, I. 3. f.? Kost, eig. der Greffer,
 Schmäher, Reiber, cf. nait-jan,
 schmäh-en, neth-la ic.
Nidhan, c. I. (Wollmer „c. II. f.“)
 nath, nethuo, nithans, helfen; eig.
 nih-than ft. new-than, nahe sein,
 beistehen, geh. u. New, q. v.
Nith-jis, I. 2. m. Besser; eig. Ge-nah-
 ter; Anal. gaddiligs, q. v.
Ga-nith-jis, Ge-nah-ter, Besser.
Nith-jo, V. 1. f. Wase, Richter, Ge-
 naht-e.
Niman, c. I. nam, nemun, unmans,
 nehmen.
And-nim-an, annehmen, aufnehmen, zu sich
 nehmen; praet. empfangen haben,
 dahin haben.
At-nim-an, annehmen.
Af-nim-an, wegnehmen.

Ga-nim-an, zu sich nehmen, empfangen,
 entnehmen, lernen.
Dis-nim-an, einnehmen, enthalten.
Mith-nim-an, mitempfangen, vernehmen.
Us-nim-an, wegnehmen, annehmen, nehmen,
 auf sich nehmen.
Fra-nim-an, nehmen, empfangen.
Anda-nem-s, adj. I. 1. lieb, werth; erh.
 im nhd. an-ge-nehm.
Anda-nem, I. 1. n. Annahme.
Anda-nem-eigs, adj. I. 1. annehmend ic.
Anda-num-ts, II. 1. f. Annahme, Aufnahme
 (anda-numths?).
Arbi-num-ja, V. 1. m. Erbe; eig. Erbe-
 nehmer.
Niuh-sjan, c. II. besuchen, untersuchen;
 eig. D. nuchsen - schnufeln; erh. im
 ahd. nin-sjan, nhd. nies-en; mit
 verl. h.
Bi-niu-hsjan, ausforschen.
Niu-hseins, II. 1. f. Heimsuchung.
Niun, num. card. 9.
Niu-nda, n. ord. Neunter.
Niu-ntehud, card. neunzig.
Niu-nhunda, neunhundert.
Niwjis, adj. I. 2. neu, jung.
Ana-niu-jan, c. II. erneuern.
Niu-jitha, I. 1. f. Neuheit.
Ana-niu-jitha, Erneuerung (ana-niujeins?).
In-niu-jitha, Erneuerung, Kirchweih.
Niutan, c. I. naut, nutun, nutans,
 erlangen, ge-nieß-en; erh. im ahd.
 nioz-an, nhd. nüz-en ic., not-a, q. v.
Ga-niut-an, fangen, Ge-nuß haben.
Nut-a, V. 1. m. Fänger, Ruz-en.
Nut-is, adj. I. 2. nüz-slich, (nut-jis?)
Un-nut-is? I. 2. un-nüz-e.
 (/ (? Nip-jan, c. II. trüben, trauern; eig.
 umrühren, berühren; erh. im aglf.
 nip-an, nhd. nip-en, zart berühren,
 ein Wenig wegnehmen ic.)
Ga-nip-nan, c. III. berührt, betrübt werden,
 betrübt sein=trauern.
(Nisan, c. I. nas, nesun, nisaus, erh.
 im nhd. ge-nes-en.)
Ga-nis-an, ge-nes-en, gerettet, selig werden.
Ga-nis-ts, II. 1. f. Heil, Seligkeit.
Nas-jan, c. II. retten.
Ga-nas-jan, retten, heilen (utr.)
Nas-eins, (Thess. I. 5. 8. nasseins.)
 II. 1. f. Heil.
Nu, adv. nun, jetzt, Folger-Partikel ic.
Nu-h=nu-uh, denn? (Cor. 1, 7, 16:
 unk).

Than-nu, also ic.

Nu-nu, daher ic.

Nota, V. 1. m. Schiffshintertheil;
eig. Neg-er; erh. in Neg; vergl.
nat-i, nat-jan, negen ic.; Grimm
3. E. Schulze: VIII. u. Diefenbach:
II. 120. anders: Schnause.

J,

der 1te Halbvokal, steht 780 mal, an = 30,
in = 749, auslautend 1 mal.

Ja, adv. ja.

Jai, für wahr, wahrlich.

Jabai, (Joh. 11. 25. ic., Jaba), conj.
wenn, wenn auch.

Thauh-ja-bai, wenn auch.

Jah, conj. und, auch, aber, denn ic.,
assimilirt sein h je nach dem folg.
Buchstaben.

Jains, prn. demst. jen-er.

Ufar-jain-a, adv. überdies.

Jain-ar, dort.

Jain-d, dorthin.

Jain-dre, „

Jain-thro, von dort.

Jan, Fragew. ob.

Jer, I. 1. n. Jahr, Zeit.

Jiuka, I. 1. f. Streit, Born, Leiden-
schaft; eig. Joch-ung=Paarung;
cf. Juk.

Vaurda-jiuk-a, Wortstreit, Streit, Ringen.

Jiuk-an, c. II. sich paaren, ringen,
streiten, kämpfen, besiegen.

Ga-jiuk-an, überwinden.

Ju, adv. jetzt schon, cf. ius.

Juggs, I. 1. ompr. juh-iza, adj. jung.

Ju-nda st. jugg-nda, I. 1. f. Jug-ent;

Maßmann, M. G. Anz. 1848. S.

574. anders: jund-s II. 1. f. und

Wollmer: juntha, I. 1. f.

Juk, I. 1. n. Paar, Joch; geh. 3.

Jiuka, q. v.

Ga-juk,

Juk-uzi, I. 2. f. Joch.

Ga-juk-a, V. 1. m. Genosse.

Ga-juk-o, V. 1. n. Genosse.

Ga-juk-o, V. 1. f. Gleichniß.

Jus, prnm. prs. II. pl. thr; g.: izvara.
d. acc.: izvis.

Juz-ei, thr, die.

U,

der 4te Vokal, lautet 382 mal an, 958 mal
in, 15 mal aus, erscheint also 1355
mal.

.. u, Enkl. d. Frg.

Ubizva, I. 3. f. Halle; eig. obere
Kammer; ahd. op-as-a, nhd. D.
ob-s-en, Schmeller I. 16.

Ubil-s, adj. I. 1. schlecht, ädel,

Ubil, I. 1. n. Uebel.

Ubil-aba, adv.

Ugk, acc. prn. I. prs. dual. uns beide.

.. uh, Enkl. bei Zeitw. und Fragew.;
conj. que; demst. prtk.=ce; indef.
prtk.=que.

2 (Uh-t, frühe Zeit=Bacht.)

/ Ug-kis, d. uns beiden, acc. uns beide.

Uh-teigs, adj. I. 1. Zeit habend.

Uh-teigo, ohteigo, adv. zur rechten
Zeit.

Un-uh-teigo, adv. zur un rechten Zeit.

Uh-tings, adj. I. 1. Zeit habend.

Uh-tvo, V. 1. f. Morgen (Bacht-e).

Ulbandus, III. 1. m. ? Kameel; erh.
olpent-a; nhd. Elefant.

Un- prtk. insepr.=un-

Und, praeps. c. d. um, für ic., c.
acc.; verw. m. and, bis, nach ic.

Und-ar, c. acc. unter ic.

Und-aro, adv. c. d. unter.

Und-araists? sprl. unterst-er.

? Und-arleijis? adj. I. 2.

(**Undaurms**, II. 1. m. ahd. untarn,
bayer. untarn, Schmeller I. 87. pl.
andaurneis, Mittel; eig. die Mitte
zwich. Auf- u. Untergang; inter-
medium, Unter-zwischen-zeit=Mit-
tagzeit ic.; ohne Zw. v. unter, so
daß untarn=niederlegen, v. Bieh ic.
zum Ruhen, Essen ist; daher es
bald Abend, Mittag u. Morgen=
Essen bedeutet.)

Unsara, g. pl. prn. I. prs. unser;
d. acc. unsis; acc. uns, uns.

Unsar, prn. poss. unser.

Unte, Stprtk. bis; so lange als ic.;
Urf.-prtk. dann, weil ic.

Us, (auch ut) praeps. c. d. acc. von,
aus ic.

Ut, adv. heraus, hinaus.

Ut-a, adv. draußen.

Ut-ana, außerhalb ic.

Ut-athro, von außen.

Uf, praeps. c. d. aeo. unter ic., vw.
m. af.

Uf-ar, „ über ic.

Uf-aro, adv. darauf, darüber ic.

Uf-arassus, III. 1. m. Ueberfluß.

Uf-arassjan, c. II. mehrten, überflüssig
machen.

Uf-jo, adv. überflüssig; Bollmer „V.
1. f. Ueberfluß.“

Uf-ta, oft.

Uf-to, vielleicht, etwa, sicher ic., Boll-
mer streicht es.

P,

der 16te Buchstabe, steht im An= 34, In=
127, Auslaut 4, im Ganzen 165 mal.

Paida, I. 1. f. Leibrock, „die Gewohn-
heit ist a'n eiserne Pfad.“

Ga-paid-on, c. II. bekleiden.

(**Peik**, I. 1. n. Pech; Grimm z. C.
Schulze anders: peirik-a=ποιρικο.)

Peik-abagms, Palmbaum; cf. bagms.

Pistikeins, adj. I. 1. echt, treu, πω-
τικός; gothifirt, w. f. oft.

Plapja, I. 2. f. Straße, mündrecht
aus d. gr. πλατ-ία; Maßmann, M.
S. Anz. 1848. S. 583: platja;
Bollmer: plapjo?

Plats, I. 1? m.? Lappen; erh. ahd.
plex; nhd. Plat-ete=Glaches, flache
Schüssel ic.

Plinsjan, c. II. tanzen, hin- u. her-
bewegen; v. d. Augen: blins-seln,
blins-zeln; verw. liut-an, q. v.

Pugg-s, I. 1? m.? Geldbeutel, erh. im
ahd. phung; mit Verlust des n im
franz. poche; engl. pock-et ic.

Pund, I. 1. n. Pfund.

(? **Praggan**, c. I. paipragg? prag-
gans, brüden; erh. im ahd. prang-
an; nhd. prang-en, prunk-en, präg-
en ic., Bollmer, M. S. Anz. 1848.
S. 282. anders: priggan.)

Ana-pragg-an, bebrüden.

R,

17ter Buchstabe, vokalischer Natur, lautet
68 mal an, 1285 mal in, 59 mal
aus, und erscheint 1412 mal.

Ragin, I. 1. n. Meinung, Rath, Rich-
tung, Lenk-ung, Reg-ierung.

Rag-inon, c. II. reg-ieren.

Ga-rag-inon, rathen ic.

Rag-ineis, I. 2. m. RATHER, Rathsherr,
Bormund.

Fidur-ragineis, Tetrarchie.

Razda, I. 1. f. Stimme, Aussprache,
Sprache; erh. im ahd. rar-ta; nhd.
Rohr=Gerth; s. raus.

Raz-n, I. 1. n. Haus, Stätte; eig. Ge-
röhr, Wohnung aus solchem.

Ga-raz-na, V. 1. m. Nachbar.

Ga-raz-no, V. 1. f. Nachbarin.

Rahnjan, c. II. berech-n-en, rech-
nen, zählen, schägen, für Etwas
halten.

Ga-rah-njan, vorziehen.

Faura-rah-njan, vorziehen ic.

Rah-ton, rich-t-en, erstrecken, reich-en;
verw. mit rah-njan, rag-inon, rik-
an ic.

(Rath-jan, c. I. roth, rothun, rathans,
sprechen, erzählen; erh. im ahd.
red-jan, nhd. rath-en, red-en; verw.
mit raid-jan, q. v.)

Ga-rath-jan, zählen.

Rath-jo, V. 1. f. Zeit, Verhältniß,
Besenschaft, rat-io, reor, rat-us;
Rede ic.

Rath-s, adj. I. cmpr. rathiza, thunlich,
leicht; anglf. raet, engl. ready, spr.
reddy; nhd. bereit.

(Raid-s, adj. bestimmt, bereit.)

Ga-raid-s, I. 1. bestimmt, ange-ordnet, ge-
rebet.

Raid-jan, c. II. bestimmen, festsetzen.

Ga-raid-jan, II. 1. „

Ga-raid-eins, II. 1. f. Anordnung, Befehl,
Gesetzgebung.

Raihta, adj. I. 1. gerade, recht, ge-
recht, richtig, ordentlich; verw. m.
rah-ton ic.

Raih-taba, adv. „

Ga-raih-ts, adj. I. 1. cmpr. garaihtosa,
gerrecht.

Ga-raih-taba, adv. ordentlich, recht.

Ga-raih-tei, V. 1. f. Gerechtigkeit.

Unga-raih-tei, Ungerechtigkeit.
 Ga-raih-titha, I. 1. f. Gerechtigkeit.
 Ga-raih-tjan, c. II. richt-en, len-ken, recht-
 fertigen; vergl. rah-t-on ic.
 Atga-raih-tjan, wiederherstellen.
 Ga-raih-teins, II. 1. f. Richt-ung, Zucht,
 Besserung.
 Raih-tis, conj. postpos. denn, nämlich,
 gewiß ic.
 (Raips, I. 1.? m.? Riemen; nhd. Reif;
 reef.)
 Skauda-raip, Schuhriemen.
 (Maubon, c. II. raub-en.)
 Bi-raub-on, be-raub-en.
 Rauds, adj. I. 1. roth; cf. rind-s.
 (Rauh-tjan, c. II. zürnen; erhalten in
 recht-en, richt-en ic. v. ein. verl.
 rinkan.)
 In-rauh-tjan, zürnen, unwillig sein.
 Raupjan, c. II. aus-raufen.
 Raus, I. 1. n. Rohr; f. razda, rann ic.
 Ras-ta, I. 1. f. Reile, Strecke, Ruhe-
 punkt; erh. in Ras-t.
 Ratjan, c. II. setzen, legen, festsetzen,
 bestimmen, be-reit-en; f. rath-jan,
 raid-jan ic.
 (Red-an, c. I. rairoth, rairodun, re-
 dans, vorhersehen, bedenken, mit
 sich im Geiste red-en. Vergl. rat-
 jan ic.)
 Ga-red-an, sorgen.
 Fauraga-red-an, vorherbestimmen.
 Und-red-an, besorgen, verschaffen, gewähren.
 Ur-red-an, bestimmen.
 ?Ga-red-aba, adv. anständig, besorgt, ver-
 sorgt.
 Rohans, f. althd. roh-a v. rah-n-jan;
 Grimm 3. E. Schulze V. zunächst:
 rikan.)
 Ga-reh-sns, II. 1. Be-rech-n-ung, Bestim-
 mung, Plan, Vor-satz, Anstalt.
 Reiks, m. anom. Mächtiger, Oberer,
 Reich-er, Häuptling; reos = rex;
 vergl. rah-njan, reg-ere.
 Reik-a, adj. I. 1. vornehm, reich; au-
 perl. reik-ista, Oberster.
 Reik-i, I. 2. n. Herrschaft, Reich.
 Reik-inon, c. I. beherrschen.
 Reikran, c. II. zittern, sich bewegen,
 hin und her, wie ein Rohr; eig.
 rohr-en, vrw. m. reisan.
 Reir-o, V. 1. f. Bittern, Erdbeben.
 (Reis-an, c. I. rais, risan, risans,
 aufstehen, sich erheben, gehen, reisen.)

Ur-reis-an, aufstehen, sich erheben.
 Mithur-reis-an, mitaufstehen.
 Ur-ris-ts, II. 1. f. Auferstehung.
 Rais-jan, c. II. erheben.
 Ur-rai-jan, aufstehen machen, aufrichten,
 aufwecken, erwecken, hervorrufen,
 aufregen, beunruhigen ic.
 Mithur-rai-jan, mitaufwecken.
 (Rigva, adj. ungeheuer, recht, sehr;
 erh. im anglf. rink, nhd. Rede,
 rauh ic. Grimm 3. E. Schulze:
 VI. anders; of. ringks.)
 Unmana-rigg-vs, I. 1. wild, rauh, stark ic.
 Rig-n, I. 1. n. Regen; 3. rin-an, q. v.
 Rig-njan, c. II. reg-n-en.
 Rig-is, I. 1. n. (Math. 6. 2. 3. rigiz)
 Finsterniß, Dunkelheit, Stille, Ruhe;
 erh. in Rauch; nord. reik-r,
 rauk-r ic.
 Rig-izeins, adj. I. 1. finster, dunkel,
 schwarz.
 Rig-izjan, c. II. finster werden, Wollm.
 „machen“, sich verfinstern.
 Rik-an, c. I. rak, rekun, rikans, sam-
 meln, aufhäufen, reich machen, be-
 reich-ern; vergl. rah-njan, rak-jan
 (Rak-jan, c. II. reit-en, reichen, strecken.)
 Uf-rak-jan, ausstrecken.
 Bi-rek-s, adj. I. 1.? (bi-reik-s, Cor. I. 15.
 30.) gefährdet, er-reich-t, getroffen.
 Bi-reik-ei, V. 2. f. Gefahr.
 Ri-mis, I. 1. n.? Stille, Ruhe, Dun-
 kelheit; steht st. rig-mis, gehört zu
 rig-is, Dunkelheit, Rauch ic.; Grimm
 3. E. Schulze: V. anders: lith.
 „rimastis.“
 Rin-nan, c. I. rann, runnun, runnans,
 laufen, ren-n-en, rin-n-en, steßen,
 steht st. ris-n-an, pass. v. rais-an=
 ris-n-an, gehoben, getragen werden,
 sich fortbewegen, gehen, riefeln ic.,
 runa ic. q. v. u. rign.
 Blotha-rin-nandei, prtcep. f. blutflüßig.
 And-rin-nan, wider einanderlaufen, streiten.
 At-rin-nan, hinzulaufen.
 Duat-rin-nan, „
 Bi-rin-nan, herumlaufen, umgeben, umrin-
 gen.
 Ga-rin-nan, zusammenlaufen, zusammen-
 kommen, erlaufen, erlangen.
 Du-rin-nan, hinzulaufen.
 Und-rin-nan, zufallen, zu Theil werden.
 Ur-rin-nan, ausgehen, herausgehen, aufgehen,
 ergeben, zufallen, zu Theil werden.

Fair-rin-nan, sich erstrecken, passen, zweckmäßig sein.

Faur-rin-nan, vorbeigehen.

Fra-rin-nan, gerathen, fallen ic.

Rin-no, V. 1. f. Giesbach.

Run-s, I. 1.? m. Lauf, Fluß.

Ga-run-s, II. 1. f. (pl. garunseis?) Markt, Straße.

Ur-run-s, II. 1. m. f. Ausgang, Eingang, pl. urrunseis, Aufgang, Abtritt.

Ga-run-jo, V. 1. f. Wasserfluth.

(**Ran-njan**, c. II. laufen, reannen; von **riu-nan**, **ran-n**.)

Ur-ran-njan, aufgehen lassen.

Ufar-ran-neins, II. 1. f. Wesprenzung.

(**Maude**, adj. achtbar, ehrbar, anständig, geschämig, schamhaft, roth; gehört zu **raud-s**, q. v.)

Ga-riud-s, I. 1.

Ga-riud-i, I. 2. n. Ehrbarkeit, Schamhaftigkeit.

Ga-rud-jo, V. 1. f. Schamhaftigkeit.

Riur-s, adj. I. 1.? (Vollm. **riur-eis**)

vergänglich, sterblich, hinfällig; erh. im anglf. **hror-en**, **hreosan**, nhd. **rühren** ic.; Grimm z. E. Schulze: X. anders: altn. **ryr**.

Un-riur-s, unvergänglich.

Riur-ei, V. 2. f. Verderben.

Un-riur-ei, Unvergänglichkeit.

Riur-jan, c. II. verderben.

Rugk-s, erh. in rück..., **rik-an**, weichen, Raum, Platz machen, reichen; cf. Grimm zu E. Schulze: XII.; gh. w. **riggs** z. **rikan**, q. v.

† **Ur-rugk-s**, I. 1. ausgesprochen; Vollm. bezweifelt das Wort.

Ru-ms, I. 1. m. Raum; steht statt **ruh-ms**; eig. Rück-ung; f. **rugk-s**.

Ru-ms, adj. I. 1. breit; erh. in geräumig.

Ur-ru-mnan, c. III. sich erweitern.

Run-a, I. 1. f. Geheimniß, Berathschlagung, Rathschluß; erh. in **Run-en-schrift**=Geheimchrift.

Ga-run-i, I. 2. n. Rath, Berathung ic.

Bi-run-ains, II. 1. f. Anschlag, Hinterlist; geh. u. **riunan**, q. v.

Red-jan, c. II. reden, sprechen; siehe **red-an** ic.

Un-rod-jands, stumm.

Bi-rod-jan, murren, c. g.; soc.; bi.

Mith-rod-jan, sprechen.

Bi-rod-eins, II. 1. f. Schmähung, Murren.

Rohs-s, II. 1. f. Vorhof; gh. u. **rum-s** st. **ruhms**, Raum; **rugk**=rück..., q. v.; **rik-an**, reichen, sich ausdehnen, q. v. Also eig. breiter Raum, Hof überhaupt, spez. Vorhof; cf. Grimm zu E. Schulze: XI. **rakan**.

S,

der 18te Buchstabe, erscheint im An= 376, In= 890 u. Auslaute 1278, im Ganzen 2544 mal.

Sa, m. des Art. der; erh. im veralt. so=welcher.

Sab-an, I. 1. n. feine Leinwand; erh. im ahd. **saban**, gr. **σαβ-ανον**; Vollm. „**sabana**, m.“

(**Sath-an**, c. I. **soth**, **sothun**, **sathana**, **sat-t** sein.)

Sath-s, adj. I. 1. **sat-t**; (L. 15. 10. **sads**).

Soth-s, I. 1.? m. f. Sät-tigung.

Ga-soth-jan, c. II. sät-tigen.

Sai, adv. sieh! nach Vollmer, M. G. Anz. 1846, 21. Aug. p. 320 nicht v. **saiw-an**, sondern von einem vrl. **sai-an**=ein.

Salan, c. I. **saiso**, **saisoun**, **saian**, säen ic. **sainjan**.

In-sai-an,

Mana-seth-s, II. 1. f. Welt.

Saihs, num. card. 6.

Saih-stigus, m. 60.

Saih-sta, ord. 6ter.

(**Sail**, Seil.)

In-sail-jan, an Seilen herablassen.

Sainjan, c. II. zaudern, sich verspäten; erh. im nhd. **säumen**; Aul. **kei-n-an**=**keimen**, gh. u. **saian**.

Sair, I. 1. n. Schmerz, Wehen; erh. im D. **sir-ig**; ..**sehren** ic.

Saivala, I. 1. f. Seel.

Sama-saival-s, adj. I. 1. einmüthig.

Saivs, I. 1.? m. See.

Mari-sair-s,

Saiwan, (spr. **saihw-an**), c. I. **sa/w**, **sawn**, **saiwans**, **sehen**; vgl. **siu-n-s**, **skav-jan** ic.; Grimm z. E. Schulze: XIV. anders.

Un-saiw-ands, prteip. prass. nicht sehend.

And-saiw-an, ansehen, in Betracht ziehen.

At-saiw-an, darauf sehen, achten, sich hüten ic. c. g.

Bi-saiw-an, ansehn, betrachten, kennen ic.
Ga-saiw-an, sehen, erblicken.

Unga-saiw-ans, prtop. praet. ungesehen,
unsichtbar.

Duga-saiw-an, hinsehen, ansehn; Bollm.,
M. G. Anz. 1846. S. 312. Raps-
mann, das. 1848. S. 570. ohne du.

Usga-saiw-an, sehen, erkennen.

Thairh-saiw-an, durchsehen, hindurchblicken.

In-saiw-an, ansehn, sich umsehen, nach Etw.
umsehen.

Us-saiw-an, in die Höhe sehen, aufsehen,
sehend werden, ansehn.

Sakan, c. I. sok, sokun, sakans, zu-
recht weisen, verbieten, streiten; erh.
i. ahd. sah-an, gth. sok-jan, nhd. Sache,
suchen; Anal. lat. cans-a, causari,
streiten ic.

And-sak-an, bestreiten.

Unand-sak-ans, prtop. praet. unbestritten,
unwidersprechlich.

Ga-sak-an, bedrohen, verbieten, tabeln, be-
schulbigen c. acc.

In-sak-an, anzeigen, bezeigen.

Anain-sak-an, hinzufügen.

Us-sak-an, anheben.

Sak-jis, I. 2. m. Streiter.

Sak-jo, V. 1. f. Streit.

Ga-sah-ts, II. 1. f. Tabel, Beschuldigung.

In-sah-ts, II. 1. f. Anzeige, Erzählung.

Fri-sah-ts, II. 1. f. Bild, Räthsel, dunkle
Rede.

Gafri-sah-tjan, c. II. abbilden.

Gafri-sah-tnan, c. III. abgebildet werden.

Un-sah-tabas, adv. unbestritten.

Unand-sok-s, adj. I. 1. unwidersprechlich.

Sok-us, II. 1. f. Untersuchung.

Sok-jan, c. II. suchen, begehren, ver-
langen, bisputiren.

Ga-sok-jan, suchen.

Mith-sok-jan, bisputiren.

Us-sok-jan, forschen, richten.

Sok-eins, II. 1. f. Untersuchung.

Sok-areis, I. 2. m. Forscher, Sucher.

Sakkus, III. 1. m. Sad, σακκ-ος ic.

Salbon, c. II. salben.

Ga-sal-bon

Salb-ons, II. 1. f. Salbe.

Sal-dra, I. 1. f. Schmerz, Witz; erh. in
sel-ten, Salz; vgl. sil-d, sal-t.

Sal-jan, c. II. opfern, salzen, bewir-
then, einkehren; erh. in Schid-sal,
sel-ig ic.

Ga-sal-jan, opfern.

Us-sal-jan, einkehren, Lc. 17. 2.

Sal-ithvos, I. 3. f. pl. t. Herberge.

Sal-t, I. 1. n. Salz; αλ-ς, sal.

Sal-tan, c. I. saisalt, saisaltun, sal-
tans, salzen.

Un-sal-tans, prto. praet. ungesalzen.

Sama, pron. m. b. Art. derselbe, der
nämliche.

Sam-ana, adv. zusammen (wo?)

Sam-ath, zusammen (wohin?)

Sam-jan, c. II. gefallen, sich gefällig
machen, übereinstimmen, v. sam-geb.

Sauths, II. 1. m. Opfer; erh. i. ahd.
sind-an, nhd. sterben, End ic.

? Sauth-a, I. 2. f. Grund, eig. der Ab-
suh von Etwas, der Bodensatz, der
Grund. Fig. — λόγος; v. vrl. sudan ic.

Saul, I. 1. n. Sonne, sol, ἥλιος ic.

(Sauljan, c. II. besteden, beschmücken, be-
suden — statt suloden, fülhen ic.;
geh. u. suljan, q. v.

Bi-saul-jan

Bi-saul-nan, c. III. bestedt werden.

Bi-saul-eins, Bestedung.

Saul-s, II. 1. f. Säule.

? Saura, I. 1. f. m. Lösung; erh. in
Sühne; gh. u. sians v. ein. siu-
nan; f. sun-is ic. Bollmer, M. G.
Anz. 1846. S. 318. anders: laun.

? Us-saun-jan, c. II. aus-sühnen.

? Us-saun-eins, II. 1. f. Aus-sühnung.

Saurga, I. 1. f. Kummer, Sorg-e;
vrtw. m. sair, q. v.

Saur-gan, c. II. sorgen, betrübt sein.

Sarva, I. 1. n. pl. t. Waffen, Geräth;
erh. im mhd. ge-ser-we, nhd. Ge-
schirre; vgl. skeir-an, scheuren,
glänzend machen ic. Anal. arrow-
arwow, f. arwazna; erhlt. im D.
sarven.

? (Satis, adj. I. 2. süß; of. sut-is.)

(Seths, sed-s, seth-s, engl. seed,
nhd. Saat.)

Mana-seth-s, II. 1. f. Menschenmenge, Welt;
gh. u. saian.

Sel, fem. pron. rel. welche.

? Selthu, adv. spät, seit; Grimm, III.
89. ic.

(Seith-s, empr. später, ferner.)

Thana-seith-s, mehr; mit mi: nicht mehr.

Selma, g. pron. III. pers. fetter.

Sis, d. fisch; sik, acc. fisch; sein-s, poss.
seiu.

Sels, adj. I. 2. gut; sel-sig; **Sollmer**: brauchbar.

Un-sel-s, ungut, un-selig.

Sel-ei, V. 2. f. Güte.

Un-sel-ei, V. 2. Bösheit.

Sil, f. sing. IM. pers. ste.

(Silbis), adj. friedlich, einig; erhält. in Sip-pe re.; siponeis, q. v., cf. **Raßmann**, *M. G. Anz.* 1848.)

Un-sib-jis, I. 2. f. ungesellig, ehebrecherisch.

Sib-ja, I. 2. f. Verwandtschaft; sünf-ve..., Kindtschaft.

Un-sib-ja, Ungeselligkeit; **Rölm.** „plr. v. sibjis.“

Frasti-sib-ja, Kindtschaft.

Ga-sib-jon, c. II. sich versöhnen.

Sibun, num. ord. sieben.

Sib-untehund, siebenzig.

Sigg-qan, (Luc. 4. 50. ic. sig-q-an) conj. I. sagq, suggqun, suggqans, fin-~~en~~, untergehen.

Ga-sigg-q-an,

Dis-sigg-q-an,

Sagg-q-s, I. 1. f. m. f. Untergang, Decident.

Sagg-q-jan, c. II. fests-en.

Uf-sagg-q-an, ver-sen-~~en~~.

Sigg-van, c. I. saggv, suggvan, sugg-vans, fin-~~en~~, vorlesen.

Ua-sigg-van, lesen.

Sagg-vs, (pl. saggveis) II. 1. m. Gesang, Vorlesung.

Sigis, I. 1. n. Sieg.

Sig-ljan, c. II. ahd. sig-iljan, lat. sigillare, nhd. sieg-el-n.

Ga-sig-ljan,

Faur-sig-ljan, ver-sieg-el-n.

Sig-ljo, V. 1. n. Siegel.

Sidus, III. 1. m. Sitze, Gewohnheit.

Sid-on, c. II. gewöhnen, üben.

Sihora, Herr; erh. im anglf. sig-ora, isl. sig-ra, nhd. Sieger; von ein. vrl. sig-jan: **Rölm.** freicht es.

Silan, c. II. schweigen; erh. in stillen, sit-ere.

Ana-sil-an, verstummen, schweigen.

Silba, pron. selbst, sich ic. geh. u. liban=satliban n. E. Schulze.

(Sil-d, nhd. felt-sam felt-en.)

Silubr, I. 1. n. Silber, Geld.

Silubr-eins (Math. 27. 3.) adj. I. 1. flücker-n.

Sitale, versf. fl. semel; einst, einmal.

Sinape, I. 1. f. m. f. Senf; sinap-is;

Raßmann, *M. G. Anz.* 1848. 574: sinap, I. 1. n.

(**Sinthan**, c. I. santh, sunthun; sunthans, gehen, wandern; erh. i. nhd. **Se-sind-e**, send-en.)

Sinth, I. 1. n. Gang, Mal.

Ga-sinth-a, V. 1. m. Gefährte, **Se-sind-e**.

Ga-sinth-ja, „ **Rölm.** freicht es.

Mithga-sinth-a,

(**Sin-do**, adv. weither, sehr.)

Us-sin-do, ausnehmend, gar sehr, über die Maßen; von einem vrl. sind-an=sinth-an; dav.

Sand-jan, c. II. send-en, schicken.

Ga-sand-jan, geleiten.

Fauraga-sand-jan, voraussenden.

In-sand-jan, schicken; senden, zurückschicken.

Mithin-sand-jan, mitschicken.

Mith-sand-jan,

Us-sand-jan, ausschicken, hinaus-schicken.

Sin-s, adj. I. 1. alt; superl. sinistra; erh. in ahd. **Sen-e-schalt**; dav.

Sin-eigs I. 1. (Tim. I. 5. 1. 2. x. sen-eigs) alt; **Grimm** z. E. Schulze: XIV. anders.

Sint-eins, adj. I. 1. (Cor. II. 11. 28 ic. seit-eins), täglich, fortwährend; ahd.

sin-u. sen-e-schalt, nhd. seit.

Sint-eins, adv. immer, stets, seit ic.

Sjukan, c. I. sauk, sukuu, sukans, krank sein; erh. im ahd. siuh, nhd. siech, **Seuch-e**, **Seucht** ic.

Sjuk-s, adj. I. 1. krank, fleh.

Sjuk-ei, V. 2. f. Krankheit, **Seuch-e**.

Sauh-ts, II. 1. f. **Seucht**.

Sims, II. 1. f. das Gesicht, die Seh-

kraft, das Schauen, **Sikon**, **Se-stalt**, Ansehen; erh. schensen, schau-

en, schei-n-en; vgl. skav-jan, saiv-an ic. skein-an, skaun-s ic.; vrw.

mit saun, q. v.

Ana-siu-us, adj. sichtbar.

Unana-siu-niba, adv. unsichtbar.

Silba-siu-neis, I. 2. m. Augenzuge, Selbst-schauer.

Siu-jan, c. II. näh-en; engl. sew; ahd. siu-ian; lat. su-ere.

Sip-oneis, I. 1. m. Jünger, Schüler; geh. zu sib-ja, Sippe=Sipp-schaft;

eig. Sip-perer. (**Raßmann**, *M. G. Anz.* 1848. 572. anders: si-po-neis) gh. z. sibjis u. sifan, q. v.

Sip-on-jan, c. II. Schüler sein.

Sitan, c. I. sat, setan, sitans, sit-~~en~~.

And-sit-an, Anstand nehmen, sich scheuen, Rücksicht nehmen.
Bi-sit-an, umwohnen, nahe wohnen.
Ga-sit-an, sich setzen.
Dis-sit-an, ergreifen, überfallen.
Us-sit-an, aufrichten sich, aufrufen.
Sit-is, I. 1. m. Sitz, Stuhl, Nest.
?Anda-set-s, adj. I. 1. entseßlich, verächtlich ic.
?Anda-set, A. 1. n. Verabscheuung, Entseß-en.
Sat-jan, c. II. setzen, stellen.
And-sat-jan, entgegensetzen, entgegengeben.
At-sat-jan, darstellen.
Af-sat-jan, absetzen, entsetzen.
Bi-sat-jan, umgeben.
Ga-sat-jan, stellen, setzen, legen, anordnen, einrichten, beilegen.
Mithga-sat-jan, mitsetzen.
Fauraga-sat-jan, vorstellen.
Mith-sat-jan, versehen.
Us-sat-jan, darauffetzen, pflanzen, zusammensetzen, aussäen.
Sat-eins, II. 1. f. Pflanzung, Erbschaftung.
Af-sat-eins, Anordnung, Einrichtung.
Us-sat-eins, Pflanzung, Anfang.
Ga-sat-eins, Anordnung, Einrichtung.
Sikan, c. II. sich freuen, froh sein, beisammen sein, zechen; erh. im anglf. sip-an, ahd. suf-an, nhd. sauf-en; verw. m. sib-is, q. v. Sifer, D.
Skaban, c. anm. skof, skobun, skabans, scheeren; erh. im ahd. skap-an, nhd. schab-en.
Bi-skab-an, „
Skadus, III. 1. m. Dunkelheit, Schatten.
Ufar-skad-vjan, c. II. überschatten.
Ga-skad-veins, II. 1. f. Beschattung, Bedeckung.
Skathjan, c. I. skoth, skothun, skathans, schaden.
Ga-skath-jan, „
Skath, I. 1. n.? Schaden, Unrecht; *Rasmann, M. G. Anz. 1848. S. 575.* anders: skath-s.
Skath-uls, adj. I. 1. schädlich; cf. halsk ic.
Skaidan, c. I. skai-skaid, skaiskaidun, skaidans, scheiden, trennen ic.
Af-skaid-an, „
Ga-skaid-an, trennen.
Dis-skaid-an, trennen.

Ga-skaid-nan, c. III. sich scheiden, eig. geschieden werden.
?Ga-skaid-ei, V. 2. f. Trennung, Unterscheid.
Skalks, I. 1. m. Knecht, Diener; erh. im schal v. *Mar-Senteschal*, *Schalst*, *solsten* ic. f. skul-an, Anf. halsk, malsk, q. v.
Ga-skai-kj, I. 2. n. Mittknecht.
Skalk-non, c. II. dienen.
Mith-skai-kinon, Jemand dienen.
Skai-kinassus, III. 1. m. Dienst.
Skai-ja, I. 2. f. Ziegel, Schale ic.
Skaman, c. II. schämen; cf. aiv.
Ga-skam-an sik, sich „
Skamda st. skam-ida, I. 1. f. Schand-e.
Skaums, adj. I. 1.? wohlgestaltet, schön ic.
Ibaa-skaun-a, gleich gestaltet.
Gutha-skaun-ei, V. 2. f. Gottesgestalt; cf. siuns ic.
Skauts, I. 1.? m.? Schöß, Zipfel am Kleide, Falte.
(Skapjan, c. I. skop, skopun, skapans, schaffen ic.)
Ga-skap-jan, „
Ga-skaf-ts, II. 1. f. Schöpfung, Geschöpf.
Ufar-skaf-ts, Anfang, Erßling.
Skaf-tjan, c. II. schaffen, sich anschicken; erh. in Schafst ic.
(Skar-jan, Tim. 2. 2. 26.)
Skatts, I. 1. m. Selbststück, Geld, Minne; erh. im ahd. skazz, nhd. Schatz; Schulze: skatis.
Skat-tja, V. 1. m. Geldwechsler.
(?Skavjan, c. II. schauen, f. saiv-an, siu-ns ic.)
Us-skav-jan, poss. sis, sich versehen.
Us-skav-s, adj. I. 1. vorrätig.
Un-skav-s, Thess. I. 5, 8.
Skeima, V. 1.? m.? Leuchte; erh. im ahd. skim-en, nhd. Schimmer; gh. u. skeinan.
Skein-an, c. I. skain, skinun, skinans, scheinen, leuchten.
Bi-skein-an, umleuchten; *Rasmann, M. G. Anz. 1848. S. 571 m. R. skijan*, als Stamm.)
Skeira, adj. klar, deutlich ic.; erh. i. anglf. skir, nhd. gescheuert, Geschr=Geräch, Waffe; vgl. sarva.
Ga-skeir-jan, klar, deutlich machen, erklären, hell, rein machen=scheuern ic.

Skeir-eins, II. 1. f. Erklärung ic. **Scheur-**ung ic.
Skevjan, c. II. wandeln, gehn, be-
 wegen machen, machen, daß Etwas
 geht; erh. im nhd. schieben, scha-
 ben ic.; vrw. m. scheu-schen, scheu-
 en; vgl. skav-jan, skipan ic.
Skildus, III. 1. m. Schild.
Skillingis, I. 1. m. Schilling; gebib.
 w. gadiliggis, q. v.
Skilja, V. 1. m. Messer, eig. Haut-
 abschäler; vrw. m. skal-ja, Decke,
 Schalze, Ziegel ic.
(Skub-an), c. I. skauf, skuban, sku-
 bans, schieben; gh. 3. skervjan, q. v.)
Af-skiub-an, entfernen, c. d.
(Skuran), c. I. skaar, skuran, sku-
 rans, heftig bewegen, erzittern; erh.
 in schauern, schauern; vrw. mit
 skeir-jan ic.)
Vinth-skaur-of, V. 1. f. Windstauer,
 Schauer ic.
Skur-a, I. 1. f. Schauer, Windstoß;
 weg. d. Form cf. Grimm.
Skip, I. 1. n. Schiff; cf. skervjan ic.
Skuggva, V. 1. m. Spiegel; erh. im
 ahd. skuk-ar, nhd. guck-er; vrw.
 mit skavjan; vrb. f. zu schau-en,
 w. riggs zu rauh- q. v.
Skul-an, c. ann. praes. skal, skulun,
 praet. skul-da; partop. skul-da,
 schulden, schuldig sein ic., müssen,
 zukünftig sein; engl. shall, nhd. soll.
Skul-da, I. 1. prtep. schuldig sein, müs-
 sen, erlaubt sein, sich ziemen, zu-
 künftig sein.
Skul-do, V. 1. n. Schuldsig.
Skul-a, V. 1. m. Schulbner, Schul-
 dig.
Faihu-skul-a, der Schulbner.
(Skul-drs, I. 1. f. m.)
Spai-skul-drs, m. f. Böllmer „spaiskuld“,
 u. Speichel, statt spai-skuldr,
 wie ahd. spei-holter lehrt, sich
 spei-an.
Skufis, I. 1. f. m. f. skuf-t, n. Haupt-
 haar; erh. im ahd. skuf-t; nhd.
 Schopf.
(Skeir-an), c. I. skrait, skritun, skri-
 tans, reißen, spalten; erh. im nhd.
 Schrot-t, schrot-ten ic.)
Dis-skeir-an, zerreißen (trans), schrot-ten.
Dis-skrit-naa, c. III. zerreißen.
Skohs, I. 1. f. m. f. skoh n. f. Schuh.

Ga-skoh, I. 1. n. Geschuhe, Fußbekleidung.
Ga-skoh-s, adj. I. 1. geschuht.
Skoh-sl, I. 1. n. böser Geist, Dämon,
 erh. in Scheusal st. Scheusal.
Slahan, c. I. sloh, slohun, slahans,
 schlag-en.
Af-slah-an, abschlag-en, abbauen, tödten.
Slah-s, (pl. slaheis) II. 1. m. Schlag,
 Krankheit, Leiden.
Slauh-ts, II. 1. f. Schlacht-en.
Slaih-ts, adj. I. 1. eben, gleich, schlich-t,
 schlech-t.
Slavan, c. II. schweigen, ruhig sein;
 slavands, still, erh. im nhd. schlau;
 vrw. m. sil-an, q. v.
Ana-slav-an, still werden, schweigen.
Ga-slav-an, schweigen.
Sleitha, I. 1. f. Schaden, Strafe; steht
 statt sleih-tha, kommt wie slaih-ts
 v. slah-an, q. v.
Slei-this, adj. (sleidjat) schädlich, ge-
 fährlich, Böllmer: sleidein.
Slei-thei, V. 2. f. Gefahr.
Ga-slei-thjan, c. II. schaden, beschädigen.
Slepan, c. I. saislep, (Joh. 11. 11.
 saislep, saisleip, Luc. 8. 23.) sais-
 lepun, slepans, schlafen.
Ana-slep-an, entschlafen, einschlafen.
Ga-slep-an, „
Slep-s, I. 1. f. m. f. Schlaf.
(Slind-an), c. I. sland, slundun, slin-
 dans, schlängen; erh. i. nhd. Schlund.)
Fra-slind-an, verschlingen.
Sluthan, c. I. slauth, sluthun, slu-
 thans, gleiten; erh. im engl. slide,
 spr. sleid; nhd. schleu-bern=schlen-
 dern, gehen ic.)
Af-slauth-jan, c. II. aus dem Geleise brin-
 gen, ängstigen; pass. verzweifeln,
 ungewiß sein.
Af-slauth-nan, c. III. außer sich sein, staunen.
Sluppan, c. I. slaup, slupun, slupans,
 schlüpfen.
Uf-sliup-an einschlüpfen.
Innuf-sliup-an, hineinschlüpfen.
Af-slaup-jan, c. II. abstreifen.
Smairthr, I. 1. n. Fett; erh. in
 Schmeer, Schmier.
Smakka, V. 1. m. Feige, eig. Schmeck-er.
Smals, superl. smal-ista, adj. I. 1.
 klein, schmal.
Smarna, I. 1. f. Mist, Roth; erh. im
 D. Schmar-n=Semisch; verwandt
 mit smair-thr, q. v.

Smeitan, c. I. smait, smitan, smitans, schmieren; erh. in schmeißen; mait-an, q. v.
Bi-smeit-an, beschmieren.
Ga-smeit-an,
 (Smith-a, V. 1. m. Schmied; Vollermer: smith-us.
Aiza-smith-a, Erzschnied.
Ga-smith-on, bereiten, schmieden.
Snaga, V. 1. m. Kleid, Mantel, Schmuck; erh. im D. schnag-i=sauber, und Schnecke und zunächst Schnade ic.
Snaivs, I. 1? m. Schne.
(Snarpjan, c. II. nagen, erh. im ahd. snirf-an, nhd. snirp-en u. schnirfen.)
At-snarp-jan,
Smeithan, c. I. snaith, snithun, snithans, ärndten, eig. schneiden.
Uf-smeith-an, abschneiden, schlachten.
Snivan, c. I. snau, snefun (snivun), snivans, gehen, fortgehen, zuvorkommen, eilig sein, nach etwas trachten, erh. im jächf. snuv-en, nhd. schnufeln, verw. mit snarp-jan.
Sniv-mjan, c. II. ft. sniv-mjan, cf. sniv-an, eilig gehen, eilen.
Ga-sniv-mjan, zuvorkommen.
Sniv-mundo, adv. eilig; ompr. sniv-mundos.
Dnat-sniv-an, ankommen, landen.
Faurbi-sniv-an, eher wohl kommen, zuvorkommen.
Ga-sniv-an, früher anlangen.
Faur-sniv-an, zuvorkommen, thun, ic.
Snu-trs, adj. I. 1. Flug, weise; ft. ft. snuv-trs, erh. in Schnupfer, schnüpfig, schnufeln, nach etwas trachten, ein Solcher sein=Kluger, weise, ic. vergl. sniv-an, vrw. mit nota, q. v. nhd. Schnauze ic.
Snu-trei, V. 2. f.=snuv-trei, Klugheit, Weisheit.
Snorjo, V. 1. f. Strick, geflochtener Korb, Schnur ic.
?Snuqs, I. 1. m. Magen, erh. in saugen, sug-ere, also eig. Säuger, Schmecker ic. sup-on, q. v. Vollermer streicht's.
Snu-on, c. II. saugen, kosten, genießbar machen, würgen ic.
Ga-snu-on,
Suthjan, c. II. kugeln, schmeicheln,

schön thun, erh. in fess, verführen ic, sut-is, q. v. u. suqs ic.
Suth-jon, c. II.
Sulja, I. 1. f. Sohle, vrw. m. sauljan, q. v.
Ga-sul-jan, sohlen, mit einer Grundlage versehen, gründen, bauen ic.
Sumas, irgend einer, einiger, sumasumsuh, der eine — der andere ic. erh. im engl. som-a, nhd. sam, z. B. handsam ic.
Sum-an, adv. einst, einmal = som-etimes ic.
Sundro, adv. einzeln; erh. in sondern, besond-ers.
Sun-is, adj. I. 2. wahr; erh. in sühnen, Sühne ic., vrw. m. sunas, q. v.
Sun-jaba, adv. wahrhaftig; sunja,
Sun-ja, I. 2. f. Wahrheit; adv. wahrhaft.
Sun-jains, adj. I. 2? wahr, wahrhaftig ic.
Sun-jon, c. II. rechtfertigen.
Ga-sun-jon,
Sun-jons, II. 1. f. Rechtfertigung; vrgl. saun ic.
Sun-na, V. 1. m. Sonne, vrw. mit sinu-s, q. v. ft. sun-ja, dah. 2 n.
Sun-no, V. I. f.
Sun-us, III. 1. m. Sohn.
Sun-s, adv. so bald als, sogleich da ic. bereits; erh. in schon.
Suns-ei, conj. sobald als, da.
Bi-sun-jane, adv. umher in der Nähe.
Supun, c. II. ahd. sosen, nhd. seifen, Seife, lat. sap-ere, nach etw. riechen, schmecken, würgen; suq-on, q. v.
Ga-sup-on,
Sutis, Vollermer. sut-eis, adj. I. 2. ompr. sutiza, mild, erträglich; erh. in süß, suth-jan, q. v.
Un-sut-i, I. 2. n. Unruhe, Aufruhr.
Spaurds, f. ann. Wegstrecke; stadium; erh. t. ahd. spur-t, nhd. Spur, spühren, v. el. vrl. spairan; Anal. faurds, fairan.
Sparva, V. 1. m. Sperling, Sperber; engl. Sparrow; Anal. arrow.
Speds (Math. 27. 64. speids; Tim. I. 4. 1. spids), adj. spät; ompr. spediza: sprl. spedists, spedumists;
Speivan, c. I. spav, spivan, spivans, speien, anspeien.

And-speiv-an, *anspeien*, verwerfen.

Bi-speiv-an, bespeien ic.

Ga-speiv-an, speien.

Spilda, I. 1. f. Tafel, Schreibtafel;

erh. im altn. spial-ld, nhd. Spelz,

Spel-t=eig. Gespaltne, so. Frucht,

Spalte=Brett, worauf geschrieben,

wovon abgelesen, erzählt wird ic.

Spil-l, I. 1. n. Sage, Erzählung, Mär-

chen, Scherz; erh. i. ahd. spel; nhd.

Spiel; engl. to spell=erzählen.

Spil-la, V. 1. m. Erzähler, Verkündiger.

Spil-lon, c. II. verkündigen, erzählen.

Ga-spil-lon, verkündigen.

? Thint-spil-lon, Gutes verkündigen; Bollm.

bezweifelt es; cf. thints=gut=engl.

gospel.

Us-spil-lon, verkündigen.

Unas-spil-loths, praet. unausprechlich.

Spinnan, c. I. spann, spinnun, spun-

nans, spin-n-en, v. ei. vrl. apeis-an,

cf. rinnan.

Sprauds, dab. sprau-to, adv. schnell;

vers. st. spaur-da, q. v., also:

spaur-to.

Sprau-to, adv. ersprießlich, schnell.

Stabs, I. 1. m. Einzelheit, Element;

erh. in Stab, Buchstab ic.

Staths, II. 1. m. (pl. stadois), Stelle,

Ort, Raum, Herberge; erh. in

Statet, Stätte ic. verw. m. stand-

an, stojan, stautan, (verl. stothan),

q. v. ic. cf. us-stass, astaths ic.

Hunsela-stath-s, Dyfertiç, eig. Inschlicht=

Fett-Stätte, Altar ic.

Mota-stath-s, Bollstätte, eig. Maut-Stätte ic.

Lukarna-stath-a, V. 1. Leuchter, Licht-

Stätte ic.

Anda-stath-jis, I. 2. m. Widersacher.

Stains, I. 1. m. Stein.

Vaihta-stain-s, Eckstein.

Stain-ahs, adj. I. 1. steinsig, stein-ich ic.

Stain-eins, adj. I. 1. stein-ern.

Stain-jan, c. II. steinigen.

Stalrno, V. 1. f. Sterren, engl. star ic.

Stalro, V. 1. f. die Unfruchtbare;

(ster-ilis).

(**Staldan**, c. I. stalstald, stalstaldun,

staldans, eignen, besitzen; erh. im

ahd. Ga-stal-dis; nhd. Gestalt.)

And-stal-dan, zueignen, in Besitz setzen.

Ga-stal-dan, erwerben, besitzen.

And-stal-d, I. 1. n. Darreichung.

Aglaitga-stal-ds, adj. I. 1. habüchtig ic.

Stammans, adj. I. 1. Stammweisend,

stum-m ic. verw. m. dumbs, q. v.

Standan, c. I. stoth, stodun, sto-

dans, stehn; erh. i. ahd. stand-an;

nhd. Stand ic. Löbe „stothun,

stothans“.

And-stand-an, widerstehn, widerstreben.

At-stand-an, dabei stehn, zugegen sein.

Af-stand-an, abstehn, ablassen, abfallen.

Bi-stand-an, umherstehn, umringen.

Ga-stand-an, still stehn, stehn bleiben,

bleiben, verharren, bestehen, wie-

derhergestellt sein ic.

In-stand-an, stehn bleiben, anhalten, be-

vorstehn.

Mith-stand-an, bei Jemand stehn.

Us-stand-an, aufstehn, sich erheben, auf-

brechen.

Tvis-stand-an, sich trennen von Jemand, c. d.

Faura-stand-an, vor Etwas stehn, dabei

stehn, vorstehn.

Afga-stoth-ans, prtop. praet. vom Plage

gerüdt, unstatthaft, unschicklich;

Bollmer „afgastathans“?

Unga-stoth-ans, unstet; Raßmann, f.

usstass.

Ga-stoth-anan, c. II. feststellen, stehn ma-

chen ic. Bollmer zweifelt.

Af-stas-s, II. 1. f. Abstehn, Abtreten,

Ehescheidung.

Us-stas-s, II. 1. f. Auferstehung. Raß-

mann, M. G. Anz. 1848. S. 572.

Tvis-stas-s, II. 1. f. Trennung, Zwi-ist,

Aufstand.

Faur-stas-sois, I. 2. m. Vorsteher.

Ana-stod-jan, c. II. anheben, beginnen, an-

fangen.

Du-stod-jan, II. 1. „

Ana-stod-eins, II. 1. f. Anfang.

Afraana-stod-eins, Wiederaufgang.

Stau-a, I. 1. f. Gericht, Rechtstret;

eig. Steth-e.

Stau-a, V. 1. m. Richter, eig. Steth-er.

Anda-stau-a, Wider-steth-er, Widersacher,

Feind, Gegner ic.

Anda-stan-jiths, I. 2. m. „

Sto-jan, c. II. praet. stauida, richten.

Ga-sto-jan, „

(**Staurkjan**, c. II. vertroken; eig.

steth, hart, starr, fest werden; erh.

im nhd. starr-en ic.

Ga-staur-knan, c. III. vertroken, dürr,

hart, starr ic. werden; gehört zu

staur-ran, q. v. u. staur ic., q. v.

Staurran, c. II. widersirend sein, star-r sein, ungehorsam, störrisch sein.
And-staur-ran, vrw. mit staur-kjan, q. v.
Stautan, c. I. staistaut, stautans, schlagen; erh. in stoß-en. vrw. m. standan, q. v. u. Bollmer erinnert an tundere.
Stelgan, c. I. staig, stigun, stigaus, steigen; Bollmer „steigwan“.
At-steig-an, herabsteigen.
Ga-steig-an, hinabsteigen.
Us-steig-an, hinaussteigen.
Ufar-steig-an, aufsteigen, übersteigen.
Staig-a, I. 1. f. Steig, Stieg, Pfad.
Stilbna, I. 1. f. Stim-m-e; vrw. m. stabs, q. v.
(Stiggan, c. I. stagg, stuggun, stuggans, stecken.)
Us-stigg-an, ausstecken.
Stigg-an, (Joh. 11. 9. 10. ic. stiggq-an), c. I. stagq, stugqun, stugqans, stoßen, pressen; erh. i. anglf. sting-an, nhd. stin-en, stecken, stecken.
Bi-stigg-an, anstoßen, anpressen.
Ga-stigg-an, anstoßen.
Ga-stagg-jan, c. II. „
Bi-stugq-s, II. 1. f. f. Anstoß ic. streicht Bollmer.
(Stik-an, c. I. stak, stekun, stukans, Bollmer „stikans?“) stecken, vrw. m. stigg-an, stecken.
Stik-s, I. 1. m. Punkt, Moment; er halten in Stich.
Stak-s, II. 1. f. f. Raal; eig. Gestoch-ne.
(Stakjan, c. II. stecken, stecken.)
Hlethra-stak-eins, f. Lauberhüttenfest; eig. Leder=Zelt-auf-stecken.
Stik-ls, I. 1. f. m. Becher, Kelch; eig. Gestoch-ner.
Stilan, c. I. stal, stelun, stulaus, stehlen.
Stiur, I. 1. f. m. Kalb, Stier, vrw. m. staurran.
(Stiur-s, adj. I. 1. bestimmt, gerade; erh. in steur-en, gerade ausgehen.)
Us-stiur-iba, adj. zügellos.
Us-stiur-ei, V. 2. f. Auschweifung, Zügellosigkeit.
Stiur-jan, c. II. feststellen, bestätigen.
Stiv-iti, I. 2. n. Duldung; erh. im anglf. styf, nhd. stoif ic. vrw. m. stibna, q. v., cf. Raßmann, R. G. Anz. 1846, sich unastass.

Stubjus, III. 2. m. Staub; vrw. m. stiviti.
Straujan, c. II. ausbreiten; erh. in streuen, bereiten; vrw. m. stiur, q. v.
Uf-strau-jan, unterstreuen, ausstreuen.
Striks, I. 1. f. m. Strich.
Stols, I. 1. m. Stuhl, Thron.
Stana-stol-s, Richter-Stuhl.
Stoma, V. 1. m. (st. stomm=stobn-) a, Grundlage, Stoff ic. erhält. in Stamm; vrw. mit stib-na, q. v.
Sva, adv. so; svah=sva-uh, so auch; svu-u, so? (aus sa+va).
Sva-ei, conj. so wie, so daß, daher.
Sve, oorrel. zu sva, wie, ungefähr, da, indem, daß ic.
Sva-sve, sowie, je nachdem, ungefähr, gegen, so daß ic.
Svaih-ra, V. 1. m. Schwieger, d. h. Schwieger-Vater.
Svaihro, V. 1. f. Schwiegermutter.
(Svairban, I. svarf, svaubun, svaubans, wischen; lat. sorbere; erh. im D. sarb-en; sarva.
Af-svairb-an, abwischen.
Bi-svairb-an, „
Svamma, I. 1. f. m. Schwamm; f. svimman, aus svib-nan, vrw. m. svibls ic.
Svaran, c. I. svor, svoran, svarans, schwören.
Bi-svar-an, beschwören.
Ufar-svar-an, falsch schwören.
Ufar-svar-a, V. 1. m. Meineidiger.
Svar-e, adv. vergebens, ohne Grund, ohne Wirkung; erh. in schwer-lich ic.
Svar-ts, adj. I. 1. schwarz.
Svar-tizl, I. 1. n. Schwärze, Linte.
? Svar-tizla, I. 1. f. „ Bollmer bezweifelt es.
Svegnjan, (Joh. 6. 35. ic. svig-njan), c. II. frohlocken, sich freuen; versetzt in schwel-gen st. schwelgen; vrw. m. schwel-len ic.
Sveg-nitha, I. 1. f. n. svignitha, Freude, Frohlocken.
Svellban, c. I. svaif, sviban, svibans, ablassen, aufhören; erh. in schwel-en, schwelgen ic.; vrw. mit sveip-an, q. v.
Un-sveib-ands, partop. praes. unaufhörlich.
Svelm, I. 1. n. Schwein.
(Sveipan, c. II. schwem-men, schwel-en, f. stiba=Stim-m ic. vrw. m. sviman, sveiban ic. q. v.)

Midja-sveip-ains, II. 1. f. Säufkuch.

Sveran, c. I. saisor, sverans, nachstellen, beschweren; cf. svar-an ic.

Sver-s, adj. I. 1. geehrt, geachtet; eig. schwer; Anal. lat. gravis.

Un-sver-s, nicht geehrt.

Sver-itha, I. 1. f. Ehre.

Un-sver-itha, I. 1. f. Schande.

All-sver-ei, V. 2. f. Rechtlichkeit.

Un-sver-ei, V. 2. f. Schande.

Sver-an, c. II. ehren, verherrlichen.

Ga-sver-an, „

Un-sver-an, verunehren.

Sver-ains, II. 1. f. Ehre.

Un-sver-ains, Schande, Unehre.

Sves, (Sver-s) I. 1. n. Eigentum, Vermögen; erh. im ahd. suas, (lat. suitas, suum) goth. svi, q. v. u. sveran, q. v.

Sves, adj. I. 1. eigen, thünlich.

(Svi, praepos. insep.; eig. pron. reflex. sui ic.)

Svi-kunths, eig. selbst bekannt=sehr bekannt ic.

Svibls, I. 1. m. Schwefel, vrw. m. sveipan ic. q. v. Bollm. „svibl“ n.

(Sviggvan, c. I. svaggr, svuggvun, svuggvans, erh. i. schwinsgen, schwanszen ic.)

Svagg-vjan, c. II. schwank-en, schwent-en.)

Af-svagg-vjan, abschwenken, ungewiß, zweifelhaft machen; pass. sein.

Sviglon, c. II. pfeifen, lustig sein; sich freuen; vers. schwelgen, schwelzen, st. schwelzen, vgl. svignjan.

Svig-lja, V. 1. m. Pfeifer ic.; vrw. m. svaran, sveran ic. q. v.

Svik-ns, adj. I. 1. rein unschuldig, hell, glänzend; f. sviknjan.

Svik-naba, adj. „

Svik-nei, V. 2. f. Reinheit, Unschuld.

Svik-nitha, I. 1. f. „

Svik-njan, c. II. reinigen, hell, glänzend machen; erh. im D. schwent-en; vgl. sviggvan, svignjan ic.

Svik-ueins, II. 1. f. Reinigung.

(Svillan, c. I. avall, svullun, svullans, schwellen, siehe svegnjan, sviglon.)

(Sval-ljan, c. II. schwellen wallen ic.)

Uf-sval-lains, II. 1. f. Aufschwellung, Hochmuth ic.

Svil-tan, c. I. svalt, svultun, svultans, geschwellt, d. h. geschwollen sein,

d. i. todt werden, sterben ic.; vrw. m. svillan.

Ga-svil-tan, „

Mithga-svil-tan, zugleich sterben.

Svimmman, c. I. svamm, svummun, svummans, schwimm-en; f. sveipan, st. st. svibnan; Bollm. „svimban.“

Svum-al (Joh. 9. 11. svumfal), I. 1. n. Leich; eig. Schwimmt ic. „svumfal wohl die richtige Form!“ Bollmer.

Svinthas, adj. I. 1. cmpr. svinthosa, stark, gesund, kräftig; erh. in geschwind.

Svinth-ei, V. 1. f. Stärke.

Svinth-jan, c. II. Gewalt anthun, hindern ic.; eig. geschwind sein; Bollmer „stärken.“

Ga-svinth-jan, stärken.

(Dis-svinth-jan, Rasemann, M. G. Anz. 1848 S. 582: svinthjan!)

In-svinth-jan, stärken.

Svinth-nan, c. III. stark sein, eig. geschwind werden; Bollmer „stark werden.“

Ga-svinth-nan, „

Svistar, IV. anm. f. Schwester.

(Svogjan, c. II. seufzen, statt sovogjan=seufzen; vrw. m. sviglon ic. q. v.

Ga-svog-jan, „

Uf-svog-jan, „

Svog-atjan, statt sovogatjan, c. II. ahd. suefton, nhd. seufzen st. seufzen.

T,

der 19te Buchstabe, zeigt sich 943mal, und zwar im An= 92, In= 823, und Aus= laute 27 mal.

Tagl, I. 1. n. Haar; erh. im D. Zagsel=Schweif ic.

Tagr, I. 1. n. Thron; erh. in Bähre, D. Zacher, ahd. zahar ic. dān-p-v.

Tag-rjan, c. II. weinen.

Tah-jan, c. II. zerren, reißen, zerstreuen, erh. im ahd. zah, nhd. zäh, ziehen ic. verw. m. tiuhan.

Dis-tah-jan, zerstreuen, verschwenden.

Dis-tah-eins, II. 1. f. Zerstörung.

Taihun, num. ord. 10.

Fidvor-taih-un, 40.

Fimf-taih-un, 50.

Taih-unda, 10te.

Fimfta-taih-unda, 15ter, ord. (L. 15. 4. -tehund).

Taih-und-taih-und, 100, card.

Taih-svs, adj. I. 1. recht; δεξιός.

Taih-svo V. 1. f. die Rechte.

Taih-sva, I. 1. f. „

Taik-ns, II. 1. f. Wunder; erh. im ahd. zeihh-an, nhd. Zeich-en, signum.

Taik-njan, c. II. zeigen ic.

Ga-taik-njan, „

Us-taik-njan, aus-zeich-nen, zeigen, darstellen, bezeichnen.

Us-taik-neins, II. 1. f. Darstellung, Re-zeich-nung.

Tains, I. 1. m. Zweig; erh. im ahd.

zain; nhd. Baun, weil aus Zweigen.

Veina-tain-s, Weinrebe, Weinzweig.

Tain-jo, V. 1. f. Korb, weil aus Zweigen.

(Tairan, c. I. tar, terun, taurans, auflösen; erh. in zeh-ren, zer-ren, zerstören, zer . . ic.

Ga-tair-an, „

Dis-tair-an, zerreißen, verderben.

Ga-taur-a, V. 1. m. Riß.

Ga-taur-ns, II. 1. f. Zerstörung.

Af-taur-nan, c. III. abreißen, zerreißen.

Ga-taur-nan, vergehn.

Dis-taur-nan, c. III. zerreißen.

(Ta-ni, n. Zeichen; steht statt tahni, vergl. taikns, teikan, q. v.)

Faura-ta-ni, I. 2. Wunder; eig. Vorzeichen.

(Tarkhan, c. II. eig. durchgehen, durch-hervordringen, stehen, stehen, sich auszeichnen, im schlimmen Sinn; vrw. m. thairko, Loch, q. v. u. nhd. f. B. durch.)

Ga-tarh-jan, „

Tar-mjan, c. II. hervorbrechen, st. st. tarhmjan; Grimm j. E. Schulze: will tarnjan.

(Tar-njan, c. II. st. st. tarh-njan, verhüllen; ahd. tarjai; nhd. tarnen; Tarnkapp ic.

Ga-tar-njan, „ Grimm j. E.

Schulze: X. anders; Rasmann, M. G. Anz. 1848. S. 573. darnjan; Bollmer bezweifelt es.

(Tass, adj. I. 1. bestimmt, geregelt, geordnet, (τάσσειν) Grimm j. E.

Schulze: tekan, taitok, q. v.)

Unga-tass, adj. I. 1. ungerregelt.

Unga-tass-aba, adv. „

(Tehund, num. ord. 10; -zig.)

(Teih-an, c. I. tadh, taihun, taihans, weben; erh. in zeigen; vrw. m. taihava, taikjan ic. q. v.)

Ga-teih-an, anzeigen, verkünden.

Fauraga-teih-an, vorberverständigen.

Tekan, c. I. taitok, taitokun, tekans, anrühren; lat. ta(n)go, teigt, taotum ic. hteher tas, q. v. vrw. m. teihan ic.

At-tek-an, „

Tigus, num. ord. m. 10; -zig, f. tehund.)

(Tilan, c. I. tal, teluu, tulans, passen; sich fügen, nachgeben, dul-den ic. erh. im ahd. zal, zil; nhd. Zahl, Ziele, zähl-en, Ziel, zielen ic. vrw. m. dul-den, cf. tulani.)

Til-s, adj. I. 1. passend, geschickt, geeignet.

Ga-til-s, „

Ga-til-aba, adv. schidlich.

And-til-on, c. II. dienen, helfen.

Ga-til-on, erlangen.

Gaga-til-on, zusammenfügen, passen.

(Tal-s, adj. fügsam, gelehrt; dav.

Un-tal-s, I. 1. ungelehrt, ungehorsam, ungläubig.

Tal-zjan, c. II. belehren, unterrichten, mittheilen, geben; erh. in zahl-en ic. vrw. m. tilan, q. v.

Tal-zjands, partop. praes. Lehrer, Meister.

Ga-tal-zjan, lehren.

Tal-zeins, II. 1. f. Lehre ic.

(Timan, c. I. tam, temun, tumans, sich ziem-en ic. vrw. m. timrjan, q. v.

Ga-tim-an, „

Ga-tam-jan, c. II. zähmen; domare.

Ga-tem-ibba, adv. gerziem-end, schidlich.

Timrjan, c. II. bauen, zim-mern; cf. timan, Bollmer „timbrjan“.

Ana-tim-rjan, darauf bauen.

Ga-tim-rjan, bauen.

Mithga-tim-rjan, mithauen.

Tim-rja, V. 1. m. Zim-merer, Zimmer-mann, Baugewerke.

Tim-reins, II. 1. f. Bau, Erbauung.

Ga-tim-reins, „

Ga-tim-rjo, V. 1. f. „ Bollmer bezweifelt es.

(Tindan, c. I. tand, tundua, tundans, brennen, erh. in zünden.)

Tand-jan, c. II. zünden, anzünden.

Ga-tand-jan, brandmarken.

In-tand-jan, anzünden, verbrennen.

Tand-nan, c. III. sich entzünden.

In-tund-nan, „

Aiwa-tund-i, I. 2. n. Dornstrauch.

Tiuh-an, c. I. tauh, tauhun, tauhans, führen; erh. in zieh-en; vrw. m. tahjan, q. v.

At-tiuh-an, herzuführen, hereinführen, bringen ic.

Jnnat-tiuh-an, hineinführen.

Af-tiuh-an, bei Seite führen.

Bi-tiuh-an, umherführen, umherziehen (im Sande) besuchen, c. acc.

Ga-tiuh-an, führen, wegführen, bringen.

Mithga-tiuh-an, mitführen.

Us-tiuh-an, hinausführen, wegführen, endigen, vollenden, herstellen, enden, entrichten.

Us-tauh-ts, II. 1. f. Vollendung, eig. Auszug.

?Us-tauh-ei, V. 2. f. „ Vollmer bezweifelt es.

(**Tivan**, c. I. tau, tevun, tivans, bereit, fertig sein; erh. im ahd. zawjan, goth. taujan, nhd. thun; Grimm z. E. Schulze: anders: tevjan.

Tau-jan, c. II. thun-en ic.

Ga-tau-jan, thun, machen, c. II. acc.

Missa-tau-jands, prtop. übel thuenb.

Tau-i, I. 2. n. g. tojis, Werk, That.

Ubil-to-jis, adj. I. 2. übelthäterisch.

Fulla-to-jis, adj. I. 2. vollkommen.

?Tev-a, I. 1. f. Ordnung, Ruhe, eig. Bereitung ic.

?Tev-i, I. 2. n. tev-eis, I. 2. f. m. Schaar, beide nach Vollmer zweifelhaft.

Ga-tev-jan, c. II. verordnen, bestellen.

Unga-tev-iths, prtop. ungeordnet, undeutlich; of. tass u. tekan.

Tuggl, I. 1. n. f. Gestirn, eig. jügelndes, geschlängelt, das Demnit. von

Tugg-o, V. 1. f. Jung-e, gg=ng.

Tulgus, adj. I. 3. standhaft; erh. im nhd. gedul-dig; vergl. tilan.

Tul-gjan, c. II. befestigen.

Ga-tul-gjan, „

Tul-githa, I. 1. f. Befestigung.

Tanthus, III. 1. m. Zahn; D. Sand ic.

Aiwa-tund-i, I. 2. f. Dornstrauch, gh. u. tindan, q. v.

Trauan, c. II. trauen-en ic.

Ga-tran-an, gestrauen-en ic.

Trau-ains, II. 2. f. Bertrauen.

Trau-si, I. 2. n. Bündniß; Vollmer „traustels, m.“

Triggvs, adj. I. 1. treu f. glagg-vus=glaug; riggs in unmanariggs ic.

Un-trigg-vs, untreu.

Trigg-vaba, adv. treulich, zuverlässig.

Triggva, I. 3. f. Bündniß; Vollmer „pl. t“

Trigo, V. 1. f. Trauer; Vollmer „Unlust, Widerwillen“; erh. in trög.

Trimpan, c. I. tramp, trampun, trampans, treten; erh. im weiter gegeben. trampeln=trampeln, trippeln, trappen, traben, treiben ic.; vrw. m. dreiban ic. q. v.

Ana-trim-pan, hinzutreten, drängen.

Triv, I. 3. n. g. trivis, Holz, Bauen, erh. im engl. tree; gr. δρυς ic.

Veina-triu, Weinstock; pl. Weinberg.

Triv-eins, adj. I. 1. hölzern.

(?Trisgan, c. I. trasg, trusgun, trusgans, pflropfen, eig. einbringen, senken ic.; erh. in Trester, mit verl. g. st. Tresgter, Seufzer=Seuf-gz-er ic.; Vollmer bezweifelt es; will „tristan“.

In-tris-gan, einpflropfen, ein-brück-en ic.

(Trusg-gjan, c. II. pflropfen ic.

In-trus-gjan, einpflropfen.

Trud-an, c. II. treten, klettern; vrw. m. trisgan, q. v.

Ga-trud-on, c. II. niederbetreten; Vollmer „gatrudan?“

Trus-njan, c. II. erh. in brüß von ver-drüß-en, Drüse; ahd. truosen; verw. m. trisgan u. driusan.)

Ufar-trus-njan, überziehen, übersprengen, auf Etwas hinfallen lassen, d. h. besprühen ic.

Tvai, num. ord. f. tvos; n. tva; g. tvaddje, 2.

Tvei-hnai, distrib. je 2.

Tva-lif, n. ord. 12, Schulze stellt es unter liban.

Tvai-tigjus, 20.

Tva-hunda, 200.

(Tvis, adv. comp.=tuz, „)

Tveif-ls, I. 1. f. m. Zweifel; Vollmer „tveif-l, n.“

Tveif-ljan, c. II. Zweifel erregen; Vollmer „zweifelhaft machen.“

Tveif-leins, II. 1. f. Zweifeln.

V,

der 2te Halbvoikal, steht ans 226, ins 490,
auslautend 18, also zusammen 733mal.

Vaggari, I. 2. n. Kopfküssen; erh. im
ahd. wanga; nhd. Wangen, eig.
Fläche; Ang-er=Wang-er 2c. f.
vaggs; E. Schulze und Bollmer
vaggareis; Rasemann, M. G. Anz.
1848, cf. usstass.

Vagg-s, I. 1. m? Lustgarten, Para-
dies; erh. im nhd. Au=Bau u.
Ager 2c. f. vaggari 2c.

(**Vaddjus**, III. 2. f. Mauer; erh. in
Wand.)

Baurgs-vadd-jus, Stadtmauer; cf. Maß-
mann, M. G. Anz. 1838; cf. usstass.
Mithgarda-vadd-jus, Zwischenmauer, Schei-
dewand.

Grundu-vadd-jus, Grundmauer.

(**Vah-s**, adj. I. 1. mangelhaft; erh. im
nhd. weich u. schwach); dav.

Un-vah-s, adj. I. 1. tabelloß.

Vah-sjan, c. I. vohs, vohsun, vohsans,
zart, weich fein, wachsen, aus-
wachsen 2c.

Us-vah-sjan, auswachsen.

Ufar-vah-sjan, überwachsen, zunehmen.

Us-vah-sts, II. 1. f. Wachsthum.

Vah-stus, III. 1. Wuchs, Wachsthum,
Körpergröße 2c.

Vai, interj. weh!

Vaian, c. I. vaivo, vaivoun, vaians,
wehen.

Vaihsta, V. I. m. Ede; eig. Her-
vorgewachsenes, verh. sich zu Ede
wie vaggari zu Ang-er; geh. 3.
vahs, q. v.

Vaih-ts, II. 1. f. vaiht, n. Sache,
Ding, eig. Gewachsenes, Etwas;
erh. in Gewichst, nicht; denn dieß
statt nivaiht=nicht Etwas, nach
Abfall von v=ni'aiht, contrah.
nicht, nhd. nicht, vergl. vaihsta,
vaggari 2c.

Vai-la, adv. wohl.

Vainahs, adj. I. 1. unglücklich, elend;
erh. im ahd. wen-ag; nhd. wen-ig;
Bollmer, M. G. Anz. 1848. S.
310. anders: vaihnahs!

Vain-ei, adv. wenn doch; eig. wenn-je;
Rasemann stellt es u. d. onj. ei; cf.
M. G. Anz. 1848. S. 581.

Vair, m. Mann; vir.

(Uf-vairs, adj. I. 1. ohne Mann; cf. Bollm.) *scular*

Vair-dus, III. 1. m. Wirth.

Vair-than, c. I. varth, vaurthun,
vaurthans, werden, geschehen, ge-
macht werden, gegeben, erfüllt wer-
den, erscheinen, kommen 2c.; als
Hilfszeitw. für's futur. gebraucht.
Grimm: I. 39.

Fra-vair-than, verderben.

Ga-vair-thi, I. 2. n. Eintracht, Friede; eig.
Gewerde 2c.

Ga-vair-theigs, adj. I. 1. friedfertig.

Gaga-vair-thjan, c. II. versöhnen; eig. zu-
sammen werden.

Gaga-vair-thnan, c. III. sich versöhnen.

(**Vair-ths**, adj. I. 1. ...wärtig 2c. u.
Subst. I. 1. m? Werth.)

Ana-vair-ths, zukünftig.

And-vair-ths, I. 1. gegenwärtig 2c.

And-vair-this, adv. gegenüber c. d.

Jaiud-vair-ths, adv. dorthin.

Vithra-vair-ths, I. 1. gegenüber.

Fram-vair-this, adv. fürder, fernerhin.

Svulta-vair-thja, adj. II. 1. sterbend, 3. Tode
sich neigend; eig. Geschwulst-wärts.

And-vair-thi, I. 2. n. Gegenwart, Gesicht,
Person.

Vair-ths, I. 1. m. Werth, Kaufpreis,
Monument.

Vair-ths, adj. I. 1. werth, würdig 2c.

Vair-thaba, adv. „

Un-vair-thaba, unwürdig.

Vair-thida, I. 1. f. Würde, Würdigkeit.

And-vair-thi, I. 2. n. Werth, Preis.

Vair-thon, c. II. schägen, werthen 2c.

Vairilo, V. 1. f. Lippe; erh. in Behre;
also: Bahnwehre (*ip-kos ödörwov*.)

Vairpan, c. I. varp, vaurpun, vaur-
pana, werfen, steinigen.

At-vairp-an, werfen; atvaurpans, partep.
praet. geworfen=liegend.

Af-vairp-an, abwerfen.

Ga-vairp-an, werfen.

Inn-vairp-an, hineinwerfen.

Us-vairp-an, hinauswerfen, hinausstreben,
verwerfen, austreiben, ausreißen,
ausziehen, ablegen, auf Etw. werfen.

Fra-vairp-an, verwerfen.

Us-vaurp-a, I. 1. f. Berwerfung, Auswurf.

Vairs, adj. I. 2. mpr. erh. im engl.
worse, nhd. wirsch, schlimmer; vrw.
m. vairpan, vair 2c.

Vair-siza, mpr. schlimmer, wirsch-er.

Vakan, c. I. vok, vohun, vākans, wach-en. (Bollm. c. II.)
Du-vak-an, „
Thairh-vak-an, durchwachen, wachen.
 (Vak-jan, c. II. wecken.)
Us-vak-jan, erwecken, aufwecken.
Ga-vak-nan, c. III. erwachen; eig. geweckt werden.
Vah-tvo, V. 1. f. Wache, Wacht.
Vok-eins, II. 1. f. Wachen; Bollmer: vakeins.
Valdan, c. II? walst-en, auskommen, sich begnügen.
All-val-dans, prtop. Allmächtiger.
Ga-val-dan, beherrschen.
Val-dufni, I. 2. n. Gewalt, Macht, Herrschaft.
Val-jan, c. II. wählen, vorziehen.
Ga-val-jan, auswählen; prtop. proet. gavalids, Auserwählter.
Ga-val-eins, II. 1. f. Wahl.
Val-is, adj. I. 1. ausgewählt, geliebt.
Ga-val-is, ausgewählt; Bollm. „gavalids“.
 (?Val-ugjan, c. II. wälzen, hin und her thun; engl. walk; nhd. walzen; Bollmer: valtjan, q. v.)
 ?Us-val-ugjan, hin und her treiben.
Val-us, III. 1. m. Stod, Ruthe; erh. im D. Weise, so viel als Wausche, eine gewisse Quantität Kleinholz.
Val-tjan, c. II. eindringen; erhält. in wälzen; cf. valugjan.
Us-val-tjan, umwälzen, umwerfen.
Us-val-teins, f. Umsturz.
 (Val-vjan, c. II. wälzen, vollere; ahd. wellan; nhd. welslen; Ebbe, II. 185.)
At-val-vjan, daraufwälzen.
Af-val-vjan, wegwälzen.
Faur-val-vjan, davorwälzen.
Val-vison, c. II. sich wälzen.
Vamba, I. 1. f. Bauch, Leib; erh. im D. Wamme, Wamme; f. vim-m-an.
Vandus, III. 1. m. Ruthe; erh. in Gerwindse, Gerwindse u. c. f. vinda.
Vana, adj. I. 1. mangelnd, fehlend, mangelhaft; erh. im engl. wan-t; nhd. Wahn-sinn u. vanus u.; vrv. m. vena, q. v.
Van-innassus, III. 1. m. Mangel.
 (Van-an, c. II. fehlen.)
Van-eins, II. 1. f. Mangel.
Vaurd, I. 1. n. Wort; lat. verbum.

Anda-vaur-d, Antwort; Bollm. streicht's.
Gabaurthi-vaur-d, Geschlechtsregister.
Lausa-vaur-da, adj. I. 1. unnützebend.
Liugna-vaur-da, läugnerisch.
 ?Ubil-vaur-da, übel redend, verläumberisch.
Anda-vaur-di, I. 2. n. Antwort.
Ga-vaur-di, I. 2. n. Rede, Gespräch.
Lausa-vaur-di, I. 2. n. unnütze Rede, Geschwätz, so Ebbe; Bollmer „lausa-vardei“, V. 2. f.
Aglaiti-vaur-dei, I. 2. n. unziemliches Reden.
Lausa-vaur-dei, V. 2. f. unnützes Reden.
Dvala-vaur-dei, V. 2. f. Geschwätz.
Filu-vaur-dei, V. 2. f. vieles Reden.
Vaur-dahs, adj. I. 1. wörtlich, buchstäblich.
Vaur-djan, c. II. reden.
And-vaur-djan, antworten, widersprechen.
Filu-vaur-djan, viel Worte machen.
Vaurkjan, conj. anm. vaurhta, vaurhtedun, vaurhts, wir-ken, machen, bewirken, vrv. m. vaurd, valdan u.
Ga-vaur-kjan, „
Us-vaur-kjan, wirken, wirksam sein.
Fair-vaur-kjan, erwirken.
Fra-vaur-kjan, verwirken, sündigen.
Ga-vaur-ki, I. 2. n. Werk, Geschäft, Gewinn.
Faihuga-vaur-ki, I. 2. n. Gewinn.
Handu-vaur-hts, adj. I. 1. mit der Hand gemacht.
Unhandu-vaur-hts, nicht m. d. Hand gemacht.
Us-vaur-hts, gerecht.
Fra-vaur-hts, sündig.
Us-vaur-hts, (Cor. II. 9. 9. u. uavaur'ts), II. 1. f. Gerechtigkeit.
Fra-vaur-th-s, II. 1. f. Sünde.
Vaur-stv=vaurhtv, I. 1. n. Werk, That.
Vaur-stva, V. 1. m. Arbeiter.
Alla-vaur-stva, II. 1. allwirkend.
Ga-vaur-stva, V. 1. m. Mitarbeiter.
Un-vaur-stvo, V. 1. f. eine Faulle, Unthätige.
Vaur-stvei, V. 1. f. Bewirkung.
Vaur-steigs, adj. I. 1. wirksam.
Vaur-stvja, V. 1. m. Arbeiter.
Vaurms, I. 1. m. Schlange; erh. in Wur-m, vrv. m. vaurkjan, vaurdan u.
Vaurts, II. 1. f. (g. vaurtsais, u. pl. vaurteis) Wurzel, vrv. m. vaurms u.
Ga-vaur-ts, adj. I. 1. gewurzelt.
Vargs, m. Feind, Riffelhäuter; erh. im ahd. warg; nhd. würgen, arg u.; vrv. m. vaurts u.)
Lausa-var-gs, der Unaußbare.
Ga-var-gjan, c. II. verdammen.

Ga-var-geins, II. 1. f. Verdammiß.
 Var-githa, I. 1. f. „
 (Var-da, I. 1. m. Wär-ter.)
 Daura-var-ds, Thorwärter.
 Daura-var-da, I. 1. f. „ inn
 Daura-var-do, V. 1. f. „
 Var-dja, V. 1. m. Wär-ter, Wächter;
 pl. vardjans, Wache.
 Fra-var-djan, c. II. verderben, entstellen.
 Fra-var-deins, II. 1. f. Verderben.
 (Varms, adj. war-m; vrw. m. vargs,
 vards ic.)
 Var-mjan, c. II. wärmen.
 Vars, adj. I. 1. behutsam; erh. in
 be-wah-ren; vrw. m. varms.
 Var-ei, V. 2. f. Behutsamkeit, List.
 Var-jan, c. II. wehren, c. d. od. acc.
 Varsjan, c. II. kleiden, bekleiden; erh.
 im D. Bef-te, lat. vestire.
 And-vas-jan, entkleiden.
 Ga-vas-jan, kleiden, bekleiden, sich bekleiden.
 Ga-vas-eins, II. 1. f. Kleidung.
 Vas-ti, I. 2. f. Kleid, Bef-te ic. pl.
 vaastos, Kleidung.
 Vato, V. 1. n. (pl. vatna) Wasser.
 (Veibaa, c. I. vaif, vibun, vibans,
 weben, winden.)
 (Vaibjan, winden.)
 Bi-vaib-jan, umgeben, umwinden.
 Veigan, (Hollmer „veihan“) (Tim.
 II. 2. 14. ic. veihan) o. I. vaih,
 vigun, vigans, kämpfen, streiten;
 erh. im ahd. wigan, nhd. n. pr.
 Wig-and? weihen, bewegen.
 And-veig-an, widerstreben, feindselig sein;
 cf. veigan.
 Vaih-jo, V. 1. f. Kampf; μάχ-η, (w=m).
 And-vaih-jan, c. II. entgegen streiten, entge-
 genstreben; Hollmer streicht's.
 Vig-ans, I. 1. m. (vign?) Krieg; Holl-
 mer „vigns, m.“
 Veih-s, adj. I. 1. heilig; erh. in ge-
 weih-t, weihen; vrw. m. veigan.
 Veih-aba, adv. heilig.
 Us-veih-s, unheilig, uneingeweiht.
 Veih-a, V. 1. m. Priester.
 Veih-an, c. II. weihen, heiligen.
 Ga-veih-an, „
 Veih-nan, c. III. geheiligt werden, ge-
 heiligt sein.
 Veih-itha, I. 1. f. Heiligung, Heiligkeit.
 Veih-s, I. 1. n. (Mrc. 8. 26 ic. veks),
 Flecken, Landstadt; erh. in Weich-
 bild; vicens; oik-os.

Veim, I. 1. n. Wein; oik-os.
 Vein-nas, I. 1. m. Wein-käufer; Löbe
 II. 188. u. Hollmer „vein-nas!“
 Maßmann, M. G. Anz. 1848 S.
 566 (Schwankt).
 Veipan, c. II. vaip, vipun, vipans,
 bekränzen; erh. in Wip-pe, Wipfel.
 Vaip-s, I. 1. f. m. Kranz.
 Faur-vaip-jan, c. II. verbinden.
 Vip-ja, I. 2. f. (Joh. 19. 2. vippja)
 Kranz; Hollmer „vippja“.
 (Veis, adj. Flug, weise, u. pron. I.
 prs. wir; Maßmann, M. G. Anz.
 1848 S. 571: veits.)
 Hindar-veis, I. 1. verstellt, hinterlistig.
 Unhindar-veis, unverstellt.
 Un-veis, unwissend.
 Unfaur-veis, unbedacht, unvorsätzlich.
 Fulla-veis, vollkommen.
 Hindar-veis-ei, V. II. f. List.
 (Veis-on, c. II. ansehen, strafend ansehen;
 erh. in ver-weisen ic.; ahd. vis-on.)
 Ga-veis-on, c. g. ansehen, Rücksicht neh-
 men, sich nach Sem. umsehen, auf-
 suchen.
 (Veis-jan, c. II. weisen, zeigen.)
 Fulla-veis-jan, überzeugen.
 Gafulla-veis-jan, zeigen, kundbar machen.
 Veit-an, c. I. vait, vitun, sehen; erh.
 in wiss-en, videre; vrw. m. veis.
 In-veit-an, ansehen, verehren, anbeten.
 Fra-veit-an, rächen.
 Id-veit, I. 1. n. Entehrung, Schmach.
 Fra-veit, Rache.
 Id-veit-jan, c. II. schmähen.
 Fair-veit-jan, blicken, hinsehen; c. g: be-
 trachten, gaffen, Borkwig treiben.
 Fair-veit-l, I. 1. n. Schauplatz.
 a. Vit-an, c. II. auf Etwas sehen,
 beobachten.
 ? In-vit-ains, II. 1. f. Wahrnehmung; Löbe
 „Avitains“.
 b. Vit-an, c. anm. praes. vait, praet.
 vissa, wissen, erfahren.
 Mith-vit-an, bewußt sein.
 Un-vit-auds, prtop. praes. unwissend.
 Vait-ei, adv. etwa, vielleicht; Maß-
 mann setzt es unter conj. ei, of. M.
 G. Anz. 1848. S. 584.
 (Vit-s, adj. wissend.)
 Un-vit-s, I. 1. unverständlich, thöricht; Holl-
 mer: „unvita“.
 Fulla-vit-s, I. 1. vollkommen.
 Un-vit-i, I. 2. n. Unwissenheit, Thorheit.

In-van-djan, verkehren.

Us-van-djan, sich abwenden.

Ga-van-deins, II. 1. f. Bekehrung.

Us-van-di, I. 2. f. Umgebung; Bollmer:
„usvandeins, II. 1. f.“

Vind-s, I. 1. m. Wind.

(Vinth-jan, c. II. werfen, eig. wind-en,
so viel als Windmachen; worfeln
ic.; lat. vannus, wehrsch. ft. vaduus
ic.; annus=adaus ic.; cf. athu u.
anno.

Dis-vinth-jan, zerwerfeln.

Vin-nan, c. vann, vunnun, vunnans,
Schmerz leiden, leiden; erh. im ahd.
winnan ft. vindnan, v. obig. vind-
an, pass. vindnan, sich winden,
kränken aus Schmerz ic.; d. h.
Schmerz haben, leiden ic.; cf. inilo.

Ga-vin-nan, leiden.

Vin-no, V. 1. f. Schmerz, leiden.

Vin-na, I. 1. f. „

? Vun-aus, II. 1. m. „ Bollmer be-
zweifelt beide; of. gund.

Vin-ja, I. 2. f. Wette, Futter, ft. ft.
vidnja; cf. inilo; erh. im nhd. Biese,
vgl. vis, Meeresstille, v. et. verl.
vidan.

Vin-trus, III. 1. m. Winter, Jahr;
Grimm 3. E. Schulze: XIV. anders:
qvintrus.

Vis, I. 1. n. Meeresstille; eig. Ebne,
Fläche; erh. in Biese, vgl. vinja,
Weib-e.

(Vis, adj. I. 1. sicher, bestimmt; erh.
in gewiß; altfr. viss; deutet auf
obig. vits, vissel, q. v.)

Un-vis, I. 1. ungewiß.

Vis-an, c. ann. praes. im, is, ist,
sijum, sijuth, sind, praet. vas, pl.
vesum, visans ic. erh. in ge-wes-en,
(vergl. vison), bleiben, verweilen,
sein ic. f. Edbe, II. 183—87.

At-vis-an, Dasein.

In-vis-an, bevorstehen.

Mith-vis-an, zur Seite stehen.

Ufar-vis-an, über Etwas sein, höher, vor-
züglich sein.

Faura-vis-an, vorhanden sein.

Vis-ts, II. 1. f. Wesen, Natur.

Vis-an, c. I. vas, vesun, visans, blei-
ben, verweilen, eins mit dem vor.

Mi-vis-an, sich vergnügen.

Ga-vis-an, bleiben.

Mithga-vis-an, zusammenbleiben.

Thairh-vis-an, bleiben.

Balva-voe-ei, V. 2. f. Bosheit.

Vit, nom. dual, prom. I. pra. wir
beide.

Vopaa, I. 1. n. Bassen ic. pl. t.

(Vloetan, c. I. vloit, vlitun, vlitans,
blicken; erh. im ahd. antlant, an glf.
andvlite, nhd. Antlig.)

Anda-vleiz-us, I. 1. f. Angesicht, Antlig.

Vloit-on, c. II. spähen, umherschaun.

Vlit-s, I. 1. f. m. Angesicht, Ansehen,
Gesalt.

Vitz-jan, c. II. tn's Gesicht schlagen.

(? Vulan, c. I. vaul, vulun, vulans,
aufstehen, = kochen, = walzen; Boll-
mer zweifelt.)

Vul-thus, III. 1. m. Herrlichkeit; erh.
im nhd. walst-en, Gerwalst, f. val-
dan, vrw. m. vulan, q. v.

Vul-thags, adj. I. 1. herrlich, verherr-
licht, geehrt.

Vul-thrs, II. 1. f. Wichtigkeit, Werth;
Bollmer, M. G. Anz. 1846. S.
284 streicht es.

Vul-thrs, adj. I. 1. cmp. vulthrisa,
wichtig, werthvoll; Mth. G. 26.
Gal. 2. 6.

Vul-thrs, adv. cmp. werthvoller, wick-
tiger; Bollmer, M. G. Anz. 1846.
S. 284 streicht es.

Vul-la, I. 1. f. Wolle.

Vul-lareis, I. 2. m. Luchwaller; eig.
Wollerer, wie bokareis, Wächter=
Gelehrter.

Vul-sa, I. 1. m. Wolf; vgl. silvan.

(Viman, c. I. van, vunun ic.)

Vun-an, c. II. freuen; erh. in Won-n-e.)

Un-vun-ande, prt. praes. trauern, betrübt.

Vun-de, adj. I. 1. wund, verwundet;
cf. gunds, vndan, vdan ic.

(Vun-don, c. II. verwunden.)

Ga-vun-don, „

Vun-dufni, I. 2. f. Bunde.

Vralqs, adj. I. 1. krumm; erh. im
schott. wrink, nhd. Ring; also eig.
geringelt; f. vriggan; vrw. mit
riggs, q. v.; of. vruggo.

Vraton, c. II. gehen, reisen, reit-
en, wandeln ic.; Rittter, Rof ic.;
Vrat-odus, III. 1. m. Reise, rout-e!

(Vriggan, c. I. vragg, vriggan,
vriggans, krümmen, ring-en, ring-
en ic.)

Vrugg-o, V. 1. f. Schläge, eig. Stieg;
gh. & vraige, q. v.

Vrithus, III. 1. f. Heerde; erh. im
schw. rote, isl. rúta; nhd. Rotte
ic., Herte, Heerde; letzte 2 geb.
wie engl. horse u. vers. nhd. Hof-ic.
verw. m. vraton.

Vrikan, c. I. vrak, vrekua, vrikana,
verfolgen, räch-en; verw. m. vraiga.

Ga-vrik-an, räch-en, strafen.

Fra-vrik-an, verfolgen.

? Vrak-s, I. 1. f. m. Befolger.

? Vrak-a, I. 1. f. Räch-e, Befolgung.

? Vrak-ja, I. 2. f.

Vrak-jan, verfolgen.

Vrek-ei, V. 2. f. Befolgung

(Vrisq-an, c. II. f. Frucht bringen, mit
eingesch. s statt: Vriqan; erh. in
fructus, Frucht; also so viel als
frucht-sten; verw. m. vraigs, fraiv
ic. q. vide.)

? Ga-vrisq-an,

Vrita, I. 1. f. m. Punkt; eig. Stiz-e,
Stiz ic.; verw. mit vrithus ic.

Vrohjan, c. II. anklagen; erh. in rög-
en; verw. m. vrikan, q. v.

Fra-vroh-jan, verläumben.

Vroh-s, II. 1. f. Anklage; verw. mit
vrikan, q. v.

(Voda, adj. I. 1. wüth-nd, wüth-voll;
eig. stark, sehr, gut; f. votha.)

Vait-vod-s, I. 1. m. Zeuge; angf. vuth-
nutha, lehrt, daß es statt voth
(q. v.) +vut-a, (Bestes nam. ver-
lor. viut-an, regelm. vutands wiff-
end gebildet) steht, und wohlwissend
bedeutet; E. Schulze legt „vas“ &
Grunde.

Galingaveit-vod-s, falscher Zeuge.

Vait-vod-jan, c. II. zeugen, bezeugen.

Mithveit-vod-jan, mitzeugen.

Vait-vod-itha, I. 1. f. Zeugnif.

Vait-vod-eina, II. 1. f.

Vait-vod-ei, V. 2. f.

Vait-vod-i, I. 2. n.

Votha, adj. stark, sehr, gut, angenehm;
erh. in ob von Kleinod; vergl.
andaga, voda ic. und Wuth.

(Voth-ia, I. 2.)

Vekre, I. 1. f. m. Bucher.

Vopjan, rufen, zurufen, weinen, weh-
klagen, beweinen; erhält. im engl.
weep; ahd. woufan; ein mit wop-
an, q. v.; sprich hwogan und, verw.

m. hropjan, rufen, wozu sie sich
verhalten, wie das D. gad=
g'rad; Schant=Schant; Stumpf=
Strumpf ic.

At-vop jan, herbei-rufen.

Uf-vop-jan, (Luc. 18. 38. ubuhvopida)
anb-rufen.

F,

der 21ste Buchstabe, lautet 92mal an,
823mal in, 27mal aus, und erscheint
942mal.

Fadar, IV. m. anm. Vater.

Fadr-ein, V. 1. m. ph. defest. Helfern.

Fadr-ein, I. 1. n. Waterschaft.

Fadr-eina, II. 1. f. Geschlecht, Stamm;

Bollm. streicht es, setzt „fadreinale“.

Fahan, c. I. faifah, faifahua, fahans,
fa(n)gen.

Ga-fah-an,

Ga-fah-s, I. 1. f. m. f. Gang.

Fatha, I. 1. f. Baun, Faden.

(Fath-s, II. 1. m. (pl. fadeia) Herr,
Borgesetzter; lat. potis, gr. πόρ-
via ic.)

Bruth-fath-s, II. 1. m. Bräutigam.

Hunda-fath-s, ein Anführer von 100 Mann,
Hauptmann.

Thusundi-fath-s, Anführer von 1000 Mann,
Oberster.

Synagoga-fath-s, der Oberste der Schule.

(Faihan, c. I. fah, fehun, faihans,
sich passen, füg-en.)

Bi-faih-on, c. II. bevorthellen, täuschen.

Ga-faih-on,

Bi-faih-ons, II. 1. f. Täuschung; Schulze
hat bifaiho.

Bi-faih, I. 1. n.

(Fah-jan, c. II. anpassen, füg-en.)

Fulla-fah-jan, Genüge leisten, dienen.

Fah-eths und fah-eds, II. 1. (Luc. 2
20 ic. faheids) f. Freude; eig. was
paßt, sich fügt, nach Wunsch geht,
erfreut. Dav.

Fag-inon, sich freuen; c. d. auch mit
fram, ana, in ic.; fagino, sei ge-
grüßt, χαίρε.

Mith-fag-inon, (faginion mith) sich mit
freuen.

Fag-ra, adj. I. 1. passend, nützlich, gut eig. füglich zc.
Un-fag-ra, undankbar.
Ga-fah-rjan, c. II. zubereiten.
(Ga-feh-s), adj. passend, (schicklich.)
Ga-feh-aba, adv.
Faih-u, III. 1. n. Vermögen; erh. in Vieh.
Filu-faih-us, adj. I. 3. reichhaltig.
(Fair), praep. insep. ver...; ent... vrw. m. faur zc.)
(Fair-an), c. I. far, ferun, faurans, anschuldigen; erh. in fähr, wie ohn' Ges-fähr-de; Ges-fahr; fahren zc.; vergl. faran.)
(Fair-ins), adj. schuldig, tadelhaft.)
Un-fair-ins, I. 1. untadelig.
Us-fair-ins, I. 1.
Fair-ina, I. 1. f. Beschuldigung, Schuld, Grund, Ursache.
Fair-inon, (Gal. 5. 15. fairrinon) c. II. beschuldigen, tadeln; fairinonda, partop. praes. anschuldigend, verläumberisch.
Unga-fair-inonda, partop. praes. unbescholten, untadelig.
Unga-fair-inoths, partop. praet. »
Un-fair-inodaba, adv. »
Fer-ja, V. 1. m. Nachsteller, Aufpaffer.
Ga-faur-ds, II. 1. f. Gericht, hoher Rath.
Fair-guni, I. 2. n. Berg.
Fair-xna, I. 1. f. Fer-se.
Fair-nis, adj. I. 2? alt; erh. im ahd. firn; nhd. firn, fern; D. fer-t=voriges Jahr zc.; ob nicht fairneis?
Fair-nitha, I. 1. f. Alter; erh. im D. fert statt fernt; f. vorausgeh.
Fair-ra, steht statt fairna, adv. fer-n.
Fair-rathro = farnathro, adv. von fer-n-e.
Fair-wus, III. 1. m. Welt; eig. schön; erh. im ahd. ferh, engl. fair, schön; nhd. D. fer-n-ein, d. h. glänzen, schön sein; Anal. κόσ-μος.
Vai-fair-wjan, c. II. wehplagen; ahd. we-verjan; eig. Weh, Welt! rufen.
Falthan, c. faifalth, faifalthun, falthans, fal-sten, zusammenlegen.
...fal-ths, adj. I. 1. ... fäl-st-ig, ... fach.
Ain-fal-ths, einfältig, fehlerlos.
Ain-fal-thaba, adv. »
Manag-fal-ths, mannigfaltig.
Taihuntaihund-fal-ths, hundertfältig.
Fidur-fal-ths, vierfach.

Ain-fal-thoi, V. 2. f. Einfalt, Güte.

Fana, V. 1. m. Beng, Tuch; erh. im ahd. fano, nhd. Fahne. lat. pannus?

Fan-i, I. 2. n. Roth, Rist; erh. im ahd. fenna, engl. fine, spr. fein; nhd. fein; also f. v. a. Dünnes, Weiches, Flüssiges.

Fauho, V. 1. f. Fuchs.

Faur, praep. c. acc. vor, für, neben zc.

Faur-a, c. d. vor zc.; beide auch adv.

Faur-this, adv. vorher. zuvor.

Faur-thizei, ehe, vordem; warum stellt dieß **Rasmann**, M. G. Anz. 1848 S. 584 nicht unter conj. ei?

Faurhts, adj. I. 1. furcht-sam.

Guda-faurh-ta, gottesfürchtig.

Faurh-tei, V. 2. f. Furcht, Entsetzen.

Faurh-tjan, c. II. sich fürchten.

(? **Faurs**, adj. nüchtern, gesetzt; eig. voran, die adjektivisch. praep. faur, q. v.; Analog. die substantivisirte praep. thairh; durch: thairko, statt thairho, Loth; gh. u. faur.

? **Ga-faur-s**, adj. I. 1. gesetzt, nüchtern.

? **Un-faur-a**, adj. I. 1. geschwätzig.

Faran, c. I. for, forun, farans, gehen, wandern, fahren-zc.

Far-jan, c. II. fahren; vrw. m. fairan, saltan zc.

At-far-jan, anfahren.

Us-far-tho, V. I. f. Aus-fahr-t; Bollmer „usfartheins“.

Fastan, c. II. halten, behalten, beobachten; erh. in fast-en, fassen zc.; vrw. m. faths zc.

Ga-fas-tan,

Vitoda-fas-teis, I. 2. m. Bewahrer des Geseges, d. h. Schriftgelehrter.

Fas-tubaja, (n. pl. Töbe) I. 2. n. Faltung.

Fas-tubni, I. 2. n. Fasten; „Beobachtung“ Bollmer.

Fava, adj. I. 1. (faus) empr. favise, wenig; erh. im engl. few, spr. au; ahd. foh, lat. paucus zc.

(**Felan**, c. I. fai, fjan, fjans, feindlich sein, angreifen; erh. im ahd. fen, engl. fend, nhd. Feind. **Rasmann**, M. G. Anz. 1848 S. 571 will fjan.)

In-fei-nan, (gebildet wie keinan von ke-an, q. v.), c. II. ergriffen, gerührt sein zc.

? **Faian**, c. II. tadeln; Bollmer bezw.

Fij-an, c. II. (Joh. 12. 25. „stuh“) hassen, feindlich sein; cf. seian.
 Fij-anda, (Math. 5. 48. fianda) prtep. Hassender=Feind.
 Fij-athva, I. 3. f. Feindschaft (pl. t. f.).
 Fera, I. 1. f. Gegend; erh. im abb. fera; nhd. fer-n, d. i. weit, breit sich ausdehnend ic. f. fair-ra ic.
 Fetjan, c. II. schmücken, glänzend machen; erh. in fet-t; cf. stan.
ga Fet-eins, II. 1. f. Schmuck, Zug.
 Figgs, I. 1. m. Finger.
 Fidvor, num. ord. 4; quatuor.
 Fid-vortigjua, pl. 40.
 Filhan, c. I. fah, fulhan, fulhano, vermairen, verbergen, begraben; eig. bewahren, beschützen; erh. in fah=verf. fehl von emp-fah-en, beschützen ic.
 Ana-sil-han, übergeben, überliefern.
 Af-sil-han, verbergen.
 Ga-sil-han, verbergen, begraben.
 Us-sil-han, begraben.
 Ana-sil-h, I. 1. n. Ueberlieferung, Empfangung.
 Ga-sil-h, I. 1. n. Begräbnis.
 Us-sil-h, I. 1. n. Begräbnis.
 ?Fil-igri, I. 2. n. Böhlé (Lwo. Megri 19. 46.) steht st. ilgri=älhri, von silhan, verbergen, begraben ic. q. v.; Bollmer zweifelt; dafür „biligri“.
 Ful-gins, adj. I. 1. verborgen.
 Ga-ful-gins, „
 Ana-ful-hano, V. 1. n. Ueberlieferung, Expedition; eig. Ueberlieferter ic.
 Ful-hani, I. 2. n. Das Verborgene, Geheimnis.
 (Fil-l, I. 1. n. Felle, Haut, pellis.)
 Thrus-sil-l, Auszug, eig. Geschwür=Haut, f. thrus.
 Thrus-sil-lo, adj. I. 1. ausfühg.
 Faara-sil-li, I. 2. n. Borhaut.
 Fil-loins, adj. I. 1. ledern.
 (Fil-m, Haut; erh. in Felle engl. fel.)
 Us-sil-mei, V. 2. f. Schneiden, Entsetzen.
 Us-sil-ma, adj. II. 1. erschneiden, aufgesetzt, eig. aus der Haut fahrend; Ede „usilms“.
 Fil-u, adv. viel, sehr, um vieles ic.
 Fil-ua, adv. um vieles.
 Fil-usna, I. 1. f. Menge.
 Fimf, num. ord. 5.
 Fimfalgjua, m. pl. 50.

Fimthun, c. II. fanth, funthuu, funthano, erführen; erh. in fiand-en.
 Fimke, I. 1. m. Fisch, pisces.
 Fisk-ja, V. 1. m. Fischer.
 Fisk-on, c. II. fischen.
 Fitan, c. I. f. fat, setun, fitans, gebären; lat. foetere, foetus; cf. setjan.
 (Fimthun, fiakt, flauhtun, flauhtans=sticht-en.)
 Flah-ta, I. 1. f. flakte, V. 1. flachte.
 Flautan, c. 1. faiskaut, faiskautun, flautan, prahlen; eig. blasen, aufblasen sein, thun; erh. im engl. flitah; flaut, spr. flaut, nhd. flaute; 3to. flöt-en=flaute-en.
 Flekan, c. I. faiskok, faiskokun, flekan, flagen, beklagen; erh. in fleh-en; D. flehen=weinen; pla(n)g-ere; flaitan, q. v.
 Flod-us, (stohdus, cf. flekan, lat. fluctus ic.) III. 1. f. Fluth, Strom.
 Fugla, I. 1. m. Vogel.
 Fula, V. 1. m. Füllen; pullus; αῶλ-ος; cf. flu ic.
 Ful-is, adj. I. 1. voll, vollkommen, allgemein.
 Ufar-ful-is, übergüll.
 Ful-ljan, c. II. fül-len, anfüllen.
 Ga-ful-ljan, „
 Us-ful-ljan, ausfüllen, anfüllen, vollständig machen, vollenden, ersetzen.
 Ufar-ful-ljan, überfüllen, Ueberflus haben.
 Ful-lnan, (Lwo. 2. 21. fulnan) c. III. erfüllt werden.
 Ga-ful-lnan, „
 Us-ful-lnan, „
 Us-ful-lneins, II. 1. f. Erfüllung.
 Ufar-ful-lei, V. 2. f. Ueberfülle.
 Ful-leiths, I. 1. f. m. Bollmond; Ede „fulkith, a.“
 Ful-leiths, II. 1. f. Fülle, Menge; Bollmer, M. G. Ang. 1846 S. 301 anders: füllthe.
 Ful-lo, V. 1. f. Fülle, Ausfüllung, Ergänzung; Bollmer „fultel“.
 Ful-s, adj. stinkend, faul, als Folge der Fülle; daher mit diesem verw.
 Fra, praep. insep. ver. . . . , gef. . . . , verw. m. faur ic.
 Frath-jan, c. I. froth, fröthun, frathans, denken, merken, verstehen, verständig sein; erh. im abh. frud, lat. prudens ic.
 Un-frath-jande, prtep. praes. unverständlich.

Fulla-frath-jan, bei Sinnen sein.

Frathi, I. 1. n. Sinn, Verstand.

Grinda-frath-jis, adj. I. 2? Kleinmüthig.

Sama-frath-jis, I. 2? gleichgesinnt.

Ga-frath-jei, V. 2. f. Verständigkeit.

Us-frath-jan, c. II. weise, klug machen.

Froth-s, adj. I. 1. empr. frodoxa, verständig; Maßmann, M. G. Anz. 1848. S. 573.

Frod-aba, adv. „

Un-froth-s, thöricht.

Frod-ei, V. 2. f. Klugheit, Verstand.

Un-frod-ei, Thorheit, Unverstand.

Frathnan, c. anm. frath, frehun, frathans, fragen u.

Ga-frath-nan, fragen, erfragen.

Fraisan, c. I. faifrais, faifraisun, fraisans, versuchen; erh. im nhd. frosan; nhd. verf. forschen.

Us-frais-an „

Frais-tubui, I. 2. f. Versuchung.

Fraiv, I. 1. n. Saame; erh. in Frucht; vgl. „fratojan, ornare, parare, restruere, u. Bollmer usfratvjan“.

Fram, praep. d. d. von, vor; adv. verw. m. frum u. u.

Fram-is, adv. cmp. weiter.

Fram-athels, adj. I. 2? fremd.

Fram-athjan, c. II. entfremden.

Frauja, V. 1. m. Herr; erh. im nhd. Frau, deren m. Form verl.

Heiva-frau-ja, Hausherr.

Frau-jinou, c. II. herrschen.

Ga-frau-jinou, „

Frau-jinassus, III. 1. m. Herrschaft.

Frasta, II. 1. m. (Ebbe: pl. frastais) Kind; erh. in Frag, v. fratjan, wie atzen v. itan, q. v.; Grimm 3. G. Schulze: VI. anders: frathjan.

Freidjan, c. II. schonen, in Ruhe, Frieden lassen; erh. in Friede; vgl. frithon.

Ga-freid-eins, II. 1. f. Verschönerung, Bewahrung.

Un-freid-eins, II. 1. f. Nichtschönerung.

Freis, adj. I. 2. frei.

Fri-jei, V. 2. f. Freiheit.

? Fri, partik. praepos. in frisabts u. (Frithon, c. II. süßen, ausöhnen; erh. in Friede; f. freidjan.)

Ga-frith-on, versöhnen.

Ga-frith-ons, II. 1. f. Verschönerung.

(Frike, adj. I. 1. gierig; erh. in frech.)

Faihu-frih-s, I. 1. gelbiggelb, gelbig.

Faihu-frik-ei, V. 2. f. Gelb.

Frikjon, c. II. lieben, küssen; erhalten in Freunb.

Fri-jonds, prtop. praes. Freunb.

Fri-jondi, I. 2. Freunb-in.

Fri-jons, II. 1. f. Kuß,

Ga-fri-jons, „

Fri-athva, I. 3. f. Liebe (pl. t?).

Frius, I. 1. n. Kälte; erh. in Frost.

Frumas, I. 1.3 m? Anfang; lat. primus; m. nhd. verf. Fürst, st. Frimst, fromm u.

Frum-a, adj. II. Erster.

Frum-ists, sprl. „

Frum-isto, V. 1. n. Anfang.

Frum-isti, I. 2. n. „

Frum-adei, V. 2. f. Vorrang.

Fodjan, nhd. c. II. ernähren, aufziehen, erh. in füttern; engl. food u. Fod-eins; II. 1. f. Nahrung, Speise.

Us-fod-eins, „

Fod-r, I. 1. n. Scheide; erh. im D. Futteral.

Fon, IV. n. anm. (g. funios), Feuer; erh. im nhd. Fun-ke=Funkel; Bollmer „funa, III. 1. m? funo, III. 1. f?“

Fun-isks, adj. I. 1. feuerig.

Fotus, III. 1. m. Fuß.

W,

der 22ste Buchstabe, steht 87mal, 39mal an-, 47mal ins., 1mal auslautend.

(Sprich hv.)

Wathjan, c. II. schäumen; erh. in wüth-en; verw. m. g. vod-s, q. v.

Wath-o, V. 1. f. Schaum; of. waas.

Wairban, conj. I. warb, wairban, wairbans, sich wenden, wandeln; erh. in werben, werfen, Wirbel u.; brw. m. qairnus, q. v.

Bi-wairb-an, umdrängen.

Ga-wairb-s, adj. I. 1. langsam.

Unga-wairb-s, unfasssam.

Weils-wairb-s, wetterwendisch.

Wair-on, c. II. gehen, wandeln; geh. zu wairban, q. v.

Wair-nei, V. 2. f. Strichfabel; erh. in Wirbel, Wirt, quer u. verf.

lat. cranium, gr. κράνιον; **Rasm.**
R. G. Anz. 1848 S. 578: wairni,
 n. u. Bollmer: wairneins, adj.
Waiteis, I. 2. m. **Waij-en**; **Rasm.**
R. G. Anz. 1848 S. 578, will
 waiti, n.
Walva, prtk. interr. wie? erh. im
 engl. how.
Wan, wan-n? einmal, um wie viel?
 ibai wan, damit nicht etwa; nibai
 wan, wenn nicht; ei, wanni, damit
 nicht etwa ic. ic.
Wan-hun, jemals; ni wahun, niemals.
(Wapjan, c. II. ersticken, auflösen,
 stecken bleiben; erh. in happern;
Grimm 3. E. Schulze: XII. anders:
 hripan, πριγ-ειν ic.
Af-wap-jan, „
Af-wap-nan, c. III. ersticken, auflösen,
 stecken bleiben, zu Grunde gehen.
Un-wap-nands, prtop. praes. unauslöschlich.
Was, prn. interr. wer? f. wo? n.
 wa?
We, instr. wem, etwa ic.
Du-we, adv. zu was? warum?
Was-hun, indef. pron. Jemand; ni
 washun, Niemand.
Waz-uh, prn. f. woh, u. wah, jeder,
 jebe, jedes.
Sa-waz-uh, „ sawazuh saei, wer nur.
This-waz-uh, „
Weh, adv. jedenfalls, nur.
Wa-thar, pron. welcher von beiden?
Wa-tharuh, jeder von beiden.
Ain-wa-tharuh, „
Wa-rjia, I. 2. pr. interr., welcher von
 mehreren?
Wa-rjizuh, jeder.
Ain-wa-rjizuh, ein jeder.
Wa-th (Joh. 13. 36.), adv. wohin?
This-wa-duh, thiswaduh thadei, wohin
 nur immer.
Wa-dre, adv. wohin?
Wa-thro, woher?
Wa-r, wo?

This-wa-ruh, thiswaruthadei, wo nur.
(Wass, adj. heftig, scharf; erh. im
 ahd. wassi, nhd. wegen, wichtig ic.,
 lat. quassum; cf. wathjan.)
Was-saba, adv. „
Was-sei, V. 2. f. Heftigkeit.
Weilts, I. 1. adj. leicht; erhält. in
 Gewicht; vergl. vaiht; Bollmer:
 „leihteis“.
Weila, I. 1. f. Stunde, Zeit; erh.
 in Weile.
Weil-an, c. II. weissen, dauern, auf-
 hören.
Ana-weil-an, erquicken.
Ga-weil-an, aufhören ic.
Ga-weil-ains, II. 1. Ruhe, Rast.
Un-weil-s, adj. I. 1. rastlos, unaufhörlich.
 ? Weil-ohun, irgend wie lang; Bollm.
 bezweifelt beide.
Weits, adj. I. 1. weiß.
Willstri, I. 2. Sarg, Tragbahre; erh.
 in Hals-ster; verw. mit hilpan, q.
 v.; eig. Helf-ster=Träger ic.; Bollm.
 setzt ein verl. „wilban, wölben
 voraus.
Wopan, c. I. waiwop, waiwopun,
 wopans, rufen, laut rufen, schreien;
 f. vopjan,
Wof-tuli, I. 2. f. Ruhm; geh. zu vop-
 jan, wopan, q. v.
Wota, I. 1. f. Drohung; erh. in Wuth;
 f. wathjan, vods ic.
Wotjan, c. II. bedrohen, schelten.
Ga-wot-jan, „

O,

der 5te Vokal, steht im An 8, In 396,
 Auslaut 149 und im Ganzen 553mal.

Ogan, f. agan.

B.

Alphabetischer Theil.

A.

Aba *S.* Mann, Ehemann 1. a.
 Abraba *II.* stark, sehr 1. a.
 Abrams *E.* stark, heftig 1. a.
 Abu=*af*+*u*, cf. *af* 4. b.
 Af *B.* von, aus, ab 4. b.
 Afagjan *sch.* *B.* ängstigen *Jem.* 1. a.
 Afaikan *obp.* *B.* absagen, läugnen 2. a.
 Afairzjan *sch.* *B.* irren machen 2. b.
 Afar *II.* später 4. b.
 Afardags *S.* der folgende Tag 10. b.
 Afargaggan *sch.* *B.* folgen 8. a.
 Afarlaistjan *sch.* *B.* folgen, nach *Jem.* gehen 23. b.
 Afdailjan *sch.* *B.* abgeben 10. b.
 Afdaubnan *sch.* *B.* taub, verstockt werden 11. a.
 Afdaujan *sch.* *B.* sterben machen 11. a.
 Afdauthjan *sch.* *B.* tödten 11. a.
 Afdobnan *sch.* *B.* verstummen 11. a.
 Afdomeins *S.* Berdammniß 12. b.
 Afdomjan *sch.* *B.* verurtheilen 12. b.
 Afdrausjan *sch.* *B.* hinabstürzen 12. b.
 Afdrugkja *S.* Käufer 12. a.
 Afdumbnan *sch.* *B.* verstummen 12. a.
 Afetja *S.* Greffer 21. b.
 Afilhan *st.* *B.* verbergen 53. a.
 Afgaggan *sch.* *B.* fortgehen 8. a.
 Afgastothans *M.* unstatthaft, ungelegen 41. b.
 Afgiban *sik st.* *B.* sich wegbegeben 9. a.
 Afgrunditha *S.* Abgrund 10. a.
 Afgudei *S.* Gottlosigkeit 9. b.
 Afguds *E.* gottlos, abgöttisch 9. b.
 Afhaban *sch.* *B.* empor halten 14. a.
 Afhaimis *E.* v. d. Heimat fort, weg 14. b.
 Afhamon *sch.* *B.* ausziehen 15. a.
 Afhathan *st.* *B.* beladen 16. b.
 Afholon *sch.* *B.* entretßen *Jem.* Etw. 18. b.
 Afhrainjan *sch.* *B.* tilgen, vertreiben 18. a.
 Afhrisjan *sch.* *B.* abschüteln 18. a.
 Afhugjan *sch.* *B.* umstricken, verblenden 17. b.
 Afhvapjan *sch.* *B.* auflösen, ersticken 55. a.
 Afhvapan *sch.* *B.* verlöschten, ersticken 55. a.
 Afhageins *S.* Ablegung 25. b.
 Afhagjan *sch.* *B.* ablegen 25. b.
 Afheitan *st.* *B.* weg, fortgehen 24. a.

Afhetan *sch.* *B.* entlassen, gehn heißen 25. a.
 Aflets *S.* Ablass, Erlass 25. a.
 Afliinan *sch.* *B.* übrig bleiben 24. a.
 Aflinnan *st.* *B.* fortgehen, weichen 25. b.
 Afmalnds *E.* abgemattet 27. b.
 Afmaitan *sch.* *B.* haben, abhauen 27. b.
 Afmarzeins *S.* Mergerniß 28. b.
 Afmarzjan *sch.* *B.* ärgern 28. b.
 Afniman *st.* *B.* an, auf, zu, mit sich nehmen, vernehmen 31. a.
 Afqithan *st.* *B.* entfagen 13. a.
 Afsateins *S.* Entlassung, Absetzung 38. a.
 Afsatjan *sch.* *B.* entfagen, lassen 38. a.
 Afskaldan *sch.* *B.* trennen, scheiden 38. a.
 Afskiuban *st.* *B.* schieben, verstoßen 38. a.
 Afslahan *st.* *B.* schlagen 38. b.
 Afslaupjan *sik sch.* *B.* sich Etwas abstreifen, legen 39. b.
 Afsalauthjan *sch.* *B.* ängstigen 39. b.
 Afsalauthnan *sch.* *B.* sich entfagen 39. b.
 Afstandan *st.* *B.* abstehn, fallen, wenden sich 41. b.
 Afstass *S.* Abstand, Ehehebrief 41. b.
 Afsvaggvjan *sch.* *B.* schrecken, ängstigen *Jem.* 43. b.
 Afsavairban *st.* *B.* auflösen, abwischen 42. b.
 Afta *II.* dahinten, zurücken 4. b.
 Aftana *II.* hinten 4. b.
 Aftaro *II.* von hinten 4. b.
 Aftaurnan *sch.* *B.* sich trennen 44. a.
 Aftiuhan *st.* *B.* fortziehen *Jem.* 45. a.
 Afta *II.* rückwärts, wieder 4. b.
 Aftaanastodeins *S.* Auferstehung, das Wiederaufstehen 47. b.
 Aftuma *S.* der Letzte 4. b.
 Aftumists *S.* *E.* der Letzte 4. b.
 Aftauraajan *sch.* *B.* durstig sein, verdursten 19. a.
 Aftliuhan *st.* *B.* fliehen 20. a.
 Aftlvahan *st.* *B.* sich abwachen 20. b.
 Aftvagjan *sch.* *B.* weiter schaffen 49. a.
 Aftvairpan *st.* *B.* werfen 48. b.
 Aftvalvjan *sch.* *B.* weiter wälzen 47. a.
 Aftvandjan *sch.* *B.* weg, abwenden 49. b.

- Agga *ſ.* Hinterhaupt, Nacken 1. *b.*
 Agan *ſ.* 3. ſich fürchten 1. *a.*
 Aggvus *ſ.* eng 1. *b.*
 Aggvo *u.* genau, ängſtlich 1. *b.*
 Aggvitha *ſ.* Bedrängniß, Enge 1. *b.*
 Agis *ſ.* Angst, Furcht 1. *a.*
 Aglaitei *ſ.* Unſchicklichkeit, Unzucht 1. *b.*
 Aglaitgastalds *ſ.* gemeiner Menſch, hab-
 ſüchtig 41. *a.*
 Aglaiti *ſ.* Unzucht 1. *b.*
 Aglaitivaurdei *ſ.* ſchändliches, unzüchtiges
 Wort 47. *b.*
 Aglitha *ſ.* Jammer, Trübfal 1. *b.*
 Aglo *ſ.* Bedrängniß 1. *b.*
 Agls *ſ.* ſchimpflich, beſchwerlich, unziem-
 lich 1. *b.*
 Agluba *u.* ſchwer, läſtig 1. *b.*
 Aglus *ſ.* ſchwierig, ſchwer 1. *b.*
 Aha *ſ.* Verſtand, Sinn 1. *b.*
 Ahaks *ſ.* Taube 1. *b.*
 Ahana *ſ.* Spreu 1. *b.*
 Ahjan *ſch.* 3. wäſſern, glauben 1. *b.*
 Ahma *ſ.* Geiſt 1. *b.*
 Ahmateins *ſ.* Begeiſterung 1. *b.*
 Ahmeins *ſ.* geiſtig, geiſtlich 1. *b.*
 Ahs *ſ.* Lehre 1. *b.*
 Ahea *ſ.* Achſel, Schulter 1. *b.*
 Ahtau *ſ.* 3. acht 2. *a.*
 Ahtaudogs *u.* *b.* 3. achttägig 10. *b.*
 Ahtautahund *ſ.* 3. achtzig 2. *a.*
 Ahtnda *ſ.* 3. achter 2. *a.*
 Ahva *ſ.* Fluß, Waſſer 4. *b.*
 Aibr *ſ.* Opfergabe 2. *a.*
 Aigan *ſch.* 3. haben, beſitzen 2. *a.*
 Aigin *ſ.* Eigentum 2. *a.*
 Aihbs *ſ.* Habe 2. *a.*
 Aihtron *ſch.* 3. haben wollen, betteln 2. *a.*
 Aihtrons *ſ.* Gebet 2. *a.*
 Aihvs *ſ.* Pferd 3. *a.*
 Aihvatundi *ſ.* Dornſtrauch 45. *a.*
 Aikan *ſch.* 3. ſagen 2. *a.*
 Ainabaur *ſ.* der Eingeborne 5. *a.*
 Ainaha *ſ.* einzig 2. *b.*
 Ainakls *ſ.* verlaſſen 2. *b.*
 Ainamunditha *ſ.* Einſeit, Uebereinstim-
 mung 30. *a.*
 Ainfalkhaba *u.* einfältig 52. *a.*
 Ainfalthei *ſ.* Einfalt, Einfachheit 52. *b.*
 Ainfalths *ſ.* einfältig, einfach 52. *a.*
 Ainhvarjis *ſ.* jrgw. welcher von mehreren? 55. *a.*
 Ainhvarjizuh *u.* *ſ.* ein jeder 55. *a.*
 Ainhvatharuh *u.* *ſ.* jeder von beiden 55. *a.*
 Ainlk *ſ.* 3. eif 2. *b.*
 Ains *ſ.* 3. eins 2. *a.*
 Ainshun *u.* *ſ.* irgend einer, ni-
 2. *b.*
 Air *u.* früh, eher 2. *b.*
 Airinon *ſch.* 3. Bote ſein 2. *b.*
 Airis *u.* eher, früher 2. *b.*
 Airiza *ſ.* Vorſahre, Ältere 2. *b.*
 Airknis *ſ.* heilig, gut 2. *b.*
 Airknitha *ſ.* Reinheit 2. *b.*
 Airtha *ſ.* Erde, Erdreich, Land 2. *b.*
 Arthakunds *ſ.* irpiſcher Abkunft 22. *b.*
 Airtheins *ſ.* irbiſch 2. *b.*
 Airus *ſ.* Bote 2. *b.*
 Airzei *ſ.* Verführung, Irrthum, Betrug 2. *b.*
 Airzis *ſ.* irre 2. *b.*
 Airzitha *ſ.* Verführung, Betrug 2. *b.*
 Airzjan *ſch.* 3. irre führen 2. *b.*
 Aistan *ſch.* 3. ſcheuen Jem., achten 2. *b.*
 Aithe *ſ.* Mutter 2. *a.*
 Aiths *ſ.* Eid 2. *a.*
 Aiththau *tr.* *ſ.* ſonſt, wo nicht, oder 2. *a.*
 (Aiv *ſ.* Zeit 2. *a.*)
 Aiveins *ſ.* ewig 3. *a.*
 (Aivisks *ſ.* Schmach 2. *b.*)
 Aiviski *ſ.* Schande 2. *a.*
 Aiviskon *ſch.* 3. ſchändlich handeln 2. *b.*
 Aivs *ſ.* Zeit, Ewigkeit 3. *a.*
 Aivs=aihvs, *q. v.* *ſ.* Pferd 3. *a.*
 Aiz *ſ.* Erz 2. *a.*
 Aizasmitha *ſ.* Erzarbeiter 40. *a.*
 Ajukduths *ſ.* Ewigkeit, Zeit 3. *a.*
 Ak *ſ.* aber, ſondern *ic.* 3. *a.*
 Akei *ſ.* doch *ic.* 3. *a.*
 Akran *ſ.* Frucht 3. *a.*
 Akranalaus *ſ.* unfruchtbar, fruchtlos 26. *a.*
 Akrs *ſ.* Ader, Feld 3. *a.*
 Alakjo *u.* inſgeſamt 3. *a.*
 Alamans *ſ.* *b.* ganze Menſchengeſchlecht 28. *a.*
 Alan *ſ.* 3. aufwaſſen 3. *a.*
 Alatharbs *ſ.* ganz dürftig 19. *b.*
 Alds *ſ.* Menſchenalter 3. *a.*
 Aldumo *ſ.* Greiſenalter 3. *a.*
 Aleina *ſ.* Elle, *f.* alleina 3. *a.*
 Alev *ſ.* Del 3. *a.*
 Alevabagms *ſ.* Delbaum 5. *a.*
 Alevis *ſ.* *ſ.* 3. *a.*
 Alhs *ſ.* Tempel, Heiligtum 3. *a.*
 Alis *u.* *ſ.* ein anderer 3. *a.*
 Alja *ſ.* außer 19. *a.*
 Aljakuns *ſ.* fremd, unnatürlich 22. *b.*
 Aljaleikos *u.* anders 24. *b.*
 Aljaleikoths *ſ.* bildlich 24. *b.*
 Aljan *ſ.* Eifer 3. *a.*
 Aljan *ſch.* 3. ernähren, füttern, mäſten 3. *a.*
 Aljanon *ſch.* 3. eifern 3. *a.*

Alfar II. anderswo 3. b.
 Aljath II. anderswohin 3. a.
 Aljathro II. anderswoher 3. a.
 Aljis u. J. ein anderer 3. a.
 Allandjo II. ganz und gar 3. b.
 Allathro II. von allen Seiten 3. a.
 Allavaurstva E. sehr wirksam 47. b.
 Allbrannst S. Allbrandopfer 7. b.
 Alleina S. Elle 3. a.
 Allis II. gänzlich, gar, denn, nämlich 3. a.
 Alls u. J. jeder, all, ganz 3. a.
 Allsveroi S. Mächtigkeit 43. a.
 Allvaldane R. allmächtig 47. a.
 (Althan st. J. altern, alt werden 2. a.)
 Altheis E. alt 3. a.
 Alths S. Alter, Zeit 3. a.
 Amsa S. Achsel, Schulter 3. b.
 An Jrgw. denn? 3. b.
 Ana B. auf, an, nach 3. b.
 Anaakan sch. J. an, hinzusetzen 4. a.
 Anabiudan st. J. befehlen, anordnen 7. a.
 Anabusns S. Gebot, Vorschrift 7. a.
 Anadrigkan sik st. J. sich betrinken 12. a.
 Anasih S. Empfehlung, Brief, Amt, Empfehlung 53. a.
 Anasihan st. J. überliefern, empfehlen 53. a.
 Anagaggan sch. J. herankommen, herbeikommen 8. a.
 Anahaban sch. J. besitzen, innehaben 14. a.
 Anahamon sch. J. anziehen 15. a.
 Anaheims II. daheim 14. a.
 Anaheitan sch. J. anrufen 14. b.
 Anahnaiwjan sch. J. neigen, legen 17. a.
 Anahneivan st. J. sich neigen, bücken 17. a.
 Anahveilan sch. J. beruhigen 55. a.
 Anainsakan st. J. weiter erläutern 36. a.
 Anakaarjan sch. J. beschweren 22. a.
 Aneks II. plötzlich 3. b.
 Anakumbjan sch. J. sich nieder, zu Kissen legen 23. b.
 Anakunnains S. Lesen 22. a.
 Anakunnan sch. J. lesen 22. a.
 Analageins S. Auflegen 25. b.
 Analagjan sch. J. auflegen, beibringen 25. b.
 Analatjan sch. J. aufhalten, beschäftigen, verjögern 24. a.
 Analagnei S. Verborgtheit 25. a.
 Analagniba II. verborgen 26. a.
 Analagns E. verborgen 26. a.
 Analenko II. ähnlich 24. b.
 Anamahjan sch. J. befeidigen, abermüdetig behandeln 27. a.
 Anamahts S. gewaltthätige Begegnung 27. a.
 Anameljan sch. J. aufschreiben 29. a.

Anaminds S. Gedanke, Vermuthung 29. b.
 (Anan st. J. hauchen 3. b.)
 Anananthjan sch. J. wagen 30. b.
 Anananthjan sch. J. nöthigen 31. a.
 Ananiujitha S. Erneuerung 31. b.
 Anapraggan sch. J. bebrängen 32. a.
 Anaqal S. Ruhe, Beruhigung 13. a.
 Anaqiman st. J. zu Jem. kommen 13. b.
 Anaqiss S. Schmähe 13. a.
 Anaqithan st. J. kuchen, schmähren 13. a.
 Anaqinjan sch. J. wieder beleben 13. b.
 Anasilan sch. J. still werden 37. a.
 Anasiuns E. sichtbar 37. b.
 Anaslavan sch. J. still werden 39. b.
 Anastepan sch. J. einschlafen 39. b.
 Anastodeins S. Anfang 41. b.
 Anastodjan sch. J. anheben 41. b.
 Anatiurjan sch. J. aufbauen 44. b.
 Anatrimpan st. J. einbringen 45. b.
 Anathivan sch. J. dienstbar machen 20. a.
 Anathrasstjan sch. J. erquickten, trösten 20. b.
 Anavairths E. fünfzig 46. b.
 Anaviljei S. Bereitwilligkeit 49. b.
 And B. vor x. 2. b.
 Andabahet S. Amt, Dienst 5. a.
 Andabahts S. Steuer 5. a.
 Andabauhts S. Kaufpreis 7. a.
 Andabeit S. Label 6. b.
 Andahafts S. Erwidern, Bertheiligung 16. a.
 Andahait S. Bekenntniß 14. b.
 Andalauni S. Lohn, Vergeltung 24. a.
 Andanahti S. später Abend 20. b.
 Andaneiths E. neidisch 31. a.
 Andanem S. Etanahme 31. b.
 Andanemeigs E. anhänglich, entgegenkommend 31. b.
 Andanems E. angenehm 31. b.
 Andannmts S. Aufnahme 31. b.
 Andaset S. Abscheuliches 26. a.
 Andasets E. verabscheuungswerth 26. a.
 Andastathjis S. Widersacher 41. a.
 Andastaua S. Gegner 40. b.
 Andathahts E. bedächtig, vernünftig 18. b.
 Andaugi S. Antik 3. b.
 Andaugiba II. frei, offen 3. b.
 Andaugio II. in's Gesicht, frei, offen 3. b.
 Andavaurdi S. Antwort 47. b.
 Andavizns S. Gold, Unterhalt 49. a.
 Andavleins S. Angeht 50. b.
 Andabahti S. f. andabahti 5. a.
 Andabahtjan sch. J. besorgen, leisten 5. a.
 Andabahts S. f. andabahts 5. a.
 Andbeitan st. J. beißen 6. b.

Andhinden ft. 3. losbinden 6. b.
 Andbunduan sch. 3. lösen 6. b.
 Andeis 3. Ende 3. b.
 Andhaſjan ft. 3. antworten, erwidern 12. a.
 Andhaitan sch. 3. befehlen 14. b.
 Andhamon sik sch. 3. entkleiden, ablegen 15. a.
 Andhausjan sch. 3. gehorchen 15. b.
 Andhruskan sch. 3. prüfen 18. a.
 Andhuleins 3. Enthüllung, Offenbarung 17. b.
 Andhuljan sch. 3. entblößen, enthüllen 17. a.
 Andilans 3. endlos 28. a.
 Andis II. 3. b.
 Andizuh II. anders, sonst 3. b.
 Andletnan sch. 3. abschneiden, losmachen 25. a.
 Andniman ft. 3. an-, aufnehmen, zu sich nehmen 34. a.
 Andqithan ft. 3. verabschieden, sprechen 18. a.
 Andrinnan ft. 3. entgegen, streiten 24. b.
 Ands 3. Ende, Grenze 3. b.
 Andsaahvan ft. 3. achten, auf Etw. sehen 25. b.
 Andsakan ft. 3. bestritten 36. a.
 Andsatjan sch. 3. entrichten 28. a.
 Andsitan ft. 3. achten, fürchten, prüfen 38. a.
 Andspeivan ft. 3. ausspielen, verachten 41. a.
 Andstald 3. Darreichung, Dienst 41. a.
 Andstaldan sch. 3. darreichen, versehen 41. a.
 Andstandan ft. 3. entgegen stehen, widerstreiten 41. b.
 Andstaurran sch. 3. anstarren, ernstlich bedeuten 42. a.
 Andtiloa sch. 3. Jem. treu anhängen, behstehn 44. b.
 Andthagkjan sch. 3. befinnen, überlegen 28. b.
 Andvairthi 3. Angesicht, Gegenwart, Person 46. b.
 Andvairthis II. gegenüber 46. b.
 Andvairths 3. gegenwärtig 46. b.
 Andvasjan sch. 3. entkleiden 48. a.
 Andvaurdjan sch. 3. antworten, widersprechen 47. b.
 Andveihan ft. 3. wider Etw. anlämpfen 48. a.
 Anno 3. Jahrgeld, Geld 2. b.
 Annuh II. also nicht 31. b.
 Ans 3. Balken 3. b.
 Ans 3. Selbst 3. b.
 Ansteigs 3. voll Gnade, gnädig, günstig 2. b.
 Ansts 3. Geschenk 3. b.
 Anthar u. f. einer von zweien, der andere, der zweite 3. b.
 Antharleikei 3. Verschiedenheit 24. b.
 Antharleiko II. anders, verschieden 24. b.
 Aqizi 3. Art 1. b.
 Ara 3. Mar, Adler 4. a.

Arbaidjan sch. 3. ansetzen, Strapazen, Ungemach dulden 4. a.
 Arbaiths 3. Arbeit, Drangsal 4. a.
 Arbi 3. Erde 4. a.
 Arbinumja 3. Erde, Erbnnehmer 34. b.
 Arbja 3. Erde 4. a.
 Arbjo 3. Erbin 4. a.
 Arjan sch. 3. pflügen 4. b.
 Arka 3. Arche 4. a.
 Armahairtei 3. Barmherzigkeit 14. b.
 Armahairti 3. „ 14. b.
 Armahairtitha 3. Almosen, Barmherzigkeit 14. b.
 Armahairts 3. barmherzig 14. b.
 Armaio 3. Almosen 4. b.
 Arman sch. 3. bemitleiden, erbarmen 4. a.
 Arms 3. Arm 4. a.
 Arms 3. arm, bemitleidenswerth 4. a.
 Arneis 3. sicher 4. b.
 Arniba II. sicher 4. b.
 Arvjo II. umsonst, unentgeltlich 4. b.
 Arwasna 3. Wogen, Pfeil 4. b.
 Asans 3. Erntezeit 4. b.
 Asilnquirmus 3. Eßstümme 13. a.
 Asilus 3. Efel 4. b.
 Asneis 3. Knecht 4. b.
 Asnaths 3. gew. Grund, Wahrheit 4. b.
 Asts 3. Ast 4. b.
 At 3. von Seiten Jemandes, bei, an u. c. 4. b.
 Atathni 3. Jahr 2. a.
 Ataugjan sch. 3. Jem. Etw. zeigen, vor d. Augen bringen 3. b.
 Atbairan ft. 3. herbeibringen, hinzutragen 5. a.
 Atbairhjan sch. 3. offenbaren 5. b.
 Atdriman ft. 3. niederfallen vor Jemand, zu fallen, in Etw. fallen 12. b.
 Atfarjan sch. 3. hinabfahren (zu Schiffe) 52. b.
 Atgaggan sch. 3. hinzugehen, hinzukommen 8. a.
 Atgaggs 3. Zugang 8. a.
 Atgaraihjan sch. 3. wiederherstellen 34. a.
 Atgiban ft. 3. zurückgehen 9. a.
 Athabassik sch. 3. sich zu Jem. hinhalten, sich ihm nähern 14. a.
 Athajan ft. 3. Jem. heranziehen 16. a.
 Athahan sch. 3. Jem. hingabhängen, hinhin terlassen 14. a.
 Athn 3. Jahr 2. a.
 Athaitan sch. 3. Jem. heranzufehen 14. b.
 Athahan 3. aber doch, aber ja, aber nun 2. a.
 Atiaks 3. Gastfeld 4. b.
 Atkuman sch. 3. Etw. querkennen 23. a.
 Atta 3. Vater, Marsch 4. b.

Atlagjan sch. 3. anlegen, legen, werfen 25. b.
 Atlathon sch. 3. berufen 23. b.
 Atligan st. 3. bereit liegen, in Fem. Gewalt stehen, zur Hand sein 26. a.
 Atmahvan sch. 3. sich nähern 34. a.
 Atmiman st. 3. annehmen, aufnehmen 31. a.
 Atrianan st. 3. hinzurennen 34. b.
 Atsalhvan st. 3. achten, darauf sehen 36. b.
 Atsatjan st. 3. Etw. darstellen 38. a.
 Atsarpjan nagen 40. a.
 Atstandan st. 3. dabeistehen, hinzutreten 41. b.
 Atsteigan st. 3. hinabsteigen 42. a.
 Atta S. Vater, Worfahr 4. b.
 Attekan sch. 3. Fem. berühren, erfassen 44. b.
 Atthinsan st. 3. Fem. herbeiziehen 19. b.
 Attiuhan st. 3. Fem. herbeiführen, herbeiziehen 45. a.
 Atvairpan st. 3. Etw. hinwerfen 46. b.
 Atvalvjan sch. 3. hinzuwälgen 47. a.
 Atvandjan sch. 3. zuwenden 49. b.
 Atvopjan sch. 3. Fem. herbeirufen 51. b.
 Atvisan st. 3. da sein 50. a.
 Atvitains S. genaue Beobachtung 48. b.
 Athn S. Jahr 2. a.
 Athriza E. edler, besser 2. a.
 Aththan B. aber doch, aber ja, aber nun 2. a.
 Aud S. Bestig, Schatz 3. b.
 Audahasts E. beglückt, begnadigt 14. a.
 Andagei S. Glückseligkeit 3. b.
 Andagjan sch. 3. glücklich preisen 3. b.
 Andags E. glücklich, glücklich 3. b.
 Austo U. allerdings, etwa, überhaupt, viel, leicht 4. a.
 Angadauro S. Fenster 11. a.
 Angjan sch. 3. vor Augen bringen, zeigen 3. b.
 Ango S. Auge 3. b.
 Anhjodus S. Lärm 4. a.
 Anhjon sch. 3. lärmern 4. a.
 Anhsa S. Ochse, Rind 4. a.
 Ahns S. Ofen 3. b.
 Ahns S. Ochse 4. a.
 Anhuma E. erhaben, höher, vorzüglicher 4. a.
 Anhumists E. der höchste, oberste 4. a.
 Auk B. denn, nämlich 4. a.
 Aukan sch. 3. mehrern, sich mehrern 4. a.
 Auknan sch. 3. sich mehrern 4. a.
 Aurali S. Schweißstuch 4. a.
 Aurkeis S. Schlauch 4. a.
 Aurtigards S. Krautgarten 8. b.
 Aurtja S. Gärtner, Mäntzer 4. a.
 Aurtis S. Kraut 4. a.
 Auso S. Ohr 4. a.
 Authida S. Einöde, Wüste 4. a.
 Autha E. öde, unfruchtbar, wüst 4. a.

Avi S. Schaf 4. b.
 Avethi S. Schafheerde 4. b.
 Avilind S. Danf 4. b.
 Aviludon sch. 3. Fem. danken 4. b.
 Avistr S. Schaffstall 4. b.
 Avo S. Großmutter 4. b.
 Ava f. ahva S. Fluß 4. b.
 Azetaba U. gern, leicht 2. a.
 Azeti S. Leichtigkeit 2. a.
 Azets E. erträglich, leicht 2. a.
 Azgo S. Asche 2. a.

B.

Badi S. Bett 5. a.
 Bagms S. Baum 5. a.
 Bai 3. beide 5. a.
 Baidjan sch. 3. gebieten, nöthigen 6. a.
 Bajoths 3. beide 5. a.
 Bainabagms S. Hartriegel, Dornkirche 5. a.
 Bairan st. 3. tragen 5. a.
 Bairgahei S. Gebirge 5. b.
 Bairgan st. 3. bergen, bewahren 5. b.
 Bairhtaba U. glänzend, hell, prächtig 5. b.
 Bairhteit S. Helle, Klarheit 5. b.
 Bairhtjan sch. 3. offenbaren 5. b.
 Bairhts E. hell, offenbar 5. b.
 Baitraba U. bitter 5. b.
 Baitrei S. Bitterkeit 5. b.
 Baitrs E. bitter 5. b.
 Balgs S. Balg, Schlauch 5. b.
 Balthaba U. dreist, kühn 5. b.
 Balthei S. Kühnheit, Unerforschlichkeit 5. b.
 Balthjan sch. 3. kühn sein, wagen 5. b.
 Balvavsei S. Bosheit 50. b.
 Balveins S. Qual 5. b.
 Balvjan sch. 3. quälen 5. b.
 Bandi S. Band, Fessel 6. b.
 Bandja S. Gebundener, Gefangener 6. b.
 Banja S. Schlag, Wunde 5. b.
 Bandva S. Zeichen 6. b.
 Bandvjan sch. 3. einen Wink geben, ein Zeichen geben, durch Zeichen kund thun 6. b.
 Bandvo S. Zeichen 6. b.
 Bani S. Wunde = banja 5. b.
 Bansts S. Schauer 5. b.
 Barizeins S. Gerstenbrod 6. a.
 Barms S. Busen, Schooß 6. a.
 Barn S. Kind 6. a.
 Barnilo S. liebes Kind, Knäblein 6. a.
 Barniskei S. Kinderei, Kindisch. Wesen 6. a.
 Barniski S. Kindheit 6. a.
 Barnisks E. kindisch 6. a.

Barusajan sch. 3. kindlich ehren. 6. a.
 Basi S. Meer 6. a.
 Batan st. 3. gut, nützlich sein 6. a.
 Batista E. der beste 6. a.
 Bats E. gut, nützlich 6. a.
 Batiza E. besser, nützlicher 6. a.
 Bauains S. Wohnung 6. a.
 Bauan sch. 3. bewohnen, wohnen 6. a.
 Baur S. der Geborne, das Kind 5. a.
 Baurei S. Würde 5. a.
 Baurgia S. Bürger, Mitbürger 5. b.
 Baurga S. Burg, Stadt 5. b.
 Baurgavaddjus S. Burgwall, Stadtmauer
 46. a.
 Baurthei S. Würde 5. a.
 Bauths E. stumm, taub 6. b.
 Beidan st. 3. erwarten 6. a.
 Beist S. Sauerzeug 6. b.
 Beitan st. 3. beißen 6. b.
 Beruels S. Eltern 6. b.
 Bi S. bei 6. b.
 Biabrian sch. 3. entsetzen, heftig werden
 1. a.
 Biarhaldjan sch. 3. nach Etw. ringen 4. a.
 Biari S. Hier 6. b.
 Biankan sch. 3. hinzusetzen 4. a.
 Bianknan sch. 3. vermehren, zunehmen 4. a.
 Bibaurgeins S. Befestigung, Lager 5. b.
 Bibindan st. 3. umbinden 6. b.
 Bida S. Bitte, Gebet 6. b.
 Bidagva S. Bettler 6. b.
 Bidjan st. 3. betteln, beten, bitten 6. b.
 Bidomjan sch. 3. verurtheilen 12. b.
 Bifgih S. Uebervorthellung 51. b.
 Bifaiho S. Uebervorthellung 51. b.
 Bifaihon sch. 3. übertvorthellen 51. b.
 Bigairdan st. 3. umgürten 8. b.
 Bigitan st. 3. aufsuchen, finden 9. b.
 Bigraban st. 3. mit einem Graben umge-
 ben 10. a.
 Bihait S. Streift 14. b.
 Bihajja S. ein anmassender, streitsüchtiger
 Mensch 15. a.
 Bihlahjan st. 3. verlachen, verspotten 16. b.
 Bihlafs S. Genosse 16. b.
 Bihvairban st. 3. umdrängen 54. b.
 Bihve Frgw. woran 55. a.
 Bijands S. während, zugleich 6. a.
 Bikukjan sch. 3. Etwas mit Rüssen bedec-
 ken 22. b.
 Bilahjan sch. 3. Etw. übrig lassen 24. a.
 Bihagom sch. 3. bedecken 22. b.
 Bilalkan sch. 3. über Jemand spotten, die
 Nase rümpfen 22. a.

Bileithan st. 3. hinterlassen, verlassen, zu-
 rücklassen 24. a.
 Bimait S. Beschneidung 27. b.
 Bimaitan sch. 3. beschneiden 27. b.
 Bimamjan sch. 3. bespotten, ver- 28. a.
 Binahan sch. 3. dürfen, müssen 30. b.
 Bindan st. 3. binden 6. b.
 Biniman st. 3. stehlen, wegnehmen 30. b.
 Biniuhjan sch. 3. nachspüren, nachstellen
 31. b.
 Biqiman überfallen 13. b.
 Biranbon sch. 3. herankommen 34. a.
 Bireikei S. Gefahr 34. b.
 Bimaks E. gefährdet 34. b.
 Biriman st. 3. umdrängen 34. b.
 Birodeins S. able Nachrede 35. a.
 Birodjan sch. 3. reden, sprechen 35. a.
 Birunais S. geheimer Beschluß 35. a.
 Bisaihvan st. 3. Etwas ringsherum be-
 schauen 36. a.
 Bistajan sch. 3. besetzen, umgeben 38. a.
 Bisaulens S. Befestigung 36. b.
 Bisauhan sch. 3. besudeln 36. b.
 Bisaulnan sch. 3. sich besudeln, verunzei-
 gen 36. b.
 Bisitan st. 3. herumstehen 38. a.
 Biskaban st. 3. schaben, scheeren, die Haare
 abschneiden 38. a.
 Biskeinan st. 3. umleuchten 38. b.
 Bismeitan st. 3. bestreichen, beschmierern 40. a.
 Bianvan st. 3. zuvoereilen 40. a.
 Biapoivan st. 3. anspelen 41. a.
 Bistandan st. 3. herumstehen 41. b.
 Bistigyan st. 3. anstoßen 42. a.
 Bistaggs S. Anstoß 42. a.
 Bisunjane U. im Gesichtskreise 40. b.
 Bisvairban st. 3. abtrocknen 42. b.
 Bisvaran st. 3. beschwören 42. b.
 Bituhan st. 3. umherführen 45. a.
 Bithagkjan sch. 3. bedenken, überlegen 18. b.
 Bithe S. nach, umher, alsdann, späterhin,
 nachdem, während 19. a.
 Bitheh „ 40. a.
 Bithragjan sch. 3. herbeilaufen 20. b.
 Bithvahan st. 3. sich waschen 20. b.
 Biuds S. Altar, heil. Opfertisch 7. a.
 Biugan st. 3. sich biegen 6. b.
 Bihuti S. Gewohnheit 7. a.
 Bihuts M. gewohnt 7. a.
 Bivaihjan sch. 3. umgeben, umkleiden, um-
 winden 47. a.
 Bivandjan sch. 3. vermeiden 49. b.
 Bivindan st. 3. einwickeln, umwinden 49. b.
 Bivisan st. 3. sich vergnügen 50. a.

Blandan sik sch. 3. sich vermischen 7. a.
 Blauthjan sch. 3. aufheben 7. a.
 Bleithet f. 3. Barmherzigkeit, Mitleid 7. a.
 Bleithjan sch. 3. Mitleid hegen 7. a.
 Bleiths e. mitleidig 7. a.
 Blesan vbp. 3. blasen 7. a.
 Bliggvan st. 3. bläuen, schlagen 7. a.
 Blinds e. blind 7. a.
 Bloma f. 3. Blume 7. a.
 Blotan sch. 3. vereyten 7. a.
 Blotnassus f. 3. Verehrung 7. a.
 Bloth f. 3. Blut 7. a.
 Blottermandel M. mit dem Blutflusse be-
 haffet 34. b.
 Bnauan 7. a. u. 17. a.
 Boka f. 3. Brief, Buch, Buchstabe, Schrift 7. b.
 Bokareis f. 3. Schreiber, Schriftgelehrter 7. b.
 Bota f. 3. Einbuße, Reue 8. a.
 Botjan sch. 3. nützen 8. a.
 Braw f. 3. Blinzen 7. b.
 Braldet f. 3. Breite 7. b.
 Brads e. breit 7. a.
 Brakja f. 3. Ringe 7. b.
 Briggan sch. 3. bringen 7. b.
 Brikaw st. 3. brechen, ringen, zerbrechen,
 zerstören 7. b.
 Brianan st. 3. brechen 7. b.
 Briane f. 3. Fieber 7. b.
 Brothar f. 3. Bruder 7. b.
 Brothrakaw f. 3. Schräder 7. b.
 Brothrakabo f. 3. Bruderliebe 25. b.
 Brothrakabo f. 3. Bruderliebe 25. b.
 Brukjan sch. 3. brauchen, gebrauchen 7. b.
 Bruds e. brauchen, nützlich 7. b.
 Branje f. 3. Harisch, Panzer 7. b.
 Brunas f. 3. Brunnen, Quell 7. b.
 Brunsts f. 3. Brand 7. b.
 Brunsts f. 3. Brust, heilige Liebe 7. b.
 Bruthatha f. 3. Bräutigam 51. b.
 Bruths f. 3. Braut Schwiegertochter 7. b.
 Bugjan sch. 3. kaufen 7. a.

D.

Dabar st. 3. passen 10. b.
 Daddjan sch. 3. fügen 10. b.
 Dags f. 3. Tag 10. b.
 Dags f. 3. Stoff, Zeug 11. b.
 Daila f. 3. Theilnahme 10. b.
 Dailjan sch. 3. mittheilen, theilen, theil-
 len 10. b.
 Dails f. 3. Theil, Theil 10. b.
 Dals f. 3. Thal 10. b.
 Dalath u. a. nieder 10. b.

Dalatha u. a. unten 10. b.
 Dalathro u. a. von unten her 10. b.
 Daubei f. 3. Laubheit, Verstocktheit 11. a.
 Daubitha f. 3. Laubheit, Verstocktheit 11. a.
 Daubs e. taub, verstockt 10. b.
 Dauhtar f. 3. Tochter 11. a.
 Dauhts f. 3. geistliche Aufnahme, Mahlzelt 11. a.
 Dauns f. 3. Dunst, Geruch 11. a.
 Dampens f. 3. Abwaschung, Laufe 11. b.
 Daupjan sch. 3. taufen, sich taufen lassen,
 sich waschen 9. b.
 Daur f. 3. Thor, Thür 11. a.
 Dauravarda f. 3. Thürwärter 48. a.
 Dauravardo f. 3. Thürwärterin 48. a.
 Dauravards f. 3. Thürhüter 48. a.
 Dauro f. 3. Thor, Thür 11. a.
 Dauran sch. 3. wagen 11. b.
 Dautheins f. 3. Todesgefahr 11. a.
 Dauthjan sch. 3. tödt machen, tödten 11. a.
 Dauthuan sch. 3. sterben 11. a.
 Dauths e. tödt 11. a.
 Dauthudlis e. zum Tode verurtheilt 11. a.
 Dauthus f. 3. Tod 11. a.
 Deigan st. 3. aus Thon bilden, kneten 11. b.
 Digrat f. 3. Dichtigkeit, Menge 11. b.
 Disdailjan sch. 3. vertheilen, zertheilen 10. b.
 Disdriusan st. 3. befallen 12. b.
 Dishaban f. 3. ergreifen, festhalten 14. a.
 Dishnaupnan sch. 3. zerreißen 17. b.
 Dishnupan st. 3. zerreißen 17. b.
 Dishuljan sch. 3. verschallen 17. b.
 Disniman st. 3. Etw. in Beschlag nehmen 31. b.
 Disaigqan st. 3. untergehen 37. a.
 Dissaitan st. 3. ergreifen, überfallen 38. a.
 Dissakidan sch. 3. auflösen, zertheilen 38. a.
 Disskreitan st. 3. zerreißen 38. a.
 Disskritman sch. 3. zerreißen 39. a.
 Dissvinthjan sch. 3. 43. b.
 Distheins f. 3. Zerstreuung 42. b.
 Distahjan sch. 3. vergeuden, zerstören 42. a.
 Distatran st. 3. verderben, aufeinanderzer-
 ren, zerreißen 44. b.
 Distaurnan sch. 3. zerreißen 44. a.
 Diavilvan st. 3. plündern 49. b.
 Disvinthjan sch. 3. zerwerfen 50. a.
 Diaviss f. 3. Auflösung 49. a.
 Dlapel f. 3. Kufe 11. b.
 Diuptha f. 3. Kufe 11. b.
 Dlaps e. tief 11. b.
 Dias f. 3. Thier, wildes Thier 11. b.
 Divan st. 3. sterben 11. b.
 Domjan sch. 3. beurtheilen, unterscheiden,
 urtheilen 12. b.
 Doms f. 3. Urtheil 12. b.

Dragan ft. 3. aufladen, bringen, tragen 12. a.
 Dragk f. Trank 12. a.
 Dragkjan fch. 3. tränken 12. a.
 Draibjan fch. 3. Jem. Mühe machen, treiben 12. a.
 Drauhna f. Brocken 12. a.
 Drauhtinassus f. Kriegsdienst 12. a.
 Drauhtinon fch. 3. Kriegsdienste thun 12. a.
 Drauhtivitoth f. Kriegsdienst, Kriegesgefeß 49. a.
 Dreiban ft. 3. treiben 12. a.
 Drigkan ft. 3. trinken 12. a.
 Driugan ft. 3. kämpfen, Kriegsdienste thun 12. a.
 Driusan ft. 3. fallen, herabfallen 12. a.
 Driuso f. Abhang 12. b.
 Drobian fch. 3. Jem. in Unruhe, in Auf-
 ruhr bringen, trüben 12. b.
 Drobna f. Aufruhr 12. b.
 Drobnan fch. 3. sich beunruhigen 12. b.
 Drugkanei f. Trunkenheit 12. a.
 Drunjus f. Gedröhn, Schall 12. b.
 Drus f. Fall 12. b.
 Du 3. zu, bei 11. b.
 Duatgaggan fch. 3. hinzugehn, hinzutreten 8. a.
 Duatrinnan ft. 3. hinzurinnen 34. b.
 Duatsnivan ft. 3. hinzueilen 40. a.
 Dugan fch. 3. taugen 12. a.
 Dugasaihvan ft. 3. hinsehen 36. a.
 Dugavindan sik ft. 3. sich verstriden, ver-
 wickeln 49. b.
 Duginnan ft. 3. anfangen, beginnen 9. b.
 Duhve frgw. warum, wozu 55. a.
 Dulgahaitja f. Gläubiger 15. a.
 Dulgs f. Schuld 12. a.
 Dulthjan fch. 3. ein Fest feiern 12. a.
 Dulths f. Fest 12. a.
 Dumbs f. stumm 12. a.
 Durinan ft. 3. hinzurennen 34. b.
 Dustodjan fch. 3. anfangen, anheben 41. b.
 Duthe
 Dutheei }
 Duthei } 11. deshalb, deswegen 11. 19. a.
 Dutthe
 Duvakan ft. 3. wachen 47. a.
 Dvalavaurdei f. thörichtes Reden 47. b.
 Dvalitha f. Einfalt, Thorheit 12. b.
 Dvalmon fch. 3. rasen, thöricht sein, wahnsinnig sein 12. b.
 Dvals f. thöricht 12. b.

E.

Ei 3. daß; frgw. ob 12. b. 13. a.
 Eisarn f. Eisen 12. a.
 Eisarnabandi f. eiserne Fessel 6. b.
 Eisarneins f. eisern 13. a.
 Eithan 3. daher 12. b. 19. a.
 Eithan 3. wo nicht 12. b. 19. a.

F.

Fadar f. Vater 51. b.
 Fadreins f. väterlich, Eltern, Waterschaft, Vorfahren 51. b.
 Faginon fch. 3. sich freuen 51. b.
 Fagrs f. geeignet, passend, schön 52. a.
 Fahaa vdp. 3. fangen 51. b.
 Faheds f. Freude 51. b.
 Faian fch. 3. tabeln 52. b.
 Faihu f. Vermögen, Reich 52. a.
 Fairhufrikei f. Geldgier, Gewinnsucht 54. b.
 Fairhufriks f. geldgierig, gewinnsüchtig 54. a.
 Fairhugairnei f. Habsucht 9. a.
 Fairhugairns f. habfüchtig 9. a.
 Fairhugavaurki f. Geldgewinn 47. b.
 Fairhugairo f. Geldgier 9. a.
 Fairhugaironi f. Geldgier 7. b.
 Fairhugaironjan fch. 3. geldgierig sein 9. a.
 Fairhukula f. Schuldner 39. a.
 Fairhuthraihns f. Reichthum 39. b.
 Fairaigan fch. 3. Theil nehmen 2. a.
 Fairaihan fch. 3. Theil an einer Sache haben 2. a.
 Fairgreipan ft. 3. ergreifen, greifen 10. a.
 Fairguni f. Berg, Donnersberg 52. a.
 Fairhaitan fch. 3. verstehen, Dank wissen 14. b.
 Fairhvus f. Welt 52. a.
 Fairnon fch. 3. beschuldigen 52. a.
 Fairnis f. alt 52. a.
 Fairnitha f. Alter 52. a.
 Fairra 11. fern, fort 52. a.
 Fairrathro 11. von ferne 52. a.
 Fairrinnan ft. 3. sich erstrecken, reichen 35. a.
 Fairvaurkjan fch. 3. erwirken 47. b.
 Fairveitjan fch. 3. umhersehen, sich neugierig umsehen 48. b.
 Fairveiti f. Schauspiel 48. b.
 Fairna f. Ferse 52. a.
 Falthan fch. 3. falten 52. a.
 Fana f. Stück, Zeug 52. b.
 Fani f. Roth 52. b.
 Faran ft. 3. fahren, wandern 52. b.
 Farjan fch. 3. fahren, schiffen 52. b.

- Fastan** sch. 3. aufheben, aufrecht erhalten, beobachten, erhalten, festhalten 52. b.
Fastan sch. 3. fasten 52. b.
Fastubni s. Fasten 52. b.
Fastubni s. Beobachtung, Haltung 52. b.
Fatha s. Saun 51. b.
Faths s. der Vorgesetzte 51. b.
Fauho s. Fuchs 52. b.
Faur B. für, längs hin, vor, vorhin, um, willen, über 52. b.
Faura B. vor, vorher, vorn 52. b.
Fauradauri s. Gasse 11. b.
Faurakilli s. Borhaut 58. a.
Fauragagga s. Verwalter, Vorsteher 8. a.
Fauragaggan sch. 3. vorangehn, vorstehn 8. a.
Fauragaggi s. Haushaltung, Verwaltung, Vorsteheramt 8. a.
Fauragaggja s. Verwalter, Vorsteher 8. a.
Fauragahaitan vdp. 3. verheissen 14. b.
Fauragahugjan sch. 3. vorher denken, vornehmen 17. b.
Fauragaleikan sch. 3. Jem. vorher gefal-
 len 24. b.
Fauragamanvjan sch. 3. Etw. vorher berei-
 ten 28. b.
Fauragameljan sch. 3. vorher schreiben 29. a.
Fauragaredan vdp. 3. vorher bestimmen 34. a.
Fauragasandjan sch. 3. voraussenden 37. b.
Fauragasatjan sch. 3. darstellen, hinstellen
 38. a.
Fauragateihan st. 3. vorher verkündigen 44. b.
Faurahah s. Borhang 14. a.
Fauramanvjan sch. 3. vorbereiten 28. b.
Fauramathleis s. Sprecher, Vorsteher 27. b.
Faurathli s. Vorsteheramt 27. b.
Faurameljan sch. 3. vorher abmalen 29. a.
Fauraqiman st. 3. vorhergehn 13. b.
Fauraqithan st. 3. vorherfragen 18. a.
Faurarahjan sch. 3. höher rechnen, voran-
 stellen 33. b.
Faurastandan st. 3. neben Jem. stehn 41. b.
Fauratani s. Wunderzeichen 44. a.
Fauravjan sch. 3. zum Voraus auf Jem.
 hoffen 49. a.
Fauravisan st. 3. vorhanden sein 50. a.
Faurbauhte s. Lostaufung 7. a.
Faurbigaggan sch. 3. vor Jem. hingehn 8. a.
Faurbisnivan st. 3. voranellen 40. a.
Faurbiudan st. 3. verbieten 7. a.
Faurdamjan sch. 3. verdammen, durch
 einen Damm verschließen 10. b.
Faurdomains s. vorgefaßte Meinung, Vor-
 urtheil 12. b.
Faurgaggan sch. 3. vorübergehn 8. a.
Faurhah s. Borhang 14. a.
Faurhtei s. Furcht 52. b.
Faurhtjan sch. 3. fürchten 52. b.
Faurhts s. furchtsam 52. b.
Faurlageins s. Ausstellung, Vorlegung 25. b.
Faurlagjan sch. 3. verlegen 25. b.
Faurmuljan sch. 3. Jem. d. Maul verbind-
 en 30. a.
Faurqithan st. 3. ablehnen, verreden 13. a.
Faurrinan st. 3. voranrennen, Vorläufer
 sein 35. a.
Faursigljan sch. 3. versiegeln 37. a.
Faursnivan st. 3. früher kommen, vorweg-
 nehmen, zuvorkommen 40. a.
Faurstasseis s. Vorsteher 41. b.
Faurthis u. früher, vormals, zuvor 52. b.
Faurthizei u. bevor, daß, vormals 52. b.
Faurvaipjan sch. 3. verbinden 48. b.
Faurvalvjan sch. 3. durch Vorwölgen ver-
 schließen 47. a.
Faus s. wenig 52. b.
Feian st. 3. aufregen 52. b.
Fera s. Gegend, Seite 53. a.
Ferja s. Aufpaffer, Nachsteller 53. a.
Fetjan sch. 3. schmücken 53. a.
Fidurdogs s. viertätig 10. b.
Fidurfalths s. vierfältig 52. a.
Fidurragineis s. Vierfüßr 33. b.
Fidvor Gr. 3. vier 53. a.
Fidvortaihan Gr. 3. vierzehn 43. b.
Fidvortigjus Gr. 3. vierzig 53. a.
Figgragulth s. Gold am Finger, Finger-
 ring 9. b.
Figgrs s. Finger 53. a.
Fijan sch. 3. haßen 53. a.
Fijands s. Feind 53. a.
Fijathva s. Feindschaft 53. a.
Filhan st. 3. begraben, verbergen 53. a.
Filigri s. Höhle, Versteck 53. a.
Filleins s. aus Haut, lebern 53. a.
Filudeisei s. Schlaueit 11. b.
Filufaihus s. sehr bunt, sehr mannigfaltig
 52. a.
Filugalaubs s. sehr werthvoll 25. b.
Filus s. viel 53. a.
Filusna s. Menge, Ueberfluß, Vielheit 53. a.
Filuvaurdei s. Geschwäg, vieles Reden 47. b.
Filuvaurdjan sch. 3. viel plappern, viel
 Worte machen 47. b.
Fimf Gr. 3. fünf 53. a.
Fimfhunda Gr. 3. fünf hundert 53. a. 17. b.
Fimftaihan Gr. 3. fünfzehn 43. b.
Fimftataihunda Ord. 3. der fünfzehnte 44. a.
Fimftigjus Gr. 3. fünfzig 53. a.

- Finthan ft. 3. erfahren, erkennen, finden 53. b.
 Fiskja f. Fische 53. b.
 Fiskon fch. 3. fischen 53. b.
 Fisks f. Fisch 53. b.
 Fitan ft. 3. gebären 53. b.
 Flahta f. Flechte 53. b.
 Flahto f. Flechte 53. b.
 Flautan vdp. 3. sich blähen 53. b.
 Flautjan fch. 3. sich blähen 53. b.
 Flekan vdp. 3. beklagen 53. b.
 Flodus f. Fluth 53. b.
 Fodeins f. Futter, Nahrung 54. b.
 Fodjan fch. 3. füttern, nähren 54. b.
 Fodr f. Scheide 54. b.
 Fon f. Feuer 54. b.
 Fotubandi f. Fußfessel 6. b.
 Fotubaard f. Fußband, Fußbrett 6. a.
 Fotus f. Fuß 54. b.
 Fraatjan fch. 3. aßen, speisen 21. b.
 Frabairan ft. 3. einer Sache gewachsen sein,
 vertragen 5. a.
 Frabugjan fch. 3. verkaufen 7. a.
 Fradailjan fch. 3. vertheilen 10. b.
 Fragan ft. 3. fragen Er. 2. 13. 5. 53. b.
 Fragiban ft. 3. vergeben, verleihen 9. a.
 Fragifts f. Verleihung, Verlobung 9. a.
 Fragildan ft. 3. vergelten 9. a.
 Frähinthan ft. 3. gefangen nehmen 16. b.
 Fraihnan ft. 3. fragen 54. a.
 Fraisan vdp. 3. Jem. versuchen 54. a.
 Fraistubul f. Versuchung 54. a.
 Kraitan ft. 3. freffen 21. b.
 Fraiv f. Samen, Samenkorn 54. a.
 Frakunnan ft. 3. verachten, verspotten 23. a.
 Fraletan vdp. 3. entlassen, freilassen, lassen,
 loslassen 25. a.
 Fralets f. Erlaß, Freilassung 25. a.
 Fralets f. frei 25. a.
 Frelevjan fch. 3. verrathen 25. a.
 Frallusan ft. 3. verlieren 26. a.
 Fralusnan fch. 3. verloren gehen 26. a.
 Fralusts f. Verderben, Verlust 26. a.
 Fram B. weiter, fern von, über, um, von
 Seite Jem., für 54. a.
 Framaldrs f. im Alter vorgerückt 3. a.
 Framathis f. entfremdet, fremd 54. a.
 Framathjan fch. 3. entfremden 54. a.
 Framgahts f. Fortschritt 3. a.
 Framis II. weiter fort 54. a.
 Framvairthis II. fernerhin 46. b.
 Framvigis II. in einem fort 49. a.
 Framiman ft. 3. in Besitz nehmen, nehmen 31. b.
 Fraqlman ft. 3. vertilgen, verzehren 13. b.
 Fraqlsteins f. Verschwendung 13. b.
 Fraqlstjan fch. 3. verderben 13. b.
 Fraqlstnan fch. 3. zu Grunde gehen, um-
 kommen 13. b.
 Fraqlthan ft. 3. sich gegen etwas erklären,
 verfluchen, verwünschen 13. a.
 Frarinnan ft. 3. gerathen, sich verlaufen 35. a.
 Fraslindan ft. 3. verschlingen 39. b.
 Frastrisibja f. Ankündigung 37. a.
 Frasts f. Kind, Sohn 54. a.
 Frathi f. Verstand 54. a.
 Frathjamarzeins f. Bethörung des Her-
 standes, Täuschung 28. b.
 Frathjan ft. 3. klug sein, verständig sein,
 verstehen, 53. b.
 Frauja f. Herr 54. a.
 Frauvinassus f. Herrschaft 54. a.
 Frauvinon fch. 3. Herr sein, herrschen 54. a.
 Fravairpan ft. 3. verwerfen, wegwerfen 46. b.
 Fravairthan ft. 3. verderben, zu Grunde
 gehen, 46. b.
 Fravardeins f. Verderben 48. a.
 Fravardjan fch. 3. entstellen, verderben 48. a.
 Fravaurhts f. sündhaft 47. b.
 Fravaurkjan fch. 3. sündigen, verwirken 47. b.
 Fraveit f. Rache 48. b.
 Fraveitan ft. 3. rächen 48. b.
 Fræidjan fch. 3. schonen 54. a.
 Freihals f. Freiheit 15. a.
 Freis f. frei 54. a.
 Fri untrb. 9. 54. a.
 Friathva f. Liebe 54. b.
 Friathvamildeis f. liebevoll, mild 29. b.
 Frijan fch. 3. küßen, lieben 54. b.
 Frijondi f. Freundin 54. b.
 Frijonds f. Freund 54. b.
 Frijoms f. Fuß, Lieben, Liebeszeichen 54. b.
 Frisahts f. Weisheit, Rath, Rathsel 36. a.
 Frius f. Frost 54. a.
 Frodaba II. klug, verständig 54. a.
 Frodei f. Klugheit, Verstand 54. a.
 Frods f. klug, verständig 54. a.
 Framma Ord. 3. der erste 54. b.
 Framabaur f. der Erstgeborene 5. b.
 Framadei f. Vorrang 54. b.
 Framisti f. Anfang 54. b.
 Framists der erste 54. b.
 Kruma f. Anfang 54. b.
 Fugls f. Vogel 53. b.
 Fula f. Füllen 53. b.
 Fulgins f. verborgen 53. a.
 Fullafahjan vdp. 3. Genüge thun 51. b.
 Fullafrathjan ft. 3. bei vollem Verstande
 sein 54. a.
 Fullatojis f. vollkommen 46. a.

Fullaveis *E.* an Weisheit vollkommen 48. b.
 Fullaveisjan *sch.* 3. überzeugen 48. b.
 Fullavits *E.* vollkommen 48. b.
 Fulleiths *S.* Fülle, Menge 53. b.
 Fullithe *S.* des Vollmonds 53. b.
 Fulljan *sch.* 3. anfüllen, füllen, voll machen 53. b.
 Fullnaa *sch.* 3. sich womit erfüllen, voll werden 53. b.
 Fullo *S.* Ausfüllung, Fülle 53. b.
 Fulle *E.* katholisch, vollkommen 53. b.
 Fuls *E.* faul, verfault 53. b.

G.

Ga untrb. *P.* 8. a.
 Gaaggei *S.* Beengung Beschränkung 1. b.
 Gaagvo *U.* genau 1. b.
 Gaaggrjan *sch.* 3. bedrängen beengen 1. b.
 Gaaignon *sch.* 3. für Eigenthum erklären 2. a.
 Gaainan *sch.* 3. trennen, vertinzeln 2. b.
 Gaaiatan *sch.* 3. sich scheuen 2. b.
 Gaairiskon *sch.* 3. beschämen, beschimpfen 3. a.
 Gaarbja *S.* Mitterbe 4. a.
 Gaarman *sch.* 3. bemitleiden, erbarmen 4. a.
 Gaaukan *vdp.* 3. vollkommener werden, zunehmen 4. a.
 Gabaidja *sch.* 3. nöthigen, zwingen 6. b.
 Gabairan *st.* 3. gebären, vergleichen 5. a.
 Gabairgan *st.* 3. bergen bewahren 5. b.
 Gabairhtjan *sch.* 3. deutlich, offenbar, sichtbar werden 5. b.
 Gabairhte *S.* Erscheinung 5. b.
 Gabandrian *sch.* 3. durch Winke, Zeichen Etw. andeuten 6. b.
 Gabatnan *sch.* 3. Nutzen ziehen 6. a.
 Gabanan *sch.* 3. Nesten bauen, nisten 6. a.
 Gabaur *S.* Sammlung, das Zusammengebrachte, Sins 5. a.
 Gabaurgia *S.* Mitbürger 5. b.
 Gabaurjaha *U.* gern 6. a.
 Gabaurjothus *S.* Vergnügen, Freude 6. a.
 Gabaura *S.* Festschmaus 5. a.
 Gabaurthivaurd *S.* Geschlechtsregister 47. b.
 Gabaurths *S.* Geburt, Geburtstag 5. b.
 Gabei *S.* Austausch, Gewinn, Reichthum 9. a.
 Gabeidan *st.* 3. dulden, ertragen 6. a.
 Gabeigs *E.* reich 9. a.
 Gabajetjan *sch.* 3. veräuern 6. b.
 Gabigaba *U.* reichlich 9. a.
 Gabigjan *sch.* 3. bereichern 9. a.
 Gabignan *sch.* 3. reich sein 9. a.
 Gabiga *E.* reich 9. a.
 Gablada *S.* Band 6. b.

Gabindan *st.* 3. binden, festbinden 6. b.
 Gabindi *S.* Band 6. b.
 Gabingan *st.* 3. biegen 6. b.
 Gablanthjan *sch.* 3. aufheben 7. a.
 Gabloithi *S.* Milde 7. a.
 Gableithjan *sch.* 3. erbarmen, Mitleid haben 7. a.
 Gablindjan *sch.* 3. blenden, verblenden 7. a.
 Gablindnan *sch.* 3. erblinden 7. a.
 Gabotjan *sch.* 3. nütze sein, nützen 6. a.
 Gabranjan *sch.* 3. verbrennen 7. b.
 Gabrikan *st.* 3. zerbrechen 7. b.
 Gabruka *S.* das Abgebrochene, Brocken 7. b.
 Gabundi *S.* Band 6. b.
 Gadaban *st.* 3. passen, sich schicken 10. b.
 Gadaila *S.* Theilnehmer 10. b.
 Gadailjan *sch.* 3. zertheilen 10. b.
 Gadaubjan *sch.* 3. taub, verstoßt machen 11. a.
 Gadauka *S.* Hausgenosse 11. a.
 Gadaursan *sch.* 3. wagen 11. b.
 Gadanthjan *sch.* 3. in Todesgefahr stürzen, Jem. tödten 11. a.
 Gadauthnan *sch.* 3. sterben, umkommen 11. a.
 Gadeds *S.* That 11. b.
 Gadikis *S.* Bildwerk, Gebilde 11. b.
 Gadiliggs *S.* Wetter 8. a.
 Gadiupjan *sch.* 3. tief machen 11. b.
 Gadofs *E.* schieflich 10. b.
 Gadomjan *sch.* 3. entscheiden, urtheilen 12. b.
 Gadrahan *st.* 3. anschauen 12. a.
 Gadragan *st.* 3. aufladen, zusammentragen 12. a.
 Gadragkjan *sch.* 3. tränken 12. a.
 Gadrauhis *S.* Kriegernecht, Streiter 12. a.
 Gadrausjan *sch.* 3. hinabstürzen 12. b.
 Gadrigkan *st.* 3. trinken 12. a.
 Gadriusan *st.* 3. geworfen werden, fallen 12. b.
 Gadrobnan *sch.* 3. in Aufruhr, Unruhe gerathen 12. b.
 Gafahan *vdp.* 3. erfassen, fangen 51. b.
 Gafahrjan *sch.* 3. wohl ausrüsten, zubereiten 52. a.
 Gafahs *S.* Fang 51. b.
 Gafaihon *sch.* 3. übervortheilen 51. b.
 Gafaatan *sch.* 3. aufbewahren, bewahren, fest halten 52. b.
 Gafaurs *S.* Versammlung, Zusammenkunft 52. a.
 Gafaura *E.* nüchtern, wohl gestittet 52. b.
 Gafehaba *U.* wohlstandig 52. a.
 Gafeteins *S.* Schmutz 53. a.
 Gafilh *S.* Begräbnis 53. a.
 Gafilhan *st.* 3. begraben 53. a.

Gafraihnan sch. 3. erfragen 53. a.
 Gafraihjei sch. 3. Besonnenheit, Verständigkeit 54. a.
 Gafrauhjinon sch. 3. Herr sein 54. a.
 Gafreideins sch. 3. Bewahrung, Erhaltung, Schonung 54. a.
 Gafrijons sch. 3. Kuß, Lieben, Liebeszeichen 54. a.
 Gafrisahtjan sch. 3. abbilden 36. a.
 Gafrisahtnan sch. 3. Abbild sein 36. a.
 Gafrihton sch. 3. versöhnen 54. a.
 Gafrihtons sch. 3. Versöhnung 54. a.
 Gafulgins sch. 3. verborgen 53. a.
 Gafullaveisjan sch. 3. kundbar machen 48. b.
 Gafulljan sch. 3. anfüllen 53. b.
 Gafullnan sch. 3. sich anfüllen 53. b.
 Gagaggan sch. 3. eintreten, versammeln, zusammenkommen 8. a.
 Gagahastjan sch. 3. aneinander heften, eng verbinden 14. a.
 Gagaleikon sik sich stellen (als ob man etw. sei) sich verstellen 24. b.
 Gagamainjan sch. 3. entheiligen 27. b.
 Gagatilon sch. 3. künstlich zusammenfügen 44. b.
 Gagavairthjan sch. 3. Jem. versöhnen 46. b.
 Gagavairthnan sch. 3. sich versöhnen 46. b.
 Gageigan sch. 3. gewinnen 9. a.
 Gaggan sch. 3. gehn, umgehn, wandeln 8. a.
 Gaggis sch. 3. Gang, Straße 8. a.
 Gagrests sch. 3. Beschluß 10. a.
 Gagudaba II. from, gottesfürchtig 9. b.
 Gagudei sch. 3. Frömmigkeit, Gottesfurcht 6. b.
 Gaguds sch. 3. ehrbar, fromm 9. b.
 Gahaban sch. 3. enthalten, fangen, festhalten, haben, halten 13. a.
 Gahastjan sik sch. 3. sich an Jem. hängen 14. a.
 Gahastnan sch. 3. anhängen, sich an etwas anheften 14. a.
 Gahahjo II. zusammenhängend 14. a.
 Gahailjan sch. 3. ganz wiederherstellen, heilen 14. b.
 Gahailnan sch. 3. geheilt werden, genesen 14. b.
 Gahails sch. 3. durchaus heil, fehlerfrei 14. b.
 Gahait sch. 3. Verheißung 14. b.
 Gahaitan sch. 3. verheissen, zusammenrufen 14. b.
 Gahamon sch. 3. anziehen, sich bekleiden 15. a.
 Gahardjan sch. 3. hart behandeln 16. a.
 Gahaunjan sch. 3. erniedrigen, höhnen 15. b.
 Gahauseins sch. 3. Gehör, Gehörtes, Predigt 15. b.
 Gahausjan sch. 3. hören 15. b.
 Gahilpan sch. 3. helfen 16. a.

Gahlaiba sch. 3. Genosse 16. b.
 Gahnairvan sch. 3. erniedrigen 17. b.
 Gahobains sch. 3. Keuschheit, Selbstbeherrschung 14. a.
 Gahorinon sch. 3. die Ehe brechen, huren 18. b.
 Gahraineins sch. 3. Reinigung 18. a.
 Gahrainjan sch. 3. rein machen, reinigen 18. a.
 Gahugds sch. 3. Bewußtsein, Gesinnung, Verstand 17. b.
 Gahugjan sch. 3. für Etw. halten 17. b.
 Gahuljan sch. 3. verhalten 17. b.
 Gahvairbs sch. 3. fügsam, gehorsam 54. b.
 Gahveilains sch. 3. Ruhe, Beruhen 55. b.
 Gahveilan sch. 3. aufhören, ruhen, weilen 55. b.
 Gahveitjan sch. 3. weiß färben, weiß machen 55. b.
 Gahvotjan sch. 3. drohen 55. b.
 Gaibnan sch. 3. eben, gleich machen 21. a.
 Gaidreigon sch. 3. Neue empfinden 21. a.
 Gaidv sch. 3. Mangel 8. a.
 Gailjan sch. 3. erfreuen, fröhlich machen 8. a.
 Gairda sch. 3. Gürtel 8. b.
 Gairdan sch. 3. gärten 8. b.
 Gairnei sch. 3. Begehr, Verlangen 9. a.
 Gairnjan sch. 3. gern wollen, sich gelüsten lassen 9. a.
 Gairns sch. 3. begierig 9. a.
 Gairn sch. 3. Splitter 8. b.
 Gairuni sch. 3. böse Begierde 9. a.
 Gaitei sch. 3. Siege 8. b.
 Gaits sch. 3. Siege 8. b.
 Gajtukan sch. 3. besiegen, den Preis entreißen 32. a.
 Gajuk sch. 3. Joch 32. a.
 Gajuka sch. 3. Genosse, der dasselbe Joch trägt 32. a.
 Gajuko sch. 3. Gleichniß, Zusammenjochung, Zusammenstellung 32. a.
 Gakannjan sch. 3. bekannt machen, preisen 23. a.
 Gakaran sch. 3. sorgen 23. a.
 Gakausjan sch. 3. durch Prüfung kennen lernen 22. b.
 Gaktusan sch. 3. prüfen 22. b.
 Gakroton sch. 3. zermalmen 23. a.
 Gakuds sch. 3. Ueberredung 23. a.
 Gakunnan sch. 3. bekennen, sich unterthan wissen 23. a.
 Gakunnan sch. 3. erkennen, genau kennen lernen 23. a.
 Gakunths sch. 3. Erscheinung 23. a.
 Gakusts sch. 3. bewährte Beschaffenheit 23. b.

Galagjan sch. 3. auflegen, hinlegen, legen 25. b.
 Galaisjan sch. 3. sich belehren, lehren, lernen 25. a.
 Galaista sch. Begleiter 23. b.
 Galaistjan sch. 3. einer Sache nachgeben, ihrer Spur folgen 23. b.
 Galatjan sch. 3. aufhalten, lässig werden, verzögern 24. a.
 Galathon sch. 3. berufen, einladen, laden, zusammenberufen 23. b.
 Galanbeins sch. gläubig 25. b.
 Galaubeins sch. Glaube 25. b.
 Galaubjan sch. 3. anvertrauen, glauben, Glauben finden, überzeugt sein 25. b.
 Galaubs sch. kostbar, werthvoll 25. b.
 Galaugjan sch. 3. sich verbergen, verborgen sein 28. a.
 Galausjan sch. 3. erlösen, losmachen 28. b.
 Galeika sch. eines Leibes 24. b.
 Galeikan sch. 3. gefallen, gern wollen 24. b.
 Galeiki sch. Aehnlichkeit, Gleichheit 24. b.
 Galeikinon sch. 3. heilen 24. b.
 Galeiko u. gleich 24. b.
 Galeikon sch. 3. gleichmachen, gleichstellen, nachahmen, vergleichen 24. b.
 Galeiks u. gleich 24. b.
 Galeithan st. 3. gehn, kommen 24. a.
 Galevjan sch. 3. ausliefern, hingeben, überlassen, verrathen 25. a.
 Galga sch. Galgen 8. b.
 Galiginon 25. b. u. 2. a.
 Galigri sch. Belager 25. b.
 Galisan st. 3. sammeln, versammeln, zusammentreffen 26. b.
 Galiug sch. Abgott, Lüge, Trugbild 26. a.
 Galiugabrothar sch. falscher Bruder 7. b.
 Galiugagud sch. Abgott, Götze 9. b.
 Galiugan sch. 3. ein Weib nehmen 25. b.
 Galingaveitvods sch. falscher Zeuge 51. a.
 Galiutjan sch. 3. an's Licht bringen, erleuchten 28. a.
 Galubs sch. kostbar 25. b.
 Galukan st. 3. verschließen, zuschließen 26. b.
 Galuknan sch. 3. sich schließen 26. b.
 Gamagan st. 3. gelten, vermögen 27. a.
 Gamais sch. verkrüppelt 27. b.
 Gamainduths sch. Gemeinschaft 27. b.
 Gamainoi sch. Gemeinschaft, Mittheilung 27. b.
 Gamainja sch. Theilnehmer 27. b.
 Gamainjan sch. 3. befahlen, gemein machen, verunreinigen 27. b.
 Gamains sch. gemeinschaftlich, unrein 27. b.
 Gamainths sch. Gemeinde 27. b.

Gamaitano sch. Zerschneidung 28. a.
 Gamalteins sch. Auflösung 28. a.
 Gamaltjan sch. 3. zermalmen 28. a.
 Gaman sch. Gemeinschaft, Genosse, Mitmenschen 28. a.
 Gamanvjan sch. 3. bereit machen 28. b.
 Gamarko sch. Grenznachbarin 28. b.
 Gamarzeins sch. Aergerniß 28. b.
 Gamarzjan sch. 3. ärgern 28. b.
 Gamaudeins sch. Erinnerung 28. b.
 Gamaudjan sch. 3. einschärfen, erinnern 28. b.
 Gamaurgjan sch. 3. abkürzen 28. b.
 Gameleins sch. Schrift 29. a.
 Gameljan sch. 3. schreiben 29. a.
 Gamikiljan sch. 3. groß machen, verherrlichen 29. b.
 Gaminthi sch. Erinnerung, Gedächtniß 29. b.
 Gamitan sch. 3. zutheilen, zumessen 30. a.
 Gamitons sch. Gedanke 30. a.
 Gamotan sch. 3. Raum haben 30. b.
 Gamotjan sch. 3. begegnen 30. b.
 Gamunan st. 3. eingedenk sein, erinnern 29. b.
 Gamunds sch. Andenken, Gedächtniß 29. b.
 Ganagljan sch. 3. festnageln 30. b.
 Ganahan st. 3. genügen 30. b.
 Ganaitjan sch. 3. beschimpfen, entehren 30. b.
 Ganamnjan sch. 3. nennen 30. b.
 Gananthjan sch. 3. aufhören 30. b.
 Ganasjan sch. 3. heilen, machen, daß Jem. geneset, retten 31. b.
 Ganatjan sch. 3. benezen, nehen 31. a.
 Ganauha sch. Genüge 30. b.
 Ganavistron sch. 3. begraben 31. a.
 Ganiman st. 3. erhalten, davon tragen, mitnehmen, zu sich nehmen 31. b.
 Ganipnan sch. 3. betrübt sein 31. b.
 Ganisan st. 3. genesen, gerettet werden 31. b.
 Ganists sch. Genesung, Heil, Rettung 31. b.
 Ganithjis sch. Better, Verwandter 31. a.
 Ganiutan st. 3. fangen 31. b.
 Ganohjan sch. 3. befriedigen, begnügen lassen, Genüge leisten 30. b.
 Ganohnan sch. 3. zur Genüge womit versehen sein 30. b.
 Ganohs sch. genug, hinreichend, viel 30. b.
 Gansjan sch. 3. verursachen 8. b.
 Gapaidon sch. 3. bekleiden, mit einem Leibröcke bekleiden 33. a.
 Gaqiman st. 3. erlangen, hinkommen, zusammentreffen 18. b.
 Gaqiss sch. Uebereinkunft, Verabredung 18. b.
 Gaqiss sch. übereinstimmend 18. b.
 Gaqithan sis st. 3. sich besprechen 18. a.

Gagiujan sch. 3. lebendig machen 13. b.
 Gagiunan sch. 3. wieder auflieben 13. b.
 Gagumths s. Versammlung, Zusammenkunft 13. b.
 Garaginon sch. 3. raten 33. b.
 Garahnjan sch. 3. abschätzen, zusammenrechnen 33. b.
 Garaideins s. Anordnung, Easung 33. b.
 Garaidjan sch. 3. anordnen, befehlen, bestimmen 33. b.
 Garais s. angeordnet, bereit 33. b.
 Garaihtaba ll. recht, richtig 33. b.
 Garaihte s. Gerechtigkeit, Vorsicht 33. b.
 Garaihteins s. Verbesserung, Wiederherstellung 34. a.
 Garaihtitha s. Gerechtigkeit 34. a.
 Garaihtjan sch. 3. hinlenken, rechtfertigen, richten 34. a.
 Garaihts s. gerecht 33. b.
 Garathjan st. 3. zählen 33. b.
 Garazna s. Nachbar 33. b.
 Garazno s. Nachbarin 33. b.
 Garda s. Stall 8. b.
 Gardavaldands s. Hausherr 8. b. 47. a.
 Gards s. Befriedigung eines Grundstücks, Einzäunung, Familie, Haus, Hauswesen, Umgürtung 8. b.
 Garedaba ll. ehrbar 34. a.
 Garedan vdp. 3. bedacht sein, sorgen 34. a.
 Garehans s. Anordnung, Bestimmung (auch die bestimmte Zeit) 34. a.
 Garinnan st. 3. durchlaufen, erlangen, eilaufen, zusammenlaufen 34. b.
 Gariudi s. Ehrbarkeit 35. a.
 Gariudjo s. Schamhaftigkeit 35. a.
 Gariuds s. ehrbar 35. a.
 Garuni s. Berathschlagung, Rath 35. a.
 Garunjo s. Ueberschwemmung, zusammenge Laufene Wasserfluth 35. a.
 Garuns s. Markt, Straße 35. a.
 Gasahts s. Tadel, Vorwurf 36. a.
 Gasaihvan st. 3. sehen, schauen 36. a.
 Gasakan st. 3. drohen, überführen, verbieten, zum Schweigen bringen 36. a.
 Gasalbon sch. 3. salben 36. a.
 Gasaljan sch. 3. opfern 36. a.
 Gasandjan sch. 3. geleiten 37. b.
 Gasateins s. Anordnung, Feststellung 36. a.
 Gasatjan sch. 3. hinsetzen, hinstellen 38. a.
 Gasibjon sch. 3. versöhnen 37. a.
 Gasigggau st. 3. aufgerieben werden, sinken, untergehen, zu Boden sinken 37. a.
 Gasigljan sch. 3. bekräftigen, besiegeln 37. a.
 Gasinthas s. Reisegefährte 37. b.

Gasinthja s. Reisegefährte 37. b.
 Gasitan st. 3. sich niederlegen 38. a.
 Gaskadreins s. Bedeckung, Beschattung 38. a.
 Gaskasts s. Geschöpf, Schöpfung 38. b.
 Gaskaidan vdp. 3. scheiden, trennen 38. a.
 Gaskaidei s. Trennung 38. b.
 Gaskaideins s. Scheidung, Unterschied 38. b.
 Gaskaidnan sch. 3. sich trennen 38. b.
 Gaskalki s. Rittknecht 38. b.
 Gaskaman sik sch. 3. in sich gehen, sich schämen 38. b.
 Gaskapjan st. 3. schaffen 38. b.
 Gaskathjan st. 3. Jemanden schaden, Unrecht thun 38. a.
 Gaskeirjan sch. 3. auslegen, erklären, übersetzen 38. b.
 Gaskoh s. Geschuße, Paar Schuhe 39. b.
 Gaskohs s. beschuht, geschuht mit Sandalen 39. b.
 Gaslavan sch. 3. still sein 39. b.
 Gasleithjan sch. 3. beschädigen, schaden, Schaden leiden, sich Schaden zuziehen 39. b.
 Gaslepan vdp. 3. einschlafen 39. b.
 Gasmeitan st. 3. schmerzen, streichen 40. a.
 Gasmithon sch. 3. bereiten, schmieden 40. a.
 Gasniumjan sch. 3. hineinellen 40. a.
 Gasnivan st. 3. ereiken, hineinellen 40. a.
 Gasokjan sch. 3. suchen 38. a.
 Gasothjan sch. 3. sättigen 35. b.
 Gaspeivan st. 3. speien 41. a.
 Gaspillon sch. 3. verkündigen 41. a.
 Gastagjan sch. 3. stoßen 42. a.
 Gastaldan vdp. 3. besigen 41. a.
 Gastandan st. 3. bestehn, feststehn, verharren 41. b.
 Gastaurknan sch. 3. verdorren 41. b.
 Gasteigan st. 3. hineinsteigen 42. a.
 Gastiggau st. 3. anstoßen 42. a.
 Gastigbdei s. Gastfreundschaft 10. b.
 Gastigods s. gastfrei 10. a.
 Gastojan sch. 3. verurtheilen 41. b.
 Gastothan sch. 3. feststellen, stehn machen 41. b.
 Gastraujan sch. 3. überbreiten, überstreuen 42. b.
 Gasts s. Fremdling, Gast 8. b.
 Gasuljan sch. 3. gründen 40. b.
 Gasunjon sch. 3. rechtfertigen 40. b.
 Gasupon sch. 3. würzen 40. b.
 Gasuqon sch. 3. würzen 40. a.
 Gasveran vdp. 3. preisen, verherrlichen 43. a.
 Gasvikunthjan sch. 3. bekannt, offenbar machen 22. a.

Gasviltan ft. 3. sterben 43. b.
 Gasvinthjan sch. 3. stark machen, stärken 43. b.
 Gasvinthnan sch. 3. erstarken, kräftig werden 43. b.
 Gasvogjan sch. 3. seufzen 43. b.
 Gataiknjan sch. 3. durch Zeichen lehren, ein Zeichen geben 44. a.
 Gatairan ft. 3. aufhören, auflösen, zerreißen 44. a.
 Gatazjan sch. 3. lehren 44. b.
 Gatamjan sch. 3. händigen, zähmen 44. b.
 Gatandjan sch. 3. brandmarken, einbrennen 44. b.
 Gatarhjan sch. 3. auszeichnen (auch tabeln) 44. a.
 Gataujan sch. 3. handeln, machen, thun 46. a.
 Gataura f. Miß 44. a.
 Gataurnan sch. 3. sich auflösen, vergehn, zerreißen 44. a.
 Gataurhs f. Berührung 44. a.
 Gateihan ft. 3. anzeigen, verkündigen 44. b.
 Gatemiba II. geziemend, passend 44. b.
 Gatevjan sch. 3. bestimmen, verordnen 45. a.
 Gatilaba II. füglich, passend 44. b.
 Gatilon sch. 3. erzielen 44. b.
 Gatils f. geschickt, passend 44. b.
 Gatiman ft. 3. geziemen 44. b.
 Gatimreins f. Bau, Erbauung 44. b.
 Gatimrjan sch. 3. bauen 44. b.
 Gatimrjo f. Gebäude 44. b.
 Gatinhan ft. 3. fortziehen, wegführen 45. a.
 Gatrauan sch. 3. trauen, vertrauen 45. a.
 Gatrudan ft. 3. niedertreten 45. b.
 Gatulgan sch. 3. befestigen 45. a.
 Gatvo f. Gasse 8. b.
 Gathagki f. Bedacht, Sparsamkeit 18. b.
 Gathahan sch. 3. schweigen 18. b.
 Gathairuan ft. 3. verborren 19. a.
 Gatharban sch. 3. sich enthalten 19. a.
 Gatharbjjan sch. 3. entziehen 19. a.
 Gathaurbs f. enthaltsam, mäßig 19. a.
 Gathaurman sch. 3. dürr werden, verborren 19. a.
 Gathelhan ft. 3. aufwachsen, gedeihen 19. b.
 Gathinthjan sch. 3. segnen 19. b.
 Gathivan sch. 3. dienstbar machen 20. a.
 Gathlaihan sch. 3. freundlich zureden, hofen, herzen 20. a.
 Gathlaihts f. freundliches Zureden, Trost 20. a.
 Gathlahanan sch. 3. erschrecken 20. a.
 Gathliuhan ft. 3. fliehen 20. a.
 Gathrafsteins f. Trost, das Trösten 20. b.

Gathrafstjan sch. 3. beruhigen, trösten 20. b.
 Gathrak f. Kenne 20. b.
 Gathreihan ft. 3. bedrängen, drängen 20. b.
 Gathulan sch. 3. dulden, leiden 20. a.
 Gathvastjan sch. 3. fest, stark machen 21. a.
 Gauja f. Einwohner eines Bezirkes, Gauces 9. a.
 Gaumjan sch. 3. sehen, wahrnehmen 8. b.
 Gaunledjan sch. 3. arm, zum Bettler machen 24. a.
 Gaunon sch. 3. Klageklieber fügen 8. b.
 Gaunotha f. Beßlage 8. b.
 Gaurei f. Betrübnis, Traurigkeit 8. b.
 Gauritha f. „ 8. b.
 Gaurjan sch. 3. betrüben 8. b.
 Gaurs f. betrübt, traurig 8. b.
 Gavadjon sch. 3. verloben, verpfänden 49. a.
 Gavagjan sch. 3. in Bewegung setzen 49. a.
 Gavairpan ft. 3. schütteln, werfen 46. b.
 Gavairtheigs f. friedfertig 46. b.
 Gavairthi f. Friede 46. b.
 Gavaknan sch. 3. erwachen 47. a.
 Gavalan sch. 3. Gewalt üben, herrschen 47. a.
 Gavaleins f. Auswahl 47. a.
 Gavalis f. auserwählt 47. a.
 Gavaljan sch. 3. auswählen 47. a.
 Gavamms f. gemein, unrein 49. b.
 Gavandeins f. Befehung 50. a.
 Gavandjan sch. 3. befehren, hinwenden, zurückwenden 49. b.
 Gavargeins f. Verdammiß 48. a.
 Gavargjan sch. 3. bestrafen, verdammen 47. b.
 Gavaseins f. Bekleidung 48. a.
 Gavasjan sch. 3. bekleiden, kleiden, sich kleiden 48. a.
 Gavaurdi f. Gespräch 47. b.
 Gavaurki f. Geschäft, Gewinn 47. b.
 Gavaurkjan sch. 3. bereiten, bewirken, erwirken, gewinnen, wirken 47. b.
 Gavaursta f. Mitarbeiter 47. b.
 Gavaurts f. gewurzelt 47. b.
 Gaveihan sch. 3. heiligen, weihen 48. a.
 Gaveison sch. 3. besorgen, besuchen, sehen 48. b.
 Gavenjan sch. 3. hoffen, meinen 49. a.
 Gavi f. Gau 8. b.
 Gavidan ft. 3. zusammenbinden 49. a.
 Gavigan ft. 3. bewegen, schütteln 49. a.
 Gavileis f. einmüthig 49. b.
 Gavinnan ft. 3. leiden 50. a.
 Gavisan ft. 3. bleiben 50. a.
 Gaviss f. Band, Verbindung 49. a.
 Gavinzeigs f. voll Mißfreude 49. b.

Gavrikau ft. 3. rüchen 51. a.
 Gavrisqan ft. 3. Frucht bringen 51. a.
 Gavundon sch. 3. verwunden 50. b.
 Gazds h. Stachel 8. a.
 Geigan sch. 3. gewinnen 9. a.
 Geivan ft. 3. begehren 9. a.
 Geiro h. Geiz, Eucht 9. a.
 Geisan ft. 3. fürchten 9. b.
 Giba h. Gabe, Geschenk 9. a.
 Giban ft. 3. geben, lassen, verleihen 9. a.
 Gibands h. Geber 9. a.
 Gibla h. Siebel 9. a.
 Gild h. Steuer, Zins 9. a.
 Gildan ft. 3. gelten 9. a.
 Gilstr h. Abgabe 9. a.
 Gilstrameleins h. Schagung, Bezeichnung
 der Abgaben 29. a.
 Githa h. Stachel 9. a.
 Gistradagis u. am gestrigen Tage 10. b.
 Giutan ft. 3. hineingießen 9. b.
 Glaggvaba u. genau, sorgfältig 9. b.
 Glaggvo u. genau 9. b.
 Glaggvuba u. genau, sorgfältig 9. b.
 Glitmunjan sch. 3. glänzen 9. b.
 Godakunds e. edler, guter Abkunft 22. b.
 Godei h. gute Eigenschaft, Güte 10. a.
 Gods e. gut, schön 10. a.
 Goleins h. Gruss 10. b.
 Goljan sch. 3. begrüßen, grüßen, willkommen
 heißen 10. b.
 Graba h. Graben 10. a.
 Graban ft. 3. graben 10. a.
 Gramjan sch. 3. aufreizen, grämlich ma-
 chen 10. a.
 Gramst h. Splittter 10. a.
 Gras h. Gras, Kraut 10. a.
 Gredags e. hungrig 10. a.
 Gredon sch. 3. hungern 10. a.
 Gredus h. Hunger 10. a.
 Greipan ft. 3. ergreifen, greifen 10. a.
 Gretan vdp. 3. wehklagen, weinen 10. a.
 Grets h. Wehklagen, Weinen 10. a.
 Grids h. Schritt 10. a.
 Griadafrathis e. Kleinmüthig 54. a.
 Groba h. Grube 10. a.
 Grunduvaddjus h. Grundmauer, Grund-
 wall 46. a.
 Gud h. Abgott 9. b.
 Gudafaurhis e. gottesfürchtig 52. b.
 Gudalaus e. gottlos 28. a.
 Gudhus h. Gotteshaus 18. a.
 Gudilabs e. Gott werth 35. b.
 Gudisks e. göttlich 9. b.
 Gudja h. Oberpriester, Priester 9. b.

Gudjinassus h. Priesteramt 9. b.
 Gudjimon sch. 3. Priester sein, des Prie-
 steramts pflegen 9. b.
 Gulth h. Gold 9. b.
 Gultheins e. golden 9. b.
 Guma h. Mann 9. b.
 Gumakunds e. männlichen Geschlechts 22. b.
 Gumeins e. männlich 9. b.
 Guna h. Eiter 9. b.
 Gutthinda h. Gothenvolk 19. b.
 Guth h. Gott 9. b.
 Guthaskauusi h. Gottesgestalt 38. b.
 Guthblostreis h. Gottesverehrer 7. a.

II.

Haban sch. 3. haben, halten 14. a.
 Hafjan ft. 3. aufheben, heben 18. a.
 Hafjan sch. 3. sich anhängen, anheften 14. a.
 Hafts e. behaftet 14. a.
 Hahan sch. 3. hängen 14. a.
 Hahan vdp. 3. hängen, schweben lassen 14. a.
 Haidus h. Art, Weise 14. a.
 Haifstjan sch. 3. streiten 15. a.
 Haifats h. Streit, Zank 15. a.
 Hails e. einäugig 14. a.
 Hailjan sch. 3. heilen 14. b.
 Hails e. gesund, heil 14. a.
 Haimothli h. Heimatheland 14. b.
 Haims h. Dorf, Flecken 14. b.
 Hairda h. Herde 14. b.
 Hairdeis h. Hirt 14. b.
 Hairto h. Herz 14. b.
 Hairthr h. Eingeweide, Inneres 14. b.
 Hairus h. Schwert 14. b.
 Haitan vdp. 3. benennen, heißen, nennen 14. b.
 Haitti h. Befehl, Geheiß 14. b.
 Haithi h. Heide, unbestelltes Feld 14. a.
 Haithivisks e. in der Heide befindlich, wild
 14. a.
 Haithno h. Heidin 14. a.
 Hakuls h. Reisemantel 15. a.
 Halba h. Hälfte, Seite, Theil 15. a.
 Halbs e. halb 15. a.
 Haldan vdp. 3. halten, hüten, weiden 15. a.
 Haldis u. mehr, weiter 16. a.
 Halismv u. kaum 3. a.
 Halja h. Hölle 15. a.
 Halks e. dürrig, gering 15. a.
 Mallus h. Fels, Stein 15. a.
 Hals h. Hals 15. a.
 Halsagga h. Nasen 1. b.
 Halts e. lahm, verkrüppelt 15. a.
 Hana h. Hahn 15. a.

Handugei *h.* Weisheit 15. a.
 Handugs *h.* weise 15. a.
 Handus *h.* Hand 15. a.
 Handuvaurhts *h.* mit der Hand gemacht 47. b.
 Hants *h.* gekrümmt 15. b.
 Hansa *h.* Schaar 15. a.
 Harduba *h.* hart 16. a.
 Harduhairtei *h.* Hartherzigkeit 14. b.
 Hardus *h.* hart 15. b.
 Harjis *h.* Heer 16. a.
 Hatan *sch.* 3. hassen 16. a.
 Hatis *h.* Haß 16. a.
 Hatizon *sch.* 3. gehäßig sein, groffen 16. a.
 Hatjan *sch.* 3. haßen. 16. a.
 Haubith *h.* Haupt, Kopf 15. b.
 Haubithvunds *h.* Kopfverwundet 50. b. 15. b.
 Hauhaba *h.* hoch 15. b.
 Hauhei *h.* Höhe 15. b.
 Hauheius *h.* Erhöhung, Preis 15. b.
 Hauhhairtei *h.* Hochmuth, Stolz 14. b.
 Hauhairts *h.* hochmüthig 14. b.
 Hauhis *h.* höher 15. b.
 Hauhisti *h.* die höchste Höhe 15. b.
 Hauhicha *h.* Erhebung, Erhöhung, Höhe, Ruhm 15. b.
 Hauhjan *sch.* 3. erhöhen, preisen 15. b.
 Hauhs *h.* hoch 15. b.
 Hauhhuhts *h.* dunkelhaft, hochmüthig 20. a.
 Hauith *h.* Ruhe, Stillschweigen 15. b.
 Hauueins *h.* Demuth, Erniedrigung 15. b.
 Haunitha *h.* Erniedrigung 15. b.
 Haunjan *sch.* 3. erniedrigen, höhnen 15. a.
 Hauns *h.* niedrig 15. b.
 Haurds *h.* Thür 15. b.
 Hauri *h.* Kohle, Kohlenfeuer 15. b.
 Haurn *h.* Horn, Frucht d. Johannisbrods Baums 15. b.
 Haurnja *h.* Hornist 15. b.
 Haurnjan *sch.* 3. auf dem Horne blasen 15. b.
 Hauueins *h.* Gehör, das Gehörte 15. b.
 Hauvjan *sch.* 3. anhören, gehorchen, gehorsam sein, hören, vernehmen 15. b.
 Havi *h.* Heu 16. a.
 Haeius *h.* Lob, Loblied 14. a.
 Hazjan *sch.* 3. loben, preisen 14. a.
 Heito *h.* Fieber 16. a.
 Heivafrauja *h.* Gaussherr 54. a.
 Her *h.* her, hier 16. b.
 Hethjo *h.* Kammer 16. a.
 Hidre *h.* hieher 16. b.
 Hilms *h.* Helm 16. a.
 Hilpan *st.* 3. helfen 16. a.
 Himinakunds *h.* himmlischer Abkunft 23. a.
 Hindana *h.* hinter, jenseits 16. a.

Hindar *h.* hinter, jenseits 16. a.
 Hindarleitthan *sch.* 3. hingehn, vorübergehn 24. a.
 Hindarveis *h.* hinterlistig 48. b.
 Hindarveisei *h.* Hinterlist 48. b.
 Hindumists *h.* Gr. der Hinterste 16. a.
 Hiri *h.* hieher, komm 16. b.
 Hirjats *h.* beide her 16. b.
 Hirjith *h.* kommt her 16. b.
 His *h.* dieser 16. b.
 Hinfan *st.* 3. Klagelieder singen 16. b.
 Hinhma *h.* haufen, Menge 16. b.
 Hivi *h.* Bildung, Gestalt 16. b.
 Hlahjan *st.* 3. lachen 16. b.
 Hlaibs *h.* Brod 16. b.
 Hlains *h.* Hügel 16. b.
 Hlaiv *h.* Grab 16. b.
 Hlaivasma *h.* Gräber 16. b.
 Hlamma *h.* Klemme, Schlinge 17. a.
 Hlas *h.* fröhlich, heiter 17. a.
 Hlasei *h.* Fröhlichkeit 17. a.
 Hlauts *h.* Loß 17. a.
 Hleibjan *sch.* 3. beistehn, schonen 17. a.
 Hleidama *h.* links 17. a.
 Hleithra *h.* Hütte, Zelt 17. a.
 Hlethrastakeins *h.* Lauberhüttenfest 42. a.
 Hlifan *st.* 3. stehlen 17. a.
 Hlistus *h.* Dieb 17. a.
 Hlija *h.* Hütte, Zelt 17. a.
 Hliuma *h.* Gehör 17. a.
 Hliuth *h.* Aufmerksamkeit, Gehör 17. a.
 Hlutrei *h.* Lauterkeit 17. a.
 Hlutrietha *h.* Lauterkeit 17. a.
 Hlutrs *h.* lauter, rein 17. a.
 Hnaiveins *h.* Erniedrigung 17. b.
 Hnaivjan *sch.* 3. beugen, erniedrigen, neigen 17. a.
 Hnaivs *h.* niedrig 17. a.
 Hnasqus *h.* weich, zart 17. a.
 Hneivan *st.* 3. sich neigen, sinken 17. a.
 Hanto *h.* Stachel 17. b.
 Hoha *h.* Flug 18. b.
 Holon *sch.* 3. betrügen, hinführen 18. b.
 Horinassus *h.* Hurerei 18. b.
 Horinon *sch.* 3. Ehebruch begehen, huren 18. b.
 Hors *h.* Ehebrecher, Hurer 18. b.
 Hrainei *h.* Reinheit 18. a.
 Hraineins *h.* Reinigung 18. a.
 Hrainjahairts *h.* reines Herz 14. b.
 Hrainjan *sch.* 3. reinigen 18. a.
 Hrains *h.* rein 18. a.
 Hraiv *h.* Leiche 18. a.
 Hraivadubo *h.* Zerkeltaube 12. a.
 Hramjan *sch.* 3. kreuzigen 18. a.

Hropei *h.* Geschrei, Ruf 18. *b.*
Hropi *h.* Geschrei, Ruf 18. *b.*
Hropjan *sch.* 3. rufen 18. *b.*
Hrot *h.* Dach 18. *b.*
Hrotheigs *E.* rühmlich, siegreich 18. *a.*
Hroths *h.* Ruhm 18. *a.*
Hrugga *h.* Stab 18. *a.*
Hrukjan *sch.* 3. krähen 18. *a.*
Hruks *h.* das Krähen 18. *a.*
Huggrjan *sch.* 3. hungern 17. *b.*
Hugjan *sch.* 3. denken, wohnen 17. *b.*
Hugs *h.* Verstand 17. *b.*
Hugs *h.* Feld, Landgut 17. *b.*
Huhrus *h.* Hunger, Hungernoth 17. *b.*
Hulistr *h.* Hülle 17. *b.*
Huljan *sch.* 3. verhüllen 17. *b.*
Hulths *E.* hold 16. *a.*
Hulundi *h.* Höhle 17. *b.*
Hun *nf.* 9. 17. *b.*
Hund *h.* hundert 17. *b.*
Hundafaths *h.* Befehlshaber über hundert
51. *b.*
Hunds *h.* Hund 18. *a.*
Hunjan *sch.* 3. begierig sein, trachten 18. *a.*
Hunsl *h.* Opfer, Verehrung 18. *a.*
Hunslastaths *h.* Altar, Opferstätte 41. *a.*
Hunsljan *sch.* 3. opfern 18. *a.*
Hunths *h.* Gefangenschaft 16. *b.*
Hups *h.* Hüfte 18. *a.*
Hus *h.* Haus 18. *a.*
Huzd *h.* Sort, Saß 17. *b.*
Huzdjan *sch.* 3. Schätze sammeln 17. *b.*
Hvad *u.* wohin 55. *a.*
Hvadre *u.* wohin 55. *a.*
Hvairban *st.* 3. wandeln 54. *b.*
Hvan *u.* irgendwann, wann 55. *a.*
Hvanhun *u.* jemals 55. *a.*
Hvaiteis *h.* Waizen 55. *a.*
Hvaiva *u.* irgendwie, wie 55. *a.*
Hvar *u.* wo 55. *a.*
Hvarbou *sch.* 3. fürbaß gehn, umhergehn,
wandeln 54. *b.*
Hvarjis *Frzw.* wer 55. *a.*
Hvarjizuh *h.* jeder 55. *a.*
Hvas *h.* wer 55. *a.*
Hvashun *h.* Jemand 55. *a.*
Hvass *E.* scharf 55. *b.*
Hvassaba *u.* scharf strenge 55. *b.*
Hvassei *h.* Schärfe, Strenge 55. *b.*
Hvath *u.* wohin 55. *a.*
Hvathar *h.* wer von zweien 55. *a.*
Hvatharuh *h.* ein jeder von beiden 55. *a.*
Hvathjan *sch.* 3. schäumen 54. *b.*
Hvatho *h.* Schaum 54. *b.*

Hvathro *u.* von woher 55. *a.*
Hvazuh *h.* ein jeder 55. *a.*
Hve *u.* womit 55. *a.*
Hveh *u.* nur wenigstens 55. *a.*
Hveihts *E.* leicht 55. *b.*
Hveila *h.* Stunde, Weile, Zeit 55. *b.*
Hveilahvairbs *E.* nur eine Zeit lang dau-
ernd, vergänglich, wetterwendisch 54. *b.*
Hveilan, *sch.* 3. aufhören, weilen 55. *b.*
Hveilohun *u.* irgend eine Zeit lang 55. *b.*
Hveits *E.* weiß 55. *b.*
Hvelauds *E.* welcher, wie lautend 23. *b.*
Hvelauths *u.* d. Fr. wie groß 23. *b.*
Hveleiks, hvileiks *E.* wie beschaffen 24. *b.*
Hvilstri *h.* gewöhnliches Behältniß, offener
Sarg 55. *b.*
Hvoftuli *h.* Prahlerei, Ruhm 55. *b.*
Hvopan *sch.* 3. sich brüsten, prahlen, rüh-
men 55. *b.*
Hvota *h.* Drohung, 55. *b.*
Hvotjan *sch.* 3. drohen 55. *b.*

I.

Iba *B.* damit nicht etwa, doch nicht etwa
21. *a.*
Ibai *B.* doch nicht etwa 21. *a.*
Ibaiei *B.* doch wohl nicht 21. *a.* 12. *b.*
Ibnaleiks *E.* ganz, gleich 24. *b.*
Ibnaskauns *E.* gleichgestaltet 28. *b.*
Ibnassus *h.* Billigkeit, Gleichheit 21. *a.*
Ibns *E.* das sinnlich flache, eben 21. *a.*
Ibuku *u.* rückwärts 21. *a.*
Iddalja *h.* der hinabführende Weg 10. *b.*
Iddja *sch.* 3. ich ging 21. *a.*
Idreiga *h.* Neue 21. *a.*
Idreigon *sch.* 3. bereuen, Neue empfinden 21. *a.*
Idveit *h.* Schimpf, Schmach 48. *b.*
Idveitjan *sch.* 3. schimpfen, schmähen 48. *b.*
Iftoma *h.* Gr. Folgender, Nächster 21. *b.*
Iggqar *pers.* *h.* auch beiden gehörig 21. *a.*
Ik *pers.* *h.* ich 21. *a.*
Ikei *pers.* *h.* welcher 21. *a.*
In *B.* in, durch, wegen, auf, für, hinaus,
hinauf, hinein, hindurch 21. *a.*
Inagjan *sch.* 3. einschüchtern, in Angst se-
zen 1. *a.*
Inahei *h.* Kluges, sorgfames Benehmen 1. *b.*
Inahs *E.* verständig 1. *b.*
Inaljanon *sch.* 3. eifersüchtig machen, eifrig
trachten, zornig machen 3. *a.*
Inbrannjan *sch.* 3. in Brand stecken 7. *b.*
Indrobnan *sch.* 3. betrübt, beunruhigt wer-
den 12. *b.*

Inselman sch. 3. sich erbarmen, rühren lassen 52. b.
Ingaleikon sch. 3. verwandeln 24. b.
Ingardeis h. Hausgenosse 8. b.
Ingardja h. Hausgenosse 8. b.
Ingramjan sch. 3. in Grimm, in Zorn setzen 10. a.
Inilo h. Entschuldigung, Vorwand 21. b.
Inkiltio h. Schwanger 22. a.
Inkunja h. Stammgenosse 22. b.
Inliuchtjan sch. 3. erleuchten 26. a.
Inmaideins h. Besold, Bertaufschung 27. b.
Inmaidjan sch. 3. entstellen, verwandeln 27. b.
Inn u. hinein 21. b.
Inna u. innerhalb, im Innern 21. b.
Innagahis h. Eingang, Eintritt 8. a.
Innakunds h. Hausgenosse 23. a.
Innana u. innen, inwendig 21. b.
Innatbairan st. 3. hineintragen zu Fem. 6. a.
Innatgaggan sch. 3. hineingehn 8. a.
Innaathuhan st. 3. hineinführen, hineingehn
Innathro u. von Innen her 21. b.
Inngaggan sch. 3. hineingehn 8. a.
Ingaleithan st. 3. hineingehn 24. a.
Ininditha h. Erneuerung, Kirchweihe 31. b.
Innusaliupan st. 3. heimlich hineinschlüpfen 30. b.
Innuma 3. Gr. der Innerste 21. b.
Innvairpan st. 3. hineinwerfen 46. b.
Inrauchtjan sch. 3. bekümmert sein, zürnen 34. a.
Insahts h. Beweis, Erörterung, Erzählung 36. a.
Insaian vdp. 3. hineinsäen 35. b.
Insaihvan st. 3. hineinsäen 36. a. *aus dem*
Insailjan sch. 3. an Gelfel hinunterlassen 35. b.
Insakan st. 3. Vorschriften ertheilen 26. a.
Insandjan sch. 3. entsenden, hineinsenden, senden 37. b.
Instandan st. 3. beharren, nahe bevorstehen 41. b.
Insvinchjan sch. 3. stark machen, stark zeigen 43. b.
Intandjan sch. 3. anzünden 45. a.
Intrigan st. 3. hineinstropfen 45. b.
Intrugjan sch. 3. einstropfen 45. b.
Intundnan sch. 3. brennen, entzünden 45. a.
Inu B. außer, ohne 21. b.
Inuh B. außer, ohne 21. b.
Invagjan sch. 3. aufwiegeln, in Bewegung setzen 49. a.
Invandjan sch. 3. verbrennen, vertrocknen 50. a.
Inveitan st. 3. anbieten 48. b.
Invidan st. 3. vorzulegen 49. a.

Inviditha h. Ungerechtigkeit 49. b.
Invids E. ungerecht, verdröh 49. b.
Invisan st. 3. da sein 50. a.
Is pers. 3. er 21. b.
Itan st. 3. essen 21. b.
Ith B. aber, also, denn, nun 21. a.
Iumjo h. Haufe 21. b.
Iup u. aufwärts, noch oben 21. b.
Iupa u. hinauf, oben 21. b.
Iupana u. von oben 21. b.
Inpathro u. von oben her 21. b.
Ius E. gut 21. b.
Inula h. Beförderung, Erhaltung, Ruhe, 21. b.
Izei 3. derjenige, welcher 21. a.
Izvar pers. 3. euer, dasjenige, das euer ist 21. a.
Ia p. ja 32. a.
Iabai B. wenn 32. a.
Iah B. und 32. a.
Iai p. fürwahr, ja, wahrlich 32. a.
Iainar u. an jenem Orte, allda, da 32. a.
Iaind u. an jenen Ort hin, dorthin 32. a.
Iaindre u. dorthin 32. a.
Iaindvairths u. nach jener Richtung hin 46. b.
Iains anz. 3. jener 32. a.
Iainthro u. von dannen, von dort her 32. a.
Iaththe B. (einz.) und wenn, (dopp.) entweder — oder, es sei, daß — oder daß, gleichviel — oder ob 19. a. u. 32. a.
Iau B. ob 32. a.
Ier h. Jahr 32. a.
Iuka h. Leidenschaft 32. a.
Iukan sch. 3. kämpfen, siegen 32. a.
Iu u. jetzt, schon 32. a.
Iuggalauths h. Jüngling 26. a.
Iuggs E. jung 32. a.
Iuk h. Joch 32. a.
Inkuzi h. Joch 32. a.
Iunda h. Jugend 32. a.
Iuthan u. schon 19. a.

K.

Kalbo h. Kalb 21. b.
Kalds E. kalt 21. b.
Kalkinassus h. Surerei 22. a.
Kannjan sch. 3. bekannt machen, kundthun 23. a.
Kapillon sch. 3. das Haupthaar abschneiden 23. a.
Kara h. Sorge 22. a.
Karon sch. 3. sich kummern 22. a.
Karkara h. Gefängniß, Kerker 22. a.
Kas h. Gefäß 22. a.

Kasja *f.* Töpfer 22. a.
 Katils *f.* Kessel 22. a.
 Kaupatjan *sch.* 3. beehrfeigen 22. a.
 Kaupon *sch.* 3. Geldgeschäfte treiben 22. a.
 Kanreins *f.* Fülle, Gewicht, Last 22. a.
 Kauritha *f.* Last 22. a.
 Kaurjan *sch.* 3. drücken, lästig sein 22. a.
 Kauru *f.* Getreide, Korn 22. a.
 Kauru *f.* Korn, Körnchen 22. a.
 Kauru *f.* lästig, schwer 22. a.
 Kausjan *sch.* 3. kosten, schmecken 22. b.
 Keinan *sch.* 3. keimen 22. a.
 Kelikn *f.* oberstes Geschöß, Speisesaal, Thurm 22. a.
 Kiltthei *f.* Mutterleib 22. a.
 Kindins *f.* Landpfleger, Statthalter 22. a.
 Kinnus *f.* Backen 22. b.
 Kintus *f.* Heller 22. b.
 Kinsan *st.* 3. prüfen, wählen 22. b.
 Kliamo *f.* Klingel, Schelle 22. b.
 Klimjan *sch.* 3. klingen, klingen 22. b.
 Knin *f.* Knie 22. b.
 Knods *f.* Stamm 22. b.
 Kousajan *sch.* 3. fußfällig anstehen, in die Knie sinken 22. b.
 Kriustan *st.* 3. Knirschen 23. a.
 Krusta *f.* Knirschen 23. a.
 Kubitus *f.* Lager am Tische 23. a.
 Kukjan *sch.* 3. küssen 22. b.
 Kunaveda *f.* Kessel 49. a.
 Kuni *f.* Geschlecht 22. b.
 Kunnan *st.* 3. kennen, wissen 23. a.
 Kunnan *st.* 3. erkennen 23. a.
 Kunthi *f.* Kenntniß, Kunde 23. a.
 Kuntha *f.* bekannt 23. a.
 Kustus *f.* Prüfung 22. b.

L.

Lageins *f.* das Legen, Auflegen 23. b.
 Laggamodei *f.* Langmuth 30. a.
 Laggei *f.* Länge 23. b.
 Laggs *f.* lang 23. b.
 Lagjan *sch.* 3. hinlegen, legen, setzen, stellen 25. b.
 Laian *sch.* 3. schmähen 23. b.
 Laikan vdp. 3. häpfen, springen 23. b.
 Laiks *f.* Lanz 23. b.
 Laiktjo *f.* Abschnitt zum Vorlesen 23. b.
 Laisareis *f.* Lehrer 25. a.
 Laiseiga *f.* zum Lehren geschickt 25. a.
 Laiseins *f.* Lehre 25. a.
 Laisjan *sch.* 3. lehren, lernen, sich belehren 25. a.

Laiatjan *sch.* 3. folgen, nachfolgen, verfolgen 23. b.
 Laists *f.* Spur, Ziel 23. b.
 Lamb *f.* Lamm, Schaf 23. b.
 Land *f.* Land 23. b.
 Lasivs *f.* schwach 24. a.
 Latei *f.* anstehen aus Trägheit oder Furcht, Lässigkeit 24. a.
 Latjan *sch.* 3. aufhalten, lässig machen, verzögern 24. a.
 Lats *f.* faul, lässig, träge 24. a.
 Lathaleiko *ll.* sehr gern 24. b.
 Lathan *sch.* 3. berufen, einladen, laden 23. b.
 Lathons *f.* Berufung, Einladung 23. b.
 Laubjan *sch.* 3. glauben 25. b.
 Laubs *f.* Blatt, Laub 24. a.
 Laudja *f.* Anblick, Gestalt 23. b.
 Laugnjan *sch.* 3. läugnen 26. a.
 Lauhatjan *sch.* 3. blitzen, leuchten 26. a.
 Lauhmoni *f.* Blitz, leuchtendes Feuer 26. a.
 Lauhmuni „ „ „ „ „
 Laun *f.* Lohn 23. b.
 Launavags *f.* der Undankbare 47. b.
 Lans *f.* fruchtlos, leer, los 26. a.
 Lansavaurdei *f.* loses, unnützes Geschwäg 47. b.
 Lansavaurdi *f.* unnützes Geschwäg, Wort 47. b.
 Lansavaurds *f.* unnützer Schwager 47. b.
 Laushandja *f.* mit leeren Händen 15. a. 26. a.
 Lausan *sch.* 3. einfordern, erlösen, lösen 26. b.
 Lausqithrei *f.* Fasten, Nüchternheit 23. b.
 Lausqithrs *f.* leeres Magen, nüchtern 26. b.
 Leds *f.* leß, lustig, 24. a.
 Leiba *f.* Ueberbleibsel 24. a.
 Leichts *f.* Leichtfertigkeit, Leichtsin 24. a.
 Leihvan *st.* 3. abborgen, entleihen, leihen 25. a.
 Leik *f.* Fleisch, Leib, Reichthum 24. a.
 Leikafranja *f.* Herr dem Fleische nach 34. a.
 Leikains *f.* Beschluß, Wohlgefallen 24. a.
 Leikan *sch.* 3. fügen, gefallen, zu gefallen suchen 24. b.
 Leikeins *f.* fleischlich, leichtlich 24. b.
 Leikeis *f.* Arzt 24. b.
 Leikinassus *f.* ärztliche Behandlung, Heilung 24. b.
 Leikinon *sch.* 3. heilen 24. b.
 Lein *f.* Reinwand 24. b.
 Loisan *st.* 3. folgen, kennen zu lernen suchen, verfolgen 25. a.
 Leitils *f.* klein, wenig 25. a.
 Leithan *st.* 3. gehen 24. a.
 Leithus *f.* künstlicher Wein 24. a.

Lekeis *h.* Arzt 24. *b.*
 Letan vdp. *3.* ausstoßen, geschehen, lassen,
 gewähren lassen, lassen, übrig lassen,
 von sich lassen, zurücklassen 25. *a.*
 Lev *h.* Gelegenheit, Stoff 25. *a.*
 Levjan *sch.* *3.* preisgeben, verrathen 25. *a.*
 Libains *h.* Leben 25. *a.*
 Liban *sch.* *3.* leben, noch übrig sein 25. *a.*
 Ligan *st.* *3.* liegen 25. *a.*
 Lagra *h.* Lager 25. *a.*
 Lisan *st.* *3.* lesen, sammeln 26. *b.*
 Listeigs *h.* listig 25. *a.*
 Lists *h.* list 25. *a.*
 Lita *h.* Heuchelei, Verstellung 26. *b.*
 Liteins *h.* Färbtute 26. *b.*
 Lithus *h.* Glied 25. *b.*
 Laubaleika *h.* lieblich 24. *b.*
 Limban *st.* *3.* lieb sein 25. *b.*
 Liubs *h.* lieb 25. *b.*
 Laudan *st.* *3.* wachsen 26. *a.*
 Liuga *h.* Heirath 26. *a.*
 Liugan *sch.* *3.* ein Weib nehmen, heirathen 25. *b.*
 Liugan *st.* *3.* belügen, lügen 26. *a.*
 Liugn *h.* Lüge 26. *a.*
 Lūgnavards *h.* Lügtenedner 47. *b.*
 Liugnja *h.* Lügner 26. *a.*
 Liahadei *h.* Erleuchtung 26. *a.*
 Lūhadeias *h.* leuchtend 26. *a.*
 Lūhath *h.* Licht 26. *a.*
 Liuchtjan *sch.* *3.* leuchten 26. *a.*
 Liutei *h.* Heuchelei, Verstellung 26. *b.*
 Lūts *h.* betrügerisch, heuchlerisch 26. *b.*
 Liuthareis *h.* Sānger 26. *a.*
 Lūthon *sch.* *3.* singen 26. *a.*
 Lofa *h.* flache Hand 27. *a.*
 Los *h.* Aufenthalt 27. *a.*
 Labains *h.* Hoffnung 25. *b.*
 Labi *h.* Gift 26. *b.*
 Labjaleisei *h.* Giftkunde, Bauberet 25. *a.*
 Ludja *h.* Lustig, Gesicht 25. *b.*
 Lustus *h.* Lust 27. *a.*
 Lukan *st.* *3.* schließen 26. *b.*
 Lukarn *h.* Leuchte 26. *b.*
 Lukarnastatha *h.* Leuchter 41. *a.*
 Lanton *sch.* *3.* begehren 27. *a.*
 Lustus *h.* Begierde 27. *b.*
 Lustumama *h.* erscheint 27. *a.*
 Luton *sch.* *3.* betrügen, täuschen 26. *b.*

M.

Magan *sch.* *3.* können, vermögen 27. *a.*
 Magathei *h.* Jungfröschafft 27. *a.*

Magaths *h.* Jungfrau 27. *a.*
 Magula *h.* Knäblein 27. *a.*
 Magus *h.* Ktabe 27. *a.*
 Mahei *h.* Schickslichkeit 27. *a.*
 Mahs *h.* passend, schicklich 27. *a.*
 Mahteigs *h.* derjenige, welcher etwas versmag, mächtig, möglich 27. *a.*
 Mahts *h.* Macht, Vermögen 27. *a.*
 Maidjan *sch.* *3.* entstellen, verfälschen 27. *b.*
 Maihstus *h.* Mist 27. *b.*
 Mail *h.* Fled, Stunzel 27. *b.*
 Mais *u.* mehr, vielmehr 27. *b.*
 Maist *3.* Gr. meist 27. *b.*
 Maists *3.* Gr. meister 27. *b.*
 Maitan vdp. *3.* abhauen, hauen 27. *b.*
 Maithms *h.* Geschenk 27. *b.*
 Maina *u.* größer, mehr 27. *b.*
 Malan *st.* *3.* mahlen 28. *a.*
 Malma *h.* Sand 28. *a.*
 Malo *h.* Motte 28. *a.*
 Mammo *h.* Fleisch 28. *a.* *manij 28. a.*
 Man *h.* Mann, Mensch 28. *a.*
 Managduths *h.* Menge, Ueberfluß 28. *a.*
 Managet *h.* Menge 28. *a.*
 Managfalths *h.* mannigfaltig 52. *a.*
 Managjan *sch.* *3.* vermehren 28. *a.*
 Managnan *sch.* *3.* reich sein, reichlich vorhanden sein 28. *a.*
 Manags *h.* mancher, viel 28. *a.*
 Manamaurthra *h.* Menschenmörder 28. *b.*
 Manaseds *h.* Menschen, Menge, Best 36. *b.*
 Manauli *h.* Gestalt 28. *a.*
 Manleika *h.* Bild, das dem Menschen gleiche 28. *a.*
 Manusa *h.* Mensch 28. *a.*
 Mannahun *h.* Niemand 28. *a.*
 Manniskodus *h.* menschlich Wesen, Menschlichkeit 28. *a.*
 Mannisks *h.* menschlich 28. *a.* *manisk 28. a.*
 Manvitha *h.* Bereitschaft 28. *b.*
 Manvjan *sch.* *3.* in Bereitschaft setzen, zu rechte machen 28. *b.*
 Manvuba *u.* bereit 28. *b.*
 Maurus *h.* 28. *b.*
 Marei *h.* Meer 28. *b.*
 Marisaivs *h.* See 36. *b.*
 Marka *h.* Grenze, Mark 28. *b.*
 Marzains *h.* Netzeriß 28. *b.*
 Marzjan *sch.* *3.* ärgern 28. *b.*
 Matibalgs *h.* Brodhaß 3. *b.*
 Matjan *sch.* *3.* essen 28. *b.*
 Mats *h.* Speise 28. *b.*
 Matha *h.* Rade, Wurm 27. *a.*
 Mathl *h.* Markt 27. *a.*

Mithurraisan sch. 3. mit anferwecken 34. b.
 Mithurreisan st. 3. mit auferstehn 34. b.
 Mithushramjan sch. 3. Jem. mit Jemanden
 kreuzigen 18. a.
 Mithuskeinan sch. 3. mit hervorheben 22. a.
 Mithveitrodjan sch. 3. zeugen, 51. a.
 Michvisan sch. 3. beistehn, mit Jem. sein 50. a.
 Mithvitan sch. 3. Wittwiffen sein 48. b.
 Mizdo s. Lohn 29. b.
 Modags e. voll Born, zornig 30. a.
 Mods s. Muth, Born 30. a.
 Mota s. Mauth, Boll 30. a.
 Motareis s. Böllner 30. b.
 Motastaths s. Bollstätte 41. a.
 Mukamodei s. milde Gefinnung 30. a.
 Mul s. Maul 30. a.
 Mulda s. Staub 30. a.
 Muldeins e. irdisch, von Staub 30. a.
 Munan sch. 3. gedenken, wollen 29. b.
 Munan st. 3. dafür halten, glauben 29. b.
 Mundan sis sch. 3. sich Jem. betrachten, sich
 hüten 30. a.
 Mundrei s. Ziel 30. a.
 Muns s. Absicht, Beschluß, Gedanke 29. b.
 Munth s. Mund 30. a.
 Munths s. Mund 30. a.

N.

Nadrs s. Ratter 30. b.
 Nahtamats s. Nachteffen 28. b.
 Nahts s. Nacht 30. b.
 Naiteins s. Eßterung 30. b.
 Namujan sch. 3. nennen 30. b.
 Namo s. Name 30. b.
 Naqadei s. Radtheit 30. b.
 Naseins s. Heil, Rettung 31. b.
 Nasjan sch. 3. erretten, retten 31. b.
 Nasjands s. Heiland, Retter 31. b.
 Nati s. Netz 31. a.
 Natjan sch. 3. benehen 31. a.
 Naudibandi s. Zwanggefessel 6. b.
 Naudithaurits e. nothdürftig, nöthig 19. a.
 Nauh u. noch 31. a.
 Nauhthan u. noch 19. a.
 Nauhthanuh u. noch 19. a.
 Naus s. der Todte 31. a.
 Nauthjan sch. 3. nöthigen, zwingen 31. a.
 Nauths s. Noth, Zwang 31. a.
 Navis e. todt 31. a.
 Ne w. nein, nicht 31. a.
 Nehv u. nahe 31. a.
 Nehva u. nahe 31. a.
 Nehvis u. näher 31. a.

Nehvjan sik sch. 3. sich nähern 31. a.
 Nehvandja s. der Nächste 31. a.
 Nei u. nicht 31. a.
 Neith s. Reid 31. a.
 Nethla s. Nadel 31. a.
 Ni s. 31. a.
 Niba s. außer, es wäre denn daß, etwa,
 wenn nicht 31. a.
 Nibai s. ausgenommen, außer, doch nicht
 etwa, es sei denn daß, daß, wenn
 nicht 31. a.
 Nidva s. der zernagende Rost 31. a.
 Nih s. auch nicht, doch wohl, ferner nicht,
 nicht einmal 31. a.
 Niman st. 3. annehmen, erfassen, ergreifen,
 fangen, in Empfang nehmen, neh-
 men 31. a.
 Nipnan sch. 3. betrübt sein, trauern 31. b.
 Nithan st. 3. unterstützen 31. a.
 Nithjis s. Verwandter, Better 31. a.
 Nithjo s. Wase, Verwandte 31. a.
 Niu fr. ob nicht etwa, ob nicht vielleicht
 oder nicht, nicht, nicht wahr 31. a.
 Niuhsins s. Beschauung, Hetmsuchung 31. b.
 Niujis e. neu 31. b.
 Niujitha s. Neuheit 31. b.
 Niuklahei s. kindische Furcht, Kleinmuth
 22. b.
 Niuklahs e. kindisch, unmündig 22. b.
 Niun Gr. 3. neun 31. b.
 Niunda Ord. 3. der neunte 31. b.
 Niunhunda Gr. 3. neunhundert 31. b.
 Niuntehund Gr. 3. neunzig 31. b.
 Niutan st. 3. genießen 31. b.
 Nota s. Schiffshintertheil 32. a.
 Nu u. also, demnach, jetzt, nun 31. b.
 Nuh u. nun 31. b.
 Nunu u. demnach 32. a.
 Nuta s. Fänger, Fischer 31. b.

O.

O e. ei, pfui 55. b.
 Ogan sch. 3. fürchten, sich fürchten 1. a.
 Ogjan sch. 3. fürchten machen, schrecken 1. a.
 Ohteigo=unteigo 32. b.

P.

Paida s. Leibrad 33. a.
 Peikabagms s. Palmbaum d. a. u. 33. a.
 Plastikins e. echt, unverfälscht 33. a.
 Plapja s. Straße 33. a.
 Plats s. Flecken 33. a.

Plinsjan sch. 3. tanzen 33. a.
 Puggs f. Geldbeutel 33. a.
 Pund f. Pfund 33. a.

Q.

Qaimon sch. 3. beweinen, Leid tragen, weinen 13. a.
 Qaimus f. Mähle 13. a.
 Qaimrei f. Sanftmuth 13. a.
 Qairrus f. sanftmüthig 13. a.
 Qens f. Eheweib 13. a.
 Qimaa ft. 3. kommen 13. b.
 Qinaakunds f. weiblichen Geschlechts 22. b.
 Qinoius f. weiblich neutr. Weib 13. a.
 Qino f. Weib 13. a.
 Qisteins f. Verderben 13. b.
 Qistjan sch. 3. verderben 13. b.
 Qithan ft. 3. meinen, nennen, sagen, sprechen 13. a.
 Qithlo f. Rede, Wort 13. a.
 Qibuhasts f. schwanger 16. a.
 Qithua f. Bauch, Mutterleib 13. b.
 Qius f. lebendig 13. b.
 Qrammitha f. Feuchtigkeit 13. b.
 Qums f. Ankunft, Anwesenheit, Erscheinen 13. b.

R.

Ragin f. Beschluß, Rath 33. b.
 Ragineis f. Rathgeber 33. b.
 Raginon sch. 3. Bandpfleger sein 33. b.
 Rahnan sch. 3. achten wie, anrechnen, berechnen, halten für, in Rechnung bringen, rechnen unter, überschlagen, zurechnen 33. b.
 Rahton sch. 3. darreichen 33. b.
 Raidjan sch. 3. bestimmen, verordnen 33. b.
 Raihtaba u. recht, richtig 33. b.
 Raihtis u. da doch, denn, doch, etwa, ja 34. a.
 Raihts f. gerade, gerecht, recht, richtig 33. b.
 Raisjan sch. 3. aufstehn lassen, erwecken 34. b.
 Raata f. Weile 34. a.
 Ratjan sch. 3. bestimmen, verordnen 34. a.
 Rathjo f. Berechnung, Rechenschaft, Rechnung, Zahl 33. b.
 Raths f. leicht 33. b.
 Rands f. roth 34. a.
 Raupjan sch. 3. aussaufen 34. a.
 Raas f. Rohr 34. a.
 Randa f. eigenthümliche Ausdrucksweise eines Individuums, Stamms. spor. Volkes, Mundart, Sprache, Dialekt 33. b.

Raza f. Haus 33. b.
 Reiki f. Herrschaft, Reich 34. a.
 Reikinson sch. 3. herrschen 34. a.
 Reiks f. Herrscher, Oberster, Obrigkeit 34. a.
 Reika f. angesehen, mächtig, vornehm 34. a.
 Reran sch. 3. zittern 34. a.
 Reiro f. Zittern 34. a.
 Reisan ft. 3. aufstehn 34. a.
 Rign f. Regen 34. b.
 Rignjan sch. 3. regnen, regnen lassen 34. b.
 Rikan ft. 3. anhäufen 34. b.
 Rimis f. Ruhe 34. b.
 Rinnan ft. 3. laufen, rennen, zusammenlaufen 34. b.
 Rinno f. Stiefbad 35. a.
 Riqiss f. Dunkelheit, Finsterniß 34. b.
 Riqizeins f. dunkel, verfinstert 34. b.
 Riqizjan sch. 3. dunkel werden, sich verfinstern 34. b.
 Riurei f. Verderben, Vergänglichkeit, Untergang 35. a.
 Riurjan sch. 3. verderben 35. a.
 Riurs f. sterblich, vergänglich 35. a.
 Rodjan sch. 3. reden, sprechen 35. a.
 Rohans f. Vorhalle 35. b.
 Rums f. Raum 35. a.
 Rums f. geräumig 35. a.
 Runa f. geheimer Beschluß, Geheimnisse 35. a.
 Runa f. Blutfluß, Lauf 35. a.

S.

Sa u. der 35. b.
 Saei f. der, welcher 12. b.
 Saggqjan sch. 3. in etwas senken 37. a.
 Saggqs f. Untergang 37. a.
 Saggvs f. Gesang, Vorlesung 37. a.
 Sah = sa+uh 35. b. u. 33. b.
 Sai u. sich 35. b.
 Saihs Gr.-3. sechs 35. b.
 Saihsta Gr.-3. der sechste 35. b.
 Saihtogjus Gr.-3. sechzig 35. b.
 Saihvan ft. 3. anblicken, erblicken, hinducken, (sich) hüten, sehen 35. b.
 Saian vdp. 3. säen 35. b.
 Sainjan sch. 3. vorziehen, zögern 35. b.
 Sair f. Schmerz 35. b.
 Saivala f. Seele 35. b.
 Saivs f. See 35. b.
 Sakan ft. 3. auffahren, stecken, zucken 35. a.
 Sakja f. Streiter 35. a.
 Sakjo f. Streit 35. a.
 Salbon sch. 3. salben 35. a.

Salbons *S.* Salbe 36. a.
 Saldra *S.* schmutziger Witz 36. a.
 Salithvos *S.* Herberge 36. b.
 Saljan *sch.* 3. opfern 36. a.
 Saljan *sch.* 3. bleiben, Herberge nehmen 36. a.
 Salt *S.* Salz 36. b.
 Sältan *sch.* u. vdp. 3. salzen 36. b.
 Sama *S.* der nämliche, derselbe 36. b.
 Samarathjis *E.* eines Stimmes, gleichdenkend 54. a.
 Samakuns *E.* gleichen Geschlechts, verwandt 22. b.
 Samalands *E.* gleichartig, gleichviel 23. b.
 Samaleiks *E.* ebengleich, übereinstimmend 24. b.
 Samaleiko *U.* auf gleiche Weise, gleichfalls 24. b.
 Samana *U.* zugleich, zusammen 36. b.
 Samaqiss *S.* Uebereinstimmung in Worten 13. b.
 Samasaivals *E.* einmüthig 35. b.
 Samath *U.* nach ein und demselben Orte hin 36. b.
 Samjan *sch.* 3. zu gefallen suchen 36. b.
 Sandjan *sch.* 3. senden 37. b.
 Sarva *S.* Waffen 36. b.
 Sateins *S.* Erschaffung, Pflanzung 36. a.
 Sajan *sch.* 3. pflanzen, setzen 36. a.
 Saths *E.* satt 35. b.
 Sauhts *S.* Krankheit, Sucht 37. b.
 Saul *S.* Sonne 36. b.
 Sauls *S.* Säule 36. b.
 Saun *S.* Säune 36. b.
 Saurga *S.* Sorge 36. b.
 Saurgan *sch.* 3. in Sorge sein, sorgen 36. b.
 Sautha *S.* Grund 36. b.
 Sauths *S.* Opfer 36. b.
 Saths *E.* genug, satt 35. b.
 Selna *pers.* 3. sein 36. b.
 Selnaigairns *E.* eigensüchtig 9. a.
 Seins *pers.* 3. ihr, sein 36. b.
 Seiteins *E.* täglich 37. b.
 Seiths *S.* Saat 36. b.
 Seithus *E.* spät 36. b.
 Selei *S.* Brauchbarkeit, Güte, Tauglichkeit 37. a.
 Sels *E.* brauchbar, gut, tauglich 37. a.
 Seneigs *E.* alt, 37. b.
 Sibja *S.* Verwandtschaft 37. a.
 Sibun *Gr.* 3. stehen 37. a.
 Sibantehund *Gr.* 3. stehend 37. a.
 Sidon *sch.* 3. üben 37. a.
 Sidus *S.* Gewohnheit, Sitte 37. a.

Sifan *sch.* 3. frohlocken, sich freuen 36. a.
 Siggvan *st.* 3. finden, untergehn 37. a.
 Siggvan *st.* 3. lesen, singen, vorlesen 37. a.
 Sigis *S.* Sieg 37. a.
 Sigislaun *S.* Siegeslohn 24. a.
 Sigljan *sch.* 3. besiegeln 37. a.
 Sigljo *S.* Siegel 37. a.
 Siggvan *st.* 3. finden, untergehn 37. a.
 Sikls *S.* Seckel 37. a.
 Silba *pers.* 3. ich selbst, du u. u. selbst 37. a.
 Silbasinneis *S.* Augenzeuge 37. b.
 Silbavileis *U.* freiwillig 49. b.
 Sildaleik *S.* Staunen, Bewunderung 24. a.
 Sildaleikjan *sch.* 3. staunen (sich) verwundern 24. b.
 Sildaleiks *E.* dem Seltuen, Unerhörten gleich, wunderbar 24. b.
 Silubr *S.* Silber, pl. Silberlinge 37. a.
 Silubreins *E.* silbern 37. a.
 Simle *U.* einst, weiland, vormalis 37. a.
 Sinap *S.* Senf 37. a.
 Sineigs *E.* alt 37. b.
 Sins *E.* alt, 37. b.
 Sinteino *U.* allezeit, immer 37. b.
 Sinteins *U.* täglich 37. b.
 Sinths *S.* Gang, Reise, Weg 37. b.
 Siponeis *S.* Jünger, Schüler 37. b.
 Siponjan *sch.* 3. Schüler sein 37. b.
 Sitan *st.* 3. sitzen 37. b.
 Sitls *S.* Rest, Sitz, Stuhl, Thron 38. a.
 Siujan *sch.* 3. nähern 37. b.
 Siukan *st.* 3. krank sein, heken 37. b.
 Siukei *S.* Krankheit, Eiechthum 37. b.
 Siuks *E.* krank, hech 37. b.
 Siuns *S.* Erscheinung, Gesicht, Gestalt, Gestalt 37. b.
 Skaban *st.* 3. die Haare abschneiden, schaben, scheeren 38. a.
 Skadus *S.* Schatten 38. a.
 Skaftjan *sch.* 3. in Bereitschaft setzen 38. b.
 Skaidan *vdp.* 3. scheiden, trennen, weggehen 38. a.
 Skalja *S.* Ziegel 38. b.
 Skalkinassus *S.* Dienst, Knechtschaft 38. a.
 Skalkinon *sch.* 3. dienen 38. b.
 Skalks *S.* Diener, Knecht 38. b.
 Skaman sik *sch.* 3. in sich gehen, sich schämen 38. b.
 Skanda *S.* Schande 38. b.
 Skatja *S.* Wecheler 38. b.
 Skatts *S.* Geld, Geldstück 38. b.
 Skath *S.* Schaben, Unreißt 38. a.
 Skathjan *st.* 3. schaben 38. a.
 Skathuls *E.* schäblich 38. a.

Skaudaraip *h.* Schuhriemen 34. a.
 Skauns *E.* schön, wohlgestaltet 38. b.
 Skauts *h.* Quasten, Troddeln 38. b.
 Skeima *h.* Fackel, Leuchte 38. b.
 Skeinan *st.* 3. leuchten, scheinen 38. b.
 Skeireins *h.* Auslegung 39. a.
 Skeirs *E.* deutlich, klar, schier 38. b.
 Skerjan *sch.* 3. abschaben, reifen 39. a.
 Skildus *h.* Schild 39. a.
 Skilja *h.* Fleischer, Metzger 39. a.
 Skilligga *h.* Schilling 39. a.
 Skip *h.* Schiff 39. a.
 Skohs *h.* Schuh 39. a.
 Skohol *h.* böser Geist 39. b.
 Skuft *h.* Haupthaar 39. a.
 Skuggva *h.* Spiegel 39. a.
 Skula *h.* schuldig, Schuldner, der zu be-
 zahlen oder entrichten hat 39. a.
 Skulan *sch.* 3. sollen, schuldig sein, zu be-
 zahlen haben 39. a.
 Skura *h.* Schauer 39. a.
 Slahals *E.* zur Schlägerei geneigt 15. a.
 Slahan *st.* 3. schlagen 39. b.
 Slahs *h.* Plage, Schlag, Strafe, Züchti-
 gung 39. b.
 Slahts *E.* eben, schlicht 39. b.
 Slauhts *h.* das Schlachten 39. b.
 Slavan *sch.* 3. still schweigen 39. b.
 Sleitha *h.* Schaden 39. b.
 Sleithi *h.* Gefahr 39. b.
 Sleithis *E.* schädlich, scheinen 39. b.
 Slepaa *sch.* u. vdp. 3. schlafen 39. b.
 Sleps *h.* Schlaf 39. b.
 Sliupan *st.* 3. hineinschleichen, schliefen 39. b.
 Smairthr *h.* Fett 39. b.
 Smakka *h.* Feige 39. b.
 Smakkabagmas *h.* Feigenbaum 5. a.
 Smals *E.* klein, schmal 39. b.
 Smarna *h.* Dreck, Mist 39. b.
 Snaga *h.* Kleid, Mantel 40. a.
 Snais *h.* Schnee 40. a.
 Sneithan *st.* 3. ernten, schneiden 40. a.
 Sniumjan *sch.* 3. eilen 40. a.
 Sniundo *st.* 3. eilen 40. a.
 Snivan *st.* 3. eilen 40. a.
 Snorjo *h.* Flechtwerk, Schnur 40. a.
 Sautrei *h.* Klugheit, Weisheit 40. a.
 Sautrs *E.* Flug, weise 40. a.
 Sokareis *h.* Forscher 36. a.
 Sokeins *h.* (das) Suchen, Untersuchung 36. a.
 Sokjan *sch.* 3. suchen, untersuchen 36. a.
 Sokns *h.* Untersuchung 36. a.
 Soths *h.* Sättigung 35. b.
 Spaiskuldrs *h.* Speichel 39. a.

Sparva *h.* Sperling 40. b.
 Spaurds *h.* Rennbahn, Stadium 40. b.
 Speds *E.* spät 40. b.
 Speivan *st.* 3. speien, spucken 40. b.
 Spilda *h.* Schreibtafel, Tafel 41. a.
 Spill *h.* Sage 41. a.
 Spilla *h.* Verkündiger 41. a.
 Spillon *sch.* 3. erzählen, verkündigen 41. a.
 Spinnan *st.* 3. spinnen 41. a.
 Sprauto *st.* 3. bald, schnell 41. a.
 Stabs *h.* Element, Grundstoff 41. a.
 Stads *h.* Gegend, Raum, Stätte, Stelle
 in einem Buche 41. a.
 Staiga *h.* Steig 42. a.
 Stainahs *E.* steinig 41. a.
 Staineins *E.* steinern 41. a.
 Stainjan *sch.* 3. steinigen 41. a.
 Stains *h.* Stein 41. a.
 Stairno *h.* Stern 41. a.
 Stairo *h.* die Unfruchtbare 41. a.
 Staks *h.* Maalzeichen 42. a.
 Stamms *E.* stammelnd 41. b.
 Standan *st.* 3. stehen 41. b.
 Staths *h.* Gestade, Ufer 41. a.
 Staths *h.* Gegend, Raum, Stätte, Stelle
 in einem Buche 41. a.
 Staua *h.* Richter 41. b.
 Stauastols *h.* Richterstuhl 42. b.
 Stautan *sch.* u. vdp. 3. Fem. an Et. stoßen 42. a.
 Steigan *st.* 3. hinaufgehen, steigen 42. a.
 Stibna *h.* Stimme 42. a.
 Stiggqan *st.* 3. stoßen 42. a.
 Stikis *h.* Becher, Kelch 42. a.
 Stiks *h.* Augenblick, Punkt, Stich 42. a.
 Stilan *st.* 3. fehlen 42. a.
 Stuur *h.* Stier 42. a.
 Stuurjan *sch.* 3. bestätigen, feststellen, ver-
 sichern 42. a.
 Stiviti *h.* das Erbulben, Geduld 42. a.
 Stojan *sch.* 3. beurtheilen, richten, sich strei-
 ten, Fem. verurtheilen, das Urtheil
 sprechen 41. b.
 Stols *h.* Sessel, Stuhl 42. b.
 Stoma *h.* Grundlage, Stoff 42. b.
 Straujan *sch.* 3. hinstreuen 42. b.
 Striks *h.* Strich 42. b.
 Stubjus *h.* Staub 42. b.
 Sulja *h.* Sohle 40. b.
 Suman *st.* 3. einmal, einst 40. b.
 Sums *st.* 3. einer, etliche, Jemand 40. b.
 Sundro *st.* 3. von andern gesondert 40. b.
 Sunis *st.* 3. wahr 40. b.
 Sunja *h.* Wahrheit 40. b.
 Sunjaba *st.* 3. in Wahrheit, wahrhaft 40. b.

Sanjeins II. wahr, wahrhaft 40. b.
 Sanjon sch. 3. rechtfertigen, vertheidigen 40. b.
 Sanjons G. Rechtfertigung, Vertheidigung 40. b.
 Sunna G. Sonne 40. b.
 Sunno G. Sonne 40. b.
 Sans II. alsobald, auf einmal, bald, plötzlich, von Stunde an 40. b.
 Sunsaiv II. alsobald; sogleich 3. a.
 Sunsei II. sobald als 40. b.
 Sunus G. Sohn 40. b.
 Supon sch. 3. wärzen 40. b.
 Suqus G. Magen 40. a.
 Sutis G. erträglich, sanft, süß 40. b.
 Suthjan sch. 3. kugeln 40. a.
 Suthjon „ „ 40. b.
 Sva II. so 42. b.
 Svaei B. also, daher, darum, daß 42. b.
 Svah II. so 42. b.
 Svasve B. u. gleichwie, wie 42. b.
 Svaihra G. Schwiegervater 42. b.
 Svaihro G. Schwiegermutter 42. b.
 Svalauds G. solcher, so lautend, so viel 22. b.
 Svaleiks G. so beschaffen 24. b.
 Svamms G. Schwamm 42. b.
 Svaran st. 3. schwören 42. b.
 Svare II. umsonst, vergebens 42. b.
 Svartizl G. Schwärze 42. b.
 Svartizla G. „ „
 Svarts G. schwarz 42. b.
 Svau II. so 42. b.
 Sve P. wie 42. b.
 Svegnitha G. lautes Frohlocken 42. b.
 Svegunjan sch. 3. laut frohlocken, triumphiren 42. b.
 Sveiban st. 3. ablassen, aufhören 42. b.
 Svein G. Schwein 42. b.
 Sverains G. Ehre 43. a.
 Sveran sch. 3. achten, ehren 43. a.
 Sverei G. Ehre 43. a.
 Sveritha G. Ehre 43. a.
 Svers G. geachtet, geehrt, werth 43. a.
 Sves G. Eigenthum, Vermögen 43. a.
 Sves G. angehörig, eigen, gebührend, passend 43. a.
 Svibls G. Schwefel 43. a.
 Sviglja G. Pfeifer 43. a.
 Svirion sch. 3. pfeifen 43. a.
 Svirunjan sch. 3. frohlocken, sich freuen 42. b.
 Sviknaba II. reines Herzens 43. a.
 Sviknei G. Keuschheit, Reinheit 43. a.
 Svikneins G. Reinigung 43. a.
 Sviknitha G. Keuschheit, Reinheit 43. a.

Svikns G. rein, unschuldig 43. a.
 Sviltan st. 3. sterben 43. a.
 Svinthei G. Stärte 43. b.
 Svinthjan sch. 3. befestigen, stark machen 43. b.
 Svinthnan sch. 3. erstarken, kräftig werden 43. b.
 Svinths G. gesund, kräftig, stark 43. b.
 Svistar G. Schwester 43. b.
 Svogatjan sch. 3. senken, stöhnen 43. b.
 Svuktavairthja G. zum Lobe sich neigend 46. b.
 Svumfal G. Fischteich 43. b.
 Svumal „ „ „

T.

Tagl G. Haar 43. b.
 Tagr G. Thräne, Zähre 43. b.
 Tagrjan sch. 3. weinen 43. b.
 Tahjan sch. 3. auseinanderreißen, reißen, zerstreuen 43. b.
 Taihsvs G. rechts 44. a.
 Taihun Gr. 3. zehn 43. b.
 Taihunda Ord. 3. der zehnte 43. b.
 Taihuntaihundfalths II. hundertfach, hundertfältig 52. a.
 Taihuntehund Gr. 3. hundert 44. a.
 Taihuntevis G. zehn Ordnungen enthaltend 43. b. u. 45. a.
 Taiknjan sch. 3. bezeichnen, zeigen 44. a.
 Taikns G. Wunder, Zeichen 44. a.
 Tainjo G. Korb 44. a.
 Tains G. Zweig 44. a.
 Talzeins G. Lehre, Unterricht 44. b.
 Talzjan sch. 3. belehren, ermahnen, unterrichten 44. b.
 Tandjan sch. 3. zünden, anzünden 44. b.
 Tarmjan sch. 3. hervorbrechen 44. a.
 Tauti G. That, Werk 45. a.
 Taujan sch. 3. Almosen geben, Barmherzigkeit üben, (sich) berathen, beten, eine Sünde, ein Verbrechen begehen, (sich) Freude machen, Früchte tragen, machen, thun, zu etwas machen 45. a.
 Tekan vdp. 3. berühren, erfassen 44. b.
 Tova G. Ordnung 45. a.
 Tibr=Aibr G. Opfergabe 2. a.
 Til G. Ziel 44. b.
 Timreins G. Erbauung 44. b.
 Timarja G. Baumeister, Zimmermann 44. b.
 Timrjan sch. 3. erbauen, Fem. veranlassen, etwas zu thun, zimmern 44. b.
 Tiuhan st. 3. fortziehen, schleifen, ziehen 45. a.

Trauhins *h.* Vertrauen, Zuversicht 45. a.
 Trauan *sch.* 3. trauen, vertrauen 45. a.
 Trausti *h.* Vertrag 45. a.
 Triggva *h.* Bund, Vertrag 45. b.
 Triggvaba *u.* treulich, zuverlässig 45. b.
 Triggva *u.* treu, zuverlässig 45. b.
 Trigo *h.* Sorge, Traurigkeit 45. b.
 Triu *h.* Holz 45. b.
 Triveins *h.* hölzern 45. b.
 Trudan *st.* 3. treten 45. b.
 Tuggl *h.* Gestirn 45. a.
 Tuggo *h.* Zunge 45. a.
 Tulgitha *h.* Befestigung, Grundfeste 45. a.
 Tulgjan *sch.* 3. befestigen 45. a.
 Tulgus *u.* fest, standhaft 45. a.
 Tundnan *sch.* 3. brennen, sich entzünden 45. a.
 Tunthus *h.* Zahn 45. a.
 Tuzverjan *sch.* 3. hartgläubig, schwergläubig sein 49. a.
 Tvaandvairthi *h.* Doppelgestalt 45. b. u. 46. b.
 Tvahunda *Gr.* 3. zweihundert 45. b.
 Tvai *Gr.* 3. zwei 45. b.
 Tvaittigjus *Gr.* 3. zwanzig 45. b.
 Tvalif *Gr.* 3. zwölf 45. b.
 Tveifleins *h.* das Zweifeln 45. b.
 Tveifljan *sch.* 3. Zweifel erregen, zweifeln 45. b.
 Tveifls *h.* Zweifel 45. b.
 Tvistandan *st.* 3. Abschied nehmen, sich trennen 41. b.
 Tvistass *h.* das Auseinandertreten, der Zwiespalt 41. b.
 Thadei *u.* dorthin, wohin 19. b.
 Thaggkjan=thankjan *sch.* 3. bedenken, denken, erwägen 18. b.
 Thagkjan=thankjan *sch.* 3. bedenken, denken, erwägen 18. b.
 Thaheins *h.* das Schweigen 18. b.
 Thahan *sch.* 3. schweigen 18. b.
 Thaho *h.* Thon 18. b.
 Thairharbaidjan *sch.* 3. eine Zeit hindurch arbeiten 4. a.
 Thairhbairan *st.* 3. hindurchtragen 5. a.
 Thairhgaggan *sch.* 3. hindurchgehen, vorübergehen 6. a.
 Thairhgaleikon *sch.* 3. deuten, übertragen 24. b.
 Thairhleithan *st.* 3. hindurchgehen, vorübergehen 24. a.
 Thairhsaihvan *st.* 3. durchschauen, hindurchblicken 36. a.
 Thairhvakan *st.* 3. durchwachen 47. a.
 Thairhvisan *st.* 3. bleiben, verbleiben 50. b.
 Thairko *h.* Dohr 18. b.

Thammal=thammal *h.* demnach, demnach das 12. b.
 Than *h.* als, da, wenn 19. a.
 Thammals *u.* hinfort, noch weiter 27. b.
 Thanaseiths *u.* nicht mehr, nicht weiter 36. b.
 Thande *h.* dieweil, weil, wenn 19. a.
 Thande *h.* „ „ „
 Thane *h.* dann 12. b.
 Thankjan=thagkjan *sch.* 3. bedenken, erwägen 18. b.
 Thanks *h.* Dank 18. b.
 Thannu *u.* also, ja, wohl 32. a.
 Thar *u.* dort 19. b.
 Tharba *h.* Dürftigkeit, Mangel 19. a.
 Tharbs *h.* arm, dürftig, nöthig 19. a.
 Thare *u.* wo 19. b.
 Tharuh *u.* da 19. b.
 Thata *h.* dieser 19. a.
 Thatahvathatei *u.* wo hin immer 55. a. u. 19. b.
 Thatahvathai „ „ „
 Thatain *u.* bloß, das Eine, nur 2. b.
 Thataini *u.* nur 2. b.
 Thatei *h.* daß, derjenige, welcher 19. a.
 Thatist=thata=ist das heißt.
 Thatuh *h.* das, das nun, das nämliche, dies 19. a.
 Thathro *u.* daher, danach, sodann, von da, 19. b.
 Thathroei *u.* von wannen 19. b.
 Thathroh *u.* daher, danach, sodann, von da 19. b.
 Than *h.* als, oder 19. a.
 Thauhjaba *h.* wenn auch 19. a. u. 32. a.
 Thauhjabai *h.* wenn auch 32. a.
 Thaurban *sch.* 3. bedürfen, Noth leiden, nöthig haben 19. a.
 Thaurfs *h.* nöthig 19. a.
 Thaurfs *h.* Bedürfnis, Gebrauch, Noth 19. a.
 Thaurneins *h.* von Dorn 19. a.
 Thaurus *h.* Dorn 19. a.
 Thaurp *h.* Dorf, Feld, Land 19. a.
 Thaursjan *sch.* 3. dürften 19. a.
 Thaurus *h.* dürr 19. a.
 Thaurstei *h.* Durst, 19. a.
 The *h.* dazu, deshalb, deswegen 19. a.
 Theei *h.* damit, deshalb, nicht als wenn, nicht deshalb damit 19. a.
 Thei *h.* damit, daß 19. a.
 Theigains *h.* Stille, Stillstehen 19. b.
 Theihan *st.* 3. gedulden, zusehen 19. b.
 Theis *h.* Zeit 19. b.
 Theivo *h.* Donner 19. b.
 Theins *h.* dein 19. b.
 Thevis *h.* Diener 20. a.

This ꝑ. das, es 19. a.
 Thishun u. meist, vorzüglich 19. a.
 Thisvaduhtadei u. wohin nur immer 55. a.
 Thisvaduhthei u. " "
 Thishvahthei u. " "
 Thishvahthatei u. " "
 Thishvaruhthei u. wo nur 55. b.
 Thiubi ꝑ. Diebstahl 19. b.
 Thiubjo u. diebstahler, verstoßener Weise 19. b.
 Thiubs ꝑ. Dieb 19. b.
 Thiuda ꝑ. Volk, Volksstamm (pl. Heiden) 19. b.
 Thiudangardi ꝑ. Königreich, Königshaus, Schloß 8. b.
 Thiudanon sch. ꝑ. herrschen, König sein 19. b.
 Thiudans ꝑ. König 19. b.
 Thiudinassus ꝑ. Königreich, Reich 19. b.
 Thiudisko u. heitnisch 19. b.
 Thiumagus ꝑ. Diener, Knecht 27. a.
 Thiuss ꝑ. Diener 20. a.
 Thiuth ꝑ. das Gute, die gute Sache, pl. Güter 19. b.
 Thiutheigs u. gesegnet, gut 19. b.
 Thiutheins ꝑ. Güte, Segen 20. a.
 Thiuthigiss ꝑ. Segen 13. b.
 Thiuthjan sch. ꝑ. segnen 19. b.
 Thiuthspillon sch. ꝑ. Erfreuliches, Gutes verkündigen 41. a.
 Thivadv ꝑ. Knechtschaft 20. a.
 Thivi ꝑ. Dienerin, Magd 20. a.
 Thlahsjan sch. ꝑ. erschrecken Jem. 20. a.
 Thlaqus ꝑ. saftig, zart 20. a.
 Thlahus ꝑ. Flucht 20. a.
 Thleihsal ꝑ. Enge 20. a.
 Thliuhan sch. ꝑ. fliehen 20. a.
 Thrafssteins ꝑ. Trost, Trösten 20. b.
 Thrafsstjan sch. ꝑ. ermahnen, trösten 20. b.
 Thragjan sch. ꝑ. laufen 20. b.
 Thramstei ꝑ. Heuschrecke 20. b.
 Thrasabalthei ꝑ. Frechheit im Streiten 5. b.
 Threihan ꝑ. bedrängen, drängen 20. b.
 Threis Gr. ꝑ. drei 20. b.
 Threihel ꝑ. Bedrängniß, Drangsal 20. b.
 Threistigjus Gr. ꝑ. dreißig 20. b. u. 44. b.
 Thridja Ord. ꝑ. dritter 20. b.
 Thridjo u. zum dritten Mal 20. b.
 Thrijahunda Gr. ꝑ. dreihundert 20. b.
 Thriskan ꝑ. dreißen 20. b.
 Throthjan sch. ꝑ. üben 20. b.
 Thrutskill ꝑ. Ausfluß 53. a.
 Thrutskilla ꝑ. ausfließen 53. a.
 Thu pers. ꝑ. du 20. a.
 Thuoi ꝑ. der du 20. a. u. 12. b.

Thugkjan sch. ꝑ. den Anschein haben, täns-
 len, meinen 20. a.
 Thuhtus ꝑ. Gewissen 20. a.
 Thulains ꝑ. Dulden, Geduld 20. a.
 Thulan sch. ꝑ. dulden, 20. a.
 Thusundi ꝑ. Tausend 20. a.
 Thusundisaths ꝑ. Befehlshaber über tau-
 send 51. b.
 Thuthaurn ꝑ. Trompete 15. b.
 Thuthaurnjan sch. ꝑ. trompeten 15. b.
 Thvahan ꝑ. waschen 20. b.
 Thvahl ꝑ. Bad 20. b.
 Thvairhs ꝑ. zornig 20. b.
 Thvastitha ꝑ. Gewißheit, Sicherheit 21. a.

U.

Ubilaba u. übel 32. b.
 Ubils ꝑ. böse, übel 32. b.
 Ubiltojis ꝑ. übelthätig 45. a.
 Ubilvaurdjan sch. ꝑ. schmähchen 47. b. u. 32. b.
 Ubilvaurds ꝑ. schmählich 47. b.
 Ubitva ꝑ. Halle, Säulengang 32. b.
 Uf ꝑ. unter 33. a.
 Ufaithis ꝑ. vereidet 2. a.
 Ufaiths ꝑ. geschworen, verpflichtet 2. a.
 Ufar ꝑ. über 32. a.
 Ufarassjan sch. ꝑ. machen, daß etwas über-
 fließe, im Ueberfluß vorhanden sein,
 überfließen 33. a.
 Ufarassus ꝑ. Ueberfluß, Uebermaß 33. a.
 Ufarfuller ꝑ. Ueberfülle 53. b.
 Ufarfulljan sch. ꝑ. immer zunehmen, über-
 füllen, übervoll werden 53. b.
 Ufarfulls ꝑ. übervoll 53. b.
 Ufargaggan sch. ꝑ. übertreten, zu weit
 greifen 8. a.
 Ufargiutan ꝑ. übervoll gießen 9. b.
 Ufargudja ꝑ. Oberpriester 9. b.
 Ufarhassausik sch. ꝑ. sich überheben 16. a.
 Ufarhafnan sch. ꝑ. sich überheben, stolz
 werden 16. a.
 Ufarhamon sch. ꝑ. darüber ziehen 15. a.
 Ufarhaahjan sch. ꝑ. hochföhrig machen 15. b.
 Ufarhauseins ꝑ. Gehorsam 15. b.
 Ufarhminakunds ꝑ. himml. Abkunft 22. a.
 Ufarhleithrjan sch. ꝑ. ein Belt über Jem.
 aufschlagen 17. a.
 Ufarhugjan sch. ꝑ. darüber hinaus denken,
 übermüthig sein 17. b.
 Ufarjalna u. über auch hinaus 32. a.
 Ufarlagjan sch. ꝑ. darauf, da über legen 25. b.
 Ufarleithan ꝑ. hinübergehen 24. a.
 Ufarmeleins ꝑ. Ueberschrift 20. a.

- Ufarmeli *h.* Ueberschrift 29. a.
 Ufarmeljan *sch.* 3. darüber schreiben 29. a.
 Ufarmiton *sch.* 3. darüber hinaus sehn 30. a.
 Ufarmunnon *sch.* 3. vergessen 29. b.
 Ufaro *ll.* darüber, über 33. a.
 Ufarranneins *h.* Besprengung 35. a.
 Ufarskadvjān *sch.* 3. überschatten 38. a.
 Ufarkasts *h.* Anbruch 38. b.
 Ufarsteigan *st.* 3. darüber emporsteigen 42. a.
 Ufaravara *h.* der Meineidige 42. b.
 Ufaravaran *st.* 3. falsch schwören 42. b.
 Ufartrusnjan *sch.* 3. übersprengen 45. b.
 Ufartheihan *st.* 3. über Etw. hinauswach-
 sen 19. b.
 Ufarvahanjan *st.* 3. über die Maassen wach-
 sen 46. a.
 Ufarvisan *st.* 3. darüber sein, hervorragen
 50. a.
 Ufhauljan *sch.* 3. aufgeblasen machen 6. a.
 Ufblesan *vdp.* 3. aufblasen, aufgeblasen,
 hochmüthig werden 7. a.
 Ufbrikands *h.* Frevler 7. b.
 Ufbrikan *st.* 3. Fem. übermüthig behan-
 deln, verachten 7. b.
 Ufbrinnan *st.* 3. durch Brand aufgerieben
 werden, verbrennen 7. b.
 Ufdaupjan *sch.* 3. eintauchen, untertauchen
 11. b.
 Ufgairdan *st.* 3. umgärten 8. b.
 Ufgraban *st.* 3. aufgraben, durchwühlen,
 nachgraben 10. a.
 Ufhaban *sch.* 3. emporhalten 14. a.
 Ufhauseins *h.* Gehorsam 15. b.
 Ufhausjan *sch.* 3. (Fem.) gehorchen, hören
 15. b.
 Ufhlahjan *sch.* 3. machen, daß Fem. auf-
 lacht 16. b.
 Ufhnaivains *h.* Unterwerfung, Unterordnung
 17. b.
 Ufhnaivjan *sch.* 3. unterwerfen, unterord-
 nen 17. b.
 Ufhropjan *sch.* 3. aufschreien, ausrufen 18. b.
 Ufjo *ll.* überflüßig, *h.* Ueberfluß 33. a.
 Ufkunnan *st.* 3. erkennen, kennen 23. a.
 Ufkunthi *h.* Erkenntniß 23. a.
 Ufğan *st.* 3. unterliegen, verschmachten 25. a.
 Ufmeljan *sch.* 3. unterschreiben 29. a.
 Ufmunnan *sch.* 3. überdenken 29. b.
 Ufrakjan *sch.* 3. die Hand in die Höhe re-
 cken, hinaufziehen (die Vorhaut) 34. b.
 Ufsaggqjan *sch.* 3. machen, daß Etw. un-
 tersinkt 37. a.
 Ufsliupan *st.* 3. sich heimlich einschleichen,
 festschleichen 39. b.
 Ufsneithan *st.* 3. aufschneiden, opfern, schlach-
 ten 40. a.
 Ufstraujan *sch.* 3. unterstreuen 42. b.
 Ufsvallains *h.* das sich Auflehnen, der
 Hochmuth 43. a.
 Ufsvogjan *sch.* 3. aufessen 43. b.
 Ufta *ll.* oft 33. a.
 Ufto *ll.* vielleicht 33. a.
 Ufthanjan *sch.* 3. ausdehnen 19. b.
 Ufvopjan *sch.* 3. aufschreien 51. b.
 Ugk *pers.* *h.* uns beide 32. b.
 Uhteigo *ll.* zu rechter Zeit 82. b.
 Uhteigs *h.* Zeit zu etwas habend 32. b.
 Uhtiugs *h.* gelegen 32. b.
 Uhtvo *h.* Morgendämmerung 32. b.
 Ulbandus *h.* Kameel 32. b.
 Unagands *h.* furchtlos, nicht fürchtend 1. a.
 Unagei *h.* Furchtlosigkeit, ohne Furcht 1. a.
 Unairkns *h.* gottlos, unheilig, unrein 2. b.
 Unairvicks *h.* der sich nicht zu schämen
 braucht 2. b.
 Unanasiuniba *ll.* unsichtbar 37. b.
 Unandhuliths *h.* unenthüllt 17. b.
 Unandsakans *h.* unbestritten 36. a.
 Unandsoks *h.* unwiderlegbar 36. a.
 Unatgahts *h.* unzugänglich 8. a.
 Unbairands *h.* nicht gebärend, nicht tra-
 gend 5. a.
 Unbarnahs *h.* kinderlos 6. a.
 Unbaurans *h.* ungeboren 5. a.
 Unbeistei *h.* das Ungefäuertsein 6. b.
 Unbeistjoths *h.* ungefäuert 6. b.
 Unbilaisihts *h.* unauffspürbar 23. b.
 Unbimait *h.* Nichtbeschneidung 27. b.
 Unbimaitans *h.* unbeschnitten 27. b.
 Unbruks *h.* unbrauchbar 7. b.
 Und *h.* für, um etwas 32. b.
 Undar *ll.* unter etwas 32. b.
 Undaraists *h.* Gr. der unterste 32. b.
 Undarleija *h.* Gr. geringer als der geringste
 32. b.
 Undaro *ll.* unten, darunter, unter 37. b.
 Undaurnimats *h.* Frühstuck 28. b.
 Undgreipan *st.* 3. anfasseln, ergreifen 10. a.
 Undivaneie *h.* Unsterblichkeit 11. b.
 Undivans *h.* unsterblich 11. b.
 Undredan *sch.* 3. besorgen, gewähren 34. a.
 Undrinnan *st.* 3. bis zu Fem. hinlaufen,
 zulaufen 34. b.
 Unafags *h.* ohne Anmuth, unpassend 52. a.
 Unfairinodaba *h.* untadelhaft 52. a.
 Unfairins *h.* ohne Schuld, untadelhaft 52. a.
 Unfairlaistiths *h.* unauffspürbar 23. b.
 Unfaurs *h.* schwachhaft 52. b.

Unfaurveis *C.* unbedacht, unvorsätzlich 48. b.
 Unfrathjands *C.* unverständlich 53. b.
 Unfreideins *S.* Nichtschönung 54. a.
 Unfrodei *S.* Unverstand 54. a.
 Unfrods *C.* unverständlich 54. a.
 Ungafairinonds *C.* unsträflich, untadelhaft

52. a.

Ungafairinoths „ „

Ungahabains - hobains *S.* Mangel an Selbst-
 beherrschung, Unmäßigkeit 14. a.

Ungahabands sik *C.* einer der sich nicht be-
 herrschen kann 14. a.

Ungahvairbs *C.* unfägsam, ungehorsam 54. b.

Ungakusans *C.* nicht probehaltig, untüchtig
 22. b.

Ungalaubjands *C.* ungläubig 25. b.

Ungalaubs *C.* werthlos 25. b.

Ungarahitei *S.* Ungerechtigkeit 34. a.

Ungasaihvars *C.* ungesehen, unsichtbar 36. a.

Ungastothans *C.* unstatthaft, ungelegen 41. b.

Ungatass *C.* ausschweifend, ungeregt, un-
 ordentlich 44. a.

Ungatassaba *U.* ungeregt, unordentlich 44. a.

Ungateviths *C.* ungeordnet, unordentlich 45. a.

Ungavagiths *C.* unbeweglich, unbewegt 49. a.

Unhabands *C.* nicht habend 14. a.

Unhaili *S.* Krankheit, Unwohlsein 14. b.

Unhails *C.* krank, ungesund 14. b.

Unhanduvaurhts *C.* nicht mit der Hand
 bereitet 47. b.

Unhindarveis *C.* unversehrt 48. b.

Unhrainei *S.* Unreinigkeit 18. a.

Unhrainitha *S.* „

Unhrains *C.* unrein 18. a.

Unhultha *S.* Teufel, Unhold 16. a.

Unhultho *S.* Unholdin 16. a.

Unhunslogs *C.* ohne Opferspende, ohne Ver-
 söhnung, unversöhnlich 26. a.

Unhvapnands *C.* nicht erlöschend 55. a.

Unhveils *C.* unablässig, unaufhörlich 55. b.

Unkarja *C.* unbeforgt 22. a.

Unkaureins *S.* Unbeschwerlichkeit 22. a.

Unkunnands *C.* nicht kennend, unwissend 23. a.

Unkunthi *S.* Unkunde 23. a.

Unkunths *C.* unbekannt 23. a.

Unledi *S.* Armuth 24. a.

Unleds *C.* arm 24. a.

Unliubs *C.* nicht geliebt, unlieb 25. b.

Unliugaiths *C.* unverheirathet 25. b.

Unliugands *C.* nicht lügend, ohne Lüge 26. a.

Unliuts *C.* ohne Falsch, ungeheuchelt 26. b.

Unlustus *S.* Unlust 26. b.

Unmahteigs *C.* ohnmächtig, schwach 27. a.

Unmahts *S.* Ohnmacht, Schwäche 27. a.

Unmanariggvs *C.* unbezähmt, wild 34. b.

Unmanvus *C.* unvorbereitet 28. b.

Unmilds *C.* lieblos, ohne Milde 29. b.

Unnutis *C.* unnütz 31. b.

Unqeniths *M.* unbeweis 13. a.

Unqethiths *M.* ungesprochen 13. a.

Unriurei *S.* Unvergänglichkeit 35. a.

Unriurs *C.* unvergänglich 35. a.

Unrodjands *C.* nicht redend, stumm 35. a.

Unsahtaba *U.* unbestritten 36. a.

Unsaihvands *C.* nicht sehend 35. b.

Unsahtans *C.* ungesalzen 36. b.

Unsar pers. *S.* unser 32. b.

Unselei *S.* Bosheit, Schlechtigkeit, Untaug-
 lichkeit 37. a.

Unsels *C.* böse, untauglich, übel 37. a.

Unsibis *C.* gottlos, ungeseglich 37. a.

Unsibja *S.* Gottlosigkeit, Ungeseglichkeit 37. a.

Unsut *S.* Aufruhr 40. b.

Unsveibands *C.* nicht ablassend, unaufhör-
 lich 42. b.

Unsverains *S.* Unehre 43. a.

Unsveran sch. *S.* nicht in Ehren halten ver-
 ächtlich behandeln 43. a.

Unsverei *S.* Unehre, Schande 43. a.

Unsveritha *S.* Unehre 43. a.

Unsvers *C.* nicht geachtet 43. a.

Unsvikunths *C.* unbekannt, verborgen 23. a.

Untals *C.* unfägsam, ungehorsam, unge-
 lehrig 32. b.

Unte *B.* bis, denn, so lange als, weil 32. b.

Untilamalaks *C.* thöricht, unbesonnen 28. a.

Untriggvs *C.* untreu 45. b.

Unthathliuhans *S.* entfliehen, entriunen 20. a.

Unthiuth *S.* das Böse, Ueble 19. b.

Unthvahans *C.* ungewaschen 20. b.

Unasbrikands *C.* nicht anständig 7. b.

Unnhteigo *U.* zu ungerechter Zeit 32. b.

Unusspilloths *C.* unaussprechlich, unbe-
 schreiblich 41. a.

Unvabs *C.* untadelhaft 46. a.

Unvairthaba *U.* unwerth, unwürdig 46. b.

Unvammei *S.* Unbestechtheit 49. b.

Unvams *C.* fleckenlos, untadelhaft 49. b.

Unveis *C.* ein Late, unfundig, unwissend 49. b.

Unveniggo *U.* plötzlich, unerwartet 49. a.

Unvereins *S.* das Unwilligsein 49. a.

Unverjan sch. *S.* unwillig sein 49.

Unvis *U.* ungewiß 50. a.

Unvita *S.* Unverständiger, Unwissender 48. b.

Unvitands *M.* aus Unwissenheit, nicht wif-
 send 48. b.

Unviti *S.* Unverstand, Unwissenheit 48. b.

Unvunands *M.* betrübt, unlustig 20. b.

Urraisjan sch. 3. aufstehen lassen, erregen, erwecken 34. b.
 Urranjan sch. 3. aufgehen lassen 35. a.
 Urredan sch. 3. Sagen aufstellen 34. a.
 Urreisan st. 3. aufstehen, sich erheben 34. b.
 Urrinan st. 3. aufgehen, ausgehen, auslaufen 34. b.
 Urrists s. Auferstehung 34. b.
 Urrugks s. verworfen 35. a.
 Urrunnan sch. 3. sich erweitern 35. a.
 Urruns s. Abtritt, Aufgang, Ausgang 35. a.
 Us s. aus, von — her 32. b.
 Usagian sch. 3. erschrecken 1. a.
 Usagiths M. erschrocken 1. a.
 Usagljan sch. 3. zur Last fallen 1. b.
 Usalvjan sch. 3. ausbauen, anhalten 3. a.
 Usalthan sch. 3. alt und grau werden, veralten 3. a.
 Usanan st. 3. aushauchen 3. b.
 Usatbairan st. 3. hinaustragen 5. a.
 Usabairan st. 3. antworten, ertragen, hervorbringen, hinaustragen, tragen, vorbringen 5. a.
 Usbalthei s. Erdreistung, freches Streiten, Schulgezänke 5. b.
 Usbaugjan sch. 3. ausfegen, auskehren 6. a.
 Usbeidan st. 3. Geduld haben, tragen, geduldig erwarten 6. a.
 Usbeisnei s. Ausbarren, Geduld, Langmuth 6. a.
 Usbeisneigs s. einer der Geduld hat 6. a.
 Usbeians s. Ausbarren, Geduld, Langmuth 6. a.
 Usbidjan st. 3. erbitten, ersuchen 6. b.
 Usbligvan st. 3. ausbläuen, durchprügeln 7. a.
 Usbloteins s. Flehen, Gebet, Verehrung 7. a.
 Usbraidjan sch. 3. wonach ausbreiten 7. b.
 Usbruknan sch. 3. abbrechen, zerbrechen 7. b.
 Usbugjan sch. 3. erkaufen 7. a.
 Usdaudei s. ausdauernder Eifer 11. a.
 Usdaudjan sch. 3. beeifern, Eifer beweisen 11. a.
 Usdaudo s. eifrig 11. a.
 Usdauds s. „
 Usdreiban st. 3. hinausstreiben 12. a.
 Usdriusan st. 3. ausfallen, darum kommen, erfolglos sein, herausfallen, herauskommen, verlustig gehn 12. b.
 Uadrusts s. Ausfall, Loth, pl. löcherige Wege 12. b.
 Usafairins s. außer Schuld, untadelhaft 52. a.
 Usartho s. Ausfahrt 52. b.
 Usalih s. Begräbniß 53. a.
 Usalhan st. 3. begraben, bestatten 53. a.

Usfilma s. entsezt, erschrocken 53. a.
 Usfilmei s. Geistesverrückung durch Schmerz oder Staunen 53. a.
 Usfodeins s. Futter, Lebensunterhalt 54. b.
 Usfraisan sch. 3. versuchen 54. a.
 Usfrathjan sch. 3. Flug, verständig machen 54. a.
 Usfulleins s. Erfüllung 53. b.
 Usfultjan sch. 3. erfüllen, vollenden 53. b.
 Usfullnan sch. 3. erfüllen, in Erfüllung gehn, voll werden 53. b.
 Usgaggan sch. 3. ausgehn, hinausgehn 8. a.
 Usgasaihvan st. 3. erblicken, erkennen 36. a.
 Usgraisjan sch. 3. erschrecken 9. a.
 Usgeisnjan sch. 3. entsetzen 9. a.
 Usgiban st. 3. ausgeben, bezahlen, darstellen, erstatten, vergelten 9. a.
 Usgildan st. 3. vergelten 9. a.
 Usgraban sch. 3. ausgraben 10. a.
 Usgrudja s. einer der aus seiner Pflicht heraustritt, den Muth verliert, ermüdet 10. a.
 Usgutnan sch. 3. vergoffen werden, verschütten 9. b.
 Ushafjan st. 3. aufheben, erheben 16. a.
 Ushahan sik vdp. 3. sich erhängen 14. a.
 Ushalsta s. in Dürftigkeit lebend, sehr bedehrend 10. b.
 Ushaltan vdp. 3. herausfordern 14. b.
 Ushauhjan sch. 3. erhöhen 15. b.
 Ushauhnan sch. 3. sich erhöhen, verheerlichen 15. b.
 Ushinthan st. 3. Kriegsgefangen machen 16. b.
 Ushlaupan sch. 3. aufspringen, hervorlaufen 17. a.
 Ushrainjan sch. 3. ausfegen, ausräumen, ausreinigen 18. a.
 Ushramjan sch. 3. kreuzigen 18. a.
 Ushrisjan sch. 3. abschütteln, ausschütteln 18. a.
 Ushulon sch. 3. aushöhlen 17. b.
 Uskannjan sch. 3. empfehlen, kund thun 23. a.
 Uskeian st. 3. hervorkeimen 22. a.
 Uskeinan sch. 3. hervorkeimen 22. a.
 Usklusan st. 3. als unnütz ausschneiden, auswählen, verwerfen 22. b.
 Uskunths s. bekannt, offenbar 23. a.
 Uslagjan sch. 3. ausstrecken, Hand legen an Etwas 25. b.
 Uslaisjan sch. 3. gründlich unterrichten 25. a.
 Uslaubjan sch. 3. erlauben 25. b.
 Uslausins s. Erlösung 26. b.
 Uslausjan sch. 3. erlösen, entledigen, los oder leer machen 26. b.

Usleithan ft. 3. ausgehn, fortwandern, hin-
ausgehn 24. a.
Usletan vbp. 3. ausschließen 25. a.
Uslitha E. gischbrüchig 25. b.
Uslukan ft. 3. herauszuehn, öffnen 26. b.
Usluknaa sch. 3. sich öffnen 26. b.
Uslaknaa E. erschlossen, offen 26. b.
Usluks S. Oeffnung 26. b.
Usluston sch. 3. überfließen 27. a.
Usluton sch. 3. irre leiten, verführen 26. b.
Usmaitan vbp. 3. andhauen, androtten, zer-
stören 27. b.
Usmanagan sch. 3. in Menge sein, überfüll-
tig sein 28. a.
Usmerjan sch. 3. Kunde verbreiten 29. a.
Usmornan sch. 3. ankommen, sich durch
das Gerücht verbreiten 29. a.
Usmet S. Aufenthalt, Verhalten, Wandel
30. a.
Usmitan ft. 3. fortwährend aufhalten, aus-
messen, verhalten, wandeln 30. a.
Usnahan ft. 3. fortnehmen, herausnehmen
31. b.
Usqiman ft. 3. den Tod geben, den Todes-
streich versetzen, tödten 13. b.
Usqias S. das Verachtigsein 13. b.
Usqetjan sch. 3. tödten, verderben, zu
Grunde richten 13. b.
Usqithan ft. 3. aussprechen, ruckbar ma-
chen 13. a.
Ussaihvan ft. 3. aufblicken, in die Höhe
blicken, sein Gesicht wieder erhalten,
umsehen 36. a.
Ussakan ft. 3. ausführlich erörtern 36. a.
Ussaljan sch. 3. Herberge nehmen 36. b.
Ussandjan sch. 3. ausfinden 37. b.
Ussateins S. Erschöpfung 38. a.
Ussatjan sch. 3. aufsetzen, ausschütten, grün-
den, hinaufsetzen, pflanzen, zusam-
mensetzen 38. a.
Ussauneins S. Ausöhnung, Versöhnung
36. b.
Ussigvan ft. 3. lesen, vorlesen 37. a.
Ussindo II. ausnehmend, besonders 37. b.
Ussitan ft. 3. aufstehen, sich aufrichten
38. a.
Usskanaa E. nächtern, vorsichtig 38. b.
Usskarjan sch. 3. nächtern werden, zur Ver-
sinnung bringen, zur Bestimmung kom-
men 38. b.
Ussokjan sch. 3. ausforschen, gerichtlich ver-
hören, untersuchen 38. a.
Usspiklon sch. 3. ausführlich verständigen,
melden 41. a.

Usstandan ft. 3. auferstehn, aufstehn, sich
erheben 41. b.
Usstass S. Auferstehung 41. b.
Ussteigan ft. 3. emporsteigen, hinaufsteigen
42. a.
Usstiggan ft. 3. aufstehen 42. a.
Ustiurei S. Unmäßigkeit, Zügellosigkeit 42. a.
Ustiuriba II. verschwenderisch, zügellos 42. a.
Ustailkneins S. Auszeichnung, Darstellung,
Erweis 44. a.
Ustailkjan sch. 3. (sich) aufzeigen, ausson-
dern, auszeichnen, beweisen, bezeich-
nen, darstellen, empfehlen, erweisen,
erzeigen, zeigen 44. a.
Ustauhei S. Vollendung 45. a.
Ustauhts S. " "
Ustiuhan ft. 3. ausführen, darstellen, ent-
richten, hinführen, hinausführen,
hinausziehen, vollkommen machen 45. a.
Usthriutan ft. 3. beschwerlich werden, Last
machen, schmähtlich behandeln 20. b.
Usthrotheins S. Uebung 20. b.
Usthrotjan sch. 3. einüben, gründlich un-
terweisen 20. b.
Usthulan sch. 3. erdulden, ertragen 20. a.
Usthulains S. Geduld 20. a.
Usthvahan ft. 3. abwaschen, auswaschen 20. b.
Usvagjan sch. 3. erregen, in Bewegung set-
zen 49. a.
Usvahjan sch. 3. aufwachen 46. a.
Usvahsans M. erwachen 46. a.
Usvahsts S. Wachsthum 46. a.
Usvairpan ft. 3. ablegen, austreiben, hin-
auswerfen, verwerfen 46. b.
Usvakjan sch. 3. aufwecken, erwecken 47. a.
Usvakteins S. Umsturz, Umwälzung 47. a.
Usvaltjan sch. 3. umstürzen, umwälzen 47. a.
Usvlugjan sch. 3. hin- u. herwälzen 47. a.
Usvandi S. das Abwenden, Irreleiten 50. a.
Usvandjan sch. 3. sich wegwenden 50. a.
Usvaurhts S. Gerechtigkeit 47. b.
Usvaurhts E. gerecht 47. b.
Usvaurkjan sch. 3. wirken 47. b.
Usvaurpa S. Auswurf, Verwerfung, zu
früh geborne Leibesfrucht 46. b.
Usvethts E. außer der Weiße, unheilig 48. a.
Usvena E. hoffnungslos, ohne Hoffnung 49. a.
Usvindan ft. 3. flechten, winden 49. b.
Usviss E. eitel, ungebunden 49. a.
Usvissi S. Eitelkeit 49. a.
Ut II. herans, hinaus 32. b.
Uta II. außerhalb, draußen 32. b.
Utana II. außerhalb 32. b.
Utathro II. von außen her 33. a.

Utbairan ft. 3. hinaustragen 5. a.
 Utgaggan fch. 3. hinausgehen 8. a.
 Uzeta f. Eßgeschirr 21. b.
 Uzu=us+u 32. b.
 Uzu=us+uh 32. b.

V.

Vadi f. Hangelgeld, Pfand, Bette 49. a.
 Vadjabokos f. Handschrift, Pfandbrief 7. b.
 Vaggareis f. Kopfstiffen 46. a.
 Vaggs f. Lustgarten, Paradies 46. a.
 Vagjan fch. 3. bewegen 49. a.
 Vahsjan ft. 3. heranwachsen lassen, vermehren, wachsen 48. b.
 Vahstus f. Leibesgröße, Buchs 46. a.
 Vahtvo f. Wache 47. a.
 Vai f. wehe 46. a.
 Vaian vdp. 3. wehen 46. a.
 Vaidedja f. Räuber, Uebelhäter 11. b.
 Vairfairhvjān fch. 3. einen Beheruf ausstoßen 52. a.
 Vaiho f. Gefecht, Kampf 48. a.
 Vaihata f. Ecke, Winkel 46. a.
 Vaihtastains f. Eckstein 41. a.
 Vaiht f. Ding 46. a.
 Vaihts f. „
 Vaila II. wohl 46. a.
 Valededs f. Wohlthat 11. b.
 Vailamereins f. frohe Botschaft, gutes Gerücht 29. a.
 Vailamerjan fch. 3. eine frohe Botschaft bringen, predigen, verkündigen 29. a.
 Vailamers f. läßlich 29. a.
 Vailaqiss f. Segen 13. b.
 Vailavizns f. gute Kost, Wohlsein 49. b.
 Vainags f. beklagenswerth, elend 46. a.
 Vainet II. wenn doch 46. a.
 Vaips f. Kranz 48. b.
 Vair f. Mann 46. b.
 Vairaleiko II. nämlich 24. b.
 Vairdus f. Gastfreund, Wirth 46. b.
 Vairilo f. Lippe 46. b.
 Vairpan ft. 3. werfen 46. b.
 Vairs II. 2. Gr. schlimmer 46. b.
 Vairsiza II. „
 Vairthaba II. werth, würdig 46. b.
 Vairthan fch. 3. entspringen, (sich) ereignen, geboren werden, geschehen werden 46. b.
 Vairthon fch. 3. abschälen 46. b.
 Vairths f. Preis, Werth 46. b.
 Vairths f. werth 46. b.
 Valteit II. Gott weiß ob, vielleicht, etwa 48. b.

Väjämerei f. Lästerei 29. a.
 Vajamereins f. „
 Vajamerjan fch. 3. lästern 29. a.
 Vakan ft. 3. wachen 47. a.
 Valdan fch. 3. walten 47. a.
 Valdusfni f. Gewalt, Macht 47. a.
 Valis f. auserwählt, für ächt befunden 47. a.
 Valjan fch. 3. wählen 47. a.
 Valtjan fch. 3. sich wälzen 47. a.
 Valus f. Stab 47. a.
 Valvison fch. 3. sich wälzen 47. a.
 Vamba f. Bauch 47. a.
 Vamm f. Fled 49. b.
 Van f. Mangel 47. a.
 Vanains f. Mangel 47. a.
 Vandjan fch. 3. hinwenden, wenden 49. b.
 Vandus f. Ruthe 47. a.
 Vaninassus f. Mangel 47. a.
 Vans f. ermangelnd, mangelhaft 47. a.
 Vardja f. Wörter 48. a.
 Vareit f. Behutsamkeit, Verschlagenheit 48. a.
 Vargitha f. Verdamniß 48. a.
 Varjan fch. 3. ein Hinderniß in den Weg legen, hindern, nicht lassen, verwehren, wehren 48. a.
 Varmjan fch. 3. sich wärmen, wärmen 48. a.
 Vars f. behutsam, nüchtern 48. a.
 Vasjan fch. 3. bekleiden, kleiden, sich kleiden 48. a.
 Vasti f. Kleid 48. a.
 Vato f. Wasser 48. a.
 Vaurd f. Wort 47. a.
 Vaurdahs II. wörtlich 47. b.
 Vaurdajuka f. Wortstreit 32. a.
 Vaurkjan fch. 3. hervorbringen, machen, sich wirksam zeigen, veranstalten, wirken 47. b.
 Vaurms f. Schlange, Sturm 47. b.
 Vaurstv f. Werk, Wirksamkeit 47. b.
 Vaurstva f. Arbeiter 47. b.
 Vaurstvei f. Berrichtung 47. b.
 Vaurstveigs f. wirksam 47. b.
 Vaurts f. Wurzel 47. b.
 Veihaba II. heilig 48. a.
 Veihan fch. 3. heiligen, weihen 48. a.
 Veihitha f. Heiligkeit, Weihe 48. a.
 Veihnan fch. 3. sich weihen, Weihe empfangen 48. a.
 Veihns f. Flecken 48. a.
 Vein f. Wein 48. b.
 Veinabasi f. Weinbeere 6. a.
 Veinagards f. Weinberg, Weingarten 8. b.
 Veinatains f. Weinrebe 44. a.

Veinatriu *ſ.* Weinstock (pl. Weingarten) 45. b.
Veindrugkja *ſ.* Weinsäuser 12. a.
Veinnas *ſ.* trunken 48. b.
Veipan *ſ.* 3. befränzen 48. b.
Veitrodei *ſ.* Zeugniß 51. a.
Veitvodeins *ſ.* das Zeugen 51. a.
Veitvodi *ſ.* Zeugniß 51. a.
Veitvoditha *ſ.* „
Veitvodjan *ſch.* 3. zeugen, Zeugniß able-
 gen 51. a. *47. A*
Veitvodjavaurd *ſ.* Zeugniß 51. a.
Veitvods *ſ.* Zeuge 51. a.
Vens *ſ.* Gegenstand der Hoffnung, Hoff-
 nung 49. a.
Venjan *ſch.* 3. erwarten, hoffen, warten 49. a.
Vepna *ſ.* Waffen 49. a.
Viduvalrns *ſ.* verwaist 49. a.
Viduvo *ſ.* Wittwe 49. a.
Vigadeina *ſ.* Wegdiſtel 11. b.
Vigan *ſ.* 3. bewegen, schütteln 49. a.
Vigans *ſ.* Gefecht, Krieg 48. a.
Vigs *ſ.* Weg 49. a.
Viko *ſ.* Woche 49. b.
Vilja *ſ.* Wille, Wohlgefallen 49. b.
Viljahaltthei *ſ.* das Berücksichtigen, Gunst,
 Zuneigung 16. a.
Viljan *ſch.* 3. wollen 49. b.
Viltheis *ſ.* wild 49. b.
Vilvan *ſ.* 3. rauben 49. b.
Vilva *ſ.* räuberisch 49. b.
Vinds *ſ.* Wind 50. a.
Vinja *ſ.* Weide 50. a.
Vinna *ſ.* Leiden 50. a.
Vinnan *ſ.* 3. leiden 50. a.
Viano *ſ.* Leiden 50. a.
Vintrus *ſ.* Jahr, Winter 50. a.
Vinthiskauro *ſ.* Wurffschauſel 39. a.
Vipja *ſ.* Kranz 48. b.
Vis *ſ.* Meeresstille 50. a.
Visan *ſ.* 3. sein 50. a.
Visan *ſ.* 3. bleiben, sich vergnügen, wohl-
 befinden, überwintern, verweilen 50. a.
Vists *ſ.* Natur, Wesen 50. a.
Vitodafasteis *ſ.* Bewahrer des Gesetzes,
 Schriftgelehrter 52. b.
Vitodalaisareis *ſ.* Lehrer des Gesetzes,
 Schriftgelehrter 25. a.
Vitodalans *ſ.* gefeßlos 26. a.
Vitodeiso *u.* gefeßlich 49. a.

Vit *perf.* 8. wir beide 50. b.
Vitan *ſch.* 3. beobachten, bewachen, sehn 48. b.
Vitan *ſch.* 3. erfahren, wissen 48. b.
Vitoth *ſ.* Gebot, Gesetz 49. a.
Vitubni *ſ.* Kenntniß 49. a.
Vithon *ſch.* 3. schütteln 49. b.
Vithra *u.* gegen, gegen Jem. gegenüber,
 wider 49. b.
Vithragaggan *ſch.* 3. entgegen gehn 8. a.
Vithragamotjan *ſch.* 3. begegnen, entge-
 gen gehn 30. b.
Vithravairths *ſ.* entgegengesetzt, gegenüber
 liegend 48. b.
Vithrus *ſ.* Lamm (Widder) 49. b.
Vizon *ſch.* 3. leben 49. a.
Vlaiton *ſch.* 3. spähen, umherſchauen 50. b.
Vlits *ſ.* Angeſicht Anſehen, Geſtalt 50. b.
Vlizjan *ſch.* 3. eine Wunde ſchlagen, ins
 Geſicht ſchlagen 50. b.
Vods *ſ.* beſeſſen, toll, wüthend 51. a.
Vokeys *ſ.* Wachen 47. a.
Vokrs *ſ.* Bucher 51. a.
Vopjan *ſch.* 3. anrufen, rufen, zurufen 51. a.
Vothis *ſ.* angenehm, ſüß 51. a.
Vraiqs *ſ.* krumm, ſchräg 50. b.
Vraka *ſ.* Verfolgung 51. a.
Vrakja „ „
Vraks *ſ.* Verfolger 51. a.
Vratodus *ſ.* Reiſe 50. b.
Vraton *ſch.* 3. reiſen, wandeln 50. b.
Vrekei *ſ.* Verfolgung 51. a.
Vrikan *ſ.* 3. Rache üben, verfolgen 51. a.
Vrits *ſ.* Punkt, Strich 51. a.
Vrithus *ſ.* Heerde 51. a.
Vrohjan *ſch.* 3. anklagen, beſchuldigen 51. a.
Vrohs *ſ.* Anklage 51. a.
Vruggo *ſ.* Schlinge 51. a.
Vulan *ſ.* 3. aufwallen, ſieben 50. b.
Vulfs *ſ.* Wolf 50. b.
Vulla *ſ.* Woll 50. b.
Vullareis *ſ.* Luchswalfer 50. b.
Vulthags *ſ.* geehrt, herrlich, verherrlicht,
 wunderbar 50. b.
Vulthrs *ſ.* Werth 50. b.
Vulthrs *ſ.* werthvoll 50. b.
Vulthus *ſ.* Herrlichkeit 50. b.
Vulva *ſ.* Raub 49. b.
Vunds *ſ.* verwundet, wund 50. b.
Vundufni *ſ.* Wunde 50. b.
Vunns *ſ.* Leiden 50. a.

C.

Verzeichniß der Fremdwörter und eignen Namen.



F r e m d w ö r t e r.

A.

Abba Vater.
 Afarsabbate Nachsabbath.
 Aggilus Engel, Bote.
 Arkaggilus Erzengel.
 Aiffatha werde geöffnet. Chalb.
 Aikklesjo Kirche.
 Ailoe mein Gott.
 Aipiskaupus der Bischof.
 Aipiskaupai Bischofsamt.
 Aipistanle Brief.
 Aivaggeli Evangelium, frohe Botschaft.
 Aivaggeljo „
 Aivaggeljan das Evangelium verkündigen.
 Aivaggelista Evangelist.
 Aivlaugia Segen, freiwillige Spende.
 Aivxaristia Danksgiving.
 Akeit Eßig.
 Alabalstraun ein Gefäß.
 Amen Amen.
 Anakumbjan sich nieder legen.
 Anathaima ein dem Fluche öffentlich Aus-
 gestellter.
 Ans; vgl. Röbe II. 14. b.
 Apaustalei die apostolische Würde.
 Apaustaulus der Abgesandte.
 Arka Arche, Geldkasten.
 Aromata Spezereien.
 Asdiggs, Azdiggs; vgl. Röbe II. 4. b.
 Assarjus Aß, Kreuzer.
 Aurahi Grab.
 Aurali Schweistuch.
 Aurkees Gefäß, Schlauch.
 Avo Großmutter.
 Azyme der ungesäuerten Brode.

B.

Balsan Balsam.
 Barbarus Nichtgriech im römischen Reich.
 Byssus feine Leinwand.

D.

Daimonareis ein Besessener.
 Diabaulus Verleumder, Teufel.
 Diabula Verleumderin, Lasterin.
 Diakaunus Diener.
 Diakun „
 Drakma Drache.

F.

Fareisaius Pharisäer.
 Faskja Binde.

G.

Gaiainna Gehenna.
 Galingaapaustaulus falscher Apostel.
 Galiugapraufetus Lügenprophet.
 Gazauflakiaun Gotteskasten, Schatzkammer.
 Gepanta; vgl. Röbe II. 31. b.

H.

Hairaisis Spaltung, Ketzerei.
 Helei mein Gott.
 Hlyssopo Dfop.

J.

Jiuleis.
 Jota Jota.
 Judaivisko jüdisch.
 Judaiviskon jüdisch leben.
 Judaivisks jüdisch.

K.

Kaisar Kaiser.
 Kaisaragild Abgabe an den Kaiser, Zins.
 Kapillön das Haupthaar abschneiden.
 Karkara Kerker, Gefängniß.
 Kaupon Geldgeschäfte treiben.
 Kaurban Geschenk.
 Kaurbanus Tempelschatz.
 Kavstjo = cautio.
 Klismjan Klingeln, klingen.
 Klismo Klingen, Schelle.

Kubitus Läger am Tische.
Kumbjan liegen.
Kumei steh' auf. Chalb.

L.

Laigaion Legion, Heerschaar.
Laiktjo Abschnitt zum Vorlesen.
Lima warum? Chalb.
Liugnapraufetus Lügenprophet.
Lukarn Leuchte.
Lukarnastatha Leuchter.

M.

Maimbrana Pergament.
Mammona Reichthum.
Manna Manna.
Marau atha; Chalb. *marān adā*.
Marka die Grenze, Marke.
Markreitus Perle.
Martyre der Blutzuge. Ebbe: Marvtr.
Milith König.
Miltton Soldat sein.
Mizdo Lohn.

N.

Naubaimbair November.

O.

Osanna Hosanna.

P.

Paintekuste Pfingsten.
Papa Vater.
Parakletus Tröster.
Parascaive Rüsttag.
Paska Pascha, Osterfest.
Passca " "
Paurpaura Purpur.
Paurpura " "
Paurpurods purpurn.
Paurpuron purpurn färben.
Pistikeins unverfälscht, ächt.
Plapja Straße.
Praitauria Amtswohnung d. Landpflegers.
Praitauriaun " "
Praitoria " "

Praizbytairei d. Presbyterium, d. Ältesten.

Praizbytaireis " "

Praizbyterei " "

Praufetes Prophet.

Praufetus " "

Praufeteis Prophetin.

Praufeti Prophezeiung, Weissagung.

Praufetja (pl.) die Gabe der Weissagung.

Praufetjan prophezeihen, weissagen.

Psalma Psalm.

Psalmo " "

Pund Pfund.

R.

Rabbaunei Anrede des Lehrers.

Rabbei " "

Raka Raka (ein Schimpfwort).

S.

Sabakthanei hast mich verlassen. Chalb.

Sabakthani hast mich verlassen.

Saban feines Linnen.

Sabbato Tag der Ruhe. Ebbe: Sabbatus.

Saddukains Sadduzäer.

Sakkus Sack.

Satana Satan.

Satanas " "

Siki Münze. Chalb.

Sinap Senf.

Skaurpjo Scorpion.

Smyrn Myrrhe.

Spaikulatur Trabant.

Spyreida geflochtner Korb.

Synagogafaths Vorsteher der Synagoge.

Synagoge Versammlungshaus; dann die
Versammlung der Juden selbst.

T.

Taitrarkes Vierfüß.

Taleithakumei Näßblein. Chalb.

Thymiama Weihrauch, Rauchopfer.

U.

Unkja Unze = uncia.

Z.

Zelotes Eiferer.

C i g n e N a m e n .

A.

Aai 'Αι ober *Αιά*.
 Abeileni η 'Αβελινη.
 Abija 'Αβιά.
 Abjathar 'Αβιάθαρ.
 Abraham 'Αβραάμ.
 Adam 'Αδάμ.
 Adauneikam 'Αδωνικάμ.
 Addein 'Αδδιν.
 Addin 'Αδδιν.
 Agar 'Αγάρ.
 Augustus Αύγουστος.
 Aharon 'Ααρών.
 Aibair 'Εβέρ.
 Kiddus 'Ιεδουά.
 Aieira 'Ηραί.
 Alfaisius 'Εφίσιος.
 Alfaiso 'Εφεσος.
 Aileiaizair 'Ελιεζερ.
 Aileiakeim 'Ελιακίμ.
 Aileisabaith 'Ελισαβέτ.
 Aillam 'Ηλάμ.
 Aimmeira 'Εμμήρ.
 Ainna = Sainna.
 Ainok 'Ενώχ.
 Ainos 'Ενώς.
 Aiodia 'Ευοδία.
 Aipafras 'Εκασφράς.
 Aipafraudeltus 'Εκασφρόδιτος.
 Airastus 'Εραστος.
 Airmodam 'Ελμοδάμ.
 Airmogaineis 'Ερμογίνης.
 Aivneika 'Εύνικη.
 Aivna 'Εύα.
 Aizakeia 'Εζαία.
 Aizleim 'Εσλή.
 Aizor 'Εσρώμ.
 Akaikus 'Αχαϊκός.
 Akaja 'Αχαία.
 Akajus.
 Akvila 'Ακύλας.
 Alaiksandrus 'Αλλέξανδρος.
 Alamod.

Alfaius 'Αλφαῖος.
 Ameinadab 'Αμιναδάβ.
 Ammo 'Αμώς.
 Ananeias 'Ανανίας.
 Anathoth 'Αναθώθ.
 Andraias 'Ανδραίας.
 Anna 'Αννα.
 Annas 'Αννας.
 Ano 'Ωνώ.
 Antiaukia 'Αντιόχεια.
 Apaullo 'Απολλώ.
 Arabia 'Αραβία.
 Araitas 'Αρέτας.
 Aram 'Αράμ.
 Areimathaia 'Αρμαθαία.
 Areistarkus 'Αρίσταρχος.
 Arfaksad 'Αρφαξάδ.
 Arkippus 'Αρχιππος.
 Artarksairkaus.
 Asab 'Ασάφ.
 Aser 'Ασήρ.
 Asgad 'Ασγαδ.
 Asia 'Ασία.
 Asmoth 'Αζμώθ.
 Assaum 'Ασούμ.
 Ater 'Ατήρ.
 Atheineis 'Αθήναι.
 Auneiseifaurus 'Ονησίφορος.
 Aunisimus 'Ονήσιμος.

B.

Babav Βαβαί.
 Baggeis Βαγούι.
 Baileilsaibul Βαιλζεβούλ (Name d. Teufels).
 Bailliam Βελλιάλ Berderber; Εχούζε: Βελιάρ.
 Baineiamein, Bainiamein Βενιαμιν.
 Baitrauja Βίροια.
 Baithil Βαυθίλ.
 Banaul Bavouí.
 Barabba Βαραββας.
 Barabbas Βαραββας.
 Barakeias Βαραχίας.
 Barnabas Βαρνάβας.

Barteimais *Βαρτίμαϊος*.
 Barthaulaumais *Βαρθολομαῖος*.
 Bassus *Βασσού*.
 Batvins.
 Bauanairgais *Βοανεργίς*.
 Bauus *Βούζ*.
 Beroth *Βηρώθ*.
 Bethania *Βηθανία*.
 Bethlahaim *Βηθλεέμ*.
 Bethsaeida *Βηθσαϊδά*.
 Bethsfagei *Βηθσφαγή*.

D.

Daikapaulis *Δεκάπολις*.
 Dalmatia *Δαλματία*.
 Damasko *Δαμασκός*.
 Damaski *Δαμασκηνός*.
 Daurithaius Dorotheus.
 Daveid David *Δαβίδ*.
 Demas *Δημάς*.
 Didimus *Δίδυμος*.

E.

Eiaireiko *Ἰεριχώ*.
 Eikaunio *Ἰκόνιον*.
 Eiram *Ἡράμ*.
 Esaias *Ἠσαΐας*.
 Esav *Ἡσαύ*.

F.

Falaig *Φαλέκ*.
 Fallasur *Φασσούρ*.
 Fanuel *Φανουήλ*.
 Farais *Φαρτίς*.
 Faraon *Φαραών*.
 Faurtunatus *Φουρτουνατός*.
 Filetus *Φίλητος*.
 Filippa *Φίλιππος*.
 Filippisius *Φιλιππίσιος*.
 Filippus *Φίλιππος*.
 Frithareiks.
 Fygailus *Φύγελλος*.
 Fynikiska.

G.

Gabaa.
 Gabair.
 Gabriel *Γαβριήλ*.
 Gaddarenus *Γαδδάρηνος*.
 Gainesaraith *Γεννησαρέτ*.
 Gaigaisainus *Γιργεσηνός*.
 Gaius *Γάϊος*.
 Galatia *Γαλατία*.
 Galatius *Γαλάτης*.

Galatus *Γαλάτης*.
 Galeilaia *Γαλιλαία*.
 Galeilais *Γαλιλαίος*.
 Gaulgautha *Γολγοθά*.
 Gaumaurra *Γόμορρά*.
 Gaumaurrus *Γόμορρός*.
 Gudilubs.
 Gutthiuda.

H.

Haibraius *Ἑβραῖος*.
 Haileisaius *Ἑλισσαῖος*.
 Helei *Ἡλί*.
 Helias *Ἡλίας*.
 Her *Ἡρ*.
 Herodes *Ἡρώδης*.
 Herodias *Ἡρώδης*.
 Herodianus *Ἡρωδιανός*.
 Himainaius *Ἡμέναιος*.

I.

Iaeirus oder Jaeirus *Ἰάειρος*.
 Iairaimias *Ἰεριμίας*.
 Iairapaulis oder Jairupula *Ἰερόπολις*.
 Iairiko ob. Jairiko ob. Eiaireiko *Ἰεριχώ*.
 Iairusalem *Ἰερουσαλήμ*.
 Iairusaulyma oder Jairausaulyma *Ἰεροσό-
 λυμα*.
 Iairusaulymeis „
 auch für oi *Ἰεροσολυμίται*.
 Iairusaulymeites *Ἰεροσολυμίτης*.
 Iaissais *Ἰεσσαί*.
 Iakob *Ἰακώβ*.
 Iakobus oder Jakubos *Ἰάκωβος*.
 Iared *Ἰαρδ*.
 Iareim *Χαρίμ*.
 Iasson *Ἰάσων*.
 Iaurdanus oder Jaurdanus *Ἰόρδανος*.
 Iaurdanes *Ἰορδάνης*.
 Idumaia *Ἰδουμαία*.
 Iesus *Ἰησοῦς*.
 Ioanan *Ἰωάνν*.
 Iodas f. Iudas.
 Iohanna *Ἰωάννα*, m.
 Iohanna „ f.
 Iohannes *Ἰωάννης*.
 Iora *Ἰωρά*.
 Ioreim *Ἰωρείμ*.
 Iosef *Ἰωσήφ*.
 Ioses.
 Isak *Ἰσαάκ*.
 Iskariotes *Ἰσκαριώτης*.
 Israel *Ἰσραήλ*.
 Israeleites *Ἰσραηλίτης*.
 Ituraia *Ἰτουραία*.

Judaia 'Ιουδαία.
 Judaisland 'Ιουδαία χώρα.
 Judais oder Judais 'Ιουδαίος.
 Judas ob. Iodas ob. Judas 'Ιούδας ob. 'Ιούδα.
 Iuse 'Ιωσήφ.

J. (Jota.)

Jacirus f. Iacirus 'Ιάκυρος.
 Jairupula f. Iairanpaulis 'Ιερόπολις.
 Janna 'Ιαννά.
 Jannes 'Ιαννης.
 Jaurdanus f. Iaurdanus 'Ιόρδανος.
 Judais f. Judais 'Ιουδαίος.
 Judas f. Iudas.
 Justas 'Ιουστός.

K.

Kaballarja.
 Kaeinan Καϊνάν.
 Kafairi Χαφιρά.
 Kafarnaum Καπερναούμ.
 Kaidmeiel Καδμείλ.
 Kaidron Κεδρών.
 Kaisaria Καισαρία.
 Kajafa Καϊάφας.
 Kananeites Κανανίτης.
 Kareithiareim Καριαδιάριμ.
 Karpus Κάρκος.
 Kaulaussains Κολοσσός. Εἰς Κελαύσσας.
 Κολοσσαίς.

Kaurazein Χοραζίν.
 Kaurintho Κόρινθος.
 Kaurinthius ob. Kaurinbains Κορίνθιος.
 Kefas Κηφάς.
 Kileikia Κιλικία.
 Klemaintus ober Klaimaintus Κλήμης.
 Kosam Κωσάμ.
 Kreks 'Ελλην.
 Kreskus Κρήσις.
 Kretes Κρήτης.
 Kreta Κρήτη.
 Krispus Κρίσπος.
 Kusa Χουζά.
 Kustanteinus.
 Kyreinaius Κυρήνιος.
 Kyreinaius Κυρηναίος.

L.

Laiweis Λαίσις.
 Laiuveitis Λαίυιτης.
 Lamuk Λάμυξ.
 Laudeikaia Λαοδικεία.
 Laudja Λαίσις. Εἰς Λαίσις.
 Lazarus Λάζαρος.
 Lod Λόδ.
 Lukas Λούκας. Εἰς Λούκας.

Lukius Λούκιος.
 Lyddomaeis Λοδαδὶ. Εἰς Λοδαδὶ.
 Lysanias Λυσανίας. Εἰς Λυσάνιος.
 Lystra Λύστρα.

M.

Maeinan Μαϊνάν.
 Magdalan Μαγδαλά.
 Magdalene Μαγδαληνή.
 Mahath Μαάθ.
 Mailaian Μελιάν.
 Mailkein ober Mailkeis Μελχι.
 Maisaullam Μισουλάμ.
 Makeibis Μαγιβίς.
 Makidonja
 Makaidonja } Μακεδονία.
 Makidona
 Makedona
 Makmas Μαχμάς.
 Malailaiel Μαλιλαϊήλ.
 Malkus Μάλκος. Εἰς Μαλχός.
 Mambres Μαμβρη.
 Mariam Μαριάμ. Εἰς Μαρία Μαρία.
 Marja ober Maria Μαρία.
 Markaillus. Εἰς Μαρκάλλος.
 Markus Μάρκος.
 Martha Μάρθα.
 Matthathan Ματθατ ober Ματθαθ.
 Matthathius Ματθαθίας.
 Matthaius Ματθαίος.
 Maththaius „
 Matthat Ματθατ.
 Mathusal Μαδουσαλά. Εἰςσαλά.
 Merila.
 Moses Μωσής.

N.

Nabav Ναβού.
 Naen Ναϊν.
 Naggai Νάγγαι.
 Nahasson Ναασσών.
 Naiman Νειμάν.
 Naitofatheis Νετωφά.
 Nakor Ναχώρ.
 Nathan Ναθάν.
 Nanel Νάν.
 Naum Ναούμ.
 Nazaraith Ναζαρεθ. Εἰς Ναζαρεθ.
 Nazoraius Ναζωραίος.
 Nazoreus Ναζωρητός.
 Nerin Νηρί.
 Nikaudemus Νικόδημος.
 Nymfas Νυμφάς. Εἰς Νυμφά.

O.

Obeid 'Οβήδ.
 Odneias 'Οδουσίας. Εἰς Οδουσία.

Oseas 'Οσεί. ἔδδε: Osea 'Οσηί.

P.

Paitrus Πέτρος.

Pauntius Πόντιος.

Pavlus Πάυλος.

Peilatus Πιλάτος. ἔδδε: .ίλατ.

Priska Πρίσκαλλα.

Q.

Qartus Κούαρτος.

R.

Ragav 'Ραγαῦ.

Raibaikka 'Ρεβέκκα.

Rama 'Ραμά.

Resa 'Ρησά.

Rufus 'Ρούφος.

Ruma 'Ρώμη. ἔδδε: 'Ρωμή.

Rumoneis 'Ρωμαῖοι.

S.

Sabaillius.

Sabaoth Σαβαώθ.

Saikaineias Σειχηνίας.

Saillaum Σαλλοῦμ.

Saimaieian Σειμεί.

Seinnaa Σενάά. ἔδδε: Sainnaa.

Sairak Σιρακ.

Salam Σαλά.

Salathiel Σαλαθιήλ.

Salmon Σαλμών.

Salome Σαλώμη.

Sambria Σαμβρία. ἔδδε:ρία.

Samareites Σαμαρείτης.

Saraipia Σάριπτα.

Sarra Σάρρα.

Saudauma Σόδομα.

Saudaumus. ἔδδε: Saudaumeis .όδομος.

Saulaumon Σολομών. ἔδδε:μών.

Saur Σύρος.

Saura Συρία.

Saurimifynikiska Συραφουτικισσα. ἔδδε:

....ραφικισσα.

Seidona Σιδών.

Seidoneis.

Seimon Σίμων.

Seimous.

Seina Σινά.

Sem Σήμ.

Seth Σήθ.

Silbanus Σιλουανός.

Sileam Σιλωάμ.

Sion Σιών.

Skythus Σκυθήν.

Souelpatrus Σωσικατρός.

Staifanus Στέφανος. ἔδδε:ης.

Sanjaifrihtas.

Susanna Σουσάμμα.

Symaion Συμμών.

Syntyke Συντύχη.

Syria Συρία.

T.

Teibairius Τιβήριος.

Teimaius Τιμαῖος.

Teimanthaius od. Theimanthaius Τιμόθαιος.

Teitus Τίτος.

Tertius Τέρτιος.

Tibairias Τιβεριάς.

Tibairiadus

Tobeias Τωβίας.

Trakauneitis Τραχωνίτης, & Trakauneitidis.

Trauas Τρωάς. ἔδδε: Trauada.

Tykeikus Τυχικός.

Tykekus "

Tyra Τύρος.

Tyrus.

Th.

Thaddaeus Θαδδαῖος.

Thataufelius Θεώφιλος. ἔδδε: Θεόφιλος.

Thaissalauneka Θεσσαλονίκη.

Thaissalaunekaius Θεσσαλονικεύς.

Thera Θέρα.

Thomas Θομάς.

U.

Uitahuri.

V.

Vereka.

Viljarith.

Y.

Ymainaius 'Τυίναιος.

X.

Xristus Χριστός.

Galiugaxristus Πενδόχριστος.

Z.

Zaibaidaius Ζεβεδαῖος.

Zakarias Zaxarias Ζαχαρίας.

Zakkaius Ζακχαῖος.

Zauraubabil Ζοροβάβελ.

Zaxxaitus Ζακχού.

Ergänzender Nachtrag zum Verzeichnisse der „eigenen Namen“.

Aieira, 'Hpaí schreibt Zöbe: 'Hpaí, Schulze: 'Hpaí. — 'Ελισάβετ, Zöbe u. Schulze: 'Ελισάβετ. — Sainaa=Συναά, Zöbe u. Schulze: Sainnaa. — 'Ελμοδάμ, Zöbe u. Schulze: 'Ελμοδάμ. — Εύα, Schulze: Εύα. — Zu Akufus ist zu ergänzen: 'Αχαιός. — Neben Ananeias besteht auch: Ananias. — 'Ανδράτας, Zöbe: 'Ανδρίας. — 'Αντιόχεια, Zöbe: 'Αντιοχεια. — 'Απολλώ, Zöbe: 'Απολλώς. — Zu Artarksaírksus ist zu setzen: 'Αρδασάσδα. — Asab schreibt Zöbe: Asaf. — Βαρτιμαίος schreibt Zöbe: Βαρτιμαίος. — Bethsaeida schreibt Zöbe: Bethsaeidan. — Βηθσαφαγή schreibt Schulze: Βηθσαφαγή. — Esaias oder: Eisaeias. — Φαραών, Zöbe: Φαραώ. — Φουρτουνατός, Zöbe: Φουρτούνατος. — Φιλητος, Zöbe: Φιλητός. — Φύγελλος, Zöbe: Φύγελος. — Zu Gabaa ist zu ergänzen: Γαβαά. — Zu Gabair ist zu ergänzen: Γαβέρ. — Statt Γαβρίηλ lese Γαβριήλ. — Statt Γαδδάρηνος lese Γαδαρηνός. — Statt Γολγοθα lese Γολγοθά. — 'Ηλι, Zöbe: 'Ηλί. — 'Ηρ, Schulze: 'Ηρ. — Statt 'Ηρωδίας lese: 'Ηρωδίας. — 'Ιερόπολις, Zöbe: 'Ιεράπολις. — Statt Iairiko lese: Iaireiko. — Zu Iodas ergänze: 'Ιούδας. — Zu Iohanna ergänze: 'Ιωαννάν und 'Ιωάν. — Zu Ioses ergänze: 'Ιωσή.

Vorkommende Abfürzungen
im
Alphabetischen Theile.

- S. — Hauptwort.
E. — Eigenschaftswort.
sch. Z. — schwaches Zeitwort.
st. Z. — starkes Zeitwort.
B. — Vorwort.
M. — Mittelwort.
U. — Umstandswort.
U. d. Z. — Umstandswort der Zeit.
U. d. Fr. — Umstandswort der Frage.
A. — Artikel.
P. — Partikel.
Nf.-P. — Nachsez-Partikel.
u. P. — untrennbarer Partikel.
B.-P. — Vergleichungs-Partikel.
F. — Fürwort.
Frgw. — Fragewort.
u. F. — unbestimmtes Fürwort.
pers. F. — persönliches Fürwort.
anz. F. — anzeigendes Fürwort.
B. — Bindewort.
tr. B. — trennendes Bindewort.
Gr.-Z. — Grund-Zahlwort.
Ord.-Z. — Ordnungs-Zahlwort.
-

Nachträge zum „Wörterbuche A.“

Seite 2	a	Seite 4	oben fett.
"	2	a	3. 22 oben 2.
"	2	a	3. 22 oben athriza j. Mth. 6. 26. Gal. 26.
"	3	a	3. 26 oben 280—282.
"	2	b	3. 26 oben 2?
"	3	a	3. 9 oben f.
"	3	a	3. 15 unten 2.
"	3	a	3. 6 unten adv.
"	4	b	3. 6 oben fett.
"	4	b	3. 22 oben ll. 1.
"	4	b	3. 8 unten l. 1.
"	5	a	3. 15 oben fett.
"	5	a	3. 23 oben dele: ll. 4.
"	5	a	3. 27 oben fett.
"	5	a	3. 12 unten l.
"	5	b	3. 10 unten D.
"	5	b	3. 5 unten fett! 2.
"	6	a	3. 16 oben fett.
"	6	a	3. 19 oben nicht fett.
"	6	a	3. 32 oben Kinderrei.
"	6	b	3. 2 oben besidan.
"	6	b	3. 9 oben Wist.
"	6	b	3. 16 oben unter bi „bijanda, kniwischen“, gebildet von bi- mit der Inf.-Endung an=bi(j)tan, wie anan von in (inan, an, unun etc.) ad Filem 22.
"	6	b	3. 22 oben bīdan.
"	7	b	3. 3 oben . . . braune.
"	7	b	3. 9 unten brothra . . .
"	7	b	3. 8 unten fett.
"	7	b	3. 14 unten ergänze: „gehört unter brinnan.“
"	9	b	3. 23 oben dele . u. ergänze nach glaggvaba „glaggvo.“
"	10	a	3. 23 oben gripans.
"	10	b	3. 11 unten V.
"	10	b	3. 13 unten dal, n.?
"	11	b	3. 19 unten gadiupjan, tief machen, vertiefen.
"	11	b	nach 19 ergänze Darpjan c. ll. taufen, tauchen.
"	12	a	3. 11 unten vein . . .
"	12	a	3. 10 unten draug.
"	12	b	3. 25 oben drobeins.
"	13	a	3. 13 oben nhd.
"	13	a	3. 26 oben qino.
"	13	a	3. 6 unten l. 1.
"	13	b	3. 23 unten ll. 1.
"	14	a	3. 5 oben haban.
"	14	a	3. 10 oben sik.
"	14	a	3. 20 oben qithu . . .
"	14	a	3. 17 unten haubjan.

Seite	14	a	3. 12 unten . . . hah.
"	14	b	3. 24 oben . . . hairtoi.
"	15	a	3. 3 oben haifato, 4. haifotjan.
"	15	a	3. 16 oben fett.
"	15	a	3. 22 unten freijhals.
"	15	a	3. 17 unten n.? m.?
"	15	a	3. 7 unten l. 1.
"	15	a	3. 1 unten ergänze lausband- ja adj. ll. mit leeren Händen.
"	15	b	3. 25 unten ergänze zu Tim. l. 2. 11. Hanith, Ruhe, Stillschweigen.
"	15	b	3. 25 unten hanri.
"	16	a	nach 7 b erg. hatjan c. ll. hoffen.
"	16	a	3. 21 oben ll. 1.
"	16	a	3. 27 oben n?
"	16	b	3. 5 oben f? m?
"	16	b	3. 27 oben hirjith.
"	16	b	3. 34 oben hlohun.
"	17	a	3. 13 oben c. ll.
"	17	b	3. 10 oben bnauan.
"	19	b	3. 8 oben tharihs fett?
"	19	b	3. 17 oben theih-vo.
"	20	n	3. 4 oben dele: thevis etc.
"	20	a	3. 17 oben gathlaitha.
"	20	b	3. 25 oben gathreihan.
"	20	b	vor 25 u. erg. theistigjus 30.
"	20	b	3. 15 unten throthjan.
"	21	a	3. 7 oben iba damit nicht etwa, doch nicht etwa.
"	22	a	3. 7 unten xvalac.
"	23	b	3. 17 unten ufarlaistjan.
"	25	a	3. 26 oben erh. in —
"	25	a	3. 26 unten erg. überlas- sen, vergeben.
"	25	a	3. 13 unten c. ll.
"	25	b	3. 16 unten f.
"	26	a	3. 19 oben thiuda.
"	26	a	3. 7 unten fralusnan
"	26	b	3. 10 oben ahd.
"	27	a	3. 3 oben maluston.
"	28	b	3. 6 unten dele: ga . . .
"	29	a	3. 24 oben f. 3. oben f.
"	29	a	3. 2 unt. l. 1. n 3. 67 unt. f.
"	29	b	3. 1 dele?
"	29	b	nach mikiljan setze gamikiljan.
"	29	b	3. 27 unten ll. 1.
"	30	a	3. 26 unten gamitons.
"	30	b	3. 1 unten nhd.
"	30	b	nach 3. 23. oben Binahan, erlaubt, sein, müssen, Ganahan, c. d. genügen.
"	31	a	3. 11 unten gadiliggs.
"	31	b	3. 16 unten aglf.
"	32	a	3. 14 unten jaggida

Seite 32 b 3. 18 Mittag.
 " 34 a 3. 7 unten c. II.
 " 37 a 3. 22 unten nicht fett.
 " 37 a 3. 21 unten sigillare
 " 37 a 3. 5 unten nicht fett.
 " 37 b 3. 13 unten I. 1.
 " 38 a 3. 25 oben Scheidung, Verab-
 schiedung.
 " 38 b 3. 16 oben erg. mit.
 " 38 b 3. 16 unten pass. sich vorsehen.
 " 38 b 3. 15 unten vorsichtig.
 " 38 b 3. 5 unten I. 2.
 " 38 b 3. 20 u. dele: Schulze: skatis.
 " 40 b 3. 18 oben dele: sunja n.
 " 40 b 3. 12 oben stehn u. so immer.
 " 41 a 3. 15 oben thiuth...
 " 41 a 3. 18 unten m
 " 41 b 3. 19 oben tvistandan.
 " 41 b 3. 22 unten tvistass.
 " 42 a 3. 8 unten =
 " 43 b 3. 2—3 unt. 15. 14.

Zum „Wörterbuche B.“

Seite 1 a aßhān abhalten.
 " 1 b aßetan vbp.
 " 1 b aßaitan vbp.
 " 1 b aßalaban 3 9.
 " 1 b aßvaggvjan a.
 " 2 a ahtaudoḡs G.
 " 2 a aikan vbp.
 " 2 b avisk b.
 " 2 b alatharba a, alja 3.
 " 3 a althan vbp.
 " 3 a anaaukan vbp.
 " 3 a anahaitan vbp, nahaims b.
 " 3 a anahveilan b.
 " 3 a anakunnan fl.
 " 3 b anaslepan vbp.
 " 3 b andbahi.
 " 3 b anbahts Diener.
 " 3 b andaḡtaua b.
 " 4 a andhaitan vbp.
 " 4 a andhuljan b.
 " 4 a andstaldan vbp.
 " 4 b andkahan vbp.
 " 4 b athaitan vbp.
 " 4 b atkunnan fl.
 " 5 a atnehvjan 31.
 " 5 a atsatjan sch.
 " 5 a atsnarpjan (sch. 3.
 " 5 a attekan vbp.
 " 5 a aukan vbp.
 " 5 b bāḡjan b.
 " 6 a biaukan vbp, bautbs b.
 " 6 a bilaigon beseden.
 " 6 a bilaikan vbp. b.
 " 6 b bimaitan vbp.
 " 6 b biqiman fl. 3.
 " 6 b biḡhe nachher, dele: um.
 " 6 b biuds dele: heil.
 " 6 b biwaidjan 45.
 " 7 a brow nach brukja.

Seite 44 a 3. 26 oben gataurths.
 " 44 b 3. 17 oben tulgjan.
 " 44 b 3. 16 unten gatemiba.
 " 45 a 3. 15 unten Deminut.
 " 47 a 3. 1 vokun.
 " 47 a 3. 10 oben vokains.
 " 47 a 3. 2 unten vanains
 " 47 b 3. 11 oben f.
 " 48 a 3. 5 ... inu.
 " 49 b 3. 17 oben dele: ?
 " 49 b 3. 4 unten. vermeiden.
 " 50 a 3. 22 oben vunns f.
 " 50 b 3. 5 oben dele: vepna u.
 " 51 a 3. 5 unten dele: ?? u. f. öfter.
 " 52 b 3. 3 unten c. III.
 " 53 b 3. 18 unten fulleins
 " 53 b unten 7 erg. zu Cor. II. 13.
 " 5 „fragen.“
 " 54 a 3. 25 oben erg. vrw. m. frums.
 " 55 a 3. 21 unten erg. biwe u. 7
 unten wad.

Seite 7 b daupjan 11.
 " 7 b dauravarda Thrhäterin.
 " 7 b distabjan b.
 " 7 b distairan a.
 " 8 faibugeironi 9 a, duth 11 b.
 " 8 b fairhaitan vbp.
 " 8 b falthan vbp.
 " 9 a fauramathli.
 " 10 b fraetisihja Riabtsch.
 " 11 a gabaidjan.
 " 12 a gafraibnan 54.
 " 12 a gafrijons b.
 " 12 a gagudei 9.
 " 12 a gahaban 14.
 " 12 a gahails a.
 " 12 a gahaitan vbp.
 " 13 a galaistjan nachgehen.
 " 13 b gamitan fl.
 " 16 a geisan a.
 " 17 a her a.
 " 19 a innatthiuhān 45 a.
 " 20 a ḡḡḡḡḡ laiba.
 " 20 b lathon.
 " 20 b delq; leiba.
 " 21 b manahun Jemand.
 " 22 a mavi b.
 " 23 a mithvisan fl.
 " 23 a mundon.
 " 24 b reivan, riqis.
 " 27 a skulan fl.
 " 28 a tulgus G.
 " 30 a ufarskafts.
 " 30 b undredan vbp.
 " 31 b unathvahans.
 " 32 a urredan vbp.
 " 33 b usstikurei,
 " 34 a vai, vrbvjan.
 " 34 a xailadeds.
 " 34 b ergḡḡḡ vaurstvja.

ÄLTSTE
DENKMÄLER

der

Deutschen **S**prache

erhalten in

ULFILAS

Gothischer Bibelübersetzung

von

IGN. GAUGENIGL.

Dritte Ausgabe.

Passau, 1853.

Druck von Dietzenberger & Dr. Seifl.

URHANS

von

IGN. GAUGENGIGL.

II. Theil:

*Einleitung. Sammlung aller Lesarten. Text.
Lithogr. Beilage.*

Dritte Ausgabe.

Verleger: Carl Plöner in Paffau.

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

1968

RECEIVED 1968 11 13

11/13/68

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

11/13/68

THE UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

11/13/68

Seiner Hochwohlgeboren

HERRN

MATH. GSELLHOFFER,

***Königlich Bayer. Regierungs-Rathe, Stadt- und Studien-
Kommissär der Kreis-Hauptstadt Niederbayerns,
etc. etc. etc.***

i n

LANDSHUT.

7811

Seiner Hochwohlgeboren

Herrn

Anton Kalchgruber,

**Königlich Bayerischem Regierungs-Assessor, Studien-Referenten, Landwehr-
Oberflieutenant, Commandant des Landwehr-Bataillons Landshut,
Ritter hoher Orden &c. &c. &c.**

in

Landshut.



Mein Herr!

Aus der Einleitung in das vorliegende Buch dürfte sich die Bedeutung der gothischen Studien für unsere vaterländische Sprache zur Genüge ergeben.

Ewr. Hochwohlgeboren, Selbst eifriger Beförderer von Allem, was unserem Vaterlande zur Ehre und Zierde gereicht,

dürften dahin zielende Bestrebungen gut heissen und daher
• denselben Ihre schützende Anerkennung nicht versagen.

In dieser Hoffnung

Passau, den 7. März 1853.

Ewr. Hochwohlgeho

der gehorsamst ergebene

Ign. Gaugensigl.

Aus der Vorrede zur ersten Auflage:

Vorliegende Arbeit spricht selbstständige Wissenschaftlichkeit nicht an. Was sie will, ist aber dennoch Grosses; nämlich: „Die kostbaren Früchte des Geistes und der Ausdauer der zwei auf germanischem Sprachgebiete grössten Männer unserer Zeit „*Grimm's und Labe's*“ auch einem grössern Publikum zum Theil erreichbar machen.“ Wie weit solches schwachen Kräften gelungen, werden Kenner entscheiden. Der Text, des edlen *Labe* Werk, ist möglichst rein, die Grammatik, resp. der grammat. Formenzeiger, des gewandten Beilhack Auszug aus dem gewaltigen *Grimm* ist technisch vollständig. Es dürften also den Freunden tieferer Auffassung ihrer Muttersprache dadurch und etwa — statt eines Glossars — mittelst einer deutschen Bibel, besser noch mittelst der Vulgata oder Septuaginta, welche ohnehin fast in Jedermanns Hand, die nöthigen Mittel zum Selbststudium der gothischen Sprache geboten sein. Dem Studium derselben aber damit aufrichtige Freunde gewonnen zu haben, ist reichlicher Lohn seiner Mühen dem

Passau im Oktober 1847.

HERAUSGEBER.

Zur zweiten Ausgabe:

Professor Dr. Fertig's Ansicht „dass eine Weiterverbreitung Ulfilas an der Zeit sein dürfte“, hat sich bewährt. — Es konnte meiner ersten Ulfilas-Ausgabe noch in demselben Jahre die zweite folgen. Eine solche Erscheinung ist aber zugleich Beweis, wie sehr das deutsche Nationalbewusstsein auch in sprachlicher Richtung zu erwachen beginnt. In unseren Tagen der Oeffentlichkeit und Mündlichkeit kommt es bei den Verhandlungen **mehr als je** auf *gründliche, die bedauerliche Begriffsverwirrung* meidende Kenntniss der Sprache und ihres *richtigen und erfolgreichen Gebrauches* an. Es dürfte daher die Zeit nicht mehr ferne sein, da in unsern Schulen, wie den neuern Sprachen, so auch den Erzeugnissen der eigenen „neu-, mittel- und altdutschen Sprache, und deren *Quelle*, der gothischen“, der *Grundlage und Leuchte* deutscher Ideen- und Begriffs-Entwicklung **mehr als eh** wird Rechnung getragen werden.

Passau im September 1848.

IG. GAUGENIGL.
kgl. Studienlehrer.

Zur dritten Ausgabe.

**Verbesserter Text und billiger Preis haben das Ihrige
gethan.**

Die Worte zur zweiten Ausgabe erfüllen sich.

**Mehr und mehr wird „der gothischen Sprache Rechnung
getragen.“**

**Diese Freunden derselben noch mehr zu erleichtern, wurden
besonders bei vorliegender Ausgabe weder an Mühe *), noch
an Zeit, noch an Geld Opfer gescheut.**

P a s s a u , den 20. Februar 1853.

Ign. Gaugengigl.

***) Erwähnenswerthe Erleichterung gewährte der hoffnungsvolle Kenner des
Gothischen, Herr Friedr. Meisz, Kandidat der Philosophie am Lyceum
zu Passau.**

1. The first part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions and the role of the accounting department in ensuring the integrity of the financial data. It emphasizes the need for transparency and accountability in all financial reporting.

2. The second part of the document outlines the various methods used to collect and analyze financial data, including the use of statistical models and the application of advanced data analysis techniques. It highlights the importance of using reliable data sources and the need for regular updates to the data.

3. The third part of the document discusses the challenges faced by the accounting department in maintaining accurate records and the importance of implementing robust internal controls to prevent fraud and errors. It also discusses the role of the accounting department in providing timely and accurate financial information to management and other stakeholders.

4. The fourth part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions and the role of the accounting department in ensuring the integrity of the financial data. It emphasizes the need for transparency and accountability in all financial reporting.

5. The fifth part of the document outlines the various methods used to collect and analyze financial data, including the use of statistical models and the application of advanced data analysis techniques. It highlights the importance of using reliable data sources and the need for regular updates to the data.

6. The sixth part of the document discusses the challenges faced by the accounting department in maintaining accurate records and the importance of implementing robust internal controls to prevent fraud and errors. It also discusses the role of the accounting department in providing timely and accurate financial information to management and other stakeholders.

7. The seventh part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions and the role of the accounting department in ensuring the integrity of the financial data. It emphasizes the need for transparency and accountability in all financial reporting.

8. The eighth part of the document outlines the various methods used to collect and analyze financial data, including the use of statistical models and the application of advanced data analysis techniques. It highlights the importance of using reliable data sources and the need for regular updates to the data.

9. The ninth part of the document discusses the challenges faced by the accounting department in maintaining accurate records and the importance of implementing robust internal controls to prevent fraud and errors. It also discusses the role of the accounting department in providing timely and accurate financial information to management and other stakeholders.

10. The tenth part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions and the role of the accounting department in ensuring the integrity of the financial data. It emphasizes the need for transparency and accountability in all financial reporting.

Einleitung.

Ulfilas, auch Ulfhilas, Urfilas, Urfilus, Gulfilas, Gulfilas, Gölfulas, Galfilas, Ulfhilas, Gulsilas, Gubila, Gubillas und Unila geschrieben, soll nach Philostorg ein Kapadoker, nach Andern ein Gothe gewesen seyn. Gewiß ist, daß er 318 geboren, unter den Gothen erzogen und später ihr Bischof geworden (360)*), 355 in Mösten, 360 in Konstantinopel gewesen und 388 dort gestorben. Daß er allein das Testament ins Gothische übersetzte, ist außer Zweifel, wenn man mit Löbe (I. IX.) nicht vermuthen will, daß ihm ein gewisser Selinas, nach Costiglione (X. 59.) sein „Amanuensia“ und späterer Nachfolger hierbei beihilflich gewesen.**) Als Grundtext diente ihm die „Septuaginta“. Die Spuren der „Vulgata“ rühren vom spätern Aufenthalt der Gothen in Italien her. Die Uebersetzung ist keineswegs slavische Nachahmung des Griechischen. Es fühlt sich ihr im Allgemeinen der ächte Geist der gothischen Sprache mit Sicherheit ab. Daß das ganze sowohl alte als neue Testament übersetzt gewesen, hat Löbe I. X.—XXX. bewiesen. Verloren sind bis jetzt die „acta apostolorum“, die „apocalypsis“ ganz, das alte Testament so viel als ganz, von dem Uebrigen Vieles. Der uns überkomm'ne Text ist aber dennoch eine nicht erschöpfte Fundgrube für den Freund deutscher Sprache und Literatur. Derselbe enthält ohne Einschluß der eignen Namen (357) und fremden Wörter (120) nicht weniger als 3625 nach Löbe, 3545 nach Gaugengigl, 3440 nach Schulze, wirklich vorhandene Wörter in einem äußerst verstümmelten Texte. Erhalten ward uns dieser Text mittelst der „Codices I. argenteus, II. carolinus und III. der 5 codices ambrosiani membranacei, palimpsesti“. — Der „argenteus“ rührt aus dem Ende des 5. oder Anfang des 6. Jahrhunderts her, ist 188 Seiten stark, auf rothes Pergament in 4. mit silbernen und goldenen Buchstaben deutlich und schön geschrieben, und enthält Mth. 5, 15—6, 23; 7, 12—10, 1; 10, 23—11, 25 (15—23); 26, 70—27, 19; 27, 42—65; Mr. 1, 1—6, 30; 6, 53—12, 38; 13, 16—29; 14, 4—16; 14, 41—16, 12; Lc. 1, 1—10, 30; 14, 9—16, 24; 17, 3—20, 46; Joh. 5, 45—11, 47; 12, 1—49; 13, 11—19, 13; an ihm wird aber jetzt wieder vermißt Mrc. 1, 13—37; 2, 15—3, 7. 5, 42—7, 33; Mth.

*) Nach Bais 248.

**) J. Grimm verspricht „zu C. Schulze, S. XXI.“ beweisen zu wollen, daß zu verschiedenen Zeiten sogar noch andere Uebersetzer daran gearbeitet hätten.

27, 54. (Aufgefunden ward er im Kloster Berben, kam gegen Ende des 16. Jahrhunderts nach Prag und von da 1648 nach Upsala als Kriegsbeute.) Der „carolinus“ nach Knittel gleichzeitig und auch in Italien geschrieben (rescriptus) befindet sich z. Z. in Wolfenbüttel, wohin er von Kloster Weißburg über Prag 1699 als Geschenk Ant. Ulrichs gelangte und in Mitte des 18. Jahrhunderts aufgefunden wurde. Er enthält auf 4 folio Seiten mit einer dem I. sehr ähnlichen Schrift (folio 277): Rom. 11, 33—12, 5; (fol. 256): 12, 17—13, 5; (fol. 280): 15, 3—13. Die 5 „ambrosiani“ sind nach Castiglione mit I. und II. ziemlich gleichzeitig und ziemlich deutlich geschrieben. Von diesen ist der 1. in 4. und enthält ad Rom. 6, 23—8, 10, 8, 34—11, 1. 11, 11—33. 12, 8—14, 5, 16, 15—Schluß; ad Corinth. I. 1, 12—25. 4, 2—12, 5, 3—6, 1. 7, 5—28. 8, 9—9, 9, 19—10, 4. 10. 15—11, 6. 11, 21—31. 12, 10—22. 13, 1—12. 14, 20—27. 15, 1—35. 15, 46—16, 11. 16, 23—Schluß; ad Cor. II. 1, 8—4, 10. 5, 1—9, 7. 12, 1—Schluß; ad Gal. 1, 22—2, 8. 2, 17—3, 6. 3, 28—4, 23. 5, 17—Schluß; ad Ephes. 1, 1—2, 20. 3, 9—5, 3. 5, 17—29, 6, 9—19; ad Philip. 2, 26—4, 7; ad Coloss. 1, 10—29; 2, 10—3, 8. 4—13; ad Thess. I. 5, 22—Schluß und Bruchstücke der Briefe an die Thess. II., an Tim. I II, an Titum und Philem. Der 2. auch in 4. (eilig) geschrieben, enthält ad Cor. I. 15, 48—Schluß; ad Corinth. II. ad Gal. 1, 1—2, 17. 4, 19—Schluß; ad Ephes. 1, 1—4, 6. 4, 17—5, 11. 6, 8—Schluß; ad Philip. 1, 14—2, 8. 2, 22—4, 17; ad Coloss. 1, 6—29. 2, 11—Schluß; ad Thess. I. 2, 10—Schluß; dann Bruchstücke ad Thess. II, I u. II. ad Tim. u. Tit. Der 3. bestehend aus 4 kleinen Seiten, enthält über eine lat. Evangelienübersetzung des hl. Matthäus großgeschrieben 25, 38—26, 3. 26, 65—70. 27. 1. Der 4. enthält unter lat. Abhandlungen auf 4 kleinen Seiten Neh. 5, 12—18. 6, 14—7, 3; auf 2 andern Seiten Esdr. 2, 28 ff. Der 5. ist die sog. skeireins; vgl. Masch. S. 55 ff. Röbe hat daraus die Verse Joh. 1, 29. 3, 3—5. 23—26. 29—32. 5. 21—23. 35—38 und Mth. 3, 11 u. 5, 8. gewonnen. (Ihre Entdeckung geschah 1819 in Mailand auf der Ambros. Bibliothek.) — Dieses nun sind die uns erhaltenen und bis jetzt bekannt gewordenen Ueberbleibsel der Uebersetzung des ehrwürdigen Urfsld. Sie in ein Ganzes zu vereinigen, haben schon Mehrere mit mehr oder weniger Glück und Geschicklichkeit versucht. An der Spitze von ihnen steht

1. Anton Murillo.

Von diesem ist aber nicht viel mehr bekannt, als daß er zuerst die Erinnerung an Ulfilas erneuerte. Nach ihm hat ein gewisser

2. Derrer

den fib. Godes abgeschrieben und diesen sammt der Abschrift an den Grafen dela Gardie verkauft. Nach Upsala gebracht, verbrannte nicht der Godes, sondern die Abschrift 1702. Die erste eigentliche Ausgabe aber hat nach Derrer's Abschrift und nach dem fib. Godes befolgt

3. Franz Junius.

Dortrecht 1665, Amsterdam 1684. 2. Vol. 4. Sie ist voller Fehler, Auslassungen und verdächtigen Zuthaten. — Lobenswerth dagegen sind

4. Thom. Marshall's,

eines Engländers Anmerkungen zu Junius I. Theil von S. 385 an. Nicht besser als des Junius Arbeit ist

5. Georg Stiernhielm's

Ausgabe. Stockholm, 1671. 4, an vielen Stellen schlimmer sogar.

6. Eric. Bengel,

Erzbischof von Upsala, und nach ihm

7. Eduard Lye

aus England gaben der Borigen (6. 5.) Arbeit mit einer Grammatik heraus. Oxford 1750. 4. Ihre Ausgabe ist verbessert und nach der „Septuaginta“ vielfach berichtigt. Diesen folgte

8. Joh. v. Ihre,

Professor zu Upsala. Er verglich den fib. Godes und bereitete eine neue Ausgabe mit ungleich mehr Glück als seine Vorgänger vor. Diese besorgte nach ihm

9. A. F. Büsching,

Rector in Berlin und gab sie 1773 dortselbst mit des Kritischen und des Gothischen kundigen

10. Joh. Gordon

aus Evinburg Anmerkungen heraus. Einige Jahre später trat ein sächsischer Priester

11. Joh. Ehr. Zahn

mit Namen als Bearbeiter des Ulfilas auf. Dieser vermehrte den Text mit des schwachen, des Gothischen unkundigen

12. F. A. Knittel's

Fragmenten zum Römerbriefe, Wolfenbüttel 1762, 4, und gab nach den Ihre'schen Verbesserungen und mit nach der Heinat'schen Handschrift gemachten Anmerkungen den Ulfilas und eine lat. wörtliche Uebersetzung desselben

samt Grammatik und Glossar Weissenfels 1805, 4. im Verhältniß zu seiner geringen Kenntniß der goth. Sprache und zu seinem Mangel an kritischer Schärfe gut genug heraus. Nach Zahn erschienen Ulfilas Fragmente nicht mehr vollständig. Dagegen gab

13. C. Henschall

ein englischer Lehrer den Matthäus, London 1807, 8. schmählich verstümmelt heraus. Ihm folgte

14. Dr. And. Schmeller,

I. Hof- und Staatsbibliothekar und Universitäts-Professor der deutschen Sprache und Literatur zu München. Er gab denselben Matthäus nach dem Zahn'schen Text, mit Fragmenten zum ersten Mal aus dem Codex ambrosianus vermehrt, Stuttgart 1827, 8. heraus. Die Ausgabe ist zwar besser als die vorausgehende; allein „Unsicherheit und Zweifel“ machten fast alle Conjekturen verunglücken. Nach ihm kommt sein Freund

15. Jakob Grimm,

der Berliner Universitäts-Professor und Parlaments-Mitglied, der große Germanolog. Dieser Mann hatte die Absicht gehabt, den Ulfilas ganz herauszugeben. Ihre bedauerliche Nichtverwirklichung veranlaßte jedoch die große Herausgabe des Ulfilas von

16. Dr. Gabelenz = Löbe,

Altenburg = Leipzig, 1836 — 1843. 3. B. 4. Unstreitig von den bisher genannten die vollständigste, die beste Arbeit. Denn diese Männer haben nicht allein alle Fragmente Ulfilas gesammelt, sondern sich auch entschlossen, den gesammelten die so nothwendige Verbesserung angedeihen zu lassen. Dazu hatten sie denn auch die Mittel und die Fähigkeiten. Löbe ging mit beiden ausgestattet nach Upsala und Wolfenbüttel. Er verglich dort den „argenteus codex“ und den „carolinus“ vom Anfang bis zu Ende. Er that dieß mit solchem Fleiß, mit solcher Ausdauer, mit solcher kritischen Schärfe, daß er die bisher verdächtigen (178) Lesarten größtentheils bereinigte, sehr viele verdorbene (1598) Lesarten wieder herstellte, Versetzungen (291) berichtigte, Nichtübereinstimmungen (1117) des griechischen (Griesbacher) mit dem goth'schen Texte durch Auslassungen — andeutete. Ferner haben jene verdienstvollen Männer den Italiener Castiglione veranlaßt, die 5 ambrosianischen, von Masmann durchgesehenen „Codices“ von Neuem zu durchsehen und von den gemachten Conjekturen (1876) die einschlägigen mit dem dortigen Text zu vergleichen. Endlich wurden zur größern Sicherheit bei den Conjekturen auch

noch die Meister, Grimm an 89 Stellen, Maßmann an 67 Stellen, Schmeller an 20 Stellen, aber mit einer Selbstständigkeit des Urtheils zu Rathe gezogen, daß das Richtige jener Männer gehörig gewürdigt, das Unrichtige bescheiden, kurz und bündig zurückgewiesen erscheint. — Während der großen Gabelenz-Löbe'schen Arbeit erschienen Dr. Beilhack's Denkmäler (das zweite Mal durch Bollmer besorgt) München bei Lindauer 1837—1839 und Wadernagel's altdeutsches Lesebuch, Basel bei Schweighäuser 1839, beide mit schätzbaren kritischen Bemerkungen zu dem gothischen Texte versehen.

Nach der umfassenden, in allen ihren Theilen trotz mancher Gegenrede gelungen zu nennenden, leider aber zu kostspieligen Arbeit Gabelenz-Löbe's erschienen zu Frankfurt a. M. 1846—49 1c. 8. bei Sauerländer von

17. Dr. L. v. Diefenbach's,

des Keltologen, gothischem Wörterbuche die ersten zwei Theile. Seine Arbeit ist in soferne nicht gelungen, als sie den Leser, wenn er auch der geduldigste Laienhöf wäre, durch ihre im ersiehenden Uebermaß gebotne Fülle erdrückt. Dazu kommt noch, daß sie, hat ihr Verfasser die zahllosen Citate nicht gelesen, eine leere, gelehrthuende, hat er sie gelesen, in so ferne eine bloße Lastträger-Arbeit ist, als sie nirgends selbstständigproduktiv ist. Gleichzeitig mit dieser kam zu Passau bei Pleuger, 1848, 8. „Ulfilas, Urschrift, Grammatik und Wörterbuch“ vom Studienlehrer

18. Jg. Gaugengigl,

bevormortet vom Professor Dr. Fertig, heraus. Wenn Löbe von diesem Buche sagt, „es habe seinen Beifall nicht“, so ist dieß zu wenig gesagt. Wenn Maßmann das Buch eine leidige „Ulfilas-Ausgabe“ nennt, so ist dieß zu gelinde gesprochen. Wenn mein Freund Bollmer ärgerlich über die „zahllosen Druckfehler“ und „scheußlichen Auslassungen“ sagt „dieses Buch hätte das Licht der Welt nicht erblicken sollen“, so ist das zwar allerdings eine arge, aber — bei Diefem oder Jenem! keine ganz grundlose Uebertreibung. Wenn aber diese Ausgabe dennoch ein gutes Schicksal gehabt hat, so ist es lediglich dem erwachenden Sinne der Deutschen für ihre eigene Sprache und deren Quellen und etwa noch dem Umstande zuzuschreiben, daß das Buch, weil wegen des Preises leichter erreichbar, wirklich auch häufiger, als manches andere, verlangt wurde. So viel über die 1. Ausgabe meines Ulfilas!

Anlangend nun die auf diese Art möglich gewordene zweite Ausgabe, so wird sie zwar kaum ohne Satzversehen, aber sicher doch ohne textentstellende Auslassung den Kennern vorgelegt werden können. Der Text wurde größtentheils so, wie ihn Lbde in der gelobten Ausgabe hergestellt, gewissenhaft beibehalten. Verbesserungen wurden nur — Mth. 3, 11. 5, 15. 8, 15. 8, 20. 9, 6. 10, 25. 27, 51. Mrc. 6, 54, 9, 9. 9, 21. 10, 27. Luc. 3, 18. 4, 18. 43. 6, 44. 9, 3. 9, 26. 9, 62. 14, 21. 15, 30. 16, 1. 16, 15. 18, 39. 19, 8. 20, 17. Ioh. 3, 27. 9, 36. 18, 5. 19, 1. Rom. 7, 5. 7, 22. 9, 16. 9, 20. 10, 18. 11, 17. 12, 8. 13, 13. Cor. I. 5, 7. I. 7, 16. I. 7, 17. I. 9, 8. I. 9, 22. I. 10, 21. I. 13, 7. I. 15, 52. II. 2, 1. II. 5, 17. II. 6, 4. II. 8, 4. II. 8, 13. II. 8, 18. II. 12, 16. II. 12, 19. Cal. 2, 15. Ephes. 5, 5. 6, 23. Philip. 2, 8. Coloss. 2, 11. 3, 15. 3, 16. 3, 25. 4, 8. Thess. I., 2, 13. I. 4, 3. I 5, 3. Tim. II. 3, 11., also an etwa 65 Stellen vorgenommen. Diese Verbesserungen betreffen theils den Text, theils die Schrift; rühren theils von mir, größtentheils von Lbde her. Nicht alle aber haben sich, wie der Verfolg lehren wird, bei genauerer Beachtung als wirkliche Verbesserungen erwiesen. Der Umstand ist denn neben der Pietät gegen den Lbde'schen Text ein Mitheweggrund geworden, warum ich die am Text sowohl, als auch an einzelnen zahlreichen Vokabeln weiter gewonnenen Conjekturen in den Text auch zweiter Auflage noch nicht aufgenommen, sondern als einleitenden Vortrag für prüfende Leser zur Weiterbeurtheilung vorausgeschickt habe.

Benützt wurden bei dieser neuen Ausgabe außer den meisten der vorstehenden Arbeiten noch

19. Ernst Schulze's

gothisches Glossar, Magdeburg bei Dänisch ohne Jahreszahl in 4. mit einer Vorrede von J. Grimm. Eine Riesen-Arbeit, eben so ausgezeichnet für den Kritiker wegen der spreitenden Fülle, als unbrauchbar für den Schüler im Gothischen wegen der lichtlosen Ordnung. Ihre Anlagen sind weder „reinlich“ noch „ruhig abgefeilt“, — wie Grimm meint, — vielmehr sind sie durch die unglückliche Vereinigung der alphabetischen mit der etymologischen Wortfolge verworren und höchst unpraktisch ausgefallen. Uebrigens nirgends Selbständigkeit, überall Abhängigkeit, so daß Rasmann, welcher sonst lieber dem Grimm, als der Wahrheit die Ehre zu geben scheint, diesmal nicht umhin

kann, Selbstes zuzugestehen. Vgl. Münch. Gel. Anz. 1848 S. 570. Ferner konnte natürlich nicht entzihen werden

20. Jakob Grimm's:

seines Vorworts zu E. Schulze (19), seiner deutschen Grammatik, wie er sie nennt, seiner Geschichte der deutschen Sprache, so weit der letzteren Benützung bei verspäteter Gahhaftwerdung thünlich gewesen. Werke, die ich an vielen Stellen entweder nicht verstehe, oder die dort Unrichtiges, namentlich in den Wortableitungen bieten. So z. B. kann ich hleithra (Hütte) mit κλειθρον, hoha (Bflug) mit Hahn, Juleis (Monatsname) mit sigil, sol zusammengestellt mir nichts als „baare und klingende etymol. Münzen“ denken. Vielmehr will es scheinen, als haben Etymologien, wie z. B. das Grimm'sche hleithra mit dem Grundbegriff Schloß (κλειθρον) in der Bedeutung Hütte, Zelt, woran wahrscheinlich noch kein Schloß in unserem Sinn war, etwas von Papiergeldgehalt an sich. Steht man dagegen daselbe hleithra, auch hlethra (vgl. hlethra-stakeins Lauberhüttenfest) geschrieben, mit nhd. Leder — denn goth. hl. wird im nhd. (hlahan = lachen) l, u. th. (gulth = goth) d — zusammen, so dürfte der so gewonnene Grundbegriff **Leder** einfacher und naturgemäßer als **Schloß** (κλειθρον) auf Hütte, Zelt, weil damit überzogen, führen. Noch mehr an seinem Gehalt verliert aber die Grimm'sche Etymologie durch die Zusammensetzungen „ufarhleithrjan Zelt aufschlagen, eig. überledern, d. h. mit Leder überziehen“ und „hlethra stakeins“ Lauberhüttenfest, eigentl. Leder- d. h. Zelte-Aufdeckung.“ — Nebenbei gewinnen wir hieraus auch einen Begriff von der Lebensweise und dem Bildungsgrad unserer Urahnen. Benützt wurden endlich noch

21. H. Rasmann's

beurtheilende Anzeige des Schulze'schen Werkes in den Münchner Gelehrten-Anzeigen 1848 Nro. 200—204, und

22. H. Bollmer's

beurtheilende Anzeigen des Ebbe'schen Werkes in denselben Blättern. 1846, Nro. 163—169 u. Nro. 245—250. — Die erste dieser Anzeigen ist nicht sehr klar geschrieben und wohl auch nicht sorgfältig genug redigirt. Die zweite dagegen, die meines Freundes Bollmer, scheint mir an eines gewissen Ueberschwenglichkeit und Conjekturen-Gascherei zu leiden. Beide aber haben, wie nicht minder Schulze und vor allen Grimm, unzweifelhafte Verdienste um die Kritik des Ufflas. — Zur nähern Abschluß-Ermöglichung der Urklaskritik folge endlich hier noch in Kürze zusammengestellt das Wichtigste von dem,

was seit dem Erscheinen des Löbe'schen Werkes zur Verbesserung des Textes sowohl als auch des Wörterbuches — von ihnen — geschehen. — Anlangend das Wörterbuch will Vollmer 1) das bisher unangefochtene *ʒ. biabrjan* in *bibrjan* verändert wissen. 2) Bei der Löbe'schen *ʒ. Form unagei* fragt Schulze nach *unageins?* 3) Zu *Thess. I. 3. 3.* schlägt Vollmer vor, das *ʒ. afagjan* in *afvagjan* zu verwandeln. 4) Das zusammengesetzte Löbe'sche *ʒ. halsagga* ist Vollmer und Schulze mißliebig. Sie wollen daher *hals* streichen und sich mit *agga* allein begnügen. 5) Das *ʒ. inahs* u. das *ʒ. inahai* hält Grimm für Bildungen aus dem Vorworte in: 6) Die von Maschmann anerkannte Form des *ʒ. atathni* ist Vollmer ganz zu streichen geneigt. 7) Das Löbe-Schulze'sche *ʒ. athn. n.* strebt Maschmann in das *m. athns* zu ändern. 8) Das vielangefochtene, von Löbe und Schulze (auch *tibr*) aufgeführte *ʒ. aibr*, dessen Beibehaltung Vollmer in d. M. S. N. 1846 S. 280—283 für rathlich fand, vertauscht er nun wirklich mit dem dort vorgeschlagenen *aibr*, und bringt es in Zusammenhang mit 9) dem *ʒ. aigan*, statt dessen er aber *aihan* setzt, und dieß wie jenes von einem voraussetzenden *eihan*, *praeter. aih* u. herleitet. 10) Uebereinstimmend damit gibt Schulze das Löbe'sche *ʒ. fairaigan* durch *fairaihan*, setzt es aber mit Löbe in die II. c. 11) Bei dem Löbe'schen *ʒ. gaaignon* fragt Schulze nach einer Form *gaignon?* 12) Das weder von Löbe noch Schulze bestrittene *ʒ. aiz* schreibt Vollmer *ais*. Die Löbe'sche *ʒ. Form ainakla* zweifelt Vollmer an, und Schulze will *ainaida* von *ainan* für *ainakla* lesen. 14) Dem *ʒ. liban* als Stamm an. 15) Die Löbe'sche *ʒ. Form gaainanan* bezweifelt Vollmer, während Schulze das von Maschmann vorgeschlagene *ʒ. gaainan* dafür auführt. 16) Die von Löbe und Schulze gebrachte *ʒ. Form airzis* möchte Vollmer in *airzeis* umwandeln. 17) Schulze gibt dem *ʒ. airzei* die Bedeutung „Verführung“, während es Löbe durch „Irthum“ übersetzt. 18) Die Löbe-Schulze'sche *ʒ. Form airknis* ist Vollmer zuwider. Er will es daher mit *airkns* vertauschen. 19) Das *ʒ. aistan* stellt Löbe mit *lat. aestimare* zusammen. Grimm bringt es mit einem vermutheten *ʒ. aiza* in Verbindung. 20) Schulze schreibt das Löbe'sche *ʒ. aleina* anders „alleina“. 21) Vollmer setzt dem Schulze-Löbe'schen *ʒ. alevis* ein *aleveis* entgegen. 22) Das von Löbe geschrriebene *ʒ. althsa* schreibt Schulze *alds*. 23) Für die Löbe'sche *ʒ. Form aldomo* bringt Schulze *aldoma* und *alduma*. 24) Dem Löbe'schen *ʒ. amsa* setzt Schulze *ams* entgegen. Vollmer dagegen schlägt *ahsa* vor

als vor. 25) Die Löss'sche II. Form andizna findet Schulze bedenklich, übersetzt sie jedoch mit „anders, sonst“, während Löss sie durch „entweder“ gibt. 26) Die m. f. Form andeis, welche Löss und Schulze aufführen, will Masmann in das n. andi umgestellt wissen. 27) Das f. ans in der Bedeutung „Feld“ trägt Bollmer mit Schulze. 28) Das Löss'sche E. f. O. anhumists ändert Schulze in anhuma, Bollmer streicht es ganz. 29) Das unangefochene anhaus, mit dem Löss, Masmann, Schulze u. zufrieden scheinen, streitet Bollmer an, indem er dessen wirkliches Dasein bezweifelt. 30) Das f. ankan, von Löss durch „zunehmen“ gegeben, übersetzt Schulze durch „sich mehren“. 31) Das Löss'sche n. armahairti setzt Schulze in armahairtei f. um. 32) Vom f. arwazna sieht Masmann arw als Stamm an. 33) Aviliud bespricht Grimm bei Schulze ohne bestimmte Entscheidung. 34) Bollmer nimmt gegen das Grimm'sche II. afar ein f. afara an. 35) Löss übersetzt astana durch „von hinten“, Schulze durch „hinten“. 36) Das f. peika stellt Grimm nicht mit „Rech“, sondern als aus poinika gekürzt mit dem gr. ποικίλο zusammen. 37) Ebenso hält Grimm smakka für ein slavisches und nicht für ein deutsches Wort. 38) Den Stamm haht betrachtet Masmann nicht als aus hi+agan entstanden. 39) Dem f. gahairan weiß Bollmer auch eine passive Bedeutung an. 40) Statt des n. f. gabaur, Mahlzeit, bietet Schulze ein m. gabours dar. 41) Wegen haingabei schlägt Bollmer statt des Löss'schen f. haings das E. haingabe vor. 42) Das Löss-Schulze'sche f. bakhjan „Mohn sein“ übersetzt Bollmer mit „Mohn machen“. 43) Bihaurgeins, welches Löss mit „Umjüngung“ übersetzt, gibt Schulze durch „Lager“ wieder. 44) Statt der Löss'schen f. Form banja hat Schulze die Form hani f. 45) Das Löss'sche E. hariszoins „gersten...“ übersetzt Schulze mit „Gerstebrot“. 46) Für die f. botan und gabotan schlägt Bollmer Löss gegenüber botjan und gabotjan vor, Schulze hingegen erkennt bloß das eine gabotjan. 47) Die R. Form unheistjoths zweifelt Bollmer an und will Grimm, Löss, Masmann, Schulze u. zum Trost dasselbe in unheistiths abändern. 48) Ebenso bezweifelt Bollmer hiari, das Löss und Schulze aufführt, jedoch ohne Ursach. 49) Grimm und Bollmer stellen die beiden f. Formen handva u. handva nicht zu d. f. bindan. 50) Das f. blandan weiß Löss der II. c. aus Schulze reampligt es; Bollmer stellt es in die I. c. 51) Das f. blanthjan will Bollmer gegen Löss (und Schulze), die es der II. c. anweisen, gleichfalls in die I. c. hereingiehen. 52) Zwischen den f. Formen gableis

thei u. gablottheins schwanken Lbbe u. Schulze; Bollmer dagegen spricht sich entschieden für gablottheins aus. 53) Das *h.* unbloteins, welches sowohl Lbbe als Schulze unbedenklich aufführen, will Bollmer gestrichen wissen. 54) Dem *z.* frangdugjan weist Bollmer auch noch eine passive Bedeutung zu. 55) Lbbe bietet nachträglich neben der *h.* Form *braw* n. auch *brawa* f.; Schulze tritt ersterer Form bei, Bollmer will keines von beiden, sondern schlägt eine dritte Form *braws* m. vor; Lbbe übersetzt sie mit „Brane“, Schulze und Bollmer mit „Blinten, Blic“. 56) Grimm schreibt in seiner Geschichte der deutschen Sprache S. 353 das *z.* *brinan* anstatt des Lbbe'schen (Masmann)-Schulze'schen *brinnan*. 57) Bollmer hält das *h.* *brunjo* für ein *frwa.* Wort. 58) Lbbe und Bollmer tragen Bedenken, das Schulze'sche *h.* *gaggs* als m. anzunehmen, und vermuthen deshalb ein *gagg* n.? 59) Das von Lbbe-Schulze gebotne *h.* *innagahits* ändert Bollmer in das nochmal zusammengesetzte *inatgahits* ab. 61) *gazds*, von Lbbe durch „Pretische“ gegeben, übersetzt Schulze mit „Stapel“. 62) Die Ableitung des *h.* *gaidv* scheint weder Grimm, noch Lbbe, noch Masmann, noch Schulze zu kennen. 63) Das *h.* *gairu*, welches Lbbe durch „Geisel“ wiedergibt, übersetzt Schulze mit „Splitter“. 64) Die Lbbe'sche *h.* Form *gaitei* verwirft Bollmer; Schulze hat dafür das *g.* *gaiteins caprinus*; Grimm schlägt *gaiteins* n. *épipos* vor. 65) Die Ableitung von den *z.* *gaumjan* n. *gaunan* scheinen verkannt zu werden. 66) Das *h.* *gaunotha*, welches Lbbe und Schulze aufführen, ändert Masmann in *gaunoths* und Bollmer in *gaunothus* ab. 67) Das *g.* *gaurs* steht entweder statt *gaurns* oder statt *kaurs*. 68) Das *h.* *gards* stellt Schulze gegen die bisherige Annahme mit *gairdan* zusammen. 69) Statt des von Lbbe und Schulze gebrachten *g.* *ingardis* setzt Bollmer *iugardeis*. 70) Statt des m. *h.* *ingardja*, welches Lbbe und Schulze haben, schlägt Bollmer ein f. *ingardjo* vor. 71) Das von den übrigen Kennern beibehaltne *h.* *gutvo* scheint Bollmer nicht zuzufügen, denn er will es tilgen. 72) Das in seiner Zusammensetzung verkannte *z.* *gaggeigan* findet sich im Texte fälschlich mehrmal *gaggeiggan* geschrieben. 73) Neben dem Lbbe'schen *h.* *saithugeiro* setzt Schulze (mit Masmann?) *saithugeironi* an. 74) Die *g.* Form *seinaignirns*, die Lbbe haben, sieht Bollmer an. 75) Den *z.* *giban* und *atgiban* theilt Bollmer auch passive Bedeutung zu. 76) Statt des *g.* *glaggvus*, das sich bei Lbbe und Schulze findet, das weder Grimm noch Masmann ansieht, verlangt Bollmer *glaggvs*. 77) Das *z.* *gitan* = *ga-itan* scheint seiner Ableitung nach Masmann unbedenklich

denn sonst würde er auch baht==daht; frat==frast, ginn==ginnan und
 so Viele erkannt haben. 78) Schulze hat neben dem Löss'schen *g.* gutta
 auch eine Form guda, und weiß ihr, durch Grimm's, Böbe's, Wasmann's u.
 Fortgang verfährt, die Gen.-Form gutta an. Es ist dies ein Verthum des
 angelesenen Männer, zu berecht. gegen sie, als daß noch weiter Etwas hinzuge-
 fügten wäre. Der Gen. kann, betrachtet man die sonst vorkommenden
 Cases genauer, nicht anders lauten als gudis; denn auch guttis, das Boll-
 mer verlangt, wird, wenn man folgericht verfährt, sich nicht halten können.
 79) Wegen gund=gaund vgl. 77. 80) Gramats ist nach Böbe m., Schulze
 aber führt es als n. gramst auf. 81) Schulze und Bollmer verlangen statt
 des Löss'schen gagrestia die Form gagrifia. 82) Das seltsame *g.* grida,
 zwar weder von Böbe noch Schulze, verdächtigt, meines Wissens, auch von
 Grimm und Wasmann unangefochten, ändert Bollmer in trids von trudan.
 83) Die von Böbe und Schulze angelegte *G.* Form gruds. verfährt Boll-
 mer und will dafür grudein. 84) Dann bietet Schulze statt des Löss'schen
g. usgruda die Form usgrundja dar. 85) Die verkannte Ableitung vom
g. gaidv betreffend vgl. gitan 77. 86) Das *3.* afdailjan übersetzt Schulze
 mit „abgehen“, während Böbe es mit „abheilen“ übersetzt. 87) Die Her-
 leitung des *g.* dals von dails u. scheint wegen seiner Eigenheit weniger erkannt
 zu sein. Auch das Geschlecht erregt Zweifel. Bollmer nimmt es als m.,
 Böbe und Schulze als n. dal an. 88) Das Löss'sche *g.* iddalja f. setzt
 Schulze als iddalja m. an. 89) Die Grimm'sche u. Form dathia scheint
 Zweifel zu verdienen. 90) Das Löss'sche *3.* afdaahan vertauschen Schulze
 und Bollmer mit afdumhan. 91) Das *G.* dauda stellt Grimm mit gr.
 Dépa zusammen. 92) Das *g.* dauðeins. übersetzt Böbe mit „Sterben“,
 Schulze mit „Todesgefahr“, Bollmer mit „Tödtung“. 93) Das Löss-
 Schulze'sche *G.* dauðublis wandelt Bollmer in dauðubleis. 94) Mit dem
 goth. *g.* daigs bringt Bollmer unser Wort Dichtung zusammen. 95) Statt
 des in seiner Ableitung den Kennern nicht genug bekannten *g.* deins, welches
 Böbe hat, führt Schulze deino auf. 96) Statt des Löss-Schulze'schen *g.*
 siludeisei scheint Grimm ein *G.* siludeiseins? im Sinne zu haben. 97)
 Statt des *3.* afdojan, wie Böbe schreibt, hat Schulze afdanjan. 98) Für
 das Löss-Schulze'sche *3.* drahan mußte Bollmer ein dahan. 99) Das
 Geschlecht vom *g.* dulga scheint ein f., während es Böbe m. setzt, Boll-
 mer aber auch dulg n. für möglich hält. 100) Das Löss-Schulze'sche *g.*
 veindrugja erneuert Bollmer in veindrugja. 101) Das *g.* vailu-

gairnos, welches Ebbe mit „Mühlstein“ übersetzt, bräut Schulze durch unsere „Eiselmühle“ aus. 102) Das Ebbe-Schulze'sche E. ungethis liest Bollmer ungetheis. 103) Statt des angefochtenen H. qithlo, welches Ebbe in qithano ändern zu sollen meinte, welsch letzteres Schulze wieder mit dem Ebbe'schen qithlo vertauschte, bringt nun Bollmer qithl in Vorschlag. 104) Die unsichere E. Form lausaqithrs, zu der sich Bollmer hinneigt, bringen Ebbe und Schulze in der kürzern Gestalt lausqithrs. 105) Dem J. mithqiman theilt Bollmer auch passive Bedeutung zu. 106) Das H. qramms, welches bisher unangefochten blieb, hält Bollmer gegen Ebbe und Schulze für verschrieben und schreibt es daher kramms. 107) Statt des von Ebbe und Schulze beibehaltenen H. gahobains will Bollmer gahabains lesen. 108) Ebbe und Schulze geben dem H. faurhah vor dem von Bollmer vorgeschlagenen faurahah den Vorzug. 109) Schulze ändert die E. afhaims und anahaims, welche Ebbe hat, in af- und anahaimis; Bollmer aber kommt auf af- und anahaimis. 110) Ebbe hat die pl. Form hairthra als pl. t. angesetzt, Schulze aber gibt den s. hairthr. 111) Schulze bietet statt des Ebbe'schen E. ushaists ein ushaista, Bollmer dagegen schlägt ushaisto vor. 112) Das Ebbe-Schulze'sche E. hanfs schreibt Bollmer hamfs. 113) Dem J. ushausjan gibt Bollmer auch passive Bedeutung. 114) Das J. haunjan stellt Bollmer gegen Ebbe und Schulze unter den Stamm hunjan. 115) Neben dem H. haunelns führt Schulze auch noch die Form haunitha auf. 116) Die Ableitung von halks behandelt Grimm bei Schulze (VI.) anders. 117) Das gen. von hams m. dürfte mit ham n. zu vertauschen sein. 118) Das Ebbe'sche E. laushandus setzt Bollmer in lausahandus um; Schulze dagegen kommt auf laus zurück, ändert aber hyndus in handja: laushandja. 119) Für d. J. hausjan bei Ebbe neigt Bollmer zu haunjon hin; Schulze aber setzt beide Formen nebeneinander an. 120) Das H. heiv ist unsichern Geschlechtes; übrigens führen es Ebbe und Schulze als n.? auf; Bollmer aber gibt dem heivs m. den Vorzug. 121) Statt des Ebbe'schen J. mitthrahunthan bietet Schulze die einfachere Form mitthhunthan. 122) Die erste Silbe hir... von hiri, hirjats, hirjith ändert Bollmer in hair... 123) Statt des H. hlais, das auch Ebbe hat, schreibt Schulze klais. 124) Das H. hleithra, richtiger hlethra, stellt Grimm mit *hlaithra* zusammen. 125) Dem J. hlifan weist Schulze und Bollmer die I. c. an; Ebbe aber setzt es in die II. c. 126) Das E. hnasqus, welches Ebbe unangefochten lassen, läßt Bollmer auf eis: hnasqeis ausgehen; an die Stelle

tung davon hat sich Niemand mit Erfolg gemacht. 127) Das *3.* *hnauan*, von *lðbe* in *hnauan* umgedeutet, wird von Grimm und Schulze beibehalten, von Bollmer verworfen. 128) Für das *5.* *hauto*, von *lðbe* auch *hnu-tho* geschrieben, wagt sich Masmann zu *hautho*, was insoferne wichtig, als es in dieser Form sich zum *3.* *haiwan*, wovon *hnauan* kommt, stellt, und so Grimm's 10. Annahme von *hnauan* statt *hnauan* nicht erhartet. 129) Das *3.* *hunjan* stellt Bollmer mit dem *6.* *hauns* zusammen. 130) Das *5.* *hnnel* bringt Masmann mit *hinthan* in Verbindung, so daß es ursprünglich *hanthl* hieße. 131) Anstatt des *lðbe*-Schulze'schen *gamm. 5.* *gudhus* schlägt Bollmer *gudahus* vor. 132) Das *6.* *unhunalags*, welches *lðbe* und Schulze mit „unversöhnlich“ ausdrücken, gibt Bollmer durch „nicht opfernd“. 133) Bei der *lðbe*-Schulze'schen *6.* Form *hrains* fragt Bollmer nach der Form *hrainis*. 134) Ob statt des *5.* *hrainei f.* nicht die Form *hrain n.?* zu setzen ist? 135) Das *3.* *hramjan* stellt Bollmer mit *κρημάννυμι* zusammen. 136) Das *5.* *hrugga* mit seiner Ableitung bespricht Grimm bei Schulze (VIII.), aber ohne bestimmtes Resultat. 137) Hinsichtlich des *5.* *hruks* setzt *lðbe* *hruk n.*, Schulze *hruks m.* und Bollmer fragt: *hruks f.?* oder *hruk n.?* 138) Die *lðbe*-Schulze'sche *5.* Form *hropei* möchte Bollmer in *hropeins* ändern. 139) Ferner die Form *hropi f.*, wie sie *lðbe* ansetzt, ändert derselbe Bollmer in *hrop n.*, Schulze tritt dagegen wieder *lðbe* bei, indem er ebenfalls *hropi f.* ansetzt. 140) Das *5.* *hroths* m. wie es Schulze ansetzt, findet sich bei *lðbe* *hroth n.* geschrieben; Bollmer dagegen fragt wieder: *hroths m.?* *f.?* 141) Das *5.* *hoha* bringt Grimm mit *Hahn* zusammen (Gesch. d. deutschen Spr.). 142) Das *3.* *holon*, von *lðbe* durch „schaden“ gegeben, gibt Schulze und Bollmer mit „betragen“. 143) *Afholon* dagegen übersetzt *lðbe* mit „betragen“, während Schulze es mit „entreißen“ wiedergibt. 144) Das *5.* *gathagki n.*, was sich bei *lðbe* und Schulze findet, will Bollmer in das m. *gathagkeis* umsetzen. 145) Die verdächtige *lðbe*-Schulze'sche *6.* Form *tharihs*, welche Masmann in *tharhs* zu ändern scheint, vertauscht Bollmer mit *thairhs*. 146) Das *3.* *gatharban* übersetzt *lðbe* mit „abstehn“, Schulze mit „steh enthalten“, Bollmer mit „darben“. 147) Das *3.* *gatharhjan*, das bei *lðbe* sich findet und mit „entziehen“ 10. gegeben ist, sucht man bei Schulze vergebens; Bollmer aber behält's bei und übersetzt es mit „beträuben“. 148) Das eben besprochene *6.* *tharihs* dürfte richtiger *thairhs* heißen und zum *3.* *thairh* (durch) gehören; diese Form scheint mir Bollmer auch auf

thairha geleitet zu haben. 149) Das D. thei (daß) setzt Grimm fälschlich gleich thatei und als relatives Hörmort; eben so irrth. Löbe, wenn er es als relativ. Partikel ansieht. Das Richtige hat Bollmer, der es als selbstst. ständiges Bindewort aus dem Stamm tha kommend ansieht. 150) Das J. thanjan stellt Grimm mit lat. tendo zusammen. 151) Das H. theiwa stellt Schulze unter das J. theihan. 152) Bollmer verlangt das H. gutathiuda gegen Löbe u. Schulze, die gutthiuda aufführen. 153) Das J. thlaihan, welches Löbe reduplizirt, Schulze daneben auch thlaiha ansieht, weist Bollmer in die l. c. 154) Löbe und Schulze, Grimm und Masmann bringt die J. Form unthathliuhan in Verlegenheit. Ob nicht dafür andthliuhan oder andgathliuhan, afgathliuhan oder Mhah. zu lesen? 155) Das J. gathlahsnan, welches Löbe und Schulze mit „kommen“ übersetzen, gibt Bollmer durch „erschrecken“ wieder. 156) Das Löbe'sche J. bithragjan, vorauslaufen, welches Bollmer mit „herumlaufen“ gibt; übersetzt Schulze durch „herbellaufen“ und bithragjan. farr mit „vorauslaufen“. 157) Das Schulze'sche U. iba setzt Löbe dem ibai gleich. 158) Das G. ihaks leitet Grimm von dem B. af her. 159) Das H. inilo leitet Grimm von dem B. in her. 160) Das G. ius u. das H. iusita leitet Grimm v. dem B. us her. 161) Statt des J. fra'tjan bieten Löbe und Schulze fratjan, und Löbe übersetzt es ungenau mit „veragen, verflütern“ statt des Schulze'schen „zu essen geben“. 162) Istuma stellt Grimm durch astuma mit af zusammen. 163) Das H. kalho stellt Grimm mit aln. kolkhan zusammen, und Bollmer fragt nach einem kalki. 164) Das H. kaureins, wozu sich Löbe und Schulze bekennen, vermischt Bollmer und will dafür kaurei. Was die Bedeutung betrifft, so übersetzt Löbe es mit „Schwere, Gewicht, Beschwerung“, Schulze mit „Last, Gewicht, Fülle“. 165) Anlangend das Wort unkarjis, so las Löbe ursprünglich unkarja; später änderte er es in unkarjis ab; Schulze dagegen hält an dem ursprünglichen Löbe'schen unkarja fest. 166) Das Löbe-Schulze'sche J. keian setzt Masmann in kijan um. 167) Das merkwürdige kelikn, Geschloß, Speisesaal bringt Grimm mit Kirche zusammen. Ganz gegen den ursprünglichen Begriff „Versammlungsort“, welcher auf circus, altd. kirik, durch Verwechslung des r mit l kirkk, gr. κίρκη, versetzt κίρκη-oz führt. 168) Die Ableitung vom H. kindins scheint gleichfalls verkannt zu sein. 169) Mit dem J. nokiusan vereint Bollmer auch passive Bedeutung. 170) Sollte das G. klaha sich nicht in unserm Worte Bläse haune wieder finden? 171) Statt des Löbe'schen H. knoda f., der Enno-

ten, setzte Schulze knods f. an. Warum nicht knodas m. (lat. nodus)?* 172) Das E. inkuns, welches Ebbe auführt, hat Schulze in inkunja geändert. 173) Das J. kunnhan setzt Schulze zwei Mal; das erste hat bei ihm die Bedeutung „kennen, wissen“, das zweite „erkennen“, während Ebbe es bloß einmal ansetzt; ebenso bringt jener gakunnhan zwei Mal; einmal mit der Bedeutung „sich unterthan wissen oder erkennen“, dann „genau kennen lernen, erkennen“, während Ebbe sie auch mit „beobachten, lesen u.“ gibt. 174) Das J. gasvikunthjan übersetzt Bollmer auch passivisch. 175) Ebenso gibt Bollmer dem J. gakannjan die passive Bedeutung. 176) Neben der Ebbe'schen Schreibart des E. svelands führt Schulze das Wort auch svelanthis geschrieben auf. 177) Das Ebbe'sche J. laufs schreibt Schulze laus. 178) Das E. lasivs, welches sich bei Ebbe findet, hat Grimm bei Schulze zu lasius gemacht. 179) Das Ebbe-Schulze'sche lods stellt Grimm mit liden, lad, ledun x. zusammen. 180) Leihits behandelt Ebbe als E.; Schulze als J. u. E.; Bollmer aber will für das J. leihits die Form leihitoi, für das E. leihits die Form leihitois angesetzt wissen. 181) Das J. leikeis, welches Ebbe und Schulze bringen, schreibt B. lokeis. 182) Mit dem J. galëkinon verbindet Bollmer auch die passive Bedeutung. 183) Für das J. thairhgaleikon, welches Ebbe mit „verstellen“ gibt, hat Schulze die Bedeutung „übertragen“ ausgesetzt. 184) Neben dem Ebbe'schen J. fralet m. führt Schulze auch ein. fralets m. an. 185) Dann verwandelt Bollmer mit Schulze das Ebbe'sche J. aflet m. in das m. aflets. 186) Das Ebbe'sche J. lev n. löst wegen des genus auch Schulze und Bollmer in Unsicherheit, denn beide setzen levs m.? u. lev n.? an. Anfangs die Bedeutung, so übersetzt es Ebbe mit „Hingabe, Gelegenheit“, Schulze mit „Gelegenheit, Stoff“. 187) Das J. letam setzt Schulze nach der II. o. und reduplizirt, Ebbe bloß verdoppelt an. 188) Das J. gallgri, welches Schulze als n. behandelt, weiß Ebbe dem f. zu, obgleich er es früher auch als n. angesetzt gehabt hatte. 189) Das J. galliginon kommt beiden, Ebbe und Schulze, bedenklich vor. 190) Die Ableitung vom J. linnan? 191) Die beiden J. lügan lügen u. lügan heirathen stellt Grimm mit nph. „lügen“ zusammen. 192) Das Ebbe-Schulze'sche E. galaubeins ändert Bollmer in galaubeigs um. 193) Bolepes ist die rechte Form: brothralabs oder brothraluko? oder waren beide gebührend? 194) Das Ebbe'sche J. katu

*) Vgl. Die göttliche Ursprung des Sprüchs von Göttingen, Paffen, Mühlroß 1846 S. 6.

findet sich bei Schulze nicht; Bollmer will es daher nach dessen Vorgang auch genigt wissen. 195) Das *h. usluk*, was Lbbe als *n.*? brachte, bringt Schulze als *m. uslaks*, und Bollmer tritt diesem bei. 196) Ferner hat Lbbe und Schulze das *E. uslukns*; Bollmer will diese Form mit *uslukans* vertauschen, Rasmann hingegen hält wieder an *uslukns* fest. 197) Das Lbbe-Bollmer'sche *3. usluston* beweist Schulze. 198) Das *h. thivamagus*, bei Lbbe und Schulze in dieser Form verzeichnet, erweitert Bollmer in *thivamagus*. 199) Das Lbbe'sche *E. maheteigs* ist falsch; mit Recht ändert es Schulze in *mahteigs*, während es Bollmer tügen will. 200) Das *h. mathl* übersetzt Lbbe mit „Versammlungsplatz“, Schulze mit „Markt“, Bollmer mit „Rede“. 201) Das *3. inmaidjan* soll nach Bollmer auch passive Bedeutung haben. 202) Dem *h. maithmas*, welches Lbbe mit „Geschenk“ wiedergibt, weist Schulze gegen Rasmann die Bedeutung „Pferd“ zu. 203) Das *h. mail*, welches Lbbe als bezweifelt *n.*, Schulze als unbezweifeltes *n.* bringt, strebt Bollmer in *mails m.* umzuwerfen. Ferner übersetzt es Lbbe mit „Fleisch, Maal“, Schulze mit „Fleisch, Kunzel“. 204) Die Ableitung vom *E. mainds* scheint Vielen räthselhaft. 205) Statt des jingef. *E. afmainds*, welches Lbbe daher nicht für gothisch hält, schlägt er *afdaunths* vor, und Bollmer scheint ihm beizustimmen. 206) Das *E. gamains* stellen Lbbe und Schulze unter *main*s, Rasmann dagegen theilt es *gam-* Stamm und *ains* - formativ ab. 207) Anstatt des einf. Lbbe'schen *3. malvjan* setzt Schulze *gamalvjan* an. 208) Für die *E.* Form *malks* bieten Lbbe u. Schulze mit Schmeller (Hesland) *malaks* geschrieben. 209) Soll es statt *antila* — nicht *ungamalks* heißen? 210) Das Lbbe'sche *3. maminjan* ändert Schulze in *manjan* ab; es fragt sich aber, ob die Form *mamjan* nicht die richtige sei? 211) Statt des *B. mamuli* vermuthet Lbbe und Rasmann *manludi*, Grimm *manluomi*? 212) Das *h. alamans* streicht Bollmer ganz, während es sonst von Allen festgehalten wird; übrigens vgl. Grimm's Geschichte der deutsch. Sprache S. 853 ff. gegen Bollmer. 213) Das Lbbe-Schulze'sche *man-(mann-)leika* „Bild“ dürfte wohl unser „männlich“ sein. 214) Das *h. manniskodus*, welches Lbbe und Schulze als unbezweifelt *m.* an geben, scheint Bollmer zu *f.* machen zu wollen. 215) Das *E. manvus* stellt Grimm zu dem Stamm *munan*. 216) Das Lbbe-Schulze'sche *meki m.* möchte Rasmann und Bollmer mit *mekols m.* vertauschen. 217) Das Schulze'sche *E. midjis* liest Lbbe in seiner Ausgabe *midja*, zeigt sich, irrte ich nicht, irgendwo auch zu *midjis* hin. 218) Lbbe setzt das *E. miduma*

auch midams aus, Schulze aber hat nur die Form midams. 219) Bollmer ändert das Lbde-Schulze'sche G. milds in mildeis ab. 220) Gegen das Lbde-Schulze'sche H. mibuks als f. erhebt Rasmann Zweifel. Er will die Form als genit. betrachtet wissen und denkt bei dessen Vergleichung mit dem slav. mleko an miluk als n. 221) Die H. Form mimz betrachtet Rasmann gegen alle bisherige Annahme ebenfalls als genit., zu dem er denn als nomin. die Form mim n. oder mims f.? vorschlägt. 222) Das J. usmitan übersetzt Lbde mit „sich aufhalten, verweilen“, Schulze und Bollmer durch „verhalten, wandeln“. 223) Das J. usarmiton gibt Bollmer durch „nicht achten“, Lbde durch „vergessen machen“, Schulze durch „darüber hinaussehen“. 224) Das II. miss tilgt Bollmer aus der Reihe gothischer Wörter ein Mal; das andere Mal will er ihm die Form missa geben. 225) Bollmer weigert sich gegen die Annahme des Lbde-Schulze'schen H. munth/ als n. 226) Das H. mundrei übersetzt Bollmer mit „Munterkeit“, Lbde und Schulze mit „Ziel“. 227) Das H. usmet, von Lbde und Schulze als n. aufgeführt, behandelt Bollmer m. usmets. 228) Das J. motan drückt Bollmer und Schulze durch „Nas finden“ aus, Lbde aber durch „können“. 229) Nithan, welches J. Lbde u. Schulze nach der I. e. biegen, weist Bollmer in die II. c. 230) Das J. gananthjan, an dem sich weder Lbde noch Schulze stoßen, verwandelt Bollmer in ganathjan und stellt es unter den Stamm nithan. 231) Das Lbde'sche H. andanem „Annahme“ gibt Schulze durch „Einnahme“ wieder. 232) Ob das Lbde-Schulze'sche H. ananitha nicht ananiths heißen soll? 233) Dürfte das H. andanemts nicht richtiger andanumths geschrieben sein? 234) Das goth. H. nota stellt Grimm mit unserm „Schnauze“ zusammen. 235) Bei Lbde fehlt das Schulze'sche J. nipnan. 236) Bei Schulze hingegen fehlt das Lbde'sche J. nipjan. 237) Das H. junda hält Bollmer als aus juggitha gekürzt; Rasmann nimmt statt dessen junds an, während es juggida heißen wird. 238) Das Lbde'sche II. usjo behandelt Schulze und Bollmer als H. usjo V. f. mit der Bedeutung „Uebersuß“. 239) Das Lbde'sche II. usfo sträubt Bollmer nach Schulze's Vorgang, der es bezweifelt. 240) Das von Lbde und Schulze gegebene plajja ändert Rasmann in platja, Bollmer in plajjo. 241) Das Lbde-Schulze'sche J. praggan setzt Bollmer in priggan an. 242) Das Lbde-Schulze'sche H. raip n. setzt Bollmer als m. raips an. 243) Das H. rehans stellt Grimm mit rikan zusammen. 244) Das G. riggvo bringt Grimm mit rehans

etymologisch in Verbindung. 245) Das m. *h.* *rimis* will Grimm mit Rithausch *rimastis* in etymolog. Einklang bringen. 246) Das *h.* *rimam* leitet Grimm nicht von *rim-4-n-an* ab. 247) Das *h.* *riars* stellt Grimm zu aln. *ryr*. 248) Die Lbbe-Schulze'sche *h.* Form *riars* läßt Bollmer *riareis* enden. 249) Das *h.* *rugks* weiß Grimm mit *riggvs* den Stamm *rikan* zu. 250) Die Lbbe-Schulze'sche *h.* Form *urrugks* hält Bollmer für ein ungothisches Wort. 251) Das *h.* *rohans* setzt Grimm mittelst *rakan* auch zu *rikan*. 252) Das Lbbe'sche *h.* *saian* schreibt Schulze auch *saijan*. 253) Dem Lbbe-Schulze'schen *n.* *sabaa* will Bollmer das *m.* und die Form *sa-bans* geben. 254) Das Ausrufswort *sai!* leitet Bollmer nicht von *saiwan* ab; ihm ist es gleich (*da*) ist! 255) Das *h.* *soths*, was Lbbe und Schulze *soth n.* haben, betrachtet Bollmer als *m.* 256) Bollmer u. Lbbe schügen die zusammenges. Form *lugasaiwan* gegen Schulze und Rasmann, welche sich mit dem einfachen *saiwan* begnügen. 257) Anstatt des Lbbe'schen *h.* *sakjis* bringt Schulze ein *sakja*. 258) Das *h.* *saljan* führt sowohl Lbbe als Schulze zwei Mal auf, ein Mal mit der Bedeutung „opfern“, das andere Mal mit der Bedeutung „übernachten“. 259) Dem *h.* *saljan* gibt Lbbe ein *vp.* *praeterit.*, Schulze neben diesem noch die Form *sakta*. 260) Lbbe schwankt bei Bestimmung des *genus* für das *h.* *saun*, indem er *saun* fragend *n.?* ansetzt. Schulze entscheidet sich für das *m.* *sauna*. Bollmer verwirft das Wort ganz und schlägt dafür *laun n.* vor. 261) Das Lbbe'sche *h.* *seithu* führt Schulze als *h.* *seithus* auf. 262) Das Lbbe'sche *h.* *unsibja* (*pl.*) gibt Bollmer nach, wie fast durchgehends, Schulze's Vorgang in der (Lbbe'schen) *h.* Form *unsibis*. Zu erinnern ist hierbei, daß Schulze fast *unsibjis* die Form *unsibis*, was Lbbe ursprünglich auch hatte, darbietet. Erst nachträglich hat Lbbe *unsibis* in *unsibjis* verbessert. 263) Das Lbbe'sche *h.* *sihora* bringt Schulze gar nicht und Bollmer will es nach dessen Vorgang gestrichen wissen. Wahrscheinlich heißt es aber *signa* und ist unter *sigis* zu stellen. 264) Das zurückgez. *h.* *silba* scheint Schulze gegen Lbbe mit Rasmann unter das *h.* *liban* als Stamm bringen zu wollen. 265) Das Lbbe'sche *h.* *sinaps m.* setzt Rasmann, Schulze u. Bollmer als *n.* *sinap au.* 266) Das *h.* *sinth* zweifelt Lbbe hinsichtlich des *gen.* an, indem er *n.?* setzt; Schulze dagegen führt es entschieden als *m.* *sinth* an; Bollmer aber ist dem *sinthan* und seiner ganzen Satzschäufel vorantritt auch *sinth?* *sinth?*, abhold und möchte es lieber fortstreichen. 267) Lbbe und Schulze bringen neben der Form *gasintha* auch die Form

¹
gynthja. 269) Das 3. saiwan bringt Grimm mit siuns zusammen.
270) Dagegen hält derselbe. Grimm das E. aineigs and das E. ains wie
der auseinander. 271) Die Stammverwandtschaft des 3. siponeis mit dem
E. sibis läßt Rasmann nicht gelten; denn er trennt etymologisch si-ponois.
272) Das 3. andsatjam übersetzt Ebbe mit „entgegensetzen, entgegengeben“
und bezweifelt das Dasein desselben nebenbei; Schulze dagegen findet nichts
Befremdliches an ihm, übersetzt es aber mit „entrichten“. 273) Das
Schulze'sche n. skath führt Rasmann auf die m. Form skatha zurück;
Ebbe dagegen bringt ein skathis n. vor. 274) Das Ebbe'sche 3. gaskaidei
bringt Schulze mit der Form gaskaideins. 275) Das gon. des 3.
spaiskaldrs m. 9 zweifeln Ebbe und Schulze an; Bollmer meint, ob es nicht
spaiskuldr n. 9 lauten könnte. 276) Das Ebbe'sche 3. skava setzt Schulze
in skaus um. 277) Das 3. skoha, das sich bei Ebbe als m. und als
n. skoh findet, hat Schulze nur mit m. genus, und Bollmer tritt ihm,
wie gewöhnlich, hierin bei. 278) Dem 3. sketnan legt Rasmann skijan
zu Grunde. 279) Das E. sleithis, wie es Ebbe und Schulze überein-
stimmend und ohne Bedenken geben, wandelt Bollmer in Nichtübereinstimmung
mit seinem (für guths) guthis. (anstatt gudis) in sleideis um. 280) Neben
der vdp. Ebbe'schen 3. Form saislep stellt Schulze noch die einfache Form
slepa für das praeter. auf. 281) Für das Ebbe-Schulze'sche 3. smitha
stellt Bollmer die Form smithus auf. 282) Die E. Form sutis, wie sie
Ebbe und Schulze haben, will Bollmer nicht gelten lassen; er ändert sie da-
her in suteis. 283) Von dem Ebbe-Schulze'schen 3. augns will derselbe
Bollmer ebenfalls nicht viel wissen. 284) Das 3. sunja bedeutet Bollmer
„Lauterkeit, Reinheit“, Ebbe und Schulze aber „Wahrheit“. 285) Die 3.
Form uthjon bringen Ebbe und Schulze eingeklammert als Nebenform von
uthjan, wie es scheint. 286) Die Ebbe-Schulze'sche Zusammensetzung thi-
uthspillon bezweifelt Bollmer. 287) Statt des von Rasmann gutgeheisse-
nen ungastothans, welches auch Ebbe und Schulze bringen, schlägt Bollmer
ungastathans vor. 288) Die Ebbe'sche 3. Form gastothanan, welche
Bollmer bezweifelt, führt Schulze mit Rasmann in gastothan ab. 289)
Statt der Formen tvis-standan und tvis-stass bringen Ebbe und Schulze
tvi-standan und tvi-stass. 290) Neben der vdp. Ebbe'schen Form stai-
stant gewährt Schulze noch eine einfachere stauta. 291) Das 3. stantan
bringt Bollmer mit lat. tunderis zusammen. 292) Anstatt der Ebbe-Ras-
mann'schen Form stakans setzt Bollmer zu stikan die Form stikans an.

293) Das 3. steigen bringt Bollmer mit gr. *σείνω* in Verbindung.
 294) Das Lbbe'sche 3. *histugqs* f. setzt Schulze auch *histugq* u. *histuggq* als n. aus; Bollmer streicht es ganz und gar. 295) Schulze bietet neben dem 3. *straujan* auch das Compositum *gastraujan*; bei Lbbe sucht man's vergebens. 296) Das 3. *sveipan* setzt Lbbe nach der II. c. an; ob es nicht der I. c. einzuweisen ist? 297) Das 3fmgel. 3. *afsavaggvjan* gibt Lbbe mit „ungewiß, zweifelhaft machen“, hingegen Schulze „schrecken, ängstigen“. 298) Statt der 3. Form *svimman*, wie selbe Lbbe und Schulze schreiben, glaubt Bollmer *svimban* setzen zu sollen. 299) Dem 3. *svinthjan*, welches Lbbe durch „Gewalt anthun, hindern“ ausdrückt, weist Bollmer nach Schulze's Vorgang, wie gewöhnlich, die Bedeutung „stärken, stark machen, befestigen“ an. 300) Ableitungen wie von *svogjan* und *svogatjan* sind für manchen blinden Befolger der sogenannten Ablautungs- und Lautverschiebungs-Gesetze ein Räthsel. 301) Dem 3. *gatairan* gibt Bollmer auch passive Bedeutung. 302) Die Ableitung vom 3. *tani*? 303) Das von Lbbe und Schulze gebrachte 3. *tarnjan* will Grimm als ursprünglich von *tairan* in *tarnjan* umändern. 304) Nach Grimm's Vorgang wirft Rasmann dem Schulze vor, er habe nach Lbbe's Vorgang das 3. *tarnjan* der Bedeutung nach mit *darnjan* verwechselt. 305) Die Form *tass* bringt Grimm unter *tekan*. 306) Schulze führt statt des Lbbe'schen 3. *tills* ein 3. n. *til* als Stamm auf. 307) Bei Lbbe und Schulze findet sich das 3. *timrjan* und als Nebenform *timbrjan* angegeben; Bollmer dagegen scheint *timbrjan* als alleinige Hauptform aufsetzen zu wollen. 308) Die Lbbe-Schulze'sche 3. Form *teva* scheint Bollmer anzuzweifeln. 308) Ferner strebt Bollmer das Lbbe'sche 3. *tevi* n., was ich bei Schulze nicht finde, in m. *teveis* umzuändern. 309) Das von Lbbe und Schulze angeführte *trausti* n. sagt Bollmer wieder nicht zu, dafür will er nun ein 3. mit der m.? Form *trausteis*. 310) Das von Lbbe und Schulze als f. s. behandelte 3. *triggva* betrachtet Bollmer als n. pl. 311) Das 3. *trigo* gibt Lbbe durch „Trauer“, Schulze durch „Sorge, Traurigkeit“, Bollmer durch „Unlust, Widerwillen“ wieder. 312) Wie verhält sich's mit dem 3. *trigan* hinsichtlich der Ableitung? 313) Die Lbbe'sche 3. Form *gatrudon* läßt Bollmer in *gatrudan* ausgehen. 314) Das 3. *tvalib* stellt Schulze und Rasmann unter *liban*. 315) Statt des Lbbe'schen n. *vaggari* bringt Schulze eine m. Form *vaggareis*; letztere Form begünstigt Bollmer, an ersterer hält Rasmann fest. 316) Das allgemein als Zusammensetzung behandelte 3. *baurgovaddjus* will Rasmann getrennt wissen.

317) Bei Löbe vermisst man das Schulze'sche zusammenges. *M.* uswähnsans, „erwachsen“. 318) Das Löbe-Masmann'sche *E.* vainahs schreibt Schulze vainaga; Bollmer will das Wort gegen alle drei in vaihnahs erweitern und unter den Stamm veilhan (Löbe veigan auch veilhan, Schulze bloß veilhan) bringen. 319) Schulze behandelt gardavaldan als Ein-Wort, und führt daher gardavaldans eigens auf; Löbe dagegen trennt garda valdan; Bollmer tritt Schulze bei. 320) Statt der *H.* Form vokeins, welche Löbe und Schulze bieten, verlangt Bollmer vakeins. 321) Die Wunsch-*B.* vainei setzt Masmann unter ei. 322) Bollmer ändert valugjan, was sich bei Löbe ohne und bei Schulze mit Frage verzeichnet findet, in valtjan. 323) Die Form gavalis, von Löbe und Schulze unangefochten, ändert Bollm. in das *M.* gavaliths? 324) Die *n.* Form van, „Mangel“, fehlt bei Löbe. 325) Schulze führt unter den Zusammensetzungen mit vaurd das *J.* ubilvaurdjan auf; Löbe unterläßt dies. 326) Ebenso vermisst man bei Löbe veitvodjavaurd, bei dessen Aufführung Schulze jedoch frageweise verfährt. 327) Das *J.* vaurstvjan steht bei Löbe u. Schulze nicht. 328) Bollmer bezieht (vergl. Münch. G. Anz. 1846 S. 304) die Redheit, um *Mrc.* 6. 19. so herodanai usvor in so herodiada usvor zu erklären, gegen das Löbe-Schulze'sche svaran ein *J.* varan, vor *ic.* anzunehmen, es mit us zusammenzusetzen, und gegen Sinn und Zusammenhang so herodiada usvor zu lesen. Warum nicht das allein Richtige: so herodias saisvor „die Herodias schwor“ beibehalten? vergl. Löbe zu *Mrc.* 6. 16. 329) Nachträglich werde hier bezüglich des *J.* svaran bemerkt, daß es eines von den vielen bereits vorgekommenen zu sein scheint, welche neben der einfachen praeterit. Form (hier svor) auch eine reduplizierte (hier saisvor, welches Löbe und Schulze nicht angegeben) haben. 330) Das *H.* vigans, welches Löbe und Schulze aufführen, kürzt Bollmer in vigs. 331) Das sammges. *E.* veinnas, gegen welches mit Recht Alle außer Masmann misstrauisch sind, strebt Bollmer nach Löbe's Vorgang in veinuls zu ändern. 332) Die Schreibart vippja, allgemein als ein Schreibfehler für vipja von veipan. anerkannt, scheint Bollmer zu billigen. 333) Die Bekehrungs-Partei vaktei bringt Masmann wie ähnliche Mehrer unter ei. 334) Statt des Löbe'schen *E.* unvita hat Schulze unvita; Bollmer tritt ihm bei. 335) Das *H.* vadi *n.* stellt Grimm fälschlich mit lat. vas, vadia zusammen. 336) Die Löbe'sche *H.* Form viduvo (vidovo) schreibt Schulze nur vidavo; Bollmer nur vidovo. 337) Das Löbe'sche *H.* andavizn *n.* behandelt

Schulze als m. and^{ai}vzns, während Bollmer die 3 Wörter andavizn, vailavizn u. gavizneigs anzwweifelt. 338) Für die Lbbe-Schulze'sche E. Form viltheis schlägt Grimm viltheins, Rafmann vilthel vor. 339) Lbbe verbesserte die E. Form gavileis u. silbavileis seines Glossars später in ga- u. silbav^{ai}is; Schulze behält die erstere bei. 340) Das H. ana- viljei übersezt Lbbe mit „Beschidenheit“, Schulze mit „Dereitwilligkeit“. 341) Wie ist anzusehen: vams m.? oder vamm n.? Lbbe und Schulze halten an letzterem Geschlecht; Bollmer zweifelt bei der erstern Form vammis, ob er dem m.? oder f.? huldigen soll. 342) Das H. usvandi behandelt Lbbe und Schulze als f., Bollmer behält das genus, ändert aber die Form in usvandeins um. 343) Die beiden H. vinna f. und vunns f., welche bisher Niemand angefochten, will Bollmer der goth'schen Sprache entziehen. 344) Die ursprüngliche Form von dem H. vintrus „Winter“ ist für Grimm qvintrus. 345) Das H. andavleizns gibt Lbbe m., Schulze dagegen andavleizn n. 346) Das Lbbe'sche 3. vulan zweifelt Bollmer an. 347) Derselbe Bollmer will auch das Lbbe'sche II. vulthris u. H. vulthrs streichen; Schulze ist bei Ansehung des genus für das H. vulthrs zweifelhaft, indem er m.? f.? ansezt; Lbbe dagegen gibt entschieden nur f. 348) Schulze bringt ein zusmgef. E. haubithvunds, welches Lbbe nicht hat. 349) Die Ableitung der Zusammensehung veitvods beschäftigte bisher ohne Erfolg die Kenner des Goth'schen; unter andern kommt Schulze auf lat. vas Bärge zurück. 350) Derselbe Schulze bringt auch ein damit fmgef. neues Wort veitvodjavaurd n. Zeugniß, was das Lbbe'sche Glossar nicht zeigt. 351) Gavrisqan, was Lbbe und Schulze haben, jener der II.? fragend, dieser der I. c. entschieden zuweist, beanstandet Bollmer. 352) Das Lbbe'sche E. voths verlängert Schulze in vothis; dieser gibt es mit „süß, angenehm“, jener mit „gut, angenehm“. 353) Lbbe führt auf I) fadrein, defeet. pl. m. „Ältern“, II) fadrein n. „Vaterschaft, pl. Ältern“, III) fadreins f. „Geschlecht, Stamm“; Schulze erkennt nur letzteres 1) als E. „väterlich“, 2) als H. a. „Vaterschaft, Ältern“, b. „Geschlecht, Abstammung, Familie“; Bollmer liest statt fadreins per conjecturam „fadreina is“, verwirft dagegen das Lbbe'sche I. u. II. nicht. 354) Schulze sezt ein fallafahjan an, Lbbe unterläßt es. 355) Dagegen hat Lbbe bifaihons, und Schulze aber die kürzere Form bifaiho. 356) Das II. faurthizei sezt Rafmann unter ei an. 357) An die Stelle des Lbbe'schen E. fays bringt Schulze faus. 358) Fastubni gibt Lbbe u. Schulze

mit „Fassen“, Bollmer durch „Beobachtung“. 359) Filusaihu übersetzt Lbbe „reichhaltig“, Schulze „bunt, mannigfaltig“. 360) Jure ich nicht, so verbessert Lbbe seine ursprüngliche E. Form fairnis zu fairnets; Schulze führt fairnis an. 361) Anstatt des Lbbe-Schulze'schen 3. feijan will Masmann sijan. 362) Für das 3. usfarths, welches sich sowohl bei Lbbe als Schulze findet, schlägt Bollmer usfarthoins vor. 363) Das 3. hauthva behandelt Lbbe gegen Schulze als pl. t. 364) Das 3. gafetsaina, von Schulze angeführt, hat Lbbe nicht. 365) Dagegen fehlt bei Schulze das einfache fetsaina, und bei Lbbe nicht. Beide gehören unter das 3. stan, fat, fetum, wovon das engl. fat stammt. 366) Für das 3. silhan bestimmt Bollmer auch eine pass. Bedeutung. 367) Das Lbbe-Schulze'sche 3. filigri (Lbbe schreibt auch filagri) n. „Berkef, Höhle“, sieht Bollmer an, und will es daher in kiligri abändern und unter kigan „legen“ bringen. Die Bedeutung aber rath, es unter silhan zu stellen und silhri (silgri) zu lesen. 370) Das Lbbe'sche E. ussiluns ändert Bollmer nach Schulze's Vorgang wie so oft in ussiluan. 371) Das Lbbe'sche u. silu bringt Schulze als E. filus. 372) Hinsichtlich der Conjugationsbestimmung des 3. slautan schwanken Lbbe und Schulze, indem jener faislaut u. I. c.?, dieser slauta u. faislaut ansieht? 373) Ferner bringt Schulze ein slautjan, Lbbe keines; endlich übersetzt Lbbe slautan mit „zahlen“, Schulze mit „blähen“. 374) Lbbe gewährt die 3. Form fullith n.?, „Vollmond“. Schulze bietet fullitho g, pl. ohne nominat. Bestimmung „pleniluniorum“. 375) Das Lbbe-Schulze'sche 3. 33fullo scheint Bollmer in fulled zu ändern. 376) Das 3. grindafrathis, wie es Lbbe gibt, gibt Schulze grindafrathis. 377) Statt des 3. usfrathjan bringen Lbbe und Schulze usfrathvjan, Masmann habest dieses in usfrathojan, Bollmer schlägt usfratvjan vor. 378) Das Lbbe'sche E. froths schreibt Schulze frods. 379) Das Lbbe'sche E. framathoin ändert Schulze in framathis. 380) Zum 3. frauja bietet Schulze die Zusammensetzung leikafranja, Herr dem Leiche nach, Lbbe nicht. 381) Das Wort slautan leitet Grimm von frathjan, „denken“ zc. zc. ab. Warum nicht von frathjan „essen“? Wenn unser es-en von goth. asjan, „zu essen gehen“, kommt, so dürfte ich, Wante unser Frap „Gefütterter“ auch von goth. slautjan „füttern“ kommen. Außerdem möchte am Heinen Kind eher ein guter Appetit, als das Denken anfallen, um darnach benannt zu werden. 382) Für unser Feuer setzt Schulze zwei Formen an, kan n. u. funa m. Lbbe dagegen das unregelmäßige son, g. funins. zc. Bollmer meint, es

Könnte statt funa wohl auch funo heißen. 383) Lbbe und Schulze setzen ein *h. wairnei* f. „Girn“ an; gegen diese Form erklärt sich Masmann entschleden. Er will *wairni* n. Was er zur nähern Begründung vorbringt, ist nun leider nicht klar genug. Mir scheint, es ist die Rede von einem *h. wairneins*. Von Bollmer kann ich, da dessen Mittheilung in gar zu großer Eile vor sich ging, nicht mehr mit Sicherheit angeben, ob er für *wairneins* sich erklärt, oder gar *wairns* m.? f.? vorschlägt. 384) Die *h. Form waiteis* bringt Lbbe m. und fragt zugleich nach *waiti* n. Masmann ändert ohne Bedenken in *vaiti* n., Schulze fährt ohne Arg die m. Form *waiteis* an. Bollmer schwankt zwischen m. u. n. 385) Das fragend *wath*, wohin? schreibt Schulze auch *wad*. 386) Zum instr. *we* fehlt bei Lbbe das Schulze'sche *bi we*. Das Lbbe-Schulze'sche *h. weihis* ändert Bollmer, ziemlich stark, in *leihteis*. 387) Zum *h. weihis* führt Schulze ein *3. gaweitjan* „weiß machen“ auf, was bei Lbbe fehlt. 388) Dem *h. wilfri* gibt Bollmer zum Stamm das *3. willan*.

Was aber den gothischen Text betrifft, so ist Mth. 1) 3. 11. *sa gagganda* ohne Frage dem *sa gaggida* vorzuziehen. 2) 5. 23. dürfte (n. B.) *aibr* statt *aidr* zu lesen sein. 3) 5. 29. Die Lesart *usstagg* ist in *usstigg* zu ändern. 4) Ob die 5. 40. von Bollmer vorgeschlagene Aenderung des *stana* in *stana* *haistjan* nicht zu gewaltsam ist? 5) 5. 47. Soll *we* in *we managizo* *ic*. bleiben? 6) 5. 48. Das oft vorkommende *svasve* will Bollmer getrennt schreiben. 7) 6. 25. *mais* ändert Bollmer in *maizo*. 8) 6. 26. Für *maisveathrizans* schlägt Bollmer mit Lbbe *mais vulthrizans* vor. Wie wäre es mit *maizo athrizans*? 9) 7. 23. Statt *unsibjana wazuh* scheint das Bollmer'sche *unsibja . sa wazuh* mehr zu passen. 10) 7. 28. Das Lbbe'sche *biabridgedun* beizubehalten scheint räthlicher, als es nach Bollmer's Vorschlag in *bibridgedun* zu ändern. 11) 9. 2. Liest Lbbe *than usatberon*, Bollmer *thanuh sai atberon*. 12) 9. 16. Von der Stelle *lögjith du plata fanan tharihis ana snagan fairnjana . unte afni-mith fullon af thamma snagin* ändert Lbbe *tharihis* in *tharihana* *ana* *ic*. Dann *fullon* in *fullon is* *ic*. Masmann bezieht *du* zum verb., betrachtet *plata fanan* als ein *stammes*. Wort, ändert *tharihis* in *tharhis* und verbietet an seinem *tharhis* zu rütteln. Bollmer dagegen ändert *tharihis* in *tharhis* und hält dies für eine Glosse, an Rande geschrieben, die nach seiner Meinung in den Text getathen. Er vermuthete also *fanan niujana ana snagan fairnjana . unte afni-mith (tharhis) fullon af thamma sn-*

gin. Uebrigens hält Bollmer auch thairhs für verschrieben und bringt, wie schon oben erwähnt, statt desselben unser thairbs „derb“! 13) 9. 21. ist statt in sik ohne? Zweifel in sis zu lesen. 14) 10. 29. Das einfache bugjand muß in das compos. frabugjand verwandelt werden. 15) 11. 2. schlägt Bollmer für bi siponjam vor .b. us siponjam. 16) 11. 14. Bollmer vermuthet für mithniman das composit. andniman. 17) 11. 19. af-drugkja råð Bollmer in ana- oder veina-drugkja? zu ändern. 18) 11. 23. vermuthet Bollmer statt jah thu kafarnaum. thu ic. ic. jah thu kafarnaum. sbai vairthis ic. 19) 27. 4. Bollmer will ähnlich zusammengesetzte Zahlwörter, wie thrinstiguns, getrennt geschrieben — thrins tiguns — wissen. 20) 27. 5. Statt silubram vermuthet Bollmer silubreinam. 21) 27. 42. Für atsteigadau u. 27. 43. lausjadau fühlt sich Bollmer versucht zu lesen atsteigai thau, lausjai thau. 22) 27. 53. Sind die Worte statt thize ligandane veihaize zu ordnen veihaize thize ligandane. 23) 27. 55. ist nach Bollm. das oft vorkommende guths in guthis (gudis?) zu erweitern. 24) Mrc. 1. 6. ändert Bollmer gairda filleina in gairdai filleinai. 25) 1. 7. ist diese Wortfolge qimith sa svinthoza mis afar mis zu beobachten statt qimith svinthoza mis sa afar mis. 26) 1. 10. schlägt Bollmer statt usluknans die Formen uslukanans oder usluknandans vor. 27) 1. 12. suns sai schreibt Bollm. suns saiv (soll heißen sunsaiv). 28) 1. 16. Die Worte this seimonis betrachtet Bollmer als Stoffe. 29) 1. 21. Das oft vorkommende sabhato dag... ändert Bollmer vermuthungsgewisse in sabbatu dag... 30) 1. 27. Statt iohanneen setzt Bollmer iohanne. 31) 3. 17. will Bollmer statt paitrus jah jakobau thamma .. lesen paitru. jah iakobu thama .. 32) 4. 29¹ wechselt Bollmer fulleith mit fullitha u. 33) 4. 34² hausjon, wie öfter, mit hausjan. 34) 6. 5. ändert Bollmer ainohun in ainahun. 35) 6. 16. vertauscht Bollmer iohanne mit iohannes. 36) 6. 19. konjiziert Bollmer statt des offenbar falschen herodianai svor die Lesart herodiada usvor. Eine unglückliche Conjectur! Warum nicht das von Löbe vorgeschlagene sa herodias saisvor? 37) 6. 21. versucht Bollmer ohne Noth, wie es scheint, vaurthans dags gatils in vaurthanis dagis gatillis zu ändern. 38) 6. 22. fragt Bollmer, warum nicht dauhtr statt dauhtar? 39) 7. 19. schlägt Bollmer für gahraineith vor jah hraineith. 40) 7. 23. lese statt tho alla ubilona richtiger alla tho ubilona? 41) 7. 26. ist vermuthlich sauraufyniska statt saurinfyniska zu lesen. 42) 7. 32. meint Bollmer ei lagidedi in ei and? ana? galagidedi ändern zu sollen. 43)

8. 12. paßt at besser als du; ebenso 44) 9. 17. at thus anstatt du thus. 45) 9. 42. hält Bollmer halsaggan für eine Glosse zur Erklärung des einfachen aggan. 46) 10. 10. setzt Bollmer das thamma nach man (9) herab zwischen in und garda; er liest demnach jah in thamma garda. 47) 10. 14. ist die praepositio du zum Vers 13 zu stehen und zu lesen bairandam du. gasaiwands. 48) 10. 27. streicht Bollmer das; Lēbe'sche akei. 49) 11. 2. wollen Lēbe und Bollmer für tiuhits lesen tiuhats, Bollmer auch tiuhats. 50) 11. 18. Bei visandin fragt Bollmer nach visandein? 51) 11. 16. schlägt Bollmer ahakins für ahakim vor. 52) 11. 51. wandelt Bollmer wahrscheinlich von der unmittelbar (29) vorgehenden Form verführt andhaseith in andhasth um. 53) 12. 5. stellt Bollmer für sumanzuh den dat. sumaim her. 54) 12. 7. statt hirjith liest Bollmer hairaith. 55) 13. 22. setzt Bollmer statt galiugaxristjeis ohne j „galiugaxristeis“. 56) 14. 4. liest Bollmer statt siju than die Formen sijai juthan. 57) 14. 6. tilgt Bollmer den Punkt und liest usthriutith thannu. 58) 14. 51. ergänzt Grimm zu naqadana fälschlich leikhaman anstatt des Bollmer'schen leikahaman. 59) Bollmer entgegen schlägt statt naqadana den dativ naqadamma (leika) vor. 60) 14. 52. is nach gripun berichtet? Bollmer in ina. 61) 14. 66. Das Bollmer'sche dalaththian. scheint zum Folgenden nicht zu passen. Dalatha fällt zwar Grimm und Bollmer auf, dürfte aber trotzdem das allein Richtige sein. 62) 15. 24. smyrna ändert Bollmer in smyrnai. 63) 15. 46. Statt des Mittelworts gadaban (getrieben=gemacht) schlägt Bollm. gadulban vor. 64) 16. 1. trennt Bollmer das jmagf. invitandins und schreibt in vitandins. 65) 16. 4. schreibt Bollm. gaumidedun thammaei statt gaumidedun thammei. 66) 16. 6. Die Worte sai thana will Bollmer entweder in sa thana od. saiw thana umsetzen. 67) 16. 9. Nach ataugida ist, wie ziemlich oft, sik zu ergänzen. 68) Lc. 1. 3. liest Bollmer statt glaggvuba die andere Form glaggvaba. 69) 1. 5. ist statt us afar zu lesen us afaram. 70) 1. 6. dürfte aharons nach Bollm. in aharonis zu verbessern sein. 71) Ob es 1. 10 u. 1. 21 statt beidandans nicht bidjandans heißen soll? 72) 1. 23. Die Form andbahts fällt Bollmer auf; wahrscheinlich erwartet er ein andabahts. 73) Zu dem verdächtigen fragibtim ist visandein zu setzen oder wenigstens zu ergänzen. 74) 1. 28. Statt audahahta möchte audahahto richtiger sein. 75) 1. 29. Die Lesart inatgaht scheint besser als innagaht zu sein. 76) 1. 73. abrahama dürfte wohl in abraham (abrahams?) zu verwandeln sein.

77) 2. 3. Lbbe hält raginondin saurim für Gloffe; Bollm. hält visandin kindina syriais für eine Gloffe. 78) 2. 4. Fadreinais hält Bollmer für eine Gloffe und zerlegt sie „fadreina is“. 79) 2. 20. Zugavandidedun ist sie in sik zu berichtigen. 80) 2. 20. nach in allaize tilgt Bollmer den Punkt. 81) 2. 22. vamba muß in vambai berichtet werden. 82) 2. 37. An ahtautehund jah advor hat sich Grimm gestossen und nach unserer Ansicht bedeutend beschädigt (IV. 652); denn der genit. hiesse ahtautehundis advore. Es ist mit Bollmer davor und zu ergänzen. 83) 2. 41. Nach dem häufigen Wechsel zwischen e und i ist das Lbbe'sche birusjos mit Bollmer eben nicht nothwendiger Weise in berusjos zu verbessern. 84) 2. 42. tvalib vintruns faßt Grimm als compositum. Bollmer vermuthet tvalibta vintrus. Allein uns scheint die Lbbe'sche Lesart schon recht, wenn man, wie schon da war, und noch kommen wird, die Stelle elliptisch nimmt und habands oder aihands ergänzt, was Bollmer bedenklich zu finden scheint. 85) Zu 3. 1. versucht Bollmer den E. R. abeileini in abeileineins umzuändern, wie er 86) zu 3. 3. und so überall iahonnen statt iahanne liest und vor diesem 87) das Vorwort at in du verwandelt. 88) 3. 23. vermuthet Bollmer statt uf gakunthai entweder uf gaqumthai oder uf gakuntheinai. 89) 3. 30 ändert Bollmer das Lbbe'sche symaions in symaionis. 90) Sollte es denn 4. 2. statt in anthidai nicht heißen in anthida? 91) 4. 4. Ob die Form sunaus wirklich statt sunus auch steht? 92) 4. 13. fraistobnjo für fraistubnjo — o für u — nicht selten. Dürfte kaum zur Vorname einer Aenderung des häufigen o in u Anlaß geben. 93) 4. 28. Das von den Codicibus ungewisselhaft gebotne saur bräuchte um so weniger in saurus verlängert zu werden, als sich mehrere Analogien dafür im Gothischen finden. 94) 4. 35. Wenn die Analogie stibna=Stimme: dohn=dumm nicht ist, so hat Bollmer Unrecht, statt afdohn lesen zu wollen ufdumbn oder afdombn u. s. öfter. 95) 4. 36. Richtiger ändert er allans in den dat. allaim. 96) 5. 4. Statt gananthida will Bollmer ganathida lesen. 97) 5. 6. Für sve schlägt Bollmer svaei vor. 98) 5. 7. ebenso. 99) 5. 11. Statt alicthandans setzt Bollm. alicetandans. 100) 5. 39. Statt bajoths liest Bollmer bajoth. 101) 6. 17. Für hiuma will Bollm. ohne Noth hiuma; dann muß auch folgerichtig das oft ausgefallne h überall hergestellt werden. 102) 7. 2. svuktavairthja erwähnt sich Bollm. in svuktavairthjoda zu ändern. 103) 7. 25. Wie verhält es sich mit fodeinai? 104) 7. 27. mais wird wie schon öfter auch hier in maio zu ändern sein.

105) 7. 31. schlägt Bollmer statt *fraquetum* vor *faurqethun*. 106) 7. 32. Ob *seina* nicht eine Glosse ist? 107) 7. 39. ergänzt Bollmer richtig in vor *sis*. 108) 8. Von *thiuthspillon* hält Bollmer *thiuth* für eine Glosse und begnügt sich mit *spillon*. 109) 8. 5. Für *gatruden* will Bollm. *gatrudan*. 110) 7. 12. Die Worte *ei galaubjandans ni ganisaina* stellt Bollmer in *ei ni galaubjandans ganisaina*. 111) 8. 33. Wie verhält sich's mit *vrithus*? 112) 8. 42. liest Bollmer statt *svalt* das *composit*, *gasvalt*. 113) 8. 49. *synagogeins* möchte nach Bollmer vor *synagogeis* den Vorzug verdienen. 114) 8. 55. soll es nach Bollmer statt *ahman* heißen *ahma*? 115) 8. 56. Heißt es nicht einer Sprache Gewalt anthun, statt des öfter begegnenden — vgl. 9. 20. *ic.* — *qitheina* streng *qetheina* zu fordern und so den Wechsel zwischen *e* und *i* zu läugnen? 116) 9. 36. *jah varth miththanei* sollte nach Bollmer gestellt sein *jah miththanei varth*. 117) 9. 39. *hropjith, tahjith ic.* scheint unnöthig in *hropeith, taheith* umgeschrieben zu werden. 118) 9. 39. Für *afinnith* schlägt Bollm. *afleithith* vor. 119) 9. 51. *andanumtais* ändert Bollm. in *andanumthais*. 120) 9. 54. berichtigt Bollmer *iakubos* in *iakobus*. 121) 9. 56. Das einfache *qistjan* erkennt Bollmer nicht; er will daher an dessen Statt *fraqistjan* haben. 122) 10. 2. *ussatjai* sollte wohl *ussandjai* heißen. 123) 10. 5. *gaskohe*. ändert Bollmer in *gaskoh jah*. 124) 10. 4. scheint Bollmer *vairthith* richtig in *vairthai* zu ändern. 125) 14. 28. stellt Bollmer die Worte *izvara was raihtis so: was raihtis izvara*. 126) 14. 28. hält Bollmer *manvi tho* für verzeichnet anstatt *manvitha ic.* 127) 14. 31. Für *du viganna* schlägt Bollmer *du vigna* vor. 128) 14. 31. *thankeith* scheint Bollmer mit Unrecht trotz mancher Analogien in *thagkeit* zu ändern. 129) 16. 6. *simtiguns* statt *simstiguns* ist Schreibversehen. 130) 16. 13. *andizuh* scheint Bollmer mit Unrecht in *allizuh* zu ändern. 131) 16. 16. Mit Unrecht verlangt Bollmer Trennung von Zusammensetzungen wie *vajamerjan, vailamerjan ic.* 132) Statt *byssaun* vermuthet Bollmer *bysson* oder *byssau*. 133) 17. 6. *usatei* ist, wie oft! Schreibfehler für *ussatei*. 134) 17. 9. *gamatjis* ändert Bollmer in *gamatjais*. 135) 17. 13. Bollmer will trotz des Wechsels zwischen *o* u. *u* statt *andhofon* lesen *andhofun*. 136) 17. 23. Statt *ainamma thize dage sununs: mans* schlägt Bollmer *ainana* (ohne *Roth*) *thize dage sunaus* (warum nicht *sunu*?) *mans*. vor. 137) 17. 27. ändert Bollmer *allans* in *allaim*, wie wohl der wiederkehrende *acc.* bei *fraqistjan* nicht so leicht in den *allerdings* öfter

Vorkommenden dat. zu ändern sein dürfte. 138) 18. 4. Die Bollmer'sche Aenderung von laggai weilai in lagga weila oder du laggai weila scheint mir nicht sehr nöthig. 139) Allerdings wird Uffilas zu einem slavischen Uebersetzer des Griechischen herabgewürdigt, wenn man mit Bollmer überall so, wie z. B. 18. 11. wegen griech. πρὸς αὐτόν ~~du~~ sis statt des alleinigen sis lesen zu müssen glaubte. Mich drängt es, hier zu wiederholen, daß Bollmer, wiewohl einer der größten Kenner des Uffilas, zu überschwenglich in seinen Conjekturen ist, und eben weil er das rechte Maß überschreitet, eher schaden als nützen dürfte. 140) 18. 40. Die Worte bithe newa vas than imma setzt Bollmer so um: bithe than newa vas, ohne Noth; denn hart glaube ich, daß Uffilas, sogar bei der unwahrscheinlichen Absicht „buchstäblich zu übersetzen und die Worte zu setzen“ dieser immer so treu geblieben sein dürfte. 141) 19. 7. Die Worte in gard ussaljan ändert Bollm. in in gard is saljan um und erklärt in gard is als Stoffe. Was sich auch zu oft wiederholt, als daß es nicht Verdacht erregen sollte und so unbedingt hingenommen werden dürfte; denn auch hierin kann Uffilas, wie so viele Uebersetzer, selbst erklärungsweise denen gegenüber, für die er übersetzte, zu verfahren für gut gefunden haben. 142) 19. 15. vermuthet Bollmer statt atvandida ein einfaches gavandida. 143) 19. 21. saisost erklärt Bollmer für einen offenbaren Schreibfehler. 144) 19. 26. unhanbandin will Bollmer in nihabandin verbessern. 145) 19. 28. Die Worte fram usgaggands ändert Bollmer in framis gaggands. 146) 19. 29. fär af fairgunja schlägt Bollmer at fairgunja vor. 147) 20. 27. andvaurde is verbessert Bollmer durch in andvaurdeis. 148) Statt psalmo berichtigt Bollmer psalmono.

Besonderer Beachtung der Kritiker sind außer den vorangehenden noch zu empfehlen: 149) Joh. 6. 12. fraqistnai. 150) 6. 14. qimanda in tho? 151) 6. 37. du mis? at mis? 152) 7. 14. dulth? dulthai? 7. 41. thu? thau? 153) 7. 52. ibai jah thu us galilaia? 154) 8. 17. Bollm. sunjeina? sunja? 155) 9. 4. thaei? 156) 9. 18. fadrein is? 157) 9. 29. mooses? 158) 9. 30. auk in thamma? 159) 9. 32. guthsblostreis? gutha-(guda-) blostreis? 160) 10. 9. utgaggith? 161) 10. 13. karist? 162) 10. 17. duhthe? 163) 10. 22. innkuitha? 164) 10. 34. guda siuth? 165) 11. 5. lazarun? 166) 11. 9. 10. gastiggqith? 167) 11. 18. iairus-aylyndiam. 168) 11. 20. vithraiddja. 169) 11. 22. thiswah? 170) 11. 26. thauhjaba? 171) 11. 27. sa in thana fairwu qimanda?

172) 12. 3. filugalaubis? 173) 12. 13. vithragamotjan? 174) 13. 35. afkunnanda? 175) 14. 10. jabai ni? u. 12. ni? 176) 14. 17. ahma? 177) 16. 31. du ändert Bollmer in thu. Es ist die Erscheinung des d statt th vom Joh. an rückwärts im Vergleich zu vorwärts so häufig, daß sie als mehr denn als bloßes Schreibversehen betrachtet werden dürfte. 178) 16. 32. seina? 179) 17. 3. sunja? 180) 17. 8. at?thus. 181) 18. 14. fragistjan? 182) 18. 22. at?standans. 183) 19. 6. hram-jith? 184) Rom. 7. 24. vainans? 185) 9. 19. faianda? faiada? Bollmer: fairinoth? 186) 11. 22. sai? Bollmer saiw? 187) 12. 10. brothra?-lubon? Bollmer brothru?-lubo? 188) Cor. I. 1. 12. apaulons? Bollmer apaulonis? 189) I. 7. 9. liugandau? Bollmer liu-gaindau? 190) I. 15. 6. [fimmtaihundam] taihun tevjam? 191) II. 7. 5. anapragganai? 192) II. 7. 7. gaunothu? wie Bollmer will. 193) II. 11. 6. gabairhtida? Bollmer: gabairhtidai? 194) II. 12. 11. Daß Bollmer (che thanuh? 195) II. 13. 13. gaman? 196) Galat. 2. 21. anstai? 197) Ephes. anastodith? 198) 4. 31. hropi? 199) Philip. 4. 5. anavilje? 200) 4. 7. all? Bollm. allamma. 201) Thess. I. 3. 3. afvagjaidau? afagjaidau? 202) I. 3. 13. unfairinoda? unfairinona? u. vgl. öfter. 203) Timoth. I. 1. 15. andanumtais? andanumthais u. vgl. öfter. 204) 5. 22. Bollmer mann? mannhun? 205) u. analagjais? lagjais? 206) sviknana? Bollm. siuknana? 207) Tim. II. 2. 15. hausjondam? Bollm. ohne Roth: hausjandam? 208) Skeireins. I. 37. silba? ussaumein? 209) 38. c. thata? 210) II. 40. d. leikom? vaihts? 211) III. 41. b. judaiviskom? Bollmer: judaiviskai. 212) 42. ufardrusnjandans. 213) IV. 44. c. veivodida? Bollm. veitvoditha? u. vgl. öfter. 214) V. 46. c. bi? at? Bollm.: at. 215) VII. 49. b. ganohjands? Bollm.: gasothjands. 216) VII. 50. d. drausnos? Bollmer: drausnos u. vgl. öfter. 217) VIII. 51. b. rahnidedun? Bollm.: kannidedun? 218) Zu Neh. 6. 16. (schlägt Rasemann statt ausona vor augona. 219) Zu Tim. I. 1. 14. ufarassith? Rasemann: ufarasseith? 220) Zu Cor. I. 9. 19. bringt Rasemann für amsuum den Fall amsuma. 221) Cor. I. 9. 9. will Rasem. die Form thriksaidai in thriksandin ändern. 222) Wie verhält sich's mit Rom. 10. 18. andjans? andins? u. u. inth thindom? in ni thindom? vgl. Rasem. R. G. Anz. 1848 S. 583. 223) Joh. 17. 3. sunjaguth, vergl. Rasemann R. G. Anz. 1848 S. 583. 224) Luc. 19. 28. sieht Rasemann fram zu idjja.

So viel sind der nicht ohne Mühe gewonnenen Verbesserungen und Verbesserungsvorschläge zu Ulfilas. Vollmer gehören davon über 200, Schulze über 150, Grimm etwa 75, Maßmann an 50. Sie alle sind Erzeugnisse ausgezeichneter Kenntniß der deutschen Sprache und warmer Liebe zu der davon unzertrennlichen deutschen Sache. Möge es diesen begeisterten Männern gelingen, recht viele begeisterte Schüler zu erwecken, auf daß endlich der deutschen Sprache ihr volles Recht werde, wie in dem öffentlichen, so in dem häuslichen Verkehre, wie in den Amtsstuben, so vor Allem in den Schulstuben.*)

Seit meiner 2ten Ausgabe erschien bei Mohr in Heidelberg 1849

23. Hahn's

Auswahl aus Ulfilas, welche gleich der Vorschule zu „Ulfila“ von

24. Stamm,

Baderborn, Schöningh, 1851, durch Correctheit und Sachkenntniß, wie durch lichtvolle Ordnung des Ganzen und durch glückliche Auswahl im Einzelnen sich auszeichnen.

*) Obiger Wunsch scheint sich, unlieber Erfahrungen zum Troste,**) dennoch erfüllen zu wollen. — Es ist die 3te Ausgabe von

25. Jg. Gaugengigl's

Ulfilas ermöglicht, bereichert durch folgende Beiträge von meinem gelehrten Freunde

26. „Alexander“ Bollmer,

aus Karl Roth's kleinen Beiträgen zur Sprach-Geschichte und Ortsforschung. München, Finsterlin, 1852:

1) Ephes⁶ 3, 10 wird faihu gleich faiho erklärt. — 2) Philip. 3, 2 wird gamaitanon mit gamaitanein vertauscht. — 3) Roemer 10, 12 soll der Abschreiber gaskaidaneins in gaskaideins gekürzt haben. — 4) Ephes 2, 3 wird geboten, statt des angebl. ungoth. Wortes urrugks zu lesen urrunsai. — 5) Timoth. I. 5. 23 statt der Glosse suqvnis soll die Glosse sluokeino gesetzt werden. — 6) Phil. 2, 8 wird manludjai mit andludja vertauscht. — 7) Röm. 7, 2 soll statt des Löbe'schen so uf vairs

**) Herausgeber hat jeder bayerischen Gymnasialanstalt ein Exemplar zum Geschenke mit der Bitte um Verwendung der Arbeit als Preisbuch geschickt. Was geschah? Bedankt haben sich von den 26 Herren: Herr Rektor Dr. Ruhl in Eichstätt und Herr Rektor Dr. Delfschläger in Schweinfurt. Als Preisbuch fand sie außer Kaufscheld, Fertig, Deutlhauser, Lechner in Passau und Elefka in Neuburg unter meinen mehr denn 200 Amtsgenossen meines Wissens geeignet — keiner.

nur *ufvairs* gelesen werden. — 8) Marc. 10, 29, 30, wird *haim* als *Gloße* vermuthet. — 9) Timoth. I. 2, 1—2 wird *los* als *ungothisch* erklärt und mit *ald* vertauscht.

Vorstehende 9 Stellen sind gleich den vorangehenden in dem Text auch der 3ten Ausgabe nur mit Auswahl aufgenommen. Die Gründe hiezu sind außer andern namentlich a) theils innere, b) theils äußere.

a) **Innere Gründe.** Die physiologische Gestalt der gothischen Sprache ist in Vergleich mit andern Sprachen zu merkwürdig und in Bezug auf das Gothische selbst zu wichtig, als daß sie unberührt bleiben dürfte. Anlangend den Grundrahmen der gothischen Sprache so fällt z. B. zunächst auf, daß der Gebrauch der drei Urvokale *a i und u* zu dem Gebrauche eben derselben Laute anderer, namentlich der deutschen Sprache in gar keinem Verhältnisse steht. Denn der Grundlaut *a* erscheint im Gothischen unter 1000 Buchstaben an 837mal, während derselbe Laut im Deutschen unter eben so viel Buchstaben nur 43mal sich zeigt. Dann steht der zweitwichtige Grundlaut *i* im Gothischen unter 1000 Buchstaben fast 616mal, während derselbe Laut im Deutschen unter ebensoviel Buchstaben sich nur 75mal findet. Endlich der drittwichtige Grundlaut *u* ergibt sich im Gothischen unter 1000 Buchstaben 198mal, während derselbe Laut im Deutschen unter ebensoviel Buchstaben nur 71mal vorkommt. Dieses Lautverhältniß ist ein unbestreitbarer Beweis eines ursprachlichen und orientalischen Typus des Gothischen. Hinsichtlich des *a* tritt das Gothische dem Sanskrit, hinsichtlich des *i* und *u* dem Sanskrit und Chinesischen nahe. Ferner zeigt eine vergleichende Betrachtung der Mitlaute, daß die gothische Sprache keinem Bergvolke angehörte. Im Gegentheil beweist das Unverhältniß ihrer weichen (4432) und ihrer flüssigen (4986) Laute zu den harten (1618) Lauten, daß das gothische Volk auf Ebenen und unter feuchtem Himmel gewohnt habe. Unsere Urahnen also, die Gothen, werden wohl zu den Geten und Massageten gehören, und auch mit den Skythen und Sarmaten nicht unverwandt sein? Doch solche Fragen gehören zunächst hieher nicht. Was aber aus den oben beregten Erscheinungen für den vorliegenden gothischen Text abgeleitet werden muß und hieher gehört, ist, daß der Kritiker desselben ebendiese Eigenheiten der gothischen Sprache zwar nicht unberücksichtigt lassen darf, daß er aber das im Organismus jeder Sprache liegende **Ununterbrochenveränderliche** auch bezüglich des Gothischen in Rücksicht nehmen muß. Er wird demnach Erscheinungen wie die des Wechsels der

Buchstaben, z. B. des a mit i und u, des i mit e, des u mit o u. f. w., ferner des d mit th, des th mit t, des d, th und t mit s und des s mit z ic. ic., des l mit r, des r mit s. x. x. und der Sitten, z. B. von ei mit eins ic., is mit eis ic., on mit an ic. auch in diesem Sinne nehmen, also Kritik unterlassen können. Endlich, vergißt er nicht, was 10 bis 30 Jahre in Bezug auf werdende Sprachen thun, wird er die Annahme „— auch die gothische Sprache habe sich innerhalb eines solchen Zeitraums so zu sagen unter den Händen ihres Uebersetzer, oder, wie Pöbe und Grimm wollen, ihrer Uebersetzer (aus einer fremden Sprache) geändert —“ als eine den Umständen gemäße befinden und ihre im I. Theil, in der I. Abtheilung unter Nro. III. gezeigten, durch den ganzen Text vorkommenden Lautveränderungen als durch die Sprachgesetze bedungen und begründet gelten lassen und die in der Einleitung im II. Theil S. 9—24 zur Glossare Bereinigung gebrachten 388 Artikel, ferner die ebendort S. 24—30 zur Textverbesserung angezogenen 233 Stellen darnach beurtheilen. Soviel für jetzt*) über den Einfluß der sprachlichen Physiologie auf das Innere des gothischen Textes.

b) **Neuere Gründe.** Anlangend nun die äußere Oekonomie des Textes, d. h. das Verhältniß der Formen der gothischen Buchstaben unter einander, so ist dieses nicht weniger merkwürdig und einflussreich auf den Text, als die Physiologie selbst. — Man betrachte sich z. B. die beiliegende Tafel der gothischen Buchstaben und vergleiche die Formen derselben unter einander. Da fällt denn zuvörderst ihre sogen. „forma major“ auf, sodann wegen dieser Form ihre Aehnlichkeit im Allgemeinen, und bei genauer Betrachtung im Besondern die Gleichheit Einzelner namentlich der Buchstaben-Formen von a, d, l; k, r; u, p; m, n ic. ic. besonders in die Augen. Erinnert man sich dabei an die unverhältnißmäßig ofte Wiederkehr so ähnlich geschriebener Formen neben-, oben- und untereinander, und vergißt man nicht, wie oft diese von der Zeit ihrer Entstehung durch Nachbildung**) d. h. vom Jahre 360 bis zur Zeit ihrer Transkription in lateinischen Buchstaben, d. h. bis zu den Jahren 1665, abgeschrieben und oft von des Gothischen Unkundigen abgeschrieben werden mußten,

*) Wer sich des Weitern hierüber belehren will, dem ist Rapp und Bodet zu empfehlen.

**) Denn Ulfilas war so wenig ihr Erfinder, als z. B. Cyrillus der des slavischen Alphabetes, oder Kant der des Griechischen ic. ic. gewesen. Vergleiche meinen Ursprung der Sprache, S. 15—16.

so sind Verwüstungen aller Art, die nach und nach über ein so ausgedehntes Feld von 58740 Wörtern*) hereinbrechen konnten, eben so mögliche, als die Kritik belästigende Folgen. — Zur möglichsten Vervollständigung des vorliegenden Werkes und zur Erleichterung der Kritik folgen hier alle Stellen, die an Beschädigung irgend einer Art zu leiden „scheinen“, nochmal zusammengestellt.

Anscheinend zweifelhafte Stellen. Mth. **3.** 11; **5.** 19, 23, 24, 29, 32, 35, 41, 47, 48; **6.** 2, 3, 5, 5, 7, 12, 16, 24, 25, 26; **7.** 24, 28; **8.** 1, 4, 13; **9.** 2, 16, 21, 25; **10.** 25, 29; **11.** 3, 14, 17, 19, 23, 23; **25.** 39, 44; **27.** 4, 5, 11, 15, 15, 17, 17, 19, 42, 43, 44, 52, 53, 54, 55, 55, 62, 64; Mrc. **1.** 1, 2, 3, 6, 6, 7, 10, 12, 13, 14, 15, 16, 16, 16, 16, 17, 19, 21, 23, 25, 29, 30, 34, 35, 36, 43, 45; **2.** 2, 2, 5, 9, 9, 12, 18, 21, 22, 23, 27, 27; **3.** 2, 2, 7, 7, 10, 12, 16, 17, 17, 18, 19, 29, 35; **4.** 12, 15, 29, 34, 34, 37, 40; **5.** 3, 7, 42; **6.** 1, 5, 16, 19, 21, 22, 56; **7.** 6, 6, 8, 9, 13, 15, 19, 23, 26, 32, 32; **8.** 3, 12, 23, 33; **9.** 1, 2, 13, 17, 18, 32, 39, 42, 43; **10.** 9, 10, 14, 14, 24, 24, 24, 26, 27, 27, 30, 30, 36, 45, 46, 46; **11.** 3, 11, 16, 23, 29, 31; **12.** 6, 8, 14, 18, 25, 34, 34, 37; **13.** 22, 24, 29; **14.** 4, 4, 5, 6, 52, 52, 60, 66; **15.** 3, 5, 9, 16, 19, 22, 24, 29, 38, 40, 43, 46; **16.** 1, 2, 4, 4, 6, 8, 9, 9; Lc. **1.** 1, 2, 5, 10, 19, 19, 21, 23, 27, 29, 29, 36, 43, 56, 73, 78; **2.** 2, 3, 5, 14, 18, 20, 20, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 25, 25, 37, 38, 41, 42, 45; **3.** 1, 2, 3, 3, 4, 5, 11, 23, 24, 25, 29; **4.** 1, 2, 3, 1, 5, 11, 13, 17, 22, 28, 35, 35, 36, 41, 42, 43; **5.** 1, 4, 4, 6, 8, 11, 15, 39, 39; **6.** 1, 2, 3, 3, 4, 6, 7, 9, 11, 13, 17, 18, 30, 35, 36, 38; **7.** 3, 11, 11, 12, 12, 19, 22, 25, 27, 29, 30, 32, 34, 39, 42; **8.** 1, 1, 3, 4, 5, 7, 9, 10, 12, 13, 15, 21, 27, 28, 33, 42, 42, 43, 49, 55, 56; **9.** 2, 7, 11, 15, 21, 27, 28, 36, 39, 40, 43, 43, 43, 51, 51, 54, 56, 61; **10.** 1, 3, 5, 5, 5, 10, 11, 17, 19, 19, 21, 25, 27; **14.** 12, 14, 14, 16, 17, 17, 19, 21, 24, 26, 27, 28, 30, 31, 32; **15.** 4, 4, 5, 7, 7, 9, 10, 11, 22, 30, **16.** 6, 7,

*) Denn so hoch ist die Zahl der Wörter des erhaltenen Glossars variando et permutando im Texte angelaufen, nicht zu reden vom Ganzen!

7, 11, 13, 13, 14, 16, 16, 16, 18, 19, 19, 23, 24; **17.** 6, 6, 9, 9, 11, 11, 13, 18, 20, 21, 21, 22, 22, 26, 28, 28, 29, 33, 33; **18.** 4, 8, 9, 11, 11, 13, 13, 17, 18, 20, 25, 25, 30, 40, 43; **19.** 8, 12, 12, 15, 20, 22, 26, 28, 29, 31, 32, 32, 37, 47; **20.** 1, 13, 20, 22, 26, 26, 27, 27, 36, 37, 42. — Joh. I. 1, 4, 4, 23, 26, 32; **5.** 35; **6.** 7, 10, 13, 15, 29, 30, 33, 27, 37, 46, 58, 61, 70, 71; **7.** 13, 14, 19, 23, 23, 41, 45, 53; **8.** 18, 28, 33, 38, 42, 44, 47; **9.** 4, 6, 14, 18, 23, 26, 29, 35, 36, 36, 42; **11.** 4, 4, 5, 9, 10, 12, 18, 20, 22, 26, 27, 27, 41, 44; **12.** 2, 3, 13, 14, 33, 43; **13.** 16, 18, 35, 35, 38; **14.** 11, 17, 23, 24, 27, 31; **15.** 9, 10, 13, 23; **16.** 11, 27, 30, 31, 32; **17.** 3, 4, 8, 9, 12, 14, 14, 17, 18, 21, 21, 21, 22, 24; **18.** 5, 10, 11, 15, 17, 22, 35, 39; **19.** 2, 4, 6, 8. — Röm. **7.** 2, 9, 24; **9.** 19, 19, 24; **10.** 12, **11.** 16, 22; **12.** 10, 10. — Corinth. I. **1.** 12; **7.** 10; **9.** 20, 20, 21, 22; **13.** 6, 6. — Corinth. II. **2.** 14; **7.** 5, 7, 12; **11.** 6, 16; **12.** 11; **13.** 13. — Galath. **2.** 21. — Ephes. **2.** 3; **4.** 31; **5.** 5. — Phil. **2.** 8; **3.** 10; **4.** 5, 7. — Thess. I. **3.** 3, 13; **4.** 9; **5.** 23, 23. — Tim. I. **1.** 2, 12; **2.** 4, 7, 7, 9; **3.** 4; **4.** 10; **5.** 22, 23. — Tim. II. **2.** 15; **3.** 3, 3. — Neh. **5.** 18; **6.** 18. — Skeireins I. a. 37, 37; b. 37, 37; c. 38, 38; d. 38; II. a. 39; b. 39, 40; c. 40; d. 40, 40, 40; III. a. 41; b. 52; IV. a. 4, 3; b. 43, 43; 44 c.; V. a. 45; 46 c.; VII. a. 49, b. 49; 50, u. VIII. 51 b., 51, 51.

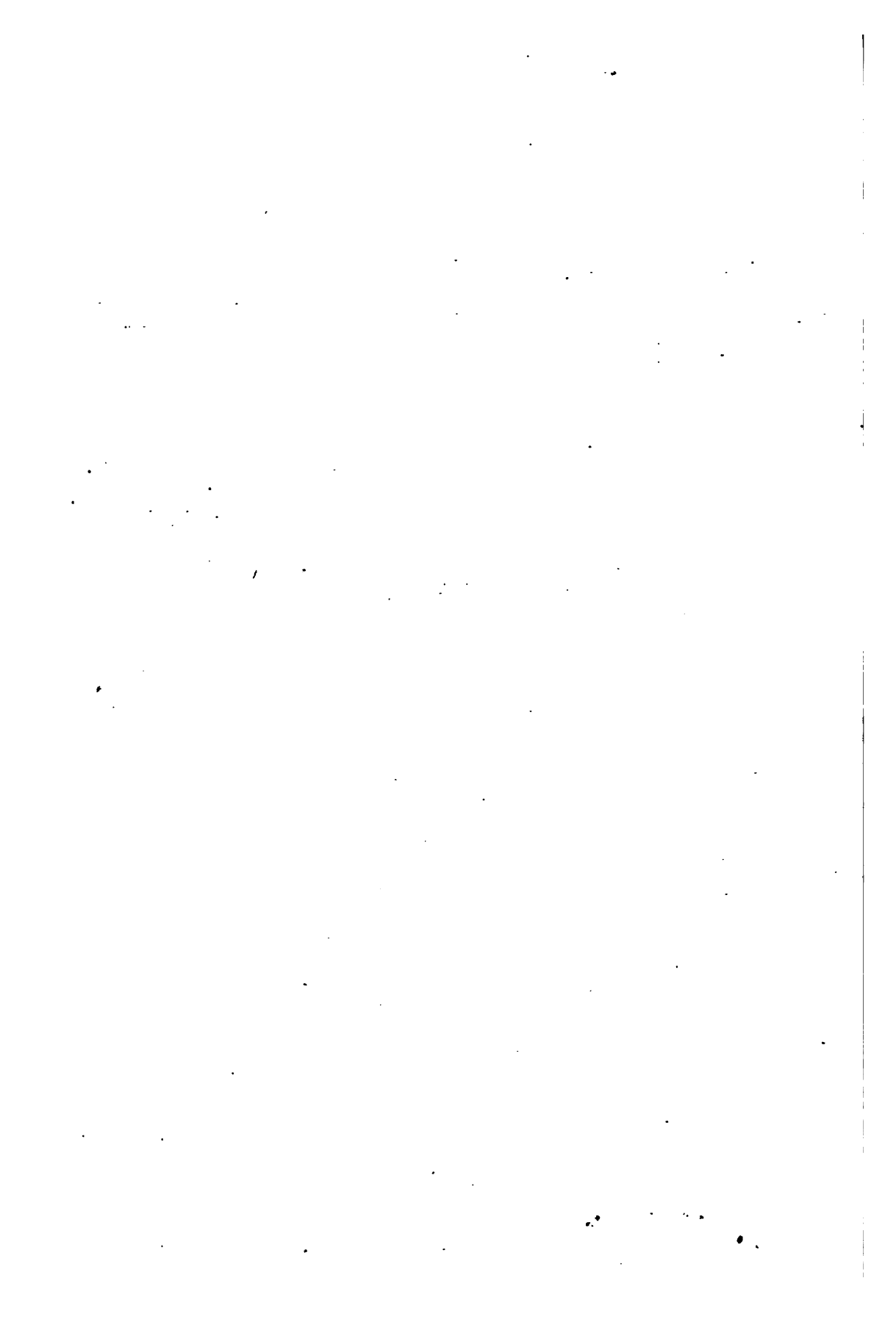
Es sind also 671 Stellen, die hier angezogen erscheinen. Ein **nüch-**
terner Kritiker wird zwar manche Stelle **anzweifeln**, aber nur offen-
bare Fehler des Abschreibers, und diese mit **Vorsicht** *) verbessern.

*) Z. B. das Zeitwort *gamlginon* (vgl. goth. I mit a) nur jögernd in *galliginon* verbessern (vgl. die Form von I und a in der Tabelle).

B e m e r k u n g.

Zu der vorangezeigten Arbeit (17) über das Gothische von Dr. For. Diefenbach ist nachzutragen dessen nunmehr erschienene 3te Abtheilung (II. Bd. 2. Lfg.) des vergleichenden Wörterbuchs der gothischen Sprache. Dieselbe enthält die Buchstaben L bis T nebst Nachträgen und Registern (Seite 122—824). Mächtige Arbeit! Tochter eiserner Geduld und Ausdauer! Reiche Fundgrube für künftige Spezialforscher!

EVANGELIA.



Aivaggeljo thairh Matthaiu.

- 3, 11 Aththan ik in vatin izvis daupja. ith sa afar mis gaggauda
svinthoza mis ist. thizei ik ni im vairths ei anahneivands and-
bindau skaudaraip skohis is. sah than izvis daupeith in ahmin
5, 8 veihamma. — audagai thai brainjahairtans. unte thai guth
15 gasaiwand. — ... ak aua lukarnastathan. jah liuhteith allaim
16 thaim in thamma razna. sva liuhtjai liuhath izvar in and-
vairthja manne. ei gasaiwaina izvara goda vaurstva jah
17 haahjaina attan izvarana thana in himinam. ni hugjaith ei
ik qemjau gatairan vitoth aiththan praufetuns. ni qam ga-
18 tairan ak usfulljan. amen auk qitha izvis. und thatei us-
leithith himins jah airtha. jota ains aiththan ains striks ni
19 usleithith af vitoda. unte allata vairthith. ith saei ou ga-
tairith aina anabusne thizo minnistono jah laisjai sva mans.
sah minnista haitada in thiudangardjai himine. ith saei
taujith jah laisjai sva. sah mikils haitada in thiudangard-
20 jai himine. qitha auk izvis thatei nibai managizo vairthith
21 izvaraizos garaihteins thau thize bokarje jah fareisaie. ni
thau qimith in thiudangardjai himine. haesideduth thatei
qithan ist thaim airizam. ni maurthrijais. ith saei maurthreith.
22 skula vairthith stauai. aththan ik qitha izvis thatei wazuh mo-
dags brothr seinamma svare skula vairthith stauai. ith saei qi-
thith brothr seinamma raka. skula vairthith gaqumthai.
aththan saei qithith dvala. skula vairthith in gaiaianan
23 fanins. jabai nu bairais aibr thein du hunslastada jah jai-
nar gamuneis thatei brothar theins habaith wa bi thuk.
24 alet jainar tho giba theina in andvairthja hunslastadis jah
gagg faarthis gasibjen brothr theinamma jah biithe atgag-

25 gands atbair tho giba theina. sijais vaila hugjands anda-
 stauin theinamma sprauto. und thatei is in viga mith imma.
 ibai wan atgibai thuk sa andastaua stauin jah sa staua
 26 thuk atgibai andbalta. jah in karkara galagjaza. amen
 27 qitha thus. ni usgaggis jainthro. unte usgibis thana min-
 28 nistan kintu. hausideduth thatei qithan ist. ni horinos. ath-
 than ik qitha izvis thatei wazuh saei saiwith qinon du
 29 luston izos. ju gahorinoda iſai in hairtin seinamma. ith
 jabai augo thein thata taihsvo marzjai thuk. usstigg ita
 jah vairp af thus. batizo ist auk thus ei fraqistnai ains
 lithive theinaize jah ni allata leuk thein gadriusai in gai-
 30 ainnan. jah jabai taihsvo theina handus marzjai thuk. af-
 maith tho jah vairp af thus. batizo ist auk thus ei fraqist-
 nai ains lithive theinaize jah ni allata leuk thein gadriusai
 31 in gaiainnan. qithanuh than ist thatei wazuh saei afletai
 32 qen. gibai izai atstassais bokos. ith ik qitha izvis thatei
 wazuh saei afletith qen seina inuh fairina kalkinassaus. tau-
 33 jith tho horinon. jah sa ize afsatida lugaith. horinoth. aftra
 hausideduth thatei qithan ist thaim airizam. ni ufarsvarais.
 34 ith usgibais frauĵin aithaus theinans. aththan ik qitha izvis
 35 ni svaran allis. ni bi himina. unte stols ist guths. nih bi
 airthai. unte fotubaurd ist fotive is. nih bi iairusaulymai.
 36 unte baurgs ist this mikilins thiudanis. nih bi haubida
 theinamma svarais. unte ni magt ain tagl weit aiththau
 37 svart gataujan. sijaitthau vaurd izvar. ja ja. ne ne. ith
 38 thata managizo thaim us thamma ubilin ist. hausideduth
 thatei qithan ist. augo und augin jah tunthu und tunthau.
 39 ith ik qitha izvis ni andstandan allis thamma unselĵin. ak
 jabai was thuk stautai bi taihsvon theina kinnu. vande
 40 imma jah tho anthara. jah thamma viljandin mith thus
 41 staua jah paida theina niman. aflet imma jah vastja. jah
 jabai was thuk ananauthjai rasta aina. gaggais mith imma
 42 tvos. thamma bidjandin thuk gibais jah thamma viljandin
 43 af thus leiwan sis ni usvandjais. hausideduth thatei qithan
 44 ist. frijos newundjan theinana jah fiais fiand theinana. ath-
 than ik qitha izvis. frijoth fijands izvarans. thiuthjaith thans
 vrikandans izvis. vaila taujaith thaim hatjandam izvis jah
 45 bidjaith bi thans usthiutandans izvis. ei vairthaith sunjus

attins izvaris this in himinam. unte sunnon seina urranneith
 ana ubilans jah godans jah rigneith ana garaihtans jah ana
 46 invindans. jabai auk frijoth thauns frijoudaus izvis ainaus.
 wo mizdono habaith. niu jah thai thiudo thata samo taujand.
 47 jah jabai goleith thauns frijouds izvaraus thataunei. we ma-
 nagizo taujith. niu jah motarjos thata samo taujand. sijaith
 48 nu jus fullatojai svasve atta izvar sa in himinam fullatojis
 6, 1 ist. atsaiwith armaion izvara ni taujan in andvairthja manne
 du saiwan im. aiththau laun ni habaith fram attin izvaram-
 2 ma thamma in himinam. than nu taujais armaion. ni haur-
 jais faura thus svasve thai liutaus taujand in gaqumthim
 jah in garunsim. ei haubjaiudau fram mannam. amen qitha
 3 izvis. andnemun mizdou seina. ith thuk taujandan armaion
 4 ni viti hleidomei theina. wa taujith taihsvo theina. ei sijai
 so armahairtitha theina in fulhsuja jah atta theins. saei sai-
 5 with in fulhsuja. usgibith thus in bairhtein. jah than bid-
 jaith. ni sijaith svasve thai liutaus. unte frijoud in gaqum-
 thim jah vaihtam plapjo standandans bidjan. ei gaumjain-
 dau mannam. amen qitha izvis thatei haband mizdon seina.
 6 ith thu than bidjais. gagg in hethjon theina jah galukands
 baurdai theinai bidei da attin theinamma thamma in fulhsuja
 jah atta theins. saei saiwith in fulhsuja. usgibith thus in
 7 bairhtein. bidjandansuth-than ni filuvaurdjaith svasve thai
 thiudo. thugkeith im auk ei in filuvaurdein seinai andhaus-
 8 jaindau. ni galeikoth nu thaim. vaiht auk atta izvar. thizei
 9 jus thaurbuth. faurthizei jus bidjaith ina. sva nu bidjaith
 10 jus. atta unsar thu in himinam. veihsuai namo thein. qimai
 thiudinassus theins. vairthai vilja theins sve in himina jah
 11. 12 ana airthai. hlaif unsarana thana sinteinan gif uns himma
 daga jah aflet uns thatei skulaus sijaima svasve jah veis
 13 afletam thaim skulam unsaraim. jah ni briggais uns in
 fraistubujai. ak lausei uns af thamma ubilin. unte theina ist
 14 thiudangardi jah mahts jah vulthus in aivins. amen. unte
 jabai afletith mannam missadedius ize. afletith jah izvis
 15 atta izvar sa usar himinam. ith jabai ni afletith mannam
 missadedius ize. ni thau atta izvar afletith missadedius iz-
 16 varos. aththan bihte fastaith. ni vairthaith svasve thai
 liutaus gaurai. fravardjand auk andvairthja seina. ei ga-

- saiwaindau mannam fastandans. amen qitha izvis thatei and-
 17 nemun mizdon seinu. ith thu fastands salbo haubith thein
 18 jah ludja theinu thvah. ei ni gassaiwaizau mannam fastands
 ak attiu theinamma thamma in fulhsnja. jah atta theins.
 19 saei saiwith in fulhsnja. usgibith thus. ni huzdjaith izvis
 huzda ana airthai. tharei malo jah nidva fravardeith jah
 20 tharei thiubos ufgraband jah blifand. ith huzdjaith izvis
 huzda in himina. tharei nih malo nih nidva fravardeith jah
 21 tharei thiubos ni ufgraband nih stiland. tharei auk ist huzd
 22 izvar. tharuh ist jah hairto izvar. lukarn leikis ist augo.
 jabai nu augo thein ainfalth ist. allata leik thein liuhadein
 23 vairthith. ith jabai augo thein unsel ist. allata leik thein
 riqizein vairthith. jabai nu liuhath thata in thus riqiz ist.
 24 thata riqiz wan silu. ni manna mag tvaim frauham skal-
 kinon. unte jabai fjaith ainaupa. jah antharana frijoth. aith-
 thau ainamma ufhauseith. ith autharamma frakann. ni ma-
 25 guth gutha skalkinon jah mammonin. duththe qitha izvis.
 ni maurnaith saivalai izvarai. wa matjaith jah wa drigkaith.
 nih leika izvaramma. we vasjaith. niu saivala maizo ist fo-
 26 deinau jah leik vastjom. insaiwith du fuglam himinis. thei
 ni saiaend nih sneithand nih lisand in banstins. jah atta iz-
 var sa ufar himinam fodeith ins. niu jus mais vulthrizans
 27 sijuth thaim. ith was izvara maurnands mag anaaukan ana
 28 vahstu seinana aleina aina. jah bi vastjos wasaurgaith. gakun-
 naith blomaus haithjos. waiva vahsjand. nih arbaidjand nih
 29 spiinnand. qithuh than izvis thatei nih saulaumon in allam-
 30 ma vulthau seinamma gavasida sik sve ains thize. jah
 thande thata havi haithjos himma daga visando jah gistra-
 dagis in auhn galagith guth sva vasjith. waiva mais izvis
 31 leitol galaubjandans. ni maurnaith nu qithandans. wa mat-
 32 jam aiththau wa drigkam aiththau we vasjaima. all auk
 thata thiudos sokjand. vaituh than atta izvar sa ufar himi-
 7, 12 nam thatei thaurbuth — — ... jaina izvis mans. sva jah
 13 jus taujaith im. thata auk ist vitoth jah praufeteis. inngag-
 gaith thairh aggyu daur. unte braid daur jah rums vigs sa
 brigganda in fralustai jah managai sind thai inngaleithandans
 14 thairh thata. wan aggyu thata daur jah thraihans vigs sa
 brigganda in libainai jah favai sind thai bigitandans thana.

15 atsaiwith svethauh faura liugnaraufetum thaim iz qimand
 at izvis in vastjom lambe. ith innathro sind vulfos vilvan-
 16 dans. bi akranam ize ufkunnaith ins. ibai lisanda af thaurnum
 17 veinabasja aiththau af vigadeinrom smakkans. sva all bagme
 godaize akrana goda gataujith. ith sa ubila bagms-akrana
 18 ubila gataujith. ni mag bagms thiutheigs akrana ubila gataujan
 19 nih bagms ubils akrana thiutheiga gataujan. all bagme ni tau-
 20 jaudane akran god usmaitada jah in fon atlagjada. thannu bi
 21 akranam ize ufkunnaith ins. ni wazuh saei qithith mis. frauja
 frauja. iungaleithith in thiudangardja himine ak sa taujands vil-
 jan attins meinis this in himinam. managai qithand mis in jainam-
 22 ma daga. frauja frauja. nu theinamma namin praufetidedum jah
 theinamma namin unholthous usvaurpum jah theinamma namin
 23 mahtins mikilos gatavidedum. jah than andhaita im thatei ni
 wanhun kuutha izvis. afleithith fairra mis jus vaurkjandans
 24 unsibja. saw azuh nu saei hauseith vaurda meina jah tau-
 jith tho. galeiko ina. vaira frodamma. saei gatimrida razn
 25 sein ana staina. jah atiddja dalath rigū jah qemun awos
 jah vaivoun vindos jah bistugqun bi thamma razna jainamma
 26 jah ni gadraus. unte gasulith vas ana staina. jah wazuh
 saei hauseith vaurda meina jah ni taujith tho. galeikoda
 27 maun dvalamma. saei gatimrida razn sein ana malmin. jah
 atiddja dalath rigū jah qemun awos jah vaivoun vindos
 jah bistugqun bi jainamma razna jah gadraus jah vas drus
 28 is mikils. jah varth than ustaub iewes tho vaurda. biabri-
 29 dedun manageins ana laiseinai is. vas auk laisjands ins
 8, 1 sve valdufni habauds jah ni svasve bokarjos. dalath than
 atgaggandin imma af fairgunja laistidedun afar imma ium-
 2 jons managos. jah sai. manna thrutstill habands durionands
 invait ina qithands. frauja. jabai vileis. magt mik gahrain-
 3 jan. jah ufrakjands handu attaitok imma qithands. viljau.
 4 vairth brains. jah suns hrēin varth thata thrutstill is. jah
 qath imma iewes. saiw ei maun ni qithais ak gagg. thuk
 silban ataugei gudjin jah atbair giba. thoei anabauth moyses
 5 da veitvodiþai im. afaruh than thata iunatgaggandin imma
 in kafarnaum datiddja imma hundafaths bidjands ina jah
 6 qithands. frauja. thiumagus meins ligith in garda uslitha
 7 hardaba balviths. jah qath da imma iewes. ik qimands ga-

- 8 hailja ina. jah andhafjands sa hundafaths qath. frauja. ni
im vairths ei uf brot mein inngaggais. ak thatainei qith
- 9 vaurda jah gahailnith sa thiumagus meus. jah auk ik
manna im habands uf valdufnja meinamma gadrauhitins. jah
qitha du thamma. gagg. jah gaggith. jah antharamma. qim.
jah qimith. jah du skalka meinamma. tavei thata. jah tan-
- 10 jith. gahausjands than iesus sildaleikida jah qath du thaim
afarlaistjandam. amen qitha izvis. ni in israela svalanda
- 11 galaubei^m bigat. aththan qitha izvis thatei managai fram
urrunsa jah sagqa qimand jah anakumbjaud mith abrahama
- 12 jah isaka jah iakoba in thiudangardjai himine. ith thai sunjus
thiudangardjos usvairpanda in riqis thata hindumisto. jainar
- 13 vairthith grets jah krusis tunthive. jah qath iesus thamma
hundafada. gagg jah svasve galaubides vairthai thus. jah
- 14 gahailnoda sa thiumagus is in jainai weilaf. jah qimands
iesus in garda paitraus jah gasaw svaihron is ligandein
- 15 in heiton jah attaitok handau izos jah aflailot ija so heito.
- 16 jah urrais jah andbahtida imma. at andanah^ttja than vaur-
thanamma atherun du imma daimonarjans managans jah us-
varp ^faus ahmans vaurda jah allans thans ubil habandans
- 17 gahailida. ei usfullnodedi thata gamelido thairh esaian
praufetu qithandan. sa unmahtins unsaros usnam jah sauh-
- 18 tins usbar. gasaiwands than iesus managans hiuhmans bi
- 19 sik haihait galeithan siponjans hindar marein. jah duat-
gaggands aius bokareis qath du imma. laisari. laistja thuk
- 20 thiswaduh thadei gaggis. jah qath du imma iesus. fauhons
grobos aigun jah fuglos himinis sitlans. ith sunus mans ni
- 21 habaith. war haubith sein anahnaivjai. antharuh than si-
ponje is qath du imma. frauja. uslaubei mis frumist galei-
- 22 than jah gafilhan attan meinana. ith iesus qath du imma.
laistei afar mis jah let thans dauthans filhau seinans dau-
- 23 thans. jah innatgaggandin imma in skip afariddjedun imma
- 24 siponjos is. jah sai. vegs mikils varth in marein svasve
- 25 thata skip gahulith vairthan fram vegim. ith is saislep. jah
duatgaggandans siponjos is urraisidedun ina qithandans.
- 26 frauja. nasei unsis. fraqistnam. jah qath du im iesus. wa
faurhteith. leitil galaubjandans. thanuh urreisands gasok vin-
- 27 dam jah marein. jah varth vis mikil. ith thai mans silda-

leikidedun qithandans. wileiks ist sa ei jah vindos jah marei
 28 ufhausjand imma. jah qimandin imma hindar marein in
 gauja gairgaisaine gamotidedun imma tvai daimonarjos us
 hlaivasnom rinnandans sleidjai filu. svasve ni mahta manna
 29 usleithan thairh thana vig jainana. jah sai. hropidedun qi-
 thandans. wa uns jah thus. iesu sunau guths. qamt her faur
 30 mel balvjan unsis. vasuh than fairra im hairda sveine
 31 managaize haldana. ith tho skohsla bedun ina qithandans.
 jabai usvairpis uns. uslaubei uns galeithan in tho hairda sveine.
 32 jah qath du im. gaggith. ith eis usgagga^{ff}dans galithun in
 hairda sveine. jah sai. run gavaurhtedun sis alla so hairda
 33 and drinson in marein jah gadauthnodedun in vatnam. ith
 thai haldandans gathlahun jah galeithandans gataihun in baurg
 34 all bi thans daimonarjans. jah sai. alla so baurgs usiddja
 vithra iesu jah gasaiwandans ina bedun ei uslithi hiudar
 9, 1 markos ize. jah atsteigands in skip ufarlaith jah qam in
 2 seinai baurg. thanuh sai atberun du imma uslithan ana ligra
 ligandan. jah gasaiwands iesus galaubein ize qath du
 thamma uslithin. thrafstei thuk barnilo. afletanda thus fra-
 3 vaurhteis theinos. tharuh sumai thize bokarje qethun in
 4 sis silbam. sa vajamereith. jah vitands iesus thos mitonins
 5 ize qath. duwe jus mitoth ubila in hairtam izvaraim. wa-
 thar ist raihtis azetizo qithan. afletanda thus fravaurhteis.
 6 thau qithan. urreis jah gagg. aththan ei viteith thatei val-
 dufni habaith sa sunus mans ana airthai afletan fravaurh-
 tins. thanuh qath du thamma uslithin. urreisands nim thana
 7 ligr theinana jah gagg in gard theinana. jah urreisands
 8 galaith in gard seinana. gasaiwandeins than manageins
 ohtedun sildaleikjandans jah mikilidedun guth thana giban-
 9 dan valdufni svaleikata mannam. jah thairhleithands iesus
 jainthro gasaw mannan sitandan at motai maththair haita-
 nana jah qath du imma. laistei afar mis. jah usstanda
 10 iddja afar imma. jah varth bithe is anakumbida in garda
 jah sai. managai motarjos jah fravaurhtai qimandans mitha-
 11 nakumbidedun iesua jah siponjam is. jah gaumjandans fa-
 reisaieis qethun du thaim siponjam is. duwe mith motarjam.
 12 jah fravaurhtaim matjith sa laisareis izvar. ith iesus ga-
 hausjands qath du im. ni thaurbun hailai lekeis ak thai

- 13 unhaili habandans. aththan gaggaith. ganimith wa sijai. armahairtitha viljau jah ni hunsl. nith-than qam lathon us-
- 14 vaurhtans ak fravaurhtans. thanuh atiddjedun siponjos iobannes qithandans. duwe veis jah farsaisais fastam filu.
- 15 ith thai siponjos theinai ni fastand. jah qath du im iesus. ibai magun sunjus bruthfadis qainon und thata weiles. thei mith im ist bruthfaths. ith atgaggand dagos than afuimada
- 16 af im sa bruthfaths jah than fastand. aththan ui washun lagjith du plata fanau thairhis ana snagan fairnjana. unte afuimith fullon af thamma snagin. jah vairsiza gataura vair-
- 17 thith. nith-than giutand vein niujata in balgins fairnjans. aiththau distaurnand balgeis. bitheh than jah vein usgutuith jah balgeis fraqistnand. ak giutand vein juggata in balgins
- 18 niujans. jah bajothum gabairgada. miththanei is rodida thata du im. tharuh reiks aius qimands invait ina qithands thatei dauhtar meina nu gasvalt. akei qimands atlagei handu
- 19 theina ana ija jah libaith. jah urreisands iesus iddja afar imma jah siponjos is. jah sai. qino blotharinnandei 'ib' vin-
20. 21 truns duatgaggandei aftaro attaitok skauta vastjos is. qathuh auk in sis. jabai thatainei atteka vastjai is. ganisa.
- 22 ith iesus gavandjands sik jah gasaiwands tho qath. thrafstei thuk dauhtar. galaubeins theina ganasida thuk. jab gas-
- 23 nas so qino fram thizai weilai jainai. jah qimands iesus in garda this reikis jah gasaiwands svigljans jah haurnjans
- 24 haurnjandans jah managein auhjondein. qath dñ im. asleithith.
- 25 unte ni gasvalt so mavi ak slepith. jah bihlobun ina. thanuh than usdribana varth so managei. atgaggands inu habaida
- 26 handu izos jah urrais so mavi. jah usiddja meritha so
- 27 and alla jaina airtha. jah warboudin iesua jainthro laistidedun afar imma tvai blindans hropjandans jah qithandans.
- 28 armai uggekis. sunau daveidis. qimandin than in garda duatiddjedun imma thai blindans jah qath im iesus. gaulau²jbats
- 29 thatei magjau thata taujan. qethun du imma. jai frauja. thanuh attaitok augam ize qithands. bi galaubeinai igqarai
- 30 vairthai igqis. jah usluknodedun im augona jah inagida
- 31 ius iesus qithands. saiwats ei manna ni viti. ith eis us-
- 32 gaggandans usmeridedun ina in allai airthai jainai. thanuh bithe ut usiddjedun eis. sai. atherun imma mannan haudana

- 33 daimonari. jah bithe usdribans varth unhultho. rodida sa dumba. jah sildaleikidedun manageins qithandans. ni aiv sva
- 34 uskunth vas in israela. ith fareisaieis qethun. in fauramathlja un-
- 35 hulthono usdreibith unhulthons. jah bitauh iesus baurgs allos jah haimos laisjands in gaqumthim ize jah merjands aivaggeljon thiudangardjos jah hailjands allos saubtius jah alla unhailja.
- 36 gasaiwands thau thos manageins infeinoda in ize. unte vesun afdauidai jah fravaurpanai sve lamba ni habandona hairdeis.
- 37 thaneh qath du siponjam seinaim. asans raihtis managa ith
- 38 vaurstvjangs favai. bidjith na frauja asanais ei ussandjai
- 10, 1 vaurstvjangs in asan seinu. jah athaitands thaus tvalif si.—
- 23 — thizai baurg. thliuhaith in anthara. amen auk qitha izvis ei ni ustihith baurgs israelis. unte qimith sa suuus mans.
- 24 nist siponeis ufar laisarja nih skalks ufar frauja seinamma.
- 25 ganah siponi ei vairthai sve laisareis is jah skalks sve frauja is. jabai gardavaldand baiailzaibul haihaitun. und
- 26 wan filu mais thaus innakundans is. ni nuuu ogeith izvis ins. ni vaiht auk ist gahulith. thatei ui andhuljaidau.
- 27 jah fulgin. thatei ni ofkunnaidau. thatei qitha izvis in riqiza. qithaith in liuhada. jah thatei in auso gahauseith. mer-
- 28 jaith ana hrotam. jah ni ogeith izvis thans usqimandans leika thatainei ith saivalai² ni magandans usqiman. ith ogeith mais thana magandan jah saivalai jah leika fraqistjan in
- 29 gaiainnan. niu tva sparvans assarjan bugjanda. jah ains
- 30 ize ni gadriusith ana airtha inuh attins izvaris viljan. ath-
- 31 than izvara jah tagla haubidis alla garathana sind. ni nu-
- 32 nu ogeith. managaim sparvam batizans sijuth jus. sawazuh nu saei andhaitith mis in andvairthja manne. andhaita jah
- 33 ik imma in andvairthja attins meinis. saei in himinam ist. ith thiswanoh saei afaikith mik in andvairthja manne. afaika jah ik ina in andvairthja attins meinis this saei in
- 34 himinam ist. nih ahjaith thatei qemjan lagjan gavairthi ana
- 35 airtha. ni quam lagjan gavairthi ak hairu. qam auk skaidan mannan vithra attan is jah dauhtar vithra aithein izos
- 36 jah bruth vithra svaibron izos. jah fijands mans innakun-
- 37 dai is. saei frijoth attan aiththau aithein ufar mik. nist
- 38 meina vairths. jah saei frijoth sunn aiththau dauhtar ufar mik. nist meina vairths. jah saei ni nimith galgan seinana jah

39 laistjai afar mis. nist meina vairths. saei bigitith saivala
 seina. fraqisteith izai. jah saei fraqisteith saivalai seinai in
 40 meina. bigitith tho. sa andnimands izvis mik andnimith jah
 41 sa mik andnimands andnimith thana sandjandau mik. sa
 andnimands praufetu in namin praufetaus mizdon praufetis ni-
 mith jah sa andnimands garaihtana in namin garaihtis mizdon ga-
 42 raihtis nimith. jah saei gadragkeith ainana thize minnistane stik-
 la kaldis vatins thatainei in namin siponeis. amen qitha izvis
 11, 1 ei ni fraqisteith mizdon seinai. jah varth. bithe usfullida
 iesus anabiudands thaim tvalif siponjam seinaim. ushof sik
 2 jainthro du laisjan jah merjan and baurgs ize. ith iohan-
 nes gahausjands in karkarai vaurstva xristaus insandjands
 3 .b. us siponjam seinaim qath du imma. thu is sa qimanda thau
 4 antharizuh beidaima. jah andhafjands iesus qath du im.
 gaggandaus gateihith iohanne thatei gahauseith jah gasai-
 5 with. blindai ussaiwand jah haltai gaggand. thrutsfillai
 hrainjai vairthand jah baudai gahausjand jah dauthai ur-
 6 reisand jah unledai vailamerjanda. jah audags ist wazuh
 7 saei ni gamarzjada in mis. at thaim than afgaggandam du-
 gann iesus qithau thaim manageim bi iohannen. wa usidd-
 8 jeduth ana authida saiwan. raus fram vinda vagidata. akei
 wa usiddjeduth saiwan. mannan hnasqjaim vastjom gava-
 sidana. sai. thaiei hnasqjaim vasidai sind. iu gardim thi-
 9 dane sind. akei wa usiddjeduth saiwan. praufetu. jai qitha
 10 izvis jah managizo praufetau. sa ist auk. bi thanei ga-
 melith ist. sai. ik insandja aggilu meinana faura thus. saei
 11 gamanveith vig theinana faura thus. amen qitha izvis. ni
 urrais iu baurim qinono maiza iohanne thamma daupjandin.
 ith sa minniza iu thiudangardjai himine maiza imma ist.
 12 framuh than thaim dagam iohannis this daupjandins und
 hita thiudangardi himine anamahtjada jah anamahtjandaus
 13 fravilvand tho. allai auk praufeteis jah vitthoth und io-
 14 hanne fauraqethun. jah jabai vildedeith andnimau. sa ist
 15 helias. saei skulda qiman. saei habai ausona hausjandona
 16. 17 gahausjai. wamma nu galeiko thata kuni. galeik ist
 barnam sitandam in garunsai jah vopjandam antharans
 jah qithandam. sviglodedum izvis jah ni pliusideduth. hufum
 18 jah ni qainodeduth. qam raihtis iohannes nih matjands nih drig-

- 10 kands jah qithand: unhukthon habiith. qum sa sunus mans mat-
jands-jah drigkands jah qithand. sai. manna afetja jah afdru-
gkja. motarje frijonds jah fravaurhtaize: jah usvaurhta gado-
20 mida varth handagei fram barnam seinaim. thanuh dugann id-
veitjan baurgin. in thaimiei vaurthun thos managistons mah-
31 tein iz. thatei ni idreigodedun sik. sai thus kaurazein.
sai thus bethsaidan. unte ith vaurtheina in tyre jah sei-
dene landa mahteis thos vaurthanons in izvis. airis thus
32 in sakkau jah azgon idreigodedeina. sveithauh qitha izvis.
tyrim jah seidenim sutizo vairthith in daga stauos than
33 izvis. jah thu kafarnaum. thu und himin ushauhida. dalath
und halja galeithis. unte jabai in sandaumjam vaurtheina
mahteis thos vaurthanons in izvis. aiththau eis veseina und
34 hina dag. sveithauh qitha izvis thatei airthai sandaumje
35 sutizo vairthith in daga stauos than thus. inuh jainamma
36, 37 mela andhaf.. — wanuh than thuk sewum gast jah gala-
38 thodedum. aiththau naqadana jah vasidedum. wanuh than
thuk sewum siukana aiththau in karkarai jah atiddjedum
40 du thus. jah andhafjands sa thiudans qithith du im. amen
qitha izvis. jah than ei tavideduth ainamma thize minista-
41 ne brothro meinaze. mis tavideduth. thanuh qithith jah
thaim af hleidumein ferai. gaggith fairra mis jus fragitha-
mans in fon thata aiveino thata manvido unhulthin jah ag-
42 gibum is. unte gredags vas jaani gebuth mis matjan. af-
43 thaurnihs vas jan-ni dragkideduth mik. gasts jan-ni ga-
lathodeduth mik. naqaths jan-ni vasideduth mik. sinks jah
44 in karkarai jan-ni gaveiwodeduth meina. thanuh andhaf-
jand jah thai qithandans. frauja wan thuk sewum greda-
gana aiththau afthaureidana aiththau gast aiththau naqadana
aiththau siukana aiththau in karkarai jan-ni andbahtido-
45 deima thus. thanuh andhafjith im qithands. amen qitha izvis.
46 jah than ei ni tavideduth ainamma thize leitilane. mis ni
tavideduth. jah galeithand thai in balvein aiveinon ith thai
36, 1 garaghtans in libain aiveinon. jah varth. hithe ustanh iesus
2 alla tho vaurda. gath siponjam seinaim. vitath thatei afar-
tvans dagans paaka vairthith jas-sa sunus mans atgibada
3. 65 du ushramjan. thanuh — — thaurnum veitvodo. sai. nu
66 gahausideduth tho vajamerein is. wa izvis thugkeith ith

- 67 eis andhafjandans qethna. skula dathaus ist. thanuh spi-
 van ana andavleins is jah kaupastedun ina. sunaith-tham
 68 lofam alohun qithandans. praufetoi unais xristu. was ist
 69 sa slahands thuk. ith paitrus ute sat ana rohsnai jah duat-
 70 iddja imma aisa thivi qithandoi. jah thu vast mith iesua
 thamma galeilaiau. ith is langnida faura thaim allaim qi-
 71 thanda. ni vaiit wa qithis. usgaggandan than ina in daur
 gasaw ina anthara jah qath du thaim jainar. jah sa vas
 72 mith iesua thamma nazaraiau. jah afira afainik mith aitha
 73 svarands thatoi ni kann thana mannan. afar leitil than at-
 gaggandans thai standandans qethan paitrau. bi samjai jah
 74 thu thise is. jah auk randa theina bandvoith thuk. thanuh
 dugann afdomjan jah svaran thatoi ni kann thana mannan.
 75 jah suns hana brukida. jah gamunda paitrus vaurdis iesuis
 qithanis du sis thatei faur hains bruk thrim sintham afai-
 27, 1 kis mik. jah usgaggands ut gaigrot baitraba. at maurgin
 than vaurthanana roma neman allai gudjans jah thai sinis-
 2 tans manageins bi iesu. ei afdanthidedeins ina. jah gabi-
 dandans ina gatanhun jah anafelhan ina pauntian peilatua
 3 kindina. thanuh gusalwands iudas sa galevjands ina thatoi
 4 du stauai gatanhans varth. idreigends gavandida thans
 thristiguns silubrineize gudjam jah sinistam qithands. fra-
 vaurhta mis galevjands bloth svika. ith eis qethun. wa kara
 5 unais. thu vitels. jah atvairpands thaim silubram in alh
 6 afleith jah galeithands ushainab sik. ith thai gudjans ni-
 mandans thans skattans qethun. ni skald ist lagjan thans
 7 in kaurbanam. unte andvairthi blothis ist. garani than
 nimandans usbahtedun us thaim thana akr kasjins du us-
 8 filham thaim gastim. dathake haitaus varth akrs jains akrs
 9 blothis und hima dag. thanuh usfullnoda thata qithano
 thairh iairaimian praufetu qithandan. jah usnemen thristi-
 10 guns silubreinaize andvairthi this vairthodins. thatoi garah-
 nidedun fram sunum israelis. jah stogben ins und akra
 11 kasjins svasve anabauth mis frauja. ith iesus stoeth faura
 kindina jah frah ins sa kindins qithands. thu is thiudans
 12 iudaia. ith iesus qath du imma. thu qithis. jah miththanei
 vrobiths vas fram thaim gudjam jah sinistam. ni vaiit and-
 13 hof. thanuh qath du imma peilatua. nim hausein. vasa silu

- 14 ana thuk veitvedjand. jah ni andhof imma vidra nī aishun
 15 vaurde. svasve sildaleikida sa kindins flu. and dukh than
 warjanoh biuhts vas sa kindins fraletan aibana thizai ma-
 16 nagein bandjan. thanei vildedun. habaidedunuh than band-
 17 jan gatarhidana barabban. gaqumanaim than im qath im peilatus.
 wana vileith ei fraletau izvis. barabban thau iesu. saei
 18 baitada xristus. vissa auk thatei in nēthis atgebun ina.
 19 sitandin than imma ana stauastola iusandida du imma qens is
 qithandei. ni vaiht thus jah thamma garaihtin — — israelis
 42 ist. atsteigadau nu af thamma galgin. ei gasaiwaima jah
 43 galaubjam imma. trauaida du gutha. lausjadau nu ina. jūbai
 44 vili ina. qath auk thatei guths im sunus. thatuh samo jah thai
 45 vaidedjans thai mithushramidans imma idveitidedun imma.
 46 fram saihston than weilai varth riqis ufar allai airthai und
 47 weila niundon. ith than bi weila niundon ufthropida iesus
 stibuai mikilai qithands. helei helei. lima sabakthani. thatei
 47 ist. guth meins guth meins. duwe mis bilaist. ith sumai
 thize jaiuar standandane gahausjandans qethun thatei helian
 48 vopeith sa. jah suns thragida ains us im jah nam syamm.
 49 fulljands akeitis jah lagjands ana raus dragkida ina. ith
 thai antharai qethun. let ei saiwam. qimaiu helia nasjan ina.
 50. 51 ith iesus aftra hropjands stibnai mikilai affailot ahmau. jah
 than faurhah alhs disskritnoda in tva iupathro und dalath
 52 jah airtha reiraida jah stainos disskritnodedun jah hlaivas-
 53 nos usluknodedun jah managa leika veihaize thize ligandane
 54 urrisun jah usgaggandans us hlaivasnom afar urrist is innat-
 gaggandans in tho veihon baurg jah ataugidedun sik mana-
 gaim. ith hundafaths jah thai mith imma vitandans iesua
 gasaiwandans tho reiron jah tho vaurthanona ohtedun abraha
 55 qithandans. bē sunjai guths sunus ist sa. vesunuh than jai-
 uar qiuons managos fairrathro saiwandans. thoezi laistide-
 56 dun afar iesua fram galeilaia andbahtjandeins imma. in
 thaimeis vas marja so magdalene jah marja so iakobis jah
 57 iosef aitheis jah aitheis sunive zaibaidaiaus. ith than seithu
 varth. qam manna gabigs af areimathaias. thizuh namo iosef.
 58. saei jah silba siponida iesua. sah atgaggands du peilatau
 bath this leukis iesuis. thaunh peilatus uslaubida giban thata
 59 leuk. jah nimands thata leuk iosef bivand ita sabana hrain-

60 jamma jah galagida ita in niujamma seinamm^a hlaiva. thatei
 ushuloda ana staina jah faurvalvjands staina mikilamma
 61 daurons this hlaivis galajth. vasuh than jainar marja mag-
 daleue jah so anthara marja sitandeins andvairthis thamma
 62 hlaiva. iftumin than daga. saei ist afar paraskaivein. ga-
 gemun auhumistans gudjans jah fareisaieis du peilatau qi-
 63 thandans. frauja. gamundedum thatei jains airzjands qath
 64 nauh libands. afar thrins daga^s urreisa. hait nu vitan
 thamma hlaiva und thana thridjan dag. ibai ufto qimandans
 thai siponjos is binimaina imma jah qithaina du managein.
 urrais us dauthaim. jah ist so speidizei airzitha vairsizei
 65 thizai frumein. qath im peilatus. habaith vardjans. gaggith
 66 vitaiduh svasve kunnuth. ith eis gaggandans galukun thata
 hlaiv faursigljandaus thana —

Aivaggeljo thairh Marku a n a s t o d e i t h.

- 1, 1. 2 Anastodeins aivaggeljons iesuis xristaus sunaus guths. sve
gamelith ist in esaiin praufetau. sai. ik insandja aggilu mei-
nana faura thus. saei gamanveith vig theinana faura thus.
3 stibna vopjandins in authidai. manveith vig fraujsins. raihtos
4 vaurkeith staigos guths unsaris. vas johannes daupjands in
authidai jah merjands daupein idreigos du aflageinai fra-
5 vaurhte. jah usiddjedun du imma all iudaialand jah iairu-
saulymeis jah daupidai vesun allai in iaurdane awai fram
6 imma andhaitandans fravaurhtim seinaim. vasuth-than io-
hannes gavasiths taglam ulbandaus jah gairdai filleinai bi
hup seinana jah matida thramsteins jah milith haithiviak
7 jah merida qithands. qimith sa svinthoza mis afar mis.
8 thizei ik ni im vairths anahneivands andbindan skaudaraip
9 skohe is. aththan ik daupja izvis in vatin. ith is daupeith
izvis in ahmin veihamma. jah varth in jainaim dagam. qam
iesus fram nazaraith galeilais jah daupiths vas fram io-
10 hanne in iaurdane. jah suns usgaggands us thamma vatin
gasaw usluknandans himinans jah ahmau sve ahak atgaggau-
11 dan ana ina. jah stibna qam us himinam. thu is sunus
12 meins sa liuba. in thuzei vaila galeikaida. jah suns sai:
13 ahma ina ustauh in authida jah vas in thizai authidai dage
fidvortiguns fraisans fram satanin jah vas mith diuzam jah
14 aggileis andbahtidedun imma. ith afar thatei atgibans varth
15 iohannes. qam iesus in galeilaia merjands aivaggeljon thi-
16 dangardjos guths qithands thatei usfullnoda thata mel jah
atnewida sik thiudangardi guths. idreigoth jah galaubeith

in aivaggeljon. jah warbonds faur marein galeilaias gasaw
 seimonu jah audraian brothar is. this seimonis. vairpandans
 17 nati in marein. vesun auk fiskjans. jah qath im iesus. hir-
 18 jats afar mis jah gatauja igqis vairthan nutans manne. jah
 19 suns afletandans tho natja seina laistidedun afar imma. jah
 jaiuthro inngaggands framis leitol gasaw iakobu thana zai-
 baidaias jah iohanne brothar is jah than in skipa mau-
 20 vjandans natja. jah suns haihait ins jah afletandans attan
 seinana zaibaidaiu in thamma skipa mith asnjam galithun
 21 afar imma jah galithun in kafarnaum. jah suns sabbato daga
 22 galeitands in synagogen laisida ins jah usfilmans vaurthun
 ana thizai laiseinai is. unte vas laisjands ins sve valdufui
 23 habands jah ni svasve thai bokarjos. jah vas in thizai
 synagogen ize manna in unhrainjamma ahmin jah usfaropida
 24 qithands. fralet. wa uns jah thus iesu nazorena. qamt fra-
 25 qistjan uns. kann thuk was thu is. sa veiha guths. jah
 andbait ina iesus qithands. thahai jah usgagg of us thamma.
 26 ahma unhrainja. jah tahida ina ahma sa unhrainja jah hrop-
 27 jands stibnai mikilai usiddja us imma. jah afslauthodedun
 allai sildaleikjandans. svaei sokidedun mith sis misso qithan-
 daus. wa sijai thata. wo so laiseino so niujo. ei mith val-
 dufuja jah ahman thaim unhrainjam anabiudith jah ufhaus-
 28 jand imma. usiddja than meritha is suns and allans bisi-
 29 tands galeilaias. jah suns us thizai synagogen usgaggandans
 gemun in garda seimonis jah andraiins mith iakobau jah
 30 iohanne. ith svaihro seimonis lag in briunon. ja suns qethun
 31 imma bi ija. jah duatgaggands urraisida tho undgreipands
 handu izos. jah afailot tho so brinno suns jah andbahtida
 32 im. andanahtja than vaurthanamma. than gasagq sauil.
 berundu imma allans than ubil habandans jah unhulthons hahan-
 33. 34 daus. jah so baurgs alla garunnana vas at daura. jah gahailida
 managans ubil habandans missaleikaim sauhtim jah unhul-
 thons managos usvarp jah ni frailailot rodjan thos unhul-
 35 thons. unte kuntheden ina. jah air uhtvon usstandands usiddja
 36 jah galaith ana authjana stath jah jainar bath. jah galai-
 37 stans vaurthun imma seimonu jah thai mith imma. jah bigitandans
 38 ina qethun du imma thatei allai thuk sokjand. jah qath du
 im gaggan du thaim bleunjane haimom jah baurgin. ei jah

- 39 jainar merjan. unte duthe qam. jah vas merjands in synagogim ize and alla galeilaian jah unhulthons usvairpands.
- 40 jah qam at imma thrutsfill habands bidjands ina jah knivam knussjands jah qithands du imma thatei. jabai vileis. magt
- 41 mik gahrainjan. ith iesus infeinands ufrakjands handu seina
- 42 attaitok imma jah qath imma. viljan. vairth hrains. jah bithe qath thata iesus. suns thata thrutsfill aflaith af imma
- 43 jah hrains varth. jah gawotjands imma suns ussandida ina
- 44 jah qath du imma. saiw ei mannhun ni qithais vaiht ak gagg thuk silhan ataugjan gudjiu jah atbair fram gahraineinai theinai. thatei anabauth moyses da veitvodithai im.
- 45 ith is usgaggands duganu merjan filu jah usqithan thata vaurd. svasve is juthan ni mahta andaugjo in baurg galeithan ak uta ana authjaim stadim vas. jah iddjedun du imma
- 2, 1 allathro. jah galaith aftra in kafarnaum afar dagans. jah
- 2 gafrehun thatei in garda ist. jah suns gagemun managai. svasve juthan ni gamottedun nih at daura. jah rodida im
3. 4 vaurd. jah qeman at imma uslithan bairandans hafanana fram sidvorim jah ni magandans newa qiman imma faura manageim andkulidedun hrot. tharei vas iesus. jah usgrabandans insailidedun thata badi jah fralailotun. ana
- 5 thammei lag sa uslitha. gasaiwands than iesus galaubein
- 6 ize qath du thamma uslithin. barnilo. afletanda thus fravaurhteis theinos. vesunuh than sumai thize bokarje jai-
- 7 nar sitandans jah thagkjandans sis in hairtam seinaim.
- 8 wa sa sva rodeith naiteinins. was mag afletan fravaurhtins niba ains guth. jah suns ufkunnands iesus ahnin sei-
- 9 namma thatei sva thai mitodedun in sis qath du im. duwe mitoth thata in hairtam izvaraim. wathar ist azetizo du qithan thamma uslithin. afletanda thus fravaurhteis theinos. than qithan. urreis jah nim thata badi theinana jah gagg.
- 10 aththan ei viteith thatei valdufni habaith sunus mans ana
- 11 airthai afletan fravaurhtins. qath du thamma uslithin. thus qitha. urreis nimuh thata badi thein jah gagg du garda
- 12 theinamma. jah urrais suns jah ushafjands badi usiddja faura andvairthja allaize. svasve usgeisnodedun allai jah
- 13 haubidedun mikiljandans guth qithandans thatei aiv sva ni
- 14 gasewum. jah galaith aftra faur marcin. jah all manageins

- iddjedun du imma jah laisida ins. jah warbonds gasaw
laivvi thana alfaiaus sitandan at motai jah qath du imma.
- 15 gagg afar mis. jah usstandands iddja afar imma. jah varth
bithe is anakumbida in garda is. jah managai motarjos jah
fravaurhtai mithanakumbidedun iesua jah siponjam is. ve-
- 16 sun auk managai jah iddjedun afar imma. jah thai bokar-
jos jah fareisaieis gasaiwandans ina matjandan mith thaim
motarjam jah fravaurhtaim qethun du thaim siponjam is.
wa ist thatei mith motarjam jah fravaurhtaim matjith jah
- 17 drigkith. jah gahausjands iesus qath du im. ni thaurbun svin-
thai lekeis ak thai ubilaba habandans, ni qam lathon usvaurhtans
- 18 ak fravaurhtans. jah vesun siponjos iohannis jah fareisaieis
fastandans. jah atiddjedun jah qethun du imma. duwe sipon-
jos iohannis jah fareisaieis fastand ith thai theinai siponjos
- 19 ni fastand. jah qath im iesus. ibai magun sunjus brathfadis.
und thatei mith im ist bruthfatha. fastan. sva lagga weila
- 20 sve mith sis haband bruthfad. ni magun fastan. aththan
atgaggand dagos. than afnimada af im sa bruthfaths. jah
- 21 than fastand in jainamma daga. ni manna plat fanns niujis
siujith ana snagan fairnjana. ibai afnimai fallen af thamma
- 22 sa niuja thamma fairnjin jah vairsiza gataura vairthith. ni
manna gintith vein juggata in balgins fairnjans. ibai aufto
distairai vein thata niujo thans balgins jah vein usgutnith
jah thai balgeis fraqistnand. ak vein juggata in balgins
- 23 niujans giutand. jah varth thairhgaggan imma sabbato daga
thairh atisk jah duggunnun siponjos is skevjandans raupjan
- 24 ahsa. jah fareisaieis qethun du imma. sai. wa taujand si-
25 ponjos theinai sabbatim. thatei ni skuld ist. jah iesus qath
du im. niu usuggvuth aiv. wa gatavida daveid. than
- 26 thaurfta jah gredags vas. is jah thai mith imma. waiva
galaith in gard guths uf abjathara gudjin jah hlaibans faur-
lageiniais matida. thanzei ni skuld ist matjan niba ainaim
- 27 gudjam. jah gaf jah thaim mith sis visandam. jah qath im.
sabbato in mans varth gaskapans ni manna in sabbato dagis.
- 28.3,1 sva ei frauja ist sa sunus mans jah thamma sabbato. jah
galaith aftra in synagogen. jah vas jainar manna gathaur-
2 sana habands handu. jah vitaidedun imma. haiidedi sabbato
3 daga. ei vrohidedeina ima. jah qath du thamma manna thamma

- 4 gathoursana habandin handu. urreis in midumai. jah qath du im. skuldu ist in sabbatim thiuth taujan aiththau unthiuth taujan. saivala nasjan aiththau usqistjan. ith eis thahaidedun.
- 5 jah ussaiwands ins mith moda gaurs in daubithos hairtius ize qath du thamma mann. ufrakei tho handu theina. jah
- 6 ufrakida. jah gastoth aftra so handus is. jah gaggandans than fareisaieis sunsaiv mith thaim herodianum garuni gata-
- 7 videdun bi ina. ei imma usqemeina. jah iesus aflaith mith siponjam seidaim du marein. jah filu manageins us galeilaia
- 8 laistidedun afar imma. jah us iudaia jah us iairusaulymim jah us idumaia jah hindana iaurdanaus. jah thai bi tyra jah seidona manageins filu gahausjandaus. wan filu is tavidu.
- 9 qemun at imma. jah qath thaim siponjam seinaim ei skip habaith vesi at imma in thizos manageins. ei ni thraiheina
- 10 ina. managans auk gahailida. svasve drusun ana ina. ei imma attaitokeina. jah sva managai sve habaidedun vun-
- 11 dufnjos jah ahmans unhraujans. thaih than ina gasewun. drusun du imma jah hropidedun qithandans thatei thu is
- 12 sunus guths. jah filu andbait ins ei ina ni gasvikunthide-
- 13 deina. jah usstaig in fairguni jah athaihait thanzei vilda is
- 14 jah galithun du imma. jah gavaurhta tvalit du visan mith
- 15 sis jah ei insandidedi ins merjan jah haban valdufni du
- 16 hailjan sauthins jah usvairpan unhulthons. jah gasatida sei-
- 17 mona namo paitrus. jah iakobau thamma zaibaidaius jah iohanne brothr iakobaus. jah gasatida im namna bauanair-
- 18 gais. thatei ist. sunjus theiwons. jah andraian jah filippu jah barthaulaumaiu jah matthaiu jah thoman jah iakobu thana alfaiaus jah thaddaiu jah seimona thana kananeiten jah iudan
19. 20 iskarioten. saei jah galevida ina. jah atiddjedun in gard. jah
- 21 gaididja sik managei. svasve ni mahtedun nih hlaif matjan. jah hausjandans fram imma bokarjos jah antharai usiddjedun gaha-
- 22 ban ina. qethun auk thatei usgaisiths ist. jah bokarjos thai af iairusaulymai qimandans qethun thatei baiailzaibul habaith jah thatei in thammareikistin unhulthonousvairpith thaim unhulthom.
- 23 jah athaitands ins in gajukom qath du im. waiva mag sa-
- 24 tanas satanan usvairpan. jah jabai thiudangardi vithra sik
- 25 gadailjada. ni mag standan so thiudangardi jaina. jah jabai gards vithra sik gadailjada. ni mag standan sa gards jains.

- 26 jah jabai satana usstoth ana sik silban jah gadailiths varth.
 27 ni mag gastandan ak andi habaith. ni manna mag kasa
 svinthis galeithands in gard is vilvan. niba faurthis thana
 28 svinthan gabindith jah thana gard is disvilvai. amen qitha
 izvis thatei allata afletada thata fravaurhte sunum manne
 29 jah naiteinos sva managos sva sve vajamerjand. aththan
 saei vajamereith ahman veihana. ni habaith fralet aiv ak
 30 skula ist aiveinaizos fravaurhtais. unte qethun. ahman un-
 31 hrainjana habaith. jah qemun than aitheis is ja4 brothrjus
 is jah uta standandona insandidedun du imma haitandona
 32 ina. jah setun bi ina managei. qethun than du imma. sai.
 aitheis theina jah brothrjus theinai jah svistrjus theinos uta
 33 sokjand thuk. jah andhof im qithands. wo ist so aitheis
 34 meina aiththau thai brothrjus meinai. jah bisaiwands bi-
 sunjane thans bi sik sitandans qath. sai. aitheis meina jah
 35 thai brothrjus meinai. saei allis vaurkeith viljan guths. sa
 4, 1 jah brothar meins jah svistar jah aitheis ist. jah aftra iesus
 dugann laisjan at marein. jah galesun sik du imma man-
 geins filu. sva sve ina galeithan in skip. gasitan in marein.
 2 jah alla so managei vithra marein ana statha vas. jah lai-
 sida ins in gajukom manag. jah qath im in laiseinai seinai.
 3 hauseith. sai. urranu sa saiauds du saian fraiva seinamma.
 4 jah varth. miththaneis saiso. sum raihtis gadraus faur vig.
 5 jah qemun fuglos jah fretun thata. antharuth-than gadraus
 ana stauahamma. thareis ni habaida airtha managa. jah suns
 6 urraun. in thizeis ni habaida diupaizos airthos. at sunnin
 than urrinnandin ufbraun. jah unte ni habaida vaurtins. ga-
 7 thaursnoda. jah sum gadraus in thaurnuns. jah ufarstigun
 8 thai thaurnjus jah afwapidedun thata. jah akran ni gaf. jah
 sum gadraus in airtha goda jah gaf akrau urrinnando jah
 9 vahsjando. jah bar ain 'i' jah ain 'j' jah ain 'r' jah qath. saei
 10 habei ausona hausjandona. gahausjai. ith bithe varth sundro.
 frehun ina thai bi ina mith thaim tvalibim thizos gajukons.
 11 jah qath im. izvis atgiban ist kunnan runa thiudangardjos
 12 guths. ith jainaim thaim uta in gajukon allata vairthith. ei
 saiwandans saiwaina jah ni gaumjaina. jah hausjandans
 hausjaina jah ui frathjaina. nibai wan gavandjaina sik jah
 13 afletaindau im fravaurhteis. jah qath du im. ni vituth tho

- 14 gajukon jah waiva allos tho. gajukons kunneith. sa sai-
- 15 jands vaurd saijith. aththan thai vithra vig sind. tharei
saiada thata vaurd. jah than gabausjand unkarjands. suns
qimith satanas jah usnimith vaurd thata insaiano in hairtam
- 16 ize. jah sind samaleiko thai ana stainahamma saianans.
- 17 thaiei than hausjand thata vaurd. suns mith fahedai ni-
mand ita jah ni haband vaurtins in sis ak-weilawairbai
sind. thathroh bithe qimith aglo aiththau vvakja in this
- 18 vaurdis. suns gamarzjanda. jah thai sind thai in thaurtuns
- 19 saianans thai vaurd hausjandans. jah saurgos thizos li-
bainais jah afmarzeins gabeins jah thai bi thata anthar lust-
jus innatgaggandans afwapjand thata vaurd jah akranahaus
- 20 vairthith. jah thai sind thai ana airthai thizai godon saia-
nans. thaiei hausjand thata vaurd jah andnimand jah akran
- 21 bairand. ain 'l' jah ain 'j' jah ain 'r' jah qath du im. ibai
lukarn qimith duthe ei uf melan satjaidau aiththau undar
- 22 ligr. niu ei ana lukarnastathan satjaidau. nih allis ist wa
- 23 fulginis. thatei ni gabairhtjaidau. nih varth analaun. ak ei
svikunth vairthai. jabai was habai ausona hausjandona. ga-
- 24 hausjai. jah qath du im. saiwith wa hauseith. in thizajei
- 25 mitath mitith. mitada izvis jah biaukada izvis thaim ga-
laubjandam. unte thiswammeh saei habaith. gibada imma.
- 26 jah saei ni habaith. jah thatei habaith. afnimada imma. jah
qath. sva ist thiudangardi guths. svasve jabai mamma vair-
- 27 pith fraiva ana airtha. jah slepith jah urreisith naht jah
daga. jah thata fraiv keinith jah liudith. sve ni vait is.
- 28 silbo auk airtha akran bairith. frumist gras thathroh ahs
- 29 thathroh fulleith kurnis in thamma ahsa. thanuh bithe at-
- 30 gibada akran. suns ipsandeith giltha. unte atist asans. jah
qath. we galeikom thiudangardja guths aiththau in wileikai
- 31 gajukon gabairam tho. sve kaurno sinapis. thatei than
saiada ana airtha. minnist allaize fraive ist thize ana airthai.
- 32 jah than saiada. urrinnith jah vairthith allaize grase maist
jah gatauith astans mikilans. svasve magun uf akadau is
- 33 fuglos himinis gabanan. jah svaleikaim managaim gajukom
- 34 rodida du im thata vaurd. svasve mahtedun hausjon. ith
inuh gajukon ni rodida im. ith sundro siponjam seinaim
- 35 andband allata. jah qath du im in jainamma daga. at an-

36 danahaja than vaurthanamma uoleitham jainis stadis. jah
 afletandans the managein andmemen ina sve vas in skipa.
 37 jah than anthara skipa vesun mith imma. jah varth skura
 vindis mikila jah vegos valtidedun in skip. svasve ita juthau
 38 gafullnoda. jah vas is ana notia ana vaggarja slepands.
 jah urraisidedun ina jah qethun du imma. laisari. niu kara
 39 thuk thizei fraqistnar! jah urreisands gasok vinda jah qath
 du marein. gaslavai. afdumbn. jah anasilaida sa vinds jah
 40 varth vis mikil. jah qath du im. duwe faurhtai sijuth sva.
 41 waiva ni nauh habaith galaubein. jah ohtedun sis agis mi-
 kil jah qethun du sis misse. was thannu sa sijai. unte jah
 42 vinds jah marei ufhausjand imma. jah qemun hindar marein
 2 in landa gaddarene. jah usgaggandin imma us skipa suns
 gamotida imma manna us aurahjom in ahmin unhraijnamma.
 3 saei bauēin habaida in aurahjom. jah ni naudibandjom eisar-
 4 neinain manna mahta ina gabindan. unte is ufta eisarnam
 bi fotuns gabuganaim jah naudibandjom eisarneinain gabun-
 dans vas jah galausida af sis thos naudibandjos jah tho
 ana fotum eisarna gabrak. jah manna ni mahta ina gatam-
 5 jan. jah sinteino nahtam jah dagam in aurahjom jah in
 fairgunjam vas hropjands jah bliggvands sik stainam. . .
 6 saiwands than iesu fairrathro rann jah invait ina jah hrop-
 7 jands stibnai mikilai qath. wa mis jah thus. iesu sunau
 guths this hauhistins. bisvara thuk bi gutha. ni balvjais mis.
 8 unte qath imma. usgagg ahma unhrainja us thamma mann.
 9 jah frah ina. wa namo thein. jah qath du imma. namo mein
 10 laigaion. unte managai sijum. jah bath ina filu ei ni usdrebi
 11 im us landa. vasuh than jainar hairda sveine haldan² at
 12 thamma fairgunja. jah bedun ina allos thos unhulthons
 qithandeins. insandei unsis in tho sveina. ei in tho galei-
 13 thaima. jah uslaubida im iesus suns. jah usgaggandans
 ahmans thai unhraijnans galithun in tho sveina. jah rann
 so hairda and driuson in marein. vesunuth-than sve tvos
 14 thusundjos jah afwappodedan in marein. jah thai haldan-
 dans tho sveina gathlauhun jah gataihun in baurg jah in
 15 haimom. jah qemun saiwan. wa vesi thata vaurthano. jah
 atiddjedun du iesu jah gasaiwand thana vodan sitandan
 16 jah gavasidana jah frathjandan thana saei habaida laigaion

16 jah ohtedun. jah ~~apillededun~~ im theiei gasewun. waiva
 17 varth bi thana vodon jah bi tho sveina. jah dugunnun bid-
 18 jau ina galeithan hindar markos seinos. jah inngaggandan
 19 ina in skip bath ina saei vas vods ei mith imma vesi. jah
 ni lailot ina ak qath du imma. gagg du garda theinamma
 du theinaim jah gateih im. wan filu thus frauja gatavida
 20 jah gaarmaida thuk. jah galaith jah dugann merjan in dai-
 kapaulein. wan filu gatavida imma iesus. jah allai sildalei-
 21 kidedun. jah usleithandin iesua in skipa aftra hindar marein
 gagemun sik manageins filu du imma. jah vas faura marein.
 22 jah sai. qimith ains thize synagogafade namiu jaeirus jah
 23 saiwands ina gadraus du fotum iesuis. jah bath ina filu
 qithands thatei dauhtar meina aftumist habaith. ei qimands
 24 lagjais ana tho handuns. ei ganisai jah libai. jah galaith
 mith imma jah iddjedun afar imma manageins filu jah thrai-
 25 hun ina. jah qinono suma visandei in runa blothis jera
 26 tvalif jah manag gathulandei fram managaim lekjam jah
 fragimandei allamma seinamma jah ni vaihtai botida ak mais
 27 vairs habaida. gahausjandei bi iesu atgaggandei in mana-
 28 gein aftana attaitok vastjai is. unte qath thatei jabai vast-
 29 jom is attoka. gauisa. jah sunsaiv gathaursneda sa brunna
 blothis izos jah ufkuntha ana leika thatei gahailneda af
 30 thamma slaha. jah sunsaiv iesus ufkuntha in sis silbin tho
 us sis maht usgaggandein. gavandjands sik in managein
 31 qath. was mis taitok vastjom. jah qethun du imma sipon-
 jos is. saiwis tho managein threihandein thuk jah qithis.
 32 was mis taitok. jah vlai toda saiwan tho thata taujandein.
 33 ith so qino ogandei jah reirandei. vitandei thatei varth bi
 ija qam jah draus du imma jah qath imma alla tho sunja.
 34 ith is qath du izai. dauhtar. galaubeins theina ganasida
 thuk. gagg in gavairthi jah sijais hails af thamma slaha
 35 theinamma. nauhtanuh imma rodjandin qemun fram thamma
 synagogafada qithandans thatei dauhtar theina gasvalt. wa
 36 thanamais draibeis thana laisari. ith iesus sunsaiv gahaus-
 jands thata vaurd rodith qath du thamma synagogafada.
 37 ni saurhte. thatainei galaubei. jah ni fralailot ainohun ize
 mith sis afargaggan qibai paitru jah iakobu jah iohannen
 28 brother iakobis. jah galaith in gard this synagogafadis

- jah gasaw aubjodu jah gretandans jah vairfairwjandans filu .
 39 jah innatgaggands qath du im. wa aubjoth jah gretith. thata
 40 barn ni gadauthnoda ak slepith. jah bihlobun ina. ith is
 usvairpands allaim ganimith attan this barnis jah aithein
 jah thans mith sis jah galaith inn. tharei vas thata barn
 41 ligando. jah fairgraip bi handau thata barn qathuh du izai.
 taleitha kumei. thatei istgaskeirith. mavilo. du thus qitha.
 42 urreis. jah suns urrais so mavi jah iddja. vas auk jere
 43 tvalibe. jah usgeisnodedun faurhtein mikilai. jah anabauth
 im filu ei manna ni funthi thata jah haihait izai giban mat-
 6, 1 jan. jah usstoth jainthro jah qam in landa seinamma. jah
 2 laistidedun afar imma siponjos is. jah bithe varth sabbato.
 dugann in synagoge laisjan. jah managai hausjandans silda-
 leikidedun qithandans. wathro thamma thata jah wo so
 handugeino so gibano imma ei mahteis svaleikos thairh
 3 handuns is vairthand. niu thata ist sa timrja sa sunus mar-
 jins ith brothar. iakoba jah iuse jah iudins jah seimonis. jah
 niu sind svistrjus is her at unsis. jah gamarzidai vaurthun in
 4 thamma. qath than im iesus thatei nist praufetus unsvers
 niba in gabaurthai seinai jah in ganithjam jah in garda sei-
 5 namma. jah ni mahta jainar ainahun mahte gataujan niba
 6 favaim siukaim handuns galagjands ghailida. jah sildalei-
 kida in ungalaubeinai is ize jah bitauh veihsa bisunjane lais-
 7 jands. jah athaihait than's tvalif jah dugann ins insandjan
 8 tvans wanzuh jah gaf im valdufni ahmane unhrainjaize jah
 faurbauth im ei vaiht ni nemeina in vig niba hrugga aina.
 nih matibalg nih hlaif nih in gairdos aiz ak gaskohai sul-
 9. 10 jom. jah ni vasjaith tvaim paidom. jah qath du im. this-
 waduh thei gaggait in gard. thar saljaith. unte usgaggait
 11 jainthro. jah sva managai sve ni andnimaina izvis ni haus-
 jaina izvis. usgaggandans jainthro ushrijsaith mulda tho
 undaro fotum izvaraim du veitvodithai im. amen qitha izvis.
 sutizo ist saudaumjam aithau gaumaurjam in daga stauos
 12 thau thizai baurg jainai. jah usgaggandans meridedun ei
 13 idreigodedeina. jah unhulthons managos usdribun jah gasal-
 14 bodedun aleva managans siukans jah ghailidedun. jah ga-
 hausida thiudans herodes. svikunth allis varth namo is. jah
 qath thatei iohannis sa daupjands us dauthaim urrais. duththe

15 vaarkjand thos mahteis in imma. antharai than qethun that-
 ei helias ist. antharai than qethun thatei praufetes ist sve
 16 ains thize praufete. gahausjands than herodes qath thatei
 thammei ik haubith afmaimait iohanne. sa ist. sah urrais
 17 us dauthaim. sa auk raihtis herodes insandjands gababaida
 iohannen jah gaband ina in karkarai in hairodiadins qenais
 18 filippaus brothrs seinis. unte tho galiugaida. qath auk io-
 hannes du heroda thatei ni skuld ist thus haban qen brothrs
 19 theinis. ith so herodia saisvor imma jah vilda imma us-
 20 qiman. jah ni mahta. unte herodis ohta sis iohannen kun-
 nands ina vair garaihtana jah veihana jah vitaida imma
 jah hausjands imma manag gatavida jah gabaurjaba imma
 21 andhausida. jah vaurthans dags gatils. than herodis mela
 gabaurthais seinazos nahtamat vaurhta thaim maistam sei-
 22 naize jah thusundifadim jah thaim frumistam galeilais. jah
 atgaggandein inn daubtar herodiadins jah plinsjandein jah
 galeikandein heroda jah thaim mithanakumbjandam qath
 thiudans du thizai maujai. bidei mik thiswizuh thei vileis
 23 jah giba thus. jah svor izai thatei thiswah thei bidjais
 24 mik. giba thus und halba thiudangardja meina. ith si us-
 gaggandein qath du aithein seinai. wis bidjau. ith si qath.
 25 haubidis iohannis this daupjandins. jah atgaggandein sunsaiv
 sniumundo du thamma thiudana bath qithandei. viljau ei mis
 26 gibais ana mesa haubith iohannis this daupjandins. jah gaur
 vaurthans sa thiudans in thize aithe jah in thize mithanakumb-
 27 jandane ni vilda izai ufbrikan. jah suns insandjands sa thiudans
 spaikulatur anabauth briggan haubith is. ith is galeithands
 28 afmaimait imma haubith in karkarai jah atbar thata haubith
 is ana mesa jah atgaf ita thizai maujai jah so mavi atgaf
 29 ita aithein seinai. jah gahausjandans siponjos is qemun jah
 30 usnemun leuk is jah galagidedun ita in hlaiva. jah gaid-
 jedun apaustauleis du iesua jah gataihun imma allata jah
 53. 54 sva filu sve gatavidedun — — jab duatsnevun. jah usgag-
 55 gandam im us skipa sunsaiv ofkunnaudaus ina. birinnan-
 dans all thata gavi dugunnun ana badjam thansubil haban-
 56 dans bairan. thadei hausidedun ei is vesi. jah thiswaduh
 thadei iddja in haimos aiththau baurgs aiththau in veibsa.
 ana gagga in lagidedun siukans jah bedun ina ei thau skauta

- vastjos is attaitokeina. jah sva managai sve attaitokun imma.
- 7, 1 ganesun. jah gagemun sik du imma fareisaieis jah sumai
 2 thize bokarje qimandans us iairusaulymim. jah gamaiwandans
 sumans thize siponje is gamainjaim handum. that-ist
 3 unthvahanaim. matjandans hlaibans. ith fareisaieis jah allai
 iudaieis niba ufta thvahand handuns ni matjand. habandans
 4 anafilh thize sinistane. jah af mathla niba daupjand ni mat-
 jand. jah anthar ist mauag. thatei andnemun du haban.
 5 daupeinins stikle jah aurkje jah katile jah ligre. thathroh
 than frehun ina thai fareisaieis jah thai bokarjos. dauwe
 thai siponjos theinai ni gaggand bi thammei anafulhun thai
 6 sinistans ak unthvahauaim handum matjand hlaif. ith is
 andhafjands qath du im thatei vaila praufetida esaias bi
 izvis thans liutans. sve gamelith ist. so managei vairilom
 7 mik sveraith. ith hairto ize fairra habaith sik mis. ith
 svare mik blotand laisjandans leiseinins. anabusuins manne.
 8 aletandans raihtis anabusu guths habaith thatei anafulhun man-
 nans. daupeinins aurkje jah stikle jah anthar galeik svaleikata
 9 manag taujith. jah qath du im. vaila invidith anabusu guths.
 10 ei thata anafulhano izvar fastaith. mozes auk raihtis qath.
 sverai attan theinana jah aithein theina. jah saci ubil qithai
 attin seinamma aiththau aithein seinai. dautbau afdauthjaidau.
 11 ith jus qith. jabai qithai manna attin seinamma aiththau
 aithein. kaurban. thatei ist maithms thiswah thatei us mis
 12 gabatnis. jah ui fraletith ina ni vaiht taujan attin seinamma
 13 aiththan aithein seinai. blauthjandans vaurd guths thizai
 anabusuizvarai. thoei anafulbuth. jah galeik svaleikata
 14 manag taujith. jah athaitands alla tho managein qath im.
 15 hauseith mis allai jah frathjaith. ui vaihts ist utathro mans
 inngaggando in ina. thatei magi ina gamainjan. ak thata
 utgaggando us mann thata ist thata gamainjando mannan.
 16. 17. jabai was habai ausona hausjandona. gahausjai. jah than
 galaith in gard us thizai maragein. frehun ina siponjos is
 18 bi tho gajukon. jah qath du im. sva jah jus unvitans si-
 juth. ni frathjith thammei all thata utathro inngaggando in
 19 mannan ui mag ina gamainjan. unte hi galeithith imma in
 hairto ak in vamba jah in urrunsa usgaggith. jah hraineith
 20 allans matius. qathuth-than thatei thata us mann usgag-

- 21 gando thata gamaineith mannan. innathro auk us haintin
 manne mitoneis ubilos usgaggand. kalkinassjus herinassjus
 22 maurthra thiubja faihusfrikeins unseleins liutei aglaitei augo
 23 unsel vajamereins hauhhairtei unviti. alla tho ubilona innathro
 24 usgaggand jah gagamainjand mannan. jah jainthro usstan-
 dands galaith in markes tyre jah seidone jah galeithands
 in gard ni vilda vitan mannan jah ni mahta galaugujan.
 25 gahaussjandei raihtis qino bi ina. thizezei habaida dauhtar
 26 ahman unhrainjana. qimandei draus du fotum is. vasuth-
 than so qino haithno. sauraufynikiska gabaarthai. jah bath
 27 ina ei tho unhulthou usvaurpi us dauhtr izos. ith iesus qath
 du izai. let faurthis sada vairthan barna. unte ni goth ist
 28 niman hlaib barne jah vairpan hundam. ith si andhof imma
 jah qath du imma. jai frauja. jah auk hundos undaro biuda
 29 matjand af drauhsnom barne. jah qath du izai in this
 30 vaurdis gagg. usiddja unhultho usdauhtr theinai. jah ga-
 leithandei du garda seinamma bigat unhulthen usgaggana
 31 jah tho dauhtar ligandein ana ligra. jah aftra galeithands
 af markom tyre jah seidone qam at marein galeilaie mith
 32 tvaibnaim markom daikapaulaios. jah berun du imma bau-
 dama stammans jah bedun ina ei galagidedi imma handau.
 33 jah afnimands ina af managein sundre lagida figgrans sei-
 34 mans in ausona imma jah spevands attaitok tuggoa is. jah
 ussaiwands du himina gasvogida jah qath du imma. aiffatha.
 35 thatei ist uslukn. jah sunsaiv uslukuodedun imma hliemans
 36 jah andbundnoda bandi tuggons is jah rodida raihtaba. jah
 anabauth im ei manni ni qetheina. wan filu is im anabauth.
 37 mais thamma eis meridedun. jah ufarassau sildaleikidedun
 qithandans. vaila allata gatavida. jah battans gataujiþ ga-
 8, 1 hausjan jah unrodjandaas rodjan. in jainaim than dagam
 aftra at filu managai managein visandein jah ni habandam
 2 wa matidedeina. athaitands siponjans qathuh du im. infei-
 noda du thizai managein. unte ju dagans thrins mith mis
 3 veeran jah ni haband wa matjaina. jah jabai fraleta ins
 hausqithrans du garda ize. uffigand ana viga. sumai maitis
 4 ize fairrathro qemun. jah andhofun imma siponjos is. wathro
 5 than mag was gasothjan hlaibam asa anthidai. jah frah
 ins. wan managens habaith hlaibans. ith eis qethan. sibun

- 6 jah anabauth thizai managein anakumbjan ana airthai jah
nimands thans sibun hlaibans jah aviliudonds gabrak jah
atgaf siponjam seinaim. ei atlagidedeina faur. jah atlagide-
- 7 dun faur tho managein. jah habaidedun fiskans favaus.
jah thans gathiuthjands qath ei atlagidedeina jah thans.
- 8 gamatidedun than jah sadai vaurthun jah usnemun laibos
- 9 gabruko sibun spyreidans. vesunuth-than thai matjandans
- 10 sve fidvor thusundjos. jah fralaiot ins. jah galaith sunsaiiv
in skip mith siponjam seinaim jah qam ana fera magdalan.
- 11 jah urrunnun fareisaieis jah dugunnun mithsokjan imma sok-
- 12 jandans at imma taiku us himina fraisandans ina. jah uf-
svogjands ahmin seinamma qath. wa thata kuni taiku sokeith.
- 13 amen qitha izvis. jabai gibaidan kunja thamma taikne. jah
affetands ins galeithands aftra in skip uslaith hindar marein.
- 14 jah ufarmunnodedun niman hlaibans jah niba ainana hlaif
- 15 ni habaidedun mith sis in skipa. jah anabauth im qithands.
saiirwith ei atsaiirwith izvis this beistis fareisaie jah beistis
- 16 heredis. jah thahtedun mith sis misso qithandans. unte
- 17 hlaibans ni habam. jah frathjands iesus qath du im. wa
thagkeith. unte hlaibans ni habaith ni nauh frathjith nih
- 18 vituth. unte daubata habaith hairto izvar. augona haban-
dans ni gasaiirwith jah ausona habandans ni gahauseith. jah
- 19 ni gamunuth. than thans fimf hlaibans gabrak fimf thu-
sundjom. wan managos tainjons fullos gabruko usnemuth.
- 20 qethan du imma. tvalif. aththan than thans sibun hlaibans
fidvor thusundjom. wan managans spyreidans fullans gabruko
- 21 usnemuth. ith eis qethun. sibun. jah qath du im. waiva ni
- 22 nauh frathjith. jah qemun in bethaniin jah berun du imma
- 23 blindan jah bedun ina ei imma attaitoki. jah fairgreipands
handu this blindins ystauh ina utana veihsis jah speivands
in augona is atlagjans ana handuns seinos frah ina. gau
- 24 wa sewi. jah ussaiiwands qath. gasaiiwa mans thatei sve
- 25 bagmans gasaiiwa gaggandans. thathroh aftra galagida han-
duns ana tho augona is jah gatavida ina ussaiiwan. jah
- 26 aftra gasatiths varth jah gasaw bairhtaba allans. jah insan-
dida ina du garda is qithands. ni in thata veihs gaggais.
- 27 ni mannhun qithais in thamma vehsa. jah usiddja iesus jah
siponjos is in vehsa kaisarias thizos filippaus jah ana viga

frah siponjans seinans qithands du im. wana mik qithand
 28 mans visan. ith eis andhofun. iohannen thana daupjand.
 29 jah antharai helian. sumaih than ainana praufete. jah is
 qath du im. aththan jus wana mik qithith visan. andhafjands
 30 than paitrus qath du imma. thu is xristus. jah faurbauth
 31 im ei mannhun ni qetheina bi ina. jah dugaun laisjan ins.
 thatei skal sunus mans filu vinnan jah uskiusan skulds ist
 fram thaim sinistam jah thaim anhumistam gudjam jah bo-
 32 karjam jah usqiman jah afar thrins dagans usstandan. jah
 svikunthaba thata vaurd rodida. jah aftiuhands ina paitrus
 33 dugann andbeitan ina. ith is gavandjands sik jah gasai-
 wands thans siponjans seinans andbait paitrau qithands.
 gagg hindar mik satana. unte ni frathjis thaim guths ak
 34 thaim manne. jah athaitands tho managein mith sipoujam
 seinaim qath du im. saei vili afar mis laistjan. invidai sik
 35 silbau jah nimai galgan seinana jah laistjai mik. saei allis
 vili saivala seinana ganasjan. fraqisteith izai. ith saei fra-
 2 gisteith saivalai seinai in meina jah in thizos aivaggeljons.
 36 ganasjith tho. wa auk boteith mannan. jabai gageigaith
 thaua fairwu allana jah gasleittheith sik saivalai seinai.
 37 aiththau wa gibith mauua inmaidein saivalos seinazos.
 38 unte saei skamaith sik meina jah vaurde meinaize in ga-
 baurthai thizai horinondein jah fravaurhton. jah sunus mans
 skamaith sik is, than qimith in vulthau attins seluis mith
 9, 1 aggilum thaim veiham. jah qath du im. amen qitha izvis
 thatei sind sumai thize her standandane. thai ize ni kaus-
 jand dauthaus. unte gasaiwand thiudinassu guths qumanana
 2 in mahtai. jah afar dagans saihs ganam iesus paitru jah
 iakobu jah iohannen jah usthauh ins ana fairguni hauh sundro
 3 ainans jah inmaidida sik in andvairthja ize. jah vastjos
 is vaurthun glitmunjandeins weitos sve suaivs. svaleikos
 4 sve vullareis ana airthai ni mag gaweitjan. jah ataugiths
 varth im helias mith mose. jah vesun rodjandans mith iesua.
 5 jah andhafjands paitrus qath du iesua. rabbei goth ist unsis
 her visan. jah gavaurkjam hlifans thrins. thus ainana jah
 6 mose ainana jah ainana helijin. ni auk vissa wa rodidedi.
 7 vesun auk usagidai. jah varth milhma ufarskadvjands im.
 jah qam atibna us thamma milhmin. sa ist sunus meins sa

- 8 liuba. thamma hausjaith. jah anaks insaiwandans ni tha-
 9 naseiths ainohun gasewun alja iesp ainana mith sis. dalath
 than atgaggandam im af thamma fairgunja anabauth im ei
 mannhun ni spillodedeina. thatei gasewun. niba bithe sunes
 10 mans us dauthaim usstothi. jah thata vaurd habaidedun du
 sis misso sokjandans. wa ist thata us dauthaim usstandan.
 11 jah frehun ina qithandans. unte qithand thai bokarjos thatei
 12 helias skuli qiman faurtbis. ith is andhafjands qath du im.
 helias svethauh qimands faurthis aftra gaboteith alla. jah
 waiva gamelith ist bi sunu mans ei manag vinnai jah fra-
 13 kunths vairthai. akei qitha izvis. thatei ju helias qam jah
 gatavidedun imtha sva filu sve villedun. svasve gamelith
 14 ist bi ina. jah qimands at siponjam gasaw filu manageius
 15 bi ins jah bokarjans sokjandans mith im. jah sunsaiv
 alla managei gasaiwandans ina usgeisnodedun jah derinnan-
 16 dans invitun ina. jah frah thans bokarjans. wa sokeith
 17 mjth thaim. jah andhafjands ains us thizai managein qath.
 laisari brahta sunu meinana at thus habandan ahman unrod-
 18 jandan. jah thiswaruh thei ina gafahith. gavairpith ina
 jah wathjith jah kriustith tunthuns seinans jah gastaurknith.
 jah qath siponjam theinain ei usdreibeina ina. jah ui maht-
 19 edun. ith is andhafjands im qath. o kuni ungalaubjando.
 und wa at izvis sijau. und wa thulan izvis. bairith ina
 20 du mis. jah brahtedun ina at imma. jah gasaiwands ina
 sunsaiv sa ahma tahida ina jah driusands ana airtha valvis-
 21 oda wathjands. jah frah thana attan is. wan lagg mel
 22 ist ei thata varth imma. ith is qath. us barniskja. jah ufta
 ina jah in fon atvarp jah in vato. ei usqistidedi imma. akei
 23 jabei mageis. hilp unsara gableithjands unsis. ith iesus
 qath du imma thata jabai mageis galaubjan. allata mahteig
 24 thamma galaubjandin. jah sunsaiv ufbroppjands sa atta this
 barnis mith tagram qath. galaubja. hilp meinaizos ungalaub-
 25 beinai. gasaiwands than iesus thatei samath rano managei.
 gawotida ahmin thamma unhrainjin qithands du imma. thu
 ahma thu unroddjands jah bauths. ik thus anabiuda. usgagg
 26 us thamma jah thanaseiths ni galeithais in ina. jah hrop-
 jands jah filu tahjands ina usiddja. jah varth sve dauths.
 27 svasve managei qethun thatei gasvalt. ith iesus undgrei-

28 panda ina bi handau urraisida ina. jah usstoth. jah galei-
 thandan ina in gard siponjos is frehun ina sundro. duwe
 29 veis ni mahtedum usdreiban thana. jah qath du im. thata
 kuni in vaihtai ni mag usgaggan niba in bidai jah fastubnja.
 30 jah jaiuthro usgagandans iddjedun thairh galeilaian. jah
 31 ni vilda ei was vissedi. unte laisida siponjans seinans jah
 qath du im thatei sunus mans atgibada in handuns manne
 jah usqimand imma jah usqistiths thridjin daga usstandith.
 32 ith eis ni frothun thamma vaurda jah ohtedun ina fraihnan.
 33 jah qam in kafarnaum jah in garda qumans frah ins. wa
 34 in viga mith izvis misso mitodeduth. ith eis slavaidedun.
 35 du sis misso andrunnun. warjis maists vesi. jah sitands
 atvopida thanus tvalif jah qath du im. jabai was vili frumists
 36 visan. sijai allaize astumists jah allaim andbahts. jah ni-
 mands barn gasatida ita in midjaim im jah aua armins ni-
 37 mands ita qath du im. saei ain thize svaleikaize barue
 andnimith aua namin meinamma. mik andnimith jah sawazuh
 saei mik andnimith. ni mik andnimith ak thana sandjandan
 38 mik. andhof than imma iohannes qithands. laisari. sewum
 sumana in theinamma namin usdreibandan unbulthons. saei
 ni laisteith unsis. jah varidedum imma. unte ni laisteith unsis.
 39 ish iesus qath. ni varjith imma. ni mannahun auk ist. saei
 taujith maht in namin meinamma. jah magi sprauto ubil
 40 vaurdjan mis. unte saei nist vithra izvis. faur izvis ist.
 41 saei auk allis gadragkjai izvis stikla vatius in namin mei-
 namma. unte xristaus sijuth. amen qitha izvis ei ni fraqist-
 42 eith mizdon seinai. jah sawazuh saei gamarzjai ainana
 thize leitolane thize galaubjandane du mis. goth ist imma
 mais ei galagjaidau asiluqairnus ana halsaggan is jah fra-
 43 vaurpans vesi in marein. jah jabai marzjai thuk handus
 theina. afmait tho. goth thus ist haufamma in libain galei-
 than than tvos handuns habaŕdin galeithan in gaiainnan in
 44 fon thata unwapnando. tharei matha ize ni gasviltith jah
 45 fon ni afwapnith. jah jabai fatus theins marzjai thuk.
 afmait ina. goth thus ist galeithan in libain haltamma than
 tvans fotuns habandin gavaŕpan in gaiainnnan in fon thata
 46 unwapnando. tharei matha ize ni gasviltith jah fon ni at-
 47 wapnith. jah jabai augo thein marzjai thuk. usvairp imma.

- goth thus ist haßhamma galeithan in thiudangardja guths
thau tva augona habandin atvairpau in gaisinnan funins.
48. 49 tharei matha ize ni gadauthnith jah fon ni afwapuith. wa-
zuh auk funin saltada jah warjatoh hunsle salta saltada.
- 50 goth salt. ith jabai salt unsaltan vairthith. we supuda. ha-
baith in izvis salt jah gavairtheigai sijaith mith izvis misso. •
- 10, 1 jah jainthro usstandands qam in markom iudaias hindar iaur-
danau. jah gagemun sik aftra manageius du imma jah sve
2 biuhts aftra laisida ins. jah duatgaggandaus fareisaieis
frehun ina. skuldu sijai mann qen afsatjan. fraisandans ina.
3. 4 ith is andhafjands qath. wa izvis anabauth moses. ith eis
qethun. moses uslaubida unsis bokos afsateinaiis meljan jah
5 afletau. jah andhafjands iesus qath du im. vithra hardu-
6 hairtein izvara gamelida izvis tho anabusn. ith af anasto-
7 deinai gaskaftais gumein jah qinein gatavida guth. inuh
this bileithai manna attin seuamma jah aithein seinai jah
8 sijaina tho tva du leika samiu. svasve thanaseiths ni sind
9 tva ak leuk ain. thatei nu guth gavath. manna thamma ni
10 skaidai. jah in thamma garda aftra siponjos is bi thata samo
11 frehun ina. jah qath du im. sawazuh saei afletith qen seinu
12 jah liugaith anthara. horinoth du thizai. jah jabai qino afle-
13 tith aban seuana jah liugada autharamma. horinoth. thanuh
atberun du imma barua ei attaitoki im. ith thai siponjos is
14 sokun thaim bairandam du. gesaiwands than iesus uuverida
jah qath du im. letith tho barna gaggan du mis jah ni var-
15 jith tho. unte thize ist thiudangardi guths. amen qitha iz-
vis. saei ni andnimith thiudangardja guths sve barn. ni thauh
16 qimith in izai. jah gathlaihands im. lagjands handuns aua
17 tho thiuthida im. jah usgaggandin imma in vig duatrinnands
ains jah knussjands bath ina qithands. laisari thiutheiga.
- 18 wa taujan ei libainais aiveimons arbja vairthau. ith iesus
qath du imma. wa mik qithis thiutheigana. ni washun thiu-
19 theigs alja ains guth. thos anabusnius kant. ni horinos ni
maurthrijais ni hlifais ni sijais galiugaveitvods ni anamaht-
20 jais. sverai attan theinana jah aithein theina. tharuh and-
hafjands qath du imma. laisari. tho alla gafastaida us jundai
21 meinai. ith iesus insaiwands du imma frijoda ina. jah qath
du imma. ainis thus van ist. gagg. sva filu sve habais fra-

bugai jah gif tharham jah habais buzd in himinam. jah hiri
 22. hestjam mik nimaands galgan. ith is ganipoands in this vaur-
 23. dia galaath gaur. was auk habands faihū manag. jah hisai-
 wands iesus qath siponjam seinaim. sai. waiva aglaba thai
 24. faihō gabahandans in thiudangardja guths galeithand. ith
 thai siponjos afelanthodedun in vaurde is. tharuh iesus
 aftra andhafjands qath im. barnilona. waiva agla ist thaim
 hunjendan afar faihau in thiudangardja guths galeithan.
 25. azitizo ist ubandau thairh thairko nethlos galeithan than
 26. gabigamma in thiudangardja guths galeithan. ith eis mais
 ungeisnodedun qithandans du sis misso. jah was mag ga-
 27. nisan. insaiwands du im iesus qath. fram mennam unmaht-
 eig ist akei ni fram gutha. allata auk matheig ist fram
 28. gutha. dagaun than patrus qithan du imma. sai. vōis aflai-
 29. lotum alla jah laistideduns thuk. andhafjands im iesus qath.
 ancom qitha iavls. ni wachun ist saei aflailoti gard aiththau
 brothrus aiththan aithein aiththau attan aiththan qen aith-
 than barna aiththan haimothlja in meinajab in thizos aivag-
 30. geljous. saei ni andnimai v falka nu in thamma mela gar-
 lins jah brothrus jah svistrus jah attan jah aithein jah
 barna jah haimothlja mith vralon jah in aive thamma ana-
 31. vaurthin lipain siveimon. aiththan managai vaurthand fremans
 32. aftumans jah aftumans frumaus. vesquuth than ana viga
 gaggandans du iairusaulymai jah faurbigaggands ins iesus.
 jah sildaleikidedun jah afarlaistjandans faurhtai vaurthun.
 jah andnimands aftra than vvalif dagaun im qithan. thoei
 33. habaidedun ina gadaban. thatei sai. ugaggam in iairu-
 saulyma jah suus mans atgibada thaim ufargudjam jah
 34. bokerjam. jah gavargjand ina dauthau jah bileikand ina
 jah bliggvand ina jah speivand ana ina jah usqimand imma
 35. jah thridjin daga usstandith. jah athabaidedun aik du imma
 iakobus jah iohannes sunjes zaihaidaiaus qithandans. leisari.
 36. vileima ei thatei thuk bidjos. taujais uggekis. ith is qath
 37. im. wa vileits taujan mik igqis. ith eis qethun du imma.
 fragif uggekis ei ains af tathvōu theinai jah ains af bleidu-
 38. dumein theinai aitsiva in vukthan theinamma. ith iesus qath-
 ah du im. ni vists. vōis bidjata. magutun driggkan stikl.
 thanti ik driggka. jah danpeinai. thitsaei ik danpida. ei

30 dampjainddun i th eis qethun du imma. magh. ith iesus qathuh
 - 31 du im. ewetpauh thana stikl. thabei ik driggka. driggkats
 40 jah thizai dampelnai. thizaiei ik daupjada. ith thata du sitan
 32 af taihsyon meinai aiththau af hleidummein mist mein du gi-
 33 di 41 ban alja thaimsi manvith/vaa. jah gahausjandans thaitai-
 34 42 hun dugunnen unverjan bi iakobu jah iohannen. ith iesus
 35 aithtands ins qath du im. vituth thatei thuggkjard reikinson
 36 aithiudom. gafranjinond im. ith thait mikilans ize gavaldand
 37 43 im. ith ni sva sijai in izvis. ak sawazuh saei vili vairthan
 38 44 mikils in izvis. sijai izvar andbahts. jah saei vili izvara
 39 45 vairthan frumists. sijai allaim skalks. jah auk seans mans
 40 46 faur managans saun. jah qemun in iairikon. jah usgag-
 41 47 du aithron. jah gahausjandans thatei iesus. bi mazerains ist
 42 48 jah vopidedun imma managai ei gathahaided. ith is filu
 43 49 mais thropida. sonda daveidis. armai mik. jah gasterhinds
 44 50 thandane du imma. thafstei thuk. urreis. vopieith thuk. ith
 45 51 is afvripande vastjai seina uelapande qam at iesu. jah
 46 52 andhaffands qath du imma iesus. wa vilgis ei taujai thus.
 47 53 ith da blinda qath du imma. rabbaunei. ei assaiwau. ith
 48 54 iesus qath du imma. gagga. galaubeins theina ginasida thuk.
 49 55 jah sunsaiv ussaw jah laistida in viga iesu. jah bithie newa
 50 56 wesu. iairusalem in bethfagein jah bithanfin at fairgunja
 51 57 alevjini. insandida tvans siponje seinazei jah qath du im.
 52 58 gaggats in haim tho withravairthon iggqis jah sunsaiv inn-
 53 59 gaggandans in tho baurg bigitats fulan gabundanaua. ana
 54 60 thammei nath ainskun manne ni sat. andbindandans ina at-
 55 61 tiabats. jah jabai was iggqis qithai. duwe thata taujats.
 56 62 qithaits thatei frauja this gairneith. jah sunsaiv iia insan-
 57 63 deith hidre. galithun than jah bigetun fulan gabundanaua
 58 64 at daura uta ana gagga jah andbundun ina. jah sunmai thize
 59 65 jainat standandane qethun du im. wa taujats andbindandans
 60 66 thana fulan. ith eis qethun du im. svasve anabauth im
 61 67 iesu. jah lailotun ina. jah brahtedun thana fulan at iesua

- 8 jah galagidedun ana vastjos seinos. jah gasat ana ina. managai than vastjom seinaim stravidedun ana viga. sumai astans maimaitun us bagmam jah stravidedun ana viga.
- 9 jah thai fauragaggandans hropidedun qithandans. osanna
- 10 thiuthida sa qimanda in namin fraujius. thiuthido so qimandei thiudangardi in namin attins unsaris daveidis. osanna
- 11 in hauhistjam. jah galaith in iairusaulyma iesus jah in alh jah bisaiwands alla at audahtja juthan visagdin weilai
- 12 usiddja in bethanian mith thaim tvalibim. jah istumin daga
- 13 usstandandam im us bethaniin gredags vas. jah gasaiwands smakkabagm fairrathro habandan lauf atiddja. ei aufto bi-
geti wa ana imma. jah qimands at imma ni vaiht bigat ana
- 14 imma niba lauf. ni auk vas mel smakkaue. jah usbairands qath du imma. ni thauaseiths us thus aiv manna akrau
- 15 matjai. jah gahausedun thai siponjos is. jah iddjedun du iairusaulymai. jah atgaggands iesus in alh duganu usvairpan thans frabugjandans jah bugjandans in alh jah mesa skatt-
- 16 jane jah silans thize frabugjandane ahakinsus valtida. jah
- 17 ni lailot ei was thairhberi kas thairh tho alh. jah laisida qithands du im. niu gamelith ist thatei razn mein razn bido haitada allaim thiudom. ith jus gatavideduth ita du filigrja
- 18 vailedjaue. jah gahausedun thai bokarjos jah gudjane auhumistans jah sokidedun. waiva imma usqistidedeina. oh-
tedun auk ina. unte alla mauagei sildaleikidedun in laiseinais is.
19. 20 jah bihtē andanahti varth. usiddja ut us thizai baurg. jah in maurgin fauraggandans gasewen thana smakkabagm
- 21 thaursjana us vaurtim. jah gamuands paitrus qath du imma.
- 22 rabbei sai. smakkabagms thanei fraqast. gathaursnoda. jah
- 23 audhafjands iesus qath du im. habaith galaubein guths. amen auk qitha izvis. thiswazuh ei qithai du thamma fairgunja. ushatei thuk jah vairp thus in marein. jah ni tuzverjai in haitiu seinamma ak galaubjai thata. ei thatei qithith. ga-
- 24 gaggith. vairthith imma thiswah thei qithith. duththe qitha izvis. allata thiswah thei bidjandans sokeith. galaubeith
- 25 thatei nimitb. jah vairthith izvis. jah than standaith bid-
jandans. afletai. jabai wa habaith vithra wana. ei jah
atta izvar sa in himinam afletai izvis missadedins izvaros.
- 26 ith jabai jus ni afletith. ni thau atta izvar sa in himinam

- 27 aſetith izvis miſſadedins izvaros. jah iddjedun aſtra du
iairuſaulymai. jah in alh warljondin imma atiddjedun du
imma thai auhumistans gudjans jah bokarjos jah ſiniſtans
28 jah qethun du imma. in wamma valduſnje thata taujis. jah
29 was thus thata valduſni atgaſ ei thata taujis. ith ieſus
andhaſjands qath du im. fraihua jah ik izvis ainis vaurdis
jah andhaſjith miſ. jah qitha izvis in wamma valduſnje thata
30 tauja. daupeins iohannis uzuh himina vas thau uzuh mau-
31 nam. andhaſeith miſ. jah thahtedun du ſis miſſo qithaudans.
jabai qitham. uſ himina. qithith. aththan duwe ni galaubi-
32 deduth imma. ak qitham. uſ mannam. uhtedun tho mana-
gein, allai auk alakjo habaidedun iohannuſen thatei bi ſunjai
33 prauſetes vas. jah andhaſjandans qethun du ieſua. ui vitum.
jah andhaſjands ieſus qath du im. nih ik izvis qitha. in
12, 1 wamma valduſnje thata tauja. jah dugaun im in gajukom
qithan. veinagard uſſatida manna jah biſatida ina fathom
jah uſgrof dal uf meſa jah gatimrida kelikn jah auafalh
2 ina vaurſtvjam jah aſlaith aljath. jah inſandida du thaim
vaurſtvjam at mel ſkalk ei at thaim vaurſtvjam nemi ak-
3 ranis thiſ veinagardis. ith eiſ nimandans ina uſbluggvan
4 jah inſandidedun lauſhandjan. jah aſtra iuſandida du im
antharana ſkalk. jah thana ſtainam vairpandans gaaivisko-
dedun jah haubith vundan brahtedun jah iuſandidedun ga-
5 naitidana. jah aſtra inſandida antharana. jah jainana aſ-
ſlohun jah managans antharans. ſumanſ uſbluggvandans. ſu-
6 aimzuh than uſqimandans. thanuh nauhthanuh ainana ſunu
aigands liubana ſiſ inſandida jah thana du im ſpediſtana
7 qithands thatei gaaiſtand ſunu meinana. ith jainai thai
vaurſtvjans qethun du ſiſ miſſo. thatei ſa iſt ſa arbiunmja.
8 hirjith. uſqiman imma jah unſar vairthith thata arbi. jah
undgreipandans ina uſqemun jah uſvaurpun imma ut uſ thamma
9 veinagarda. wa nuh taujai frauja thiſ veinagardis. qimith
jah uſqiſteith thanſ vaurſtvjans jah gibith thana veinagard
10 antharaim. nih thata gamelido uſſuggvuth. ſtains thammei
uſvaurpun thai timrjans. ſah varth du haubida vaihſtins.
11 fram frauſin varth ſa jah iſt ſildaleiks in augam unſaraim.
12 jah ſokidedun ina undgreipan jah ohtedun tho managein.
frothun auk thatei du im tho gajukon qath. jah aſetandans

- 13 ina galkthuu. jah insandidedun du imma sumai thize farei-
- 14 saie jah herodiaue. ei ina ganuteina vaurda. ith eis qi-
maudans qethun du imma. laisari. vitum thatei sunjeius is
jah ni kara thok manshuu. ni auk saiwis in andvairthja
manne ak bi suujai vig guths laiseis. skuldu ist kaisara-
- 15 gild giban kaisara thau uin gibaima. ith iesus gasaiwands
ize liutein qath du im. wa mik fraisith. atbairith mis skatt.
- 16 ei gasaiwau. ith eis atberun jah qath du im. wis ist sa
manleika jah so ufarmeleins. ith eis qethuu du imma. kai-
- 17 saris. jah andhafjands iesus qath du im. usgibith tho kai-
saris kaisara jah tho guths gutha. jah sildaleikidedun ana
- 18 thamma. jah atiddjedun saddukaieis du imma. thaiei qithand
- 19 usstass ni visan. jah frehun ina qithandans. laisari. moises
gamelida unsis thatei jabai wis brothar gadauthnai jah bi-
leithai qenai jah barne ni bileithai. ei nimai brothar is tho
- 20 qen is jah ussatjai barna brothr seinamma. sibun brothra-
hans vesun jah sa frumista nam qen jah gasviltands ni
- 21 bilaith fraiva. jah anthar nam tho jah gadauthnoda jah ni
- 22 sa bilaith fraiva. jah thridja samaleiko. jah nemun tho
samaleiko thai sibun jah ni bilithun fraiva. spedumista al-
- 23 laize gasvalt jah so qens. iu thizai usstassi. than usstau-
dand. warjamma ize vairthith qens. thai auk sibun ahtedun
- 24 tho du qenai. jah andhafjands iesus qath du im. niu duthe
- 25 airzjai sijuth. ni kunnandans mela nih maht guths. allis
than usstandand us dauthaim. ni liugand. ni liuganda. ak
- 26 sind sve aggiljus thai in himinam. aththan bi dauthans
thatei urreisand. niu gakunnaideduth ana bokom mosezis ana
aiwatundjai. waiva imma qath guth qithands. ik im guth
- 27 abrahamis jah guth isakis jah jakobis. nist guth dauthaize
- 28 ak qivaize. aththan jus filu airzjai sijuth. jah duatgag-
gands ains thize bokarje gahausjands ins samana sokjau-
dans. gasaiwands thatei vaila im andhof frah ina. warja
- 29 ist allaiizo anabusne frumista. ith iesus andhof imma thatei
frumista allaiizo anabusns. hausei israel. franja guth unsar
- 30 franja ains ist. jah frijos frauja guth theinana us allamma
hairtin theinamma jah us allai saivalai theinai jah us allai
gahugdai theinai jah us allai mahtai theinai. so frumista
- 31 anabusns. jah anthara galeika thizai. frijos newuudjan

theinana sve thuk silban. maizei thaim anthara anabusns
 32 nist. jah qath du imma sa bokareis. vaila laisari. bi sunjai
 33 qast thatei ains ist jah nist anthar alja imma. jah thata du frijon
 ina us allamma hairtin jah us allamma frathja jah us allai sai-
 valai jah us allai mahtai. jah thata du frijon newundjan sve sik
 34 silbau managizo ist allaim thaim allbrunstim jah saudim. jah ie-
 sus gasaiwands ina thatei frodaba andhof qath du imma. ni fairra
 is thiudangardjai guths. jah ainshun thanaseiths ni gadaursta
 35 ina fraihnan. jah andhafjands iesus qath laisjands in alh.
 waiva qithand thai bokarjos thatei xristus sunus ist davei-
 36 dis. silba auk daveid qath in ahmin veihamma. qithith
 frauja du frauin meinamma. sit af taihsvon meinai. unte ik
 37 galagja sijands theinans fotubaurd fotive theinaize. silba
 raihtis daveid qithith ina frauja. jah wathro imma sunus ist.
 38 jah alla so managei hausidedun imma gabaurjaba. jah qath
 13, 16 du im in laiseinai seinai. saiwith faura — — vastja seiua.
 17 aththan vai thaim qithuhaftom jah daddjaudeim in jainaim
 18 dagam. aththan bidjaith ei ni vairthai sa thlahs izvar
 19 viutrau. vairthand auk thai dagos jainai aglo svaleika sve
 ni vas svaleika fram anastodeinai gaskaftais. thoei gaskop
 20 guth. und hita jah ni vairthith. jah ni frauja gamaurgidedi
 thans dagans. ni thaub gauesi ainhun leike. akei in thize
 21 gavalidaue. thanzei gavalida. gamaurgida thans dagans. jah
 than jabai was izvis qithai. sai her xristus aiththau sai
 22 jainar. ni galaubjaith. unte urreisand galiugaxristeis jah
 galingapraufeteis jah gibaud taiknins jah fauratauja du afairz-
 23 jan. jabai mahteig sijai. jah thaus gavalidans. ith jus sai-
 24 with. sai. fauragataih izvis allata. akei in jainans dagans
 afar tho aglon jaina sauil riqizeith jah meua ni gibith
 25 liuhath sein jah stairnous himinis vairthand driusandeins jah
 26 mahteis thos in himinam gavagjanda. jah than gasaiwand
 sunu mans qimandau in milhmam mith mahtai managai jah
 27 vulthan. jah than insandeith aggiluns seinans jah galisith
 thans gavalidans seinans af fidvor viudam fram andjam air-
 28 thos und audi himinis. aththan af smakkabagma ganimith
 tho gajukon. than this juthau asts thlaqus vairthith jah us-
 29 keinand laubos. kunnuth thatei newa ist asaus. svah jah
 jus. than gasaiwith thata vairthan. kunneith thatei newa

- 14, 4 sijaiththan — — . . teins this balsanis varth. maht vesi auk
thata balsan frabugjan in managizo thau thrijahunda skatte
5. 6 jah gibaff unledaim. jah andstaurraidedun tho. ith iesus
qath. letith tho. duwe izai usthriutith. thannu goth vaurstv
7 vaurhta bi mis. sinteino auk thans unledans habaith mith
izvis jah than vileith. maguth im vaila taujan. ith mik ni
8 sinteino habaith. thatei habaida so. gatavida. faursnau sal-
9 bou mein leik du usfilha. amen qitha izvis. thiswaruh thei
merjada so aivaggeljo and alla manaseth. jah thatei gata-
10 vida so. rodjada du gamundai izos. jah iudas iskarioteis
ains thize tvalibe galaith du thaim gudjam. ei galevidedi
11 ina im. ith eis gahausjandans faginodedun jah gahaihaitun
imma faihu giban. jah sokida. waiva gatilaba ina galevidedi.
12 jah thamma frumistin daga azyme. than paska salidedun.
qethun du imma thai siponjos is. war vileis ei galeithan-
13 dans manvjaima. ei matjais paska. jah insandida tvans
siponje seinaize qathuh du im. gaggats in tho baurg. jah
gamoteith igqis manna kas vatins bairands. gaggats afar
14 thamma. jah thadei inngaleithai. qithaits thamma heiva-
fraujin thatei laisareis qithith. war sind salithvos. tharei
15 paska mith siponjam meinaim matjau. jah sa izvis taik-
neith kelikn mikilata gastravith manvjata. jah jainar manv-
16. 41 jaith unsis. jah usiddjedun thai sipon. — — sai. galev-
42 jada sunus mans in handuns fravaurhtaize. urreisith gag-
43 gam. sai. sa levjands mik atnewida. jah sunsaiv naubthanuh
at imma rodjandin qam iudas sums thize tvalibe jah mith
imma managei mith hairum jah trivam fram thaim aubumi-
44 stam gudjam jah bokarjam jah sinistam. atuh than gaf sa
levjands im bandvon qithands. thammei kukjau. sa ist. grei-
45 pith thana jah tiuhith arniba. jah qimands sunsaiv atgag-
46 gands du imma qath. rabbei rabbei. jah kukida imma. ith
47 eis uslagidedun handuns ana ina jah undgripun ina. ith ains
sums thize atstandandane imma uslukands hairu sloh skalk
aubumistins gudjins jah afsloh imma auso thata taihsvo.
48 jah andhafjands iesus qath du im. sve du voidedjin urrun-
49 nuth mith hairum jah trivam greipan mik. daga wammeh
vas at izvis in alh laisjands jah ni griputh mik. ak ei us-
50 fullnodedeina bokos. jah afletandans ina gathlahun allai.

51 jah ains sums juggalauths laistida afar imma bivaibiths leina
 52 ana naqadamma. jah gripun is thai juggalaudeis. ith is bilei-
 53 thands thamma leina naqaths gathlauh faura im. jah ga-
 tauhun iesu du auhumistiu gudjin jah garunnun mith imma
 auhumistans gudjans allai jah thai sinistans jah bokarjos.
 54 jah paitrus fairrathro laistida afar imma. uute qam in garda
 this auhumistins gudjins jah vas sitands mith andbahtam jah
 55 warmjands sik at liuhada. ith thai auhumistjans gudjans
 jah alla so gafaurds sokidedun ana iesu veitvoditha du af-
 56 danthjan ina jah ni bigetun. managei auk galiug veitvo-
 didedun ana ina. jah samaleikos thos veitvodithos ni vesun.
 57 jah sumai usstandandans galiug veitvodidedun ana ina qi-
 58 thandans. thatei veis gabausidedum qithandau ina. thatei
 ik gataira alh tho handuvaurhton jah bi thrins dagans an-
 59 thara unhanduvaurhta gatimrja. jah ni sva samaleika vas
 60 veitvoditha ize. jah usstandands sa auhumista gudja in mid-
 jaim frah iesu qithands. niu andhafjis vaiht. wa thai ana
 61 thuk veitvodjand. ith is thahaida jah vaiht ni andhof. aftra
 sa auhumista gudja frah ina jah qath du imma. thu is xri-
 62 stus sa sunus this thiutheigins. ith iesus qathuh. ik im.
 jah gasaiwith thana sunu mans af taihsvon sitandan mah-
 63 tais jah qimandan mith milhmam himinis. ith sa auhumista
 gudja disskreitands vastjos seinos qath. wa thanamais thaur-
 64 bum veis veitvode. hausideduth tho vajamerein is. wa
 izvis thugkeith. tharuh eis allai gadomidedun ina skulan
 65 visan dauthau. jah dugunnun sumai speivan ana vlit is jah
 huljan andvairthi is jah kaupatjan ina jah qethun du imma.
 66 praufetei. jah andbahtos gabaurnjaba lofam slohun ina. jah
 visandin paitrau in rohsnai dalatha. jah atiddja aina thiujo
 67 this auhumistins gudjins. jah gasaiwandeⁱ paitru warm-
 jandan sik insaiwandeⁱ du imma qath. jah thu mith iesua
 68 thamma nazoreinau vast. ith is afaiaik qithands. ni vaiht.
 ni kann. wa thu qithis. jah galaith faur gard. jah hana vo-
 69 pida. jah thivi gasaiwandeⁱ ina aftra dugann qithan thaim
 70 faurastandandam thatei sa thizeⁱ ist. ith is aftra laugnida.
 jah afar leitil aftra thai atstandandans qethun du paitrau.
 71 bi sunjai thizeⁱ is. jah auk razda theina galeika ist. ith
 is dugann afaikan jah svaran thatei ni kann thana mannan.

72 thanei qitbith. jah antharamma sintha hana vopida. jah
 gamunda paitrus thata vaurd. sve qath imma iesus thatei
 faurthize hana hrukjai tvaim sintham. invidis mik thrim
 15, 1 sintham. jah dugann greitan. jah sunsaiv in maurgin garuni
 taujandans thai auhumistans gudjans mith thaim sinistam jah
 bokarjam. jah alla so gafaurds gabindandans iesu brahtedun
 2 ina at peilatau. jah frah ina peilatus. thu is thiudans iudaie.
 3 ith is andhaffjands qath du imma. thu qithis. jah vrohidedun
 4 ina thai auhumistans gudjans filu. ith peilatus aftra frah
 ina qithands. niu andhaffjis ni vaiht. sai. wan filu ana thuk
 5 veitvodjand. ith iesus thanamais ni andhof. svasve silda-
 6 leikida peilatus. ith and dulth warjoh fralailot im ainana
 7 bandjan. thanei bedun. vasuh than sa haitana barabbas
 mith thaim mith imma drobmandam gabundans. thaiei in aul-
 8 jodau maurthr gatavidedun. jah usgaggandei alla managei
 9 dugunnun bidjan. svasve sinteino tavidia im. ith peilatus
 andhof im qithands. vileidu fraleitan izvis thana thiudan
 10 iudaie. vissa auk thatei in neithis atgebun ina thai auhu-
 11 mistans gudjans. ith thai auhumistans gudjans invagidedun
 12 tho manageiu. ei mais barabban fralailoti im. ith peilatus
 aftra andhaffjands qath du im. wa nu vileith ei taujau tham-
 13 mei qithith thiudan iudaie. ith eis aftra hropidedun. ushra-
 14 mei ina. ith peilatus qath du im. wa allis ubilis gatavida.
 15 ith eis mais hropidedun. ushramei ina. ith peilatus viljands
 thizai managein fullafahjan fralailot im thana barabban
 16 ith iesu atgaf usbliggvands. ei ushramiths vesi. ith ga-
 drauhteis gatauhun ina innana gardis. thatei ist praitoriaun.
 17 jah gahaihaitun alla hansa jah gavasidedun ina paupurai
 18 jah atlagidedun ana ina thaurneina vipja usvindandans jah
 19 dugunnun goljan ina. hails thiudan iudaie. jah slohun is
 haubith rausa jah bispivun ina jah lagjandans kniva invitun
 20 ina. jah bithe bilailaikun ina. andvasidedun ina thizai paup-
 21 urai jah gavasidedun ina vastjom svesaim jah ustauhun
 22 rufaus. ei nemi galgan is. jah attauhun ina ana gaulgautha
 23 stath. thatei ist gaskeirith wairneins staths. jah gebun imma
 24 drigkan vein mith smyrna. ith is ni nam. jah ushramjan-

dans ina diédailjandans vastjes is vairpandans hlauta ana
 25 thos. warjizuh wa nemi. vasuh than weila thridjo. jah
 26 ushramidedun ina. jah vas ufarmeli fairinos is ufarmelith.
 27 sa thiudans iudae. jah mith imma ushramidedun tvansvai-
 dedjans. ainana af taihsven jah ainana af bleidumein is.
 28 jah usfullnoda thata gamelido thata qithano. jah mith unsib-
 29 jaim rahniths vas. jah thai fauragaggandans vajameridedun
 ina vithondans haubida seina jah qithandans. o sã gštairands
 30 tho alh jah bi thrins dagans gatimrjands tho. nasei thuk
 31 silban jah atsteig af thamma galgin. samaleiko jah thai
 auhumistans gudjans bilaikandans ina mith sis misso mith
 thaim bokarjam qethun. antharans ganasida ith sik silban
 32 ni mag ganasjan. sa kristus sa thiudais israelis atsteigadau
 nu af thamma galgin. ei gasaiwaima jah galaubjaima. jah
 33 thai mithushramidans imma idveitidedun imma. jah bithe
 varth weila saihsto. rigis varth ana allai airthai und weila
 34 niundon. jah niundon weilai vopida iesus stibnai mikilai
 qithands. ailoe ailoe. lima sibakthanei. thatei ist gaskenith.
 35 guth meins guth meins. dūwe mis bilaist. jah sumai thize
 36 atstandane gahausjandans qethun. sai. helian vopeith. thrag-
 jands than ains jah gafulljands svam akeitis galagjands ana
 raus dragkida ina qithands. let ei saiwam qimain helias
 37 athafjan ina. ith iesus aftra letands stibna mikila uzon.
 38 jah faurahah alhs dissakritnoda in tva iupathro und dalath.
 39 gasaiwands than sa hundafaths sa atstandands in andvairthja
 is thatei sva hropjands uzon. qath. bi sunjai sa. manna sa
 40 sunus vas guths. vesunuth-than qinons fairrathro saiwan-
 deins. in thaimai vas marja so magdalene jah marja iakobis
 41 this minnizins jah iosezis aithej jah salome. jah than vas
 in galeilaia. jah laistidedun ina jah andbaktidedun imma.
 jah antharos managos. thozei mithiddjedun imma in iairu-
 42 salem. jah juthan at andanahtja vaurthanamma. aste vas
 43 paraskaive. saei ist frama sabbato. qimands iosef af arei-
 mathaias gaguds ragineis. saei vas silba beidands thiudan-
 gardjos guths. anananthjands galaith inn du peilatus jah bath
 44 this leikis iesua. ith peilatus sildaleikida. ei is juthan gavalt
 jah athaitands than hundafath frah ina. ei juthan gadatuhodedi.
 45 jah finthands at thamma hundafada fragaf thata leik iosefa.

- 46 jah usbugjands lein jah usuimands ita bivand thamma leina
jah galagida ita in hlaiva. thatei vas gadulban us staina.
- 47 jah atvalvida stain du daura this blaivis. ith marja so mag-
- 16, 1 dalene jah marja iosezis sewun. war galagiths vesi. jah
invisandins sabbate dagis marja so magdalene jah marja so
iakobis jah salome usbauhtedun aromata. ei atgaggandeins
2 gasalbodedeina ina. jah filu air this dagis afar sabbato
3 atiddjedun du thamma hlaiva at urrinuandiu sunnin jah qe-
thun du sis misso. was afvalvjai unsis thana stain af daurom
4 this hlaivis. jah insaiwandeins gaumidedun thammaei afval-
5 viths ist sa stains. vas auk mikils abraba. jah atgaggau-
deins in thata hlaiv gasewun juggalauth sitandan in taihs-
6 vai bivaibidana vastjai weitai jah usgeisnodedun. tharuh
qath du im. ni faurhteith izvis. iesu sokeith nazoraiu thana
ushramidan. nist her. urrais. saiwthana stath. tharei galagi-
7 dedun ina. akei gaggith qithiduh du siponjam is jah du
paitrau ei faurbigaggith izvis in galeilaian. tharuh ina ga-
8 saiwith. svasve qath du izvis. jah usgaggandeins af thamma
hlaiva gathlaubun. dizuh than sat ijos reiro jah usfilmei jah
9 ni qethun manubun vaiht. ohtedun sis auk. usstandands than
in maurgin frumin sabbato ataugida sik frumist marjin thizai
10 magdalene. af thizaei usvarp sibun unhulthons. soh gag-
gaudei gataih thaim mith imma visandam qaiuondam jah
11 gretandam. jah eis hausjandans thatei libaith jah gasaiwans
12 varth fram izai ni galaubidedun. afaruh than thata —
-

Aivaggeljo thairh Lukan

a n a s t o d e i t h.

- 1, 1 Unte raihtis managai dugunnuu meljan insaht bi thos ga-
2 fullaveisidons in uus vaihtins. svasve anafulhun unsis. thaiei
fram frumistiu silbasianjos jah andbahtos vesun this vaur-
3 dis. galeikaida jah mis jah ahmin veihamma fram anasto-
deinai allaim glaggvuba afarlaistjandin gahahjo thus meljan.
4 batista thaiaufeilu. ei gakunnais thize bi thoei galaisiths
5 is vaurde astath. vas in dagam herodes thiudanis iudaia
gudja namin zakarias us afaram abijius jah qeins is us dauh-
6 trum aharonis jah uamo izos aileisabaith. vesunuh than
garaihta ba in andvairthja guths gaggandona in allaim ana-
7 busnim jah garaihteim fraujius unvaha. jah ni vas im barne.
unte vas aileisabaith stairo jah ba framaldra dage seinaiize
8 vesun. varth than miththanei gudjinoda is in vikon kunjis
9 seinis in andvairthja guths bi biuhtja gudjinassaus hlauts
10 imma urranu du saljan atgaggands in alh fraujius. jah alls
hiuhma vas manageins beidandans uta weilai thymiamins.
11 varth than imma in siunai aggilus fraujius standans af taihs-
12 von hunslastadis thymiamins. jah gadrobnoda zakarias ga-
13 saiwands jah agis disdraus ina. qath than du imma sa
aggilus. ni ogs thus zakaria. duthe ei andhausida ist bida
theina. jah qens theina aileisabaith gabairid sunu thus jah
14 haitais namo is iohannen. jah vairthith thus faheds jah
15 sveguitha jah managai in gabaurthai is faginond. vairthith
auk mikils in andvairthja fraujius jah vein jah leithu ni
drigkid jah ahmins veihis gafulljada nauhthan in wambai
16 aitheins seinaizos. jah managans sunive israelis gavandeith

17 du frauin gutha ize. jah silba fauraqimid in andvairthja
 is in ahmeln jah mahtai haileiins gavandjan hairtona attane
 du barnam jah untalans in frodein garaihtaize manvjan frau-
 18 jin managein gafahrida. jah qath zakarias du thamma ag-
 gilaun. bi we kunnun thata. ik raihtis im sineigs jah qens
 18 meina framaldrozei in dagam seinaim. jah andhafjands sa
 aggilus qath du imma. ik im gabriel sa standands in and-
 vairthja guths jah insandiths im rodjan du thus jah vaila-
 20 merjan thus thata. jah sijais thahands jah ni magands rod-
 jan und thana dag ei vairthai thata. duthe ei ni galaubides
 21 vaurdam meinaim. thoei usfulljanda in mela seinamma. jah
 vas managei beidandans zakariins. jah sildaleikidedun. wa
 22 latidedi ina in thizai alh. usgaggands than ni mahta du im
 rodjan. jah frothun thammei siun gasaw in alh. jah silba
 23 vas bandvjands im jah vas dumbs. jah varth bi the usfull-
 wodedun dagos andbabeis is. galaith du garda seinamma.
 24 afaruh than thans dagans inkiltho varth aileisabaith qens
 25 is jah galauguida sik meuoths fimf qithandei. thatei sva mis
 gatavida frauja in dagam thaimeis iusaw afniman idveit mein
 26 in mannam. thanuh than in menoth saihstin insandiths vas
 aggilus gabriel fram gutha in baurg galeilais. sei haitada
 27 nazaraith. du magathai in fragiftim abin. thizei namo iosef.
 28 us garda daveidis. jah namo thizos magathais mariam. jah
 galeithands inn sa aggilus du izai qath. fagino anstai auda-
 29 hafto frauja mith thus. thiathido thu in qinom. ith si ga-
 saiwandei gathlahsnoda bi inatgahtai is jah thahta sis. we-
 30 leika vesi so goleins. thatei sva thiuthida izai. jah qath
 aggilus du izai. ni ogs thus mariam. bigast auk anst fram
 31 gutha. jah sai. ganimis in kiltbein jah gabairis sunu jah
 32 haitais namo is iesu. sah vairthith mikils jah sunus hau-
 histins haitada jah gibid imma frauja guth stol daveidis
 33 attins is. jah thiudanoth ufar garda iakobis in ajukduth
 34 jah thiudinassaus is ni vairthith andeis. qath than mariam
 du thamma aggilaun. waiva sijai thata. thandei abau ni kann.
 35 jah andhafjands sa aggilus qath du izai. ahma veibs atgag-
 gith ana thuk jah mahts haubhistins ufarskadveid thus. duthe
 36 ei saei gabairada veibs. haitada sunus guths. jah sai. ailei-
 sabaith nithjo theina jah so inkiltho sunau in aldoin sei-

- namma jah sa menoths sailista ist izai. sei haitada stairo.
 37. 38 unte nist unmahteig gutha ainhun vaurde. qath than mariam.
 sai thivi fraujius. vairthai mis bi vaurda theinamma. jah
 39 galaith fairra izai sa aggilus. usstandandei than mariam in
 thaim dagam iddja in baigahen sniumuodo in baurg iudins
 40. 41 jah galaith in gard zakariius jah golida aileisabaith. jah
 varth. sve hausida aileisabaith golein mariius. lailaik barn
 42 in qithau izos jah gafullnoda ahmins veihs aileisabaith. jah
 ufvopida stibnai mikilai jah qath. thiuthido thu in qinom
 43 jah thiuthido akran qithaus theiuis. jah wathro mis thata
 44 ei qemi aithe i fraujius meinis at mis. sai allis. sunsei varth
 stibna goleinais theinaizos in ausam meinaim. lailaik thata
 45 barn in svignithai in vambai meinai. jah audaga so galaub-
 jandei thatei vairthith ustauhts thize rodidane izai fram
 46 fraujiin. jah qath mariam. mikileid saivala meina fraujaun
 47. 48 jah svegueid ahma meins du gutha nasjand meinamma. uute
 insaw du huaiveinai thiujos seinaiizos. sai allis fram himma
 49 nu audagjand mik alla kunja. uute gatavida mis mikilein
 50 sa mahteiga. jah veih namo is. jah armahairtei is in aldins
 51 alde thaim ogaudam ina. gatavida svinthein in arma sei-
 namma. distahida mikilthuhtans gahugdai hairtins seinis.
 52 gadrausida mahteigans af stolam jah ushauhida ^{ha}gamaivi-
 53 dans. gredagans gasothida thinthe jah gabignandans iusan-
 54 dida lausans. hleibida israela thiumagu seinamma gamunand
 55 armahairteins. svasve rodida du attam unsaraim abrahama
 56 jah fraiva is und aiv. gastoth than mariam mith izai sve
 57 menoths thrins jah gavandida sik du garda seinamma. ai-
 58 leisabaith usfullnoda mel du bairan jah gabar sunn. jah
 hausidedun bisitands jah ganithjos izos. uute gamikilida
 frauja armahairtein seinai bi izai. jah mithfagiunodedun izai.
 59 jah varth in daga ahtudin. qemuu bimaitan thata barn jah
 60 haihaitun ina afar namin attins is zakarian. jah andhafjan-
 61 dei so aithe is qath. ne. ak haitaidau iohannes. jah qethun
 du izai thatei ni ainshun ist in kunja theinamma. saei hai-
 62 taidau thamma namin. gabandvidedun than attiu is thata
 63 waiva vilded i haitan ina. ith is sokjands spilda nam jah
 melida qithands. iohannes ist namo is. jah sildaleikidedun
 64 allai. usluknoda than munths is suns jah tuggo is jah

- 65 rodida thiuthjands guth. jah varth ana allaim agis thaim
bisitandam ina. jah in allai baigahain iudaias merida vesun
66 alla tho vaurda. jah galagidedun allai thai hausjandans in
hairtin seinamma qithandans. wa skuli thata barn vairthan.
67 jah than handus frauins vas mith imma. jah zakarias atta
68 is gafullnoda ahmins veihs jah praufetida jah qath. thiutheigs
frauja guth israelis. unte gaveisoda jah gavaurhta
69 usauseiſſ managein seinai. jah urraisida haurn naseinai
70 unsis in garda daveidis thiumagaſ seinis. svasve rodida
thairh munth veihaize thize fram anastodeinai aivis praufete
71 seinaiſe. giban nasein us fijandam unsaraim jah us handau
72 allaize thize hatandane unsis. taujan armahairtitha bi attam
73 unsaraim jah gamunan triggvos veihaizos seinaiſos. aithis
thanei svor vithra abraham attan unsarana ei gebi unsis
74 unagein us handau fijande unsaraize galaſidaim skalkinon
75 imma in ſunjai jah garaihtein in andvairthja is allaus da-
76 gans unsarans. jah thu barnilo praufetus hauhiſtins haitaza.
fauragaggis auk faura andvairthja frauins manvjan vigans
77 imma du giban kunthi naseinaiſ managein is in aſleta fra-
78 vaurhte ize thairh infeinanderin armahairtein guths unsaris.
79 in thammei gaveiſoſh unsara urruns us hauhiſthai gabairhtjan
thaim in riſiza jah skadau danthus ſitandam du garaihtjan
80 ſetuns unsarans in vig gavairthjis. ith thata barn vohs jah
ſvinthnoda ahmin jah vas ana authidom und dag uſtaik-
2, 1 neinaiſ seinaiſos du israela. varth than in dagans jainans.
urrannſſ gagreſts fram kaisara aguſtau gameljan allana mid-
2 jungard. ſoh than gilſtrameleins frumista varth at — viſandin
3 kindina ſyriaiſ — raginondin ſaurim kyreinaiau. jah iddjedun
4 allai ei melidai veſeina warjizuh in seinai baurg. urrann
than jah ioſef us galeilaia us baurg nazaraith in iudaiā
in baurg daveidis. ſei haitada bethlahaim. duſthe ei vas us
5 garda fadreina is daveidis. anameljan mith mariin. ſei in
6 fragiſtim vas imma qeins. viſandeiin inkilthon. varth than
miththanei tho veſun jainar. uſfullnodedun dagos du bairan
7 izai. jah gabar ſunu seinana thana frumabaur jah bivand
ina jah galagida ina in uzetin. unte ni vas im rumis in
8 ſtada thamma. jah hairdjos veſun in thamma ſamin landa
thairhvakandans jah vitandans vahtvom nahts uſaro hairdai

9 seinai. ith aggilus frauins anaqam ins jah vulthus frauins
 10 biskain ins. jah ohtedun agisa mikilamma. jah qath du im
 sa aggilus. ni ogeith. unte sai. spillo izvis faheid mikila.
 11 sei vairthith allai mauagein. thatei gabaurans ist izvis himma
 daga nasjands. saei ist xristus frauja in baurg daveidis.
 12 jah thata izvis taikns. bigitid barn bivundan jah galagid in
 13 uzetin. jah anaks varth mith thamma aggilau managei
 14 harjis himinakundis hazjandane guth jah qithandane. vulthus
 in hauhistjam gutha jah ana airthai gavairthi in mannam
 15 godis viljins. jah varth bithe galithun fairra im in himin
 thai aggiljus. jah thai mans thai hairdjos qethun du sis
 misso. thairbgaggaina ju und bethlahaim jah saiwaima vaurd
 16 thata vaurthano. thatei frauja gakaunida unsis. jah qemun
 sniumjandans jah bigetun marian jah iosef jah thata barn
 17 ligando in uzetin. gasaiwandans than gakanuitedun bi
 18 thata vaurd. thatei rodith vas du im bi thata barn. jah
 allai thai gahausjandans sildaleikidedun bi tho rodidona
 19 fram thaim hairdjam du im. ith maria alla gafastaida tho
 20 vaurda thagkjaudei in haitin seinamma. jah gavandidedun
 sik thai hairdjos mikiljandans jah hazjandans guth in allaize
 thizeei gahausidedun jah gasewun. svasve rodith vas du
 21 im. jah bithe usfulnodedun dagos ahtau du bimaitan ina.
 jah haitan vas namo is iesus. thata qithano fram aggilau
 22 faurthizei ganumans vesi in vambai. jah bithe usfulnodedun
 dagos hraineinai is bi vitoda mosezis. brahtedun ina in
 23 iairusalem atsatjan faura frauin. svasve gamelid ist in vi-
 toda frauins. thatei wazuh gumakundaize uslukands qithu
 24 veihs frauins haitada. jah ei gebeina fram imma huns.
 svasve qithan ist in vitoda frauins. gajuk braivadubono
 25 aiththau tvos juggons ahake. tharuh vas manna in iairu-
 salem. thizei namo symaion. jah sa manna vas garaihte jah
 gudafaurhts beidands lathonais israelis. jah ahma veihs vas
 26 ana imma. jah vas imma gataihan fram ahma thamma
 27 veihin ni saiwan dauthu. faurthize sewi xristu frauins. jah
 qam in ahmin in thizai alh. jah miththanei innattaun be-
 rusjos thata barn iesu. ei tavidedeina bi biuktja vitodis bi
 28 ina. jah is andnam ina ana armins seimans jah thiythida
 29 gutha jah qath. nu fraleitais skalk theinans. frauinond

30 franja. bi vaurda theinamma in gavairthja. thende seven
 31 augosa meina nasein theina. thoei manvides in andvairthja
 32 alleizo manageino. lihath du andhuleinai thiudom jah vulthu
 33 managein theinai israela. jah vas iosef jah aitheis is sil-
 34 daleikjandona ana thaim. thoei rodida vesun bi ina. jah
 thiuthida ina symaion jah qath du mariin aithein is. sai. sa
 ligith du drusa jah usstassai managaize in israela jah du
 35 taiknai andsakanai. jah than theina silbens saivala thairh-
 gaggith hairus. ei andhuljaiudau us managaim bairtam mi-
 36 toueis. jah vas anna praufeteis dauhtar fauelis us kunja
 aseris. soh framaldra dage managaize libandei mith abin
 37 jera sibun fram magathein seinai. soh than viduvo jere
 ahtautehund jah fidvor. soh ni afiddja fairra alh fastubn-
 38 jam jah bidom blotande fraujaun nahtam jah dagam. soh
 thizei weilai atstandandei andhahait fraujaun jah rodida. bi
 39 ina in allaim thaim usbeidandem lathon iairusaulymos. jah
 bi the ustanhun allata bi vitoda fraujaun gavandidedun sik
 40 in galeilaian in baurg seina nazaraith. ith thata barn vohs
 jah svinthuoda ahmius fullaands jah handageins. jah ansts
 41 guths vas ana imma. jah vratodedun thai birusjos is jera
 42 wammeh in iairusalem at dulth paska. jah bi the varth
 tvalib viutrums. usgaggandam than im in iairusaulymp bi
 43 biuhtja dulthais jah ustinbandam thaus dagans. miththane
 gavandidedun sik aftra. gastoth iesus sa magus in iairusa-
 44 lem. jah ni vissedun iosef jah aitheis is. hugjandona in ga-
 sinthjam ina visan qemun dagis vig jah sokidedun ina in
 45 ganithjam jah in kuntham jah ni bigitandona ina gavandi-
 46 dedun sik in iairusalem sokjandona ina. jah varth afar
 dagans thrins. bigetun ina in alh sitandau in midjaim lai-
 47 sarjam jah hausjandau im jah fraihuandan ins. usgeisno-
 dedun than allai thai hausjandans is ana frodein jah anda-
 48 vaurdjam is. jah gasaiwandans ina sildaleiki dedun. jah qath
 du imma so aitheis is. magau wa gatavides uns sva. sai. sa
 49 atta theins jah ik vinnaudona sokidedum. thuk. jah qath
 du im. wa thatei sokideduth mik. ulu visseduth. thatei in
 50 thaim attins meinis skulda visan. jah ija ni frothuun thamma
 51 vaurda. thatei rodida du im. jah iddja mith im jah qam
 in nazaraith. jah vas ufhausjandam jah aitheis is gafastaida

- 52 tho vaurda alla in hairtin seinamma. jah iesus thuth frodein
- 3, 1 jah vahstau jah anstai at gutha jah mannam. in jera than
fimtataihundin thindinassaus teibairiaus kaisaris. raginoudin
puntiau peilatau iudaia jah fidurragingja this galeilais he-
rodeis. filippauzuh than brothers is fidurragingja this iteraias
jah trakauneitidaus landis jah lysaniaus abeileneins fidurra-
2 ginja. at auhinistam gudjam annin jah kajaſin varth vaurd guths
3 at iohanne zaxariius sunau in authidai. jah qam and allaus
gaujans iaurdauaus merjands daupein idreigos du fraleta
4 fravaurhte. svasve gamelith ist in bokom vaurde esaeiins
praufetaus qithandins. stibna vopjandins in authidai. manveid
5 vig fraujiins. raihtos vaurkeith staigos is. all dalei usfull-
jada jah all fairgunje jah hlaine gahnaivjada jah vairthith
thata vraigo du raihtamma jah usdrusteis du vigam slaihtaim.
- 6, 7 jah gasaiwith all leike nasein guths. qath than du thaim
atgaggaudeim manageim daupjan fram sis. kuni nadre. was
gataiknida izvis thliuhan faura thamma anavairthin hatiza.
8 vaurkjaith nu akran vairthata idreigos jah ni duginnaiih
qithan in izvis. attan aigum abraham. qitha auk izvis. thatei
9 mag guth us stainam thaim urraisjan barna abrahama. ath-
than ju so aqizi at vaurtim bagme ligith. all nu bagme un-
10 bairaudane akran god usmaitada jah in fon galagjada. jah
11 frehun ina manageiins qithandans. an wa taujaima. andhaf-
jands than qath. sa habands tvos paidos. gibai thamma un-
12 habandin. jah saei habai matius. samaleiko taujai. qemun
than motarjos daupjan jah qethun du imma. laisari wa tau-
13 jaima. tharuh qath du im. ni vaiht ufar thatei garaid sijai
14 izvis lausjaith. frehun than ina jah thai militoudans qi-
thandans. jah veis wa taujaima. jah qath du im. ni man-
nahun holoth. ni mannahun anamahtjaid jah valdaith annom
15 izvaraim. at venjandein than allai managein jah thagkjan-
dam allaim in hairtam seinaim bi iohannein. nuu aufto sa
16 vesi xristus. andhof than iohannes allaim qithands. ik allis
izvis vatin daupja. ith gaggith svinthoza mis. thizei ik ni
im vairths andbindan skaudaraip skohis is. sah izvis dau-
17 peith in ahmin veihamma jah funin. habands vinthiskauron
in handau seinai jah gahraineith gathrask sein jah briggith
kauru in bansta seinamma. ith ahana istandeith funin un-

- 18 wapuandis. managuth-than jah anthar thrafstjands thinth-
 19 spilloda managein. ith herodes sa taitrarkes gasakaus fram
 imma bi herodiadein qen brothrs is jah bi alla. thoei ga-
 20 vaurhta ubila herodes. auaaiak jah thata ana alla jah
 21 gálauk iohannen in karkarai. varth than bithe daupida alla
 managein. jah at iesu ufdaupidamma jah bidjandiu us-
 22 luknoda himins. jah atiddja ahma sa veiha leikis sinai
 sve ahaks ana ipa jah stibua us himina varth qithandei.
 23. thu is sunus meus sa liuba. in thuzei vaila galeikaida. jah
 silba vas iesus sve jere thrijetigive uf gaqunthai. svaei
 24 sunus munds vas iosefis. sunaus heleis. sunaus matthatis.
 sunaus laivveis. sunaus mailkeins. sunaus jannins. sunaus
 25 iosefis. sunaus mattathivis. sunaus ammonis. sunaus naumis.
 26 sunaus aizleimis. sunaus naggais. sunaus mahathis. sunaus
 mattathiaus. sunaus saimaieinis. sunaus iosefis. sunaus iodins.
 27 sunaus iohaunins. sunaus resins. sunaus zauraubabilis. su-
 28 naus salathielis. sunaus nerius. sunaus mailkeins. sunaus
 addeins. sunaus kosamis. sunaus airmodamis. sunaus heris.
 29 sunaus iosezis. sunaus aileiaizairis. sunaus ioreimis. sunaus
 30 mattathanis. sunaus laivveis. sunaus symaionis. sunaus iodins.
 31 sunaus iosefis. sunaus iohannius. sunaus aileiakeimis. sunaus
 mailaianis. sunaus maeinanis. sunaus mattathanis. sunaus
 32 nathanis. sunaus daveidis. sunaus iaisaizis. sunaus obeidis.
 33 sunaus bauauzis. sunaus salmonis. sunaus nahassonis. sunaus
 ameinadabis. sunaus aramis. sunaus aizoris. sunaus farajis.
 34 sunaus iudins. sunaus iakobis. sunaus isakis. sunaus abra-
 35 hamis. sunaus tharins. sunaus nakoris. sunaus sairokis.
 sunaus ragavis. sunaus falaigis. sunaus aibairis. sunaus sa-
 36 lamis. sunaus kaeinanis. sunaus arfaksadis. sunaus semis.
 37 sunaus naueilis. sunaus lamaikis. sunaus mathusalis. sunaus
 ainokis. sunaus iaredis. sunaus maleilaelis. sunaus kaeina-
 38 nis. sunaus ainosis. sunaus sedis. sunaus adamis. sunaus
 4, 1 guths. ith iesus ahmins veihs fulls gavandida sik fram
 2 iardnanau jah taubans vas in ahmin in anthidai dage fid-
 vortigups fraisans fram diabulau. jah ni matida vaiht in
 dagam jainaim jah at ustaubanaim thaim dagam bithe
 3 gredags varth. jah qath du imma diabolus. jabai sunus
 4 sijais guths. qith thamma staina ei vairthai hlais. jah and-

hof iesus vithra ina qithands. gamelid ist thatei ni bi blaib
 5 aiwana libaid mamma ak bi all vaurde guths. jah ustihands
 ina diabolus ana fairguni havhata ataugida imma allans
 6 thiudinassuns this midj^ungardis in stika melis. jah qath du
 imma sa diabolus. thus giba thata valdufni thize atata jah
 vulthu ize. unte mis atgiban ist jah thiswammeh thei viljau
 7 giba thata. thu nu jabai inveitis mik in andvairthja mei-
 8 namma. vairthith thein all. jah andhafjands imma iesus qath.
 gamelid ist. frauja guth theinana inveitais jah imma ainamma
 9 fullafahjais. thathroh gatauh ina in iairusalem jah gasatida
 ina ana giblin alhs jah qath du imma. jabai sunus sijais
 10 guths. vairp thuk thathro dalath. gamelid ist auk thatei
 11 aggilum seinaim anabiudith bi thuk du gafastan thuk. jah
 thatei ana handum thuk uffhaband. ei wan ni gastagqjais bi
 12 staina fotu theinana. jah andhafjands qath imma iesus.
 13 thatei qithau ist. ni fraisais frauja guth theinana. jah us-
 tiuhands all fraistubujo diabolus afstoth fairra imma and
 14 mel. jah gavandida sik iesus in mahtai ahmins in galei-
 15 laiau. jah meritha urraun and all gavi bisitande bi ina. jah
 16 is laisida in gaqumthim ize mikilids. fram allaim. jah qan
 in nazaraith. tharei vas fodiths. jah galaith inn bi biachtja
 seinamma in daga sabbato in synagogein jah usstoth sigg-
 17 van bokos. jah atgibanos vesun imma bokos eisaeiins prau-
 fetaus jah uslukands thos bokos bigat stad. tharei vas ga-
 18 melid. ahma fraujsins aua mis. in thizei gasalboda mik du
 vailamerjan unledaim. insandida mik du ganasjan thaus
 19 gamalvidaus hairtin. merjan frahunthanaim fralet jah bli-
 ndaim siun. fraletan gamaidans in gathrafstein. merjan jer
 20 fraujsins andanem. jah faifalth thos bokos jah usgibands
 andbahta gasat. jah allaim in thizai synagogein vesun au-
 21 gona fairveitjandona du imma. dugann than rodjan du im
 thatei himma daga usfullnodedun mela tho in ausam izvaraim.
 22 jah allai alakjo veitvodidedun imma jah sildaleikidedun bi
 tho vaurda austais tho usgaggandona us muntha is jah qe-
 23 thun. niu sa ist sunus iosefis. jah qath du im. aucto qithith
 mis tho gajukon. thu leiki hailei thuk silban. wan slu hau-
 sidedun vaurthan in kafarnaum. tavei jah her in gabaurthai
 24 theinai. qath than. amen izvis qitha thatei ni ainshua prau-

25 fete andanems iat in gabaurthai seinai. aththan bi sunjai
 qitha izvis thatei managos viduvons vesun in dagam heleiins
 in israela. than galuknoda himins du jeram thrim jah menoths
 26 saihs. sve varth hührus mikils and alla airtha. jah ni du
 ainaihun thizo insandiths vas helias alja in saraipta seido-
 27 nais du qinon viduvon. jah managai thrutstillai vesun uf
 haileisaiu praufetau in israela. jah ni ainshun ize gabrainids
 28 vas alja naiman sa saurus. jah fullai vaurthun allai modis
 29 in thizai synagogein hausjandans thata. jah usstandandans
 uskusun imma ut us baurg jah brahtedun ina und auhmisto
 this fairgunjis. ana thammei so baurgs ize gatimrida vas.
 30 du afdrausjan ina thatthro. ith is thairhleithands thairh
 31 midjans ins iddja. jah galaith in kafarnaum baurg galei-
 32 laias jah vas laisjands ins in sabbatim. jah sildaleikidedun
 33 bi tho laisein is. unte in valdufnja vas vaurd is. jah in
 thizai synagogein vas manna habands ahman unhulthons
 34 unbrainjana jah nfhropida qithands. let. wa uns jah thus
 iesu nazorenu. qamt fraqistjan unsis. kann thuk was is. sa
 35 veiba guths. jah gawotida imma iesus qithands. afdobn
 jah usgagg us thamma. jah gavairpands ina sa unhultha in
 36 midjaim urraun af imma ni vaihtai gaskathjands imma. jah
 varth afslauthnan allans jah rodidedun du sis misso qithan-
 dans. wa vaurde thata. thatei mith valdufnja jah mahtai
 37 anapiudith thaim unbrainjam ahmam jah usgaggand. jah
 ussfija meritha fram imma and allans stadins this bisun-
 38 jane landis. usstandands than us thizai synagogai galaith
 in gard seimonis. svaihro than this seimonis vas anahabaida
 39 brinnon mikilai. jah bedun ina bi tho. jah atstandands
 ufar ija gasok thizai brinnon. jah aflailot ija. sunsaiv than
 40 usstandandei andbahtida im. miththanei than sagq sunno.
 allai sva managai sve habaidedun siukans sauhtim missa-
 leikaim brahtedun ins at imma. ith is ainwarjammeh ize
 41 handuns analagjands gabailida ins. usiddjedun than jah
 unhulthons af managaim hropjandeins jah qithandeins thatei
 thu is xristus sunus guths. jah gasakauds im ni lailot thos
 42 rodjan. unte vissedun silban xristu ina visan. bitheh than
 varth dags. usgaggands galaith ana aubjana stad. jah ma-
 nageins sokidedun ina jah qemun und ina jah gababaidedun

- 43 ina. ei ni aflithi fairra im. tharah is qath du im. thatei jah
thaim antharaim baurgim vailamerjan ik skal bi thiudan-
- 44 gardja guths. unte duthe mik inandida. jah vas merjands
- 5, 1 in synagogim galeilias. jah varth miththanei managei ana-
tramp ina du hausjan vaurd guths. jah is: silba vas standands
newa saiva gainnesaraith jah gasaw tva skipa standandona
- 2 at thamma saiva. ith fiskjans afgaggandans af im usthvo-
- 3 hun natja. galaith than in ain thize skipe. thatei vas sei-
monis. haihait ina astiuhan fairra statha leiril jah gasitands
- 4 laisida us thamma skipa manageins. biitheh than gananthida
rodjands qath du seimonau. brigg ana diupitha jah athahid
- 5 tho natja izvara du fiskon. jah andhafjands seimon qath
du imma. talzjand. alla naht thairharbaidjandans vaiht ni
- 6 nemum. ith afar vaurda theinamma vairpam natja. jah thata
taujuandans galukou managein fiske filu sve natja dishnaup-
- 7 nodedun ize. jah bandvidedun gamanam. thosei vesun in
antharamma skipa. ei atiddjedoina hilpan ize. jah qemun
- 8 jah gafullidedun ba tho skipa sve suggun. gaumjands than
seimon paitrus draus du knivam iesuis qithands. bidja thuk.
- 9 usgagg fairra mis. unte manna fravaurhts im. frauja. sil-
daleik auk dishabaida ina jah allans thans mith imma in
- 10 gafahis thize fiske. thanzei ganutun. samaleikob than jah
iakobu jah iohannen sunuus zaibaidaias. thaiei vesun ga-
dailans seimona. jah qath du seimona iesus. ni ogs thus.
- 11 fram himma nu manne siud nutans. jah gatiuhandans tho
skipa ana airtha afleithaudans allata laistidedun afar imma.
- 12 jah varth miththanei vas is in ainai baurge. jah sai. manna
fulls thrutstillis jah gasaiwands iesu driusands ana and-
vairthi bad ina qithands. frauja. jabai vileis. magt mik ga-
- 13 hrainjan. jah ufrakjands haudu attaitok imma qithands.
viljan. vairth brains. jah suns thata thrutstill afleith af imma.
- 14 jah is faurbauð imma ei mann ni qethi. ak gagg jah atau-
gei thuk silbau gudjin jah atbair imma fram thizai gahrai-
neinai theinai. thatei anabauð mooses du veitvodiðthai im.
- 15 usmernoda than thata vaurd mais bi ina. jah garumnon hinh-
mans managai hausjon jah leikinon fram imma saakte sei-
16. 17 naizo. ith is vas afleithands ana authidos jah bidjands. jah
varth in ainamma dage jah is. vas laisjanda. jah vesun

18 titandans fareisaisiis jah vitedalaisarjos. thaiei vesun guqu-
 manai us allamma haimo galeilnias jah iudaias jah iairusau-
 19 lymon. jah mahte fraujiis vas du hailjan ins: jah sai. mans
 bairandans ana ligra maunau. saei vas uslitba. jah sokide-
 dun. waiva ina innathereina jah galagidideina in andvairthja
 20 is. jah ni bigitandans. waiva innathereina ina in manageins.
 ussteigandans ana hrot and skaljos gasatidedun ima mith
 21 thamma badja in midjaim faura iesua. jah gasaiwands ga-
 laubein ize qath du thamma uslitbin. manna. affeitanda thus
 22 fravaurhteis theinos. jah dugunnua thagkjan thai bokarjos
 jah fareisaisiis qithandans. was ist sa saei redeith naitei-
 23 nias. was mag affetan fravaurhtins alja ains guth. ufkun-
 nands than iesus mitonins ize andhafjands qath du im. wa
 24 bithagkeith in hairtam izvaraim. wathar ist azetizo qithan.
 affetanda thes fravaurhteis thau qithau. urreis jah gagg.
 25 ith than ei viteid thatei valdafni habaid sa sunns mans ana
 airthai affetan fravaurhtins. qath du thamma uslitbin. du
 thus qitha. urreis jah ushafjands thata badi theinata gagg
 26 in gard theimana. jah sunsaiv ustandands in andvairthja
 ize ushafjanda. ana thammei lag. galaith in gard seinana
 27 mikiljands guth. jah usfilmei dssat allans jah mikilidedun
 guth jah fallai vaurthun agisis qithandans. thatei gasaiwam
 28 vultaga himma daga. jah afar thata usiddja jah gasaw
 motari namin laivvi sitandan ana motastada jah qath du
 29 imma. laistei afar mis. jah bileithands allaim ustandands
 30 iddja afar imma. jah gavaurhta dauht mikila laivveis imma
 in garda seinamma. jah vas managei motarje mikila jah
 31 antharaize. thaiei vesun mith im anakumbjandans. jah bi-
 ro-
 didedun bokarjos ize jah fareisaisiis du siponjam is qithan-
 dans. duwe mith thaim motarjam jah fravaurhtaim matjid
 32 jah drigkid. jah andhafjands iesus qath du im. ni thaur-
 33 bun hailai leikeis ak thai unhailans. ni quam lathon garaih-
 34 tans ak fravaurhtans in idroiga. ith eis qethum du imma.
 duwe siponjos iehannes fastand ufta jah bidos taujand sa-
 maleiko jah fareisaiiei. ith thai theimai siponjos matjand jah
 35 drigkand. tharuh is qath du im. ni magud sununs bruth-
 36 fadis. unto sa bruthfads mith im ist. gatanjan fastau. atthan
 qimand dagos. jah than afsimada af im sa bruthfads jah

- 36 than fastand in-jainaim dagam. qathuh than jah gajakon du
 im. thatei ainshun plat snagins niujis ni lagjid ana snagan
 fairnjana. aiththau jah sa niaja aftaurid jah thamma fairnin
 37 ni gatimid thata af thamma niujin. jah ainshun ni gintid vein
 niujata in balgins fairnjans. aiththau distairid thata niujo
 vein thans balgins jah silbo usgutaith jah thai balgeis fra-
 38 qistnand. ak vein jaggata in balgins niujans giustand jah ba-
 39 joth gafastanda. jah ainshun driggandane fairni. ni suns vili
 jugg. qithith auk. thata fairnjo batizo ist. jah varth in sab-
 6, 1 bato antharamma frumin gaggan imma thairh atisk. jah rau-
 pidedun ahsa siponjos is jah matidedun bnauandans handum.
 2 ith sumai farcisaie qethun du im. wa taujid. thatei ni skuld
 3 ist taujan in sabbato dagam. jah andhafjands vithra ins iesus
 qath. ni thata ussuggvud. thatei gatavida daveid. than gre-
 dags vas. silba jah thaiei mith imma vesun. waiva inagalaith
 4 in gard guths jah hlaibans faurlageinans usnam jah matida jah
 gaf thaim mith sis visandam. thanzei ni skuld ist matjan nibai
 5 ainaim gudjam. jah qath du im. thatei frauja ist sa suns man-
 6 jah thamma sabbato daga. jah varth than in antharamma daga
 sabbato galeithan imma in synagogein jah laiajan. jatvas jai-
 7 nar manna. jah handus is so taihavo vas thanseus. vitaidedu-
 nah than thai bekarijos jah farcisaieis. ja in sabbato daga
 8 laikinethodi. ei bigetaina til du vrohjan ina. ith is visuh
 mitonins ine jah qath du thamma manna thamma thaursja
 habandin handu. erreis jatstand in midjaim. tharuh is urrei-
 9 sands gastoth. qath than iesus du im. fraihua izvis. wa
 skuld ist sabbato dagam. thiuth taujan. than anthiuth taujan.
 10 saivala ganasjan than usqistjan. jah ussaiwands allans ins
 qath du imma. ufrakei tho handu theina. tharuh is ufrakida.
 11 jah gastoth so handus is svasve so anthara. ith eis fullai
 vaurthun unfrodeins jah rodidedun du sis misso. wa tavi-
 12 dideina thamma iesua. jah varth in dagam thaim ei usiddja
 iesus in fairguui bidjan jah vas naht thairhvakands in bidai
 13 guths. jah biithe varth dags atvopida siponjans seinans jah
 gavaljands us im tvalib. thanzei jah apaustulans namnida.
 14 seimon. thanei jah namnida paitru. jah andreian brothar is.
 15 iakobu jah iohannen. filippu jah barthulomaiu. matthaiu
 jah thoman. iakobu thana alfaius jah seimon thana paitanan

- 16 zeloten. iudan lakobaus jah iudan iskarioten. saei jah varth
 17 galevjanda ina. jah atgaggands dalath mith im gastoth ana
 stada ibnanima jah hiima siponje is jah hansa mikila ma-
 nageins af ahamma iudafas jah iairusalem. jah thize faur
 18 marcin tyre jah seidone jah antharaizo baurge. thaiei qe-
 mun hausjan imma jah hailjan sik sauhte seinaizo. jah thai
 anshabaidans fram ahmam unbrainjaim jah gahailidai vaur-
 19 then. jah alla managei sokidedan attekan imma. unto mahts
 20 af imma usideja jah gansida ahans. jah is ushafjanda
 nugema seinu da siponjam seinaim qath. audagai jus unlo-
 21 dans ahmin. unto izvara ist thudangardi himine. audagai
 jus gredagans nu. unto sadai vairthith. audagai jus gretandans
 22 nu. unto uflehjanda. audagai sijuth. than sijand izvis mans
 jah afekaidand izvis jah idvotjand jah usvairpand namin
 23 izvaramma sve ubilamma in sunaus mans. faginod in jai-
 namma daga jah laikid. unto sai. mizdo izvara managa in
 himinam. bi thamma auk tavidedan praufetum attans ize.
 24 aththan vai izvis thaim gabeigam. unto ju habaid gathlaiht
 25 izvara. vai izvis jus sadans nu. unto gredagai vairthith.
 vai izvis jus hlahjandans nu. unto gaunon jah gretan da-
 26 ginnid. vai than vaila izvis qithand allai mans. samaleiko
 27 allis tavidedan galiugapraufetum attans ize. akei izvis qitha
 thaim hatsjandam. frijod thans hatandans izvis. vaila tau-
 28 jaid thaim sijandam izvis. thiuthjaith thans fraqithandans
 29 izvis. bidjaid fram thaim anamahjandam izvis. thamma
 stautandin thuk bi kinnu galevei imma jah anthara. jah
 30 thamma nimandin af thus vastja jah paida ni varjais. wam-
 meh than bidjandane thuk gif jah af thamma nimandin thein
 31 ni lausei. jah svasve vileid ei taujaina izvis mans jah jus
 32 taujaid im samaleiko. aththan jabai frijod thans frijondans
 izvis. wa izvis laune ist. jah auk thai fravaurhtans thans
 33 frijondans sik frijond. jah jabai thiuth taujaid thaim thiuth
 taujandam izvis. wa izvis laune ist. jah auk thai fravaurht-
 34 tans thata samo taujand. jah jabai leiwid. fram thaim ei
 veneid andniman. wa izvis laune ist. jah auk fravaurhtai
 35 fravaurhtaim leiwand. ei andnimaina samalaud. svethauh
 frijod thans sijands izvarans. thiuth taujaid jah leiwaid ni
 vaihtais usvenaus. jah vairthith mizdo izvara managa jah

vairthith sunjus hauhistins, unte is gods ist thaim unfagram
 36 jah unseljam, vairthaid bleithjandans svasve jah atta izvar
 37 bleiths ist, jah ni stojid, ei ni stojaindan, ni afdomjaid jah
 38 ni afdomjanda, fraletaid jah fraletanda, gibaid jah gibada
 izvis, mitads goda jah ufarfulla jah gavigana jah ufargu-
 tana gibada in barm izvarana, thizai auk samon mitadjon.
 39 thizaiei mitid, mitada izvis, qathuh than gajukon im, ibai
 40 mag blinds bliudana tiuhan, nia bai in dal gadriusand, nist
 siponeis ufar laisari seinana, ith gamanvids warjizuh vair-
 41 thai sve laisaris is, aththan wa gaumeis gramsta in augin
 brothrs theinis, ith anza in theinamma augin ni gaumeis.
 42 aiththau waiva magt qithan du brothr theinamma, brothar
 let, ik usvairpa gramsta thamma in augin theinamma, silba
 in augin theinamma anza ni gaumjands, liuta, usvairp faur-
 this thamma anza us augin theinamma, jah than gaumjais
 43 usvairpan gramsta thamma in augin brothrs theinis, ni auk
 ist bagms gods taujands akran ubil, nih than bagms ubils
 44 taujands akran god, warjizuh raihtis bagme us svesamma
 akrana uskunths ist, ni auk us thaurnum lisanda smakkaus,
 45 nih than us aiwatundjai trudanda veinabasja, thintheigs
 manna us thiutheigamma huzda hairtins seinis usbairid thiuth,
 jah ubils manna us ubilamma huzda hairtins seinis usbairid
 46 ubil, uzuh allis ufarfullein hairtins rodeid munths is, ath-
 than wa mik haitid, frauja frauja, jah ni taujid, thatei qitha,
 47 wazuh sa gaggands du mis jah hansjands vaurda meina
 48 jah taujands tho, ataugja izvis, wamma galeiks ist, galeiks
 ist mann timrjandin razn, saei grob jah gadiupida jah ga-
 satida grunduvaddjan ana staina, at garunjon than vaur-
 thanai bistagq awa bi jaiuamma razpa jah ni mahta gavag-
 49 jan ita, gasulid auk vas ana thamma staina, ith sa haus-
 jands jah ni taujands galeiks ist mann timrjandin razn ana
 airthai inuh grunduvaddja, thatei bistagq flodus jah suns
 7, 1 gadraus, jah varth so usvalteins this raznis mikila, bithe
 than usfullida alla tho vaurda seinu in hlumans manageins,
 2 galaith in kafarnaum, hundafade than sumis skalks siu-
 3 kands syultavairthja, saei vas imma svers, gahausjands
 than bi iesu insandida du imma sinistans iudaie bidjands
 4 ina, ei qimi jah ganasidedi thana skalk is, ith eis qiman-

- dans at iesua bodan ina usdaudo qithandans. thatei vairths
 5 ist thammei fragibis thata. unte frijoth thiinda unsara jah
 6 synagogein is gatimrida uusis. ith iesus iddjah mith im
 jah jethan ni fairra visandin imma thamma garda insandida
 du imma sa hundafads frijouds qithands du imma. frauja.
 7 ni draibei thuk. unte ni im vairths ei uf hrot mein iuu-
 gaggais. duthei ni mik silban vairthana rahoida at thus qi-
 8 man. ak qith vaurda jah gahailnid sa thiumagns meins. jah
 thau auk ik manna im uf valdufuja gasatids. habauds uf
 mis silbin gadrauhtins. jah qitha du thamma. gagg. jah gag-
 gid. jah antharamma. qim her. jah qimid. jah du skalka
 9 meinamma. tavei thata. jah taujid. gabausjands than thata
 iesus sildaleikida ina jah vandjands sik du thizai afarlaist-
 jandein sis managein qath. amen qitha izvis. ni in israela
 10 svalanda galaubein bigat. jah gavandjandans sik thai in-
 sandidans du garda bigetun thaua siukan skalk hailana.
 11 jah varth in thamma afar daga. iddja in baurg namnida
 naen. jah mididdjedun imma siponjos is ganohai jah maua-
 12 geins filu. bitheh than newa vas daura thizos baurgs.
 tharuh sai. utbaurans vas naus. suuus ainaba^h aithein seinai.
 jah si silbo vidovo. jah managei thizos baurgs ganoha mith
 13 izai. jah gasaiwands tho frauja iesus infeinoda du izai jah
 14 qath du izai. ni gret. jah duatgaggands attaitok wilfrjom.
 ith thai bairaudans gastothun jah qath. juggaloud du thus
 15 qitha. urreis. jah ussat sa naus jah dogann rodjau. jah
 16 atgaf ina aithein is. dissat than allans agis. jah mikilide-
 dan guth qithandans. thatei praufetus mikils urrais in uusis
 17 jah thatei gaveisoda guth manageins seinaizos. jah usiddja
 thata vaurd and alla iudaia bi ina jah and allans bisitands.
 18. 19 jah gataihun iohanne siponjos is bi alla tho. jah athai-
 tands tvans siponje seinaize iohaunes insandida ins du iesua
 20 qithands. thu is sa qimanda thau antharanu venjaima. qi-
 maudans than at imma thai vairos qethun. iohannes sa daup-
 jands insandida ugkis du thus qithands. thu is sa qimanda
 21 thau antharanu venjaima. inuh than thizai weilai gabailida
 managans af sauhim jah slahim jah ahmane ubilaize jah
 22 blindaim managaim fragaf siun. jah andhafjands iesus qath
 du im. gaggandans gateihats iohanne. thatei gasewuts jah

- gahausideduts. thatei blindai ussaiward. haltai gaggand.
 thrutsfillai gahrainjanda. baudai gahausjand. naveis urreisand.
 23 unledai vailamerjanda. jah audags ist sawazuh saei ni ga-
 24 marzjada in mis. at galeithandam than thaim airum iohan-
 nes dugann rodjan du managein bi iohannen/ wa usiddje-
 25 duth in authida saiwan. raus fram vinda vagid. akei wa
 usiddjeduth saiwan. mannan in hnasqjaim vastjom gavasidana.
 sai. thai in vastjom vulthagaim jah fodeinai visandans in thi-
 26 dangardjom sind. akei wa usiddjeduth saiwan. praufetu. jai
 27 qitha izvis. jah maizo praufetu. sa ist bi thanei gamelid ist. sai.
 ik insaudja aggilu meinana faura andvairthja theinamma. saei
 28 gamanveid vig theinana faura thus. qitha allis izvis. maiza in
 baurim qinono praufetus iohanne thamma daupjandin ainshun
 nist. ith saminniza imma in thiudangardjai guths maiza imma ist.
 29 jah alla mauagei gahausjandei jah motarjos garaihtana domi-
 30 dedun guth ufdaupidai daupeinai iohannis. ith fareisaieis jah
 vitodafastjos runa guths faurqethun aua sik ni daupidai fram
 31 imma. we nu galeiko thans mans this kunjis jah we sijaina
 32 galeikai. galeikai sind barnam thaim in garunsai sitandam
 jah vopjandam sis in misso jah qithandam. sviglodedum iz-
 vis jah ni plinsideduth. gannodedum izvis jah ni gaigrotuth.
 33 urraun raihtis iohannes sa daupjands nih hlaif matjands nih
 34 vein drigkands. jah qithith. unbulthon habaith. urraun sunus
 ma^gs matjands jah drigkands. jah qithith. sai. manna afetja
 35 jah veindrugkja. frjonds motarje jah fravaurhtaize. jah
 36 gasunjoda varth handugei fram barnam seinaim allaim. bath
 than ina sums fareisaie ei matidedi mith imma. jah atgag-
 37 gands in gard this fareisaiaus anakumbida. tharuh sai. qi-
 no in thizai baurg. sei vas fravaurhta jah ufkunnandei.
 thatei anakumbida in razna this fareisaiaus. briggandei ala-
 38 balstraun balsanis jah standandei faura fotum is aftaro
 greitandei dugann natjan fotuus is tagram jah skufta lau-
 bidis seinis bisvarb jah kukida fotum is jah gasalboda
 39 thamma balsana. gasaiwands than sa fareisiaus. saei hai-
 hait ina. rodida in sis ains qithands. sa ith vesi praufetus.
 ufkunthedi thau. wo jah wileika so qino. sei tekith imma.
 40 thatei fravaurhta ist. jah andhafjands iesus qath du pai-
 trau. seimon. skal thus wa qithan. ith is qath. laisari qith.

- 41 tvaī dulgis skulans vesun dulgahaitjin sumamma. ains skulda
 42 skatte fimfhunda. ith anthar fimftiguus. ni habaſdam than.
 wathro usgebeina. baim fragaf. wathar nu thize. qith. mais
 43 ina frijod. andhafjands than seimon qath. thana gavenja.
 thammei managizo fragaf. tharuh is qath du imma. raihtaba
 44 stauides. jah gavandjands sik du thizai qinon qath du
 seimona. gasaiwis tho qinon. atgaggandiu in gard theinana
 vato mis ana fotuns meinans ni gaft. ith si tagram seinaim
 45 ganatida meinans fotuns jah skufta seinamma bisvarb. ni
 kukides mis. ith si, fram thammei innatiddja. ni svaif bi-
 46 kukjan fotuns meinans. aleva haubid meinata ni salbodes.
 47 ith si balsana gasalboda fotuns meinans. in thizei. qitha
 thus. aſetanda fravaurhteis izos thos managons. unte fri-
 48 joda filu. ith thammei leitiſ fraletada. leitiſ frijod. qathuh
 49 than du izai. aſetanda thus fravaurhteis theinos. jah du-
 gunnun thai mithanakumbjandans qithan in ſis ſilbam. was
 50 ſa iſt. ſaei fravaurhtins aſetai. ith is qath than du thizai
 qinon. galaubeins theina ganasida thuk. gagg in gavairthi.
 8, 1 jah varth biſthe afar thata ei jah is vratoda and baurgs jah
 haimos merjands jah ſpillonds thiudangardja guths. jah
 2 thai tvalib mith imma jah qinons. thozei reſun galeikinodos
 ahmane ubilaize jah ſauhte. jah marja. ſei baitana vas
 3 magdalene. us thizaiei uſiddjedun unhulthons ſibun. jah
 iohanna qens kuſins fauragagjins herodes jah ſusanna jah
 antharos managos. thozei andbahtidedun im us aiginam ſei-
 4 naim. gaqumanaim than hiuam managaim jah thaim. thaiei
 5 us baurgim gaidjedun du imma. qath thairh gajukon. ur-
 rann ſaiands du ſaian fraiva ſeinamma. jah miththanei ſaiſo.
 ſum gadraus faur vig jah gatrudon varth jah fuglos himi-
 6 nis fretun thata. jah anthar gadraus ana ſtaina jah uſki-
 7 janata gathaurſnoda. in thizei ni habaida brammitha. jah
 ſum gadraus in midumai thaurnive jah mithuskeinandaus thai
 8 thaurnjus afwapidedun thata. jah anthar gadraus ana air-
 thai godai jah uſkeinoda jah tavidā akran taihuntaihund-
 falth. thata than qithands uſvopida. ſaei habai auſona du
 9 hauſjan. gahauſjai. frehun than ina ſiponjos is qithandans.
 10 wa ſijai ſo gajuko. ith ieſus qath. izvis atgiban iſt kunnan
 runos thiudinassaus guths. ith thaim antharaim in gajukom.

- ei saiwandans ni gasaiwaina. jah gahausjandans ni frath-
 11 jaina. aththan thata ist so gajuko. thata fraiv ist vaurd
 12 guths. ith thai vithra vig sind thai hausjandans. thathroh
 qimith diabolus jah usnimit thata vaurd af hairtin ize. ei
 13 ni galaubjandans ganisaina. ith thai ana thamma staina. ize
 than hausjand. mith fahedai andnimand thata vaurd. jah
 thai vaurtins ni haband. thaiei du mela galaubjand jah in
 14 mela fraistubnjos afstandand. ith thata in thaurnuns gadriu-
 sando thai sind. thaiei gahausjandans jah af saurgom jah
 gabein jah gabaurjothum thizos libainais gaggandans afwap-
 15 nand jah ni gavrisqand. ith thata ana thizai godon airthai
 thai sind. thai ize in hairtin godamma jah seljamma gahaus-
 jandans thata vaurd gahaband jah akrau bairand in thu-
 16 lainai. aththan ni manua lukarn tandjands dishuljith ita
 kasa aiththan of ligr gasatjith ak ana lukarnastathin satjith.
 17 ei thai inngaggandans saiwaina liuhad. ni auk ist analangu.
 thatei svikunth ni vairthai. ni fulgin. thatei ni gakunnaidau
 18 jah in svekunthamma qimai. saiwith nu. waiva hauseith.
 unte saei habaith. gibada imma. jah saei ni habaith. jah
 19 thatei thugkeith haban. afuimada af imma. atiddjedun than
 du imma aithai ja² brothrjus is jah ni mahtedun andqithan
 20 imma faura managein. jah gataihan varth imma. thatei ai-
 thei theina jah brothrjus theinai standand uta gasaiwan thuk
 21 gairnjandona. ith is audhafjands qath du im. aitbei meina
 jah brothrjus meinai thai sind thai vaurd guths gahausjan-
 22 dans jah taujandans. varth than in ainamma thize dage.
 jah is galaith in skip jah siponjos is. jah qath du im. ga-
 23 leitham hindar thana marisaiv. jah galithun. tharuh than
 sve faridedun. anasaisleip jah atiddja skura vindis in thana
 24 marisaiv jah gafullnodedun jah birekjai vaurthun. duatgag-
 gandans than urraisidedun ina qithandans. talzjand. fraqist-
 nam. ith is urreisands gasok vinda jah thamma vega vatins.
 25 jah anaslavaidedun jah varth vis. qath than du im. war
 ist galaubeins izvara. ogandans than sildaleikidedun qithan-
 dans du sis misso. was sijai sa ei jah vindam faurbiudith
 26 jah vatnam. jah ufhausjand imma. jah atfaridedun in gavi
 27 gaddarene. thatei ist vithravairth galeilaia. usgaggandin
 than imma ana airtha gamotida imma vair sums us baurg.

- saei habaida unhulthons mela lagga. jah vastjom ni gava-
- 28 siths vas jah in garda ni gavas ak in hlaivasuoni. gasai-
wande than iesu jah ufthropjands draus du imma jah stibnai
mikilai qath. wa mis jah thus iesu suuau guths hauhistins.
- 29 bidja thuk. ni balvjais mis. unte anabaud abmiu thamma
unhraiñjin usgaggan af thamma mann. manag auk mel fra-
valv ina jah bundans vas eisarnabandjom jah fotubandjom
fastaiths vas jah dishniupauds thos bandjos draibiths vas
- 30 fram thamma unhulthin ana authidos. frah than ina iesus
qithands. wa ist namo thein. tharuh qath. harjis. unte un-
- 31 hulthons managos galithun in ina. jah bad ina ei ni anabudi
- 32 im in afgrunditha galeithan. vasuth - than jainar hairda
sveine managaize haldanaize in thamma fairgunja. jah bedun
ina ei uslaubidedi im in tho galeithan. jah uslaubida im.
- 33 usgaggandans than suns thai unhulthons af thamma mann
galithun in tho sveina jah raun so vrithus and driuson in
- 34 thana. marisaiv jah afwapnodedun. gasaiwandans than thai
haldandans thata vaurthano gathlahun jah gataihun in baurg
- 35 jah in veihsa. usiddjedun than saiwan thata vaurthano jah
gemun at iesua jah bigetun sitandan thana mannan. af
thammei unhulthons usiddjedun gavasidana jah frathjandan
- 36 faura fotum iesuis jah ohtedun. gataihun than im jah thai
- 37 gasaiwandans. waiva ganas sa daimonareis. jah bedun ina
allai gaujans thize gaddarene galeithan fairra sis. unte
agisa mikilamma dishabaidai vesun. ith is galeithands in
- 38 skip gavandida sik. bath than ina sa vair. af thammei thos
unhulthons usiddjedun. ei vesi mith imma. fralailet than ina
- 39 iesus qithands. gavandei thuk du garda theinamma. jah
usspillo. wan filu gatavida thus. guth. jah galaith and baurg
- 40 alla merjands. wan filu gatavida imma iesus. varth than
miththanei gavandida sik iesus. andnam ina managei. vesun
- 41 auk allai beidandans is. jah sai. qam vair. thizei namo
iaerius. sah fauramathleis synagogais vas. jah driusands
- 42 faura fotum iesuis bad ina gaggan in gard seinana. unte
dauhtar ainabo vas imma sve vintrive tvalibe. jah so gasvalt.
- 43 miththanei than iddja is. manageins traihun ina. jah qino
visaudei in runa blothis jera tvalif. soei in lekjans fraqam
allatims aigina seinamma. jah ni mahta vas fram ainomethun

44 galeikinon. atgagandei du aftaro attaitok skauta vastjos
 45 is jah suns gastoth sa runs blothis izos. jah qath ieszus.
 was sa tekands mis. laugnjandam than allaim qath paitrus
 jah thai mith imma. talzjand. manageins biwairbaud thuk
 46 jah threihand. jah qithis. was sa tekands mis. tharuh ieszus
 qath. taitok mis sums. ik auk ufkuntha maht usgaggandein
 47 af mis. gasaiwandeit than so qino. thatei ni galaugnida.
 reirandeit jah atdriusandeit du imma. in thizeit attaitok imma.
 gataih imma in andvairthja allaizos manageins jah waiva
 48 gahailnoda suns. ith ieszus qath du izai. thrafsteit thuk
 49 dauhtar. galaubeins theina ganasida thuk. gagg in gavairthja.
 nauhtan imma rodjandin gaggith sums manne fram this
 fauramathleis synagogeins qithands du imma. thatei gadauth-
 50 noda dauhtar theina. ni draibei thana laisari. ith ieszus ga-
 hausjands andhof imma qithands. ni faurhteit. thataineit ga-
 51 laubeit. jah ganasjada. qimands than in garda. ni fralailot
 ainohun inngaggan alja paitru jah iakobu jah iohannen jah
 52 thana attau thizos maujos jah aithein. gaigrotan than allai
 jah faiflokun tho. tharuh qath. ni gretith. unte ni gasvalt
 53 ak slepith. jah bihlohun ina gesaiwandans thatei gasvalt.
 54 thanuh is usdreibands allans ut jah fairgreipands handu izos
 55 vopida qithands. mavi urreis. jah gavandida abmau izos.
 56 jah usstoth suns. jah anaband izai giban mat. jah usgeis-
 nodedun fadrein izos. ith is faurbaud im ei mann ni qetheina
 9, 1 thata vaurthano. gahaitands than thanus tvalif apaustauluns
 atgaf im maht jah valdufni ufar allaim unbulthom jah sauh-
 2 tins gahailjan. jah insandida ins merjan thiudangardja guths
 3 jah gahailjan allans thanus uuhailans. jah qath du im. ni
 vaiht nimaith in vig. nih valuns nih matibalg nih hlaib nih
 4 skattans. nith than tveibnos paidos haban. jah in thanei gard
 5 gaggait. thar saljith jah thathroh usgaggait. jah sva
 managai sve ni andnimaina izvis. usgaggandans us thizai
 baurg jainai jah mulda af fotum izvaraim afhrisjaith du
 6 veitvodithai ana ins. usgaggandans than thairbiddjedun and
 7 haimos vailamerjandans jah leikinoudans and all. gahausida
 than herodes sa taitrarkes tho vaurthanona fram imma alla
 jah thata. unte qethun sumai. thatei iohannes urrais us
 8 dauthaim. sumai than qethun. helias atangida sik. sumait-

9. Atha thatei praufetus sums thize airizane usstoth. jah qath
 10. benedes. iohannas ik hambith afmhimait. ith was ist sa. bi
 11. thanei ik hausja svalet. jah sokida ina gasaiwan. jah ga-
 vandjandans sik apaustauleis usspillededun imma sva file
 12. sve gatavidedun. jah andnimands ins afiddja sundro ana
 13. stath anthjana haergs namnidaizes baidesaidan. ith thos
 manageins anthandeins laistidedun afar imma. jah andni-
 mands ins rodida du im tho bi thindangardja guths jah
 14. thans tharbans leikinassaus gahailida. thanuh dags. jathan
 dugann haeivan. atgaggandans than du imma thai tvalif
 qethun da imma. fralet tho managein ei galeithandans in
 15. thos bisunjane haimos jah veihsa saljaina jah bugjaina sis
 16. matins. tute her in anthjamma stada sium. thanuh qath du
 im. gibith im jus matjan. ith eis qethun da imma. nist hin-
 17. dar. uns maizo fimf hlaiham jah fiskos tval. mibe than that-
 ei veis gaggandans bugjaina allai thizai manesoidai matins.
 18. vesun auk sve fimf thumadjos vairs. qath than da siponjam
 seinain. gavsaurkeith im anakumbjan kubitups. ana warjanoh
 19. fimfuguns. jah gatavidedun sva jah gatavidedun anakumb-
 20. jan allans. nimands than thans fimf hlaihans jah tvans fis-
 kans. insaiwands du himma gathinthida ins jah gabrak jah
 21. gaf siponjam du faurlagjan thizai managein. jah metidedun
 jah sadei vaurthun allai jah ushafan varth. thatei afiftoda
 22. im gabruko. tainjons tvalif. jah varth mitthanaei vas is
 23. bidjands sundro. gametidedun imma siponjos is jah frak ins
 24. qithands. wana mik qithand visan thos manageins. ith eis
 andhafjandans qethun. iohannen thans daupjand. antharai
 than heleian. sumai than thatei praufetus sums thize airizane
 25. usstoth. qath than du im. aththan jus wana mik qithith
 visan. andhafjands than paitrus qath. thu is xristus sunus
 26. guths. ith is than gawotjands im faurbauth ei mann ni qi-
 27. theina thata qithands thatei skal sunus mans manag. vinnan
 jah uskusans fram sinistam vairthan jah gudjam jah bokar-
 28. jam jah usqiman jah thridjin dage urreisan. qath than du
 allaim. jabai was vili afar mis gaggan. afaikai sik silban
 29. jah nimai galgan seinana dag wanoh jah laistjai mik. saei
 30. allis vili saivala seinana nasjan. fraqisteith izai. aththan saei
 31. fraqisteith saivalai seinai in maina. ganesjith tho. we allis

thauffte gatsijth sie manas gageigends tho madased alla ith
 26 sis silbin fraqistjands aiththan gasleithjands. sik silbin. saei
 allis skamaith sik meina aiththan meinaine vaurde. thizuh su-
 nus mans skamaid sik. bihe qimith in vulthu seinamma jah at-
 27 tins jah thize veihane aggele. qithuh than izvis surja. sind
 sumai thize her standandane. thaiei ul kausjand dauthau. ante
 28 gasaiwand thiudinassau guths. vaurthun than afar the vaurda
 sve dagos ahtau. ganimands paitru jah iakobu jah iohannen
 29 usiddja in fairguui bidjan. jah varth. miththanei bath is.
 siuns andvairthjis is anthara jah gavasseins is weita skei-
 30 nandei. jah sai. vairov tval mithrodidedun imma. thaiei
 31 vesun mozes jah helias. thai gasaiwanams in vulthan qethun
 32 arruns is. thoei skulda usfulljan in iairusalem. ith paitrus
 jah thai mith imma vesun kauridai slepa. gavaknandans
 than gasewun vulthu is jah thans tyans vairans thans mith-
 33 standandans imma. jah varth miththanei afskaiskaidun sik
 af imma. qath paitras du iesu. tahjand. god ist wase her
 34 vian jah gavaurkjaime hleithros thins. ains thus jah ains mose
 jah ains helijiu. ni vitands wa qethith. thatathan imma qithandin
 35 varth milhna jah aferskadvida ins. faurhidedun than in
 thannei jainai qentan in thamma milhmin. jah stibna varth
 36 us thamma milhmin qithandei. sa ist sumas meins sa liba.
 thamma hausjaith. jah miththanei varth so stibna. bigitans
 37 varth iesus ains jah eis thahaidedun jah mann ni gatahun
 in jainime dagan ni vaiht thizei gasewun. varth than in
 38 thamma daga dalath atgaggandan in af fairgunja. gamotida
 imma manageins flu. jah sai. manna us thizai managein
 39 ufropida qithands. laisari. bidja thuk insaiwan du sunu
 meinamma. unte ainaha mis ist. jah sai. ahma nimith ina
 40 unhrains jah anaks hropjith jah tahjith ina mith wathon
 jah halisaiv affeithith af imma gabrikands ina. jah bath si-
 41 ponjans theinans ei usdribeina imma. jah ni mahtedan. and-
 hafjands than iesus qath. o kuni ungalaubjando jah invindo.
 und wa slau at izvis jah thulan izvis. attinh thana sunu
 42 theinana hidrei. tharuh nauththan deatgaggandan ina gabrak
 ina sa unhaltha jah tahida. gawotida than iesus ahmin
 43 thamma unhrainjin jah gabailida thana magu jah afgaf ina
 attin is. naffmans than vaurthun allai ana thizai miklein

guths. at allain than sildaleikjandan bi alla. thesi gatavida
 1. Iesus. qath: paisrus. frauja, durve. veis: ni mahtedun⁷ iadriban
 2. thamma. ith iesus qath. thata kuni' ni nagaggith nibai in
 3. bidon jah in fastubnja. qath: than du siponjam seinah.
 44 laggith jus in ansom izvara. the vaurda. unte sunus mans
 45 skulda ist atgiban in handus. manne. ith eis ni frothun
 46 thamma vaurda jah vas gahulith faura im. ei ni frotheina
 47 imma. jah ohtedan fraihnan ina bi thata vaurd. galath than
 48 mitons in ips. thata warjis than iose maista vesi. ith Iesus
 49 gasaiwands the miton hairtins iose fairgreipanda barn gasa-
 50 tida faura ais jah qath da im. sawazuh saei andnimith
 51 thata barn ana namia meinamma. mik andnimith jah sa-
 52 wazuh saei mik andnimith. andnimith thana sandjandan
 53 mik. unte sa minista visands in allaim izvis sa vairthith
 49 mikils. andhafjands than iohannes qath. talzjaed. gasewum
 50 sumana ana theinamma namin usdreibaadan. unthlithons jah
 51 varidedum imma. unte ni laisteith mith unis. jah qath da
 52 im iesus. ni varjith. unte saei nist vithna izvis. faur izvis
 53 ist. ni sinshun auk ist manne. saei ni gavaurkjai maht
 51 in namia meinamma. varth than in thammai usfulodedun
 52 dagos andanumtais is. jah is andvairthi seipata gatulgida
 53 da gaggan in iairusalem. jah iusandida airuns faura isis.
 54 jah gaggandans galithun in haim samareite sve manvan
 53 imma. jah ni andnemun ina. unte andvairthi is vas gaggando
 54 du iairusalem. gasaiwandans than siponjes in iakubus jah
 55 iohannes qethun. frauja. vileizu ei qithaima son atagga us
 56 himina jah fragimai im sve jah heleias gatavida. gavand-
 57 jands than gasok im jah qath du im. niu vitath. wis ah-
 58 mane sijuth. unte sunus mans ni qam saivalom qistjar ak
 57 nasjan. jah iddjedun in anthara haim. varth than gaggan-
 58 dam im in viga qath sums du imma: laistja thuk thiswaduh
 58 thadei gaggis frauja. jah qath du imma iesus. faubos gro-
 59 bos aigun jah fuglos himinis sitlans. ith sunus mans ni ha-
 59 baith war haubith galagjai. qath than du antharamma. lais-
 60 tei mik. ith is qath. frauja. uslaubei mis galdithan faurthis
 60 jah usfilhan attan meinana. qath than du imma iesus. let
 61 thans dauthans usfilhan seinans navins. ith: than gagg jah
 61 gaspillo thiudangardja guths. qath: than jah anthar. laistja

thek frauja. ið færdið uplæbei niðr þann þann þaici
 2 sind ið garða meina. gath þan ðu imma iosef. ni man-
 na uslagjands heudu seina ana hehni jah seiwands aftra
 3 1 gatils ist in þiudangardi guths. afærdið þan thata netaik-
 nida frauja jah antharans sibuntokund jah isandida im-
 tvans wanzuh faura andvairthja seinamma in all bourge jah
 2 stade. thadei munaida is gaggan. qathuh þan ðu im. asans
 manngi ið vaurstvans favai. hiðjith nu frauja asans ei
 3 ussatjai vaurstvans in the asen seina. gaggith. sei ik in-
 4 sandja izvis sve lamba in midumai vallo. ni haiseith pegg
 5 nið motibalg nið gaskohe. ni munnahan bi vig gelpith. in
 þame gardei inagaggaith. framist qithaith. gavnirði thamma
 6 garða. jah jabai sijai jainar suns gavnirðjis. gaweilaith
 sik ana imma gavnirði izvar. ið jabai ni ðu izvis gavand-
 7 jai. iuh þan thamma garða viciith matjandans jah drigg-
 kandans the at im. vairthe suk ist vaurstvja mindons sei-
 8 naizes. ni færaith us garða in gard. jah in theoi bourge
 gaggith jah andnaimaina izvis. matjaith thata faurlagido iz-
 9 vis jah lekinoth thans in izai siukans jah qithith ðu im.
 10 atnewida ana izvis þiudangardi guths. ið in theoi bourge
 inagaggaith jah ni andnaimaina izvis. usgaggandans ana fau-
 11 radaurja izos qithaith. jah stubja thana gahastnaandan un-
 sis us teizai bourg izvarai ana fotuns uusarans afhrisjam
 izvis. sveituh thata viteith thatei atnewida sik ana izvis
 12 þiudangardi guths. qitha izvis thatei sandamjam in jai-
 13 namma daga sutizo vairthith thau thizai bourg jainai. vai
 thus kaurazein. vai thus baithsaidan. unte ið in tyrai jah
 seidonai vaurtheina mahteis thezei vaurthun in izvis. airis
 14 thau in sakkum jah azgon sitandeins gaidreigodedeina. sve-
 thauh tyrai jah seidonai sutize vairthith in daga staus thau
 15 izvis. jah thu kafarnaum. thu und himin ushauhido. und
 16 halja gadrausjaza. saei hauseith izvis. mis hauseith. jah
 saei uffrikith izvis. mis uffrikith. ið saei uffrikith mis. uf-
 17 brikith thamma sandjandin mik. gavandidedun þan sik
 thai sibuntokund mith fahedai qithandans. frauja. jah un-
 18 hultbons ufhausjand unsis in namin theinamma. qath þan
 ðu im. gasaw satanaz sve lauhmunja driusandan us himina.
 19 sei. atgaf izvis valdufni trudan ufaro vaurme jah skaarp-

- jono jah ana allai mahtai sijandis jah vaihte ainahun izvis ni
 20 gaskathjith. svethauh thamma ni faginoth ei thai ahmans
 izvis ufhausjand. ith faginoth in thammei namna izvara ga-
 21 melida sind in himinam. inuh thizai weilai svegnida ahmin
 iesus jah qath. andhaita thus atta. frauja himinis jah air-
 thos. unte affalht tho faura snutraim jah frodaim jah and-
 hulides tho niuklahaim. jai atta. unte sva varth galeikaith
 in audvairhja² theinamma. jah gavandiths du siponjam sei-
 22 naim qath. all mis atgiban ist fram attin meinamma. jah
 ni washun kann. was ist sunus. alja atta. jah was ist atta.
 23 alja sunus jah thammei vili sunus andhuljan. jah gavau-
 diths du siponjam seinaim sundro qath. audaga augona.
 24 thoei saiwand. thoei jus saiwith. qitha auk izvis thatei
 managai praufeteis jah thiudanos vildedun saiwan. thatei
 jus saiwith. jah ni gasewun. jah hausjan. thatei jus gahau-
 25 seith. jah ni hausidedun. jah sai. vitodafasteis sums uftoth
 fraisands ina jah qithands. laisari. wa taujands libainais
 26 aiveinons arbja vairtha. ⁴taruhk qath du imma. in vitoda
 27 wa gamelith ist. waiva ussiggvis. ith is andhafjands qath.
 frijos fraujan guth theinana us allamma hairtin theinamma
 jah us allai saivalai theinai jah us allai mahtai theinai jah
 us allai gahugdai theinai. jah newundjan theinana sve thuk
 28 silban. thanuh qath du imma. raihtaba andhoft. thata tavei
 29 jah libais. ith is viljands usvaurhtana sik domjan qath du
 30 iesua. an was ist mis newundja. andhafjands than iesus
 qath. manna galaith af iairusalem in iaireiklon jah in vai-
 dedjans frarann. thaiei jah biraubodedun ina jah banjos
 14, 9 analag . . . — — . . . na aftumistan haban stath. ak than hai-
 10 taizau. atgaggands anakumbei ana thamma aftumistiu stada.
 ei bithe qimai. saei haihait thuk. qithai du thus. frijond.
 usgagg hauhis. thanuh ist thus hauhitha faura thaim mith-
 11 anakumbjandam thus. unte wazuh saei hauheith sik silban.
 12 gahnaivjada. jah saei hnaiveith sik silban. ushauhjada. qath-
 uh-than jah thamma haitandin sik. than vaurkjais undaur-
 nimat aiththau nahtamat. ni haitais frijonds theinans nih
 brothrans theinans nih nithjans theinans nih garaznans ga-
 beigans. ibai aucto jah eis aftra haitaina thuk jah vairthith
 13 thus usgulkan. ak than vaurkjais dauht. hait unledans ga-

- 14 maidans haltans blindans. jah audags vairthis. unte eis ni
 haband usgildan thus. usgildada auk thus in uffassai thize
 15 usvaurhtane. gahausjands than sums thizei anakumbjandane
 thata qath du imma. audags saei matjith hlaif in thiudangardjai
 16 guths. tharuh qath imma frauja. manna sums gavaurhta nahta-
 17 mat mikilana jah haihait managans. jah insandida skalk sei-
 nana weilai nahtamatis qithan thaim haitanam. gaggith. unte
 18 ju manvu ist allata. jah dugunnun suns faurqithan allai.
 sa frumista qath. land bauhta jah tharf galeithan jah saiwan
 19 thata. bidja thuk. habai mik faurqithanana. jah anthar qath.
 juka auhsne usbauhta fimf jah gagga kausjan thans. bidja
 20 thuk. habai mik faurqithanana. jah sums qath. qen liugai-
 21 da jah duthe ni mag qiman. jah qimands sa skalks ga-
 taih frauin seinamma thata. thanuh thvairhs sa gardaval-
 dands qath du skalka seinamma. usgagg sprauto in gat-
 vons jah staigos baurgs jah unledans jah gamaidans jah
 22 blindans jah haltans attiuh hidre. jah qath sa skalks. frauja.
 23 varth sve anabaust. jah nauh stads ist. jah qath sa frauja du
 thamma skalka. usgagg and vigans jah fathos jah nauthei inn-
 24 atgaggan. ei usfullnai gards meins. qitha allis izvis thatei ni
 ainshun manne jainaize thize faura haitanane kauseith this
 nahtamatis meinis. mididdjedan than imma hiuhmans mana-
 25. 26 gai. jah gavandjands sik qath du im. jabai was gaggith
 du mis jah ni fjaith attan seinana jah aitheiu jah qen jah
 barna jah brothrums jah svistrums. nauhuth-than seinu sil-
 27 bins saivala. ni mag meins siponeis visan. jah saei ni
 bairith galgan seinana jah gaggai afar mis. ni mag visan
 28 meins siponeis. was raihtis izvara. viljands kelikn timbr-
 jan. nuu frumist gasitands rahneith manvitho habaiu du
 29 ustiuhan. ibai aufto biithe gasatidedi grunduvaddju jah ni
 30 mahtedi ustiuhan. allai thai gasaiwandans duginnaina bilaikan
 ina qithandans thatei sa manna dustodida timbrjan jah ni
 31 mahta ustiuhan. aiththau was thiudans gaggands stigqan
 vithra antharana thiudan du vigna. nuu gasitands faurthis
 thankeith. siaiu mahteigs mith taihun thusundjom gamotjan
 32 thamma mith tvaimtigum thusundjo gaggandin ana sik. ai-
 thau jabai nist mahteigs. nauhthanuh fairra imma visandin
 33 insandjands airu bidjith gavairthjis. svah nu. varjizuh

- izvara saei ni afqithith allamma aigina seinamma. ni mag
 34 visan meins siponeis. god salt. ith jabai salt baud vairthith.
 35 we gasupoda. nih du airthai. ni du maibstau fagr ist. ut
 usvairpand imma. saei habai ausona gahausjandona. gahaus-
 15, 1 jai. vesunuth-than imma newjandans sik allai motarjos jah
 2 fravaurhtai hausjan imma. jah birodidedun fareisaieis jah
 bokarjos qithandans thatei sa fravaurhtaus andnimitth jah
 3 mithmatjith im. qath than du im tho gajukon qithands.
 4 was manna izvara aigands taihuntehund lambe jah fraliu-
 sands ainamma thize. niu bileithith tho niuntehund jah niun
 5 ana authidai jah gaggith afar thamma fralusani. unte bi-
 gitith thata. jah bigitands uslagjith ana amsaus seinans
 6 faginonds. jah qimands in garda galathoth frijonds jah ga-
 raznaus qithands du im. faginoth mith mis thammei bigat
 7 lamb mein thata fralusano. qitha izvis thatei sva faheds
 vairthith in himina in ainis fravaurhtis idreigondins thau
 in niuntehundis jah niune garaihtaize. thaiei ni thaur-
 8 bun idreigos. aiththau suma qino drakmans habandei
 taihun. jabai fraliusith drakmin ainamma. niu tandeith
 lukarn jah usbaungeith razn jah sokeith glaggvaba. unte
 9 bigitith. jah bigitandei gahaitith frijondjos jah garaznons
 qithandei. faginoth mith mis. unte bigat drakmein. thammei
 10 fralaus. sva qitha izvis. faheds vairthith in andvairthja
 11 aggele guths in ainis idreigondins fravaurhtis. qathuh-than.
 12 manne sums aihtha tyans sununs. jah qath sa jubiza ize
 du attin. atta. gif mis. sei undrinnai mik. dail aiginis. jah
 13 disdailida im sves sein. jah afar ni managans dagans brab-
 ta samana allata sa jubiza sunus jah affaith in land fairra
 visando jah jainar distahida thata sves seinata libands us-
 14 stiuriba. bithe than fravas allamma. varth hubrus abrs
 15 and gavi jainata. jah is dugann alatharba vairthan jah gagg-
 16 ands gahaftida sik sumamma baurgjane jainis gaujis. jah
 iusaudida ina haithjos seinazos haldan sveina. jah gairni-
 17 da sad itan haurne. thoei matidedun sveina. jah manna im-
 ma ni gaf. qimands than in sis qath. wan filu asnje attins
 18 meinis ufarassau haband hlaibe. ith ik huhrau fragistua. us-
 standands gagga du attin meiuamma jah qitha du imma. atta.
 19 fravaurhta mis in himin jah in andvairthja theiuamma. ju

thanaseiths ni im vairths ei haitaidau sunus theins. gatavei
 20 mik sve ainana asnje theinaize. jah usstandands qam at
 21 attin seinamma. nauhthanuh than fairra visandan gasaw ina
 atta is jah infeinoda jah thraggjands draus ana bals is jah
 22 kukida imma. jah qath imma sa sunus. atta. fravaurhta in
 himin jah in andvairthja theinamma. ju thanaseiths ni im
 vairths ei haitaidau sunus theins. qath than sa atta du
 skalkam seinaim. sprauto briggith vastja tho frumistou jah
 23 gavasjith ina jah gibith figgragulth in handu is jah gaskoh
 ana fotuns is. jah briggandaus stiur thana alidan ufsnei-
 24 thith. jah matjandaus visam vaila. unte sa sunus meins
 dauths vas jah gaqiunoda jah fralusans vas jah bigitans
 25 varth. jah dugunnun visan. vasuththan sunus is sa althiza
 ana akra jah qimands atiddja new razn jah gahausida sagg-
 26 vins jah laikans. jah athaitands sumana magive frahuh.
 27 wa vesi thata. tharuh is qath du imma. thatei brother theins
 qam. jah ufsnaith atta theins stiur thana alidan. unte hai-
 28 laua ina andnam. thanuh modags varth jah ni vilda inn-
 29 gaggan. ith atta is usgaggands ut bad ina. tharuh is and-
 hafjands qath du attin. sai. sva filu jere skalkinoda thus
 jah ni wanbun anabusn theina ufariddja. jah mis ni aiv
 30 atgaft gaitein ei mith frijondam meinaim bivesjau. ith than
 sa sunus theins. saei frat thein sves mith kalkjom. qam.
 31 ufsnaist imma stiur thana alidan. tharuh qath du imma.
 barnilo. thu sinteino mith mis vast jah is. jah all thata
 32 mein thein ist. vaila visan jah faginon skuld vas. unte
 brother theins dauths vas jah gaqiunoda. jah fralusans jah
 16, 1 bigitans varth. qathuth-than du siponjam seinaim. manne
 s^ums vas gabeigs. saei aihta fauragaggjan. jah sa fravro-
 2 hiths varth du imma ei distahidedi aigin is. jah atvopjands
 ina qath du imma. duwe thata hausja fram thus. usgif rath-
 3 jon fauragaggjis theinis. ni magt auk ju thanamais faura-
 4 gaggja visan. qath than in sis sa fauragaggja. wa taujau.
 thandei frauja meins afnimith fauragaggi af mis. graban ni
 mag. bidjan skama mik. andthahta mik wa taujau. ei thau
 bithe afsatjaidau us fauragaggja. andnimaina mik in gar-
 5 dins seinans. jah athaitands ainwarjanoh faihuskulane frau-
 jins seinis qath thamma frumistin. wan filu skalt frauja

- 6 meinamma. tharuh qath. taihuntaihund kase alevis. jah qath
 du imma. nim thus bokes jah gasitands sprauto gamelei fimsti-
 7 guns. thathroh than du antharamma qath. aththan thu wan filu
 skalt. ith is qath. taihuntaihund mitade kaurnis. jah qath du
 8 imma. nim thus bokes jah melei ahtautehund. jah hazida sa
 frauja thana fauragaggjan invindithos. unte frodaba gata-
 vida. unte thai sunjos this aivis frodozans sunum liuhadis
 9 in kunja seinamma sind. jah ik izvis qitha. taujaith izvis
 frijonds us faihuthraihna invindithos. ei than ufligaith. and-
 10 nimaina izvis in aiveinos hleithros. saei triggvs ist in lei-
 tilamma. jah in managamma triggvs ist. jah sa in leitilam-
 11 ma untriggva jah in managamma untriggvs ist. jabai nu
 in invindamma faihuthraihna triggvai ni vaurthuth. thata
 12 sunjeino was izvis galaubeith. jah jabai in thamma fra-
 mathjin triggvai ni vaurthuth. thata izvar was izvis gibith.
 13 ni ainshun thive mag tvaim fraujam skalkinon. andizuh
 ainana fjaith jah antharana frijoth. aiththau ainam-
 ma andtiloth ith antharana frakann. ni maguth gutha
 14 skalkinon jah faihuthraihna. gahausidedun than tho alla
 jah thai fareisaieis faihufrikai visandans jah bimamnide-
 15 dun ina. jah qath du im. jas sijuth. juzei garaihtans do-
 meith izvis silbans in andvairthja manne. ith guth kann
 hairtona izvara. unte thata hauho in mannam andaset in
 16 andvairthja guths. vitoth jah praufeteis und iohannen. tha-
 throh thiudangardi guths vailamerjada jah wazuh in izai
 17 nauthjada. ith azetizo ist himin jah airtha hindarleithan
 18 than vitodis ainana vrit gadriusan. wazuh saei afletands
 qen seinu jah liugands anthara horinoth. jah wazuh saei
 19 afleitana liugaith. horinoth. aththan manne sums vas gabigs
 jah gavasids vas paupaurai jah byssau jah vaila visands
 20 daga wammeh bairhtaba. ith unleds sums vas namin hai-
 tans lazzarus. sah atvaurpans vas du daura is banjo fulls.
 21 jah gairnida sath itan drauhsno thizo driusandeino af biuda
 this gabeigins. akei jah hundos atrinnandans bilafodedun
 22 banjos is. varth than gasviltan thamma unledin jah briggan
 fram aggilum in barma abrahamis. gasvalt than jah sa gabeiga
 23 jah gafulhans varth. jah in haljai ushafjands augona seinu vi-
 sands in balveinim gasaw than abraham fairrathro jah lazzaru

- 24 in barnum is. jah is ufthropjands — — jabai fravaurkjai
 17, 3 brothar theins. gasak imma. jah than jabai idreigo sik.
 4 fraletais imma. jah jabai sibun sintham ana dag fravaurk-
 jai du thus jah sibun sintham ana dag gavandjai sik qi-
 5 thands. idreigo mik. fraletais imma. jah qethun apaustau-
 6 leis du frauin. biauk uns galaubein. qath than frauja.
 jabai habaidedeith galaubein sve kurno sinapis aiththau
 jus jabai qetheith du bainabagma thamma. uslausei thuk us
 vaurtim jah ussatei thuk in marein. jah andhausidedi thau
 7 izvis. was than izvara skalk aigands arjandau aiththau
 haldandan. saei atgaggandin af haithjai qithai suns. hin-
 8 darleith anuhkumbei. ak niu qithith du imma. manvei. wa
 du naht matjau jah bigaurdans andbahtei mis. unte matja
 9 jah drigka. ³² fye bithe gamatjais jah gadrigkais thu. iba
 thank thus fairhaitis skalka jainamma. unte gatavida. thate
 10 anabudan vas. ni man. sva jah jus. than taujaith alla tho
 anabudanoua izvis. qithaith. thatei skalkos unbrukjai sijun.
 11 unte thatei skuldedum taujan. gatavidedum. ³² fja varth mith-
 thanei iddja is in iairusalem. jah is thairhiddja thairh mid-
 12 ja samarian jah galeilajan. jah innaggandin imma in suma
 haimo gamotidedun imma taihun thrutsillai mans. thaib ga-
 13 stothun fairrathro. jah silbans ushofun stibna qithandans.
 14 iesu talzjand. armai unsis. jah gaumjands qath du im.
 gaggandans ataugeith izvis gudjam. jah varth miththanei
 15 galithun gahrainidai vaurthun. ith sins than ize gaumjands
 thammei hrains varth. gavandida sik mith stibnai mikilai
 16 hauhjands guth jah draus ana andavleizu faura fotum is
 17 aviliudonds imma. sah vas samareites. andhafjands than iesus
 qath. niu taihun thai gahrainidai vaurthun. ith thai niun war.
 18 ni bigitanai vaurthun gavandjandans giban vulthu gutha oi-
 19 ba sa aljakunja. jah qath du imma. usstandands gagg. ga-
 20 laubeins theina ganasida thuk. fraibans than fram farei-
 saium. wan qimith thiudangardi guths. andhof im jah qath.
 21 ni qimith thiudangardi guths mith atvitainai nih qithand.
 sai her. aiththau sai jainar. sai auk thiudangardi guths in
 22 izvis ist. qath than du siponjam. aththau qimaud dagos.
 than gairneith ainamma thize dage sunu mans gasaiwan
 23 jah in gasaiwith. jah qithand izvis. sai her. aiththau sai

- 24 jainar. ni galeithaith ni/laistjaith. svasve raihtis lauhmoni
 lauhatjandei us thamma uf himina in thata uf himina skei-
 25 nith. sva vairthith sunus mans in daga jainamma. aththan
 faurthis skal manag gathulan jah uskiusada fram thamma
 26 kunja. jah svasve varth in dagam nauelis. svah vairthith
 27 jah in dagam sunaus mans. etun jah drugkun. liugaidedun
 jah liugaidos vesun und thanei dag galaith nauel in arka
 28 jah qam midjasveipains jah fraqistida allaim. samaleiko jah
 sve varth in dagam lodis. etun jah drugkun. bauhtedun jah
 29 frabauhtedun satidedun timridedun. ith thammei daga usiddja
 lod us saudaumim. ²rignida svibla jah funin us himina jah
 30 fraqistida allaim. ²ithvamma vairthith thamma daga ei su-
 31 nus mans andhuljada. in jainamma daga saei sijai ana brota
 jah kasa is in razna. ni atsteigai dalath niman tho. jah saei
 32 ana haithjai. samaleiko ni gavandjai sik ibukana. gamuneith
 33 qenais lodis. saei sokeith saivala seinu ganasjan. fraqi-
 steith izai. jah saei fraqisteith izai in meina. ganasjith tho.
 34 qitha izvis. thatei thizai naht tvai vairthand ana ligra sa-
 35 min. ains usuimada² qe anthar bileithada. tvos vairthand
 malandeins samana. aina usnimada jah anthara bileithada.
 36. 37 jah andhaffandans qethun du imma. war frauja. ith is qath
 18, 1 im. tharei leuk. jaindre galisand sik arans. qathuth-than
 jah gajukon im. du thammei sinteino skulun bidjan jah ni
 2 vairthan usgrudjans. qitha²ids. staua vas sums in sumai
 3 baurg guth ni ogands jah mannan ni aistands. vasuth-than
 jah viduvo in thizai baurg jainai jah atiddja du imma qi-
 4 thandei. fraveit mik ana andastathja meinamma. jah ni vil-
 da lagga weila. afaruth-than thata qath in sis silbin. ja-
 5 bai jah guth ni og jah mannan ui aista. ith in thizei us-
 thriutith mis so viduvo. fraveita tho. ibai und andi qiman-
 6 dei usagljai mis. qath than frauja. hauseith wa, staua in-
 7 vindithos qithith. ith guth niu gavrikai thans gavalidans
 seinans thans vopjandans du sis dagam jah nahtam jah us-
 8 beidands ist ana im. aththan qitha izvis. thatei gavrikith
 ins sprauto. ith svethauh sunus mans qimands biugitai ga-
 9 laubein ana airthai. qath than du sumaim. thaiei silbans
 trauaidedun sis ei veseina garaihtai jah frakunthedun thaim
 10 antharaim. tho gajukon. mans tvai usiddjedun in alh bid-

- 11 jan. ains fareisaius jah anthar motareis. sa fareisaius standands du sis tho bad. guth. avliudo thus. unte ni im svasve thai antharai mans. vilvans invindans horos aiththau svasve
 12 sa motareis. fasta tvaim sintham sabbataus jah afdailja
 13 taihondon dail allis thize gastalda. jah sa motareis fairra-thro standands ni vilda mih augona seinu ushafjan du himina ak sloh in Brustins seinos qithands. guth. hulths sijais
 14 mis travaurhtamma. qitha izvis. atiddja sa garaihtoza gataihans du garda seinamma than raihtis jains. unte sawazuh saei hauheith sik silban. gahnaivjada. ith saei
 15 hnaiveith sik silban. ushauhjada. berun than du imma barna ei im attaitoki. gasaiwandans than siponjos andbitun
 16 ins. ith iesus athaitands ins qath. letith tho barna gaggan du mis jah ni varjith tho. unte thize svaleikaize ist thiugardi ths. 2 amend qitha izvis. saei ni andnimith thiudan-
 18 gardja guths sve barn. ni qimith in izai. jah frah ina sums reike qithands. laisari thiutheiga. wa taujands libainais
 19 aiveinons arbja vairthau. qath than du imma iesus. wa mik
 20 qithis thiutheigana. ni ainshun thiutheigs niba ains guth. thos anabusnins kant. ni horinos ni maurthrijais ni hlixais ni ga-
 21 liugaveitvods sijais. sverai attan theinana jah aithein. ith
 22 is qathuh. thata allata gafastaida us juudai meinai. gahausjands than thata iesus qath du imma. nauh ainis thus van ist. all thatei habais frabugei jah gadailei unledaim.
 23 jah habais huzd in himina. jah hiri laistjan mik. ith is gahausjands thata gaurv varth. vas auk gabeigs filu.
 24 gasaiwands than ina iesus gaurana vaurthanana qath. waiva agluba thai faihu habandans inngaleithand in thiudangardja guths.
 25 rathizo allis ist ulbandau thairh thairko nethlos thairhleithan than gabigamma in thiudangardja guths
 26 galeithan. qethun than thai gahausjandans. an was mag
 27 ganisan. ith is qath. thata unmahteigo at mannām mahteig
 28 ist at gutha. qath than paitrus. sai. veis aflailotum allata
 29 jah laistidedum thuk. ith is qathuh du im. amen qitha izvis thatei ni ainshun ist thize affetandane gard aiththau fadrein aiththau brothruns aiththau qen aiththau barna in
 30 thiudangardjos guths. saei ni andnimai managfalth in thamma
 31 mela jah in aiva thamma qimandia libain aiveinon. gani-

mande than thans 'ib' qath du im. sai. usgaggam in iairu-
 salem jah ustiuhada all thata gamelido thairh praufetuns
 32 bi sunu mans. atgibada auk thiudom jah bilaikada jah ana-
 33 mahtjada jah bispeivada jah usbliggvandans usqimand imma
 34 jah thridjin daga usstandith. jah eis ni vaihtai this frothun.
 jah vas thata vaurd gafulgin af im jah ni vissedun tho
 35 qithanona. varth than miththanei newa vas is iaireikon.
 36 blinda sums sat faur vig du aihtron. gahausjands than
 37 managein faurgaggaudein frah. wa vesi thata. gataihun
 38 than imma thatei iesus nazoraius thairhgaggith. ith is
 39 ubuhvopida qithands. iesu sunu daveidis armai mik. jah
 thai fauragaggandans andbitun ina ei thahaidedi. ith is und
 40 filu mais hropida. sunau daveidis armai mik. gastandands
 than iesus haihait ina tiuhan du sis. bithe than imma newa
 41 vas. frah ina qithands. wa thus vileis ei taujau. ith is
 42 qath. frauja. ei ussaiwau. jah iesus qath du imma. ussaiw.
 43 galanbeins theina ganasida thuk. jah suns ussaw jah lai-
 stida ina aviliudonds gutha. jah alla managei gasaiwande
 19, 1 gaf hazein gutha. jah inugaleithands thairhlaith iaireikon.
 2 jah sai. guma namin haitans zakkaius sah vas fauramatheis
 3 motarje jah vas gabigs. jah sokida gasaiwan iesu. was
 vesi. jah ni mahte faura managein. unte vahstau lei-
 4 tils vas. jah bithragjands jaur usstaig ana smakka-
 5 bagm. ei gasewi ina. unte is anp thata muuaida thairh-
 gaggan. jah bithe qam ana thamma stada. insaiwands iup
 iesus gasaw ina jah qath du imma. zakkaiu. sniumjands
 6 dalath afsteig. himma daga auk in garda theinamma skal
 ik visan. jah sniumjands afstaig jah andnam ina faginonds.
 7 jah gasaiwandans allai birodidedun qithandans. thatei du
 8 fravaurhtis mans galaith ussaljan. atstandands than zak-
 kaius qath du frauja. sai. halbata aiginis meinis. frauja.
 9 gadailja uuledaim jah jabai wis wa afholoda. fidurfalht
 fragilda. qath than du imma iesus. thatei himma daga na-
 seins thamma garda varth. unte jah sa sunus abrahamis ist.
 10 qam auk sunus mans sokjan jah nasjan thans fralusanans.
 at gahausjandam than im thata biaukands qath gajukon. bi
 11 thatai newa iairusalem vas. jah thuhta im ei suns skulda
 12 vesi thiudangardi guths. gasyikunthjan. qath than. manna

sums godakunds gaggida laudis franiman sis thiudangardja
 13 jah gavandida sik. athaitands than taihun skalkans seinans
 atgaf im taihun dailos jah qath du im. kaupoth unte ik
 14 qimau. ith baurgjans is fjaidedun ina jah insandidedun airu
 afar imma qithandans. ni vileima thana thiudauon ufar unsis.
 15 jah varth bithe gavandida sik aftra audnimands thiudan-
 gardja jah haihait vopjan du sis thans skalkans. thaime
 atgaf thata silubr. ei gakunnaidedi. wa warjizuh gavaurh-
 16 tedi. qam than sa frumista qithands. frauja. skatts theins
 17 gavaurhta taihun skattans. jah qath du imma. vaila goda
 skalk. unte in leitilamma vast triggyvs. sijais valdufni ha-
 18 bands ufar taihun baurgim. jah qam anthar qithands. frauja.
 19 skatts theins gavaurhta fimf skattans. qath than jah du
 20 thamma. jah ¹²tu² sijais ufaro fimf baurgim. jah sums qam
 qithands. frauja sai. sa skatts theins thanei habaida gala-
 21 gidana in fanin. ohta mis auk thuk. unte manna hardus is.
 22 nimis thatoi ni lagides. jah sneithis thatei ni saisost. jah
 qath du imma. us muntha theinamma stoja thuk. unse¹ja
 skalk jah lata. visseis thatei ik manna hardus im nimands
 23 thatei ni lagida jah sneithands thatei ni saiso. jah duwe
 ni atlagides thata silubr mein du skattjam. jah qimands mith
 24 vokra galausidedjau thata. jah du thaim faurastandandam
 qath. nimith af imma thana skatt jah gibith thamma thos
 25 taihun dailos habandin. jah qethun du imma. frauja. ha-
 26 baith taihun dailos. qitha allis izvis thatei warjamme^h ha-
 bandane gibada. ith af thamma unhabandin jah thatei habaith
 27 afnimada af imma. aththan svethauh fijands meinans jainans.
 thaiei ni villedun mik thiudanou ufar sis. briggith her jah
 28 usqimith faura mis. jah qithands thata fram usgaggands
 29 iddja in iairi^usaulyma. jah varth bithe newa vas beths-
 fagein jah bethanijin at fairgunja. thatei haitada alevjo.
 30 insandida tvans siponje seinaze qithands. gaggats in tho
 vithravairthon haim. in thizaiei iungaggandans bigitats fulan
 asilaus gabundanaua. ana thammei ni ainshun aiv manne sat.
 31 andbindandans ina attiuhith. jah jabai was igquis fraihnai.
 duwe andbindith. sva qithaits du imma. thatei frauja this
 32 gairneith. galeif^uandans than thai insandidans bigetun svasve
 33 qath du im. andbindandam than im qethun thai fraujans

34. this du im. duwe andbiadats thana fulan. ith eis qethun.
 35 frauin thaursia this ist. jah attauchen thana fulan iesua jah
 usvairpandans vastjes seinos ana thana fulan ussatidedun
 36 iesu. gaggandin than imma ufstravidedun vastjom seinaim
 37 ana vige. bihe than is newa vas juthan at iddaljin this
 fairgunjis alevabagme. dugwanun alakje managei siponje
 faginondans bazjan guth stibnai mikilai in allaizo thoze se-
 38 wun mahte. qithandans. thinthida sa qimanda thiudans in
 namin frauins. gavairthi in himina jah vulthus in hauhist-
 39 jam. jah sumei farsisaie us thizai managein qethun du im-
 40 ma. laisari. sak thaim siponjam theinaim. jah andhafjauds
 qath du im. qitha izvis thatei jabai thai slavand. stainos
 41 hropjand. jah sumei newa vas. gasaiwands tho baurg gai-
 42 grot bi the qithands. thatei ith vissedeis jah thu in thamma
 daga theipamma tho du gavairthja theinamma. ith nu ga-
 43 fulgin ist faura augam theinaim. thatei qimand dagos ana
 thus jah higrabaand fjaands theinai grabai thuk jah bistan-
 44 dand thuk jah bivaibjand thuk allatfo jah airthai thuk
 gaibnjand jah barna theina in thus jah ni letand in thus
 stain ana staina. in thizei ni ufkunthes thata mel niuhsei-
 45 nais theinaizos. jah galeithands in alh dugann usvairpan
 thans frabugjandans in izai jah bugjandans qithands du im.
 46 gamelith ist thatei gards meins gards bido ist. ith jus ina
 47 gatavideduth du filegrja thiube. jah vas laisjands daga
 wammeh in thizai alh. ith thai auhmistans gudjans jah bo-
 karjos sokidedun ina usqistjan jah thai frumistans mana-
 48 geius. jah ni bigetun wa gatavidedeina. managei auk alak-
 20, 1 jo hahaida du hausjan imma. jah varth in sumamma daga
 jainaize at laisjandin imma tho managein in alh jah vaila-
 merjandin atstothun thai gudjans jah bokarjos mith thaim
 2 sinistam jah qethun du imma qithandans. qith ansis in wam-
 ma valdufne thata taujis aiththau was ist saei gaf thus
 3 thata valdafni. andhafjauds than qath du im. fraihna izvis
 4 jah ik aisjs vaurdis jah qithith mis. daupeins iohannis uzuh
 5 himina vas thau uzuh mannam. ith eis thahtedun mith sis
 misso qithandans. thatei jabai qitham. us himina. qithith.
 6 aththan duwe ni galaebideduth imma. ith jabai qitham. us
 mannam. alla so managei stainam afvairpith unsis. triggvaba

- 7 gahabjund auk allai lehamlen praefetu visan. jah seldhofen
- 8 ei ni vissedeina wathro. jah lesus qath im. ni ik invis
- 9 qitha in wamma valdufote thata darja. degann than du
- 10 managem qithan tho gajakon. minna ussetila veinagard
- 11 jah anafalh ina vaurstvjam jah ssaith jora ganotha. jah in
- 12 mela insagdida da thaim aurtjam skalk. ei skranis this
- 13 veinagardis gebeina imma. ith thai aurtjans usbliggvandans
- 14 ina insandidedun lausana. jah annaiuk sandjan antharana
- 15 skalk. ith eis jah jamana bliggvandans jah ussverandans
- 16 insandidedun lausana. jah annaiuk sandjan thridjan. ith
- 17 jah thana gevondodans usvaurpun. qath than sa frauja
- 18 this veinagardis. wa taujan. sandja sunu. meinana thana liu-
- 19 ban. austo thanis gassiwandans aistund. gassiwandans than
- 20 ins thai aurtjans thahtedun mith eis misso qithadans. sa
- 21 ist sa arbinumja. afeleham ina. ei uns vairthai thata arbi.
- 22 jah usvairpandans ina. ut us thamma veinagarda usqemun.
- 23 wa nu taujai im frauja this veinagardis. qimith jah usqis-
- 24 teith aurtjam thaim jah gibith thana veinagard antharaim.
- 25 gahausjandans qethan than. mis-sigai. ik is insirwands du
- 26 im qath. adthan wa ist thata gamelido. stans thammei us-
- 27 kusum timrjans. suh varth du haddida valkstins. wazuk saei
- 28 driusith ana thana staim. gahretuda. ith ana thamei driusith
- 29 disvintheith ina. jah sokidedun thai bokarjos jah ashumis-
- 30 tans gudjans uslagjan ana ina handuns in thizai wothai jah
- 31 ohtedun the managela. frothan auk thatoi du im tho gajakon
- 32 qath. jah afelthandans insandidedun ferjans thans us liutein
- 33 taikujandans stik garaitans visan. ei gafafahelna is vaurda jah
- 34 atgebeina in reikja jah valdufaja kindanis. jah frohan ina qi-
- 35 thandans. laisari. vitum thatoi raihtaba rodeis jah laisets jah ni
- 36 andsaiwis andvairthi ak bi sunjai vig guths laiseis. skuldu ist
- 37 unsis kaisara gild giban than nu. hisirwands than ize
- 38 unselein lesus qath du im. wa mik fraisith. atageith mis
- 39 skatt. wis habaith manleika jah ufarmeti. andhafjandans
- 40 than qethan. kaisaris. ith is qathuk du im. us nu gibith
- 41 tho thaisaris kaisara jah tho guths gethn. jah ni mahtedun
- 42 gafahani is vaurde in andvairthja manageins jah sildaleik-
- 43 jandans andsvaurde is gothahaidedun. duatgaggandans than
- 44 sunai addukale. thatoi qithand usstans ni visan. frohan ina

- 28 qithandans. laisari. mooses gamelida uns. jabai wis brothar
gadauthnai aigands qen jah sa unbarnahs gadauthnai. ei
nimai brothar is tho qen jah urraisjai fraiy brothr seinamma.
29 sibun nu brothrus vesun jah sa frumista nimands qen ga-
30 dauthnoda unbarnahs. jah nam anthar tho qen jah sa gas-
31 valt unbarnahs. jah thridja nam tho samaleiko. samaleiko
than jah thai sibun jah ni bilithun barne jah gasvultun.
32. 33 spedista allaize gadauthnoda jah so qens. in thizai us-
stassai ru warjis thize vairthith qens. thai auk sibun aih-
34 tedun tho du qenai. jah andhafjands qath du im iesus.
35 thai sunjus this aivis liugand jah liuganda. ith thaiei vair-
thai sind jainis aivis niutan jah usstassais us dauthaim ni
36 liugand ni liuganda. nih allis gasviltan thanaseiths megut.
ibnans aggilun auk sind jah sunjus sind guths ustassais
37 sunjus vigandans. aththan thaiei urraisand dauthans jah
mooses haifida see aiwatundjai sye qithith. saw frauja
38 guth abrahamis jah guth isakis jah guth iakobis. aththan
39 guth nist dauthaize ak qivaize. allai auk imma liband. and-
hafjandans than sumai thiise bekarje qethun. laisari. vaila
40 qast. nith-than thanaseiths gadaurstodun fraihnan ina ni
41 vaithais. qath than da im. waiva qithand xristu sunu da-
42 veidis visan. jah silba daveid qithith in bekom psalmo.
qath frauja du frauja meinamma. sit af tathsvon meinai.
43 ante ik galagja sijands theinans fotubourd fotive theinaize.
44. 45 daveid ina frauja haitith. jah waiva sunus imma ist. at
gahansjandein than allai managein qath du siponjam seinaim.
46 atsaiwith faura bekarjam thaim viljandam gaggan in weitaim —

Aivaggeljo thairh Iohannen.

- 1, 29 Sai sa ist vithrus guths saei afnimit h fravaurkt thizos ma-
3, 3 nasedais. — — amen amen qitha thus. niba saei gabairada
4 iupathro. ni mag gasaiwan thiudangardja guths. — waiva
mahts ist manna gabairan altheis visands. ibai mag in vamba
5 aitheins seinazos aftra galeithan jag-gabairaidau. — amen
amen qitha thus. niba saei gabairada us vatin jah ahmin.
23 ni mag inngaleithan in thiudangardja guths. — ..naga ve-
24 sun jainar. tharuh qemun jah daupidai vesun. ni nauhtanah
25 galagiths vas in karkarai iohannes. thathroh than varth
sokeins us siponjam iohannes mith iudaum [bi sviknein —
26 — rabbei. saei vas mith thus hindar jaurdanau. thammei
thu veitvodides. sai. sa daupeith jah allai gaggand du imma.
29. 30 — so nu faheths meina usfullnoda. jains skal vahsjan. ith
31 ik minzuan. sa iupathro qimands ufaro allaim ist — sa us
33 himina qumana ufaro allaim ist. jah thatei gasaw jag-ga-
hausida. thata veitvodeith. jah tho veitvodida is ni ainshun
5, 21 nimith. — svasve auk atta urraiseith dauthans jah liban
22 gatauith. sva jah sunus thanzei vili liban gatauith. nih
23 than atta ni stojith ainehun ak staua alla atgaf sunau. ei
35 allai sveraina sunu svasve sverand attan. — jains vas lu-
karn brinnando jah lihtjando. ith jus villeduth svigujan du
36 weilai in liuhada is. aththan ik haba veitvoditha maizein
thamma iohanne. tho auk vaurstva. thoei atgaf mis atta ei
ik taujan tho. tho vaurstva. thoei ik tauja. veitvodjand bi
37 mik thatei atta mik sandida. jah saei sandida mik atta.
sah veitvodeith bi mik. nih stibna is wanhun gahausideduth

38 nih siun is gasewuth. jah vaurd is ni habaith visando in
 izvis. thande thanei insandida jains. thammuh jus ni galau-
 45 beith. — thatei ik vrohidedjau izvis du attin. ist saei vro-
 46 hida izvis moyses. du thammei jus veneith. jabai allis mose
 galaubidedeith ga-thau-laubidedeith mis. bi mik auk jains
 47 gamelida. thande nu jainis melam ni galaubeith. waiva
 6, 1 meinaim vaurdam galaubjaith. afar thata galaith iesus ufar
 2 marcin tho galeilaie jah tibairiade. jah laistida ina man-
 geins filu. unte gasewuu taiknins thozei gatavida bi siukaim.
 3 usiddja than ana fairguni iesus jah jainar gasat mith sipon-
 4 jam seinaim. vasuh than newa pasxa so dulths iudaie.
 5 tharuh ushof augona iesus jah gaumida thammei manageins
 6 filu iddja du imma qathuh du filippau. wathro bugjam hlaib-
 bans ei matjaina thai. thatuh than qath fraisands ina. ith
 7 silba vissa. thatei babaida taujan. andhof imma filippus.
 tvaimbundam skatte hlaibos ni ganohai sind thaim thei ni-
 8 mai warjizuh leitol. qath ains thize siponje is andraias
 9 brothar paitraus seimonaus. ist magula ains her. saei ha-
 baith 'e' hlaibans barizeinans jah 'b' fiskaus. akei thata wa
 10 ist du sva managaim. ith iesus qath. vaurkeith thans maus
 anakumbjan. vasuh than havi manag ana thamma stada.
 tharuh anakumbidedun vairov rathjon svasve fimf thusundjos.
 11 namuh than thans hlaibans iesus jah aviliudonds gadailida
 thaim anakumbjandam. samaleiko jah thize fiske sva filu
 12 sve vildedun. thanuh bithe sadai vaurthun. qath du sipon-
 jam seinaim. galisith thos affifnandeins drauhsnos. thei vaih-
 13 tai ni fraqistnai. thanuh galesun jah gafullidedun 'ib' tainjons
 gabruko us fimf hlaibam thaim barizeinam. thatei affifuoda
 14 thaim matjandam. tharuh thai mans gasaiwandaus. thoei
 gatavida taiku iesus. qethun thatei sa ist bi sunjai praufe-
 15 tus sa qimanda in tho manaseth. ith iesus kuñands thatei
 munaidedun usgaggan jah vilvan. ei tavidedeina ina du thi-
 16 dana. afiddja aftra in fairguni is ains. ith sve seithu varth.
 17 atiddjedun siponjos is ana marcin jah ^{us}stigun in skip. idd-
 jedunuh ufar marcin in kafarnaum. jah riqis juthan varth
 18 jah ni atiddja nauhthan du im iesus. ith marci vinda mi-
 19 kilamma vaiandin urraisida vas. tharuh farjandaus sve
 spaurde 'k' jah 'e' aiththau 'l' gasaiwand iesu gaggandan

ana marein jah newa skipa qimandas jah ohtedun sis.
 20. 21 tharuh qath. ik im. ni ogeith izvis. tharuh villedun ina
 niman in skip. jah sunsaiv thata skip varth ana airthai.
 22 ana thoei eis iddjedun. iftumin daga managei. sei stoth
 hindar marein. sewun thatei skip authar ni vas jainar alja
 ain jah thatei mith ni qam siponjam seinaim iesus in thata
 23 skip ak ainai siponjos is galithun. anthara than skipa qe-
 mun us tibairiadau newa thamma stada tharei matidedun
 24 hlaif ana thammei aviliudoda frauja. tharuh than gasaw
 managei thatei iesus nist jainar ni siponjos is. gastigon in
 25 skipa jah qemun in kafarnaum sokjandans iesu. jah bi-
 getun ina hindar marein qethunnh du imma. rabbei. wan ber
 26 qamt. andhof im iesus jah qath. amen amen qitha izvis. so-
 keith mik ni thatei sewuth taiknins jah fauratanja ak tha-
 27 tei matideduth thize hlaibe jah sadai vaurthuth. vaurkjaith
 ni thana mat thana fralusanan ak mat thana visandan du libai-
 nai aiveinon. thanei sunus mans gibith izvis. thanuh auk atta
 28 gasiglida guth. tharuh qethun du imma. wa taujaima ei vaurk-
 29 jaima vaurstva guths. andhof iesus jah qath du im. that-ist
 30 vaurstv guths ei galaubjaith thammei insandida jains. qethun
 du imma. aththan wa taujis thu taikne. ei saiwaima jah ga-
 31 laubjaima thus. wa vaurkeis. attans unsarai manna matide-
 dun ana authidai. svasve ist gamelith. hlaif us himina gaf
 32 im du matjan. tharuh qath im iesus. amen amen qitha izvis.
 ni mozes gaf izvis hlaif us himina ak atta meins gaf izvis
 33 hlaif us himina thana sunjeinan. sa auk hlaifs guths ist.
 34 saei atstaig us himina jah gaf libain thizai manasedai. than-
 uh qethu^u du imma. frauja. framvigis gif unsis thana hlaif.
 35 jah qath du im iesus. ik im sa hlaife libainais. thana gag-
 gandan du mis ni huggreith jah thana galaubjandan du mis
 36 ni thaurseith wanhun. akei qath izvis thatei gasewuth mik
 37 jah ni galaubeith. all thatei gaf mis atta. at mis qimith
 38 jah thana gaggandan du mis ni usvairpa ut. unte atstaig us
 39 himina nih thoei taujau viljan meinana ak viljan this
 40 sandjandins mik. thatuh than ist vilja this sandjandins
 mik ei wazuh saei saiwith thana sunu jah galaubeith
 du imma aigi libain aiveinon. jah urraisa ina ik in spe-
 41 distin daga. birodidedan than indaieis bi ina. unte qath.

42 ik im hlaifa sa atsteigands us himina. jah qethun. niu sa
 ist iesus sa sunus iosefis. thizei veis kunthedum attan jah
 43 aithein. waiva nu qithith sa thatei us himina atstaig. and-
 44 hof than iesus jah qath du im. ni birodeith mith izvis mis-
 so. ni manna mag qimau at mis. nibai atta. saei sandida
 mik. athinsith ina. jah ik urraisja ina in thamma spedistin
 45 daga. ist gamelith ana praufetum. jah vairthand allai lai-
 46 sidai guths. wazuh nu sa gahausjands at attin jah ganam.
 gaggith du mis. ni thatei attan sewi was. nibai saei ist
 47 fram attin. sa saw attan. amen amen qitha izvis. saei ga-
 48 laubeith du mis. aih libain aiveinon. ik im sa hlaifs libai-
 49 nais. attans izvarai matidedun manna in authidai jah ga-
 50 svultun. sa ist hlaifs. saei us himina atstaig. ei saei this
 51 matjai ni gadauthnai. ik im hlaifs sa libanda. sa us himina
 qumana. jabai was matjith this hlaibis. libaith in ajukduth.
 52 jah than sa hlaifs. thanei ik giba. leuk mein ist. thatei ik
 giba in thizos manasedais libainais. thanuh sokun mith sis
 misso iudaieis qithandans. waiva mag sa unsis leuk giban
 53 du matjan. tharuh qath du im iesus. amen amen qitha iz-
 vis. nibai matjith leuk this sunaus mans jah drigkaith is
 54 bloth. ni habaith libain in izvis silbam. saei matjith mein
 leuk jah drigkith mein bloth. aih libain aiveinon. jah ik
 55 urraisja ina in thamma spedistin daga. thata auk leuk mei-
 nata bi sunjai ist mats jah thata bloth mein bi sunjai ist
 56. dragk. saei matjith mein leuk jah drigkith mein bloth.
 57 in mis visith jah ik in imma. svasve insandida mik libands
 atta jah ik liba in attins. jah saei matjith mik jah sa li-
 58 baith in meina. sa ist hlaifs. saei us himina atstaig. ni
 svasve matidedun attans izvarai manna jah gadauthnodedun.
 59 ith saei matjith thana hlaif. libaith in ajukduth. thata qath
 60 in synagoge laisjands in kafarnaum. thanuh managai ga-
 hausjandans thize siponje is qethun. hardu ist thata vaurd.
 61 was mag this haesjon. ith vitands iesus in sis silbin thatei
 birodidedun thata thai siponjos is qath du im. thata izvis
 62 gamarzeith. jabai nu gasaiwith suna mans ussteigan. thad-
 63 ei vas faurthis. ahma ist saei liban taujith. thata leuk ni
 boteith vaiht. tho vaurda. thoei ik rodida izvis. ahma ist
 64 jah libains ist. akei sind izvara sumai. thaiei ni galaub-

jand. vissuh than us frumistja iewus. warjai sind thai ni
 65 galaubjandans jah was ist. saei galeiveith ina. jah qath.
 duthe qath izvis thatei ni ainshun mag qiman at mis. nibai
 66-ist atgiban imma fram attin meinamma. uzuh thamma mela
 managai galithun sipouje is ibukai jah thanaseiths mith im-
 67 ma ni iddjedun. tharuh qath iewus du thaim tvalibim. ibai
 68 jah jus vileith galeithan. thanuh andhof imma seimon pai-
 trus. frauja. du wamma galeithaima. vaurda libainais aivei-
 69 nous habais. jah veis galaubidedun jah ufkunthedum thatei
 70 thu is xristus sunus guths libandins. andhof im iewus. ni
 71 ik izwis ih gavalida jah izvara ains diabaulus ist. qathuh
 than thana iudau seimonis iskariotu. sa auk habaida ina
 7, 1 galevjan ains visands thize tvalibe. jah warboda iewus afar
 thata in galeilaia. ni auk vilda in iudaia gaggan. unte sokide-
 2 dun ina thai iudaieis usqiman. vasuh than newa dulths iudaie.
 3 so hlethrastakeins. thanuh qethun du imma brothrjus is. usleith
 thathro jah gagg in iudaian. ei jah thai sipoujos saiwaina
 4 vaurstva theina. thoei thu taujis. ni mauna auk in analaugnein
 wa taujith jah sokeith sik uskunthana visan. jabai thata
 5 taujis. bairhtei thuk silban thizai manasedai. ni auk thai
 6 brothrjus is galaubidedun imma. tharuh qath im iewus. mel
 7 mein ni nauh ist. ith mel izvar sinteino ist manvu. ni mag
 so manaseths fijan izvis. ith mik fjaith. unte ik veitvodja
 8 bi ins thatei vaurstva ize ubila sind. jus galeithith in dulth
 tho. ith ik ni nauh galeitha in tho dulth. unte meinata mel
 9 ni nauh usfullith ist. thatuh than qath du im visands in
 10 galeilaia. ith hithe galithun thai brothrjus is. thanuh jah is
 11 galaith in tho dulth ni andaugjo ak sve analaugniba. tha-
 nuh iudaieis sokidedun ina in thizai dulthai jah qethun. war
 12 ist jains. jah birodeins mikila vas in managein. sumaih qe-
 thun thatei sunjeins ist. antharai qethun. ne. ak airzeith tho
 13 managein. nih than ainshun svethauh balthaba rodida bi ina
 14 in agisis iudaie. ith juthan ana midjai dulth ai usstaig iewus
 15 in alh jah laisida. jah sildaleikidedun manageins qithan-
 16 dans. waiva sa bokos kann unuslaisiths. andhof than ie-
 sus jah qath. so meina laiseins nist meina ak this sandjan-
 17 dins mik. jabai was vili viljan is taujan. ufkunnaith bi
 tho laisein. framuh gutha sijai. thau iku fram mis silbin

- 18 rodja. saei fram sis silbin rodeith. haubitha seina sokeith.
 ith saei sokeith haubitha thia sandjandins sik. sah sunjeins
 19 ist jah invinditha in imma nist. niu moses gaf izvis vitoth.
 jah ni ainsahun izvara taujith thata vitoth. wa mik sokeith
 20 usqiman. andhof so managei jah qethun. unhulthon habais.
 21 was thuk sokeith usqiman. andhof iesus jah qath du im.
 22 ain vaurstv gatavida jah allai sildaleikeith. duththe moses
 atgaf izvis bimait. ni thatei fram mose sijai ak us attam.
 23 jah in sabbato bimaitith mannan. jabai bimait nimith manna
 in sabbato. ei ni gatairaidau vitoth thata mosezis. ith mis
 hatizoth. unte allana mannan hailana gatavida in sabbato.
 24. 25 ni stojaith bi siunai ak tho garajhton staua stojaith. qe-
 thunuh than sumai thize iairusaulymeite. niq sa ist. tham-
 26 mei sokjand usqiman. jah sai. andaugiba rodeith jah vaiht
 du imma ni qithand. ibai aufto bi sunjai ufkunthedun thai
 27 reiks thatei sa ist bi sunjai xristus, akei thana kunnun.
 wathro ist. ith xristus bithe qimith. ni mamma vaiht. wathro
 28 ist. hropida than in alh laisjands iesus jah qithands. jah
 mik kunnuth jah vituth. wathro im. jah af mis silbin ni
 qam. ak ist sunjeins. saei sandida mik. thanei jus ni kun-
 29 nuth. ith ik kann ina. unte fram imma im. jah is mik in-
 30 sandida. sokidedun than ina gafahan. jah ni ainsahun usla-
 gida ana ina handu. unte nauhthanuh ni atiddja weila is.
 31 ith managai thizos manageins galaubidedun imma jah qe-
 thun. xristus than qimith. ibai ei managizeins taiknins
 32 taujai thaimai sa taida. hausidedun than fareisaieis tho
 managein birodjandein bi ina thata inuhsandidedun andbah-
 tans thai fareisaieis jah thai anhumistans gudjans. ei gafai-
 33 faheina ina. thanuh qath iesus. nauh leitila weila mith
 34 izvis im jah than gagga du thamma sandjandin mik. sokeith
 mik jah ni bigitith. jah tharei im ik, jus ni maguth qiman.
 35 tharuh qethun thai iudaieis du sis misso. wadre sa skuli
 gaggan. thei veis ni bigitaima ina. nibai in distahein thiudo
 36 skuli gaggan jah laisjan thiudos. wa sijai thata vaurd.
 thatei qath. sokeith mik jah ni bigitith. jah tharei im ik.
 37 jus ni maguth qiman. ith in spedistin daga thamma mikiliu
 dulthais stoth iesus jah hropida qithands. jabai wana thaurs-
 38 jai. gaggai du mis jah drigkai. saei galaubeith du mis.

- svasve qath gameleins. awos us vambai is rinnand vatins
 39 libandins. thatuh than qath bi ahman. thanei skuldedun ni-
 man thai galaubjandans du imma. unte ni nauhthanuh vas
 ahma sa veiha ana im. unte iesus nauhthanuh ni hauhiths
 40 vas. managai than thizos manageins hausjandans thize
 41 vaurde qethun. sa ist bi sunjai sa praufetes. sumaih qe-
 thun. sa ist xristus. sumaih qethun. ibai thau us galeilaia
 42 xristus qimith. niu gameleins qath. thatei us fraiva davei-
 dis jah us bethlaihaim veihsa. tharei vas daveid. xristus
 43 qimith. thanuh missaqiss in thizai managein varth bi ina.
 44 sumaih than ize villedun faban ina. akei ni ainshun usla-
 45 gida ana ina hand^uns. galithun thau thai andbahtos du
 thaim aubumistam gudjam jah fareisaium. tharuh qethun d^u
 46 im jainai. duwe ni attauhuth ina. andhofun thai andbahtos.
 47 ni wanhun aiv rodida manna svasve sa manna. andhofun
 48 than im thai fareisaieis. ibai jah jus afairzidai sijuth. sai
 jau ainshun thize reike galaubidedi imma aiththau fareisaie.
 49 alja so managei. thaiei ni kunnun vitoth. fraqithanai sind.
 50 qath nikaudemus du im. saei atiddja du imma in naht sams
 51 visands izei. ibai vitoth unsar stojith maunan. nibai faur-
 52 this hauseith fram imma jah ufkunnaith. wa tanjai. and-
 hofun jah qethun du imma. ibai jah thu us galeilaia is. us-
 sokei jah saiw thatei praufetus us galeilaia ni urreisith.
 8, 12 aftra du im iesus rodida qathuh. ik im liuhath manasedais.
 saei laisteith mik. ni gaggith in riqiza ak habaith liuhath
 13 libainais. thanuh qethun du imma thai fareisaieis. thu bi
 thuk silban veitvodeis. so veitvoditha theina nist sunjeina.
 14 andhof iesus jah qath du im. jah jabai ik veitvodja bi mik
 silban. sunja ist so veitvoditha meina. unte vai. wathro
 gam jah wath galeitha. ith jus ni vituth. wathro qima aith-
 15 thau wath galeitha. jus bi leika stojith. ith ik ni stoja
 16 ainnohun. aththan jabai stoja ik. staua meina sunjeina ist.
 17 unte ains ni im. ak ik jah saei sandida mik atta. jah thau
 in vitoda izvaramma gamelith ist. thatei tvaddje manue
 18 v^egitvoditha sunjeina ist. ik im. saei veitvodja bi mik silban.
 19 jah veitvodeith bi mik saei sandida mik atta. qethun than
 du imma. war ist sa atta theins. andhof iesus. ni mik kun-
 nuth nih attan meinana. ith mik kunthedeith. jah thau attan

- 20 meinana kunthedeith. tho vaurda rodida in gazaufylakio
 laisjands in alh. jah ainshun ni faifah ina. unte nauhtanuh
 21 ni qam weila is. thanuh qath aftra da im iesus. ik galei-
 tha jah sokeith mik jah in fravaurhtai izvarai gadauthnith.
 22 thadei ik gagga. jus ni maguth qiman. qethun than iudai-
 eis. nibai usqimai sis silbin. ei qithith. thadei ik gagga. jus
 23 ni maguth qiman. jah qath du im iesus. jus us thaim da-
 lathro sijuth. ith ik us thaim iupathro im. jus us thamma
 24 fairwau sijuth. ith ik ni im us thamma fairwau. qath nu
 izvis. thatei gadauthnith in fravaurhtim izvaraim. jabai auk ni
 galaubeith thatei ik im. gadauthnith in fravaurhtim izvaraim.
 25 tharuh qethun du imma. thu was is. jah qath du im iesus. ana-
 26 stodeins. thatei jah rodja du izvis. manag skal bi izvis rodjan
 jah stojan. akei saei sandida mik sunjeins ist. jah ik. thatei hau-
 27 sida at imma. thata rodja in thamma fairwau. ni frothun thatei
 28 attan im qath. qathuh than du im iesus. than ushauheith thana
 sunn mans. thanuh ufkunnaith thatei ik im jah af mis sil-
 bin tauja ni vaiht ak svasve laisida mik atta meins. thata
 29 rodja. jah saei sandida mik mith mis ist. ni bilait mis
 ainamma atta. unte ik thatei leikaith imma tauja sinteino.
 30. 31 thata imma rodjandin managai galaubidedun imma. thanuh
 qath iesus du thaim galaubjandam sisiudaium. jabai jus ga-
 standith in vaurda meinamma. bi sunjai siponjos meinai si-
 32 juth jah ufkunnaith sunja jah so sunja frijans izvis briggith.
 33 andhofun imma. fraiv abrahamis sijum jah ni mannhun skal-
 kinodedum aiv wanhan. waiva thu qithis. thatei frijai vair-
 34 thith. andhof im iesus. amen amen qitha izvis thatei waz-
 35 uh saei taujith fravaurht. skalks ist fravaurhtai. sah than
 skalks ni visith in garda du aiva. sunus visith du aiva.
 36 jabai nu sunus izvis frijans briggith. bi sunjai frijai sijuth.
 37 wait thatei fraiv abrahamis sijuth akei sokeith mis usqi-
 38 man. unte vaurd mein ni gamot in izvis. ik thatei ga-
 saw at attin meinamma rodja. jah jus thatei hausideduth
 39 fram attin izvaramma taujith. andhofun jah qethun du imma.
 atta unsar abraham ist. qath im iesus. ith barna abrahamis
 40 veseith. vaurstva abrahamis tavidedeith. ith nu sokeith
 mik usqiman mannan izei sunja izvis rodida. thoei hausida
 41 fram gutha. thatuh abraham ni tavida. jus taujith toja at-

tins izvaris. thanuh qethun imma. veis us horinassau ni
 42 sijum gabauranai. ainana attan aigum guth. qath du im
 iesus. jabai guth atta izvar vesi. friodedeith thau mik. unte
 ik fram gutha urrann jah qam. nih than auk fram mis sil-
 43 bin ni qam. ak is mik insandida. duwe mathlein meina ni
 44 kennuth. unte ni maguth hausjan vaurd mein. jus us attin
 diabaulau sijuth jah lustuns this attins izvaris vileith taujan.
 jains manamaurthra vas fram frumistja jah in sunjai ni
 gastoth. unte nist sunja in imma. than rodeith liugn. us
 45 seinaim rodeith. unte liugnja ist jah atta is. ith ik thatei
 46 sunja rodida. ni galaubeith mis. was izvara gasakith mik
 bi fravaurht. thande sunja qitha. duwe ni galaubeith mis.
 47 sa visands us gutha vaurda guths hauseith. duthe jus ni
 48 hauseith. unte us gutha ni sijuth. andhofun than thai iu-
 daieis jah qethun du imma. niu vaila qitham veis thatei
 49 samareites is thu jah unhulthon habais. andhof iesus. ik
 unhulthon ni haba ak svera attan meinana. jah jus un-
 50 sveraith mik. ik ni sokja hauhein meina. ist saei sokeith
 51 jah stojith. amen amen qitha izvis. jabai was vaurd mein
 52 fastaith. dauthu ni gasaiwith aiva dage. thanuh qethun du
 imma thai iudaieis. nu ufkunthedom thatei unhulthon habais.
 abraham gadauthnoda jah praufeteis. jah thu qithis. jabai
 53 was mein vaurd fastai. ni kausjai dauthau aiva dage. ibai
 thu maiza is attin unsaramma abrahama. saei gadauthnoda.
 jah praufeteis gadauthnodedun. wana thuk silban tanjis thu.
 54 andhof iesus. jabai ik hauhja mik silban. so hauheins meina
 ni vaihts ist. ist atta meins. saei hauheith mik. thanei jus
 55 qithith thatei guth unsar ist. jah ni kunnuth ina. ith ik
 kann ina. jah jabai qethjau thatei ni kunnjau ina. sijau ga-
 56 leiks izvis liugnja. ak kann ina jah vaurd is fasta. abra-
 ham atta izvar sifaida. ei gasewi dag meinana. jah gasaw
 57 jah faginoda. thanuh qethun thai iudaieis du imma. fimftig-
 58 uns jere nauh ni habais jah abraham sawt. qath im iesus.
 amen amen qitha izvis. faurthizei abraham vaurthi. ik im.
 59 thanuh nemn stainans. ei vaurpeina ana ina. ith iesusthan
 gafalh sik jah usiddja us alh usleithands thairh midjans
 9, 1 ins jah warboda sva. jah thairhgaggands gaumida mann
 2 blindamma us gabaurthai. tharuh frehun ina siponjos is

- qithandans. rabbei. was fravaurhta. sau than fadrein is. ei
 3 blinde gabaurans varth. andhof iesus. nih sa fravaurhta
 nih fadrein is. ak ei bairhta vaurtheina vaurstva guths ana
 4 imma. ik skal vaurkja^{ff} vaurstva this sandjandins mik.
 unte dags ist. qimith nahts. tha..ei ni manna mag vaurkjan.
 5. 6 than in thamma fairwau im. lihath im this fairwaus. thata
 qithands gaspaiv dalath jah gavaurhta fani us thamma spai-
 skuldra jah gasmait imma ana augona thata fani thama
 7 blindin/ jah qath du imma. gagg thvahan in svumsl silo-
 amis. thatei gaskeirjada insandiths. galaith jah afthvoh jah
 8 qam saiwands. thanuh garaznans jah thai saiwandans ina
 faurthis thatei is bidagva vas qethun. niu sa ist. saei sat
 9 aihtronds. sumaih qethun. thatei sa ist. sumaih thatei ga-
 10 leiks thamma ist. ith is qath. thatei ik im. thanuh qethun
 11 du imma. waiva usluknodedun thus tho augona. andhof
 jains jah qath. manna haitans iesus fani gavaurhta jah bi-
 smait mis augona jah qath mis. gagg afthvahan in thata
 svumsl siloamis. ith ik galaith jah bithvahands ussaw.
 12 qethun than du imma. war ist sa. ith is qath. ni vait.
 13. 14 gatiuhand ina du fareisaium thana saei vas blinde. vasuh
 than sabbato. than thata fani gavaurhta iesus jah uslauh
 15 imma augona. aftra than frehun ina jah thai fareisaieis.
 waiva ussaw. ith is qath jah thaim. fani galagida mis ana
 16 augona jah afthvoh jah saiwa. qethun than sumai thize
 fareisaie. sa manna nist fram gutha. thande sabbate daga
 ni vitaith. sumaih qethun. waiva mag manna fravaurhts
 17 svaleikos taiknins tanjan. jah missaqiss varth mith im. qe-
 thunuh du thama faurthis blindin aftra. thu wa qithis bi
 thana ei uslauh thus augona. ith is qathuh. thatei praufetus
 18 ist. ni galaubidedun than iudaieis bi ina. thatei is blinde
 vesi jah ussewi. unte atvopidedun thans fadrein is this
 19 ussaiwandins. jah frehun ins qithandans. sau ist sa sunus
 izvar. thanei jus qithith thatei blinde gabaurans vaurthi.
 20 waiva nu saiwith. andhofun than im thai fadrein is jah
 qethun. vitum thatei sa ist sunu^{ns} unsar jah thatei blinde
 21 gabaurans varth. ith waiva nu saiwith. ni vitum. aiththan
 was uslauh imma tho augona. veis ni vitum. silba usvah-
 22 sans ist. ina fraihnith. silba bi sik rodjai. thata qethun

- thai fadrein is. unte ohtedun sis iudaiuns. juthan ank ga-
qethun sis iudaieis. ei jabai was ina andhaihaiti xristu.
- 23 utana synagogais vairthai. dubthe thai berusjos is qethun.
- 24 thatei usvahsans ist. silban fraihnith. atvopidedun than an-
tharamma sintha thana mannan. saei vas blinds. jah qethun
du imma. gif hauhein gutha. veis vitum thatei sa manna
- 25 fravaurhts ist. thanuh andhof jains. jabai fravaurhts ist.
- 26 ik ni vait. that-ain vait ei blinds vas ith nu saiwa. thanuh
qethun aftra. wa gata^uvida thus. waiva uslauk thus augona.
- 27 andhof im. qath izvis ju jah ni hausideduth. wa aftra vileith
hausjan. ibai jah jus vileith thamma siponjos vairthan.
- 28 thanuh lailoun imma jah qethun. thu is siponeis thamma.
- 29 ith veis mose siponjos sijum. veis vitum thatei du mose
- 30 rodida guth. ith thana ni kunnun wathro ist. andhof sa
manna jah qath du im. in thamma auk sildaleik ist thatei
- 31 jus ni vituth wathro ist. jah uslauk mis augona. vitumuh
than thatei guth fravaurhtaim ni andhauseith. ak jabai was
- 32 g^uthablostreis ist jah viljan is taujith. thamma hauseith. fram
aiva ni gahausith vas thatei uslukith was augona blindamma
- 33 gabaورانamma. nih vesi sa fram gutha. ni mahtedi taujan
- 34 ni vaiht. andhofun jah qethun du imma. in fravaurhtim thu
gabaورانans varst alls jah thu laiseis unsis. jah usvaurnpun
- 35 imma ut. hausida iesus thatei usvaurnpun imma ut jah bigat
- 36 ina qathuh du imma. thu galaubeis du sunau guths. andhof
jains jah qath. an was ist. frauja. ei galaubjan du imma.
- 37 qath than imma iesus. jah gasawt ina jah saei rodeith mith
- 38 thus. sa ist. ith is qathuh. gala^ubjja. frauja. jah invait ina.
- 39 jah qath iesus. du stauai ik in thamma fairwau qam. ei
thai unsaiwandans saiwaina jah thai saiwaudans blindai
- 40 vairthaina. jah hausidedun thize fareisaie sumai thata thai
visaудans mith imma jah qethun du imma. ibai jah veis
- 41 blindai sijum. qath im iesus. ith blindai vesith. ni thau
habaidedeith fravaurhtais. ith nu qithlith. thatei gasaiwam.
- 10, 1 eithan fravaurhts izvara thairhvisith. amen amen qitha iz-
vis. saei inn ni atgaggith thairh daur in gardan lambe ak
- 2 steigith aljathro. sah bliftus ist jah voidedja. ith sa inn-
- 3 gaggands thairh daur hairdeis ist lambe. thammuh daura-
vards uslukith. jah tho lamba stibnai is hausjand. jah tho

- 4 svesona lamba haitith bi namin. jah ustiuhith tho. jah than
 tho svesona ustiuhith. faura im gaggith. jah tho lamba ina
 5 laistjand. unte kunnun stibna is. ith framathjana ni laist-
 jand ak thliuhand faura imma. unte ni kunnun thize fra-
 6 mathjane stibna. tho gajukon qath im iesus. ith jainai ni
 7 frothun. wa vas. thatei rodida du im. thanuh qath aftra
 du im iesus. amen amen qitha izvis. thatei ik im daur thize
 8 lambe. allai sva managai sve qemun. thiubos sind jah vai-
 9 dedjans. akei ni hausidedun im tho lamba. ik im thata
 daur. thairh mik jabai was innaggith. ganisith jah inn-
 10 gaggith jah utgaggith jah vinja bigitith. thiubs ni qimith
 nibai ei stilai jah ufsneithai jah fragistjai. ith ik qam ei
 11 libain aigeina jah managizo aigeina. ik im hairdeis gods.
 12 hairdeis sa goda saivala seina lagjith faur lamba. ith as-
 neis jah saoi nist hairdeis. thizei ni sind lamba svesa. ga-
 saiwith vulf qimandan jah bileithith thaim lambam jah thliu-
 hith. jah sa vulfs fravilvith tho jah distahjith tho lamba.
 13 ith sa asneis afthliuhith. unte asneis ist jah ni kar-ist ina
 14 thize lambe. ik im hairdeis sa goda jah kann meina jah
 15 kunnun mik tho meina. svasve kann mik atta jah ik kann
 16 attan jah saivala meina lagja faur tho lamba. jah anthara
 lamba aih. thoei ni sind this avistris. jah tho skal briggan.
 jah stibnos meinaizos hausjand jah vairthand ain avethi.
 17 ains hairdeis. duhthe atta mik frijoth. unte ik lagja sai-
 18 vala meina. ei aftra nimau tho. ni washun nimith tho af
 mis silbin. valdufni haba aflagjan tho jah valdufni haba
 19 aftra niman tho. tho anabusn nam at attin meinamma. thanuh
 20 missaqiss aftra varth mith iudaium in thize vaurde. qethunuh
 managai ize. unhulthon habaith jah dvalmoth. wa thamma
 21 hauseith. sumaih qethun. tho vaurda ni sind unhulthon ha-
 22 bandins. ibai mag unhultho blindaim augoua uslukan. varth
 23 than inniujitha in iairusaulymai jah vintrus vas. jah war-
 24 boda iesus in alh in ubizvai saulaumonis. thanuh birunnun
 ina iudaieis jah qethun du imma. und wa saivala unsara hahis.
 25 jabai thu sijais xristus. qith unsis andaugiba. andhof iesus. qath
 izvis. jah ni galaubeith. vaurstva thoei ik tauja in namin
 26 attius meinis. tho veitvodjand bi mik. akei jus ni galau-
 beith. unte ni sijuth lambe meinaize. svasve qath izvis.

- 27 lamba meina stibnai meinai hausjand. jah ik kann tho. jah
 28 laistjand mik. jah ik libain aiveinou giba im. jah ni fra-
 qistnand aiv. jah ni fravilvith washun tho us handau mei-
 29 nai. atta meins thatei fragaf mis. maizo allaim ist. jah
 ni aiv ainshun mag fravilvau tho us handau attins meinis.
 30. 31 ik jah atta meins ain siju. nemun aftra stainans thai
 32 iudaieis. ei vaurpeina ana ina. andhof im iesus. managa
 goda vaurstva ataugida izvis us attin meinamma. in warjis
 33 thize vaurstve staineith mik. andhofun imma thai iudaieis.
 in godis vaurstvis ni stainjam thuk ak in vajamereins jah
 34 thatei thu manua visands taujis thuk silban du gutha. and-
 hof im iesus. niu ist gamelith in vitoda izvaramma. ik qath.
 35 guda sijuth. jabai jainans qath guda. du thaimej vaurd
 36 guths varth. jah ni maht ist gatairan thata gamelido. thanei
 atta gaveihaida jah insandida in thana fairwu. jus qithith
 37 thatei vajamerjau. unte qath. sunus guths im. niba taujau
 38 vaurstva attins meinis. ni galaubeith mis. ith jabai taujau.
 niba mis galaubjaith. thaim vaurstvam galaubjaith. ei ufku-
 naith jah galaubjaith thatei in mis atta jah ik in imma.
 39. 40 sokidedun ina aftra gafahan jah usiddja us handum ize. jah
 galaith aftra ufar iaurdanu in thana stad. tharei vas iohan-
 41 nes frumist daupjands. jah salida jainar. jah managai qe-
 mun at imma jah qethun thatei iohannes gatavida taikne ni
 42 ainahun. ith allata thatei qath iohannes bi thana. sunja vas.
 11, 1 jah galaubidedun managē du imma jainar. vasuh than sums
 siuks lazarus af bethanias us haimai marjins jah marthins
 2 svistrs izos. vasuh than marja. soei salboda frauja bal-
 sana jah bisvarb fotuns is skufta seinamma. thizoei bro-
 3 thar lazarus siuks vas. insandidedun than thos svistrjus
 is du imma qithandeins. frauja sai. thanei frijos. siuks ist.
 4 ith is gahausjands qath. so siukei nist du dauthau ak in
 hauheinais guths. ei hauhjaidau sunus guths thairh thata.
 5 frijoduh than iesus marthan jah svistar izos jah lazarus
 6 sve hausida thatei siuks vas. thanuh than salida in thammei
 7 vas stada tvans dagans. thathroh than afar thata qath du
 8 siponjam. gaggam in iudaian aftra. qethun du imma thai
 siponjos. rabbei. nu sokidedun thuk afvairpan stainam iu-
 9 daieis. jah aftra gaggis jaind. andhof iesus. niu tvalif sind

weilos dagis. jabai was gaggith in dag. ni gastigggith.
 10 unte liubath this fairwaus gasaiwith. aththan jabai was
 gaggith in naht. gastigggith. unte liubad nist in imma.
 11 tho qath jah afar thata qithith du im. lazarus frijonds un-
 12 sar gasaizlep. akei gaggam ei usvakjan ina. thanuh qe-
 thun thai siponjos is. frauja. jabai slepith. hails vairthith.
 13 qathuh than iesus bi dauthu is. ith jainai hugidedun thatei
 14 is bi slep qethi. thanuh than qath du im iesus svikunthaba.
 15 lazarus gasvalt. jah fagino in izvara ei galaubjaith. unte
 16 ni vas jainar. akei gaggam du imma. thanu qath thomas.
 saei haitada didimus. thaim gahlaibam seinaim. gaggam
 17 jah veis ei gasviltaima mith imma. qimands than iesus
 18 bigat ina juthan fidvor dagans habandan in hlaiva. vasuh
 than bethania newa iairusaulymiam svasve ana spaurdim
 19 fimftaihunim. jah managai iudaie gagemun bi marthan jah
 20 marjan ei gathrafstidedeina ijos bi thana brother izo. ith
 martha sunsei hausida thatei iesus qimith. vithraiddja ina.
 21 ith marja in garda sat. thanuh qath martha du iesua. frauja.
 22 ith veseis her. ni thau gadauthnodedi brother meus. akei
 jah nu vait ei thiswah thei bidjis guth. gibith thus guth.
 23. 24 qath izai iesus. usstandith brother theins. qath du imma
 martha. vait thatei usstandith in usstassai in thamma spe-
 25 distin daga. qath than iesus. ik im so usstass jah libains.
 26 saei galaubeith du mis. thauhjaba dauthnith. libaid. jah
 wazuh saei libaith jah galaubeith du mis. ni gadauthnith
 27 aiv. galaubeis thata. qath imma. jah frauja. ik galaubida.
 thatei thu is xristus sunus guths sa in thana fairwu qimanda.
 28 jah thata qithandei galaith jah vopida marjan svistar seinu
 29 thiubjo qithandei. laisareis qam jah haitith thuk. ith jaina
 30 sunsei hausida. urrais sprauto jah iddja du imma. nith-than
 nauhthanuh qam iesus in veihsa ak vas nauhthanuh in thamma
 31 stada. tharei gamotida imma martha. iudaieis than thai vi-
 sandans mith izai in garda thrafstjandans ija gasaiwandans
 marjan thatei sprauto usstoth jah usiddja iddjedunuh afar
 32 izai qithandans. thatei gaggith du hlaiva ei greitai jainar.
 33 ith marja sunsei qam. tharei vas iesus. gasaiwandeina draus
 imma du fotum qithandei du imma. frauja. ith veseis her.
 ni thauh gasvulti meus brother. thanuh iesus sunsei gasaw

ija greitanale jah iudeians. thatei qemni mith ddei gretan-
 34 deas. inrauhida ahmin jah invagida sik silban jah qeth. war
 35 lagidedun ina. qethan da imma. frauja. hiri jah aetw. jah
 36 tagrida iesus. tharah qethan thai iudaiais. sa. waewa frioda
 37 ina. sumai than ize qethan. niu mahta sa izei uelauk au-
 gona thamma blindin gatanjan ei jah sa ni gadanthodedi.
 38 thanuh iesus aftra inrauthiths in sis silbin gaggith da thamma
 blaiwa. wasuh than bolundi jah staina afarlagida was ufaro.
 39 qath iesus. afnimith thana stain. qath du imma svistar this dau-
 40 thine martha. frauja. ju fals ist. fadardegausk ist. qath izei iesus.
 41 niu qath thus thatei jabai galaubeis. gasaiwis velthu gaths. us-
 hofun than thana stain. tharei was. ith iesus nzuahhof augona iup
 42 jah qath. atta. avilindo thus. unte andhaussides mia. jah than ik
 vissa thatei sinteino mis andhaussis. akei in managains thizos
 bistandandeins qath ei galaubjains thatei thu mik issandi-
 43 des. jah thata qithands stibnai mikilai bropida. lazaru.
 44 hiri ut. jah urraun sa dautha gabundans hunduns jah fo-
 tuns faskjam. jah vlits is. auralja bibundans. qath da im
 45 iesus. andbindith ina jah letith gaggan. thanuh managai
 thize judaiei thai qimandans at marjin jah seiwandans. tha-
 46 tei gatavida. galaubidedun imma. sumai-than ize galithun
 47 da farcinaitum jah qethan da im. thatei gatavida iesus. galosun
 12, 1 than thai anhumistans gudjans jah thai farci... — in be-
 thanijin. tharei was lazarus sa. dautha. thanei urraisida us
 2 dantaim iesus. tharah gavaurhtedan imma nahtamet jainar
 ja martha andhahtida. ith lazarus was sum thize anakumb-
 3 jandane mith imma. ith marja nam pund balsanis nardans
 pistikeinis filugalaubis jah gasalboda fotuns iesus jah bis-
 varb fotuns is skufta seinamma. ith sa gards fells varth
 4 daunnis thizos salbasais. qath than ains thize sipenjo is.
 judas seinonis sa iskariotes. izei akaftida sik du galevjan
 5 ina. duwe thata balan ni frabaht vas in t. skatto jah
 6 fradailith vesi tharham. thatuth-than qath ni theci ina thize
 tharbane kara vesi. ak unte thiubs was jah arka. habaida
 7 jah thata inuvarpane bar. qath than iesus. let ija in dag
 8 gasilhis meinis fastaida. thata. ith thana unledans sinteino
 9 habaith mith izvis. ith mik ni sinteino. habaith. fanth than
 managains filu iudaie thatei iesus jainar ist jah qemni ni

in iesus ainis ak ei jah lazaru seweina. thanei urraisida
 10 us dauthaim. munaidedunuth-than auk thai auhumistans
 11 gudjans ei jah lazarau usqemeina. unte managai in this
 12 garunnun iudaiei jah galaubidedun iesua. iftumin daga
 manageins filu. sei qam at dulthai. gahausjandans thatei
 13 qimith iesus in iairausaulymai. nemun astans peikabagme
 jah ^hrrunnun vithragamotjan imma jah hropidedun. osanna.
 thiuthida sa qimanda in namin frauins thiudans israelis.
 14 bigat than iesus asilu. gasat ana ina. svasve ist^tgamelith.
 15 ni ogs thus daubtar sion. sai. thiudans theins qimith sitands
 16 ana fulin asilaus. thatuth-than ni kunthedun siponjos is
 frumist. ak bithe gasveraiths vas iesus. thanuh gamadedun
 thatei thata vas du thamma gamelith. jah thata gatavide-
 17 dun imma. veitvodida than so managei. sei vas mith imma.
 than lazaru vopida us hlaiva jah urraisida ina us dauthaim.
 18 duththe iddjedun gamotjan imma managei. unte hausidedun
 19 ei gatavidedi tho taikn. thanuh thai fareisaieis qethun du
 sis misso. saiwith thatei ni boteith vaiht. sai. so manaseds
 20 afar imma galaith. vesunuth-than sumai thiudo thize ur-
 21 rinnandane ei inviteina in thizai dulthai. thai atiddjedun du
 filippau thamma fram bethsaeida galeilaie jah bedun ina qi-
 22 thandans. frauja. vileima iesu gasaiwan. gaggith filippus
 jah qithith du andraiin jah aftra andraias jah filippus qe-
 23 thun du iesua. ith iesus andhof im qithands. qam weila ei
 24 sveraidau sunus mans. amen amen qitha izvis. nibai kurno
 waiteis gadriusando in airtha gasviltith. silbo ainata affif-
 25 nith. ith jabai gasviltith. manag akran bairith. saei frijoth
 saivala seinu. fraqisteith izai. jah saei fiaith saivala seinu
 26 in thamma fairwau. in libainai aiveinon bairgith izai. jabai
 mis was andbahtjai. mik laistjai. jah tharei im ik. tharuh sa
 andbahts meus visan habaith. jah jabai was mis andbahtith.
 27 sveraith ina atta. nu saivala meina gadrobnoda. jah wa
 qithau. atta. nasei mik us thizai weilai. akei duththe qam
 28 in thizai weilai. atta. hauhei namo theinata. qam than stibna
 29 us himina. jah hauhida jah aftra hauhja. managei than. sei
 stoth gahausjandei. qethun theiwon vairthan. sumai qethun.
 30 aggilus du imma rodida. andhof iesus jah qath. ni in mei-
 31 na so stibna varth ak in izvara. nu staua ist thizai ma-

- 32 nasedai. nu sa reiks this fairwaus usvairpada ut. jah ik
 33 jabai ushauhjada af airthai. alla atthinsa du mis. thatuth-
 than qath bandvjands. wileikamma dauthau skulda gadauth-
 34 nan. andhof imma so managei. veis hausidedum ana vitoda.
 thatei xristus sijai du aiva. ja~~w~~waiva thu qithis thatei skulds
 35 ist ushauhjan sa sunus mans. was ist sa sunus mans. qath
 than du im iesus. nauh letil mel liuhath in izvis ist. gag-
 gith thande liuhath habaith. ei riqiz izvis ni gafahai. jah
 36 saei gaggith in riqiza. ni vait. wath gaggith. thande liuhath
 habaith. galaubeith du liuhada ei sunjus liuhadis vairthaith.
 37 thata rodida iesus jah galaith jah gafalh sik faura im. sva
 filu imma taikne gatauandin in andvairthja ize ni galau-
 38 bidedun imma. ei thata vaurd esaeiins praufetaus usfullno-
 dedi. thatei qath. frauja. was galaubida hauseinai unsarai.
 39 jah arms frauins wamma andhuliths varth. duththe ni
 40 mahtedun galaubjan. unte aftra qath esaeias. gablindida
 ize augona jah gadaubida ize hairtona. ei ni gaumidedeina
 augam jah frotheina hairtin jah gavandidedeina jah gana-
 41 sidedjau ins. thata qath esaeias. than saw vulthu is jah
 42 rodida bi ina. thanuh than svethauh jah us thaim reikam
 managai galaubidedun du imma. akei faura fareisaium ni
 andhaihaitun. ei us synagogein ni usvaurpanai vaurtheina.
 43 frijodedun auk mais hauhein manniska thau hauhein guths.
 44 ith iesus hropida jah qath. saei galanbeith du mis. ni ga-
 45 laubeith du mis ak du thamma sandjandin mik. jah saei
 46 saiwith mik. saiwith thana sandjandan mik. ik liuhad in
 thamma fairwau qam. ei wazuh saei galaubjai du mis. in
 47 riqiza ni visai. jah jabai was meinaim hausjai vaurdam
 jah galaubjai. ik ni stoja ina. nih than qam ei stojau ma-
 48 nased ak ei ganasjau manased. saei frakanu mis jah ni
 andnimith vaurda meina. habaid thana stojandan sik. vaurd
 49 thatei rodida. thata stojith ina in spedistin daga. unte ik
 us mis silbin ni rodida. ak saei sandida mik atta. sah mis
 13, 11 anabusn at..—qath. ni allai hrainjai sijuth. bitheh than
 12 usthvoh fotuns ize jah nam vastjos seinos. anakumbjands
 13 aftra qath du im. vitudu. wa gatavida izvis. jus vopeid
 14 mik. laisareis jah frauja. vaila qithith. im auk. jabai nu
 usthvoh izvis fotuns frauja jah laisareis. jah jus skuluth

15 izvis misso thirvhan fethans du fristhai auk atgal izvis
 16 ei svave ik gataide izvis. sva jus tautukh. amen amen
 17 qiths izvis. mit klakke maina frajth seimama nith apau-
 18 staus maiz thamma sandjandh sik. thande thata vitath.
 19 anlagui sijeth jabai tautukh thama. ni bi thane izvis qithai
 20 ik vaitu wathane gasalida. uk ei sefath vaurth thata ga-
 21 melide. saei matida mith mie klak. sehof ana mik fairzna
 22 epina. frai himma qitha izvis faththar vaurthi ei bithe
 23 vaurthai. galahjath thatei ik im. amen amen qitha izvis.
 24 saei andamith thana thane ik inandja. mik andamith ith
 25 saei mik andamith. andamith thana sandjandh mik. thata
 26 qithande iesus indrebuda ahun jah vekvotida jah qath.
 27 amen amen qitha izvis. thatei ams. izvars galeveth mik.
 28 thapah sewan de eis misso thai siponjos thaghjandus. bi
 29 wathana qethi. vath thah anakumbjands ams thize siponje
 30 is in thama iesus. thanei frijoda iesus. bardiudh than
 31 thamma seimon patras du fraihuan. was yesi. bi thanei qath.
 32 anakumbids than jains sva ana barwa iesus qathuh imma.
 33 frauja. was ist. andhof iesus. sa ist. thamei ik ufaup-
 34 jands thama klak giba. jah ufaupjands thama klak gaf iu-
 35 dia seimonis skariota. jah afar thamma klak thah ga-
 36 laith in jainaw salam. qath than dharma iesus. thatei tau-
 37 tis. tavei sprato. thatur thah aishun ni vissa thize ana-
 38 kambjandane. duwa qath imma. sumai mandedun ei ante
 39 raka habaida. iudas. thatei qethi imma iesus. bugel klak
 40 thaurheima du dalthai aiththau thaim unledam ei wa gibau.
 41 bithe andam thau klak jains. suns galath ut. vath thah
 42 naths. than galath ut. qath than iesus. nu gasverais varth
 43 suns mens jah guth hauhiths ist in imma. jabai nu guth
 44 hauhiths ist in imma. jah guth hauhiths in sis jah suns
 45 hauhiths in. barullona. nauh leitth mel mith izvis im. so-
 46 keith mik. jah svave qath du iuddiam. ei thadei ik gagga.
 47 jus ni maguth qimau. jah izvis qitha nu. anabun mija giba
 48 izvis ei frijeth izvis misso sva ik frijoda izvis. thet jah
 49 jus frijeth mero izvis. bi thamma effumanda alai. thei
 50 monai siponjos sijath. jabai fristhe habaid mith izvis misso.
 51 thann qath du thamma seimon patras. frauja. wad gaggis.
 52 andhunds iesus qath thadei ik gagga. ni maguthik nu

37 laistjan ith hithe laisteia tharuh paistrus qath du imma.
 franja duwe ni mag thuk laistjan na saivale meina faur
 38 thuk lagja andhof iesus saivale theina faur mik lagjis.
 amen amen qitha thus thei hana ni hrukeith unte that mik
 14, 1 afaikis kunnan thrim sintham. si indrebui izvas hairto.
 2 galaubeith da gutha jah du mis galaubeith in garda attins
 meinis salithvos managos sind. aithhan niba vevina aith-
 3 than qethjau da invis gagga manvjan stad izvia jah than
 jabai gagga manvja izvis stad aftra qinta jah franima iz-
 4 vis du mis silbia ei tharei im ik tharuh sijath ja jus jah
 5 thadei ik gagga kunneth jah thana vig kunneth tharuh
 qath imma thomas franja ni vitan wath gaggis jah waiva
 6 magum thana vig kunnan qath imma iesus ik im sa vigs
 jah sunja jah libains aishan ni qimeth at attin nipa thairh
 7 mik ith kunnethedeith mik aithhan kunnethedeith jah attan
 meinana jah than from himma kunneth ina jah gagarwith
 8 ina ith filippus qathuh da imma frauja augei unsis thana
 9 attan thatuh ganah unsis tharuh qath imma iesus avalaud
 melis mith izvis vas jah ni uskunneth mik filippe saci
 ganaw mik ganaw attan jah waiva the qithis augei unsis
 10 thana attan mis galaubeis thetei ik in attin jah attin in
 mis ist the vaurda theei ik redja izvis af mis aibiu ni
 redja ak attin saci in mis ist sa tanjith the vaurstva
 11 galaubeith mis thetei ik in attin jah attin in mis ith jabai
 12 in theze vaurstva ni galaubeith mis amen amen qitha izvis
 saci galaubeid mis the vaurstva theei ik tauja jah is tanjith
 13 jah maizona thaim tanjith unte ik du attin gagga jah thetei
 va bidjith in namin meinamma thata tauja ei hanhjaidan
 14 attin in sunan jabai wis bidjith mik in namin meinamma
 15, 16 ik tauja jabai mik frijoth anabusnins meinos fastaid jah ik
 bidja attan jah antharana parakletu gibith izvia ei sijai
 17 mith izvis du aiva ahma sunjos thanei so manaseiths ni
 mag niman unte ni saivith ina nih kanna ina ith jus kun-
 18 anth ina unte is mith izvis visith jah in izvis ist ni leta
 19 izvis vidavaimans qima at izvia nauh leitil jah so ma-
 naseiths mik ni thanaseiths saivith ith jus saivith mik
 20 thetei ik liba jah jus libaith in jainamma dagruskunneth
 jah jus thetei ik in attin meinamma jah jus in attin jah ik in

1. izvis. saei hahaid anaburnins meins jah fastaith thob. sa
 ist saei frijoth mik. jah than saei frijoth mik. frijoda fram
 attin meinamma. jah ik frijotina jah gabairhtja imma mik
 2. silban. tharuh qath imma todaz. ni sa iscarjotes. frauja.
 wa varth ei unsis. munais gabairhtjan thuk silban ith thi-
 3. kai manasedai ni. andhof iesus jah qath du imma. jabai/
 was mik frijoth jah vaurd mein fastaith. jah atta meins
 frijoth ina. jah du imma galeithos jah salithvos at imma
 4. gatanjos. ith saei ni frioth mik. tho vaurda mein ni fa-
 staith. jah thata vaurd. thatei hausoith. mist mein ak this
 5. sandjandins mik attins. thata redida izvis at izvis visands.
 6. athhan sa parakletos. ahma sa veipa. thanei sandeith atta
 in namin meinamma. sa izvis laisoith allata jah gemaudeith
 7. izvis allis. thatei qath du izvis. gavairthi bileitha izvis.
 gavairthi mein giba izvis. ni svasve so manasethe gibith.
 ik giba izvis. ni indrobunaina izvara hairtosa nih faurhtjaina.
 8. hausidoduth ei ik. qath izvis. galeitha jah qima at izvis.
 jabai frijodedeith mik. aithhan jas fagmededeith ei ik gagga
 9. du attin. unte atta meins maiza mis ist. jah nu qath izvis.
 10. faurthizei vaerthi. ei bihe vaerthai galaubjaith. thanaseiths
 flu ni mathija mith izvis. qimith saei thizai manasedai rei-
 11. kinoth jah in mis ni bigiith vaiht. ak ei ufkunnai so ma-
 nasethe thatei ik frijoda attan meinass jah svasve anabaud
 12. 1 mis atta eva tauja. urroisith. gaggan thathra. ik in vei-
 2. natriu thata sunjino. jah atta meins vaustvja ist. all taine
 in mis unbairandane akran goth unimith ita. jah all akran
 3. bairandane gahraineith ita. ei managizo akran bairaina. ju
 jas hrainjai sijoth in this vaurdis. thatei rodida du izvis.
 4. visaith in mis jah ik in izvis. sve wa veinatains. ni mag
 akran bairan af eis silbin. niha ist ana veimatriva. svah nih
 5. jas. niha in mis sijoth. ik in thata veimatriu. ith jas vei-
 natainex. saei visaith in mis jah ik in imma. sva bairith akran
 6. manag. thatei inuk mik ni magoth taujan ni vaiht. niha
 saei visaith in mis. usveirpads ut sve veinatains jah gathaura-
 7. mith jah galicoda jah in fon galagjand jah imbranjada. aith-
 than jabai sijoth in mis. jah vaurda meins in izvis sind.
 8. thatawuh thei viloithi bidjith. jah vairstith izvis. in thamma
 haubiths ist atta meins. ei akran manag bairath. jah vair-

9. thath meini; siponjas; niwadre; fijothe mik attin. svah ik
 10. frijoda izvis. vishith in friathvai meini. jabai anabunims
 meines fastid. sijuth in friathvai meini. svasve ik an-
 11. bunins attins meini; fastaida jah visa in friathvai is. thata
 rodida izvis ei fahetha meina in izvis sijai jah faheds izvara
 12. usulljaidau. thata ist anabunns meina ei frijoth izvis misso
 13. svasve ik frijoda izvis. maizein thins friathvai manna ni
 habaith. ei was saivala seina lagjith faur frijonds seinans.
 14. jus frijonds meini sijuth. jabai taujith. thatei ik anabinda
 15. izvis. thanaseiths izvis ni qüha skalkans. unto skalks ni
 wait wa taujith is frauja. ith ik izvis qath frijonds. unto
 16. all thatei hausida at attin meinnamma. gakaenida izvis. ni
 jus mik gavalideduth. ak ik gavalida izvis ei jus anivaith
 jah akran beirath jah akran izyar da aiva sijai ei thata-
 wah thei bidjaith attan in meini meinnamma. gikith izvis.
 17. 18. thata anabinda izvis ei frijoth izvis misso. jabai so mana-
 19. sedis izvis fijai. kunneith ei mik fröman izvis fijaida. jabai
 this fairwans vestith. aiththan so manaseds sverans frijo-
 dedi. aththan unto us thamma fairwan ni sijuth. ak ik ga-
 valida izvis us thamma fairwan. duththe fijaid izvis so
 20. manaseiths. gamuneith this. vaurdis thatei ik. qath du izvis.
 ni skalks maiza frauja seinamma. jabai mik vrekun. jah
 izvis vrikapd. jabai mein vaurd fastaidedeina. jah izvar
 21. fastaina. ak thata allata taujand izvis in namins meins.
 22. unto ni kunnan thama suadjandan mik. mik qemjan jah ro-
 didedjan da in. fravaurht ni habaidedeina. ith na milons ni
 23. haband bi fravaurht seina. saci mik fijaith. jah attan mei-
 24. nana fijaith. ith tho vaerstva ni gatavidedjan in. ip. thoei
 anther sinshus ni gatavida. fravaurht ni habaidedeina. ith
 nu jah gasowun mik jah fijaidedun jah mik jah attan mei-
 25. nana. ak ei usullnodedi vaurd thata gamelido in ritoda
 26. in. ei fijaidedun mik arvjo. aththan than qimith parakle-
 tte. thanei ik instadja izvis fram attin. ahman suajot izci
 27. fram attin arriamith. sa veitvodeith bi mik. jah than jus
 16. 1. veitvodeith. unto fram fruma mith mis sijuth. thata rodida
 2. izvis ei hinfaranjaidau. us gadunthim dreihand izvis.
 ak ei qimith wolla ei pawath izci usqimith izvis thuggkoith
 3. kunda. sahjan gutha. jah thata taujand. unto ni skunthodun

4 attan nih mik. akei thata rodida izvis. ei bithe qimai so
 weila ize. gamuneith thize. thatei ik qath izvis. ith thata
 5 izvis fram fruma ni qath. unte mith izvis vas. ith nu gagga
 du thamma sandjandin mik. jah ainshun us izvis ni fraih-
 6 nith mik. wath gaggis. akei unte thata rodida izvis. gau-
 7 ritha gadaubida izvar hairto. akei ik sunja izvis qitha.
 batizo ist izvis ei ik galeithau. unte jabai ik ni galeitha.
 parakletus ni qimith at izvis. aththan jabai gagga. sandja
 8 ina du izvis. jah qimands is gasakith tho manaseth bi fra-
 9 vaurht jah bi garaihtitha jah bi staua. bi fravaurht raihtis
 10 thata. thatei ni galaubjand du mis. ith bi garaihtitha. thatei
 du attin meinamma gagga jah ni thanaseiths saiwith mik.
 11 ith bi staua. thatei sa reiks this fairwaus afdomiths varth.
 12 nauh ganoh skal qithan izvis. akei ni maguth frabairan nu.
 13 ith than qimith jains. ahma sunjos. briggith izvis in allai
 sunjai. nih than rodeith af sis silbin ak sva filu sve hau-
 14 seith. rodeith jah thata anavairtho gateihith izvis. jains mik
 15 hauheith. unte us meinamma nimith jah gateihith izvis. all
 thatei aih atta. mein ist. duththe qath thatei us meinamma
 16 nimith jah gateihith izvis. leitol nauh jah ni saiwith mik.
 jah aftra leitol jah gasaiwith mik. unte ik gagga du attin.
 17 tharuh qethun us thaim siponjam du sis misso. wa ist thata
 thatei qithith unsis. leitol ei ni saiwith mik jah aftra leitol
 18 jah gasaiwith mik. jah thatei ik gagga du attin. qethunuh
 thata wa sijai thatei qithith. leitol. ni vitum wa qithith.
 19 ith iesus vissuh thatei vildedun ina fraihnau jah qath im.
 bi thata sokeith mith izvis misso. thatei qath. leitol jah ni
 20 saiwith mik. jah aftra leitol jah gasaiwith mik. amen amen
 qitha izvis thei greitith jah gaunoth jus ith manaseths fa-
 giunoth. jus saurgandans vairthith. akei so saurga izvara du
 21 fahedai vairthith. qino than bairith. saurga habaid. unte qam
 weila izos. ith bithe gabauran ist barn. ni thanaseiths ni
 gaman thizos aglons faura fahedai. unte gabaurans varth manna
 22 in fairwau. jah than jus auk nu saurga habaith. ith aftra
 saiwa izvis jah fagiunoth izvar hairto. jah tho fahed izvara
 23 ni ainshun nimith af izvis. jah in jainamma daga mik ni
 fraihnith vaihtais. amen amen qitha izvis thatei thiswah thei
 24 bidjith attan in namin meinamma. gibith izvis. und hita ni

- beduth ni vaihtais in namin meinamma. bidjaith jah nimith
 25 ei fahets izvara sijai usfullida. thata in 'gajukom rodida
 izvis. akei qimith weila. thanuh izvis ni thauaseiths in ga-
 26 jukom rodja. ak andaugiba bi attan gateiha izvis. in jai-
 namma daga in namin meinamma bidjith. jah ni qitha izvis.
 27 thei ik bidjau attan bi izvis. ak silba atta frijoth izvis.
 unte jus mik frijodeduth jah galaubideduth thatei ik fram
 28 gutha urraun. uzuhiddja fram attin jah atiddja in thana
 fairwu. aftra bileitha thamma fairwau jah gagga du attin.
 29 tharuh qethun thai sponjos is. sai. nu andaugiba rodeis jah
 30 gajukono ni ainohun qithis. nu vitum ei thu kant alla jah
 ni tharft ei thuk was fraihnai. bi thamma galaubjam thatei
 31.32 thu fram gutha urrant. andhof im iesus. nu galaubeith. sai.
 qimith weila jah nu qam ei distahjada warjiz^h du seina
 jah mik ainana bileithith. jah ni im ains. unte atta mith mis
 33 ist. thata rodida izvis. thei in mis gavairthi aigeith. in
 thamma fairwau aglons habaid. akei thrafsteith izvis. ik
 17, 1 gajukaida thana-fairwu. thata rodida iesus uzuhhof augoua
 seina du himina jah qath. atta. qam weila. hauhei theinana
 2 sunu. ei sunus theins hauhjai thuk. svasve atgaft imma
 valdufni allaize leike ei all thatei atgaft imma. gibai im
 3 libain aiveinon. soh than ist so aiveino libains. ei kunneina
 thuk ainana sunja guth jah thanei insandides iesu xristu.
 4 ik thuk hauhida ana airthai. vaurstv ustauh. thatei atgaft
 5 mis du vaurkjan. jah nu hauhei mik. thu atta. at thus sil-
 bin thamma vulthau. thanei habaida at thus. faurthizei sa
 6 fairwus vesi. gabairhtida theinata namo mannam. thanzei
 atgaft mis us thamma fairwau. theinai vesun jah mis atgaft
 7 ins. jah thata vaurd theinata gafastaidedun. nu ufkuntha ei
 8 alla. thoei atgaft mis. af thus sind. unte tho vaurda. thoei
 atgaft mis. atgaf im. jah eis nemun bi sunjai thatei fram
 9 thus urrann jah galaubidedun thatei thu mik insandides. ik
 bi ins bidja. ni bi tho manaseth bidja ak bi thans thanzei
 10 atgaft mis. unte theinai sind. jah meina alla theina sind
 11 jah theina meina jah hauhiths im in thaim. ni thanaseiths
 im in thamma fairwau. ith thai in thamma fairwau sind.
 jah ik du thus gagga. atta veiha. fastai ins in namin thei-
 12 namma. thanzei atgaft mis ei sijaina ain svasve vit. than

[illegible]

7 jah gadrum dalath. thethrah than in afaistinfah wana
 8 saketh ith eis qethun iesu than andhof iesus.
 9 gath izvis thatei ik im. jabai sa mik saketh. theth thane
 10 gaggan. sei usallpodedi thata vaurd thatei qeth. niththizei
 11 atgef mis. si freqistide ise alummehen. ith seimon. paitrus
 12 habande hairu usluk ina jah sleh this aethumistina gudjins
 13 skalk jah afaismait imma. auro taihov. sah than haitans
 14 vas namin malkus. tharuh qath iesus. du paitrus. thegei
 15 thana. hairu in fedr. stikl thanei gaf mis. atta. niu dregkau
 16 thana. tharuh hansa jah sa theundifaths. jah andbahtes
 17 iudaie undgripun iesu jah gekuaden ina jah gatanhant ina
 18 du annin frumist. sa vas auk svaihra kajafin. saci vas. au-
 19 humista veiha this atathjis. vasuh than kajafa. saci gara-
 20 ginoda iudaism. thatei batizo. ist. ainana manana freqist-
 21 jaa fear managela. tharuh laistide iesu seimon. paitrus
 22 jah anthar siponeis. sah than siponeis vas kunths thamma
 23 gudjin. jah nithingalaith. mith iesus in rohen this gudjins.
 24 ith paitrus stoth at dauram uta. tharuh usiddja. ut. sa sipo-
 25 neis anthar. saci vas kunths thamma gudjin. jah qath daura-
 26 vardai jah attauh iun paitrus. tharuh qath. jaina. thivi so
 27 dauravardo du paitrus. ibai jah sa thize siponje in this mans.
 28 ith is qath. ni im. tharuh stothun skalkon jah andbahtes
 29 haurje vaarkjandans. unto keld vas. jah vaurdeidan sik.
 30 jah than vas mith im paitrus standande. jah varmjande sik.
 31 ith sa aethumista gudja. frah iesu. bi siponjans is jah bi lai-
 32 ein is. andhof imma iesus. ik andaugjo notida. masebelai.
 33 ik sinteino laistide in gaqumthai. jah in gudhusa. therei sin-
 34 teino iudaieis gaqimande. jah thihjo. ni. rodida. valht. I vft
 35 mik fraihnis. fraihn than hausjandans. wa roididedjau du
 36 im. sai. thai vitun. thatei qath. ik. ith thata qethandis im-
 37 ma sums andbahte standands gaf sleh. losin iesu. qathrah.
 38 svau andhafjis thamma reikistin gudjin. andhof iesus. ja-
 39 bai ubilabarodida. veitvodei bi thata nith aithrau. jabai vaila.
 40 duwe mik slehis. thanuh insandida ina aquas gabendapapa du
 41 kajafa thamma maistin gudjin. ith seimon paitrus vas stan-
 42 dands jah varmjande sik. tharuh qethua du imma. niu jah
 43 theu thize siponje this is. ith is afaiaik jah qath. na. ni im.
 44 qath sums thize skalko this maistins gudjins. sah nithjis vas.

- 6 sa mauna. tharah bihe sewun ina thal maistana gudjama
jah andbahtos. hropidedun qithandans. ushramci ushramci
ina. qath im peilatus. nimith ina jus jah hramjith. ith ik
7 fairina in imma ni bigita. andhofun imma iudaicis. yeis vi-
toth aikum. jah bi thamma vitoda antaramma skal gawiltan.
8 ante sik silban guths sunu gatavida. bihe gahawida pei-
9 latus thata vaurd. mais ohta sis jah galaith in praetoria
aftra jah qath du iesua. wathro is tha. ith iesus andhaurdi
10 ni gaf imma. tharah qath imma peilatus. du mis ni redcis.
niu vaist thatei valdafni aih ushramjan thuk. jah valdafni
11 aih fraletan thuk. andhof iesus. ni aihedeis valdafne sin-
hun ana mik. nih vesi thus atgiban iepathro. dethhe sa
12 galevjands mik thus maizein fravaurht habaid. faramh
thamma sokida peilatus fraletan ina. ith iudaicis hropidedun
qithandans. jabai thana fraletis. ni is frijonds kaisara. sa-
wazuh izei thiudan sik silban taujith. andstandith kaisara.
13 thanuh peilatus hancjands thize — —

EPISTOLAE.

MAILED 214

D u R u m o n i m.

6, 23 — tho auk launa fravaurhtai dauthus. ith anets guths li-
 7, 1 baine aiveiso in kristau iesu frauin unsaramma. than niu
 vituth. brothrus. kunnandam auk vitoth rodja. thatel vi-
 8 toth fræjinoth mang sva lagga weila sve libaith. jah auk
 of vairs gens at libandin abin gabundana ist vitoda. ath-
 than jabai gasviltith aba. galausjada af thamma vitoda abins.
 3 thasuk than at libandin abin haitada horinondei. jabai vair-
 thith vairs antharamma. jabai gasviltith vair. frija ist this
 vitodis ei ni sijai horinondei vaurthana abin antharamma.
 4 svaci ni jah jus. brothrus meinai afdauthidai vaurthuth vitoda
 thaish bek kristaus. ei vairthaith antharamma thamma us dau-
 5 thaim urreisandis ei akran bairnima gutha. than auk vesug in
 leika. vianons fravaurht / thos thairh vitoth vaerhtedun in
 6 dithum unsaraim du akran bairan dauthau. ith nu sai and-
 baidapai vaurthum af vitoda gadauthandans in thammei
 7 galaubaidai vesam svaci skalkinoma in niujithai ahmins jah
 8 ni fairnithai bekos. wa nu qitham. vitoth fravaurhts ist.
 9 ni sijai. ak fravaurht ni ufkuithedjan. nih thairh vitoth.
 10 ante lastu nih kuthedjan. nih vitoth qethi. ni gairajais. ith
 11 lev nimands fravaurhts thairh anabusn gavaurhta. in mis
 12 allana lastu. ante iau vitothi fravaurhts vas navis. ith ik
 13 sime iau vitoth libaida. at qimandein anabusnai fravaurhts
 14 gaqunoda. ith ik gadauthnoda jah bigitana varth mis ana-
 15 busns. sei vas glu libamai. vian du dauthau. ante fra-
 16 vaurhts lev nimands thairh anabusn aslutoda mik jah thairh
 17 tho usqam. qithan nu gvetthau vitoth veiheta jah anabusns

- 13 veiha jah garaihta jah thiutheiga. thata nu thiutheigo varth mis dauthus. ni sijai. ak fravaurhts. ei uskuntha vaurthi fravaurhts thairh thata thiutheigo mis gavaurkjande dautha. ei vaurthi ufarassau fravaurhta fravaurhts thairh anabusu.
- 14 vitum auk thatei vitoth ahmein ist. ith ih leikeins im fra-
- 15 bauhts uf fravaurht. thatei vaurkja. ni frathja. unte ni tha-
- 16 tei viljau tauja. ak thatei hatja thata tauja. ith jabai tha-
- 17 tei ni viljau thata tauja. gaqiss im vitoda. thatei goth. ith nu ju ni ik vaurkja thata ak so bauasdei in mis fravaurhts.
- 18 wait auk thatei ni bauith in mis. that-ist in leika meinamma. thiuth. unte viljan atligith mis. ith gavaurkjan goth ni bi-
- 19 gita. unte ni thatei viljau vaurkja goth ak thatei ni viljan
- 20 ubil tauja. jabai nu thatei ni viljan ik. thata tauja. ju ni
- 21 ik vaurkja ita ak sei bauith in mis fravaurhts. bigita nu
- 22 vitoth viljandin mis goth taujan. unte mis atist ubil. gaviz-
- 23 neigs im auk vitoda guths bi thamma innumianam. aththan
- 24 gasaiwa dauthar vitoth in lithum meinaim andvaihande vitoda
- 25 ahmins meinis jah frathin thando mik in vitoda fravaurhtais
- 26 thamma visandin in lithum meinaim. vainam ik. maana. was
- 27 mik lauseith us thamma leika dauthans this avilindg gutha
- 28 thairh iesu xristu frauja unsaram. jan nu silha ik skal-
- 29 kind gavgida vitoda guths ith leika vitoda fravaurhtais.
- 30 1. ni vaiht thannu am vangithos thaim in xriste iesu ni gag-
- 31 2. gandam bi leika. unte vitoth ahmins libainis in xriste
- 32 ni iesu frijha brathar mik vitodis fravaurhtais jah dauthans.
- 33 3. unte thata untaekteigo vitodis in thantnei sibas vas thairh
- 34 4. leik guths seinam sunn inandjande in galeikja leikis fra-
- 35 5. vaurhtais jah bi fravaurht gavargida fravaurhts in leika.
- 36 6. ei garailtoi vitodis gavgida in uns thaim ni bi leika
- 37 7. gaggandam. unte that bi leika visandans the theoi leikis
- 38 8. sind mitond. pith thairh ahmin the theoi ahmins. aththan
- 39 9. ni frathi leikis dauthus. ith frathi ahmin libains jah gavairthi.
- 40 10. unte frathi leikis fijands da gutha vitoda guths ni afhatseith.
- 41 11. ith nih mag. aththan in leika visandans gutha galeikan ni
- 42 12. magun. ith jus ni sijath in leika ak in ahmin. svaethan ja-
- 43 13. bai ahma guths bauith in izvis. ith jabai was ahma xristans
- 44 14. ni jabai this ni ist iesu jahai auk xriste in izvis. leik raitis
- 45 15. 34. — that-ist in taihava guths. asai jah bi dith. farr uns.

- 35 was uns afskaidai af friathvai xristaus. aglo than aggritha
 than vrakja than hubrus than naqadei than sleithei than hai-
 36 rus, svasve gamelith ist thatei in thuk gadauthjanda all dagis.
 37 raknidai vesum sve lamba slaubtais. akei in thaim allaim
 38 junkam thairh thana frijondan uns. gatraua auk thatei ni
 39 dauthus nih aggeljus ni reikja ni mahteis nih andvairtho nih
 anavairtho nih haubitha nih diupitha nih gaskafts anthara
 mahteiga ist uns afskaidan af friathvai guths thizai in
 9, 1 xristau iesu frauin usaramma. sunja qitha. ni vaiht liuga
 mithveitvodjandein mis mithvissein meinai in ahmin vei-
 2 hamma. thatei saurga mis ist mikila jah unweilo aglo
 3 haintin meinamma. usbida auk anathaima visan silba ik
 af xristau faur brothruns meinans than samakunjans bi
 4 leika. thaiei sind israelitai. thizeei ist frastisihja jah vul-
 thus jah vitodis garaideins jah triggvos jah skalkinassus
 5 jah gahaita. thizeei attans jah us thaimeis xristus bi leika.
 6 saei ist ufar allaim guth thiuthiths in aivam amen. aththan
 svehauh ni usdraas vaurd guths. ni auk allai thai us israel thai
 7 sind israel. nith-thaiei sijaina fraiv abrahamis allai barna. ak in
 8 isaka haitada thus fraiv. that-ist ni tho barna leukis barna guths.
 9 ak barna gahaitis rahnjanda du fraiva. gahaitis auk vaurd
 that-ist. bi thamma mela qima jah vairthith sarrin sunus.
 10 aththan ni that-ain ak jah raibaikka us ainamma galigrja
 11 habandei isakis attins unsaris. aththan nauhthanuh ni ga-
 bauransai vesun. aiththan tavidedeina wa thiuthis aiththan
 unthiuthis ei bi gavaleinai muns guths visai ni us vaurst-
 12 vam ak us thamma lathendin. qithan ist izai thatei sa
 maiza skalkinoth thamma minnizin. svasve gamelith ist.
 13, 14 iakob frijoda ith esav sijaida. wa nu qitham. ibai inyindi-
 15 the fram gutha. nis-sijai. du mose auk qithith. gaarma thanei
 16 arma jah thanei gableithja. thannu nu ni viljandins ni rin-
 17 nandins ak armandins guths. qithith auk thata gamelido
 du faroni. unte in thize jah raisida thuk ei gabairhtjau bi
 thus maht meina jah gateihaidau namo mein and alla airtha.
 18 thannu nu jai thanei vili armaith ith thanei vili gahardeith.
 19 qithis mis nu. aththan wa nauh faianda. unte viljin is was
 20 andstandith. thannu nu jai manna. thu was is ei andvaurd-
 jais gutha. ibai qithith gadikis du thamma digandin. wa mik

- 21 gatavides sva. than niu habaith kasja valdusai thahons us
 thamma samin daiga taujan sum du galaubamma kasa. su-
 22 muth-than du ungalaubamma. ith jabai viljands guth us-
 taiknjan thvairhein jah uskannjan thata mahteigo usbeidands
 in managai laggamodein bi kasam thvairheins gamanvidaime
 23 du fralustai. ei gakannidedi gabein vulthus seinis bi kasam
 24 armaions. thoei fauragamanvida du vulthau. thanzei jah
 lathoda uns ni thatamei us iudaium ak jah us thiudom.
 25 svasve jah in oseia qithith. haita tho ni managein meina
 26 managein meina jah tho unkiubona liubona. jah vairthith.
 in thamma stada tharei qithada im. ni managei meina jus
 27 thai haitanda sunjus guths libandins. ith esaias greteith bi
 israel. jabai vesi rathjo sunive israelis svasve malma
 28 mareins. laibos ganisand. vaurd auk ustiuhands jah ga-
 maurgjands in garaihtein. unto vaurd gamaurgith taujith
 29 frauja ana airthai. jah svasve fauraqath esaias. nih franja
 sabaoth bilithi unsis fraiva. sve sandauma than vaurtheima
 30 jah sve gaumaurra than galeikai vaurtheima. wa nu qitham.
 thatei, thiudos thos ni laistjandeins garaihtein gafafahun
 31 garaithein aththan garaihtein tho us galaubeinai. ith israel
 32 laistjands vitoth garaihteins bi vitoth garaihteins ni gasuaa. du-
 we. unto ni usgalaubeinai ak us vaurtsvam vitodis. bistugqun du
 33 staina bistugqis. svasve gamelith ist. sai. galagja in sion stain
 bistugqis jah hallu gamarzeinai jah sa laubjands du imma
 10, 1 ni gaaiviskoda. brothrjus. sa raihtis vilja meinis hairtins
 2 jah bida du gutha bi ins du naseinai. veitvodja auk im
 3 thatei aljan guths haband akei ni bi kunthja. unkunnan-
 dans auk guths garaihtein jah seina garaihtein sokjandans stiur-
 4 jan garaihtein guths ni ufhausidedan. ustauhts auk vitodis xri-
 5 stus du garaihtein allaim thaim galaubjandam. mozes auk meleith
 tho garaihtein us vitoda thatei sa taujands tho manna libaith in
 6 izai. ith so us galaubeinai garaihtei sva qithith. ni qithais in
 hairtin theinamma. was ussteigith in himin. that-ist xristu
 7 dalath attihau. aiththau was gasteigith in afgronditha.
 8 that-ist xristu us dauthaim iup ustiuhau. akei wa. qithith.
 newa thus thata vaurd ist in muntha theinamma jah in
 hairtin theinamma. that-ist vaurd galaubeinai. thatei mer-
 9 jam. thei jabai andhaitis in muntha theinamma frauja iesu

- jah galaubeis in hairtin theinamma thatei guth ina erraisida
 10 us dauthaim. ganisis. hairto auk galaubeith du garaihti-
 11 thai. ith muntha andhaitada du ganistai. qithith auk thata
 gamelith. wazuh sa galaubjands du imma ni gaaiviskoda.
 12 ni auk ist gaskardaneinsid aiaus jah krekis. sama ank frauja
 13 allaize gabigs in allans thans bidjandans sik. wazuh auk
 14 saei anahaitith bidai namo fraujsins ganisith. waiva nu bid-
 jand thammei ni galaubidedun. aiththau waiva galaubjand
 thammei ni hausidedun. ith waiva hausjand inu merjandan.
 15 ith waiva merjand niba insandjanda. svave gamelith ist.
 waiva skaunjai fotjus thize spillondane gavairthi thize
 16 spillondane thiuth. akei ni allai ufhausidedun aivaggeljon.
 esaias auk qithith. frauja. was galaubida hauseinai unsarai.
 17 thannu galaubeins us gabauseinai. ith gahauseins thairh
 18 vaurd xristans. akei qitha. ibai ni hausidedun. raihtis and
 alla airtha galeith drunjus ize jah and andins midjungardis
 19 vaurda ize. akei qitha. ibai israel ni fanth. frumist moyses
 qithith. ik in aljana izvis brigga. inuh thiudom in thiuda
 20 unfrathjandein in thvairhein izvis brigga. ith esaias ana-
 nantheith jah qithith. bigitans varth mith thaim mik ni ga-
 sokjandam. svikunths varth thaim mik ni gafraihnandam.
 21 ith du israela qithith. allana dag usbraidida handans meinos
 11, 1 du managein ungalaubjandein jah andstandandein. qitha nu.
 ibai afskauf guth managein seinamma. nis-sijai. jah auk ik
 11 israelites im — — ei gadruseina. nis-sijai. ak thizai ize
 missadedai varth ganists thiudom da in aljana briggan ins.
 12 aththau jabai missadeds ize gabei fairwau jah vanains ize
 13 gabei thiudom. wan mais fallo ize. izvis auk qitha thaim thi-
 udom. sva lagga sve ik im thiudo apaustulus. andbahti
 14 mein mikilja. ei waiva in aljana brigga laik mein jah
 15 ganasjau sumans us im. jabai auk usvaurpa ize gabei fair-
 16 wans. wasandasumths nibai libains us dauthaim. thandei ufar-
 skafts veihaj jah daigs jah jabai vaurts veiha jah astos.
 17 jah jabai sumai thize aste usbruknodedun. ith thu viltheis
 alevabagns visands intrugiths varst in ins jah gamains
 thizai vaurtsai jah smairthra alevabagnis varst. ni wop
 18 ana thans astans. ith jabai wopia. ni thu the vaurts bairis
 19 ak so vaurts bairith thek. qithais nu. usbruknodedun astos

- 20 ei ik intrusgjaidau. vail ungalaubeinai usbraknodedun. ith
 21 thu galaubeinai gastost. ni hugei hanhabe ak ogs. thandei
 guth thans us gabaurthai astans ni freidida. ibai aufto ni
 22 thuk freidjai. sai nu selein jah wassein garaihta guths.
 aththan ana thaim thaei gadrusun wassein. ith ana thus
 selein. jabai thairhvisis in selein. aththan jah thu usmaitaza
 23 jah jainai niba gatulgjand sik in ungalaubeinai. intrusgjanda.
 24 mahteigs auk ist guth aftra intrusgjan ins. jabai auk thu
 us vistai usmaitans this viltheis alevabagmis jah aljakuns
 visands intrusgans varst in godana alcvabagm. wan file
 25 mais thai bi vistai intrusgjanda in svesana alevabagm. ni
 auk viljau izvis. brothrjus. thizos ranos. ei ni sijaith in
 izvis silbam frodai. unte daubei sumata israela varth. und
 26 thatei fullo thiudo inngaleithai. jah sva allai israel gani-
 sand. svasve 'gamelith ist. urrinnith us sion sa lausjands du
 27 afvandjan afgudein af iakoba. jah so im fram mis triggva
 28 than afnima fravaurhtins ize. aththan bi aivaggeljon fjan-
 29 dans in izvara. ith bi gavaleinai liubai ana attans. inu id-
 30 reiga sind auk gibos jah lathons guths. svasve raihtis jus
 suman ni galaubideduth gutha ith nu gaarmaidai vaurthuth
 31 thizai ize ungalaubeinai. sva jah thai nu ni galaubidedun
 32 izvarai armaion ei jah eis gaarmaidau. galauk auk guth
 33 allans in ungalaubeinai. ei allans gaarmai. diupitha gabeins
 handugeins jah vitubnjis guths. waiva unusspilloda sind
 34 stauos is jah unbilaistidai vigos is. was auk ufkontha
 35 frathi fraujsins aiththan was imma ragineis vas. aiththan
 36 was imma fruma gaf jah fragildaaidau imma. unte us imma
 jah thairh ina jah in imma alla. immuh vulthus da aivam
 12, 1 amen. bidja nu izvis. brothrjus. thairh bleithein guths
 usgiban leika izvara saud qivana veibana vaila galeikai-
 2 dana gutha andathahtana blotinassu izvarana. ni galeikoth
 izvis thamma aiva ak inmaidjaith ananiujithai frathjis izva-
 ris du gakiusan. wa sijai vilja guths. thatei goth jah galei-
 3 kaith jah ustanhan. qitha auk thairh anst guths. sei gibana
 ist mis. allaim visandam in izvis ni mais frathjan than skuli
 frathjan ak frathjan du vaila frathjan. warjammeh svasve
 4 guth gadailida mitath galaubeinai. svasve raihtis in ai-
 nanumma leika lithuns managans habam. thaith-than lithjus

- 5 allai ni thata samo tau haband. sva managai ain leik sijum in
 8 xristau. aththan ainwarjizuh anthar antharis lithus — — sa
 dailjands in allsverein sa faurastandands in usdaudein sa ar-
 9 mands in hlasein. friathva unliuta. fiandans ubila. haft-
 10 jandans godamma. brothralubon in izvis misso friathvamil-
 11 dai. sverithai izvis misso faurarahnjandans. usdaudein ni
 latai. ahmin vulandans. fraujiin skalkinondans. venai fagi-
 12.13 nondans. aglons usthulandans. bidai haftjandans. anda-
 viznim veihaize gamainjandans. gastigodein galaistjandans.
 14.15 thiuthjaith thans vrikandans izvis. thiuthjaith jah ni unthiuth-
 16 jaith. faginon mith faginondam. gretan mith gretandam. thata
 samo in izvis misso frathjandans. ni haubitha frathjandans ak
 17 hnaivam mithgavisandans. ni vairthaith inahai bi izvis silbam. ni
 ainummehun ubil und ubilamma usgibandans. bisaiwandans
 godis ni thatainei in andvairthja guths ak jah in andvairthja
 18 manne allaize. jabai magi vairthan us izvis mith allaim
 19 mannam gavairthi habandans. ni izvis silbans gavrikan-
 dans. liubans. ak gibith stath thvairhein. gamelith ist auk.
 20 mis fraveit letaidau. ik fragilda. qithith frauja. jabai gredo
 sijand theinana. mat gif imma. ith jabai thaursjai. dragkei
 ina. thata auk taujands haurja funins rikis ana haubith is.
 21 ni gajiukaizau af unthiutha ak gajiukais af thiutha.unthiuth.
 13, 1 all saivalo valdufujam uf Jarvisandam ufhausjai. unte nist
 valdufni alja fram gutha. ith tho visandona fram gutha ga-
 2 satida sind. sva ei sa andstandands valdufuja guths garai-
 deina i andstoth. ith thai andstandandans silbans sis vargitha
 3 nimand. thai auk reiks ni sind agis godamma vaurstva
 ak ubilamma. aththau vileis ei ni ogeis valdufni. thiuth tau-
 4 jais jah habais hazein us thamma. unte guths andbahts
 ist thus in godamma. ith jabai ubil taujis. ogs. unte ni
 svare thanai hairu bairith. guths auk andbahts ist fravei-
 5 tands in thvairhein thamma ubil taujandin. duththe ufhaus-
 jaith ni thatainei in thvairheins ak jah in mithvisseins.
 6 inuth-this auk jah gilstra ustiuhaiht. unte andbahts guths
 7 sind thamma silbin skalkinondans. usgibith nu allaim skuldo.
 thammeigabaur gabaur. thammeimota mota. thammei agis agis.
 8 thammei sveritha sveritha. ni ainummehun vaihtais skulans
 sijaith niba thatei misso frijoth. unte saei frijothnewundjan vi-

- 9 toth usfullida. thata auk ni borinos. ni maurthrijais. ni blifañ. nih
 faihugeironjais jah jabai wo antharaino anabusue in thamma
 vaurda usfulljada. thamma frijos newundjan theinana sve
 10 thuk silban. friathva newundjins ubil ni vaurkeith. usful-
 11 leins nu vitodis ist friathva. jah thata vitandans thata
 theihs thatei mel ist uns ju us slepa urreisan. uate nu mewis
 12 ist naseins unsara thau than galaubidedum. nahts framis
 galaith ith dags atnewida. usvairpam nu vaurstvam. riqizis
 13 ith gavasjam sarvam liuhadis. sve in daga garedaba gag-
 gaima ni gabauram jah drugkaneim. ni ligram jah aglaitjam.
 14 ni haifstai jah aljana. ak gahamoth frauin unsaramma
 14, 1 xristau iesua jah leikis muu ni taujaith iu lustuns. ith un-
 mahteigana galaubeinai andnimaith ni du tveifeinai mitono.
 2 sums raihtis galaubeith matjan allata. ith saei unmahteigs
 3 ist gras matjith. sa matjands thamma ni matjandin ni fra-
 kuuni. ith sa ni matjands thana matjandan ni stojai. guth
 4 auk ina andnam. thu was is. thuei stojis framathjana skalk.
 seinamma frauin standith aiththau driusith. aiththan standith.
 5 mahteigs auk ist frauja gastrothanan ina. sums raihtis sto-
 9 jith dag hindar daga — — jah qivaim jah dauthaim frau-
 10 jinoth. ith thu. wa stojis brother theimana. aiththau jah
 thu. wa frakant brother theinamma. allai auk gasatjanda faura
 11 stauastola xristaus. gamelith ist auk. liba ik. qithith frauja.
 thatei mis all. knive biugith jah andhaitith alla razdo gutha.
 12 thanu nu warjizuh unsara fram sis rathjon usgibith gutha.
 13 ni thanamais nu uns misso stojaima. ak thata stojaith mais
 14 ei ni satjaith bistugq brother aiththau gamarzein. vaiht jag-
 gatraua in frauin iesua thatei ni vaiht gavamm thairh sik
 silbo niba thamma munandin *wa unkrain visan* thamma
 15 gamain ist. ith jabai in matis brother theins gaurjada. ju
 ni bi friathvai gaggis. ni nunu mata theinamma jainamma
 16 fraqistjais. faur thanei xristus gasvalt. ni vajamerjaidau
 17 unsar thiuth. nist auk thiedangardi guths mats jah dragk
 ak garaihtei jah gavairthi jah faheths in ahmin veihamma.
 18 saei auk in thaim skalkinoth xristau. vaila galeikaith gutha
 19 jah gakusans ist mannam. thanu nu thoei gavairthjis sind
 20 laistjaima jah thoei timreinais sind in uns misso. ni nunu
 in matis gatair vaucv guths — — thize idveitjandane thuk

15, 3 gadrusun ana mik. sva filu auk sve fauragamelith varth.
 4 du ^unsarai laiseinai gamelith varth. ei thairh thulain jah
 5 gathrafstein boko ven habaima. ith guth thulainais jah thraf-
 steinai gibai izvis thata samo frathjan in izvis misso bi
 6 xristu iesu. ei gaviljai ainamma muntha hauhjaith guth jah
 7 attan frauins unsaris iesuis xristaus. in thizei andnimaith
 izvis misso svasve jah xristus andnam izvis du vulthan
 8 guths. qitha auk xristu iesu andbaht vaurthanana *bimaitis*
 9 fram susjai guths du gatulgjan gahaita attane. ith thiudos
 in armahairteis hauhjan guth svasve gamelith ist. duththe
 andhaita thus in thiudom frauja jah namin theinamma liutho.
 10. 11 jah afra qithith. sifaith thiudos mith managein is. jah afra
 qithith. hazjith allos thiudos frauja jah hazjaina ina allos
 12 manageins. jah afra caceias qithith. vairthith vaurts iais-
 cains jah sa unstandands reikinoth thiudom. du imma thiudos
 13 venjand. ith guth lubetisais fulljai izvis allaizos fahedais
 16, 21 — — jah lubins jah iasom jah sescipatrus thai mithjos
 meinau. gotha izvis ik tertius sa meljands tho apistaulein in
 22 frauin. goletth izvis gatus vairdeis meins jah allaizos aik-
 23 klesjons. goletth izvis aistras fauragaggja baurgs jah
 24 qastus sa brothar. aost, frauins unsaris iesuis xristaus mith
 ahais invarumma. amen.

du rumonin ostauk.

du rumonin melith ist sa kauristhon.

us gaciasai wo weiba. ei uktrigai sijaith fastan jah. bidan.
 thatroth-than samath gavandjaith-ei. ni fraisai izvara satana
 6 in unghobainais izvaraizos. thatroth-than qitha gakkunnands
 7 ni bi haitjai. ith viljau allans maos visan sve mik silban.
 akei warjizuh svesa giba habaith fram gutha. sums sva
 8 sumsuh sva. aththan qitha thaim unqenidam jah viduvom.
 9 goth ist im jabai sind sve ik. ith jabai ni gababaina sik.
 10 liugandau. batizo ist auk liugan than intundaanu ith thaim
 liugom haftam anabiada ni ik ak frauja qenai fairra abin
 11 ni skaidan. ith jabai gaskaidnai. visan unlingaidai aiththan
 du abin soimamma aftra gagavairthjan. jah aban qen ni fra-
 12 letan. ith thaim antharaim ik qitha ni frauja. jabai was
 brothar qen aigi ungalaubjandain jah so gavilja ist bauan
 13 mith imma. ni aisetai tho qen. jah qens. soei aig aban un-
 galaubjandan jah sa gavilja ist bauan mith izai. ni aisetai
 14 thana aban. veihailla ist qens so ungalaubjandei in abin jah
 gaveihaida ist aba sa ungalaubjands in qenai. aiththan bar-
 15 na izvara unhrainja veseins ith nu veiha sind. ith jabai
 sa ungalaubjands skaidith sik. skaidai. nist gathivaids bro-
 thar aiththan svistar in thaim svaleikaim. aththan in ga-
 16 vairthja lathoda nas guth. wa nuk-kannt. thu qimon. ei
 aban ganasjais. aiththan wa kannt. guma. thatei qen theina
 17 ganasjais. ni ei warjammeh svasve gadailida goth. sinwar-
 jizoh svasve galathoda guth sva gaggai. jah sva in allaim
 18 aikklesjom anabiuda. bimaitans galathoths varth was. ni
 ufrakjai. mith faurafilla galathoths varth was. ni bimaitai.
 19 thata bimait ni vaihts ist jah. thata faurafilli ni vaihts ist ak
 20 fastubuja anabusne guths. warjizuh in lathonai. thizaiei la-
 21 thothe vas. in thizai sijai. skalks galathoths vast. ni karos.
 22 akei thankjabai freis magt vairthan. mais brukei. saei auk
 in frauja haitans ist skalks fralets frauja ist. samaleiko
 23 saei freis haitada. skalks ist xristans. vairtha galaubamma
 24 usbauhtai sijuth. ni vairthaith skalkos mannam. warjizuh
 in thammei galathoths vas. brothrijns. in thamma gastandai
 25 at gutha. aththan bi maujos anabusn frauja ni haba. ith
 ragin giba sve gaarmaiths fram frauja. du triggvs visan.
 26 mau nu thata goth visan in thizos andvairthons thaurftais.
 27 thatei goth ist mau sva visan. gabundans is qenai. ni so-

- 28 kei hantjan. galausithe is qonai. ni soki qon. aiththau jabai nimis qon. ni fravaurhtes. jah jabai liugada mavai ni fravaurhtu. ith aglon leikis gastaldand tho svaleika. ith ik
- 9, 9. 10 ieris freidja — — vairthai thaim unmahteigam. jabai auk was gasalvith thuk thana habandan kuethi in galiuge stada anakumbjandan. niu mithvisei is siukis visandins timrjada
- 11 du galiugagudam gasalith matjan. fraqistulith auk sa unmahteiga ana theinamma vitubnja brother. in thime xristus
- 12 gasvalt. aiththan fravaurkjandans vithra brotheras slahan-
- 13 deas ize gahuge siukis du xristau fravaurkeith. duththe jabai mate gamarzetth brother. ni matja minz siv. ei ni
- 9, 1 gamarzjan brother meinana. niu in apaustaulus. ni in freis. niu iesu xristau fraujan saw. niu vaurstv meinata jus sijuth
- 2 in fraujiti. jabai antharaim ni in apaustaulus. aiththau iz-
- 3 vis in. unto siglje meinaizes apaustauleins jus sijuth. mei-
- 4 na andalafte vithra thanu mik ussokjandans that-ist. ibai
- 5 ni habam valdufai matjan jah drigkan. ibai ni habam valdufai svistar qinon bituhan svasve thai antharai apaustau-
- 6 leis jah brotherjas fraujius jah kefas. thau ainzu ik jah
- 7 barnabas ni habos valdufai du ni vaurkjan. was drauhtinuth svesaim annom wan. was satjith veinatriva jah akran thize ni matjai. was haldith avethi jah miluks this aveth-
- 8 jis ni matjai. iba bi mannan thata qitha aiththau jah vitoth
- 9 thata qithith. in vitoda auk mesezis gamelith ist. ni feurmuljais auhanu thriskaidai. ni thatei bi auhsam us. — —
19. 20 ei menagizans gageigaidedjau. jah varth iedaium sve judaus ei judaus gageigaidedjau. thaim uf vitoda sve uf vitoda ni visands sibba uf vitoda ak uf austai ei thans uf
- 21 vitoda gageigaidedjau. thaim vitodalausam sve vitodalaus ni visands vitodis laus guths ak in vitoth xristaus. ei gageigau vitodalausans. vas thaim unmahteigam sve unmahteigs ei unmahteigans gageigaidedjau. allaim vas all ei
- 22 waiva sumans ganasjan. tha tuth-thau tauja in airvaggeljis
- 24 ei gadaila is vairthau. niu vituth-thatei thai in spraud rinnandans allai rinnand. ith ains nimith sigislaun. sva rinnait
- 25 ei garinnait. ith wazuh saei haifetjan sivrith anis sik gatharbith. aiththan eis ei rinnjane vaip nimaina. ith veis
- 26 rinnjane. aiththan ik nu sva rinna ni du unvisamma. sva

- 27 jinka ni syc luftu bliggvands. ak leik mein vlinja jah ana-
 10, 1 thiva. ibai antharaim merjanda silha nekunsans vairthan. ni
 viljan izvis unvitaust brothrjns. thatei attans unneri allai
 2 uf milhmin vesun jah allai mercin thairhiddjeden. jah allai
 3 in mose daupidai vesun in milhmin jah in manen. jah allai
 4 thana saman maht. ahmeinan matideden jah thata same dragk
 15. ahmeino dragkun — — . daim qitha. domeith jus thatei
 16 qitha. stikls thinthiqissais. thanei gaveiham. nin gamain-
 duths blothis frauins ist. hlaifs. thanei brikam. nin gamain-
 17 duths leikis frauins ist. unth ains hlaifs. ain leik thai
 manugans sium. thatei auk allai. ains hlaibis jah ains stik-
 18 lis brukjam. saiwith israel bi leika. nin thai matjandans
 19. hunsle gamainjandans. hunslestade. sind. wa. an qitham.
 thatei the galugaguda wa. sijaina. aithau thatei galingam
 20 saljada wa sijai. ni thatei the galingaguda. vaihts sijaina.
 ak thatei saljand thiudos. akohslam. saljand jan. ni gatha.
 21 ni. viljan auk izvis akohslam. gadailan. vairthan. ni maguth
 stikl frauins drigkan. jah stikl akohsle. ni maguth biendis
 22 frauins fairainan jabbiendis akohsle. than isaljanom frauin.
 23 ibai synthozans. imma sium. all biuah. akei. ni all dug.
 24 all mis biuahit ist. akei. ni all timreith. ni ainshun sein
 25 sokjai ak antharis. wajizuh. all thatei at skiljam. frabug-
 jaidau. matjaith ni vaiht andruskandans in mithvisseins.
 26, 27 frauins ist auk airtha jah fullo izos. ith jabai was latho
 izvis thize ungalaubjandane jah vileith gaggan. all thatei
 faurlagjaidau izvis. matjaith ni vaiht andsitandans bi ga-
 28 lugdai. ith jabai was qithai thatei galingam gasalith ist.
 ni matjaith in jainis this bandvjandins jah thuhta. frauins
 29 ist auk airtha jah fullo izos. thuhtuth-thau qitha ni silbins
 ak antharis. duwe auk frijei meina stojada thairh ungalaub-
 30 jandins thuhtu. jabai ik austai andnima. duwe anaqithaidau
 31 in thize ik aviliudo. jaththe na matjaith jaththe drigkaith
 32 jaththe wa taujith. allata du vulthau guths taujaith. unuf-
 brikandans sijaijah jah indajum jah thiudom. jah aikklejen
 33 guths. svasve ik allaim all leika ni sokjanda thatei mis
 11, 1 bruk sijai ak thatei thaim managam ei. gamsaina. galeikon-
 2 dans meinai vairthaith. svasve ik xristans. hozjuth-thau
 izvis. brothrjns. thei allata mein gamwandans sijath. jus-

- 3 svasve anafalh izvis anabusmins gafastaith. — viljauth-than
 izvis vitan thatel allaize abne haubith xristus ist. ith hau-
 4 bith qinons aba. ith haubith xristaus guth. wazuh abne
 bidjands aiththau praufetjands gahulidamma haubida gaaivis-
 5 koth haubith sein. ith woh qinono bidjandei aiththau prau-
 fetjandei andhulidamma haubida gaaiviskoth haubith sein.
 6 ain auk ist jah thata samo thizai biskabanon. unte jabai
 ni huljai sik qino skabaidau. ith jabai agl ist qinon du
 7 kapillon aiththauskaban. gahuljai haubith seu — — seinamma
 faursnivith du matjan jah than sums gredags sumzuth-than
 8 dragkans ist. ibai gardins ui habaith du matjan jah drigkan.
 than aikklesjon guths frakunnuth jah gaaiviskoth thans un-
 habandans. wa qithau izvis. hazjau izvis. in thamma ni hazja.
 9 unte ik andnam at frauin thatei jah anafalh izvis thatei
 10 frauja iesus in thizai ei naht galeviths vas. nam hlaif jah
 aviludonds gabrak jah qath. nimith. matjith. thata ist leuk
 mein thata in izyava gabrukano. thata vaurkjaith du meinai
 11 gamundai. sva samaleiko jah stikl afar nahtamat qithands.
 sa stikls so niujo triggva ist in meinamma blotha. thata vaurk-
 12 jaith sva ufta sve drigkaith du meinai gamundai. sva ufta
 auk sve matjaith thana hlaif jath-thana stikl drigkaith dau-
 13 thau frauins gakannjaith. unte qimai. eithan wazuh saei mat-
 jith thana hlaif aiththau drigkai thana stikl frauins unvair-
 thaba frauins. skula vairthith leukis jah blothis frauins.
 14 aththan gakiusai sikeilban manna jah sva this hlaibis matjai jath-
 15 this stiklis drigkai. saei auk matjith jah drigkith unvairthaba.
 16 stana sis silbin matjith ni domjands leuk frauins. dæththe
 17 in izvis managai siukai jah unhailai jag-gaslepand ganohai.
 18, 10 ith jabai silbans uns stauidedeima. ni than — — sumam-
 muh skeireius razdo. thatuth-than all vaurkeith ains jah sa
 11, 12 sama ahma daileith sundro warjammeh svasve vili. sve leuk
 raihtis ain ist ith lithuns habaith managans. thaith-than lith-
 jus allai us leika thamma ainamma managai visandans ain ist
 13 leuk. sva jah xristus. jah auk in ainamma ahmin veis allai
 du ainamma leika daupidai sium jaththe judaieis jaththe
 thiundos jaththe skalkos jaththe frijai jah allai ainamma ah-
 14 min dragkidai sium. jath-than leuk nist ains lithus ak
 15 managai. jabai qithai fotus thatei ni im handus. ni im this

- 16 leikis nih at thamma leika. nist us thamma leika. jabai qithai auso thatei ni im augo. ni im this leikis. ni at thamma leika. nist us thamma leika. jabai all leuk augo. war
- 18 hliuma. jabai all hliuma. war dauns. ith nu guth gasatida
- 19 lithu^{us} ainwarjanoh ize in leika svasve vilda. ith veeina
- 20 tho alla ains lithus. war leuk. ith nu managai lithjus ith
- 21 ain leuk. nith-than mag augo qithan du handau. theina ni
- 22 tharf. aiththau aftra haubith du fotum. iggara ni tharf. ak mais flu thatei thugkjand lithive leikis lasivostai visan
- 13, 1 thaurfta sind — — aiththau klismo klismjandei. jah jabai habau praufetjans jah vitjau allaize runos jah all kunthi
- 2 jah habau alla galaubein svasve fairgunja mithsatjau ith
- 3 friathva ni habau. ni vaihts im. jah jabai fraatjau allos ahtins meinos jah jabai atgibau leuk mein ei gabrannjaidau
- 4 ith friathva habau. ni vaiht botos mis taujau. friathva us-beisneiga ist. sels ist. friathva ni aljanoth. friathva ni flau-
- 5 taith. ni ufblesada. ni aiviskoth. ni sokeith sein ain. jah
- 6 ingramjada nih mitoth ubil nih faginoth invindithai. mith-
- 7 faginoth sunjai. allata thulaith. allata galaubaith. all ve-
- 8 neith. all gabeidith. friathva aiv ni gadriusith ith jaththe
- 9 praufetja gatairanda. jaththe razdos gaweiland. jaththe
- 10 kunthi gataurnith. suman kunn^{um} suman praufetjam. — bithe
- 11 qimith thatei ustauhan ist. gataurnith thata us dailai. than vas niuklahs. sve niuklahs rodida. sve niuklahs froth. sve
- 12 niuklahs mitoda. bithe varth vair. barniskeins aflagida. saiwam nu thairh skuggvan in frisahtai ith than andvairthi,
- 14, 20 vithraandvairthi. nu vaiht us dailai. than ufkunna — — barniskai sijaith akei frathjam fullaveisai sijaith. in vitoda gamelith ist
- 21 thatei in antharaim razdom jah vairilom antharaim rodja ma-
- 22 nagein thizai jan-ni sva andhausjand mis. qithith frauja. sva ei nu razdos du bandvai sind ni thaim galaubjandam ak thaim ungalaubjandam. ith praufetja ni thaim ungalaub-
- 23 jandam ak thaim galaubjandam. jabai gaqimith alla aik-klesjo samana jah rodjand razdom allai. atuth-than gag-gand inn jah unveisai aiththau ungalaubjandans. nia qi-
- 24 thand thatei dvalmoth. ith jabai allai praufetjand. ith in-
- 25 natgaggai was ungalaubjands aiththau unveis. gasakada fram allaim. ussokjada fram allaim, tho analaugujona haitins

is svikuntha vairthand; thanuh driusand; ana andavleizu in-
 veitith guth gateihands thatei bi sunjai guth in izvis ist.
 26 wa nu ist. brothrjus. than samath garinnaith. warjizuh iz-
 vara psalmon habaith. laisein habaith. andhulein habaith.
 27 skereim habaith. razda habaith. allata du timreinai vairthai.
 jaththe razdai was rodjai bi tvans aiththau maist thrins jah
 15, 1 — — aththan kannja izvis. brothrjus. thatei aivaggeli. tha-
 tei merida izvis. thatuh jah andnemuth in thammei jah
 2 standith. thairh thatei jah ganisith. in wo sautho vaila-
 merida izvis. skuluth gamunan. niba svare galaubideduth.
 3 atgaf auk izvis in fremistjam. thatei andnam ei xristus gas-
 4 valt saur fravaurhtins unsaros afar bokom jath-thatei gana-
 vistroths vas jath-thatei urrais thridjin daga afar bokom
 5 jath-thatei ataugids ist kefin jah afar thata thaim ainlibim.
 6 thathroh gassiwns ist managizam thau [fifhundam] taihun
 tevjam brothre suns. thizeei thai managistaus sind und hita.
 7 sumaith-than gasaizlepun. thathroh than ataugida sik iakobau
 8 thathroh-than apaustaulum allaim. ith spedistamma allaize
 9 svaave usvaurpai ataugida sik jah mis. ik auk im sa sma-
 lista apaustaule ikei ni im vairths ei haitaidau apaustaulus.
 10 dathhe ei vrak aikklesjon guths. aththan anstai guths im
 saei im. jas-so ansts is in mis halka ni varth ak managizo
 im allaim arbaidida jah usaivida aththan ni ik ak ansts
 11 guths mith mis. ith jaththe ik jaththe jainai sva merjam
 12 jah sva galaubideduth. thande nu xristus merjada thatei
 urrais us dauthaim. waiva qithand sumai in izvis thatei uss-
 13 tass dauthaim nist. ith jabai usstass dauthaim nist. nih
 14 xristus urrais. aththan jabai xristus ni urrais. svare thau
 15 jas-so mereins unsara jah so galaubeins unsara lausa. bith-
 than gitanda gallugaveitvods guths. unte veitvodidedum bi
 16 gutha thatei urraisida xristu. thanei ni urraisida. jah jabai
 17 auk dauthans ni urreisand. nih xristus urrais. ith jabai
 xristus ni urrais. svare jah so galaubeins izvara ist jan-
 18 nah sijath in fravaurhtim izvaraim. thanuh jath-thai gas-
 19 lepdans in xristau fraqistnodedun. jabai in thizat libainai
 ainai in xristau venjandans sijum thatamei. armostai sium
 20 allaize mänge. ith nu thande xristus urrais us dauthaim
 21 anastodans gaslepandane vaurthans. unte auk thairh mannan

- 22 dauthus jah thair mappan usstass dauthaize. unte svasve in adama
 23 allai gadauthaand. svah in xristau allai gacinnand. aththan war-
 jizuh in seinai tevai. anastodeins xristus. thathroth-than thair xi-
 24 staus. thaiei in quma is. thathroth-than andeis. than anafilbith
 thiudinassu gutha jah attin. than gatairith all reikjis jah valdufn-
 25 jis jah mahtais. skal auk is thiudanon und thatei galagjith
 26 guth allans sijands is uf fotuns imma. alluh auk ufhnauvida
 27 uf fotuns imma. aftumista sijands gatairada dauthus. ith bithe
 qithith. alla ufhnauvida sind. bairht thatei inu thana ize uf-
 28 hnauida uf ina tho alla. thanuh bithe. alla gakunnun sik
 faura imma thanuth-than is silba sunus gakann sik faura
 thamma ufhnauvjandin uf ina tho alla ei sijai guth alla in
 29 allaim. aiththau wa yaurkjand thair daupjandans faur dan-
 thans. jabai allis dauthans ni urreisand. duwe thau daupjand.
 30. 31 faur ins. duwe thau veis bireikjai sijum weilo woh. daga
 wammeh gasviltandans in izvaraizes wostuljos. brothrjus.
 32 thoei haba in xristau iesu frauja unsaramma. jabai bi man-
 nan du diuzam vaih in aifaison. wo mis boto. jabai dan-
 thans ni urreisand. matjam jah drigkam. unte du maurgina
 33 gasviltam. ni afairzjaindau. riurjand sidu godana gavaurdja
 34 ubila. usskavjith izvis garaihtaba jan-ni fravaurkjaith. un-
 35 kunthi guths sumai haband. dq aiviskja izvis rodja. akei
 46. 47 qithith sums. waiva urreisand dauthans. — — ahmeino. sa
 frumma manna us airthai muldeins. sa anthar manna frauja
 48 us himina. wileiks sa muldeina. svaleikai jah thair muldei-
 nans. wileiks sa ufarhiminakunda. svaleikai jah thair ufar-
 49 himinakundans. jah svasve berum manleikan this airthei-
 50 nins. sva bairaima jah frisaht this himinakundins. thata auk
 qitha. brothrjus. thei leuk jah bloth thiudinassu guths gani-
 51 man ni magun nih riurei unriureins arbjo vairthith. sai.
 runa izvis qitha. allai auk ni gasviltam. ith allai inmaidjanda
 52 suns in brawa augins in spedistin thuthaurna. thuthaurneith
 auk jah dauthans usstandand unriurjai jah veis inmaidjanda.
 53 skula ist auk thata riurjo gahamon unriurein jah thata di-
 54 vano gahamon undivanein. thanuth-than thata divano ga-
 vasjada undivanein. thanuh vairthith vaurd thata gamelido.
 55 ufsaggqiths verth dauthus in sigis. war ist gands theins.
 56 dauthu. war ist sigis thein. halja. aththan gands dauthans

- 57 fravaurhts. ith mahs fravaurhtais viteth. ith gutha aviliuth.
izei gaf unsis sigis thairh frauja unsarana iesu xristu.
- 58 sva ei nu. brothrjus meinai libans. talgai vairthaith unga-
vagidai ufarfulljandans in vaurstva frauja sineino vitan-
- 16, 1 dans thatei arbais izvara nist lausa in frauja. ith bi ga-
baur thata thaim veiham svasve garaidida aikklesjom ga-
2 latiais. sva jah jus taujith. ainwarjanoh sabbate warjizuh
izvara fram sis silbin taujai huhjands thatei vili. ei ni bi the
3 qimau. than gabaur vairthai. aththan bi the qima thanzei
gakiusith thairh bokos. thans sandja briggan anst izvara in
4 iairusalem. jah than jabai ist mis vairth galeithan. galei-
5 thand mith mis. aththan qima at izvis. than makidonja us-
6 leitha. makidonja auk thairhgagga. ith at izvis vaitei salja
aiththau jah vintru visa ei jus mik gasandjaith thiswaduh
7 the ik vrato. ni viljau auk izvis nu thairhleithands saiwan.
unte venja mik wo weilo saljan at izvis. jabai frauja fra-
8. 9 letith. visuh than in aifaison und paintekusten. haurds auk
mis usluknoda mikila jah vaurstveiga jah andastathjos ma-
10 nagai. aththan jabai qimai teimauthaius. saiwaith ei una-
gands sijai at izvis. unte vaurstv frauja sineino vaurkeith svasve
11 jah ik. ni washun imma frakunni. ith insandjaith ina in
gavairthja ei qimai at mis. usbeida auk ina mith brothrum.
12 aththan bi apaullon thana brothar bandvja izvis thatei filu
ina bad ei is qemi at izvis mith brothrum jah aufto ni vas
13 vilja ei ni qemi. ith qimith. bi the uhtiug. vakaiht standai-
duh in galaubeinai. vairaleiko taujaith gathvastidai sijaiht.
14. 15 allata izvar in friathvai vairthai. bidja izvis. brothrjus.
vituth gard staifanaus. thatei sind anastodeins akaije jah du
16 andbahtja thaim veiham gasatidedun sik. ei nu jah jus uf-
hausjaith thaim svaleikaim jah allaim thaim gavaurstvam
17 jah arbaidjandam. aththan fagino in qumis staifanaus jah
fautunataus jah akaikaus. unte izvarana vaninassu thai
18 usfullidedun. gathrafstidedun auk jah meinana ahman jah
19 izvara. ufkunnaith nu thans svaleikans. goljand izvis aik-
klesjons asiais. goleith izvis in frauja filu akvila jah priska
20 mith ingardjon seinai aikklesjon. at thaimeis jah salja. go-
21 leith izvis misso in frijonai veihti. goleins meinai handau

22 pavlus. jabai was ni frijoth frauja*n* iesu xristu. apathaima.
23.24 maran atha. ansts frauji*n*s iesu*s* mith izvis. frathava meina
mith allaim izvis in xristau iesu, amen.

du kaurin*th*ium 'a' ustauh.

du kaurin*th*ium frum*e* melida ist us filippai sve qethum sumai. ith mais
thugkeith bi silbons apaustaulaus insahtai melida visan us asiai.

Du Kaurinthaïum anthara dustodeith.

- 1, 1 Pavlus apaustaulus iesuis xristaus thairh viljan guths jah
teimathais brothar aikklesjon guths thizai visandein in kau-
rinthon mith allaim thaim veiham thaim visandam in allai
2 akaijai. ansts izvis jah gavairthi fram gutha attin unsa-
3 ramma jah frauin iesu xristau. thiuthiths guth jah atta
frauins ansaris iesuis xristaus atta bleitheino jah guth allaizo
4 gathlaihte. saei gathrafstida uns ana allai aglon unsarai ei
mageima veis gathrafstjan thans in allaim aglom thairh tho
gathlaiht. thizaiei gathrafstidai sijum silbans fram gutha.
5 unte svasve ufarassus ist thulaine xristaus in uns sva jah
6 thairh xristu ufar filu ist jah gathrafsteins unsara. aththan
jaththe threihanda in izvaraizos gathlaihtais jah naseinais
thizos vaurstveigons in stivitja thizo samono thulaine thozei
jah veis vinnam jah vens unsara gatulgida faur izvis. jaththe
7 gathrafstjanda in izvaraizos gathlaihtais jah naseinais. vi-
tandans thatei svasve gadailans thulaine sijuth jah gath-
8 laihtais vairthith. unte ni vileima izvis unveisans. brothrjus.
bi aglon unsara tho vaurthanon uns in asiai. unte ufarassau
kauridai yesum ufar maht svasve skamaidedeima uns jah
9 liban. akei silbans in uns silbam andahaft dauthaus habai-
dedum. ei ni sijaima trauandans du uns silbam ak du gutha
10 thamma urraisjandin dauthans. izei us svaleikaim dauthum
uns galausida jah galauseith. du thammei venidedum ei ga-
11 lauseith. at hilpandam jah izvis bi uns bidai ei in mana-
gamma andvairthja so in uns giba thairh managans aviliu-

- 12 dodau faur uns. unte woftali unsara so ist veitvedei mith-
 visseins unsaraizos. thatei in ainfalthein jah hlutrein guths
 ni in handugein leikeinai ak in anstai guths usmetum in
 13 thamma fairwau ith ufarassau at izvis. unte ni alja meljam
 izvis alja thoei anakunnaith aiththau jah ufkunnaith. aththan
 14 venja ei und andi ufkunnaith. svasve gakunnaideduth uns
 bi sumata. unte woftali izvara sijum svasve jah jus unsara
 15 in daga fraujius iesuis xristaus. jah thizai trauainai vilda
 16 faurthis qiman at izvis ei anthara anst habaidedeith. jah
 thairh izvis galeithan in makidouja jah aftra af makidonjai
 qiman at izvis jah fram izvis gasandjan mik in iudaia.
 17 thatuth-than nu mitonds ibai aufto leihtis bruhta. aiththau
 thatei mito. bi leika thagkjau ei ni sijai at mis thata ja ja
 19 jah thata ne ne. aththan triggvs guth ei thata vaurd unsar
 19 thata du izvis nist ja jah ne. unte guths sunus iesus xri-
 stus. saei in izvis thairh uns vailamerjada thairh mik jah
 silbanu jah teimauthaiu. nih varth ja jah ne ak ja in imma
 20 varth. waiva managa gahaita guths in imma thata ja.
 duththe jah thairh ina amen gutha du vulthau thairh uns.
 21 aththan sa gathvastjands unsis mith izvis in xristau jah
 22 salbonds uns guth jah sigljands uns jah gibands vadi ah-
 23 man in hairtona unsara. aththan ik veitved guth anahaita
 ana meinai saivalai ei freidjands izvara thanaseiths ni qam
 24 in kaurinthon. ni thatei frauinoma izvarai galaubeinai ak
 gavaurstvans sijum anstais izvaraizos. unte galaubeinai ga-
 2, 1 stothuth. aththan gastauida thata silbo at mis ei aftra in
 2 saurgai ni qimau at izvis. unte jabai ik gaurja izvis jah
 3 was ist saei gailjai mik nibai sa gaurida us mis. jah thata
 silbo gamelida izvis ei qimands saurga ni habau. fram
 thaime skulda faginon gatrauands in allaim izvis thatei
 4 meina faheds allaize izvara ist. aththan us managai aglon
 jah aggvithai hairtins gamelida izvis thairh managa tagra
 ni theei saurgaith ak ei friathva kunneith. thoei haba ufa-
 5 rassau du izvis. aththan jabai was gaurida. ni mik gaurida
 6 ak bi sumata ei ni anakaurjau allans izvis. ganah thamma
 7 svaleikamma andabeit thata fram managizam. sva ei thata
 audaneitho izvis mais fragiban jah gathlaihan. ibai aufto
 8 managizein saurgai gasigqai sa svaleiks. inuh this bidja

- 9 izvis tulgjan in imma friathva. dñththe gamelida ei ufkun-
 10 nau kustu izvarana. sijaidu in allamma ufhausjandans. ath
 than thammei wa fragibith jah ik. jah than ik jabai wa
 11 fragiba. fragiba in izvara in andvairthja xristaus. ei ni
 galiginondau fram sataniu. unte ni sijum unvitandans munins
 12 is. aththan qimands in trauadai in aivaggeljon xristaus jah
 at haurdai mis uslukanai in frauin ni habaida gaweilain
 ahmin meinama. in thammei ni bigat teitaun brothar mei-
 13. 14 nana. ak tvistandands imma galaith in makidonja. aththan
 gutha aviliud thamma sinteino ustaiknjandin brotheigans uns
 in xristau jah daun kunthjis seinis gabairhtjandin in allaim
 15 stadim thairh uns. unte xristaus dauns sijum vothi gutha
 16 in thaim ganisandam jah in thaim fraqistnandam. sumaim
 auk dauns dauthaus du dauthau. sumaimuth-than dauns us
 17 libainai du libainai jah du thamma was vairths. unte ni
 sijum sve sumai maidjandans vaurd guths ak us hlutrithai
 ak svasve us gutha in andvairthja guths in xristau rodjam.
 3, 1 duginnam aftra uns silbans anafilhan aiththau ibai thaürbum
 sve sumai anafilhis boko du izvis aiththau us izvis anafilhis.
 2 aipistaule unsara jus sijuth gamelida in hairtam unsaraim
 3 kuntha jah anakunnaida fram allaim mannam. svikunth tha-
 tei sijuth aipistaule xristaus andbahtida fram uns inna ga-
 melida ni svartzila ak ahmin guths libandins ni in spildom stai-
 4 neinaim ak in spildom hairtane leikeinaim. aththan trauain sva-
 5 leika habam thairh xristu du gutha. ni thatei vairthai sijaima
 thagkjan wa af uns silbam svasve afuns silbam ak so vairthida
 6 unsara us gutha ist. izei jah vairthans brahta uns andbahtans
 niujaizos triggyos ni bokos ak ahmins. unte boka usqimith ith
 7 ahma gapiujith. aththan jabai andbahti dauthaus in game-
 leinim gafrisahtith in stainam varth vulthag. sva ei ni mah-
 tedeina sunjus israelis fairveitjan du vlita mosezis in vul-
 8 thaus vlitis is this gataurnandins. waiva nei mais andbahti
 9 ahmins vairthai in vulthau. jabai auk andbahti vargithos
 vulthus. und filu mais ufarist andbahti garaihteins us vulthau.
 10 unte ni vas vulthag thata vulthago in thizai halbai in ufa-
 11 rassaus vulthaus. jabai auk thata gataurnando thairh vulthu.
 12 und filu mais thada visando in vulthau. habandans nu sva-
 13 leika ven managaizos baltheins brnkjaima. jah ni svasve

moses lagida hulistr ana andavleizn duthe ei ni fairveitide-
 14 deina sunjus israelis in andi this gataurnandi². ak afdaub-
 nodedun frathja ize. unte und hina dag thata samo hulistr
 in anakunnainai thizos fairnjons triggvos visith unandhulith.
 15 unte in xristau gatairada. akei und hina dag miththanei
 16 siggvada moses. hulistr ligith ana hairtin ize. aththan mith-
 17 thanei gavandeith du frau²jin. afuimada thata hulistr. aththan
 frauja ahma ist. aththan tharei ahma frau²jins. tharuh freihals
 18 ist. aththan veis allai andhulidamma andvairthja vulthu
 frau²jins thairhsaiwandans tho samon frisahtingaleikonda af
 4, 1 vulthau in vulthu svasve af frau²jins ahmin. duththe haban-
 dans thata andbahti svasve gaarmaidai vaurthum ni vair-
 2 thaima usgrudjans ak afstothum thaim analaugnjam aiviskjis
 ni gaggandans in varein nih galiug tanjandans vaurd guths
 ak bairhtein sunjes ustaiknjandans uns silbans du allaim
 3 mithvisseim manne in andvairthja guths. aththan jabai ist
 gahulida aivaggeljo unsara. in thaim fralusnandam ist ga-
 4 hulida. in thaime²i guth this aivis gablindida frathja thize
 ungalaubjandane ei ni liuhtjai im liuhadein aivaggeljons
 vulthaus xristaus. saei ist frisahts guths ungasaiwanins.
 5 aththan ni uns silbans merjam ak iesu xristu frau²jan ith
 6 ²ns skalkaus izvarans in iesuis. unte guth saei qath ur-
 riqiza liuhath skeinan. saei jah liuhtida in hairtam unsaraim
 du liuhadein kunthjis vulthaus guths in andvairthja iesuis
 7 xristaus. aththan habandans thata huzd in airtheinaim ka-
 8 sam ei ufarassus sijai mahtais guths jah ni us unsis. in
 allamma thraihanai akei ni gaaggyvidai. andbitanai akei ni
 9 afslauthidai. vrikanai akei ni bilithanai. gadrausidai akei
 10 ni fragistidai. sinteino dauthein frau²jins iesuis ana leika
 11 unsaramma — uskuntha sijai. sinteino veis libandans in
 dauthu atgibanda in iesuis ei jah libains iesuis svikuntha
 12 vairthai in riurjamma leika unsaramma. svaei nu dauthus
 13 in uns vaurkeith ith libains in 'izvis. habandans nu thana
 saman ahman galaubein²ais bi thamma gamelidin. galaubida
 in thizei jah rodida jah veis galaubjam in thizei jah rod-
 14 jam vitandans thatei sa urraisjands frau²jan jah unsis thairh
 15 iesu urraiseith jah fauragasatjith mith izvis. thatuh than
 allata in izvara ei ansts managnandei thairh managizans

- 16 avilind ufaramei da vulten gutha. inuh this ni vairtham
 ungrudjans akei theuhjabai se utana unser sanna fravard-
 17 jada. aththau:sa innuma ananijada daga jah daga. unte
 thata andvairthio weilavairb jah weilat aglons unsaraizos
 bi ufarassau aiveinis vultans kaurein vaerkjeda unsis ni
 fairveitjandam thizei gasaiwanane ak thinei ungasaiwanane.
 18 unte tho gasaiwanana riirja sind ith tho ungasaiwanana
 5, 1 aiveina. vitum auk thata jabai airtheina unsara gards thi-
 zes hleithros gatairada. ei gatimrjon us gutha habam gard
 2 unbaudavaurhtana aiveinana in himinam. unte jah in thamma
 svogatjam haustnai unarai thizei us himina ufarhamon gairu-
 3 jandans. jabai avetanh jah gavasidai ni neqadai bigitaindan.
 4 jah auk visandans in thizei hleithrai svogatjam kauridai.
 ana thammei ni vileima afhamon ak anahamon ei fraslin-
 5 daidau thata divano fram libainai. aththau saei jah gaman-
 6 vida uns du thamma guth. saei jah gaf unsis vadi ahman.
 gatrauandans nu sateino jah vitandans thatei visandans in
 7 thamma leika afhainjai sijum fram franjin. unte thairh ga-
 8 laubein gaggam ni thairh siun. aththan gatraum jah val-
 jam mais usleithan us thamma leika jah anahaimjaim visan
 9 at franjin. inuh this nedadjam jaththe anahaimjai jaththe
 10 afhaimjai vaila galeikan imma. unte allai veis ataugjan
 skuldai sijum faura stasastola kristans ei ganimai warjizuh
 tho svenona leikis afar thaimai gatavida jaththe thinth jath-
 11 the usethiuth. vitandans nu agis fraujius mannan fullaveis-
 jam ith gutha svikunthai sijum. aththan venja jah in mith-
 12 visseim ivanaim svikunthans visan uns. ni ei aftra uns
 silbans ukannajaim izvis ak lev gibandans izvis woftuljos
 fram uns ei habaith vithra thaus in andvairthja wopandans
 13 jah ni haintin. unte jaththe usgeisnodedam gutha jaththe
 14 fullafrathjam izvis. unte friathva kristans disbabaith uns
 15 domjandans thata thatei aias faur allans gasvalt. thanuu
 allai gasvaltun. jah faur allans gasvalt ei thai libandans ni
 thanaseiths ais silbam libaina ak thamma faur sik gasvil-
 16 tandin jah urreisandin. svaei veis fram thamma nu ni ain-
 nohun kuumum bi leika. ith jabai ufkuathedum bi leika xristu
 17 akei nu ni thanaseiths ni kuumum ina. svaei jabai wo in
 xristau nija gaskafis. tho althjona uslethun. sai. vaurthun

18. nija alla. aththea alla us gutha thamma gafirithodin un-
 sis thairh xristu jah gibandis uns andbahti gafirithonais.
 19. unte svethash guth vas in xristan manaseth gafirithonds sis
 ni rahnjands in missalledins ize jah olagjands in uns vaurd
 20. gafirithonais. faur xristu nu airinom sve at gutha gath-
 laihandin thairh uns bidjam faur xristu gagayathisan gu-
 21. tha. unte thana izei ni kuntha fravaerht faur uns gata-
 vida fravaerht ei veis vaurtheima garaithei guths in ihma.
 6, 1. gavaurstvans jah than bidjandans ni svarei anst guths ni-
 2. man izvis. mela auk qithith andanestjamma andhausida
 thus jah in daga naseinai gabalp theissai nu mel vaila
 3. andanem. sai nu daga naseinai ni aihen thanu in vaih-
 tai gibandans bistugge ei ni anavammjandan andbahti usar.
 4. ak in allamma astaknjandans uns sve guths andbahtos in
 5. stivitja managamma in aglom in marthim in aggivithom in
 slahim in karkarom in unetjam in arheidim in vekainim
 6. in lausqithrein in sviknithai in kontha in lagganodein in
 7. selein in ahmin veihamma in frasthvar unhindarvetsai in
 8. vaurda sunjos in mahtai guths thairh vepna garaitheins
 taihsvona jah bleidunona thairh vukhu jah unverein thairh
 9. vajamerein jah vailamerein sve airzjandans jah sunjeinai
 sve unkunthai jah ufounaidai sve gawiltandans jaksai
 10. libam sve talzidai jah ni afstathidai sve saungandans ith
 sinteiso faginoudans sve maledai ith mahagans gabigjandans
 11. sve ni vaint gibandans jah allata disuimadans nunt
 unsar uslukwoda du izvis kaurinthis baistp usar urrum-
 12. nodai ni theihanda jusun uns ith theihanda in haittham
 13. izvaraim. aththea thata samo andalauni sve frastin qitha.
 14. urrumnaitth jah juse ni vaintaitth gajukans ungalaubjandam.
 unte wo dailo garaithe in mith ungaraite in aiththau wo ga-
 15. maindethe lihadai mith riqiza. wouh thar samaqisse
 xristan mith baillama aiththau wo dailo galabbjandin mith
 16. ungalaubjandin wouh than samaqisse alhs guth mith ga-
 liugam. unte jus alhs guths sijath libandiis qithith auk
 guth thatei baa in im jah inna gagga jah vajitha ize guth
 17. jah eis vairthand mis managet inih this usgaggith us
 midumai ize jah afskaidith izvis qithith fraxja jah dahsin-
 18. jamma ni attekaitth jah ak addnima izvis jah varitha izvis

1 de gattin jah jah wairthith mis da sunun jah danditum. qd-
 2 7, 1 thith sunja allvaldaids. the habadins in gahaita. liu-
 3 buns. brainjam unsis af allama hiesuleisb leikis jah ah-
 4 2. mis ustuhandeds veithith in agisa guths. gamoteima in
 5 izvis. ni ainamohup gaskothum ni ainnohus fravardidedum
 6 3. ni ainohus bifabededum. nida gavargeinai qitha. faura-
 7 qath auk thatei in hairtam unsarain sijuth du gasviltan jah
 8 4 samana liban. managa mis traumas du izvis. managa mis
 9 wofuti faur izvis. usfallith im gathlaihtais. ufarfyllith im
 10 5 fahedais in allaios. managous. aglohs unsaraizos. jah auk
 11 qimandau unsis in imkidatjai ni vaiht habaida gaweilmais
 12 leik upser ak in allama adapragganai utana vaihtjous in-
 13 6 nana agisa. akei sa gathlaihtais huividaim gathrafetida
 14 7. uns guth in quma teitais. aththan ne thatamei in quma is
 15 ak jah in gathlaihtai thizalei gathrafstiths vas ana izvis ga-
 16 8 teihands uns izvara gairnein izvaramma gaumotha izvar al-
 17 8 jan faur mik swaci mis mais faginos varth. unte jabai gaurida
 18 izvis in thaim bokom. ni idreigo mik jah jabai idreigoda.
 19 gasaiwa auk thatei so apistaule jaina jabai dul-leitilai wei-
 20 9 lai gaurida izvis. nu fagino. ni unte gauridai vesuth ak
 21 ante gauridai vesuth du idreigai. saurgaideduth auk bi guth
 22 10 ei in vaihtai ni gasleithjaindau us unsis. unte so bi guth
 23 saurga idreigo du ganistai gatulgidai ustuhada ith this fair-
 24 11 waus saurga dauthu gasmithoth. saiw auk silbo thata bi
 25 guth saurgan izvis welanda gatavida izvis usdaudein akei
 26 sunjon akei auverein akei agis akei gairnein akei aljan akei
 27 fraveit. in allama ustaikaideduth izvis hlutrans visan tham-
 28 12 ma toja. aththan jabai melida ni in this anamahtjandins ni
 29 in this anamahtidins jak du gabairhtjan usdaudein unsara.
 30 13 thoei faur izvis habam vithra izvis in aadvairthja guths.
 31 13 inuh thiz gathrafstidai aium aththan ana gathrafsteinai un-
 32 sarai filaus mais faginodedum ana fahedai teitais. unte ana-
 33 14 weilaiths varth ahma is fram allaim izvis. unte jabai wa
 34 imma fram izvis waiwop. ni gaaiviskohts varth ak svasve
 35 allata izvis in sunjai rodidedum sva jah wofuti unsara so du
 36 15 teitan sunja varth. jah brusts is ufarassau du izvis sind
 37 gamunandins the allaize izvara ufausein sve mith agisa jah
 38 16 reiron andumuth ina. fagino nu unte in allama gatraa

- 8, 1 in izvis. aththan kaanja izvis. brotherjus. anst guths tho
 2 gibanon in aikklesjon makidensis. thatoi in managamma
 kustau aglons managduths fahedais ize jah thata didpo un-
 3 lediize usmanagnoda du gabein ainfaltheins ize. unte bi mahtai
 4 veitvedja jah ufar maht silbavitjos vesan. mith managei
 5 usbloteinai bidjandans uns niman anst seina jah gamainein
 6 andbahtjis in thans veihana. jah ni svasve venidedum ak
 sik silbans atgeban frumist frauja. thathroh than uns thairh
 7 viljan guths. sva ei bedeima teitaun ei svasve faura dusto-
 8 dida. svah ustihai in izvis jah tho anst. akei sve
 raihtis in allamma managmith galaubeinai jah vatreda jah
 kunthja jah ia allai usdaudein jah ana thizai us izvis in
 9 uns friathvai ei jah in thizai anstai managnaith. ni svasve
 frauinonds qitha izvis ak in thizos antharaize usdaudeins
 10 jah izvaraizes friathvos airkaitha kiusands. unte kunnuth
 anst frauins unsaris iesuis xristaus thatoi ia izvara gaun-
 ledida sik gabigs visands ei jus thamma is unledja gabei-
 11 gai vairthaith. jah ragin in thamma giba. unte thata izvis
 batizo ist. jumei ni thatainei viljan ak jah tanjan dagunnuth
 12 af fairnin jera. ith nu sai jah tanjan ustihait ei svasve
 faura ist muns du viljan sva jah du ustihhan us thammei
 13 habaith. jabai auk vilja in gagreftai ist. svasve habai. vaila
 14 andanem ist. ni svasve ni habai. ni sva auk ei antharaim
 15 iusila ith izvis aglo ak us ibnassau. in thamma nu mela
 izvar ufarassus da jainaize tharbom. ei jah jainaize uta-
 rassus vairthai du izvaraim tharbom ei vairthai ibnassus.
 16 svasve gamelith ist. saei fila ni managtzo jah saei leitil ni
 17 favizo. aththan aviliud gutha. izei gaf tho samon usdaudein
 18 faur izvis in hainto teitaus. unte raihtis bida andnam ath-
 than usdaudoza visands silba viljands galaith du izvis.
 19 jath-than mithandidedam imma brother. thizei haseins in
 20 aivaggeljous and allos aikklesjons. aththan ni that-ain ak jah
 gateviths fram aikklesjom mith gasintham uns mith anstai
 thizai andbahtidon fram uns du frauins vatthau jah gair-
 21 nein unsarai. bivandjandam thata ibai was uns fairmodedi
 22 in digrein thizei andbahtidon fram uns. garedandans auk
 goda ni thatainei ia andvairthja guths ak jah in andvairthja
 23 manne. insandidedum than mith in brother unsarana. tha-

22. andi galauaidedum in managaim uffä usadandana: visahdä
 aththan nu dai silaus: min usadandozan: traunainai managai
 23 in izvis. jaththe bi teita: saei ist gaman mein jah ga-
 vaursäva in izvis jaththe brotherjus unsarai apaushtalois aik-
 24 klesjono vutthor xristaus. aththan ustaikeim frimthvos izvarai-
 zos jah unsaraizos wostuljos saur izvis in im ustaikejandans
 25, 1 in andvairthja aiklesjono. aththan bi andbahti. thatei rah-
 26 toda du veihaim. uffo mis ist du meljan izvis. unte vait
 gairnein izvara: thizai ei fram izvis wopa at makidonnim.
 27 unte axajd gamanvida ist fram fairum jora jah thata us izvis
 28 3 aban gavagida thane managistans isei. aththan fauragasan-
 dida brotheruns ei wostuli unsara so fram izvis ni vaurthi
 lausi in thizai halbai ei svasve qath gamanvidai sijaitth.
 29 4 ibai jabai qimand mith mis makidoneis jah digitand izvis
 unmanvjans. gualviskondan veis: ei nt qithau jus. in
 5 thanna stonia thizos wostuljos: maudthaeft nu man bid-
 jan brotheraus ei galeithaina du izvis jah fauragamavjaind.
 6 thana fauragahaitanan aivlaugian izvarana thana manvjans
 7 visan svasve vailaqiss jah ni svasve bifaihon. thateithan
 saei saiith us gathagkja. us gathagkja jah sneithith jah
 8 saei saiith in thiutheina: us thiutheina: jah sneithith. warßzoh
 svasve fauragahugida heirtin ni us trigon atthau us nauthai.
 9 unte klasana giband frijoth guth. aththan mahteigs ist guth
 alla anst ufarsassjan in izvis ei in allamma sintheis allis
 gamuhan habandans ufarsassjaith in allamma vaurstve go-
 10 daizo. svasve gamelith ist. tahida gaf unledaim. usvaurhts
 11 is visith du aiva. aththan sa andstaldands fraiva thana
 sagandan jah hlaiba du mata andstaldith jah managjai fraiv
 izvar jah vajsjan gataujai akrana usvaurhtais izvaraizos.
 12 in allamma gabiguandans in alhai albfalthein. sei vaur-
 13 koith thairh uns aivxaristian gutha. unte andbahti this gud-
 jinassaus ni thatainei ist usfulljando gaidva thize veihaue
 14 ak jah ufarsassjando thairh mauaga aviliuda gotha. thairh
 gakust this andbahtjis mikiljandans guth ana ufauseinai and-
 baitis izvaris in aivaggeljon xristaus jah in ainfaltheim ga-
 15 14 maindethais du im jah du allaim jah izei bidai saur izvis
 gairnjandans izvara in ufarsassau anstais guths ana izvis.
 15 avilled gutha in thizos unusspilledons is gibos. aththan ik

10, 1 silba pavalas bidjū izvis bi qairveim jah maksamodeiu xri-
 istaus likei ans andabge rāhtis ihdūns in izvis aththan
 2 aljar visands gatrua in izvis aththan bidjam ei ni and-
 vāirts gatrua; traušmī thizhici qan gadausam ana sumans
 3 thans mēnandans uns sve bi leika gaggandans; in leika tuk
 4 gaggandans ni bi leika drauhinom. unte vepna unsaris
 drauhinastans ni leikeins ak palteiga gutha du gataurthi
 5 talgitho mitonins gatairandans jah all haabithos ubhafnai-
 kos withra kunthi guths jah frakidthandans; all frathje jah
 6 in ufhausejn xristans tighandans jah manvuba habandans du
 fraveitan all ufarhauscina thans ufaljada izvara ufhauscins.
 7 tho bi andvairthja sarwith. jabai was gatruandi all silban
 xristaus visan. thata thagkjai aftra afisis silbin ei svasve
 8 la xristaus sva jah veis. aththan; svekaph jabai walm-
 nagizo wopam bi valdufni unsat. thatei atga frauja unsis
 du timreina jah ni du gataurthai izvarai ni gasiviskenda.
 9, 10 ei ni thagkjalma sve; thahsjandans izvis thairh bokos. unte
 thos rāhtis bokos qithand launjos sind jah svinthos ith
 11 tams leikis lasivs jah vaurd frakunth. thata thagkjai sa
 svaleiks thatei wileikai sium vaurda thairh bokos aljar vi-
 12 sandans svaleikai jah andvairthai vaurstva. unte ni ga-
 dausum domjan unsis silbans aththan gadomjan uns du
 thaim sik silbans anafilhandam ak eis in sis silbam sik sil-
 bans mitandans jah gadomjandans sik silbans du sis silbam
 13 ni frathjand. ith veis — ak bi mitath garaideinai. thoei
 14 gamat unsis gath mitath fairriunandein und jah izvis. ni
 ank svasve ni fairriunaudans und izvis farassau ufthattjam
 nus. unte jah und izvis gasniumidedam in aivaggeljon xri-
 15 staus. ni inu mitath wopandans in framathjaim arbaidim
 aththan ven habam at vabsjandein galaubeinai izvarai in iz-
 16 vis mikilnan bi garaideinai unsarai du ufarassau. ufarfaina
 izvis aivaggeljon mārjan ni in framathjaim arbaidim du manv-
 17, 18 jaim wopan. aththan sa wopands in franjin wopai. unte
 ni saei sik silban gasvikuntheith. jaidis ist gakusans ak tha-
 11, 1 saei frauja gasvikuntheith. vaiuei usthulaidedeith meinaizos
 2 leitil wa unfrodeins akei jah usthulaith mik. unte aljamēds
 izvis guths aljana. gavadjeda auk izvis ainamma vairo mauja
 3 svikna du usgaben xristau. aththan eg ibai astit svasve

1. wæstmæ aivvæn usluteda flædeiseim: seimæ: viurja: wærdhæina
 2. fræthja izværa af ainfæthein jah svikseim: thizæi in xristau.
 3. 4. jabai nu sa qimanda antharana: iæsu mereith: thænei vets ni
 4. meridedum. aiththau abmæn: antharana: demoth. thæpei ni ne-
 5. muth. aiththau: aivaggeljon anthara. thoei æl andnemuth. vaila
 6. 5. usthulaideduth: man auk æl væihtai mik: minnizo: gataujan
 7. 6. thaim usar mikil visandam: aþustaulum. jabai mihraius in
 8. vaurda akei ni kunthja: ræththam in allamma gabahtida in
 9. 7. allaim du izvis. aiththau: ibai fravaurht: tavidæ mik: silban
 10. haunjauds ei jas ushaubjaimdæ: unte: ærvjo guths: aivaggel-
 11. 8. jon merida izvis. antharos hikklesjons birauhoda: minnds
 12. andavizn du izvaramma: andhæltja jah visands at izvis: jah
 13. 9. ushæista ni ainnohun: kaurida. unte: tharbos meinos: usfelli-
 14. dedum. brothrus: qimandans af makidenai: jah in allaim: un-
 15. 10. kaureisom izvis. mik: silban fastida: jah: fastæ: ist sunja
 16. xristaum: in mis. unte: sô. wostuli ni færdamnjada in æmris in
 17. 11. 12. landa akæje: in wia: unte: ni frijo izvis. guth vait. ith thætei tauja
 18. jah tauja: haba ei usmaitau inlen thize viljandæne inlen: ei: ja
 19. 13. thammei wopand. bigitaindæ: svasve jah veis. unte: thæi
 20. svæleikæi galungaapaustauleis: vaurstvjans hindarveish: gaga-
 21. 14. leikondans: sik: du apaustaudum: xristaus: jah æist: æildaleik.
 22. 15. unte: silbæ æetana. gagaleikoth: sik: aggillau: liubadiæ: ænist
 23. mikil: jahai andbahtos is: gagaleikond: sik: sve: andbahtos ga-
 24. 16. trahtens. thizeei: andeis: vaitthja: bi: vaurstvam: ize: aftra
 25. qitha: ibai: was mik: muni: unfrodana: aiththau: vaila: thau: sve
 26. 17. unfrodana: nimæith mik: ei: jah: ik: teitil: wæ wopau: thætei
 27. rodja: æi: rodja: bi: frauja: ak: sva: in: unfrodeim: æi: thamma
 28. 18. stomin: thizos: wostuhjos: unte: managæi wopand: bi: leika: jah
 29. 19. ik: wopau: unte: æzetaba: æstthulæith: thans: unvitanæ: frodæt: vi-
 30. 20. sandans: æstthulæith: jabai: was: izvis: gathivæith: jahai: was
 31. fraiith: jahai: was: ænnimith: jahai: was: in: ærbaidai: briggith.
 32. 21. jabai: was: æizvison: andavleizn: islahith: æbinnæsvænthai: qitha
 33. æve: thætei: veis: slukai: veseima: æith: in: thammei: wæ: wæs: an-
 34. 22. æntheith: in: unfrodeim: qitha: gadars: jah: ik: haibraicis: sind
 35. jah: ik: israelceteis: sind: jah: ik: fraiv: abrahamis: sind: jah: ik:
 36. 23. andbahtos: xristaus: sind: svasve: unvita: qitha: æ: mais: ik:
 37. æi: æin: æarbaidim: managæizeim: in: kærkarom: æfarassaus: in: æslhim
 38. 24. æfarassæis: æindanbeinim: æstthulæith: æfram: æindæim: æl: æimfo: æintham

25 fdivortiguns sinamma tanans mah. thrim sintham van-
 dum usbluggvans. vas. ainamma sintha istajiviths vas.
 26 thrim sintham usfarthon gatavida us skipa. naht jah
 dag in dimpithai vas. mareina. vratodum ufta. bireikeim
 awo. bireikeim vadedjaue. bireikeim us kunja. birei-
 keim us thiudom. bireikeim in baurg. bireikeim in au-
 thidai. bireikeim in marein. bireikeim in galiugabrothrum.
 27 aglom jah arbaidim. in volcainim ufta. in gredas jah thaur-
 28 stein. in lausqithreim ufta. in friusa jah naqadein. inuh tho
 afar thata arbaiths meina seiteina. saurga meina allaim
 29 aikklesjom. was siukith jah ni siukan. was afmarzjada
 30 jah ik ni tundnan. jabai wopa skuld sijai. theim stukeins
 31 meinaizes wopau. guth jah atta frauins iesais wait sa
 32 thiutheiga dñ avajm thatei ni liuga. in damaskon faura-
 mathleis thiudos araitins thiudanis vitaida baurg damaskai
 33 gafahan mik viljands. jah thairh. augapdauro in snorjon
 athahais vas and baurgevaddjau jah unthathlauk handuns
 12, 1. is. wopau binah akei ni batizo ist. jah than qima in siu-
 2. nims jah andhuleinins frauins. wait mannan in xristau faur jera
 fdivortaihuse jaththe in leika ni wait. jaththe inuh leik ni
 wait. guth wait. frauivauasa thapa svaleikana und thridjan
 3 himin. jah wait. thana svaleikana mannan jaththe in leika
 4 jaththe inuh leik ni wait. guth wait. thatei frauivauas varth
 in vagg jah hausida naqethja vaarda. thoei ni skulda sind man
 5 rüdjan. faur thana svaleikana wopa ith. faur mik silban
 6 ni wait wopa naba in unmahtim meinaim. aththan jabai
 viljau wopau. ni sijau unvita. unto sunja qitha. ith freidja.
 7 jabai was in mis wa muni. ufar thatei gasalwith aiththau
 8 gahauseith wa us mis. jah bi flusnai andhuleiqo. ei ni ufar-
 9 hafjan. agibana ist mis hauto leika meinaamma aggilus sa-
 10 tanins ei mik kaupastedi ei ni ufarhugjan. bi thatei thrim
 11 sintham frauja bath ei afstothi af mis. jah qath mis ganah
 thuk ansts meina. unto mahts in siukeim ustihada. filu ga-
 baurjaba nu mais wopa in sipkeim meinaim ei ufarhleithjai
 10 ana mis mahts xristans. in thizei mis galeikaith in siukeim
 11 in anamahtim in nanthim in vrekeim in threihalam faur
 11 xristu unto than siuka. than mahteiga in. varth unvita
 wopandaus mik gabaidideduth. aththanik skulda was fram

- izvis gakaunjam unte ni vaihtai minn hahaida thaim ufar
 12 sila apustaulum jah jabai ni vaihtai in aiththau svethauh
 taikneis apustaulaus gatavidos vaurthup in izvis in allai
 13 thulainai taikneis jah fauratanjam jah mahtim. vva auk ist.
 thize yanai yeseith ufar antharos aikklesjons niha thetei
 14 ik silba ni kaurida izvis fragibith mis thata skathis. sai
 thridjo thata manvus in qiman at izvis jah ni kaurja izvis.
 unte ni sokja izvaros aithins ak izvis ni auk akulun barna
 15 fadreinau huzdjan ak fadreina barnam. aththan ik gabaurjaba
 fragima jah fragimada faur saivalos izvaros svethauh ei pfamas-
 16 san izvis frijoda minz frijoda. aththan sai nu ik ni kaurida
 izvis ak visanda aufto listeigs hindarvoisein izvis nam.
 17 ibai thairh wana thizeei insandida du izvis bifaihoda izvis.
 18 bath teitu jah mithinsandida imma brothes. ibai wa bifai-
 hoda izvis teitus nu thamma samin ahmin iddjedam. niu
 19 thaim samam laistim. aftra thugkeith izvis ei sunjoma uns
 vithra izvis. in andvairthja guths in xristau rodjam. thatuth-
 20 than all. liubans. in izvaraizos gatimreinais. unte og ibai
 aufto qimands ni svaleikans sve viljau bigitau izvis jah ik
 bigitaidau izvis svaleiks sve ni vileith mik. ibai aufto thvair-
 heins aljan jiukos bihaita biodeinos haftsteis bifaiha ufs-
 21 valleinos drobnans. ibai aftra qimandan mik guth gahaun-
 jai at izvis jah qaino managans thize faura fravaurkjandane
 jah ni idreigondane ana unhrainithai. thetei gatavidedun.
 13, 1 horinassau jah aglaitja. thridjo thata qima at izvis. ana
 muntha tvaddje veitvode jah thrije gastandai all vaurde.
 2 fauraqath jah aftra fauragateiha svasve andvairths antha-
 ramma sintha jah aljathro nu melja thaim faura fravaurk-
 jandam jah antharaim allaim thatei jabai qima. aftra ni freidja.
 3 unte kustu sokeith this in mis rodjandins xristaus. saei ni
 4 siukeith in izvis ak mahteigs ist in izvis. aththan jabai
 ushramiths vas us siukein akei libaith us mahtai guths. jah
 auk siukam in imma akei libam mith imma us mahtai guths
 5 in izvis. izvis silbans fraisith. sijaidu in galaubeinai. sil-
 bans izvis kauseith. thauh niu kunnuth izvis thatei iesus
 6 xristus in izvis ist. ibai aufto ungakusanai sijuth. aththan
 7 venja ei kunneith thatei veis ni sijum ungakusanai. aththan
 bidja du gutha ei ni vaiht ubilis taujaith ni ei veis gaku-

8 sanai thugkajima ak ei jus thata godo taujaka ei veis un-
 9 gaksanai thugkajima. ni auk magum wa vithra sunja ak
 10 faur sunja. athithan fagnom than veis stikam ith jus svin-
 11 thai sijath. thizuk auk jah bidjam izvaraios ustauhtais.
 12 daththe thata aljathro melja ei andvairths harduba ni tau-
 13 jau bi valdefinja. thammei frauja fragaf mis du gathmeina
 14 jah ni du gadaarthai. thata anthar. brothrjus. fagnoth us-
 15 tauhanai sijaith gathrafeddai sijaith samo frathjaith gavair-
 16 thi taujandans sijaith jah gath gavairtheis jah friathvos
 17 vairthith mith izvis. goljath izvis misso in frizonar veihai.
 18 goljand izvis thai veihans allai. austs frauhts unsaris iesuis
 kristaus jah friathva guths jah gaman thmins vethis mith
 allaim izvis. amen.

du kaurinthaium anthara ustauht.
 du kaurinthaium b. melthist us flippai makidounis.
 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000

D u G a l a t i m.

1, 1 P a v l u s, a p o s t o l u s n i, a f m a n n a n n i h t h a i r h m a n n a n a k
t h a i r h i e s u x r i s t u j a h g u t h a t t a n i n e u r r a i s i d e i n e u s d a u -
2 t h a i m j a h t h e i m i t h m i s a l l a i b r o t h e r j a n a i k k l e s j o m g a l a -
3 t i a i s a n s t s i z v i s j a h g a y a i r t h i f r a m g u t h a a t t i n j a h f r a u -
4 j i n u n s a r a m m a i e s u x r i s t a u i z e i g a f s i k s i l b a n f a u r f r a -
v a n r h t i n s u n s a r o s e i u n l a n s i d e d i a n s u s t h a m m a a n d v a i r t h i n
5 a i v a a h i l i n b i v i l j i n g u t h s j a h a t t i n s u n s a r i s t h a m m e i v u l t h u s
6 d a a i v a m a m e n s i l d a l e i k j a e i s v a s y e a p r a u t o a f v a n d j a n d a
a f t h a m m a l a t h o n d i n i z v i s i n a n s t a i x r i s t a n s d a a n t h a r a m m a
7 a i v a g g e l i a t h a t e i n i s t a n t h a r a l j a s u m a i s i n d t h a i d r o b j a n -
d a n s i z v i s j a h v i l j a n d a n s i n v a n d j a n a i v a g g e l i x r i s t a n s . —
20 a t h t h a n t h a t e i m e l j a i z v i s s a i i n a n d v a i r t h j a g u t h s e i n i
21, 22 l i n g a t h a t h r o g a m a n a f e r a s a u r a i s j a h k i l e i k j a i s v a s u t h -
23 t h a n u n k u n t h s x l i t a s i k k l e s j o m i n d a i a s t h a i m i n x r i s t a n t h a -
t a i n e i h a n s j a n d a n s v e s u n t h a t e i s a e i v r a k a n s s i m l e n u
24 m e r e i t h g a l a u b e i n t h o e i s u m a n b r a k j a h i n m i s m i k i l i -
2, 1 d e d u n g u t h t h a t h r o b i s i d v o r t a i h u u j e r a u n i d d j a a f t e r i n
i j i r u s a n l y m a m i t h b a r n a b i n g a n i m a n d s m i t h m i s j a h t e i t u
2 u n t h t h a n i d d j a b i a n d h u l e i n a i j a h u n s a k i n a i v a g g e l i
t h a t e i m e r j a i n t h i n d o m i t h a n d r o t h a i m e i t h a t a i b a i s v a r e
3 f i n n a n a i t h t h a n r u n j a u a k e i n i h t e i t u s s a m i t h m i s k r e k s
4 v i s a n d s b a i d i t h s v a s b i m a i t a n a t h t h a n i n t h i z e u f s l i u p a n -
d a n e g a l i u g a b r o t h r e t h a i e i i n n u f s l u p u n b i n i u h s j a n f r e i h a l s
u n s a r a n a t h a n e i a i h u m i n x r i s t a n i e s u g a t h i v a i d e -
5 d e i n a t h a i m e i n i w e i l o h u n g a k a n t h e d u m u f h n a i v e i n e i s u n j a
6 a i v a g g e l j o n s g a s t a n d a i a t i z v i s a t h t h a n a f t h a i m t h u g k -

jandam visan wa. wileikai simle vesun. ni vaiht mis vul-
 thris ist. guth mans andvairthi ni andsitith. aththau mis thai
 7 thugkjandans ni vaiht anainsokun. ak thata vithravairtho
 gasaiwandans thatei gatrauida vas mis aivaggeljo faurafill-
 8 jis svasve paitrau bimaitis. unte saei vaurstveig gatavida
 paitrau du apaustaulein bimaitis. vaurstveig gatavida jah
 9 mis in thiudos. jah ufkunnandans anst tho gibanon mis
 paitrus jah iakobus jah iohannes. thatei thuhtedun sauleis
 visan. taihsvons atgebun mis jah barnabiu gamaineins. svaei
 10 veis du thiudom ith eis du bimaita. thatainei thizei unledane
 11 ei gamuneima. thatei usdandida. thata silbo taujan. ath-
 than than qam paitrus in antiokjai in andvairthi imma and-
 12 stoth. unte gatarhihs vas. unte faurthizei qemeina sumai
 fram iakobau. mith thiudom matida. ith bithe qemun. ufslaup
 13 jah afskaiskaid sik ogands thans us bimaita. jah mithliti-
 dedun imma thai antharai iudaieis svaei barnabas mithga-
 14 tauhans varth thizai litai ize. ake bithe usgasaw thatei ni
 raihtaba gaggand du sunjai aivaggeljons. qath du paitrau
 faura allaim. jabai thu iudaus visands thiudisko libais jah ni
 15 iudaivisko. waiva thiudos baideis iudaiviskon. veis raihtis
 16 iudaieis visandans jah ni us thiudom fravaurhtai. aththan
 vitandans thatei ni vairthith garaihts manna us vaurstvam
 vitodis alja thairh galaubein iesuis xristaus. jah veis in
 xristau iesua galaubidedum ei garaihtai vairthaima us ga-
 laubeinai xristaus iestis jah ni us vaurstvam vitodis. unte
 17 ni vairthith garaihts us vaurstvam vitodis ainhun leike. aththan
 jabai sokjandans ei garaihtai domjaindau in xristau bigita-
 nai sijum jas-silbans fravaurhtai. thannu xristus fravaurh-
 18 tais andbahts. nis-sijai. unte jabai thatei gatar. thata aftra
 19 timrja. missatauhandan mik silban ustaiknja. unte ik thairh
 20 vitoth vitoda gasvalt ei gutha libau. xristau mithushramiths
 varth ith liba. nu ni thanaseiths ik. ith libakth in mis xristus.
 aththan thatei nu liba in leika. in galaubeinai liba sunus
 guths this frijondins mik jah atgibaudins sik silban faur
 21 mik. ni saurqitha anstai guths. unte jabai thairh vitoth
 3, 1 garaihtei. aiththau jah xristus svare gasvalt. o unfrodans
 galateis. was izvis afhugida sunjai ni ufhausjan. izvizei faura
 augam iesus xristus faurameliths vas in izvis ushramiths.

1 that-ah viljan vitan fram izvis. uzah vaurstvam vitodis ah-
 2 man nomauff thau uzu gahauseinai galaubeinai. sva unfrothans
 3 sijuth. anastodjandans ahmin nu leika ustfukith. sva flugavun-
 4 nuthsvare. aththan jabai svare. saei nu andstaldith izvis ahmin
 5 jah vaurkeith mahtins in izvis uzu vaurstvam vitodis thau
 6 uzu gahauseinai galaubeinai. svasve jah abraham galau-
 7 bida gutha — — sva managhi auk sve in xristau daupi-
 8 dai vesuth. xristau gahamodai sijuth. nist judaius nikreks.
 nist skalks nih freis. nist gumakund nih qinakund. unte
 9 allai jus ain sijuth in xristau iesu. aththan thande jus xri-
 10 staus. thanne abrahamis fraiv sijuth jab-bi gahaitam arbians.
 4, 1 aththan qitha svalaud melis sve arbinumja niuklahs ist. ni
 2 mid vaiht iuzia ist skalka frauja allaize visands. akei uf
 3 raginjam ist jah sauragaggam und garchen attins. sva jah
 4 vots than vesum barniskai. uf stabim this fairwans vesum
 5 skalkinondans. ith bihe qam usfalleins melis. insandida
 6 guth sunu seinana vaurthanana us qinon vaurthanana uf
 7 vitoda ei thans uf vitoda usbauhtedi ei sunive sibja and-
 8 nimaina. aththan thatei sijuth jes sunjus guths. insandida
 9 guth ahman sunaus seinis in hairtona izvara hropjandan. abba
 10 fadar. svaei ni thanaseiths is skalks. thande sunus jah arbja
 11 guths thairh xristu. akei than svefauh ni kunnandans guth
 12 thaim thoei vistai ni sind gutha skalkinodeduth. ith nu
 13 sai ufkuhanandans guth maizuth than gakunnaidai fram gutha
 14 waiva gavandideduth izvis aftra du thaim unmahteigam jah
 15 halkam stabim. thaimet aftra itpana skalkinon vileith. da
 16 gam vitaith jah menothum jah melam jah athnam. og izvis
 17 ibai svare arbaididedjan in izvis. aththan vairthaith sve ik.
 18 unte jah ik sve jus. brothrus. bidja izvis. ni vaiht mis
 19 gaskothuth. vituth thatei thairh sinkein leikis aivaggelida izvis
 20 thata framo jah fraistubnjai ana laika meinamma ni frakun-
 21 theduth ni andspivuth ak sve aggetu guths audnemuth mik
 22 sve xristu iesu. wileika vas nu audagei izvara. veitvodja
 23 aukizvis thatei jabai mahteig vesi agona izvara usgrabandans
 24 atgebeith mis. ith nu sve fijands izvis varth sunja gatei-
 25 hands izvis. aljanond izvis ni vaida ak usletan izvis vi-
 26 leina ei im aljanoth. aththan goth ist aljanon in godamma
 27 steteino jan-ⁿⁱ thatainei in thatimeit ik sijau andvairths at

- 19 izvis barnilona meina, thannei afra fira, unte gahairtjai.
 20 dan xristaus in izvis, aththan, vilda, gisra, af izvis, nu jah
 21 imaidjan, aithma, meina, unte afslauthith, in in izvis, qithith
 mis, ias, af, xitoda, viljandana, vian, thata, xitod, nia, haueith.
 22 gamelith, ist, ank, thatei, abraham, tana, aitha, annun, ainana
 23 us, thijai, jah, ainana, us, frijai, akei, than, sa, us, thijai, bi, deika
 24 gabaurans, vas, ith, sa, us, frijai, bi, gahaita, thatei, sind, elja-
 leikaidas, than, ank, sind, tana, triggyos, aine, raitha, af, fair-
 25 gunja, seinai, in, thiyad, bairandei, veit, ist, agar, sein, fair-
 guni, ist, in, arabia, gamarke, thizai, nu, isrusalem, ith, shall, goth
 26 mith, seinai, hamam, ith, so, isrusalem, frija, ist, sei, ist
 27 aithe, unvara, gamelith, ist, ank, aifai, staim, so, us, bairandei,
 tarme, jah, bropsi, so, ni, firdai, unte, managa, barna, thizos
 28 anthions, main, than, thizos, eigandins, phan, aththan, veis
 29 brothrus, bi, isakim, gahaita, barna, aium, akei, than, svasve
 sa, bi, deika, gabaurana, yrak, than, bi, ahmin, syah, jah, nu.
 30 akei, wa, qithith, thata, gamelido, us, aizep, thizai, thijai, jah
 thamma, sunai, izos, unte, ni, nimith, archi, suns, thijos, mith
 31 sunai, frijaizos, than, nu, brothrus, ni, sijum, thijos, barna
 5. 1. ak, frijaizos, thamma, freihals, uns, xristus, frija, brahta.
 2. staudath, ni, afra, isalkinossaus, juknzia, usthukith, sai
 ik, paylus, qitha, izvis, thatei, jabai, himait, xristus, izvis, nist
 3. du, hotai, aththan, veit, yodia, wammah, manne, himait, aize
 4. thatei, skula, ist, all, xitod, tanjan, lansa, sijuth, af, xristau.
 izzei, in, yitoda, garaitans, qithith, izvis, us, anstai, nadrusuth.
 5. aththan, veis, ahmin, us, galaubeinai, yenis, garaitans, bei-
 6. dam, unte, in, xristu, isau, nih, himait, yaith, gmag, nih, fau-
 7. rathli, ak, galaubeins, thairh, friathya, xaurstyeiga, rusquth
 8. yaila, was, izvis, galatida, sunjai, ni, ufhaugjan, so, gakunds
 9. ni, us, thamma, lathondin, izvis, ist, leitil, beint, allaga, daig
 10. distajrith, ik, gatrana, in, izvis, in, frauin, thatei, ni, yaith, aljis
 hogjith, aththan, sa, drohiands, izvis, sa, hairaith, yagjitha, sa-
 11. wazuh, saei, sijai, aththan, ik, brothrus, jabai, himait, merjan.
 duwe, thanamais, yrikada, thanan, gatauran, ist, margins, gal-
 12. 13. gins, vainei, jah, us, mait, sindau, thai, drohiandans, izvis, us, jus
 ank, du, freihals, lathodai, sijuth, brothrus, thata, nei, jabai
 thana, freihals, du, lera, leikis, tanjaith, ak, in, friathyes, ahmins
 14. skalkinoth, izvis, misse, unte, all, xitod, in, izvis, in, ainamma

13 nih than svotanh, thai izoi himaitanai sind, vitheth fastand ak
 14 vilhina izyis himaitan ei in isvaramma leika vothaina. ith
 mis ni sijai wopan in ni vajhtai niba in galgin; fraujins un-
 saris iesuis xristans; thairh thansi mis fairwans ushrawiths
 15 ist jah ik fairwan, unto nih himait vajht ist ni fawrailli ak
 16 niuja gaskafis. jah sva managai sva thizai garaidoinai ga-
 laistans sind. gavairthi ana im jah armojo jah ana isreola
 17 guths, thanasais arbaide ni nipahun mis gausjai unto ik
 stakina fraujins unsaris iesuis xristans ana leika meiamma
 18 baira. anets fraujins unsaris iesuis xristans mith namin iz-
 varamma brotherins, amen.

du galatin ustanh

1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 11
 12
 13
 14
 15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100

Alpistaule Pavlaus du Aifaisim

anastodeith.

1. Pavlas apustatlas xristaus iesuis thairh viljas gutha thaim
 2. vrbihom thaim visandam in aifaisim jah triggvaim in xristau
 3. 2. Iesu. anata izvis jah gavairthi fram gutha attis unaradma
 4. 3. jah fratjiv iesu xristau thinditha guth jah attis fraujins
 5. 4. anata iesuis xristaus inel gachinitha uns in allai thi-
 6. 5. thairh ahmeimai in himinakandaim in xristau. anata ga-
 7. 6. valdis thais in imma faur gisatoiti fairwans eisijaima vois
 8. 7. yeitha jah unvaramai in andvairthja in in friadivair (fara-
 9. 8. gairnoth an da sunive galedai) thairh iesu xrista in imma
 10. 9. ahmeimai viljins seinis an hancinai vilthaus anatais
 11. 10. anatais in thizai anateign vas uns in thaima labin
 12. 11. anata seinam in thaima habam faurbath fralet fra-
 13. 12. anata thaima bleth in bi gabain valthaus apstais is thoei
 14. 13. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 15. 14. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 16. 15. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 17. 16. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 18. 17. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 19. 18. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 20. 19. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 21. 20. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 22. 21. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 23. 22. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 24. 23. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 25. 24. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 26. 25. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 27. 26. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 28. 27. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 29. 28. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 30. 29. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 31. 30. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein
 32. 31. anata anata gachida in uns in allai hantugein jah frodein

frauin iesu xristau jah friathva in allans thana veihans
 16 unsveibands aviliudo in izvara gamund vaurkjands in bidom
 17 meinaim ei guth frauins unsaris iesuis xristaus atta vulthaus
 gibai izvis ahman handugeins jah andhuleinans in uskunthja
 18 seinamma. inlihtida augona hairtins izvaris ei viteith jus
 wa ist vens lathonais is. wileiku gabei vulthaus arbjis is
 19 in veihaim. jah wa ufarassus mikileins mahtais is in uns
 20 thaim galanbjandam bi vaurstya mahtais syntheins is. tha-
 21 tei gavaurhta in xristau urraisjands ina us dauthaim jah
 gasatida in taihsvoñ semai in himthaim ufaro allaize reikje
 jah valdufnje jah mahte jah frauinassive jah allaize namne
 namnidaize ni thatainei in thanma aiva ak jah in thanma
 22 anavairthin. jah all ufhnaivida uf fotuns imma jah ina at-
 23 gaf hantjor ufar alla mikileins attas apik in fullo thes
 24 alla in allaim usfuljandins. jah in wisandans dauthans
 25 misadeditim jah frevaurhtim izvaraim. in thaim ei sinleidd-
 26 jedath bi thaim abbas this aivai bi reiki valdafjits dufans
 27 abbas this ni vaurkjandins in sinum angalanheimis. in
 28 thaim jah vens allas vaurhtim sinum in lustans dafkis un-
 29 saris sinjandans viljans leikis jah gemitens jah vobom vistai
 30 barna datits swasjoñ jah thaim antharai in ihs guth galigeis
 31 wisandans in arimbaitis in thaim mahagans in ihs in
 32 thaim frijodans jah visandans in dauthans frevaurhtim
 33 mithgasidins uns kristari mastai in himn ginasidins jah mith-
 34 gasidins jah mithgasidins in himn akusidins in xristau iesu.
 35 oi atungjai in allin thaim adagagabellin ufaradans galteins
 36 anstais schalizes in belein bi uns in xristu iesu. vante an-
 37 stais bi ihs guth galteins jah thaim in ihs
 38 guths giba ist in uns vaurstymu ei abbas in vepai ak is
 39 sijans tate gackapnai in xristu iesu daturstaim godaim.
 40 11 thoi sinugumanvids guth bi in thaim gaggaim datho
 41 gungaitis thatei jus thindos stalle in loka vourstamni-
 42 duns anbinastans in thaim sinu in himn in loka
 43 handavaucht in xristu iesu in jaitanma in loka
 44 xristu iesu in thaim in loka in jaitanma in loka
 45 12 stais vens ni habundans jah gadaluhai in manstedai in himn
 46 in xristu iesu jah jurei stalle vourstaim in thaim
 47 14 vens in thaim xristu iesu in loka in jaitanma in loka

gatavida tho ba du samin jah mithgardavaddju fathos gatai-
 15 rands. fijathva. ana leika seinamma vitoth anabusne garai-
 deinim gatairands ei thans tvans gaskopi in sis silbin du ainamma
 16 ni^ujamma maon vaurkjands gavairthi jah gafrithodedi thans
 bans in ainamma leika gutha thairh galgan atslahands
 17 fijathva in sis silbin. jah qimands vailamerida gavairthi iz-
 18 vis juzei fairra jah gavairthi thaim izei newa. unte thairh
 19 ina habam atgagg bajoths in ainamma ahmin du attin. sai
 nu ju ni sijuth gasteis jah aljakonjai ak sijuth gabaurg-
 20 jans thaim veiham jah ingardjans guths anatimridai ana
 grunduvaddjau apaustaule jah praufete at visandin auhu-
 21 mistin vaihstastaina silbin xristau iesu in thammei alla
 22 gatimrjo gagatiloda vahseith du alh veihai in frauin. in
 thammei jah jus mithgatimridai sijuth du bauainai guths in
 3, 1 ahmin. in thizoei vaihtais ik pavlus bandja xristaus iesuis
 2 in izvara thiudo. jabai svethauh hausideduth fauragaggi guths-
 3 anstais. sei gibana ist mis in izvis. unte bi andhuleinai
 gakannida vas mis so runa sve fauragamelida in leitilamma.
 4 duththe ei siggvandans mageith frathjan frodein meinai
 5 in runai xristaus. thatei antharaim aldim ni kunth vas
 sunum manne svasve nu andhulith ist thaim veiham is apau-
 6 staulum jah praufetum in ahmin. visan thiudos gaarbians
 jah galeikans jah gadailans gahaitis is in xristau iesu thairh
 7 aivaggeljon. thizoei varth audbahts ik bi gibai anstais
 8 guths thizai gibanon mis bi toja mahtais is. mis thamma undar-
 leijin allaize thize veihane atgibana varth ansts so in thi-
 9 dom vailamerjan tho unfairlaistidon gabein xristaus jah in-
 liuchtjan allans. wileik thata fauragaggi runos thizos gaful-
 10 ginons fram aivam in gutha thamma alla gaskapjandin. ei
 kannith vesi nu reikjam jah valdufujam in thaim himina-
 11 kundam thairh aikklesjon so managfalthe handugei guths bi
 muna aive. thanei gatavida in xristau iesu frauin unsa-
 12 ramma. in thammei habam balthein freihals atgagg in trau-
 13 ainai thairh galaubein is. in thize bidja. ni vairthaith us-
 grudjans in aglom meinaim faur izvis. thatei ist vulthus izvar.
 14 in this biuga kniva meina du attin frauins unsaris iesuis
 15 xristaus. us thammei all fadreinis in himina jah ana air-
 16 thai namnjada. ei gibai izvis bi gabein vulthaus seinis.

mahtai gasvinthnan thairh ahman seinana in innuman mannana.
 17. 18 bauan xristu thairh galaubein in hairtam izvaraim. ei
 friathvai gavaurhtai jah gasulidai mageith gafahan mith
 allaim thaim veiham. wa sijai braidei jah laggei jah hauhei
 19 jah diupei. kunnan tho ufarrassau mikilon this kunthjis
 20 friathva xristaus ei fullnaith du allai fullon guths. aththan
 thamma mahteigin ufar all taujan maizo thau bidjam aith-
 21 thau frathjam bi mahtai thizai vaurkjandein in uns. imma
 vulthus in aikklesjon in xristau iesu in allos aldins aive
 4, 1 amen. bidja nu izvis ik bandja in frauin vairthaba gaggan
 2 thizos lathonais. thizaiei lathodai sijuth. mith allai haunei-
 nai jah qairrein mith usbeisnai usthulandans izvis misso in
 3 friathvai. usdaudjandans fastan ainamunditha ahmins in ga-
 4 bundjai gavairtheis. ain leuk jah ains ahma svasve atla-
 5 thodai sijuth in aina ven lathonais izvaraizos. ains frauja
 6 aina galaubeins aina daupeins ains guth jah atta allaize.
 7 saei ufar allaim jah and allans jah in allaim uns. ith ain-
 warjammeh unsara atgibana ist ansts bi mitath gibos xristaus.
 8 in thizei qithith. ussteigands in hauhitha ushant hunch jah
 9 atuhgaf gibos mannem. thatuth-than usstaig wa ist niba
 10 thatei jah atstaig faurthis in undaraisto airtos. saei atstaig.
 sa ist jah saei usstaig ufar allans himinans ei usfullidedi
 11 allata. jah silba gaf sumans apaustauluns sumanzuth-than
 praufetuns sumansuth-than aivaggelistans sumansuth-than
 12 hairdjans jah laisarjans du ustauhein veihaize du vaurstva
 13 andbahtjis du timreinai leukis xristaus. unte garinnaima allai
 in ainamunditha galaubeinai jah ufkunthjis sunus guths du
 14 vaira fullamma du mitath vahstaus fullons xristaus. ei thana-
 seiths ni sijaima niuklahai usvaidai jah usvalugidai in wam-
 meh laiseinai liuteis manne in filudeisein du listeigon us-
 15 vandjai airzeins. ith sunja taujandans in frijathvai vahsjaima in
 16 ina tho alla. ize ist haubith xristus. us thammei all leuk
 gagatilothe gagahastith thairh allos gavissins andstaldis bi
 vaurstva in mitath ainis warjoh fero usvahst leukis taujith
 17 du timreinai seinai in frijathvai. thata nu qitha jah veit-
 vodja in frauin ei thanaseiths ni gaggaith svasve jah an-
 18 tharos thiudos gaggand in usvissja hugis seinis. riqizeinai
 gahugdai visandans framathjai libainais guths in unvitjis this

[illegible]

--18. brothjandans wa sijaf vilja freajnis, jañ silundriggath
 --19. izvis veia: in thamma: set ussitaro: alk fallnath: w ahmin
 --20. rodjandans izvis in psalmon jah hanolam jah saggvil ah-
 --21. meinalm siggvandans in haitam izvaram frajta: svliedon-
 --22. dans sintemo fram allaim in namia frajtas: usaris kesus
 --23. xristas: aww jah gutha: afhausjandans izvis misso in
 --24. agias xristas: qenes seimaim abum afhausjama: svasve
 --25. frajta: ante vair ist haubith qenais svasve jah xristus
 --26. haubith afklesjons jah is ist masjandis leikis. aket svasve
 --27. afklesjo afhausseith xristu: svak qenes abum seimaim in
 --28. allaima: jus vaivos frijoth qenais izvaras svasve jah xri-
 --29. stas frijoda afklesjon jah ist silba itgeri furi tho. ei
 --30. the gaceinadedi gahrainjandis thvaka vadas in vaurda: ei
 --31. the silba eis vuldaga afklesjon in hahandain vamme
 --32. withthau: walle withthau wa svalokasse ak ei sijaf veia
 --33. jah unvannas: sva jah vaivos skulun frijon seinas qenais
 --34. sve leika weina: sein silbais leik frijoth: sei sein qer fri-
 --35. joth jah ist silba: frijoth: in wak manna wankun sein leik
 --36. firda ak fodeith: id jah vermoth svasve jah xristas aik-
 --37. klesjon. tanjath thustis. thata gamath at frajth gaththe
 --38. thaima jaththe freis: jah jus frejans thata sein tanjath
 --39. in dithra in sraletandans in wotos vitandans thate in jah
 --40. izvith: davis davis: frauja: ist in thaiman jah viljaththe: nist at im-
 --41. ma: thata: nu: athar: brothjus meind: insvithjath: izvis in
 --42. frajth jah in mahtai svithomas is: gahamoth: izvis: sarvam
 --43. gutha: ei mageth standan: vithra: listhis: unholchins: ante nist
 --44. izvis brakja vithra: leik: jah bloth: ak vithra reikja jah val-
 --45. eis: dafnja: vithra: thans fukwu habandans: fujis: afis vithra the
 --46. sinneinoma: unseleas: in thaim himsakundam. duththe ni-
 --47. muth: xarva: guthis: ei mageth andstandan: in thamma daga
 --48. dithra jah in allaima: isvaurkandans: standan: standath nu
 --49. isvaurdand: lupins: izvarans: sarjai: jah gapaidodal: brothjon
 --50. garaitheins: jah gaskohai: fotum in marvitha: aivaggejons
 --51. gevairthjis: ufar: ell: andamandans: skildu: gelaubemais: tham-
 --52. mei: mageth: allos: arvasios: this: unsejins: funiskos: afwapjan.
 --53. jah hilm: naseinats: istmaith: jah meki: ahmins: thate: ist vaurd
 --54. gutha: in thair: allos: alkeins: jah bidos: andronandans: in alla
 --55. is: hodu: in alodis: jah: du: thamma: vakandans: antet: in illai

19 usdaudein jah bidom fram allaim thaim veiham jah fram
 mis ei mis gibaidau vaurd in usluke munthis meinis in bal-
 20 thein kannjan runa aivaggeljons. saur thoei airino in ku-
 21 navedom ei in izai gadaursjau sve skuljau rodjan. ei jus
 viteith wa bi mik ist. wa ik tauja kanneith izvis allata
 tukeikus sa liuba brothar jah triggva andbahts in frauin.
 22 thanei insandida da izvis duththe ei kunneith wa bi ugkist jah
 23 gathrafstjai hairtona izvara. gavairthi brothrum jah friathva
 mith galanheini frau gutha attin jah frauin, jesu xristau.
 24 ansts mith allaim. thaei frjond frauin unsarana iesu xriste
 in unriurein. amen.

du aifaisium ustauh.

1. I
 2. I
 3. I
 4. I
 5. I
 6. I
 7. I
 8. I
 9. I
 10. I
 11. I
 12. I
 13. I
 14. I
 15. I
 16. I
 17. I
 18. I
 19. I
 20. I
 21. I
 22. I
 23. I
 24. I
 25. I
 26. I
 27. I
 28. I
 29. I
 30. I
 31. I
 32. I
 33. I
 34. I
 35. I
 36. I
 37. I
 38. I
 39. I
 40. I
 41. I
 42. I
 43. I
 44. I
 45. I
 46. I
 47. I
 48. I
 49. I
 50. I
 51. I
 52. I
 53. I
 54. I
 55. I
 56. I
 57. I
 58. I
 59. I
 60. I
 61. I
 62. I
 63. I
 64. I
 65. I
 66. I
 67. I
 68. I
 69. I
 70. I
 71. I
 72. I
 73. I
 74. I
 75. I
 76. I
 77. I
 78. I
 79. I
 80. I
 81. I
 82. I
 83. I
 84. I
 85. I
 86. I
 87. I
 88. I
 89. I
 90. I
 91. I
 92. I
 93. I
 94. I
 95. I
 96. I
 97. I
 98. I
 99. I
 100. I

28 jah ni in vaihtai afagidai fram thaim andastathjam. thatei
 ist im ustaikneins fralustais ith izvis ganistais jah thata
 29 fram gutha. izvis fragiban ist faur xristu ui thatainei du
 30 imma galaubjan ak jah thatei faur ina vinnan. tho samon haifst
 habandans. thoei gasaiwith in mis jah nu hauseith in mis.
 2, 1 jabai wo nu gathrafsteino in xristau jabai wo gathlaibte
 friathvos jabai wo gamainduthe ahmins jabai wo milditho
 2 jah gableitheino. usfulleith meina fahed ei thata samo hug-
 jaith tho samon friathva habandans samasaivalai samafrath-
 3 jai. ui vaiht bi haifstai aiththau lausai hauheinai ak in
 allai hauneinai gahugdais authar autharana munands sis au-
 4 human. ni tho seina warjizuh mitondans ak jah tho autharaize
 5 warjizuh, thata auk frathjaidau in izvis. thatei jah in xri-
 6 stau iesu. saei in guthaskeinein visands ni vulva rahuida
 7 visan sik galeiko gutha. ak sik silban uslausida vlit skalkis
 8 nimands in galeikja manne vaurthans jah manludjai bigi-
 tans sve manna. gahaunida sik silban vaurthans ufhaus-
 22 jands attin und — — thatei sve attin barn mithskalkinoda
 23 mis in aivaggeljon. thanuh nu venja sandjan. bithe gasaiwa.
 24 wa bi mik ist suns. aththan gatraua in frauin thammei
 25 jah silba sprauto qima. aththan tharb munda aipafradeitu
 brothar jah gavaurstvau jah gahlaiban meinana ith izvarana
 apaustulu jah andbaht thaurfais meinaizos sandjan du izvis.
 26 unte gairujands vas allaiize izvara jah unvonands in thizei
 27 hausideduth ina siukan. jah auk siuks vas newa dauthau
 akei guth ina gaarmaida. aththan ni thatainei ina ak jah
 28 mik ei gaurein ana gaurein ni haban. sniumundos nu in-
 sandida ina ei gasaiwandans ina afra faginoth jah ik bla-
 29 soza sijau ufmunlands wa bi izvis ist. andnimaith nu ina
 in frauin mith allai fahedai jah thans svaleikans sverans
 30 habaith. unte in vaurstvis xristaus und dauthu atnewida
 ufarmunnonds saivalai seinai ei usfullidedi izvar gaidv bi
 3, 1 mein andbahti. thata anthar brothrjus meinai faginoth in
 frauin tho samona izvis meljan mis svethanh ni latei ith izvis
 2 thvastitha. saiwith thans hundans saiwith thans ubilans vaurstv-
 3 jans saiwith tho gamaitanon. aththan veis sijum bimait veis
 ahmin gutha skalkiwondans jah wopandans in xristau iesu
 4 jah ui ia leika gatrauam. jah than ik habands tranain jah

in leika. jabai was anthar thugkeith trauan in leika. ik
 5 mais. bimait ahtaudogs us knodai israelis kunjis baueiameinis
 6 haibraius us haibraium bi vitoda fareisaius. bi aljana vrak-
 jands aikklesjon. bi garaihtein thizai sei in vitoda ist. vi-
 7 sands usfairina. akei thatei vas mis gavaurki. thatuh rah-
 8 nida in xristaus sleitha visan. aththan svethauh all domja
 sleitha visan in ufarassaus kunthjis iesuis xristaus frauji-
 ns meinis. in thizei allamma gasleithiths im jah domja smarnos
 9 visan allata ei xristau du gavaurkja habau jah bigitaidau
 in imma ni habands meina garaihtein tho us vitoda ak thairh
 galaubein iesuis xristaus. sei us gutha ist garaihtei ana
 10 galaubeinai du kunnan ina jah maht usstassais is jah gamain-
 11 duth thulaine is. mithkauriths vas dauthau is. ei waiva
 12 gaqimau in usstassai us dauthaim. ni thatei ju andnemjau
 aiththau ju garaihts gadomiths sijau. aththan ik afargagga
 13 ei gafahau. in thammei gafahans varth fram xristau. broth-
 14 jus ik mik silban ni thau man gafahan. aththan ain sve-
 thauh thaim afta ufarmunnonds ith du thaim thoei faura
 sind mik ufthanjands bi mundrein afargagga afar sigislauna
 15 thizos iupa lathonais guths in xristau iesu. sva managai
 nu sve sijaima fullavitans. thata hugjaima jah jabai wa al-
 16 jaleikos hugjith. jah thata izvis guth andhuljith. aththan
 svethauh du thammei gasnevum ei samo hugjaima jah samo
 17 frathjaima. samon gaggan garaideinai. mithgaleikondans
 meinai vairthaith brothrjus jah mundoth izvis thans sva gag-
 18 gandans svasve habaith frisaht uffsis. unte managai gag-
 gand. thanzei ufta qath izvis ith nu jah gretands qitha thans
 19 fjaunds galgins xristaus. thizeei andeis vairthith fralusts.
 thize guth vamba ist jah vulthus in skandai ize. thaiei
 20 airtheinaim frathjand. ith unsara bauains in himinam ist.
 thathroei jah nasjand usbeidam fraujan iesu xristu. saei
 21 inmaideith leika hauneinai unsaraizos du ibnaskaunjamma
 leika vulthaus seinis bi vaurstva. unte mag jah ufhuaivjan
 4, 1 sis alla. svaei nu brothrjus meinai liubans jah lustusamans.
 2 faheths jah vaips meus sva standith in fraujin. aiodian
 bidja jah syntykein bidja thata samo frathjan in fraujin.
 3 jai jah thuk valiso bidja gajuko nithais thos thozei mith-
 arbaididedun mis in aivaggeljon mith klemaintau jah antha-

raim gavaurstvam meinaim. thizeei namna sind in bokom
 4 libainais. nunu nu faginoth in frauin sinteino. aftra qitha
 5 faginoth. anavilje izvara kuntha siai allaim mannam, frauja
 6 newa ist. ni vaihtai maurnaith ak in allai bidai jah aih-
 tronai mith aviliudam bidos izvaros kunthos sijaina at gutha.
 7 jah gavairthi guths. thatei ufarist allamma^a hane. fastaith hair-
 8 tona jah leika izvara in xristau iesu. thata anthar brothr-
 jus thiswah thatei ist sunjein thiswah thatei gariud thiswah
 thatei garaiht thiswah thatei veih thiswah thatei liubaleik
 thiswah thatei vailameri. jabai wo godeino. jabai wo ha-
 9 zeino. thata mitoth. thatei jah galaisideduth izvis jah ga-
 nemuth jah gahausideduth jah gasewuth in mis. thata tau-
 10 jaith jah guth gavairtheis sijai mith izvis. aththan faginoda
 in frauin mikilaba. unte ju wan gathaihuth du faur mik
 frathjan. ana thammei jah frothuth aththan analatidai vaur-
 11 thuth. ni thatei bi tharbai qithau. unte ik galaisida mik.
 12 in thaimai im ganohiths visan. lais jah haunjan mik lais
 jah ufarassu haban. in allamma jah in allaim ustthrothiths
 im jah sads vairthan jah gredags jah ufarassau haban jah
 13 tharbos thulan. all mag in thamma insvinthjandin mik xri-
 14 stau. aththan sveithauh vaila gatavideduth gamainja brig-
 15 gandans meina aglon. aththan vituth jah jus filippisius thatei
 in anastodeinai aivaggeljons than usiddja af makidonai. ni
 ainnohun aikklesjono mis gamainida in rathjon gibos jah
 16 andanemis alja jus ainai. unte jah in thaissalauneikai jah
 17 ainamma sintha jah tvaim andavizn mis insandideduth. ni
 thatei gasokjau giba ak gasokja ak... —

D u K a u l a u s s a i m.

1, 6. 7 — in sunjai. svasve ganemuth af aipafriþ þamma liubin
gaskalkja unsaramma. saei ist triggva faur izvis andbahts
8 xristaus iesuis. saei jah gakannida uns izvara friathva in
9 ahmin. duththe jah veis fram þamma daga ei hausidedum
ni weilaidedum faur izvis bidjandans jah aihtrondans ei
10 ahmeinai. ei gaggaith vairthaba frauþins in allamma thatei
galeikai. in allamma vaurstve godaize akran bairandans in
11 ufkunthja guþs in allai mahtai gasvinthidai bi mahtai vul-
thaus is in allai usthulainai jah usbeisnai mith fahedai avi-
12 liudondans attin saei lathoda izvis du dailai hlautis veihaize
13 in liuhada. saei galausida izvis us valdufja riqizis jah
14 atnam in thiudangardja sunaus friathvos seinazos. in þam-
15 mei habam faurbauht fralet fravaurhte. saei ist frisahts guþs
16 ungasaiwanis frumabaur allaizos gaskaftais. unte in imma gas-
kapaua vaurthun alla in himina jah ana airthai tho gasaiwanona
jah tho ungasaiwanona jaththe sitlos jaththe frauþinassjus jath-
the reikja jaththe valdufnja. alla thairh ina jah in imma
17 gaskapana sind. jah is ist faura allaim jah alla in imma
18 ussatida sind. jah is ist haubith leikis aikklesjons. saei ist
anastodeins frumabaur us dauthaim ei sijai in allaim is
19 frumadein habands. unte in imma galeikaida alla fullon
20 bauan jah thairh ina gafriþon alla in imma gavairthi tau-
jands thairh bloth galþins is thairh ina jaththe tho ana
21 airthai jaththe tho ana himinam. jah izvis simle visandans
framathidans jah sijands gahugðai in vaurstvam ubilaim.

- 22 ith nu gafriethodai in leika mammals is thairh dauthu du at-
satjan izvis veihans jah unvammans jah unfairuans faura
23 imma. jabai svethauh thairhvisið in galaubeinai gathvastidai
jah gatulgidai jah ni afvagidai af venai aivaggeljoⁿs thoei
hausideduth sei merida ist in alla gaskaft tho uf himina.
24 thizezei varth ik pavlus andbahts. nu fagino in thaimai
vinna faur izvis jah usfullja gaidva aglono xristaus in leika
25 meiuamma faur leuk is. thatei ist aikklesjo. thizezei varth
ik andbahts bi ragina guths. thatei giban ist mis in izvis du
26 usfulljan vaurd guths. runa sei gafulgiⁿva vas fram aivam jah
fram aldim ith nu gasvikuⁿthida varth thaim veiham is. thaimai
27 vilda guth gakannjan gabein vulthaus thizos runos in thiudom.
28 thatei ist xristus in izvis vens vulthaus. thanei veis gateiham
talzjandans all manne jah laisjandans all manne in allai han-
29 dugin ei atsatjaima all manne fullavitan in xristau iesu. du
thammei arbaidja usdandjands bi vaurstva sei inna usvaurkeith
2, 11 in mis in mahtai. — fravaurhte leukis in bimaita xristaus.
12 mithganavistrodai imma in daupeinai. in thizatei jah mith-
urrisuth thairh galaubein vaurstvis guths. saei urraisida ina
13 us dauthaim. jah izvis dauthans visandans missadedim jah
unbimaita leukis izvaris mithgaqivida mith imma fragibands
14 uns allos missadedins. afsvairbands thos ana uns vadjabo-
kos raginam seinaim. thatei vas andaneitho uns jah thata
15 usnam us midumai ganaglunds ita du galgia. andhamonds
sik leika reikja jah valdufuja gatarhida balthaba gablauth-
16 jands tho bairhtaba in sis. ni manna nu izvis bidomjai in
mata aiththau in dragka aiththau in dailai dagis dulthais
17 aiththau fullithe aiththau sabbatum. thatei ist skadus thize
18 anavairthane ith leuk xristaus. ni washun izvis gajiukai
viljands i^h hauneinai jah blotinassau aggile. thatei ni saw
19 ushafjands sik svare uflesans fram frathja leukis seinis jah
ni habands haubith. us thammei all leuk thair^k gavissius jah
gabindos auknando jah theihando vahseith du vahstau guths.
20 jabai gasvultuth mith xristau af stabim this fairwaus. wa
21 thanaseiths sve qivai in thamma fairwau urredith. ni lei-
22 kais ni atanarpjais jah kausjais. thatei ist all du riusein.
thairh thatei is brukjaidau bi anabusim jah laiseinim manne.
23 thoei sind svethauh vaurd habandona handugeius thuhtaus in

fastubnja jah hauneinai hairtins jah unfreideinai leikis ni in
 3, 1 sveritho wizai du sotha leikis. jabai nū mithurrisuth xri-
 stau. thoei iupa sind sokeith. tharei xristus ist in taihsvai
 2 guths sitaunds. thaimai iupa sind frathjaith ni thaim thoei
 3 ana airthai sind. unte gadauthuodeduth jah libains izvara
 4 gafulgina ist mith xristau in gutha. than xristus svikunths
 vairthith libains izvara. thanuh jah jus bairhtai vairthith
 5 mith imma in vulthau. dautheith nu lithuns izvarans thaun
 thaiei sind ana airthai horinassu unhrainein vimmon lustu
 ubilana jah faibugeironi. sei ist galingagude skalkinassus.
 6 thairh thoei qimith hatis guths ana sunum ungalaubeinai.
 7 in thaimai jah jus iddjeduth simle. than libaideduth in thaim.
 8 ith nu aflageith jah jus tho alla hatis thvairhein unselein
 anaqiss aglaitivaurdein. us muutha izvaramma ui usgaggai.
 9 ni liugāith izvis misso afslaupjandans izvis thauna fairujan
 10 manau mith tojam is jah gabamoth niujamma thauma ana-
 11 nividin du ofkunthja bi frishtai this saei gaskof ina. tharei
 nist kreks jah judaius. bimait jah faurafilli. barbarus jah
 skythus. skalks jah freis. ak alla jah in allain xristus.
 12 gabamoth izvis nu sve gavalisai guths veihaus jah valisans
 brusts bleithein armahairtein selein haunein a... qairrein
 13 usbeisnein. thulandans izvis misso jah fragibandans silbaus.
 jabai was vithra wana habai fairina svasve jah xristus
 14 fragaf izvis sva jah jus taujaith. aththan ufar alla friathva.
 15 sei ist gabindi ustauhtais. jah gavairthi guths svigujai in
 hairtam izvaraim. in thammei jah lathodai vesuth in ainamma
 16 leika jah aviliudondans vairthaith. vaurd xristans bauai in
 izvis gabigaba. in allai handugein jah frodein ahmeinai lais-
 jandans jah talzjandans izvis silbans psalmom hazeiwin
 saggvin ahmeinain in anstai siggvandans in hairtam izva-
 17 raim frauju. all thiswah thatei taujaith in vaurda aiththau
 in vaurstva. all in namin fraujs iesa is aviliudondans gutha
 18 attin thairh ina. jus qinons ufhausjaith vairam izvaraim
 19 sve gaqimith in frauju. ~vairois frijoth qeqins izvaros jah
 20 ni sijaith baitrai vithra thos. barna ufhausjaith fadreimam
 21 bi all. unte thata vaila galeikaith ist in frauju. jus attans
 ni gramjaith barna izvara du thvairhein ei ni vairthaina in
 22 unlustau. thevisa ufhausjaith bi all leika fraujam ni in au-

gam skalkinondans sve mannam samjandans ak in ainfal-
 23 thein hairtins ogandans guth. thiswah thatei taujaith us
 24 saivalai vaurkjaith sve frauin ni mannam vitaḡdans thatei
 af frauin nimith andalauni arbjis. unte frauin xristau skal-
 25 kinoth. sa auk skathula andnimith thatei skoth jah nist
 4, 1 viljahalthei at gutha. jus frauans garaiht jah ibnassu the-
 visam atkunnaith vitandans thatei aihuth jah jus frauin in
 2 himinam. bidai haftjandans izvis vakandans in izai in avi-
 3 liadam. bidjandans samana jah bi us ei guth us qai unis
 haurd vaurdis du rodjan runa xristaus in thizozei jah ga-
 4. 5. bandans im. ei gabairhtjan tho svasve skuljau rodjan. in
 handugein gaggaith du thaim uta thata mel ushugjandans.
 6 vaurd izyar sinteino in austai salta gasuoth sijai ei viteith.
 7 waiva skuleith ainwarjamme andhafjan. thatei bi mil ist
 all gakanneith izvis tykekus sa liuba brothar jah triggva
 8 andbahts jah gaskalki in frauin. thanei insandida du iz-
 vis duththe ei kunjai wa bi izvis ist jah gathrafstejai hair-
 9 tona izvara mith annisiman thamma liubin jah triggvin brothr.
 saei ist us izvis. thatei all izvis gakanujand thatei her ist.
 10 goleith izvis areistarkus sa mithfrahunthaua mis jah markus
 gadiliggs barnabins. du thanei nemuth anabusins. jahai gi-
 11 mai at izvis. andnimith ina. jah iesu saei haitada justus
 thatei sind us bimajia. thaj aiwai gavaurstyans sind thi-
 12 dangardjos guths. thatei vesun mis du gathrafsteinai go-
 leith izvis aipafras sa us izvis skalks xristaus sa sinteino
 usdaudjands bi izvis in bidom ei standaith allavaurst-
 13 vans jah fullavitans in allamma viljin guths. veitvodia sek
 inma thatei habaith manag aljan bi izvis jah du thans thei
 14 sind in laudeikaia jah iairanpaulein. goleith izvis lukas
 15 leikeis sa liuba. goleith thans in laudeikaia brothrns jah
 16 nymfan jah tho ingardjon is aikklesjon. jah than ussigvai-
 dan at izvis so aipistaule taujaith ei jah in laudeikaion aikk-
 lesjon ussigvaidan jah thei ist us laudeikaion jus us-
 17 siggvaid. jah quthaith arkippan aiw thata andbahti thatei
 18 andnamt in frauja ei ita usfulljais. goleins meinai handan
 19 pavlaus. gamuneith meinaizos handjos. ansta mith izvis amen.
 du karlaussaim ustauh.

dum teimant^ahaiu brothar unsarnna jah andbaht guths in ai-
 vaggeljon xristaus ei izvis gatulgjai jah bidjai bi galaubein
 3 izvara. ei ni ainshun afagjaidan in thaim aggvjthom. sil-
 4 bans auk vituth thatei du thamma ratidai sijum. jah auk
 than vesum at izvis. fauraqethum izvis thatei anavairth vas
 5 uns du vinnan aglithos svasve jah varth jah vituth. duththe
 jah ik ju ni usthulands insandida du ufkuunnan galaubein
 izvara ibai aufto usfaifraisi izvis sa fraisands jah svære
 6 vairthai arbaiths unsara. aththan nu at qimandin teimant^ahaiu
 at unsis fram izvis jah gateihandin uns galaubein friathva
 izvara jah thatei gaminthi unsar habaith godsinteino gairu-
 7 jandaus unsis gasaiwan svasve jah veis izvis. inuh this
 gathrafstidai sijum brothrjus fram izvis ana allai nautbai
 8 jah aglon unsarai in izvaraizos galaubeinai. unte sai libam.
 9 jabai jus gastaudith in frauju. wa auk aviliudo magum
 usgildan frauju guttha bi izvis ana allai fahedai. thizaiei
 10 laginom in izvara faura guttha unsaramma. naht jah daga
 ufarassau bidjandans ei gasaiwaima andvairthja izvara jah
 11 ustuhaima vaninassu galaubeinai izvaraizos. aththan silba
 guth jah atta unsar jah frauja unsar iësus xristus garaihtjai vig
 12 unsarana du izvis. aththan izvis frauja managjai jah ganohuan
 gataujai friathvai in izvis misso jah allans svasve jah veis
 13 in izvis du tulgan hairtona izvara unfairinona in veiithai
 faura guttha jah attiu unsaramma in quma frauju unsaris
 4, 1 iesuis xristaus mith allaim thaim veiham seinaim. thannu
 nu brothrjus anahaitam bidai izvis jah bidjam in frauju
 iesua ei svasve andnemuth at uns waiva skuluth gaggan
 jah galeikan guttha svasve jah gaggith jah ganukaith mais.
 2 vituth auk warjos anabusnins atgebum izvis thairh frauju
 3 iesu xristu. thata auk ist vilja guths veiitha izvara ei
 4 gahabaith izvis af kalkinassau. ei viti warjizuh izvara
 5 gastaldan sein kas in veiithai jah sverithai. ni in gairunja
 6 lustaus svasve jah thiudos. thoezi ni kunnun guth. ei was
 ni ufargaggai nih bifaih. — brothar seinana. unte fravei-
 tands frauja ist allaize svasve jah fauraqethum izvis jah
 7 veitvodidedum. ni auk lathoda uns guth du unhrainithai
 8 ak du veiithai. inuh this nu saei ufbrikith. ni man uf-
 brikith ak guttha saei gaf ahman seinana veiham izvis.

- 9 aththan bi brothralubo ni thaurbum meljan izvis. unte sil-
 bans jus at gutha uslaisidai sijuth du frijon izvis misso.
 10 jah auk taujith thata in allans brothruus in allai makidonai.
 11 aththan bidjam izvis brothrjus biauknan mais jah biarbaid-
 jau anaqal jah taujan svesa jah vaurkjan haudum izvaraim
 12 svasve jah izvis anabudum. ei gaggaith gafehaba du thaim
 13 thaiei uta sind jah ni ainishun wis thaurbeith. aththan ni
 vileima izvis unveisans brothrjus bi thans anaslependans ei
 14 ni saurgaith sve thai autharai thaiei ni haband ven. unte
 jabai galaubjam thatei iesus gasvalt jah ussotoh. sva jah
 guth thans thaiei anasaislepon thairh iesu tiubaith mith imma.
 15 thatuth-than izvis qitham in vaurda frauins thatei veis thai
 libandans thai bilaibidans in quma frauins ni bisnivam faur
 16 thans anaslepaudags. unte silba frauja in haitjai in stibnai
 arkaggilaus jah in thuthaurna guths dalath atsteigith af hi-
 17 mina jah dauthans thai in xristau usstandand faurthis. tha-
 thro than veis thai libandans thai afisnandans suus mith
 imma fravilvanda in milhmam du gamotjan frauin in lustau
 18 jah framvigis mith frauin vairtham. sva ei nu thrafsteith iz-
 5, 1 vis misso in thaim vaurdam. aththan bi tho theihsa jah
 2 mela brothrjus ni thaurbum ei izvis meljaima. unte silbans
 gaaggo vituth thatei dags frauins sve thiubs in naht sva
 3 qimith. than qithand gavairthi jah tulgitha. thanuh unveniggo
 ius biqimith fralusts svasve sair qithuastons jah unthath-
 4 lihand. aththan jus brothrjus ni sijuth in riqiza ei sa dags
 5 izvis sve thiubs gafahai. unte allai jus sunjus lihhadis si-
 6 juth jah sunjus dagis ni siuth nahts ni riqizis. thannu ni
 slepaima sve thai antharai ak vakaima jah varai sijaima.
 7 unte thaiei slepand. naht slepand jah thaiei drugkanai vair-
 8 thand. nahts drugkauai vairthand. ith veis dagis visandans
 uns kavai sijaima gahamodai brunjon galaubeinai jah friath-
 9 vos jah hilma venai nasseinai. unte ni satida uns guth in
 hatis ak du gafreideinai ganistais thairh frauja unsarana
 10 iesu xristu. saei gasvalt faur uns ei jaththe slepaima jath-
 11 the vakaima samana mith imma libaima. iuu this thraf-
 steith izvis misso jah timrjaith ainwarjizuh anthar antharana
 12 svasve jah taujith. aththan bidjam izvis brothrjus kunnan
 thans arbaidjandans in izvis jah faurstassjans izvarans in

- 13 frauin. sveraith ins ufarassau in friathvai in vaurstvis ize
 14 jah gavairthi habaith in izvis. bidjamuth-than izvis brothr-
 jus talzjaith thans ungatassans thrafstjaith thans grinda-
 frathjans usthulaith thaus siukans usbeisneigai sijaiith vithra
 15 allans. saiwith ibai was ubil ana ubilamma wamma usgildai
 ak sinteino thiuth laistjaith mith izvis misso jah vithra allans.
 16.17 sinteino faginoth in frauin. unsveibandans bidjaith. in al-
 18 lamma aviliudoth. thata auk ist vilja guths in xristau iesu
 19.20 in izvis. ahman ni afwapjaith. praufetjam ni frakunneith.
 21.22 aththan all uskiusaith. thatei goth sijai gahabaith. af allamma
 23 vaihte ubilaizo afhabaith izvis. aththan silba guth gavairth-
 jis gaveihai izvis allaudjo jah gahailana izvarana ahman
 jah saivala jah leik unfairuona in quma frauins unsaris
 24 iesuis xristaus gafastaidau. triggyv saei lathoda izvis. saei
 25.26 jah taujith. brothrjus bidjaithuth-than jah bi uns. goljaith
 27 brothruns allans in gafrijonai veihai. bisvara izvis in frau-
 jin ei ussiggvaidau so aipistaule thaim veiham brothrum.
 28 ansts frauins unsaris iesuis xristau mith izvis. amen.
-

Du thaissalaunekaïum anthara anastodeith.

- 1, 1 Pavlus jah silbanus jah teimauthaius aikklesjon thaissalau-neikaie *ingutha* attin unsaramma jah frauĵin iesu xristau.
- 2 ansts izvis jah gavairthi fram gutha attin unsaramma jah
- 3 frauĵin iesu xristau. aviliudon skulum gutha sinteino in iz-
vara brothrjus svasve vairth ist. unte ufarvahseith galaub-
beins izvara jah managuith friathva aiurwarĵizuh allaize iz-
4 vara in izvis misso. svaei veis silbans in izvis wopam in
aikklesjom guths in stivitĵis izvaris jah galaubeinai in allaim
- 5 vrakjom izvaraim jah aglom thozei usthulaith. taikn ga-
raihtaizos stauos guths du vairthaus briggan izvis thiudangard-
6 jos guths in *thizoxei jah vinnith. sveithauh* jabai garaiht
ist at gutha usgildan thaim gathreihandam uns aggvitha.
- 7 ith izvis gathraihanaim *iusila* mith uns in andhuleinai frau-
ĵius unsaris iesuis xristaus af himinam mith aggilum mahtas
8 is. in funius lauhmonai gibandins fraveit ni kunnandam
guth jah ni ufhausjandam aivaggeljon frauĵius unsaris iesuis
9 xristaus. thaici fralust aiveinon fram andvairthja
- 10 frauĵins jah fram vulthau mahtais is. than *qimith* ushaub-
jan in thaim veiham is jah le ba in
allaim thaim galaubjandam unte galaubida ist veitvodei un-
11 sara izvis in jainamma daga. *du* thammei jah bidjam sin-
teino bi izvis ei izvis vairthans briggai thizos lathouais
guth uosar jah fulljai alla leikain thiatheinais seinuizos jah
12 vaurstv galaubeinai in mahtai. ei ushaubnai namo frauĵius
unsaris iesuis in izvis jah jus in imma bi anstai guths un-
2, 1 saris jah frauĵins unsaris iesuis xristaus. aththau bidjam
izvis brothruus in qumis frauĵins unsaris iesuis xristaus jah
2 . . gaqumthais unsaraizos du imma. du ni sprauto vagjan
*izvis ahin nih drobnan nih thairh ahman nih thairh vaurda
nih thairh aipistaulein sve thairh uns thatei instandai*
3 *dags xristaus. ni washun izvis uslato wamma haidau*
unte niba *qimith afstass faurthis* jah andhulids vairthai

4 manna fravaurhtais sunus fralustais. sa andstandands jah
 ufarhafjands sik ufar all qithana guth aiththau allata
 14 blotinassu sva ei in guths al sitan s . . . — — unsaros.
 15 aththan silba frauja unsar iesus xristus jah guth jah atta
 16 unsar saei frijoda uns jah atgaf gathlaiht aiveina jah ven
 17 goda in anstai. gathrafstjai hairtona izvara jah gatulgjai
 3, 1 in allaim vaurstvam jah vaurdam godaim. thata anthar ei
 bidjaith jah bi unsis brothrjus ei vaurd fraujsins thragjai jah
 mikiljaidau svasve jah at izvis. jah ei uslausjaindau af ga-
 2 stojanaim jah ubilaim mannam. ni auk ist allaim galaubeins.
 3 aththan triggvus frauja saei gatulgeith izvis jah galausjai
 4 izvis af thamma ubilin. aththan gatrauam in fraujsin ei tha-
 5 tei anabudum izvis jah taujith jah taujan habaith. frauja
 garaihtjai hairtona izvara in friathvai guths jah in usthu-
 6 lainai xristaus. aththan anabiudam izvis brothrjus in namin
 fraujsins unsaris iesuis xristaus ei gaskaidaith izvis af all-
 amma brothre wairbandane ungatassaba jah ni bi anafilham
 7 theei andnemuth at uns. silbans auk kunnuth waiva skuld ist
 8 galeikon unsis. unte ni ungatevidai vesum in izvis ni arvjo
 hlaib matidedum at wamma ak vinnandans arbaidai naht
 9 jah daga vaurkjandans ei ni kauridedeima wana izvara. ni
 thatei ni habaidedeima valdufui ak ei uns silbans du fri-
 10 sahtai gebeima du galeikon unsis. jah auk than vesum at
 izvis thata izvis anabudum ei jabai was ni vili vaurkjan ni
 11 matjai. hausjam auk sumans wairbandans in izvis unga-
 12 tassaba ni vaiht vaurkjandans ak fairveitjandans. thaimuh
 svaleikaim anabiudam jah bidjam in fraujsin iesua xristau
 13 ei mith rimisa vaurkjandans seinana hlaib matjaina. aththan
 14 jus brothrjus ni vairthaith usgrudjans vaila taujandans. ith
 jabai was ni ufhausjai vaurda unsaramma thairh thos bokos
 thana gatarhjaith. ni blandaith izvis mith imma ei gaskamai
 15 sik. jah ni svasve fijand ina rahnjaith ak talzjaith sve
 16 brothar. aththan silba frauja gavairtheis gibai izvis ga-
 vairthi santeino in allaim stadim. frauja mith allaim izvis.
 17 so goleins meinai handau pavlaus thatei ist bandvo ana
 18 allaim apistaulem meinaim. sva melja. ansts fraujsins un-
 saris iesuis xristaus mith allaim izvis. amen.
 du thaissalauneikaum anthara ustauh.

Du theimauthaiu frumei dustodeith.

- 1, 1 Pavlus apaustaulus xristaus iesuis bi anabusnim guths nas-
2 jandis unsaris jah xristaus iesuis venais. nnsaraizos. thei-
mauthaiu valisin barna in galaubeinai anats armaio ga-
vairthi fram gutha attin jah xristau iesu frauin unsaramma.
3 svasve bath thuk saljan in aifaison galeithands makidonais
4 ei faurbiudais sumaim ei antharleiko ni laisjaina. aith-than
atsaiwaina spille jah gabaurthivaurde andilausaise thoei
soknim andstaldand mais than timreinai guths thizei visandein
5 in galaubeinai. aiththan andeis ist anabusnais friathva us
hrainjamma hairtin jah mithvissein godai jah galaubeinai un-
6 hindarveisai. af thaimeis sumai afairzidai usvandidedun du
7 lausavaurdein. viljandans vian vitodalaisarjos ni frathjandans
8 nih wa rodjand nih bi wa stierjand. aiththan vitum thatei
9 god ist vitoth jabai was is vitodeigo brukeith. vitands thatei
garaihtamma vitoth aist satith ak vitodalausaim jah untalaim
jah unsibjaim jah fravaurhtaim jah unairknaim jah usveihaim
attans bliggvandam jah aitheins bliggvandam mannans maurthr-
10 jandam horam mannans gathivandam liugujam ufarsvaram
11 jah jabai wa alja thizai hailon laiseinai andstandand. sei
ist bi aivaggeli vulthaus this audagins guths thatei gatrauait is
12 mis. jah aviliudo thamma insvinthjandin mik xristau iesu
frauin unsaramma unte galaubjandan mik gahugida gasat-
13 jands in andbahtja. ikei faura vas vajamerjands jah
vraks jah ufrikands akei gaarmaithe vas unte imvitands
14 gatavida in ungalaubeinai. ith ufarsassith anats frauins mith
15 galaubeinai jah friathvai thizai in xristau. triggv thata

vaurd jah allaizos andanumtais vairth thatei xristus iesus qam
in thamma fairvau fravaurhtans nasjan thizeei frumists
16 im ik. akei duthe gaarmaiths varth ei in mis frumistamma
atangidedi xristaus iesus alla usbeisnein du frisahtai thaim
ize anavairthai vesun du galaubjan imma du libainai alvei-
17 non. aththan thiudana aive undivanjamma ungasaiwanamma
ainamma frodamma gutha sveritha jah vulthus in aldins aive
18 amen. tho anabusn anafilha thus barnilo teimauthau bi thaim
faura faursnivandam ana thuk praafetjam ei drugais in
19 thaim thata godo drauchtivith. habands galaubein jah goda
mithvissein thizaiei sumai afskiubandans bi galaubein naqa-
dai vaurthun. thizeei ist hymainaus jah alaiksandrus than-
2, 1 ze anafalh satanin ei gatalzjaindas ni vajamerjan. bidja
nu frumist allis tanjan bidos aihtronius liteinins aviliuda
2 fram allaim mannam. fram thiudanam jah fram allaim thaim
in ufarassau visandam ei slavandeln jah sutja los bauauma
3 in allai gagudein jah gariudja. thatuth-than ist god jah
4 andanem in andvairthja nasjandis unsaris guths. saei allans
5 mans vili ganisan jah in ufkuenthja sunjos qiman. als allis
guth ains jah midamonds guths jak manne manna xristus
6 iesus. sa gibands sik silban andabaht faur allans veitvo-
7 de in melam svesaim. du thammel gasatiths im ik merjands
jah apaustaulus sunja qitha in xristau ni linga laisareis thiudo
8 in galaubeinai jah sunjai. viljan nu vairans bidjan in allaim
stadim ushaffandans svikuos handuns inuh thvairhein jah
9 tveitvein. samaleiko jah qinons in gafeteinai brainjai mith
gariudjon jah mahein fetjandeins sik ni in flathom aiththau
10 gultha aiththau markreitem aiththau vastjom galubaim. ak
thatei gadob ist qinom gahaitandeim guth blothan thairh
11 vaurstva goda. qino in hauitha galsisjai sik in allai ufhou-
12 sekmal. ith galaisjan qinon ni uslaubja ni frauinon faura
13 vaira ak visan in thahainai. adam auk fruma gadigans varth
14 thathroh afvva. jah adam ni varth uslutoths ith qino us-
15 lutoda in missadedai varth. ith ganisith thairh barne ga-
baurth jabai gastandand in galaubeinai jah friathvai jah
3, 1 veihithai mith gafrathjein. triggv thata vaurd jabai was
2 apiskaupems gairneith godis vaurstvis gairneith. skal nu
apiskaupas ungafairhonds visan allaizos qenais aba anda-

- 3 thahts gariuds froths gafaur's gastigods laiseigs nih veinmas
 4 ni slahals ak sutis airkais ni sakjis ni faihufriks seinamma
 garda vaila fauragaggands barna habands ufhausjandona mith
 5 allai anaviljein. ith jabai was seinamma garda fauragaggan
 6 ni mag waiva aikklesjon guths gakarai. nih niujan sati-
 dana ibai aucto ufarhauhihs in stana atdriusai unhulthins.
 7 skal auk ist veitvoditha goda habau fram thaim uta ei ni
 8 atdriusai in idveit jah hlamma unhulthins. jah sva diakau-
 nuns gariudans nih faihufrikans ni veina filu haftjandans nih
 9 aglaitgastaldans. habandans runa galaubeinai in hrainjai
 10 gabugdai. jah thai than gakiusaindau frumist jas-sva and-
 11 bahtjaina ungafairinodai. visandans, qinons samaleiko ga-
 12 riudos ni diabulos gafaurjos triggyos in allamma. diakounjes
 sijaina ainaizos qenais abaus barnam vaila fauragaggandans
 13 jah seinaim gardim. thai auk vaila andbahtjandans grid
 goda fairvaurkjand jah managa baltheiq galaubeinai thizai
 14 in xristau iesu. thata thus melja venjands qiman at thus
 15 sprauto. aththan jabai sainjau ei vitais waiva skuld ist in
 garda guths usmitan saei ist aikklesjo guths libandins saels
 16 jah tulgitha sunjos. jah unsahaba mikils ist gagudeins runa
 saei gabairhtiths varth in leika garaihts gadomiths varth in
 ahmin ataugids varth thaim aggilum merids varth in thi-
 dom galaubiths varth in fairwau andnumans varth in vul-
 4. 1 thau. aththan ahma svikunthaba qithith thatei in spidistaim
 dagam afstandand sumai galaubeinai atsaiwandans ahmane
 2 airzithos jah laiseino unhulthono. in liutein liguynaurde
 3 jah gataudida habandane svesa mithvissein. varjandane
 liugos gatharbau mate thanzei guth gaskop du andniman
 4 mith aviliudam galaubjandam jah ufkunnandam sunja. unte
 all gaskaftais guths goth jah ni vaiht du usvaurpai mith
 5 aviliudam andnuman. gaveihada auk thairh vaurd guths jah
 6 bida. thata insakands brothrum goths vairthis andbahts
 xristaus iesuis alands vaurdam galaubeinai jah godaizos
 7 laiseinai thoei galaistides. ith tho usveihona sve usaltha-
 naizo spilla bivandei ith throthei thuk silban du gagudein.
 8 aththan leikeina ustthrotheins du fayamma ist bruks ith ga-
 gudei du allamma ist bruks gahaita habandei libainai thizos
 9 nu jah thizos anavairthons. triggy thata vaurd jah allaizos

10. andannutais: vairs: dathhe: allis: arbaldjam: jah idveitēda
 11. 12. andante: veidedun: dūgutha: libandis: sei: las: nasjands: alize
 13. 14. andante: thishun: galaubjandane... anabid: thata: jah: laisei. ni
 in: andante: thainai: justai: frakvan: lak: frisahts: sijais: thaim: ga-
 15. 16. laubjandam: in: vaurda: in: mūneta: in: frathvai: in: galaubēnai
 17. 18. in: svika: thair: untē: pima: gaumei: saggya: boko: gathlaihtai
 19. 20. laiseimi: nā: sijais: makarja: thinos: in: thus: anstais: sei: gāna
 21. 22. vartē: thus: thair: praustjans: afar: analageinai: bandive: praiz-
 23. 24. bytareid: thio: side: [thize] inuth: thaim: sijais: ei: thatei: thei-
 25. 26. hais: thus: svika: thair: sijais: allaini: ataiw: du: thus: sibin: jah
 27. 28. du: laiseimai: nedando: thairkvis: in: thaim. thath: auk: taujands
 29. 30. 1. jah: thuk: silhan: gainasjail: jah: haubjandans: thus: seneigana
 31. 32. ni: andhe: thaim: ak: gathlail: sve: attin: juggas: sve: brothruns
 33. 34. 2. bendeigos: sve: laithoms: juggos: sve: svistruns: in: allai: sviknein.
 35. 36. 3. ak: viduxbna: sve: thoi: thoi: hi: sunjai: sijaina: viduvōns. ith: jabai
 37. 38. was: vidavbno: barna: aiththam: barna: barna: habai: galaisjaina
 39. 40. sik: fānthhis: ave: tati: gād: baxhaxjan: jah: andalanni: usgiban
 41. 42. fadrenai: thata: apk: iet: gād: jah: andanem: in: andvathja
 43. 44. 5. guths: aththai: sve: bi: sunjai: viduvo: ist: jah: ainakla: venida
 45. 46. 6. du: gutha: jah: thair: isith: in: bidom: nahtam: jah: dagim. ith
 47. 48. 7. so: vāndei: in: azetjam: jah: libandei: dathā: ist: jah: thata
 49. 50. 8. anabid: ei: magafairinodos: sijaina. aththam: jabai: was: sve-
 51. 52. aim: thistud: ingardjam: ni: gathlail: galaubein: invidith: jah
 53. 54. 9. ist: ungalaubjandin: vairsizai: vidavo: gavaljaiden: ni: mins
 55. 56. 10. saihatigum: jere: sei: vesitainis: abius: qens: in: vaurstvām: go-
 57. 58. daim: veitvodiha: habandei: jah: barna: fodidedi: jah: gastins
 59. 60. andnami: jah: veihaim: fotuns: throhi: jah: aglons: vinnandam
 61. 62. andbaktidedi: jah: allanma: vaurstvei: godaize: afar: laistidedi.
 63. 64. 11. 12. ith: juggos: viduvōns: bivandei: ... galaubein: vana: gata-
 65. 66. 13. videdam: aththam: samana: jah: unvaurstvōns: laitjaad: sik
 67. 68. thair: gaggan: gardins: aththani: thatsin: avaurstvōns: ak: jah
 69. 70. mafairjos: jah: fairveltjandeins: jah: rodjaandeins: thoi: mī: skalda
 71. 72. 14. sind: miljadrata: juggos: ligan: barna: bairan: gārda: valdan
 73. 74. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 75. 76. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 77. 78. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 79. 80. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 81. 82. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 83. 84. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 85. 86. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 87. 88. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 89. 90. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 91. 92. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 93. 94. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 95. 96. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 97. 98. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 99. 100. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

20 thau thrije veitvode. ith than fravaurhtans in andvairthja
 21 allaize gasak ei jah thai antharai agis habaina. veitvodja
 in andvairthja guths jah frauins unsaris iesuis xristats jah
 thize gavalidane aggile ei thata fastais ina faardomein ni
 22 vaiht taujands bi viljahaltsein. banduns sprauto ni mannhun
 lagjais ni gamainja sisais fravaurhtim framathjaim thuk silban
 23 sviknana fastais. ja ni drigkais thanamais vate ak veinis
 leitol brukjais in qithaus theinis jah thizo ufta sauhte thei-
 24 naizo. sumaize manne fravaurhteis svikunthos sind faur-
 25 bisnivandeins du stauai sumaize that jah afargaggand. sa-
 maleiko than jah vaurstva goda svikuntha sind jah tho
 6, 1 aljaleikos sik habandona filhan ni mahta sind. sva managai
 sve sijaina uf jukuzjai skalkans seinans frauins allaizos
 sverithos vairthans rahnjaina ei namo frauins jah laiseins
 2 ni vajamerjaidau. aththan thaiei galaubjandans haband
 frauins ni frakunneina unte brotherjus sind ak mais skal-
 kinona unte galaubjandans sind jah liubai thaiei vailadedais
 3 gadailans sind. thata laisei jah gathlaih. jabai was alja-
 leikos laisjai jah ni atgaggai du hailsim vaurdam thaim
 frauins unsaris iesuis xristaus jah thizai bi gagudein lai-
 4 seinai. ith hauhtuhts ni vaiht vitands ak siekands bi sok-
 nins jah vaurdajiukos us thaimai vairthand neitha maurthra
 5 haifsteis anaqisseis anamindeis ubilos usbaltheins fravardi-
 daize manne ahin at thaimai gatarnith ist sunja hugjandane
 6 faihugavaurki visan gagudein. aththan ist gavaurki mikil
 7 gagudei mith ganauhin. ni vaiht auk brahtedum in thamma
 8 fairwau. bi sunjai thaiei ni uskairan wa magum. aththan
 habandans usfodein jah gaskadvein thaimuh ganohidai sijaima.
 9 aththan thaiei vileina gabigai vairthan atdruvand in frai-
 stubnja jah hlamma unhulthins jah kastuns maffagans unnut-
 jans jah skathulans thaiei saggjand mans in fravardein jah
 10 fralust. vaurts allaize ubilaize ist faihugeiro thizozei sumai
 gairnjandans afairzidaivsaarthun af galaubeinai jah sik sil-
 11 bans gathivaidedun sairam managaim. ith thu jai manna
 guths thata thliuhais ith laistjais garaihtein gagudein ga-
 12 laubein friathva thulain qairrein. haifstei tho godon haifst
 galaubeinai undgreip libain aiveimon du thizai latthois is
 jah andhaibaist thamma godin andahaita in andvairthja

- 13 managaize veitvode. anabiuda in andvairthja guths this
 gaqinjangins alla jah xristaus iesuis this veitvodjangins uf
 14 paunteau peilatau thata godo andahait. fastan thuk tho
 anabusn unvamma ungafairinoda und qum frauins unsaris
 15 iesuis xristaus. thanei in melam svesaim taikneith sa au-
 daga jah ains mahteiga jah thiudans thiudanondane jah frauja
 16 frauinondane. saei ains aih undivanein jah liuhath bauith
 unatgaht thanei saw manne ni ainshun nih sai . . . —

Du Teimauthaiu anthara.

- 1, 1 Pavlus apaustaulus iesuis xristaus thairh viljan guths bi
2 gabaitam libainais thizos in xristau iesu. teimauthaiiau li-
bin barna ansts armaio gavairthi fram gutha attin jah xri-
3 stau iesu frauin uusaramma. aviliudo gutha meinamma tham-
mei skalkiigo fram fadreinam in hrainjai gahugdai waiva
usveibando haba bi thuk gaminthi in bidom meinaim naht
4 jah daga. gairnjands thuk gasaiwan gamunands tagre thei-
5 naize ei fahedais usfullnau. gamaudein andnimands thizos
sei ist in thus unliutons galanbeinai sei bauaida faurthis
in avon theinai lauidja jah aithein theinai aivneika. aththan
6 traua thatei jah in thus. in thizoei vaihtais gamaudja thuk
anaquujan anst guths sei ist in thus thairh analagein handive
7 meinaizo. uate ni gaf unsis guth ahman faurhteins ak mah-
8 tais jah friathvos jah inabeins. ni nunu skamai thuk veit-
vodithos frauins unsaris iesuis nih meina bandjins is ak
9 mitharbaidei aivaggeljon bi mahtai guths this nasjandins uns
jah lathondins lathonai veihei ni bi vaurstvam unsaraim ak
bi seinai leikainai jah anstai sei gibana ist unsis in xristau
10 iesu faur mela aiveina. ith gasvikunthida nu thairh gabairh-
tein nasjandis unsaris iesuis xristaus gatairandins raihtis
dauthau ith galiuhtjandins libain jah unriurein thairh aivag-
11 geljon. in thoei gasatiths im ik merjands jah apaustaulus
12 jah laisareis thiudo. in thizoei fairinos jah thata vinna.
akei nih skama mik unte vaiht wamma galaubida jah gatraua
thammei mahteigs ist thata anafilh mein fastan in jainana
13 dag. frisaht habands hailaize vaurde thoei at mis hausides

14 in galaubein jah friathvai in xristau iesu. thata godo
 anafih fastai thairh ahman veikana soei hauith in uns.
 15 vist thatai afvandidedun sik of mis allai thaei sind in thiai.
 16 thizei ist dygailus jah airmegaineis. gibai armaion frauja
 anaeiseifatraas gorda unto afta mik anathrafstida jah nau-
 17 dibandjo meinalzo ni skamaida sik. ak qimands in rumai
 18 usadando sokida mik jah bigat. gibai frauja imma bigitan
 armahartain at frauja in jainamma daga jah wan filu mais
 2, 1 in aifaison andbafstida mis vaila thu kantid thu nu barn
 meini valiso insvinthei thuk in anstai thizai in xristau iesu
 2 jah theei hausides at mis thairh managa veivodja vaurda
 guths tho anafih triggvaim mannam thaei vairthai sijaina
 3 jah anthairans laibjan. thu nu arbaidei sve gods gadrahts
 4 xristans iesus. ni sinshun drauhtinonds frauja dagavindith
 sik gavanrkjam thizos aldais ei galeikai thamnei drauhti-
 5 noth. jah than jabai haifateith was ni veipada miba vito-
 6 deigo hrikith. arbaidjands airthos vaurstvja skal frumist
 7 ghrane andnman. frafhei thatai qitha. gibith auk thas frauja
 8 frathi us allaim. gamuneis xristu iesu urrisanana us dau-
 9 thaim us fraiva davidis bi aivaggeljon meinai. in thizaiei
 10 arbaidja undubandjos sve ubikojs. akei vaurd guths nist
 gabundan. imuh this all gathula bi thans gavalidans ei jah
 thai gamist gatilona sei ist in xristau iesu mith vulthau ai-
 11 veinamma. triggv thata vaurd jahxi mithgadanthnodedum
 12 jah mithlibam. jabai gathulam jah miththindanem. jabai af-
 13 aikam jah is afaikeith uns. jabai ni galaubjam jains triggs
 14 visith afaikan sik silban ni mag. thizei gausaudei veivod-
 jands in andvairthja franjas. vaurdam veihan du ni vaih-
 15 tai dang miba usvalkeithai thaim hausjendam. usaddei thuk
 silban gaksanana usgiban gutha vaurstvjam unaviskana
 16 railtaha raidjandan vaurd sunjos. ith tho dvalona usvdiho-
 na lausavsturdja bivardei unto filu gaggand de afgudein.
 17 jah vaurd ize sve gaud vplith. thizei vesun ymai niaus
 18 jah filtus. thaei bi sunja usvissai usmetas qithandans us-
 stans ju vaurthana jah galaubein sumalze usvalkidedun.
 19 aththani talgas grunduvaddjus gutha atvadih habands sigljo
 aththani kuntha franja thans thaei sind is jah afstandai af
 unscholan wasuh soei namjai same frauja. aththan in mi-

kilamma garda ni sind thatainei kasa guttheida jah silu-
 breina ak jah triveina jah digana jah suma du sverain su-
 21 muth-than da unsverain. aththan jahai was gahrainjai sik
 thizei vairthith kas du sverithai gavedihait bruk frauja du
 22 alamma vadrsive godaize gamanvith aththan jaggans lu-
 stuns thliuh ith laistei garaihtein galaubein friathva gavairthi
 mith thaim bidai anahaitandam frauja us hrainjamma hairtin.
 23 ith thos dvalons jah untalons sokmins bivandei vitands tha-
 24 tei gabairand sakjons. ith skalka fraujs ni skal sakan
 25 ak qainrus visan vithra allans laiseigs asthulands in qair-
 rein talzjands thans andstandandans niu wan gibai im guth
 26 idreiga du ufkunthja sunjos. jah uskavjaindan us unhul-
 thins vruggon fram thammei gafahai tinhand. afar is
 3; 1 viljin. aththan that skunneis ei in spedistaim dagam at-
 2 gaggand jera sleidja. jah vairthand manans sik friondans
 faihugairnai bihaitjans hauhhairtai vajamerjandans fadreinam
 3 ungawairbai launavargos unairknai ununsлагai unmildjai
 4 fairinondans unghapandans sik unmanariggvai unsehjai fra-
 levjandans untilamalskai ufbaulidai frijondans viljam beinana
 5 mais thau guth habandans hivi gagudeins ith maht izos
 6 invidandans. jah thans afvandei unte ub thaim sind thaiei
 aliupand in gardins jah frahunthans tinhand qineiba afhla-
 thana fravaurthim thoei tiuhanda du lustan missaleikaim.
 7 sinteino laisjandona sik ni aiv wanhun in ufkunthja sunjos
 8 qiman mahteiga. aththan thamma haidau ei jannis jah mambres
 andstothun moseza sva jah thai andstandand sunjai manans
 9 fravaurthanai ahin uskusana bi galaubein. akei ni thethand
 du filusnai unte unviti ize svikunth vairthith allaim svasve
 10 jah jainaize vas. ith thu galaista is laiseimai meinai us-
 meta muna sidau galaubeinai usbeisnai friathvai thulainai.
 11 vrakjom vunnim wileika mis vaurthun in antiukiai in ei-
 kaunion in listros wileikos vrakos usthulida jah us allaim
 12 mik galausida frauja. jah than allai thaiei vileina gagu-
 13 daba liban in xristau iesu vrakos vinnand. ith ubilai man-
 nans jah liutai theihand du vairsizin airzjai jah airzjandans.
 14 ith thu framvairthis visais in thaimi galaisides thuk jah
 15 gatrauida sind thus vitands at wamma ganamt. jah tha-
 tei us barniskja veihos bokos kunthes thos mahteigons thuk

usfratvjan du ganistai thairh galaubein tho in xristau iesu.
 16 all boko gudiskaizos ahmateinai jah thaurftos du laiseinai
 17 du gasabtai du garaihteinai du talzeinai in garaihtein. ei
 ustardhans sijai manag; guths du allaima vaurstv godaize
 4, 1 gamanviths. voitvodja in andvairthja guths jah frauins
 xristaus iesuis saei skal stojan qivans jah dauthans bi qum
 2 is thiudinasson is. merai vaurd stand uhteigo, usfulhteigo
 gasak gathlaih gawotei in allai usbeisnai jah laiseinai.
 3 vairthith mel than; haila laisein ni ushuland ak du seinaim
 4 lustum dragand sis laisarjans suthjondans hausein. aththan
 af sunjai hausein afvandjand ith du spillam gayandjand sik.
 5 ith thu andathahts sijais in allaim arhaidei vaurstv, vaurkei
 6 alyaggelistins andbahti thein usfullei. aththan ik ju huns-
 7 jada jah mel meinaizos disvissais atist, haifst tho godon
 8 haifstida, run ustaph galaubein gafastaida. thathro than
 galagiths ist mis vaips garaihteins thanei usgibith mis frauja
 in jainamma daga sa raihta stana. aththan ni thatainei mis
 9 ak jah allaim thaiei frijond qum is. sniumei quman at mis
 10 sprauto, gunte demas mis bilaith frijonds tho nu ald jah
 galaith du thaisalauneikai krispus du galatai teitus du dal-
 11 matiai. lukas ist mith mis ains marku andimands brigg
 12 mith thus silbin ante ist mis bruka du andbahtja. aththan
 13 tykeiku insandida in aifaison, hakul thanei bilaith in tran-
 adai at karpau qimands athair jah bokos thishun maimbra-
 14 nans. alaiksandros aizesmitha managa mis unthiotha ustaik-
 15 nida. usgildith imma frauja bi yaurstvam is. thammei jah
 16 thu vitai filu auk andatoth unsaraim vaurdam. in frumjston
 meinaai sunjonai ni manna mis mithvas ak allai mis bilithun.
 ni rahajai...

1. What is the purpose of the study?
 2. What are the research questions or hypotheses?
 3. What is the significance of the study?

De Teitan anastodeith.

20. 2011. gada 20. oktobra dienā, ņemot vērā, ka šādu pētījumu rezultātus, kas attiecināt uz 2011. gada 1. oktobra stāvokli, ir publicējis Eiropas Komisijas ģenerāldirektorāts,

faubeinai gavalidaize guths jah ufkanthja ssaajos sei bi ga-

3 gudein ist: du verai libainats aivelmons theei gahaihait

3 unidagands gath fath mela arveina. 7th atbarninda mela

...svesamā vāru sei in mareina sei gatraudā ist mi
...anahitāni hōstānti ānārii gūṭa. tēhu valim āra

gumainjai galaubeinaf ansts jah gavarthi fram putha attin

5 jah xristau iesu nasjand unstramma. in thizozei vaitais

Bilaith thas in kretai in thase ei vanath latgurahtjais jah

gasatjais and 'baurs' prazbytainin svase ik thus garaidida.

6 jabai was ist ungarischmonds amairos qenals aba barna ha-

7 waitba. skadnth-thau. smiskhums. nagafluripoths. visan sve

guths saaragagga ni haukkairts ni bilhatta ni thavirhs ni

8 veimras ni slakks ni aghaltgastalds. ak gastigods bleiths

9 andatants garalts veils gaharts. andanomeigs bi lai-

seinau vaurdis triggvis of makteigs sijai jah gathalaian in

10 laisehar hama jath-thans and sandandmans gusakan. Sind am
 7-19-1918

11. मुमूक्षा, धनंते, शतं, सारकान्, तदस्मि, चरिष्ये, अल्लं, तुल्य-

10 and laisjardans thater ni skuld' ist ni fathagarnheims. gath

auk šums iz sves iz prafetus krotas sintens lagnjans

13 ubila biarja vambos latos. so ist veitvodei sangetna in thi-

zozei fairinos gasak ins wassaba ei hailai sijaina in galad-
14 beinei ni atairwandang indirichaina willi ich anabune

15 manne afvandiandane sin wanne: aththan all brain brainjaam

ith bisaulidaim jah ungalaubjandam ni vaiht hrain ak bisau-

16 lida sind ize jah aha jah mithvissei. guth andhaitand kun-

nan ith vaurstvam invidad andasetjai visandans jah unga-

laubjandans jah du allamma vaurstve godaize uskusana.

2, 1 ith thu rodei thatei gadof ist thizai hailon laseimal --

2, 1 ith thu rodei thatei gadof ist thizai hailon laiseinai — —

D u F i l e m a u n a .

11. 12 — ith nu thus jah mis bruks. than^h insandida. ith thu ina
13 that-ist meinos brusts andnim. thanei ik vilda at mis ga-
haban ei faur thuk mis andbahtidedi in bandjom aivaggel-
14 jons. ith inu thein ragin ni vaiht vilda taujan ei ni svasve
15 bi nauthai thiuth thein sijai ak us lustum. aufto auk duthe
16 afgaf sik du weilai ei aiveinana ina andnimais. ju ni svasve
skalk ak ufar skalk brothar liubana ussindo mis ith wan
17 filu mais thus jah in leika jah in frauin. jabai nu mik
18 habais du gamana andnim thana sve mik. ith jabai wa
19 gaskoth thus aiththau skula ist thata-mis rahuei. ik pav-
lus gamelida meinai handau ik usgiba ei ni qithau thus
20 thatei jath-thuk silban mis skula is. jai brothar ik theina
21 niutau in frauin anathrafstei meinos brusts in xristau. ga-
trauands ufhouseinai theinai gamelida thus vitands thatei
22 jah ufar thatei qitha taujis. bijandzuth than manvei mis
salithvos venja auk ei thairh bidos izvaros fragibaidau
23 izvis. goleith thuk aipafras sa mithfrahunthana mis in
xristau iesu — —

FRAGMENTA

VETERIS TESTAMENTI.

THE UNIVERSITY OF
THE STATE OF NEW YORK

I. Psalmorum fragmentum.

53, 2. 3 . . . saei frathjai aiththau sokjai guth. allai usvandi-
dedun samana/ unbrukjai vaurthun.

II. Fragmentum libri Esdrae.

2, 8. 9. 10 hunda 'm'e' sunjus zaxxaiaus 'w'j' sunive
11. 12 banauis 'x'm'b' sunive babavis 'x'k'g' sunive asgadis
13. 14 thusundi 'w'u'q' sunive adauneikamis 'x'j'q' sunive
15. 16 baggeisis tva thusundja 'j'q' sunive addin 'v'n'd. sun-
17 jus ateiris sunaus aizakeiins niuntehund jah' 'h' sunive
18. 19 bassaus 't'l'g' sunive iorins 'r'i'b' sunive assaumis 's'k'g'
20. 21. 22 sunive gabairis 'q'e' sunive baithlaem 'r'k'g' sunive
23. 24 naitofatheis 'r'm'q' sunive anathothis 'r'k'h' sunive as-
25 mothis 'r'n'h' vairos kareiathiareim jah kafairi jah be-
26. 27 roth 'w'm'g' vairos rama jah gabaa 'x'i'b' vairos
28. 29 makmas 'r'k'b' vairos baithilis jah aai 's'k'g' vairos
30. 31 nabavis 'n'b' sunjus makeibis 'r'n'q' sunjus aillamis
32. 33 antharis thusundi 's'n'd' sunjus eiramis 't'k' sunjus lyd-
34. 35 domaeis jah anos 'w'k'e' sunjus eiaireikons 't'm'e' sun-
36 jus sainnains 'g' thusundjos 'x'l' jah gudjans sunjus
37 aidduins us garda iesuis niunbunda 'u'g' sunjus aim-
38 meirina thusundi 'n'b' sunjus fallasuris thusundi 's'm'z'
39. 40 sunjus iaireimis thusundi 'i'z' jah laivveiteis sunjus
41 iesuis jah kaidmeielis us sunum odueiins 'u'd' sunjus
42 asabis liutharjns 'r'n'h' sunjus dauravarde sunjus sail-
laumis jah sunjus ater

III. Fragmentum libri Nehemiae.

- 5, 13 jah qath alla gamainths amen jah bazidedun frauja
14 jah gatavidedun thata vaurd alla so managei. jah fram
thamma daga ei anabauth mis ei veisjau fauramathleis ize
in iudaia fram jera ·k· und jer ·l· jah anthar artarksairk-
saus thiudanis ·i·b· jera ik jah brothrjus meinai hlaif fau-
15 ramathleis meinis ni matidedum. ith fauramathljōs thaiei
veisun faura mis kauridedun tho managein jah nemun atim
hlaibans jah vein jah nauhthanuh silubris sikle ·m· jah skal-
kos ize fraujinodedun thizai managein. ith ik ni tavidā sva
16 faura andvairthja agisis guths. jah vaurstv thizos baurgsvadd-
jaus ni svinthida jah thaup ni gastaistald jah thivos meinai jah
17 allai thai galisanans du thamma vaurstva. jah iudaieis jah
thai fauramathljōs ·r· jah ·n· gumaue jah thai qimandans at
unsis us thiudom thaim bisunjane unsis ana biuda meinamma
18 andnumanai veisun. jah vas fraquman dagis wizuh stur
·a· lamba gavalida ·q· jah gaitis ·a· gamauvida vas mis. jah
bi ·i· dagans gaf vein allai thizai filusnai [jah allai thizai
managein] jah *allamma tho alla* hlaif fauramathleis meinis
ni sokida in thize ei ni kauridedjau tho managein in thaim
6, 14 vaurstvām — — — . . . te thaiei thrafstidedun mik. jah
15 ustauhana varth so baurgsvaddjus ·e· jah ·k· daga menoths
16 *ailulis* ·n· dage jah ·b· jah varth sve hausidedun fiands
unsarai allai jah ohtedun allos thiudos thos bisunjane unsis
jah atdraus agis in augona ize abraha jah *ufkunthidun*
thatei fram gutha unsaramma varth usfulliths thata vaurstv.
17 jah in dagam jainaim managai veisun thize reikjane iudaie
thatei sandidedun aipistulaus du tobein jah tobeias du im.
18 managai auk in iudaia ufaithai veisun imma. unte megs

- vas saikaineiins sunaus aieirins jah ionan sunus is nam
19 daphtar maisaullamis sunaus barakeiins du qenai. jah ro-
 didedun du imma — in andvairthja meinamma/ jah vaurda
 meina spillodedun imma jah aipistulans insandida tobeias
7, 1 ogjan mik. jah varth sve gatimrida varth so baurgsvadd-
 jus jah gasatida haurdins jah gaveisodai vaurthun daura-
2 vartos jah liutharjos jah laivveiteis. jah anabauth ananiin
 brother meinamma jah ananeiin fauramathlja baurgs iairu-
 salems. unte ~~sa~~ was vajr sunjeins jah ogands fraujan ufar
3 managans. jah qath im ni uslukaindau daurons iairusalcms
 und thatei urinnai sunno — —

S k e i r e i n s .

- I, a — saei frfathjai aiththau sokjai guth. allai usvandidedun samana unbrukjai vaurthun. jah ju uf dauthaus atdrusun
- 37 stauai. inuh this qam gamains allaize nasjands allaize fra-
vaurhtins afhrainjan. ni ibna nih galeiks unsarai garaih-
tein ak silba garaihte visands ei gasaljands sik faur uns
huns! jas-sauth gutha thizos manasedais gavaurhtedi ussan-
nein. thata nu gasaiwands iohannes tho sei ustauhana ha-
b baida vairthan fram frauin garehsn mith sunjai qath. sai
sa ist vithrus guths saei afnimith fravaurht thizos mana-
sedais. mahtedi svetauh jah inu mans leuk valdufnja tha-
taine gudiskamma galausjau allans us diabulaus anamahtai.
akei kunnands thatei svaleikamma valdufnja mahtais nauths
ustaiknida vesi jan-ni thanaseiths fastaida garaihteins ga-
38 rehsns ak nauthai gavaurhtedi manne ganist. jabai auk
diabulau fram anastodeinai nih nauthjandin ak uslutondin
c mannan jah thairh liugn gawotjandin ufargaggan anabusn.
thatuh vesi vithra thata gadob ei frauja qimands mahtai
gudiskai jah valdufnja thana galausidedi jah nauthai du
gagudein gavandidedi. ne auk thuhdedi thau in garaihteins
gaaggvein ufargaggan tho faura ju us anastodeinai garaidon
garehsn? gadob nu vas mais thans svesamma viljin ufhaus-
jaudans diabulau du ufargaggan anabusn guths thanzuh
aftra svesamma viljin gaqissans vairthan nasjandis laiseinai
d jah frakunnan unselein this faurthis uslutondis ith sunjos
kunthi du aftraanastodeinai thize in gutha usmete gasatjan.
inuh this nu ja leuk mans andnam ei laisareis uns vairthai

- thizos du gutha garaihteins. sva auk skulda du galeikon seinai frodein jah mans aftra galathon vaurdam jah vaurstvam jah spilla vairthan aivaggeljons usmete. ith in thizei
- II, a** nu vitodis gaaggvei ni thatain gavandei . . . — — . . . nai galaubeinai vairthands ju faur ina baltheth in mela raihtis
- 39** thulainais leikis afar thulain svikunthaba mith ioseba usfilhands gasvikunthjands ei ni afvandida sik in fauramathlje wotos. inuh this jah nasjands nauh miththan anastodjands ustaiknida thana iupa briggandan in thiudangardjai guths vig qithands. amen amen qitha thus. niba saei gabairada
- b** iupathro ni mag gasaiwan thiudangardjai guths. iupathro than qath tho veihon jah himinakundon gabaurth anthara thairh thvahl usthulan. thammuh than ni froth nekaudemus in thizei miththan frumist hausida fram laisarja. inuh this qath. waiva mahts ist manna gabairan altheis visands. ibai mag in vamba aitheins seinazos aftra galeithan jag-
- 40** gabairaidau. unkunnands auk nah visands jah ni kunnands biuhti jah tho leikeinon us vambai munands gabaurth in
- c** tveifl atdraus. inuh this qath. waiva mahts ist manna altheis visands gabairan. ibai mag in vamba aitheins seinazos aftra galeithan jah gabairaidau. ith nasjands thana anavairthan dom is gasaiwands jah thatei in galaubeinai theihan habaida gaskeirjands imma sve miththan unkunnandin qithands. amen amen qitha thus. niba saei gabairada us vatin jah ahmin ni mag ingaleithan in thiudangardja guths. naudithaurfts auk vas jah gadob vistai du
- d** garehsn daupeinai andniman. at raihtis manni us missaleikom vistim ussatidamma us saivalai raihtis jah leika jah anthar thize anasiuni visando antharuh than ahmein. duththe gatemiba and thana thize laist jah tvos gauamnida vaihts svesa bajothum du daupeinai garehsnai. jah thata raihtis anasiunjo vato jah thana andathatan ahman. ei raihtis thata
- III, a** gasaiwan — — . . . naga vesun jainar. tharuh qemun jah
- 41** daupidai vesun. ni naubthanuh galagiths vas in karkarai iohannes. thatuh than qithands aivaggelista ataugida ei so garehsns bi ina newa andja vas thairh herodes birunain. akei faur thata at bajothum daupjandam jah ainwatharammeh seinana anafilhandam daupein mith sis misso sik andrunnun

sumai ni kunnandans wathar skuldedi maiza. thatiroh than
 b varth sokeins us siponjam iohannes mith iudaium bi svik-
 nein. in thizei ju jah leikiþ hraineino inmaidiths vas sidus
 jah so bi guth hrainei anabudana vas. ni thanaseiths ju-
 daiviskom ufarranneinim jah sinteino daupeinim brukjan
 usdaudjaina ak iohanne hausjandans thamma faurrinnandin
 aivaggeljon. vasuh than jah frauja tho ahmeinon anafil-
 hands daupein. eithan garaihtaba varth bi sviknein sokeins
 gavagida. unte vitoth thize unfaurveisane missadede ainai-
 c zos vitoth raidida azgon kalbons gabrannidaizos utana
 42 bibaurgeiniais. afaruh than tho in vato vairpandans hrain
 jah hyssopon jah vullai raudai ufardrusnjandans svasve
 gadob thans ufarmiton munandans. ith iohannes idreigos
 daupein merida jah missadede ailet thaim ainfaithaba ga-
 vandjandam gahaihait. ith frauþins at aleta fravaurhte jah
 fragist veihis ahmins jah fragibands im thatei sunjus thi-
 d dangardjos vairthaina. svaei sijai daupeins iohannes ana
 midumai tvaddje ligandei ufartheihandei raihtis vitodis hrai-
 nein ith minnizei filaus aivaggeljons daupeinai. inuh this
 bairhtaba uns laiseith qithands. aththan ik in vatin izvis
 dauþja. ith sa afar mis gagganda svinthoza mis ist. thi-
 zei ik ni im vairths ei anahneivands andbindau skaudaraip
 skohis is. sah than izvis daupeith in ahmin veihamma. bi
 IV, a garehsnai nu — — so nu faheths meina usfullnoda. jains
 43 skal vahnjan ith ik minznan. eithan nu siponjam seinaim
 thaim bi sviknein du judaium sokjandam jah qithandam sis.
 rabbei. saei vas mith thus hindar jaurdanau thammei thu
 veitydoides. sai sa daupeith jah allai gaggand du imma-
 nauh unkunnandans tho bi nasjand. inuh this laiseith ins
 qithands. jains skal vahnjan ith ik minznan. aththan so bi
 b ina garehsns du leitilamma mela raihtis bruks vas jah fau-
 ramanyjandei saivalos thize daupidane fralailot aivaggel-
 jons mereinai. ith frauþins laiseins anastodjandei af iudaia
 jah and allana midjungard gathaih and warjano theihandei
 und hita nu jah aukandei all manne du guths kunthja tiu-
 handei inuh this jah skeirs visandei. mikilduth frauþins
 vulthaus kannida qithands. sa iupathro qimands ufaro al-
 laim ist. ni thatei ufaro visandan svare kannidedi. ak

- 44 c jah svalaúda is mikil duthais mánt insok jah himinakundana jah iupathro qumanana qithands. ith sik airthanundana jah us airthai rodjandan. in thizei vistai manna vas jaththe veihs jaththe praufetus visands jag-garaihtein veitvodjands. akei us airthai vas jah us vaurdahai vistai rodjands. ith sa us himina qumana jabai in leika visan thuhta akei ufaro allaim ist. jah thatei gasaw jaggahaúsida. thata veitvo-deith. jah tho veitvodida is ni ainshun nimith. jah thauh-
 d jabai us himina ana airthai in manne garehsnais qam. akei ni the haldis airtheins vas nih us airthai rodjands. ak himinakunda anafilhands fulhsnja thoei gasaw jag-gahaúsida at attin. tho nu insakana vesun fram iohanne ni in this thatainei ei fraujs mikilein gakannidedi. ak du gatarhjan jah gasakan tho afgudon hailst sabailliaus jah markailiaus. thatei ainana anananthidedun qithan attan jah sunu. ith
 V, a anthar sa veiha a . . . — — . . . ma du attin sverithos at
 45 allamma vaurstve ainazos anabusnais beidith. ith thatei raihtis thana frijondan antharanuh than thana frijodan antharana tainjandan antharanuh than galeikondan jainis vaurstvam. thatuh than insok kunnands thize anavairthane airzein. ei galaisjaina sik bi thamma tva andvairthja attins jah sunaus andhaitan jah ni midqithaina. anduh thana
 b laist skeiris brukjands vaurdis qath. svasve auk atta urraiseith dauthans jah liban gatauith. sva jah sunus thanzei vili liban gatauith. ei svesamma viljin jah svesai mah-tai galeikonds thamma faurthis gaqiujuandin dauthans gahaitands thize ungalaubjandaþe thrasabalthein andbeitands gasok. nih than atta ni stojith ainnohun. ak staua alla atgaf sunau. ith nu ains jah sa sama vesi bi sabailliaus insaitai
 46 c missaleikaim bandviths namnam. waiva stojan jah ni stojan sa sama mahtedi. ni auk thatainei namne iumaideinis tvaddje andvairthje antharleikein bandveith. ak filaus mais vaurstvis ustaikneins. antharana raihtis ni ainnohun stojandan ak fragibandan sunau stauos valdufni. jah is andnimands bi attin tho sveritha jah alla staua bi jainis viljin taujands ei allai sveraina sunu svasve sverand attan. skulum nu allai veis at svaleikai jah sva bairhtai insaitai gutha un-
 d bauranamma andsatjan sveritha jah ainabaura sunau g

guth visandin kunnan. eithan galaubjandans sveritha ju watharamme usgibaima bi vairthidai. unte thata qithlo. ei allai sveraina sunu svasve sverand attan. ni ibnon ak galeika sveritha usgiban uns laiseith. jah silba nasjands bi siponjans bidjands du attin qath. ei frijos ins svasve frijos mik. ni ibnaleika frijathva ak galeika thairh thata ustaik-

VI, a neith. thammuh samin h... — — ... nands unsvikunthozeri varth bi nauthai jainis insahts. sve sama is qithith. jains skal vabsjan ith ik minznan. in thizei nu du leitilai weilai

47 galaubjan iohanne hausjan thuhtedun. ith afar ni filu ufar maudein tho bi ina atgebun. eithan vaila ins maudeith qithands. jains vas lukarn brinnando jah liuhtjando. ith jus villeduth svigujan du weilai in liuhada is. aththan ik haba

b veitvoditha maizein thamma iohanne. tho auk vaurstva thoei atgaf mis atta ei ith taujan^u tho. tho vaurstva thoei ik tauja veitvodjand bi mik thatei atta mik sandida. jains auk manniskaim vaurdam veitvodjans tveifjan thuhtu sunjeins visands thaim unkunnandam mahta. ith attins thairh meina vaurstva veitvodei all ufar insaht manniskodaus iohannes unandsok izvis undredan mag kunthi. unte warjatoh vaurde at mannem in sunau maht ist anthar-

c leikein inmadjan. ith tho veihona vaurstva unandsakana

48 visandona gasvikunthjandona this vaurkjandins dom bairhtaba gabandvjaundona thatei fram attin insandiths vas us himina. inuh this qithith. jah saei sandida mik atta sah veitvodeith bi mik. aththan missaleiks jah in missaleikaim melam attins bi ina varth veitvodeins. suman thairh prau-fete vaurda sumanuh than thairh stibna us himina sumanuh than thairh taiknins. ith in thizei thaim sva vaurthanam

d hardizo thizei ungalaubjandane varth hairto. inuh this garaihtaba anai auk qithands. nih stibna is wanhun gahauseduth nih siun is gasewuth jah vaurd is ni habaith visando in izvis. thande thanei insandida jains thammuh jus ni galaubeith. unte at thaim gawairbam frakunnan ni skuld ist. ith sumai jah stibna is gahausedun sumai than is siun sewun. audagei auk than qath thai hrainjahairtans unte thai guth gasaiwand. jah ju thatthro sve vadi thairh — —

VII, a ... hun kunnandins frauins maht jah andthagjkjandins sik

49 is valdusneis. nih stains ak jah andraias saei qath. ist magala ains her. saei habaith e hlaibans barizeinans jah tvans fiskans. analeiko sve filippus gasakada ni vaiht mikils hugjands nih vairthidos faisareis andthaggkjands. thairh thoei usbar qithands. akei thata wa ist du sva managaim.

b ith frauja andtilonds ize niuklahein qath. vaurkeith thans mans anakumbjan. ith eis at hauja managamma visandin in thamma stada tho filusna anakumbjan gatavidedun fimf thusundjos vaire inuh qinons jah barna. sve at mikilamma nahtamata anakumbjandans at ni visandein aljai vaihtai ufar thans fimf hlaibans jah tvans fiskans. thanzei nimands jah aviliudonds gathiuthida. jah sva managai ganohjands ins

c vailavizunai ni thatainei ganauhan thaurftais im fragaf. ak 50 filaus maizo. afar thatei matjan so managai. bigitan vas thizei hlaibe ib tainjons fullos thatei aflifnoda. samaleikoh than jah thize fiske sva filu sve villedum. nih than ana thaim hlaibam ainaim seinazos mahtais filusna ustaiknida ak jah in thaim fiskam. sva filu auk sve garahnida ins vairthan. svaei ainwarjanoh sva filu sve vilda andniman is gatavida. jah ni in vaihtai vaniassu thizai filusnai vair-
d than gatavida. akei nauh us thamma filu mais siponjans fullafahida jah antharans gamaudida gaumjan. thatei is vas sa sama saei in authidai m jere attans ize fodida. thanuh bithe sadai vaurthun qath siponjam seinaim. galisith thos aflifnandeins drausnos. ei vaihtai ni fragistnai. thanuh galesun jah gafullidedun ib tainjons gabruko us thaim e hlaibam barizeinam jah b fiskam thatei aflifnoda at thaim

VIII, a — — ...hun uslagida ana ina handuns. at veihai auk is mahtai unanasiuniba unselein ize nauh disskaidandein jah 51 ni uslaubjandein faur mel sik gahaban. galithun than thai andbahtos du thaim auhumistam gudjam jah fareisaium. tharuh qethun du im jainai. duwe ni attauhuth ina. andhofun than thai andbahtos qithandans. thatei ni wanhun b aiv rodida manna svasve sa manna. soh than andahafts du gasahtai maizuh than du afdomeinai jainaize ungalau-beinai varth. andhofun auk jainaim anahaitandam im. in thizei ni attauhun ina. ni andsitandans jainaize unselein thize anahaitandane im. ak mais sildaleikjandans fraujsins

laisein svikunthaba in allaim alamannam fauravisan rahni-
 dedun. ith jainai in unseleins seinaizos balthein ize ni
 usthulandans mith hatiza andhofun vithra ins qithandans.
 c ibai jah jus afairzidai siuth. sai jau ainshun thize reike
 galaubidedi imma aithau thize fareisaie. alja so managei
 52 thaiei ni kunnun vitoth fraqithanai sind. thoh than mith
 baitreins thvairhein rodidedun in thamma ei lingandans bi-
 gitanda. ei ni ainshun reike aiththau fareisaie galaubidedi
 imma at neikaudaimau bi garehsnai guths qimandin at imma
 in naht jah mith balthein faur sunja insakandin jah qithan-
 din im. ibai vitoth unsar stojith mannan. at jainaim qi-
 d thandam thatei ni ainshun thize reike jah fareisaiei galau-
 bida. ni frathjandans thatei sa raihtis fareisaius vas jah
 ragineis judaie jah ains reike ustaikniths us thaim fraqi-
 thanam vas galaubjands frauin du gasahtai jainaize unse-
 leins faur ina rodjands. ith eis ni usthulandans tho gasaht
 andhofun qithandans. ibai jah thu us galeilaia is. ussokei
 jah saiw thatei — —

Conjecturen.

- 1) Mth. 3, 11; 5, 16; 6, 26; 7, 24, 8, 11, 15, 20; 9, 2, 16, 20, 21, 29, 30; 10, 25; 11, 3, 12, 14; 27, 49, 50, 51, 53.
 - 2) Mrc. 1, 6, 30, 32; 2, 9, 17; 6, 19, 53, 54; 7, 23, 26, 32, 33; 9, 9, 17, 21; 10, 10, 11, 27; 11, 16; 12, 6, 18, 34; 13, 22; 14, 4, 52; 15, 46; 16, 2, 4, 6, 9.
 - 3) Lc. 1, 27, 29; 2, 20, 22; 3, 3, 23, 24, 30; 4, 4, 5, 6, 17, 28; 5, 10; 7, 27, 30, 32, 39; 8, 1, 3, 7, 13, 33, 42, 49, 55, 56; 9, 7, 26, 54; 10, 19, 20, 25; 14, 14, 21, 24, 28, 31, 32; 15, 11, 30; 16, 1, 6, 13, 14, 19, 20; 17, 9, 25, 28; 18, 4, 9, 11, 13, 39, 40; 19, 6, 8, 9, 28, 29.
 - 4) Joh. 3, 26; 6, 37; 7, 14, 38, 41; 8, 18; 9, 11, 29, 30, 32; 10, 42.
 - 5) Röm. 7, 5, 23, 25; 9, 16, 20; 10, 11, 12, 18; 11, 16, 17; 12, 8; 13, 13.
 - 6) Corth. I. 4, 7; 7, 16, 17; 9, 8; 13, 5, 7; 15, 52; II. 2, 1; 5, 17; 6, 3; 8, 4, 12, 19, 21; 12, 19.
 - 7) Gal. 2, 15.
 - 8) Eph. 5, 24; 6, 22.
 - 9) Philip. 2, 6, 8; 4, 7.
 - 10) Col. 1, 29; 3, 15, 16, 25; 4, 8.
 - 11) Thessal. I. 2, 13; 4, 2, 7; 5, 3; II. 1, 6.
 - 12) Timoth. I. 1, 4; 4, 10; II. 2, 10; 4, 14.
 - 13) Fragm. II. 2, 20, 21, 22; III. 5, 18; 6, 16.
 - 14) Skereins. II. b; II. d; IV. d; VL d; VII. a.
-

Schl u ß b e r i c h t.

1. Zahl der Exemplare 3ter Ausgabe „die der ersten → 1000
nahe zu.“

2. Davon werden 400 „Grammatik und Text in 1 Band“, 400 „Grammatik und Text — beide eigens gebunden“, gegen 200 Exemplare „bloßen Textes“ ausgegeben.

3. Den Büchern sind Namen vorgesetzt von Männern, ausgezeichnet durch Stellung, Wissenschaftlichkeit und Interesse für wissenschaftliche Bestrebungen.

4. Die Bücher enthalten nach den Widmungen S. 9 — 12 unter vorsichtiger Benützung aller vorhandener, kurz gewürdiger und Theil II. S. 2 — 31 sorgfältig verzeichneter Arbeiten über das Gotthische bündig und vollständig all dasjenige, was für dieses erwünscht sein kann. *)

- ## 5. Inhalt.

| | | | |
|--------------------------------------------------|----------------------|----|--------------|
| I. Theil: Einleitendes. | Einleitung | §. | III—X |
| Verhältniß des Gothischen zur Sprachwissenschaft | | „ | XI—XXX |
| I. Abtheilung. Vorreden | „ | „ | I—VII |
| „ | „ Sprachlehre . . . | „ | VIII—LXX |
| II. Abtheilung. Vorreden | | „ | I—VI |
| „ | zum Wörterbuch A . . | „ | I—LVI |
| „ | „ „ B . . | „ | I—XXXVII |
| „ | „ „ C . . | „ | XXXVIII—XLII |
| Ergänzender Nachtrag zu A — C | | „ | XLIII—XLVII |
| II. Theil. Dedikation | | „ | 5—8 |
| Vorreden | | „ | 9—12 |
| Einleitung | | „ | 1—36 |
| Text | | „ | 1—200 |

*) Demnachst soll nach Corresp. v. u. f. Deutschl. 13. Juli 1853 erscheinen des Schweden **Upström** „Alfslaf“ nach dem **codex argenteus**. Vergl. II. Theil. Einleitung S. 1 und 4 Nr. 16: **Gabelentz-Loebe**.

6. Der Text ist *) vor den bisher erschienenen Ausgaben verbessert an mehr denn 200 Stellen.

7. Er enthält an 58,740 Wörter **) und über 321,480 Buchstaben. **)

8. Das Buch ist durch den rühmlich bekannten Meitner zierlich und fest gebunden und mit farbigem Haupt- und 2 Spezialtiteln versehen.

9. Format „Lexikon-8.“ Seitenzahl „472.“

Preis:

a) Theil 1 und 2 in 1 Bande . 3 fl. 36 fr.

b) Grammatik für sich 1 fl. 30 fr.

c) Text für sich 2 fl. 24 fr.

Passau, den 11. Juli 1853.

Ign. Gaugengigl.

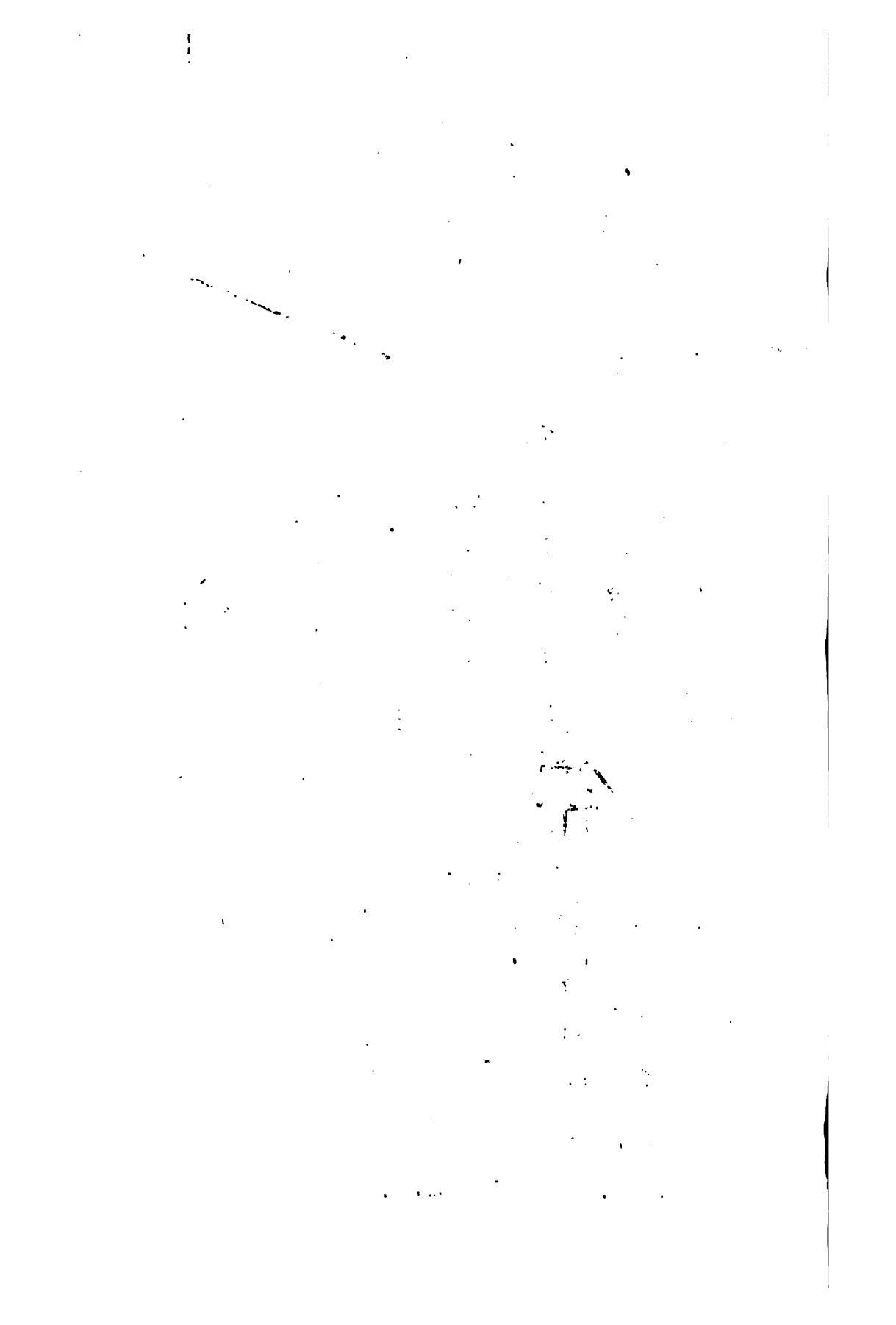
*) Mit möglichster Besonnenheit. Vergl. II. Theil S. 7—32; bes. 32—34.

**) Sinnstörende Satzversetzen „34“, unwesentliche „wie viel?“ *) — die von der Hand des Herausgebers sorgfältig verbessert also die Bücher rein in die Hände der Abnehmer gegeben sind.

*) Dies zu suchen bleibe C , dem Hannoveraner, H . . . , dem Heibelberger, und ähnlichen Freunden von Quisquilien überlassen.

ts.

| | <i>C. Arg.</i> | <i>C. Calid. Vatic.</i> | <i>Codex Vindobonensis.</i> | | |
|----------|----------------|-------------------------|-----------------------------|-------|---|
| <i>a</i> | Α | Α λ | Α Α Α | ▷ ▷ | λ |
| <i>b</i> | Β | Β β | Β Β Β | Β Β Β | β |
| <i>γ</i> | Γ | Γ Γ | Γ Γ Γ | Γ | Γ |
| <i>d</i> | Δ | Δ δ | Δ | γ γ | δ |
| <i>e</i> | Ε | Ε Ε | Ε Ε | Ε Ε | ε |



Von demselben:

Ursprung der Sprache. 1846. Ambrosi.

Alfilar. 1. und 2. Aufl. 1847 und 1848. Pleuger.

Gothischer Wortschatz als Grundlinien zur deutschen Rechtschreibung. 1849. Pleuger.

Erleichterung der Sprachenstudien. 1848. Selbstverlag.

Französischer Sprachchatz. 1850. Pleuger.

La pratique de la langue française. 1851. Pleuger.

**Le sommaire des regles de la langue française. 1852.
Pleuger.**

Alfilar. 3. Ausg. 1853. Gg. Westermann in Braunschweig.

**Verhältniß der gothischen Sprache zur Sprachwissenschaft,
auch Ursprung der Sprache. 2. Auflage. 1853.
Ferd. Dümmler in Berlin.**

